Statistisches Jahrbuch der Stadt Zürich 1970

Statistisches Jahrbuch der Stadt Zürich

66. Jahrgang 1970

Statistisches Amt der Stadt Zürich
Präsidialabteilung

Buchdruckerei Berichthaus Zürich

Im Statistischen Jahrbuch sind die wichtigsten Zahlen über Bevölkerung, Wirtschaft, Kultur und Verwaltung unserer Stadt übersichtlich zusammengestellt. Der vorliegende 66. Jahrgang enthält die Jahresstatistiken 1970; einige Tabellen sind indessen bis Mitte 1971 nachgeführt. Die zum Teil bis zur ersten Eingemeindung von 1893 zurückreichenden retrospektiven Übersichten lassen mannigfache Wandlungen im Stadtgefüge erkennen.

Auswahl und Gliederung der Tabellen blieben im grossen ganzen unverändert. Auf 1. Januar 1971 ist die neue Gemeindeordnung vom 26. April 1970 in Kraft getreten, die statt bisher 11 nunmehr 12 Stadtkreise vorsieht. In der vorliegenden Jahrbuchausgabe für 1970 erscheinen daher die Kreis- und Quartiertabellen zum letzten Mal nach der alten Ordnung. Eine Ausnahme macht die Tabelle auf Seite 27 mit den definitiven Ergebnissen der Volkszählung vom 1. Dezember 1970, die bereits auf der neuen Kreiseinteilung basiert. Wie die übrigen Stadtkreise wurde auch der neue Stadtkreis 12 – Schwamendingen – für statistische Zwecke in Quartiere unterteilt, nämlich Saatlen, Schwamendingen-Mitte und Hirzenbach. Das Gebiet dieser drei neuen Quartiere deckt sich weitgehend mit jenem der entsprechenden evangelisch-reformierten Kirchgemeinden.

Nachdem von der Volkszählung 1970 noch keine detaillierten Ergebnisse vorliegen, beruht die Bevölkerungsfortschreibung nach wie vor auf der Volkszählung 1960. Ihre Anpassung an die Zensusergebnisse 1970 ist für die nächste Ausgabe des Jahrbuches vorgesehen.

Der Abschnitt «Landwirtschaft, Gartenbau» enthält bereits die Ergebnisse der Viehzählung 1971. Neu sind ferner die Nachweise über die Parteistärke bei den Kantonsratswahlen vom 25. April 1971, aus denen die Verschiebungen im politischen Kräftefeld ersichtlich sind.

Die Jahrbuchtabellen sind systematisch gegliedert und übersichtlich dargestellt. Verschiedene graphische Darstellungen veranschaulichen die Entwicklungstendenzen und Zusammenhänge. Ein ausführliches alphabetisches Stichwortverzeichnis erleichtert ein rasches Auffinden der in den Tabellen enthaltenen Zahlen.

Bei der Zusammenstellung des Jahrbuches sind wir auf die verständnisvolle Mithilfe von Privatpersonen, Firmen, Verbänden und Verwaltungen angewiesen. Allen Beteiligten sei für ihre bereitwillige Unterstützung der beste Dank ausgesprochen.

Zürich, im September 1971

STATISTISCHES AMT

Dr. U. Zwingli

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Inhaltsverzeichnis	6
Erläuterungen	8
Natürliche Verhältnisse	9
Stadtgebiet	10
Klima, Witterung	15
Bevölkerungsstand und -gliederung	21
Bevölkerungsstand	22
Geschlecht, Alter, Zivilstand	30
Heimat, Geburtsort, Muttersprache	45
Konfession	51
Erwerb, Beruf	57
Familien, Haushaltungen	69
Bevölkerungsbewegung	73
Heiraten	74
Ehelösungen	83
Geburten	86
Sterbefälle	98
Wanderungen	116
Bürgerrechtswechsel	142
Bevölkerungsbilanz	152
Ortsanwesende Bevölkerung	161
Wirtschaft	165
Beschäftigte, Arbeitsmarkt	166
Unternehmungsformen	184
Landwirtschaft, Gartenbau	187
Industrie, Gewerbe, Handel	189
Strassen-, Bahn- und Luftverkehr, Post	193
Gastgewerbe, Fremdenverkehr	207
Bautätigkeit, Wohnungsmarkt	220
Grundbesitzwechsel	247
Löhne, Einkommen, Vermögen	260
Preise, Indexziffern, Verbrauch	268
Betreibungen, Konkurse, Nachlassverfahren	298

Verwaltung 303
Städtische Finanzen 304
Städtisches Personal 315
Städtische Liegenschaften 319
Städtische Betriebe 326
Sozialversicherung, Fürsorge 337
Gesundheitswesen 348

Kultur, Politik 351
Unterricht, Kunst, Unterhaltung 352
Abstimmungen 371
Wahlen 393

Agglomeration Zürich 399
Abgrenzung 400
Bevölkerungsstand und -gliederung 401
Bevölkerungsbilanz 407
Betriebe, Beschäftigte 412
Fremdenverkehr 414
Bautätigkeit, Wohnungsmarkt 415
Steuern 419

Graphische Darstellungen
Wachstum des Zürcher Stadtgebietes durch die Eingemeindungen 10
Altersaufbau und Heimat der Wohnbevölkerung Ende 1969 44
Geburtenüberschuss, Mehrzugezogene und Gesamtzunahme seit 1931 156
Heiraten, Geburten und Sterbefälle seit 1931 156
Bevölkerungsdichte nach Statistischen Zonen in der Stadt Zürich 1960 166
Arbeitsplatzdichte nach Statistischen Zonen in der Stadt Zürich 1960 167
Gliederung der Stadt Zürich nach Nutzungsgebieten 178
Angekommene Gäste nach den benützten Transportmitteln seit 1958 207
Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben 1969 207
Zürcher Baukostenindex seit 1957 – 1. August 1957 = 100 268
Zürcher Index der Konsumentenpreise 1968 und 1969 – September 1966 = 100 297
Das Gebiet der Agglomeration Zürich 400
Bevölkerungsbilanz nach Agglomerationsgebieten seit 1931 – Auf 1000 Einwohner 409

Stichwortverzeichnis 421

Liste der Veröffentlichungen des Statistischen Amtes 449

Erläuterungen

Ein Strich (–) an Stelle einer Zahl bedeutet, dass nichts vorkommt (kein Fall, kein Betrag usw.).

Eine Null (0 oder 0,0 usw.) an Stelle einer andern Zahl bedeutet eine Grösse, die kleiner ist als die Hälfte der verwendeten Zähleinheit.

Ein Punkt (·) an Stelle einer Zahl bedeutet, dass die Zahlenangabe nicht möglich ist, weil die begrifflichen Voraussetzungen dazu fehlen.

Ein Stern (*) an Stelle einer Zahl bedeutet, dass diese nicht erhältlich oder nicht erhoben worden ist.

Ein Schrägstrich (/) zwischen Jahreszahlen kennzeichnet die zugehörigen Zahlen als Jahresmittel, ein Bindestrich (–) als Summen des angegebenen Zeitraumes.

Die Angaben betreffend die Bevölkerungsbewegung beziehen sich grundsätzlich auf die **Wohnbevölkerung.** Über Eheschliessungen, Geburten und Sterbefälle in der ortsanwesenden Bevölkerung geben die Tabellen auf den Seiten 161 bis 164 Auskunft.

Natürliche Verhältnisse

Stadtgebiet

Klima, Witterung

Wachstum des Zürcher Stadtgebietes durch die Eingemeindungen

Die Stadtkreise sind mit Nummern 1 bis 11, die Quartiere und angrenzenden Vororte mit ihren Namen bezeichnet

Statistisches Amt der Stadt Zürich 066

Geographische Lage, Oberflächengestaltung

Die Stadt Zürich liegt am nördlichen Ende des Zürichsees und an beiden Ufern der Limmat in einer nach Süden und Norden offenen Talmulde. Die geographische Lage der Eidgenössischen Sternwarte in Zürich 6 ist 47° 22′ 46″ nördlicher Breite und 8° 33′ 4″ östlicher Länge von Greenwich.
Die Gesamtfläche der Stadt Zürich beträgt 9186,6 ha (einschliesslich Gewässer) bei einer Grenzlänge von 57,6 km. Die längste Nord-Süd-Ausdehnung misst 12,7 km und die längste Ost-West-Ausdehnung 13,4 km. Für ausgewählte Punkte des Stadtgebietes ergeben sich die folgenden Höhenangaben:

Punkte	Höhe ü.M. m
Kreis 1	
Zürichsee	406
Quaibrücke	410
Paradeplatz	409
Lindenhof	427
Hauptbahnhof	408
Platzspitz	407
Grossmünster	415
Kunsthaus	424
Universität	450
Kreis 2	
Kirche auf der Egg	447
Kirche Enge	436
Bahnhof Leimbach	436
Kreis 3	
Schmiede Wiedikon	414
Albisgütli	497
Uetliberg-Kulm[1]	871
Friedhof Sihlfeld	414
Kreis 4	
Helvetiaplatz	410
Kreis 5	
Escher Wyss-Platz	403
Kreis 6	
Schaffhauserplatz	457
Milchbuck	479
Rigiblick	589
Kreis 7	
M.Z.A.[2]	569
Zoologischer Garten	603
Grand Hotel Dolder	589
Hegibachplatz	436
Klusplatz	466
Kirche Witikon[3]	630
Buchenrain/Looren-kopf[4]	701
Kreis 8	
Tiefenbrunnen	409
Kreuzplatz	425
Rehalp	520
Kreis 9	
Kirche Albisrieden[3]	437
Waldegg, Stadtgrenze	588
Farbhof Altstetten	400
Limmatufer b. Gasw.[5]	392
Kreis 10	
Wald	545
Kirche Höngg	460
Kreis 11	
Bahnhof Oerlikon	442
Markuskirche Seebach	463
Kirche Schwamendgn.[3]	436
Aubrücke (Glatt)	426
Katzensee	439
Post Affoltern	461

[1] Höchster Punkt westliche Talseite [2] Meteorologische Zentralanstalt [3] Alte Kirche [4] Höchster Punkt östliche Talseite
[5] Tiefster Punkt

Stadtgebiet nach Nutzungsarten seit 1916[1]

Jahresende	Gebäude-fläche	Höfe, Gärten[2]	Wald-fläche	Strassen, Bahnareal	Übriges Areal[3]	Land-fläche zus.	Gewäs-ser	Gesamt-fläche
	Fläche in Hektaren							
1916[4]	309,5	2448,9	1092,1	471,9	85,6	4408,0	496,4	4904,4
1936[4]	571,8	4994,8	2140,6	874,9	49,7	8631,8	556,3	9188,1
1950	693,0	4833,8	2138,5	929,6	38,6	8633,5	555,4	9188,9
1955	762,7	4722,3	2142,7	969,2	37,4	8634,3	553,8	9188,1
1960	821,4	4623,8	2149,2	1004,9	37,4	8636,7	550,8	9187,5
1965	870,5	4528,8	2164,0	1033,8	40,7	8637,8	549,9	9187,7
1966	886,9	4504,6	2165,5	1044,9	34,9	8636,8	549,9	9186,7
1967	905,8	4484,0	2164,7	1047,4	34,6	8636,5	549,9	9186,4
1968	928,2	4450,3	2164,1	1050,6	48,0	8641,2	545,4	9186,6
1969[4]	938,0	4430,2	2167,1	1061,1	45,0	8641,4	545,2	9186,6
1970	943,5	4422,7	2167,5	1063,3	44,3	8641,3	545,3	9186,6
	Promilleverteilung							
1916	63	500	223	96	17	899	101	1000
1936	62	544	233	95	5	939	61	1000
1950	76	526	233	101	4	940	60	1000
1955	83	514	233	106	4	940	60	1000
1960	90	503	234	109	4	940	60	1000
1965	95	493	236	112	4	940	60	1000
1966	96	490	236	114	4	940	60	1000
1967	98	488	236	114	4	940	60	1000
1968	101	485	236	114	5	941	59	1000
1969	102	482	236	116	5	941	59	1000
1970	103	481	236	116	5	941	59	1000

[1] Seit 1936 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Anlagen, Friedhöfe, Äcker, Wiesen [3] Kies- und Lehmgruben, Riedland usw.
[4] Eigene Erhebungen; übrige Jahre Fortschreibung des Vermessungsamtes der Stadt Zürich

Stadtgebiet nach Nutzungsarten und Stadtquartieren in Aren Ende 1970

Stadtquartiere	Gebäudefläche	Höfe, Gärten[1]	Strassen, Plätze[2]	Parkanlagen	Spiel- u. Sportplätze	Badeanlagen	Friedhöfe	Wiesen, Äcker[3]	Wald
Kreis 1	5 962	2 183	5 361	1 185	185	–	32	127	–
Rathaus	1 298	413	974	31	–	–	–	13	–
Hochschulen	1 186	948	1 433	377	169	–	32	45	–
Lindenhof	1 135	224	791	102	–	–	–	22	–
City	2 343	598	2 163	675	16	–	–	47	–
Kreis 2	8 884	20 169	9 278	4 267	747	324	1 102	21 660	19 455
Wollishofen	4 310	11 782	4 496	831	416	–	1 086	10 030	6 301
Leimbach	738	2 523	1 221	238	158	–	16	11 000	13 051
Enge	3 836	5 864	3 561	3 198	173	324	–	630	103
Kreis 3	9 132	15 404	7 496	1 980	1 916	598	3 228	16 370	27 070
Alt-Wiedikon	3 904	6 335	2 379	380	248	–	–	4 403	256
Friesenberg	1 913	4 977	1 899	776	892	598	402	10 352	26 814
Sihlfeld	3 315	4 092	3 218	824	776	–	2 826	1 615	–
Kreis 4	6 792	4 677	5 228	502	191	–	–	1 611	–
Werd	1 254	611	825	5	–	–	–	697	–
Langstrasse	2 591	1 354	2 325	199	135	–	–	84	–
Hard	2 947	2 712	2 078	298	56	–	–	830	–
Kreis 5	5 722	5 232	3 557	280	431	–	–	3 133	–
Gewerbeschule	2 277	1 279	1 902	262	154	–	–	21	–
Escher Wyss	3 445	3 953	1 655	18	277	–	–	3 112	–
Kreis 6	7 163	14 104	7 091	1 416	1 127	321	1 247	7 006	10 372
Unterstrass	4 476	8 445	4 538	720	938	321	1 247	2 955	–
Oberstrass	2 687	5 659	2 553	696	189	–	–	4 051	10 372
Kreis 7	9 942	26 719	10 670	2 555	1 738	–	559	32 493	64 539
Fluntern	2 937	9 069	2 826	1 437	199	–	329	4 117	7 385
Hottingen	3 319	7 557	3 669	914	1 204	–	–	8 879	25 592
Hirslanden	1 651	4 085	1 676	124	62	–	–	1 806	12 373
Witikon	2 035	6 008	2 499	80	273	–	230	17 691	19 189
Kreis 8	5 146	10 522	4 324	1 613	370	4	727	5 607	1 522
Seefeld	1 588	1 609	1 875	1 207	44	4	–	278	–
Mühlebach	1 750	2 710	1 100	2	75	–	–	501	–
Weinegg	1 808	6 203	1 349	404	251	–	727	4 828	1 522
Kreis 9	10 867	23 370	9 792	792	2 189	364	1 688	30 299	36 240
Albisrieden	4 199	9 380	3 513	299	912	364	146	7 263	19 597
Altstetten	6 668	13 990	6 279	493	1 277	–	1 542	23 036	16 643
Kreis 10	6 446	16 712	7 325	559	943	71	810	27 728	27 759
Höngg	3 623	10 644	4 418	62	588	–	467	25 991	22 351
Wipkingen	2 823	6 068	2 907	497	355	71	343	1 737	5 408
Kreis 11	18 294	45 402	17 436	952	5 248	604	1 499	67 382	29 792
Affoltern	3 277	9 095	3 423	37	745	–	155	31 618	8 774
Oerlikon	5 784	11 397	4 487	316	1 092	7	71	2 401	215
Schwamendingen	4 748	14 503	5 151	402	2 644	183	288	13 436	16 790
Seebach	4 485	10 407	4 375	197	767	414	985	19 927	4 013
Ganze Stadt	94 350	184 494	87 558	16 101	15 085	2 286	10 892	213 416	216 749

[1] Einschliesslich Lagerplätze [2] Einschliesslich Parkplätze [3] Einschliesslich Bauland [4] Kies- und Lehmgruben, Kläranlagen, Wasserreservoirs, Böschungen usw.

Bahngebiet	Übriges Areal[4]	Landfläche zusammen	Zürichsee	Limmat	Sihl	Andere Gewässer	Gewässer zusammen	Land und Gewässer zus.	Stadtquartiere
110	16	15 161	1 094	1 430	–	327	2 851	18 012	Kreis 1
–	–	2 729	–	949	–	–	949	3 678	Rathaus
59	1	4 250	591	119	–	–	710	4 960	Hochschulen
–	–	2 274	374	267	–	–	641	2 915	Lindenhof
51	15	5 908	129	95	–	327	551	6 459	City
1 380	352	87 618	20 790	–	2 085	178	23 053	110 671	Kreis 2
914	204	40 370	15 270	–	1 647	156	17 073	57 443	Wollishofen
124	130	29 199	–	–	–	22	22	29 221	Leimbach
342	18	18 049	5 520	–	438	–	5 958	24 007	Enge
909	1 632	85 735	–	–	797	180	977	86 712	Kreis 3
494	1 341	19 740	–	–	461	126	587	20 327	Alt-Wiedikon
190	291	49 104	–	–	253	54	307	49 411	Friesenberg
225	–	16 891	–	–	83	–	83	16 974	Sihlfeld
7 239	–	26 240	–	–	731	–	731	26 971	Kreis 4
6	–	3 398	–	–	256	–	256	3 653	Werd
2 943	–	9 631	–	–	475	–	475	10 106	Langstrasse
4 290	–	13 211	–	–	–	–	–	13 211	Hard
2 088	66	20 509	–	1 069	219	–	1 288	21 797	Kreis 5
1 356	–	7 251	–	547	219	–	766	8 017	Gewerbeschule
732	66	13 258	–	522	–	–	522	13 780	Escher Wyss
407	35	50 289	–	400	–	48	448	50 737	Kreis 6
394	–	24 034	–	400	–	–	400	24 434	Unterstrass
13	35	26 255	–	–	–	48	48	26 303	Oberstrass
113	85	149 413	–	–	–	422	422	149 835	Kreis 7
12	11	28 322	–	–	–	–	–	28 322	Fluntern
88	23	51 245	–	–	–	76	76	51 321	Hottingen
13	18	21 808	–	–	–	196	196	22 004	Hirslanden
–	33	48 038	–	–	–	150	150	48 188	Witikon
447	65	30 347	17 638	–	–	98	17 736	48 083	Kreis 8
327	25	6 957	17 638	–	–	18	18	24 613	Seefeld
79	–	6 217	–	–	–	15	15	6 232	Mühlebach
41	40	17 173	–	–	–	65	65	17 238	Weinegg
2 281	1 110	118 992	–	1 341	–	287	1 628	120 620	Kreis 9
391	–	46 064	–	–	–	77	77	46 141	Albisrieden
1 890	1 110	72 928	–	1 341	–	210	1 551	74 479	Altstetten
395	259	89 007	–	1 704	–	232	1 936	90 943	Kreis 10
42	226	68 412	–	1 180	–	225	1 405	69 817	Höngg
353	33	20 595	–	524	–	7	531	21 126	Wipkingen
3 404	813	190 826	–	–	–	3 455	3 455	194 281	Kreis 11
529	460	58 113	–	–	–	2 107	2 107	60 220	Affoltern
1 174	4	26 948	–	–	–	3	3	26 951	Oerlikon
304	328	58 777	–	–	–	1 026	1 026	59 803	Schwamendingen
1 397	21	46 988	–	–	–	319	319	47 307	Seebach
18 773	4 433	864 137	39 522	5 944	3 832	5 227	54 525	918 662	Ganze Stadt

Stadtgebiete nach Nutzungsarten in Hektaren Ende 1970

Nutzungsart	Altstadt	1893 eingemeindete Vororte	Stadtgebiet von 1893 bis 1933	1934 eingemeindete Vororte	Heutiges Stadtgebiet
Gebäudefläche	59,6	535,7	595,3	348,2	943,5
Höfe, Gärten[1]	35,8	1248,2	1284,0	1004,6	2288,6
Äcker, Wiesen, Reben	1,3	719,3	720,6	1413,6	2134,2
Waldfläche	–	1091,8	1091,8	1075,7	2167,5
Strassen, Plätze	53,6	480,6	534,2	341,4	875,6
Bahngebiet	1,1	129,3	130,4	57,3	187,7
Übriges Areal[2]	0,2	22,0	22,2	22,1	44,3
Landfläche zusammen	151,6	4226,9	4378,5	4262,9	8641,4
Zürichsee	10,9	384,3	395,2	–	395,2
Limmat	14,3	19,9	34,2	25,2	59,4
Sihl	–	38,3	38,3	–	38,3
Andere Gewässer	3,3	7,8	11,1	41,2	52,3
Gewässer zusammen	28,5	450,3	478,8	66,4	545,2
Gesamtfläche	180,1	4677,2	4857,3	4329,3	9186,6

[1] Einschliesslich Anlagen und Friedhöfe [2] Kies- und Lehmgruben, Riedland, Kläranlagen, Wasserreservoirs usw.

Stadtgebiet nach Kreisen in Hektaren Ende 1970

Stadtkreise	Landfläche	Davon Wald	Zürichsee	Limmat	Sihl	Andere Gewässer	Gewässer zus.	Gesamtfläche
Kreis 1	151,6	–	10,9	14,3	–	3,3	28,5	180,1
Kreis 2	876,2	194,6	207,9	–	20,8	1,8	230,5	1106,7
Kreis 3	857,3	270,7	–	–	8,0	1,8	9,8	867,1
Kreis 4	262,4	–	–	–	7,3	–	7,3	269,7
Kreis 5	205,1	–	–	10,7	2,2	–	12,9	218,0
Kreis 6	502,9	103,7	–	4,0	–	0,4	4,4	507,3
Kreis 7	1494,1	645,4	–	–	–	4,2	4,2	1498,3
Kreis 8	303,5	15,2	176,4	–	–	1,0	177,4	480,9
Kreis 9	1190,0	362,4	–	13,4	–	2,9	16,3	1206,3
Kreis 10	890,0	277,6	–	17,0	–	2,3	19,3	909,3
Kreis 11	1908,3	297,9	–	–	–	34,6	34,6	1942,9
Ganze Stadt	8641,4	2167,5	395,2	59,4	38,3	52,3	545,2	9186,6

Allgemeine Charakteristik des Klimas Zürichs

Das Klima unserer Stadt ist, wie das des schweizerischen Mittellandes überhaupt, als ein Übergangsklima zwischen dem ozeanischen Klima Westeuropas und dem kontinentalen Osteuropas anzusprechen. Infolge des Vorherrschens westlicher Luftströmungen in unseren Breiten befinden wir uns noch vorwiegend im Bereich der warmen und feuchten, vom Atlantischen Ozean kommenden Winde und besitzen deshalb ein milderes Klima, als unserer Breitenlage eigentlich entspricht.

Langjährige Monatsmittel der Lufttemperatur in °C 1864/1938

Monate	Termine der Beobachtung 7.30 h	13.30 h	21.30 h	Mittel	Kältester Monat[1] °C	Monat u. Jahr	Wärmster Monat[1] °C	Monat u. Jahr
Januar	–2,0	1,0	–1,0	–0,7	–5,9	Jan. 1893[2]	4,2	Jan. 1936
Februar	–1,3	3,6	0,6	0,9	–7,0	Feb. 1895	5,5	Feb. 1869
März	1,4	7,7	3,9	4,2	–0,5	März 1865	8,6	März 1948
April	5,7	12,3	8,0	8,5	5,1	April 1917	12,9	April 1865
Mai	10,6	17,2	12,2	13,0	8,8	Mai 1902	18,7	Mai 1868
Juni	14,3	20,4	15,3	16,3	12,4	Juni 1923	19,9	Juni 1877
Juli	15,9	22,4	17,0	18,1	14,8	Juli 1919[3]	21,1	Juli 1928[5]
August	14,7	21,6	16,2	17,2	14,2	Aug. 1924[4]	21,1	Aug. 1944
September	11,5	18,3	13,2	14,0	9,1	Sept. 1912	18,0	Sept. 1949
Oktober	6,7	12,0	8,0	8,7	4,5	Okt. 1905	12,2	Okt. 1949
November	2,5	5,8	3,4	3,8	0,2	Nov. 1879	7,2	Nov. 1930[3]
Dezember	–0,7	1,7	–0,1	0,2	–8,6	Dez. 1879	5,7	Dez. 1868
Jahr	6,6	12,0	8,1	8,7	7,1	1879	10,3	1949[6]

[1] Extremwerte bis 1955 nachgeführt [2] bis [6]: Gleiche Werte wurden ermittelt [2] für 1864, [3] für 1913, [4] für 1912, [5] für 1874 und 1881 [6] für 1947

Minima und Maxima[1] der Lufttemperatur in °C 1864/1938

Monate	Mittlere Extremwerte Minimum	Maximum	Schwankung	Absolute Extremwerte[2] Minimum	Monat u. Jahr	Maximum	Monat u. Jahr
Januar	– 9,8	8,9	18,7	–18,2	Jan. 1881	15,0	Jan. 1948
Februar	– 9,2	11,3	20,5	–24,2	Feb. 1929	17,8	Feb. 1939[6]
März	– 5,5	16,5	22,0	–13,3	März 1900	22,0	März 1913[7]
April	– 0,4	21,2	21,6	– 4,3	April 1911[3]	28,6	April 1934
Mai	4,0	26,2	22,2	0,0	Mai 1941	31,1	Mai 1922
Juni	8,5	28,5	20,0	4,7	Juni 1953[4]	34,9	Juni 1947
Juli	10,8	30,1	19,3	7,7	Juli 1903	36,8	Juli 1947
August	9,6	29,0	19,4	5,4	Aug. 1924	35,0	Aug. 1947[8]
September	5,5	25,9	20,4	0,3	Sept. 1877	31,8	Sept. 1911
Oktober	0,0	20,1	20,1	– 7,8	Okt. 1869	27,4	Okt. 1893
November	– 4,0	13,7	17,7	–10,6	Nov. 1915	20,9	Nov. 1926
Dezember	– 8,8	9,7	18,5	–18,2	Dez. 1906[5]	16,6	Dez. 1915
Jahr	–12,9	31,0	43,9	–24,2	1929	36,8	1947

[1] Nach den Terminbeobachtungen [2] Extremwerte bis 1955 nachgeführt [3] bis [8]: Gleiche Werte wurden ermittelt [3] für 1864, [4] für 1916 [5] für 1871 und 1887, [6] für 1925, [7] für 1872, [8] für 1943

Frost-, Eis- und Sommertage[1] nach langjährigen Beobachtungen

Monate	Nach Extremtemperaturen im Mittel 1894/1938			Nach Terminbeobachtungen im Mittel 1864/1938			Umrechnung auf Extremtemperaturen für 1864/1938		
	Frosttage	Eistage	Sommertage	Frosttage	Eistage	Sommertage	Frosttage	Eistage	Sommertage
Januar	21,8	8,2	–	20,7	12,2	–	22,9	10,0	–
Februar	19,2	3,8	–	16,7	6,4	–	18,9	4,6	–
März	12,3	0,4	–	10,7	1,5	–	12,9	1,1	–
April	3,1	–	0,3	1,2	0,0	0,1	3,0	–	0,3
Mai	0,1	–	5,9	–	–	2,5	0,1	–	5,4
Juni	–	–	11,1	–	–	6,4	–	–	10,5
Juli	–	–	15,3	–	–	10,2	–	–	15,2
August	–	–	13,7	–	–	7,9	–	–	12,3
September	0,0	–	5,7	–	–	2,5	0,0	–	4,8
Oktober	1,6	–	0,3	1,2	0,1	0,0	1,9	0,0	0,3
November	9,6	1,2	–	7,8	2,0	–	9,9	1,3	–
Dezember	19,3	6,8	–	17,8	10,3	–	20,6	8,6	–
Jahr	87,0	20,4	52,3	76,1	32,5	29,6	90,2	25,6	48,8
Mittlere Grenzen	2.Nov.	5.Dez.	10.Mai	4.Nov.	30.Nov.	24.Mai	31.Okt.	4.Dez.	14.Mai
	14.April	14.Febr.	18.Sept.	2.April	27.Febr.	10.Sept.	14.April	17.Febr.	21.Sept.
Äusserste Grenzen[2]	24.Sept. 1931	5.Nov. 1941	10.April 1928	7.Okt. 1912	23.Okt. 1908	14.April 1949[3]	.	.	.
	12.Mai 1910	31.März 1910	11.Okt. 1933	27.April 1873	5.April 1911	9.Okt. 1893	.	.	.

[1] Frosttage sind Tage, an denen das Temperaturminimum unter 0° liegt, Eistage solche, an denen die Temperatur ständig unter 0° bleibt. Als Sommertage gelten Tage, deren Temperaturmaximum mindestens 25° beträgt. [2] Äusserste Grenzen bis 1955 nachgeführt
[3] Gleiche Grenze für 1904

Langjährige Monatsmittel der Niederschlagsmengen 1864/1938

Monate	Mittlere Monatssumme mm	Kleinste Monatssumme[1] mm	Monat u. Jahr	Grösste Monatssumme[1] mm	Monat u. Jahr	Mittlere Tagesmaxima mm	Absolute Tagesmaxima[2] mm	Monat u. Jahr
Januar	56	8	Jan. 1885	176	Jan. 1910	14	50	Jan. 1910
Februar	55	4	Febr. 1890	191	Febr. 1876	15	41	Febr. 1877
März	72	8	März 1953	287	März 1876	18	48	März 1876
April	92	0	April 1893[3]	206	April 1873	22	51	April 1869
Mai	107	11	Mai 1868	258	Mai 1872	26	90	Mai 1931
Juni	131	37	Juni 1949[4]	430	Juni 1876	33	172	Juni 1876
Juli	131	25	Juli 1928	276	Juli 1888	30	62	Juli 1869
August	127	20	Aug. 1893	244	Aug. 1866	31	76	Aug. 1872
September	101	0	Sept. 1865	247	Sept. 1888	29	93	Sept. 1881
Oktober	91	1	Okt. 1943	217	Okt. 1939	23	57	Okt. 1875
November	66	7	Nov. 1920	235	Nov. 1950	18	48	Nov. 1886
Dezember	73	4	Dez. 1864	180	Dez. 1918	19	47	Dez. 1874
Jahr	1102	651	1949	1988	1876	49	172	1876

[1] Extremwerte bis 1955 nachgeführt [2] Die zwölf grössten Tagesmengen, die in den Jahren 1864 bis 1955 gemessen wurden, sind:

11.Juni 1876	172 mm	20.Mai 1931	90 mm	12.Juni 1876	73 mm	21.Aug. 1954	65 mm
3.Juni 1878	137 mm	25.Juni 1953	81 mm	5.Aug. 1866	72 mm	19.Aug. 1897	63 mm
1.Sept. 1881	93 mm	24.Aug. 1872	76 mm	26.Juni 1953	68 mm	13.Juni 1912[5]	62 mm

[3] bis [5]: Gleiche Werte wurden festgestellt: [3] für 1865; [4] für 1899; [5] für 4. Juli 1869

Niederschlags- und Gewittertage nach langjährigen Beobachtungen

Monate	Niederschlagstage[1] 1864/1938	Davon Schneetage[2]	Schneetage in % der Niederschlagstage	Tage mit Schneedecke 1881/1938	Tage mit Hagel 1881/1938	Tage mit Gewitter 1881/1938
Januar	12,1	7,1	59,2	15,6	0,0	0,1
Februar	11,4	6,5	57,0	11,7	–	0,1
März	13,6	6,8	50,1	6,1	0,0	0,2
April	14,5	3,0	20,5	1,4	0,3	1,0
Mai	14,7	0,5	3,4	0,1	0,3	2,9
Juni	14,8	–	–	–	0,6	4,5
Juli	14,8	–	–	–	0,4	5,1
August	14,3	–	–	–	0,3	4,4
September	11,9	0,0	0,2	0,0	0,2	1,8
Oktober	13,3	1,1	8,0	0,3	0,1	0,2
November	12,3	3,2	25,9	2,3	–	0,0
Dezember	13,8	6,3	45,8	11,2		0,0
Jahr	161,5	34,5	21,4	48,7	2,2	20,3

[1] Niederschlagstage sind Tage mit mindestens 0,3 mm Niederschlag [2] Schneetage sind Tage mit mindestens 0,3 mm Schnee

Bewölkung, Sonnenschein, Nebel nach langjährigen Beobachtungen

Monate	Bewölkung in Zehnteln 1864/1938				Sonnenschein[1]		Zahl der Tage		
	7.30 h	13.30 h	21.30 h	Mittel	Stunden	%[2]	heiter[3]	trüb[3]	Nebel[4]
Januar	8,4	7,5	7,5	7,8	48	19	1,4	18,6	6,1
Februar	7,4	6,4	6,2	6,7	85	32	3,1	12,0	3,6
März	6,7	6,1	5,7	6,2	128	37	5,0	11,9	1,4
April	6,4	6,2	6,0	6,2	152	39	4,4	11,9	0,9
Mai	5,9	5,8	5,8	5,8	202	46	5,6	10,2	0,4
Juni	5,7	5,5	6,0	5,7	215	48	4,9	8,7	0,4
Juli	5,2	5,1	5,6	5,3	240	53	6,9	7,8	0,3
August	5,5	5,0	5,1	5,2	229	55	7,3	7,9	1,1
September	6,7	5,2	5,0	5,7	159	44	5,5	8,9	3,6
Oktober	8,0	6,4	6,1	6,8	101	32	2,1	13,4	6,5
November	8,5	7,5	7,5	7,8	49	19	1,3	17,7	6,3
Dezember	8,7	7,9	8,0	8,2	36	15	0,7	20,3	6,2
Jahr	6,9	6,2	6,2	6,4	1644	39	48,2	149,3	36,8

[1] 1886/1925 [2] Prozent der möglichen Dauer [3] 1864/1938 [4] 1891/1938

Langjährige Monatsmittel der Windverteilung 1891/1938[1]

Monate	N	NE	E	SE	S	SW	W	NW	Calmen
Januar	3,2	9,9	4,4	2,7	3,6	11,4	9,9	6,1	41,8
Februar	3,0	8,7	5,1	2,6	3,8	9,2	10,5	5,7	36,1
März	3,8	10,2	5,6	3,9	3,9	11,2	12,6	7,4	34,4
April	3,7	11,2	6,4	3,0	4,1	10,9	11,4	9,1	30,2
Mai	4,5	12,9	6,9	3,1	4,7	8,9	8,4	10,8	32,8
Juni	4,2	12,7	5,8	3,3	4,6	9,1	10,2	9,9	30,2
Juli	4,4	10,4	5,0	3,2	5,0	9,3	10,3	11,5	33,9
August	4,4	7,9	5,5	3,6	3,8	9,0	10,6	10,1	38,1
September	5,3	10,1	5,1	3,8	2,9	8,1	8,6	9,5	36,6
Oktober	4,5	11,6	4,1	3,7	3,3	8,9	10,8	9,4	36,7
November	4,2	10,9	5,9	3,3	3,1	9,3	8,8	7,6	36,9
Dezember	3,6	8,9	5,5	3,3	3,7	12,3	9,9	5,5	40,3
Jahr	48,8	125,4	65,3	39,5	46,5	117,6	122,0	102,6	428,0

[1] Da täglich dreimal beobachtet wird, entspricht die Summe der Häufigkeitszahlen jeder Zeile der dreifachen Zahl der Tage des Monats

Monats- und Jahresmittel der Lufttemperatur in °C seit 1864

Jahre[1]	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres-mittel
1864/70	–1,1	1,9	2,9	9,7	14,7	16,9	19,0	16,7	14,9	8,4	3,3	–0,6	8,9
1871/80	–1,0	0,9	4,6	8,9	11,8	16,7	18,7	18,0	14,3	8,7	3,1	–1,0	8,6
1881/90	–1,7	0,1	3,3	8,1	13,2	16,1	18,0	16,8	13,2	7,3	3,7	–0,8	8,1
1891/00	–1,8	0,8	4,2	8,8	12,2	16,5	18,0	17,5	14,6	9,1	4,3	0,2	8,7
1901/10	–1,1	0,2	4,1	8,3	12,7	16,1	17,8	17,1	13,5	9,1	3,4	0,7	8,5
1911/20	0,0	1,3	5,1	7,9	13,8	15,7	17,0	16,9	13,6	8,1	3,7	1,8	8,7
1921/30	0,5	1,0	4,8	8,3	13,0	15,9	18,3	16,9	14,2	9,6	4,1	0,9	8,9
1931/40	0,0	0,9	4,4	8,7	12,9	16,7	17,8	17,4	14,3	8,9	4,9	–0,3	8,9
1941/50	–1,0	1,4	5,8	10,3	13,9	17,0	19,0	18,5	15,3	10,0	4,1	0,9	9,6
1951/60	–0,5	0,2	5,0	8,2	12,8	15,7	17,6	16,8	13,9	8,6	3,7	1,6	8,6
1961/70	–1,1	0,9	3,7	8,6	12,2	15,8	17,5	16,4	14,3	9,8	4,2	–0,9	8,4
1930	1,8	0,4	5,6	9,5	12,0	19,3	16,8	17,1	14,8	9,4	7,2	1,6	9,6
1933	–2,6	1,0	5,9	9,3	11,5	13,8	19,1	19,0	14,9	9,9	3,4	–3,8	8,4
1934	–0,2	0,3	4,7	11,9	15,3	16,7	19,1	16,5	16,0	9,6	3,1	4,5	9,8
1935	–1,6	2,4	3,8	7,8	11,7	18,5	19,8	16,8	15,0	9,3	5,5	–0,4	9,0
1936	4,2	1,7	6,8	8,2	13,6	16,0	16,9	17,0	14,2	6,5	4,6	2,0	9,3
1937	1,3	4,0	4,0	8,7	15,2	17,6	18,4	17,7	13,6	9,4	4,0	0,1	9,5
1938	1,5	0,8	8,0	6,2	11,4	17,6	17,2	17,3	14,8	9,5	6,5	–1,6	9,1
1939	2,2	1,6	2,4	10,4	10,0	16,6	17,1	17,8	13,4	8,0	6,4	–0,7	8,8
1940	–5,5	0,2	4,9	9,3	12,7	16,2	16,6	16,1	14,2	8,7	5,5	–3,4	8,0
1941	–2,9	1,7	5,9	7,9	9,7	17,1	19,5	16,1	13,6	8,4	3,0	0,8	8,3
1942	–4,8	–3,3	5,4	9,3	13,3	16,8	18,0	17,7	16,6	12,1	2,9	1,1	8,8
1943	0,2	3,0	7,3	10,7	14,6	15,3	18,7	19,7	15,3	11,3	3,4	1,2	10,1
1944	2,2	–1,6	1,9	11,0	13,3	15,3	18,0	21,1	13,9	8,9	4,5	–0,1	9,0
1945	–4,7	4,4	6,9	10,9	15,6	19,0	19,7	17,2	15,2	9,6	2,8	1,6	9,8
1946	–1,8	4,1	6,3	12,0	14,7	15,6	18,8	17,2	14,9	8,2	4,0	–0,9	9,4
1947	–3,1	–1,9	5,6	12,1	15,4	18,8	20,3	20,9	17,3	9,6	6,4	2,0	10,3
1948	3,8	2,0	8,6	10,0	14,9	15,9	15,5	17,3	14,4	10,3	4,5	0,3	9,8
1949	0,7	1,6	3,6	12,3	11,9	16,9	20,3	19,2	18,0	12,2	4,1	3,4	10,3
1950	0,0	4,0	6,3	7,6	15,4	19,3	20,9	18,4	14,2	9,4	5,2	–0,9	10,0
1951	1,3	2,0	3,4	8,1	11,9	15,3	17,9	17,0	14,7	7,5	6,2	0,3	8,8
1952	–0,9	–1,4	5,3	10,7	13,6	17,0	20,6	18,6	11,1	8,5	2,8	0,0	8,8
1953	–2,9	–0,8	5,6	9,5	14,3	14,7	17,8	17,4	14,6	10,2	2,9	1,6	8,7
1954	–2,8	–1,4	6,1	6,3	11,8	16,1	15,4	15,9	14,4	9,5	4,8	2,9	8,2
1955	–0,4	0,4	2,1	8,7	11,8	15,8	17,2	16,5	13,5	7,8	2,6	3,6	8,3
1956	1,9	–8,7	4,5	6,9	13,1	13,3	17,0	14,9	14,7	7,6	1,8	1,1	7,3
1957	–1,3	4,3	8,5	8,6	9,8	16,5	17,5	15,9	13,0	8,9	3,6	0,5	8,8
1958	–0,1	3,7	0,9	5,7	14,7	15,3	17,9	17,8	15,5	8,3	3,6	2,6	8,8
1959	0,0	1,6	7,3	9,8	13,4	16,4	19,5	17,0	15,1	8,8	2,2	2,6	9,5
1960	–0,2	2,2	6,2	8,2	14,0	16,8	15,3	16,6	12,3	8,7	6,3	0,5	8,9
1961	–0,2	5,2	6,9	11,4	11,1	16,3	16,5	16,6	17,7	10,4	3,8	1,0	9,7
1962	1,4	0,1	1,2	8,8	10,6	15,1	17,0	18,7	13,7	9,5	1,9	–3,4	7,9
1963	–6,2	–4,2	3,2	9,2	11,7	15,7	18,7	15,9	14,3	8,9	7,4	–3,0	7,6
1964	–3,4	2,0	2,4	9,7	14,2	17,2	19,4	16,5	14,5	7,4	5,0	–0,5	8,7
1965	0,8	–3,2	3,8	6,6	11,5	16,2	15,6	15,8	12,2	8,4	3,1	2,8	7,8
1966	–2,3	5,8	3,6	10,0	13,2	16,8	15,5	15,2	15,0	11,8	2,0	1,5	9,0
1967	0,1	2,4	5,6	7,3	12,5	14,6	19,6	16,8	13,5	11,9	4,1	–1,1	8,9
1968	–1,0	1,6	4,9	9,6	11,7	15,7	16,9	15,5	13,0	11,0	3,8	–1,3	8,4
1969	0,3	–0,9	3,7	7,6	14,0	13,7	18,4	16,2	14,7	10,0	4,9	–3,9	8,2
1970	–0,6	0,6	1,7	5,8	11,2	16,9	17,1	17,2	14,4	8,6	5,9	–0,8	8,2

[1] Wegen Verlegung der Beobachtungsstation sind die Monats- und Jahresmittel ab 1951 gegenüber früher durchschnittlich um 0,8° niedriger

Niederschlagsmengen nach Monaten in mm seit 1864

Jahre[1]	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ganzes Jahr
1864/70	49	52	73	73	85	114	92	159	88	114	67	64	1030
1871/80	51	73	88	126	138	170	149	131	103	102	92	72	1295
1881/90	40	47	72	90	120	148	147	146	137	111	66	89	1213
1891/00	55	53	62	87	104	95	127	103	108	89	56	67	1006
1901/10	65	56	71	87	102	132	133	129	90	66	65	74	1070
1911/20	59	45	85	70	87	131	118	115	87	71	61	90	1019
1921/30	57	49	55	108	104	115	122	121	84	88	70	73	1046
1931/40	70	64	75	81	128	130	149	120	125	100	58	57	1157
1941/50	73	60	57	61	83	108	105	115	83	39	101	60	945
1951/60	77	84	60	84	93	148	153	138	98	92	61	75	1163
1961/70	75	85	80	104	121	112	106	159	100	40	77	85	1144
1930	33	18	74	168	182	81	251	129	70	143	117	47	1313
1933	41	59	45	71	198	190	95	61	83	110	69	8	1030
1934	78	9	53	23	43	163	98	180	122	102	23	76	970
1935	45	167	33	137	105	89	76	95	101	190	51	119	1208
1936	75	51	34	164	101	162	232	81	184	77	54	41	1256
1937	76	137	106	106	74	100	75	94	164	46	56	44	1078
1938	125	30	38	27	103	133	194	171	101	41	36	55	1054
1939	55	16	120	44	255	109	132	123	123	217	101	67	1362
1940	55	78	81	84	153	123	164	134	235	57	123	93	1380
1941	77	54	54	71	155	90	89	218	14	91	57	43	1013
1942	114	26	78	61	98	111	119	148	54	58	45	24	936
1943	77	50	59	43	56	109	123	28	131	1	79	16	772
1944	73	92	56	49	38	147	93	98	103	52	214	82	1097
1945	59	65	64	49	112	65	66	188	139	47	52	118	1024
1946	43	106	27	16	127	202	178	158	120	37	45	37	1096
1947	91	58	135	32	48	57	97	39	48	12	163	111	891
1948	130	57	24	64	51	155	170	95	48	25	54	22	895
1949	31	16	49	106	72	37	42	54	46	23	67	108	651
1950	35	74	27	124	74	109	75	121	124	43	232	37	1075
1951	71	91	109	76	82	149	147	130	94	48	85	63	1145
1952	57	106	105	113	81	118	50	113	116	214	148	117	1338
1953	26	35	8	94	93	257	168	49	71	34	28	29	892
1954	72	63	20	86	98	88	174	187	186	56	43	111	1184
1955	145	98	44	40	143	142	210	79	83	38	11	127	1160
1956	102	16	67	104	133	76	219	230	71	125	39	18	1200
1957	37	156	58	72	58	118	178	107	148	41	35	40	1048
1958	69	198	48	112	104	207	136	191	91	118	66	92	1432
1959	134	5	76	71	53	178	98	54	12	106	48	97	932
1960	62	76	63	76	82	150	146	238	109	136	103	53	1294
1961	80	65	32	98	139	61	140	111	34	41	27	130	958
1962	132	77	71	56	142	56	53	145	97	15	24	131	999
1963	33	51	133	98	87	118	97	133	98	71	111	2	1032
1964	15	42	137	92	176	96	43	131	67	76	59	40	974
1965	70	33	99	187	209	152	173	151	132	13	157	169	1545
1966	63	122	71	118	74	85	184	214	81	47	108	146	1313
1967	100	49	98	28	114	142	130	86	179	37	66	63	1092
1968	141	75	49	76	105	74	82	204	228	36	37	52	1159
1969	51	47	54	85	74	187	58	189	23	10	95	80	953
1970	61	289	61	200	95	149	105	225	56	57	81	40	1419

[1] Wegen Verlegung der Beobachtungsstation sind die Jahressummen ab 1951 gegenüber früher um durchschnittlich 61 mm höher. Die Abweichungen der einzelnen Monate bewegen sich zwischen 0 und 9 mm

Witterung nach Monaten 1970[1]

Monate	Mittlere Temperaturen °C Stand	Abweichung[2]	Tiefste Temperaturen °C	Tag	Höchste Temperaturen °C	Tag	Niederschlag in Millimetern im ganzen	Abweichung[2]	Sonnenscheindauer Std.	Bewölkung in Zehnteln
Januar	–0,6	0,4	– 8,3	8.	8,6	25.	61	– 7	41	8,2
Februar	0,6	0,4	– 8,5	16.	10,5	4.	289	228	31	9,1
März	1,7	–2,5	– 8,1	1.	13,0	26.	61	– 8	116	7,2
April	5,8	–2,2	– 2,7	3.	22,6	18.	200	112	105	8,3
Mai	11,2	–1,3	2,6	1.	23,6	25.	95	– 12	166	7,2
Juni	16,9	1,4	8,5	6.	28,0	27.	149	11	214	6,3
Juli	17,1	–0,1	7,4	18.	28,6	28.	105	– 34	231	6,3
August	17,2	0,6	10,0	21.	31,1	6.	225	93	185	6,8
September	14,4	0,9	6,2	25.	25,3	10.	56	– 45	212	5,0
Oktober	8,6	0,2	0,5	24.	20,9	7.	57	– 23	118	6,9
November	5,9	2,6	– 1,3	23.	20,1	3.	81	9	69	8,3
Dezember	–0,8	–1,0	–10,2	26.	8,9	1.	40	– 33	29	9,1
Jahr	8,2	–0,6	–10,2	26.12.	31,1	6.8.	1419	291	1517	7,4

[1] Nach den Messungen am Sitz der Schweizerischen Meteorologischen Zentralanstalt, Krähbühlstrasse 58, auf 569 m ü.M. [2] Abweichungen von den langjährigen Mittelwerten 1901/1960

Messungen in der Beobachtungsstation Botanischer Garten 1970[1]

Monate	Mittlere Temperaturen °C	Tiefste Temperaturen °C	Tag	Höchste Temperaturen °C	Tag	Niederschlag in mm	Bewölkung in Zehnteln
Januar	0,4	– 6,6	8.	8,2	25.	58	8,5
Februar	2,0	– 6,3	16.	11,4	4.	343	8,9
März	3,1	– 5,2	9.	14,0	26.	77	6,9
April	6,9	– 0,8	3.	24,5	18.	211	8,1
Mai	12,7	4,0	1.	23,8	25.	106	6,5
Juni	18,8	10,5	6.	30,1	27.	122	5,3
Juli	18,9	9,3	18.	30,0	14./23.	113	5,9
August	18,8	11,6	21.	32,2	6.	236	6,7
September	15,8	7,2	25.	26,4	10.	56	4,4
Oktober	9,7	2,2	24.	21,0	7.	64	6,6
November	7,0	0,2	23.	20,8	3.	81	7,8
Dezember	0,8	– 7,1	26.	10,2	1.	38	8,9
Jahr	9,6	– 7,1	26.12.	32,2	6.8.	1505	7,0

[1] Die Beobachtungsstation Botanischer Garten liegt im Stadtzentrum, an der Pelikanstrasse 40, auf 411 m ü.M.

Bevölkerungsstand und -gliederung

Bevölkerungsstand

Geschlecht, Alter, Zivilstand

Heimat, Geburtsort, Muttersprache

Konfession

Erwerb, Beruf

Familien, Haushaltungen

Bevölkerung des heutigen Stadtgebietes seit dem 15. Jahrhundert

	Grundzahlen				Promilleverteilung		
Jahre[1]	Altstadt	1893 eingemeindete Vororte	1934 eingemeindete Vororte	heutiges Stadtgebiet	Altstadt	1893 eingem. Vororte	1934 eingem. Vororte
1408	5 675	1 880	910	8 465	670	222	108
1467	4 750	1 485	885	7 120	667	209	124
1529	5 080	2 455	1 565	9 100	558	270	172
1637	8 621	3 550	1 778	13 949	618	255	127
1671	9 590	4 930	2 554	17 074	561	289	150
1682	11 110	5 527	2 808	19 445	572	284	144
1700	*	*	3 109	17 879	*	*	174
1762	11 452	7 829	3 852	23 133	495	338	167
1771	10 574	7 483	3 671	21 728	487	344	169
1792	10 734	7 304	4 119	22 157	484	330	186
1799	10 000	7 243	4 075	21 318	469	340	191
1812	9 715	7 152	4 333	21 200	458	337	205
1833	10 936	12 182	5 929	29 047	377	419	204
1836	14 243	15 039	5 993	35 275	404	426	170
1850	17 040	18 426	6 119	41 585	410	443	147
1860	19 758	25 202	6 656	51 616	383	488	129
1870	21 199	38 001	7 001	66 201	320	574	106
1880	25 102	54 199	8 555	87 856	286	617	97
1888	27 644	66 485	9 733	103 862	266	640	94
1894	28 099	92 958	*	*	*	*	*
1900	25 920	124 783	17 318	168 021	154	743	103
1910	25 502	165 231	24 755	215 488	118	767	115
1920	23 461	183 700	27 647	234 808	100	782	118
1930	21 824	227 996	41 117	290 937	75	784	141
1933	20 394	243 649	48 098	312 141	65	781	154
1941	20 091	257 730	58 574	336 395	60	766	174
1950	17 685	280 546	91 789	390 020	45	720	235
1953	16 227	278 301	114 016	408 544	40	681	279
1954	15 719	277 412	119 913	413 044	38	672	290
1955	15 197	276 936	125 218	417 351	36	664	300
1956	14 976	276 506	129 007	420 489	36	657	307
1957	14 998	277 360	133 991	426 349	35	651	314
1958	14 827	276 739	139 676	431 242	34	642	324
1959	14 590	274 816	144 674	434 080	34	633	333
1960	14 514	276 123	149 533	440 170	33	627	340
1961	14 209	273 822	151 602	439 633	38	623	345
1962	14 161	272 548	154 080	440 784	32	618	350
1963	13 938	270 766	155 079	439 983	32	615	353
1964	13 616	268 610	156 588	438 814	31	612	357
1965	13 056	263 652	158 602	435 310	30	606	364
1966	12 773	261 281	159 180	433 234	29	608	368
1967	12 294	259 611	160 642	432 547	28	600	372
1968	11 933	258 958	161 477	432 368	28	599	373
1969	11 618	254 367	161 613	427 598	27	595	378
1970	10 436	246 941	165 263	422 640	25	584	391

[1] Die Angaben für die Jahre 1408 bis 1529 sind Mittelwerte der Schätzungen und Berechnungen von Dr. W. Schnyder. (Vgl. Zürichs Bevölkerung seit 1400, Statistik der Stadt Zürich, Heft 35.) Sonst Angaben von J. H. Waser und Gerold Meyer von Knonau. Die Zahlen ab 1850 sind Ergebnisse der eidgenössischen Volkszählungen mit den folgenden Ausnahmen: 1894 stadtzürcherische Zählung vom 1. Juni; 1933, 1953–1959 und 1961–1969 Fortschreibung auf Jahresende. Die eidgenössischen Volkszählungen fanden statt: 18.–23. März 1850, 10. Dezember 1860, sonst am 1. Dezember. Für 1870 und 1880 ortsanwesende Bevölkerung

Jahresdurchschnittliche Zunahme der Bevölkerung seit dem 19. Jahrhundert

Jahresmittel	Absolute jährliche Zunahme: Altstadt	Stadtgebiet 1893–1933	heutiges Stadtgebiet	Jährliche Zunahme in Promille[1]: Altstadt	Stadtgebiet 1893–1933	heutiges Stadtgebiet
1799/1836	114	325	375	9,6	14,4	13,7
1836/1850	202	447	463	13,0	13,9	11,9
1850/1860	255	891	933	13,9	22,4	20,4
1860/1870	100	1370	1405	5,0	27,0	24,4
1870/1880	369	1968	2122	16,5	29,3	28,4
1880/1888	399	1974	2122	15,4	23,2	22,6
1888/1900	–144	4714	5347	– 5,4	40,0	40,9
1900/1910	– 42	4003	4747	– 1,6	23,8	25,2
1910/1920	–204	1643	1932	– 8,3	8,3	8,6
1920/1930	–164	4266	5613	– 7,2	18.9	21,7
1930/1933	–464	4613	6877	–21,7	18,1	23,1
1933/1941	– 38	1740	3064	– 1,9	6,4	9,5
1930/1941	–158	2545	4135	– 7,5	9,7	13,3
1941/1950	–267	2268	5958	–14,1	7,9	16,6
1950/1960	–317	– 759	5015	–19,6	–2,6	12,2
1960/1970	–408	–3326	–1753	–32,5	–14,3	–4,1

[1] Geometrische Progression

Jährliche Zunahme der Wohnbevölkerung seit 1960

Jahre	Absolute Zunahme: Altstadt	Stadtgebiet 1893–1933	heutiges Stadtgebiet	Zunahme in Promille[1]: Altstadt	Stadtgebiet 1893–1933	heutiges Stadtgebiet
1960	–291	– 819	3218	– 19,9	– 2,8	7,4
1966	–283	–2654	–2076	– 21,7	– 9,6	– 4,8
1967	–479	–2149	– 687	– 39,0	– 7,8	– 1,6
1968	–361	–1014	– 179	– 30,3	– 3,7	– 0,4
1969	–315	–4906	–4770	– 27,1	–18,4	–11,2
1970	–1182	–8608	–4958	–113,3	–33,4	–11,7

[1] Berechnet auf den Bestand am Jahresanfang

Bevölkerungsdichte seit dem 19. Jahrhundert – Einwohner pro ha[1]

Jahre	Altstadt	1893 eingem. Vororte	Stadtgebiet 1893–1933	1934 eingem. Vororte	Heutiges Stadtgebiet
1799	63	2	4	1	2
1836	90	4	7	1	4
1850	107	4	8	1	5
1860	124	6	10	2	6
1870	133	9	13	2	8
1880	158	13	18	2	10
1888	174	16	21	2	12
1900	163	29	34	4	19
1910	160	39	43	6	25
1920	148	43	47	7	27
1930	144	53	57	10	34
1941	132	60	63	14	39
1950	117	66	67	22	45
1960	96	65	66	35	51
1969	77	60	61	38	49
1970	69	58	59	39	49

[1] Festes Land einschliesslich Wald

Bevölkerung des Stadtgebietes von 1893–1933 seit dem 15. Jahrhundert

Jahre[1]	Altstadt	Im Jahre 1893 eingemeindete Vororte: Wollishofen	Enge, Leimbach	Wiedikon	Aussersihl, Industriequartier	Wipkingen	Unterstrass
1408	5 675	380		185		140	205
1467	4 750	320		115		130	130
1529	5 080	500		275		240	160
1637	8 621	319	518	435	70	204	[2]274
1671	9 590	515	637	684	103	315	323
1682	11 110	539[3]	730	675	128	386	371
1700	*	*	*	*	*	*	*
1762	11 452	560	777	1 380		460	520
1771	10 574[4]	608	710	1 275		476	478
1792	10 734	*	*	*	*	*	*
1799	10 000	587	788	559	702	511	365
1812	9 715	592	760	760	520	550	490
1833	10 936	823	1 348	1 100	955	671	1 700
1836	14 243	947	1 657	1 341	1 448	959	1 236
1850	17 040	988	2 277	1 409	1 881	887	1 324
1860	19 758	1 075	2 661	2 122	2 597	1 182	1 944
1870	21 199	1 113	3 299	2 848	7 510	1 392	2 814
1880	25 102	1 407	4 475	3 878	14 186	1 938	3 342
1888	27 644	1 650	5 109	4 681	19 767	2 391	4 172
1894	28 099	2 413	6 994	8 929	30 248	3 432	5 381
1900	25 920	3 154	10 286	18 355	40 546	4 512	6 572
1910	25 502	4 436	10 946	27 484	52 089	8 901	9 151
1920	23 461	5 295	11 126	31 040	51 618	11 661	12 822
1930	21 824	9 067	12 652	38 716	56 384	20 896	21 102
1933	20 394	12 174	14 191	42 116	58 999	21 947	23 711
1941	20 091	13 849	15 020	46 140	60 165	21 472	26 865
1950	17 685	17 045	16 437	54 357	58 594	21 978	32 951
1953	16 227	18 210	16 673	54 788	56 006	21 669	32 115
1954	15 719	18 593	16 502	55 168	55 080	21 488	32 020
1955	15 197	19 140	16 352	56 025	54 417	21 230	31 775
1956	14 976	19 351	16 504	55 820	54 064	21 224	31 653
1957	14 998	19 595	16 962	55 955	54 414	21 208	31 548
1958	14 827	19 790	17 033	55 597	54 170	21 115	31 572
1959	14 590	19 735	16 835	55 525	53 514	21 059	31 249
1960	14 514	19 796	17 039	56 088	53 815	21 201	31 084
1961	14 209	19 805	16 852	55 435	52 790	21 013	31 142
1962	14 161	19 766	16 712	55 176	52 678	21 012	30 763
1963	13 938	19 626	16 645	55 206	52 314	20 999	30 324
1964	13 616	19 285	16 520	55 054	52 258	20 834	29 824
1965	13 056	19 026	16 704	54 747	51 100	20 610	29 147
1966	12 773	18 916	16 609	54 307	51 376	20 530	28 708
1967	12 294	18 897	16 419	53 910	51 266	20 304	28 172
1968	11 933	18 824	16 281	54 590	50 895	20 186	28 029
1969	11 618	18 522	16 098	54 299	49 316	19 930	27 452
1970	10 436	18 499	15 446	53 941	46 906	19 542	26 618

[1] Die Angaben für die Jahre 1408 bis 1529 sind Mittelwerte der Schätzungen und Berechnungen von Dr. W. Schnyder. (Vgl. Zürichs Bevölkerung seit 1400, Statistik der Stadt Zürich, Heft 35.) Sonst Angaben von J. H. Waser und Gerold Meyer von Knonau. Die Zahlen ab 1850 sind Ergebnisse der eidgenössischen Volkszählungen mit den folgenden Ausnahmen: 1894 stadtzürcherische Zählung vom 1. Juni; 1933, 1953–1959 und 1961–1969 Fortschreibung auf Jahresende. Die eidgenössischen Volkszählungen fanden statt: 18.–23. März 1850,

Im Jahre 1893 eingemeindete Vororte (Schluss)					1893 eingem. Vororte zus.	Stadtgebiet 1893-1933	Jahre
Oberstrass	Fluntern	Hottingen	Hirslanden	Riesbach			
430		150	175	215	1 880	7 555	1408
150	165	125	125	225	1 485	6 235	1467
215	215	170	330	350	2 455	7 535	1529
228[2]	312	[5]	1 190	[5]	3 550	12 171	1637
335	406	447	554	611	4 930	14 520	1671
383	432	553	662	668	5 527	16 637	1682
*	*	*	*	*	*	14 770	1700
492	640	[5]	3 000	[5]	7 829	19 281	1762
480	580	930	980	966	7 483	18 057	1771
*	*	*	*	*	7 304	18 038	1792
480	571	894	918	868	7 243	17 243	1799
480	750	[5]	2 250	[5]	7 152	16 867	1812
685	900	[5]	4 000	[5]	12 182	23 118	1833
995	1 027	2 085	1 352	1 992	15 039	29 282	1836
1 183	1 462	2 548	1 404	3 063	18 426	35 466	1850
2 107	2 022	3 126	1 791	4 575	25 202	44 960	1860
2 675	2 912	4 192	2 402	6 844	38 001	59 200	1870
3 316	3 280	5 942	3 144	9 291	54 199	79 301	1880
4 201	3 328	6 949	3 634	10 603	66 485	94 129	1888
4 951	3 585	8 375	4 548	14 102	92 958	121 057	1894
6 260	3 984	9 783	5 408	15 923	124 783	150 703	1900
9 244	5 105	12 192	6 881	18 802	165 231	190 733	1910
12 684	5 489	14 138	6 359	21 468	183 700	207 161	1920
14 422	7 237	14 538	9 362	23 620	227 996	249 820	1930
14 761	7 524	14 779	9 744	23 703	243 649	264 043	1933
15 010	8 252	15 389	10 712	24 856	257 730	277 821	1941
15 400	9 202	16 483	11 374	26 725	280 546	298 231	1950
15 112	9 996	16 295	11 264	26 173	278 301	294 528	1953
14 993	9 886	16 313	11 302	26 067	277 412	293 131	1954
14 777	9 906	16 203	11 260	25 851	276 936	292 133	1955
14 899	9 818	16 214	11 219	25 740	276 506	291 482	1956
14 685	9 870	16 234	11 126	25 763	277 360	292 358	1957
14 565	9 681	16 188	11 161	25 867	276 739	291 566	1958
14 642	9 696	16 104	11 050	25 407	274 816	289 406	1959
14 486	9 775	16 318	11 169	25 352	276 123	290 637	1960
14 409	9 834	16 057	11 056	25 429	273 822	288 031	1961
14 466	9 896	15 923	10 941	25 210	272 543	286 704	1962
14 243	9 925	15 677	10 864	24 943	270 766	284 704	1963
14 067	9 969	15 474	10 663	24 662	268 610	282 226	1964
13 892	9 766	15 161	9 348[6]	24 151	263 652[6]	276 708[6]	1965
13 494	9 614	14 879	9 204	23 644	261 281	274 054	1966
13 536	9 548	14 897	9 074	23 588	259 611	271 905	1967
13 468	9 566	14 779	9 054	23 286	258 958	270 891	1968
13 238	9 469	14 548	8 913	22 582	254 367	265 985	1969
12 452	9 044	13 880	8 716	21 897	246 941	257 377	1970

10. Dezember 1860, sonst am 1. Dezember. Für 1870 und 1880 ortsanwesende Bevölkerung [2] Angabe für das Jahr 1634
[3] Angabe für das Jahr 1684 [4] Angabe für das Jahr 1769 [5] Unter Hirslanden enthalten [6] Am 1. Januar 1965 wurde der Quartierteil Elerbrecht mit 1460 Einwohnern vom Quartier Hirslanden zum Quartier Witikon umgeteilt

Bevölkerung der im Jahre 1934 eingemeindeten Vororte seit dem 15. Jahrhundert

Jahre[1]	Albisrieden	Altstetten	Höngg	Affoltern	Oerlikon	Schwamendingen	Seebach	Witikon	1934 eingem. Vororte
1408	105	165	400	50	15	75[2]	55[3]	45	910
1467	110	130	375	55	40	65	60	50	885
1529	150	240	585	110	[4]	415	[4]	65	1 565
1637	220	280[5]	588	211	49	155	207	68	1 778
1671	316	412	812	306	98	195	317	98	2 554
1682	359	417	862	323	96[6]	234[6]	405[7]	112	2 808
1700	353	422	1 064[8]	313	115	283	432	127	3 109
1762	320	600	1 200	380	540		622	190	3 852
1771	339	561	991	412	666		490	212	3 671
1792	315	666	1 197	466	650		538	287	4 119
1799	312	569	1 074	480	156	422	801	261	4 075
1812	282	739	1 290	583	706		512	221	4 333
1833	443	970	1 715	780	927		812	282	5 929
1836	496	992	1 531	820	412	632	801	309	5 993
1850	575	959	1 505	786	476	684	806	328	6 119
1860	610	1 036	1 616	829	557	741	909	358	6 656
1870	666	1 187	1 611	795	780	757	833	372	7 001
1880	720	1 523	1 962	881	1 211	782	1 086	390	8 555
1888	766	1 637	2 120	857	1 721	851	1 410	371	9 733
1900	1 218	3 310	3 089	1 424	3 982	1 042	2 850	403	17 318
1910	1 778	5 356	3 719	2 044	5 835	1 368	4 198	457	24 755
1920	1 948	5 979	3 975	2 272	7 278	1 491	4 266	438	27 647
1930	2 961	9 068	5 307	2 570	12 502	2 460	5 612	637	41 117
1933	3 911	10 961	5 830	2 800	14 746	2 820	6 243	787	48 098
1941	5 929	13 635	7 261	3 341	16 809	3 256	7 232	1 111	58 574
1951	12 408	19 513	9 688	7 114	19 488	16 269	12 756	1 774	99 010
1952	14 410	20 415	10 261	7 826	20 358	19 401	13 174	2 037	107 882
1953	15 157	20 973	11 027	8 522	20 882	21 610	13 659	2 186	114 016
1954	15 655	21 653	11 666	10 015	21 172	23 602	13 733	2 417	119 913
1955	16 296	22 157	12 035	11 105	21 395	25 399	14 133	2 698	125 218
1956	17 049	22 101	12 417	12 404	21 628	26 069	14 422	2 917	129 007
1957	17 381	22 568	13 109	13 004	21 921	28 105	14 765	3 138	133 991
1958	17 641	22 744	13 599	13 745	21 788	30 623	16 126	3 410	139 676
1959	17 780	24 467	14 104	14 228	21 652	32 360	16 437	3 646	144 674
1960	18 213	25 285	14 683	14 706	21 894	33 349	17 289	4 114	149 533
1961	18 938	24 975	15 460	14 914	21 638	33 874	17 657	4 146	151 602
1962	19 276	25 277	15 885	15 344	21 857	33 839	18 106	4 496	154 080
1963	19 368	25 287	16 556	15 469	21 858	33 865	18 192	4 684	155 279
1964	19 452	25 462	16 976	15 709	21 662	34 133	18 242	4 952	156 588
1965	19 516	25 896	17 107	15 672	20 971	34 093	18 490	6 857[9]	[9]158 602
1966	19 579	25 802	17 238	15 795	20 805	34 111	18 569	7 281	159 180
1967	19 499	25 910	17 225	15 689	20 733	34 242	19 735	7 609	160 642
1968	19 319	26 757	17 349	15 684	20 292	33 727	20 456	7 893	161 477
1969	19 088	26 654	17 085	16 869	19 789	33 569	20 324	8 235	161 613
1970	19 279	27 789	17 109	18 042	19 785	34 306	20 308	8 645	165 263

[1] Die Angaben für die Jahre 1408 bis 1529 sind Mittelwerte der Schätzungen und Berechnungen von Dr. W. Schnyder. (Vgl. Zürichs Bevölkerung seit 1400, Statistik der Stadt Zürich, Heft 35.) Sonst Angaben von J. H. Waser und Gerold Meyer von Knonau. Die Zahlen ab 1850 sind Ergebnisse der eidgenössischen Volkszählungen mit den folgenden Ausnahmen: 1933, 1951–1959 und 1961–1969 Fortschreibung auf Jahresende. Die eidgenössischen Volkszählungen fanden statt: 18.–23. März 1850, 10. Dezember 1860, sonst am 1. Dezember. Für 1870 und 1880 ortsanwesende Bevölkerung [2] Angabe für das Jahr 1412 [3] Angabe für das Jahr 1425 [4] Unter Schwamendingen enthalten [5] Angabe für das Jahr 1634 [6] Angabe für das Jahr 1678 [7] Angabe für das Jahr 1689 [8] Angabe für das Jahr 1733
[9] Am 1. Januar 1965 wurde der Quartierteil Elerbrecht mit 1460 Einwohnern vom Quartier Hirslanden zum Quartier Witikon umgeteilt

Wohnbevölkerung nach Stadtquartieren 1960 und 1970[1]

Stadtquartiere	Wohnbevölkerung am 1. Dez.[1] 1960	1970	Promilleverteilung 1960	1970	Veränderung 1960–1970 Grundzahlen	Prozent	Bevölkerungsdichte 1970 je ha Landfläche[2]	je ha Siedlungsfläche[3]
1. Kreis	14 514	10 436	33	25	– 4 078	–28,1	69	76
Rathaus	6 787	5 002	15	12	– 1 785	–26,3	183	186
Hochschulen	1 991	1 490	5	4	– 501	–25,2	35	39
Lindenhof	2 828	2 096	6	5	– 732	–25,9	92	97
City	2 908	1 848	7	4	– 1 060	–36,5	31	36
2. Kreis	36 835	33 945	84	80	– 2 890	– 7,8	39	83
Wollishofen	19 796	18 499	45	44	– 1 297	– 6,6	46	84
Leimbach	3 045	3 864	7	9	819	26,9	13	81
Enge	13 994	11 582	32	27	– 2 412	–17,2	64	82
3. Kreis	56 088	53 941	127	128	– 2 147	– 3,8	63	152
Alt-Wiedikon	18 021	16 767	41	40	– 1 254	– 7,0	85	126
Friesenberg	9 619	11 284	22	27	1 665	17,3	23	108
Sihlfeld	28 448	25 890	64	61	– 2 558	– 9,0	153	223
4. Kreis	38 808	33 431	88	79	– 5 377	–13,9	127	139
Werd	6 269	4 701	14	11	– 1 568	–25,0	138	174
Langstrasse	18 225	15 229	41	36	– 2 996	–16,4	158	163
Hard	14 314	13 501	33	32	– 813	– 5,7	102	112
5. Kreis	15 007	13 475	34	32	– 1 532	–10,2	66	79
Gewerbeschule	12 488	11 293	28	27	– 1 195	– 9,6	156	162
Escher Wyss	2 519	2 182	6	5	– 337	–13,4	16	22
6. Kreis	45 570	39 070	103	92	– 6 500	–14,3	78	129
Unterstrass	31 084	26 618	70	63	– 4 466	–14,4	111	139
Oberstrass	14 486	12 452	33	29	– 2 034	–14,0	47	112
7. Kreis	41 376	40 285	94	95	– 1 091	– 2,6	27	82
Fluntern	9 775	9 044	22	21	– 731	– 7,5	32	60
Hottingen	16 318	13 880	37	33	– 2 438	–14,9	27	88
Hirslanden[4]	9 746	8 716	22	21	– 1 030	–10,6	40	116
Witikon[5]	5 537	8 645	13	20	3 108	56,1	18	80
8. Kreis	25 352	21 897	58	52	– 3 455	–13,6	72	105
Seefeld	9 732	7 730	22	18	– 2 002	–20,6	111	142
Mühlebach	8 668	7 494	20	18	– 1 174	–13,5	120	131
Weinegg	6 952	6 673	16	16	– 279	– 4,0	39	69
9. Kreis	43 498	47 068	99	111	3 570	8,2	40	96
Albisrieden	18 213	19 279	41	45	1 066	5,9	42	103
Altstetten	25 285	27 789	58	66	2 504	9,9	38	92
10. Kreis	35 884	36 651	82	87	767	2,1	41	115
Höngg	14 683	17 109	34	41	2 426	16,5	25	89
Wipkingen	21 201	19 542	48	46	– 1 659	– 7,8	95	155
11. Kreis	53 889	58 135	122	138	4 246	7,9	44	92
Affoltern	14 706	18 042	33	43	3 336	22,7	31	106
Oerlikon	21 894	19 785	50	47	– 2 109	– 9,6	73	83
Seebach	17 289	20 308	39	48	3 019	17,5	43	93
12. Kreis	33 349	34 306	76	81	957	2,9	58	125
Saatlen	7 949	7 466	18	17	– 483	– 6,1	72	111
Schwam.-Mitte	11 579	12 996	26	31	1 417	12,2	46	126
Hirzenbach	13 821	13 844	32	33	23	0,2	68	131
Ganze Stadt	440 170	422 640	1 000	1 000	–17 530	– 4,0	49	105

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Gesamtfläche abzüglich Gewässer [3] Die Siedlungsfläche entspricht dem Total der folgenden Nutzungsarten: Gebäudefläche; Höfe, Gärten; Strassen, Plätze, Bahngebiet; Spiel- und Sportplätze; Badeanlagen [4] Ohne den am 1. Januar 1965 zum Quartier Witikon umgeteilten Quartierteil Elerbrecht [5] Einschliesslich Elerbrecht

Wohnbevölkerung nach Stadtquartieren seit 1950[1]

Stadtquartiere	Wohnbevölkerung am Jahresende 1950	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964
Kreis 1	17 618	14 827	14 590	14 299	14 209	14 161	13 938	13 616
Rathaus	8 096	6 893	6 771	6 682	6 698	6 614	6 593	6 447
Hochschulen	2 590	2 082	2 058	1 989	2 005	1 982	1 988	1 977
Lindenhof	3 330	2 878	2 835	2 785	2 756	2 793	2 747	2 628
City	3 602	2 974	2 926	2 843	2 750	2 772	2 610	2 564
Kreis 2	33 461	36 823	36 570	36 628	36 657	36 478	36 271	35 805
Wollishofen	17 036	19 790	19 735	19 685	19 805	19 766	19 626	19 285
Leimbach	2 225	2 932	2 964	3 032	3 043	3 176	3238	3 432
Enge	14 200	14 101	13 871	13 911	13 809	13 536	13 407	13 088
Kreis 3	54 256	55 597	55 525	55 774	55 435	55 176	55 206	55 054
Alt-Wiedikon	18 507	17 924	17 697	17 774	17 731	17 615	17 454	17 246
Friesenberg	8 127	8 752	9 320	9 686	9 735	9 608	9 624	9 623
Sihlfeld	27 622	28 921	28 508	28 314	27 969	27 953	28 128	28 185
Kreis 4	42 274	39 299	38 768	38 469	37 984	37 771	37 579	37 368
Werd	7 160	6 451	6 305	6 209	6 083	6 008	5838	5 694
Langstrasse	19 354	18 348	18 096	17 998	17 849	17 745	17 557	17 513
Hard	15 760	14 500	14 367	14 262	14 052	14 018	14 184	14 161
Kreis 5	16 220	14 871	14 746	14 738	14 806	14 907	14 735	14 890
Gewerbeschule	13 594	12 429	12 305	12 297	12 218	12 315	12 067	12 077
Escher Wyss	2 626	2 442	2 441	2 441	2 588	2 592	2 668	2 813
Kreis 6	48 208	46 137	45 891	45 411	45 551	45 229	44 567	43 891
Unterstrass	32 877	31 572	31 249	31 007	31 142	30 763	30 324	29 824
Oberstrass	15 331	14 565	14 642	14 404	14 409	14 466	14 243	14 067
Kreis 7	38 473	40 440	40 496	41 108	41 093	41 256	41 150	41 058
Fluntern	9 144	9 681	9 696	9 738	9 834	9 896	9 925	9 969
Hottingen	16 366	16 188	16 104	16 132	16 057	15 923	15 677	15 474
Hirslanden	11 384	11 161	11 050	11 134	11 056	10 941	10 864	10 663
Witikon	1 579	3 410	3 646	4 104	4 146	4 496	4 684	4 952
Kreis 8	26 585	25 867	25 407	25 129	25 429	25 210	24 943	24 662
Seefeld	10 754	10 134	9 918	9 644	9 681	9 469	9 364	9 178
Mühlebach	9 166	8 834	8 615	8 565	8 800	8 846	8 696	8 645
Weinegg	6 665	6 899	6 874	6 920	6 948	6 895	6 883	6 839
Kreis 9	29 900	40 385	42 247	43 183	43 913	44 553	44 655	44 914
Albisrieden	10 922	17 641	17 780	18 160	18 938	19 276	19 368	19 452
Altstetten	18 978	22 744	24 467	25 023	24 975	25 277	25 287	25 462
Kreis 10	30 915	34 714	35 163	35 752	36 473	36 897	37 555	37 810
Höngg	8 878	13 599	14 104	14 617	15 460	15 885	16 556	16 976
Wipkingen	22 037	21 115	21 059	21 135	21 013	21 012	20 999	20 834
Kreis 11	51 663	82 282	84 677	86 807	88 083	89 146	89 384	89 746
Affoltern	11 105	13 745	14 228	14 622	14 914	15 344	15 469	15 709
Oerlikon	18 445	21 788	21 652	21 725	21 638	21 857	21 858	21 662
Schwamendingen	13 930	30 623	32 360	33 354	33 874	33 839	33 865	34 133
Seebach	12 514	16 126	16 437	17 106	17 657	18 106	18 192	18 242
Ganze Stadt	389 573	431 242	434 080	437 298	439 633	440 784	439 983	438 814

[1] Ergebnisse der Fortschreibung

Wohnbevölkerung nach Stadtquartieren seit 1965[1]

Stadtquartiere	Wohnbevölkerung am Jahresende 1965	1966	1967	1968	1969	1970	Zunahme in Prozent 1950–1970[2]	Einw. je ha 1970[3]
Kreis 1	13 056	12 773	12 294	11 933	11 618	10 885	– 38,2	72
Rathaus	6 165	6 004	5 801	5 575	5 407	5 028	– 37,9	184
Hochschulen	1 974	1 948	1 837	1 864	1 849	1 762	– 32,0	41
Lindenhof	2 468	2 419	2 397	2 276	2 184	2 143	– 35,6	94
City	2 449	2 402	2 259	2 218	2 178	1 952	– 45,8	33
Kreis 2	35 730	35 525	35 316	35 105	34 620	34 227	2,3	39
Wollishofen	19 026	18 916	18 897	18 824	18 522	18 517	8,7	46
Leimbach	3 726	3 865	3 835	3 840	3 820	3 831	72,2	13
Enge	12 978	12 744	12 584	12 441	12 278	11 879	– 16,3	66
Kreis 3	54 747	54 307	53 910	54 590	54 299	53 913	– 0,6	63
Alt-Wiedikon	16 746	16 683	16 657	16 529	16 354	16 144	– 12,8	82
Friesenberg	9 907	9 896	9 806	10 661	11 091	11 475	41,2	23
Sihlfeld	28 094	27 728	27 447	27 400	26 854	26 294	– 4,8	156
Kreis 4	36 653	37 052	36 703	36 223	35 192	33 958	– 19,7	129
Werd	5 536	5 577	5 446	5 344	4 965	4 700	– 34,4	138
Langstrasse	17 261	17 111	17 014	16 758	16 329	15 705	– 18,9	163
Hard	13 856	14 364	14 243	14 121	13 898	13 553	– 14,0	107
Kreis 5	14 447	14 324	14 563	14 672	14 124	13 417	– 17,3	65
Gewerbeschule	11 754	11 719	11 963	11 966	11 519	11 027	– 18,9	152
Escher Wyss	2 693	2 605	2 600	2 706	2 605	2 390	– 9,0	18
Kreis 6	43 039	42 202	41 708	41 497	40 690	39 839	– 17,4	79
Unterstrass	29 147	28 708	28 172	28 029	27 452	26 885	– 18,2	112
Oberstrass	13 892	13 494	13 536	13 468	13 238	12 954	– 15,5	49
Kreis 7	41 132	40 978	41 128	41 292	41 165	40 537	5,4	27
Fluntern	9 766	9 614	9 548	9 566	9 469	9 199	0,6	32
Hottingen	15 161	14 879	14 897	14 779	14 548	14 106	– 13,8	28
Hirslanden	9 348[4]	9 204	9 074	9 054	8 913	8 465	– 25,6	39
Witikon	6 857[4]	7 281	7 609	7 893	8 235	8 767	455,2	18
Kreis 8	24 151	23 644	23 588	23 286	22 582	22 052	– 17,1	73
Seefeld	8 867	8 642	8 780	8 588	8 050	7 779	– 27,7	112
Mühlebach	8 483	8 288	8 068	7 956	7 807	7 529	– 17,9	121
Weinegg	6 801	6 714	6 740	6 742	6 725	6 744	1,2	39
Kreis 9	45 412	45 381	45 409	46 076	45 742	45 363	51,7	38
Albisrieden	19 516	19 579	19 499	19 319	19 088	18 840	72,5	41
Altstetten	25 896	25 802	25 910	26 757	26 654	26 523	39,8	36
Kreis 10	37 717	37 768	37 529	37 535	37 015	36 458	17,9	41
Höngg	17 107	17 238	17 225	17 349	17 085	16 923	90,6	25
Wipkingen	20 610	20 530	20 304	20 186	19 930	19 535	– 11,4	95
Kreis 11	89 226	89 280	90 399	90 159	90 551	90 035	74,3	47
Affoltern	15 672	15 795	15 689	15 684	16 869	17 768	60,0	31
Oerlikon	20 971	20 805	20 733	20 292	19 789	19 204	4,1	71
Schwamendingen	34 093	34 111	34 242	33 727	33 569	33 229	138,5	57
Seebach	18 490	18 569	19 735	20 456	20 324	19 834	58,5	42
Ganze Stadt	435 310	433 234	432 547	432 368	427 598	420 684	8,0	49

[1] Ergebnisse der Fortschreibung [2] Berechnet auf den Bestand von 1950 [3] Festes Land einschliesslich Wald [4] Am 1. Januar 1965 wurde der Quartierteil Eierbrecht mit 1460 Einwohnern vom Quartier Hirslanden zum Quartier Witikon umgeteilt

Wohnbevölkerung nach dem Geschlecht seit 1836[1]

Jahre[2]	Grundzahlen männlich	weiblich	zusammen	Promilleverteilung männlich	weiblich	zusammen	Frauen auf 1000 Männer
1836	18 033	17 242	35 275	511	489	1000	956
1850	20 047	21 538	41 585	482	518	1000	1074
1860	25 061	26 555	51 616	486	514	1000	1060
1870[3]	31 870	34 331	66 201	481	519	1000	1077
1880[3]	41 827	46 029	87 856	476	524	1000	1100
1888	*	*	103 862	*	*	1000	*
1900	80 241	87 780	168 021	478	522	1000	1094
1910	105 643	109 845	215 488	490	510	1000	1040
1920	108 148	126 660	234 808	461	539	1000	1171
1930	135 681	155 256	290 937	466	534	1000	1144
1941	154 355	182 040	336 395	459	541	1000	1179
1950	179 410	210 610	390 020	460	540	1000	1174
1960	207 011	233 159	440 170	470	530	1000	1126

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Seit 1836 heutiges Stadtgebiet [3] Ortsanwesende Bevölkerung

Wohnbevölkerung nach dem Geschlecht seit 1934[1]

Jahres-ende	Grundzahlen männlich	weiblich	zusammen	Promilleverteilung männlich	weiblich	zusammen	Frauen auf 1000 Männer
1934	145 193	170 671	315 864	460	540	1000	1175
1940	153 372	180 654	334 026	459	541	1000	1178
1943	158 838	186 981	345 819	459	541	1000	1177
1944	161 776	189 903	351 679	460	540	1000	1174
1945	164 742	192 639	357 381	461	539	1000	1169
1946	170 159	197 012	367 171	463	537	1000	1158
1947	175 102	201 985	377 087	464	536	1000	1154
1948	177 919	205 649	383 568	464	536	1000	1156
1949	178 159	207 844	386 003	462	538	1000	1167
1950	179 049	210 524	389 573	460	540	1000	1176
1951	182 285	213 975	396 260	460	540	1000	1174
1952	185 787	217 838	403 625	460	540	1000	1173
1953	187 594	220 950	408 544	459	541	1000	1178
1954	189 994	223 050	413 044	460	540	1000	1174
1955	192 403	224 948	417 351	461	539	1000	1169
1956	194 399	226 090	420 489	462	538	1000	1163
1957	198 094	228 255	426 349	465	535	1000	1152
1958	200 539	230 703	431 242	465	535	1000	1150
1959	201 911	232 169	434 080	465	535	1000	1150
1960	204 555	232 743	437 298	468	532	1000	1138
1961	206 433	233 200	439 633	470	530	1000	1130
1962	207 499	233 285	440 784	471	529	1000	1124
1963	207 579	232 404	439 983	472	528	1000	1120
1964	207 089	231 725	438 814	472	528	1000	1119
1965	204 979	230 331	435 310	471	529	1000	1124
1966	203 717	229 517	433 234	470	530	1000	1127
1967	204 022	228 525	432 547	472	528	1000	1120
1968	203 941	228 427	432 368	472	528	1000	1120
1969	200 238	227 360	427 598	468	532	1000	1135
1970	196 072	224 612	420 684	466	534	1000	1146

[1] Ergebnisse der Fortschreibung

Aktive und nichtaktive Wohnbevölkerung nach dem Geschlecht seit 1894[1]

Jahre[2]	Grundzahlen der Altersgruppen unter 20	20–64	65 u. m.	zusammen	Promilleverteilung der Altersgruppen unter 20	20–64	65 u. m.	zusammen
	Männliches Geschlecht							
1894	21 907	36 568	1 560	60 051[3]	365	609	26	1000
1900	26 838	42 790	1 890	71 518	375	598	27	1000
1910	32 974	57 288	2 562	92 824	355	617	28	1000
1920	28 707	62 165	3 303	94 175	305	660	35	1000
1930	28 252	81 614	4 876	114 742	246	711	43	1000
1930	34 668	95 376	5 637	135 681	256	703	41	1000
1941	37 233	107 561	9 551	154 345	241	697	62	1000
1950	44 460	121 511	13 439	179 410	248	677	75	1000
1960	51 269	137 992	17 750	207 011	248	666	86	1000
1967	47 269	134 959	21 794	204 022	232	661	107	1000
1968	46 730	134 843	22 368	203 941	229	661	110	1000
1969	45 715	131 615	22 908	200 238	228	657	115	1000
1970	44 343	128 206	23 523	196 072	226	654	120	1000
	Weibliches Geschlecht							
1894	21 509	36 985	2 509	61 006[3]	353	606	41	1000
1900	27 092	48 867	3 226	79 185	342	617	41	1000
1910	32 336	61 290	4 283	97 909	330	626	44	1000
1920	30 015	77 296	5 675	112 986	266	684	50	1000
1930	29 121	97 785	8 172	135 078	216	724	60	1000
1930	35 198	110 846	9 212	155 256	227	714	59	1000
1941	37 545	128 988	15 517	182 050	206	709	85	1000
1950	44 039	144 820	21 751	210 610	209	688	103	1000
1960	49 813	153 712	29 634	233 159	214	659	127	1000
1967	45 687	146 150	36 688	228 525	200	639	161	1000
1968	45 197	145 496	37 734	228 427	198	637	165	1000
1969	44 481	144 227	38 652	227 360	196	634	170	1000
1970	43 391	141 572	39 649	224 612	193	630	177	1000
	Wohnbevölkerung							
1894	43 416	73 553	4 069	121 057[3]	359	607	34	1000
1900	53 930	91 657	5 116	150 703	358	608	34	1000
1910	65 310	118 578	6 845	190 733	342	622	36	1000
1920	58 722	139 461	8 978	207 161	284	673	43	1000
1930	57 373	179 399	13 048	249 820	230	718	52	1000
1930	69 866	206 222	14 849	290 937	240	709	51	1000
1941	74 778	236 549	25 068	336 395	222	703	75	1000
1950	88 499	266 331	35 190	390 020	227	683	90	1000
1960	101 082	291 704	47 384	440 170	230	662	108	1000
1967	92 956	281 109	58 482	432 547	215	650	135	1000
1968	91 927	280 339	60 102	432 368	213	648	139	1000
1969	90 196	275 842	61 560	427 598	211	645	144	1000
1970	87 734	269 778	63 172	420 684	209	641	150	1000

[1] Zur aktiven Bevölkerung werden die Altersgruppen 20–64 Jahre gezählt, zur nichtaktiven Bevölkerung die Altersgruppen unter 20 sowie 65 und mehr Jahre. Bis 1960 Volkszählungsergebnisse, seit 1967 Ergebnisse der Fortschreibung auf Jahresende [2] Bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet [3] 1894 inbegriffen Personen mit unbekanntem Alter: männlich 16, weiblich 3, Wohnbevölkerung 19

Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht seit 1894[1]

Vollendete Altersjahre	1894	1900	1910	1920	1930	1930	1941	1950	1960
	Männliches Geschlecht								
unter 1	1 429	2 005	1 756	1 304	1 511	1 850	2 223	2 517	2 684
1– 4	4 355	6 666	6 456	4 359	5 612	6 942	7 268	10 470	10 444
5– 9	4 699	6 542	7 976	6 731	6 663	8 292	9 115	12 681	11 671
10–14	4 493	5 157	7 609	7 584	5 903	7 254	8 910	8 648	11 751
15–19	6 931	6 468	9 177	8 729	8 563	10 330	9 717	10 144	14 719
20–24	7 576	7 796	10 662	10 629	14 141	16 605	12 286	15 555	20 426
25–29	6 647	8 192	10 152	9 022	13 818	16 223	13 408	15 998	19 352
30–34	5 383	6 803	9 305	8 112	11 712	13 685	16 445	13 238	17 010
35–39	4 470	5 579	7 713	7 917	9 538	11 227	16 579	14 213	15 191
40–44	3 909	4 447	6 212	7 796	8 163	9 569	13 971	16 629	12 403
45–49	3 038	3 555	4 890	6 674	7 702	8 917	11 348	15 671	13 588
50–54	2 563	2 705	3 782	5 405	7 077	8 171	9 150	12 761	15 519
55–59	1 812	2 195	2 705	3 885	5 551	6 455	7 988	9 901	13 895
60–64	1 170	1 518	1 867	2 725	3 912	4 524	6 386	7 545	10 608
65–69	802	942	1 317	1 671	2 463	2 871	4 631	5 814	7 542
70–74	473	560	742	897	1 383	1 594	2 811	4 118	4 967
75–79	201	272	345	489	685	785	1 418	2 283	3 088
80–84	64	91	126	190	255	288	527	927	1 517
85–89	18	21	27	52	78	86	140	269	554
90 u. m.	2	4	5	4	12	13	24	28	82
Zusammen	60 051[2]	71 518	92 824	94 175	114 742	135 681	154 345	179 410	207 011
	Weibliches Geschlecht								
unter 1	1 513	1 920	1 643	1 251	1 465	1 793	2 148	2 413	2 580
1– 4	4 443	6 565	6 273	4 324	5 451	6 701	7 011	9 979	9 813
5– 9	4 756	6 552	8 002	6 769	6 613	8 129	8 890	12 167	11 308
10–14	4 657	5 369	7 773	7 740	5 892	7 267	8 802	8 670	11 722
15–19	6 140	6 686	8 645	9 931	9 700	11 308	10 694	10 810	14 390
20–24	7 099	9 674	10 918	13 055	15 579	17 595	13 390	16 930	18 692
25–29	6 407	8 813	10 228	12 553	15 772	17 888	15 765	18 031	18 658
30–34	5 421	7 396	9 434	10 646	14 324	16 281	19 532	15 191	18 172
35–39	4 325	5 883	7 941	9 487	12 216	13 840	18 725	17 400	17 254
40–44	3 839	4 944	6 756	9 028	10 198	11 541	16 961	19 689	14 384
45–49	3 213	3 893	5 408	7 528	9 134	10 352	14 403	18 024	16 479
50–54	2 832	3 319	4 506	6 368	8 403	9 521	11 514	15 965	18 613
55–59	2 198	2 819	3 393	4 839	6 773	7 701	9 947	13 233	16 916
60–64	1 651	2 126	2 706	3 792	5 386	6 127	8 751	10 357	14 544
65–69	1 212	1 496	2 041	2 523	3 697	4 186	6 844	8 464	11 485
70–74	782	980	1 273	1 716	2 490	2 793	4 485	6 636	8 182
75–79	356	513	647	917	1 233	1 388	2 707	4 025	5 510
80–84	137	184	251	380	582	649	1 074	1 870	3 087
85–89	21	48	58	108	136	156	345	640	1 119
90 u. m.	1	5	13	31	34	40	62	116	251
Zusammen	61 006[3]	79 185	97 909	112 986	135 078	155 256	182 050	210 610	233 159

[1] Volkszählungsergebnisse: bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet [2] Inbegriffen 16 mit unbekanntem Alter
[3] Inbegriffen 3 mit unbekanntem Alter

Wohnbevölkerung nach dem Alter seit 1894[1]

Vollendete Altersjahre	1894	1900	1910	1920	1930	1930	1941	1950	1960
	Beide Geschlechter								
unter 1	2 942	3 925	3 399	2 555	2 976	3 643	4 371	4 930	5 264
1– 4	8 798	13 231	12 729	8 683	11 063	13 643	14 279	20 449	20 257
5– 9	9 455	13 094	15 978	13 500	13 276	16 421	18 005	24 848	22 979
10–14	9 150	10 526	15 382	15 324	11 795	14 521	17 712	17 318	23 473
15–19	13 071	13 154	17 822	18 660	18 263	21 638	20 411	20 954	29 109
20–24	14 675	17 470	21 580	23 684	29 720	34 200	25 676	32 485	39 118
25–29	13 054	17 005	20 380	21 575	29 590	34 111	29 173	34 029	38 010
30–34	10 804	14 199	18 739	18 758	26 036	29 966	35 977	28 429	35 182
35–39	8 795	11 462	15 654	17 404	21 754	25 067	35 304	31 613	32 445
40–44	7 748	9 391	12 968	16 824	18 361	21 110	30 932	36 318	26 787
45–49	6 251	7 448	10 298	14 202	16 836	19 269	25 751	33 695	30 067
50–54	5 395	6 024	8 288	11 773	15 480	17 692	20 664	28 726	34 132
55–59	4 010	5 014	6 098	8 724	12 324	14 156	17 935	23 134	30 811
60–64	2 821	3 644	4 573	6 517	9 298	10 651	15 137	17 902	25 152
65–69	2 014	2 438	3 358	4 194	6 160	7 057	11 475	14 278	19 027
70–74	1 255	1 540	2 015	2 613	3 873	4 387	7 296	10 754	13 149
75–79	557	785	992	1 406	1 918	2 173	4 125	6 308	8 598
80–84	201	275	377	570	837	937	1 601	2 797	4 604
85–89	39	69	85	160	214	242	485	909	1 673
90 u. m.	3	9	18	35	46	53	86	144	333
Zusammen	121 057[2]	150 703	190 733	207 161	249 820	290 937	336 395	390 020	440 170
	Promilleverteilung								
unter 1	24	26	18	12	12	12	13	13	12
1– 4	73	88	67	42	44	47	42	52	46
5– 9	78	87	84	65	53	56	54	64	52
10–14	75	70	81	74	47	50	53	44	53
15–19	108	88	93	90	73	75	61	54	66
20–24	121	116	113	114	119	118	76	83	89
25–29	108	113	107	104	119	117	87	87	86
30–34	89	94	98	91	104	103	107	73	80
35–39	73	76	82	84	87	86	105	81	74
40–44	64	62	68	81	74	73	92	93	61
45–49	52	50	54	69	67	66	77	86	68
50–54	45	40	43	57	62	61	61	74	78
55–59	33	33	32	42	49	49	53	59	70
60–64	23	24	24	31	37	37	45	46	57
65–69	17	16	18	20	25	24	34	37	43
70–74	10	10	11	13	16	15	22	28	30
75–79	5	5	5	7	8	7	12	16	20
80 u. m.	2	2	2	4	4	4	6	10	15
Zusammen	1000[2]	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Volkszählungsergebnisse: bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet [2] Inbegriffen 19 = 0,2 ‰ mit unbekanntem Alter

Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht seit 1934[1]

Jahres-ende	Alter in vollendeten Jahren unter 7	7–14	15–19	20–34	35–49	50–64	65–69	70 u. m.	zusammen
	Männliches Geschlecht								
1934	13 208	13 857	8 571	48 462	33 258	21 022	3 441	3 374	145 193
1940	13 019	14 209	9 916	43 316	40 653	23 185	4 462	4 612	153 372
1949	18 845	15 192	10 341	44 445	47 249	29 105	5 667	7 315	178 159
1950	18 648	15 896	10 149	44 551	46 379	30 103	5 782	7 541	179 049
1951	18 355	16 730	10 092	46 377	45 813	31 235	5 992	7 691	182 285
1952	18 251	17 703	10 077	48 028	45 091	32 512	6 089	8 036	185 787
1953	18 096	18 617	10 014	48 595	44 214	33 513	6 255	8 290	187 594
1954	17 872	19 418	10 127	49 636	43 374	34 565	6 328	8 674	189 994
1955	17 858	19 794	10 323	50 410	42 983	35 734	6 387	8 914	192 403
1956	17 705	19 725	10 852	51 475	42 072	36 837	6 565	9 168	194 399
1957	17 738	19 635	11 917	53 241	41 662	37 862	6 666	9 373	198 094
1958	18 028	19 395	12 714	53 855	41 280	38 747	6 893	9 627	200 539
1959	18 137	19 147	13 445	53 962	40 922	39 209	7 174	9 915	201 911
1960	18 026	18 655	14 660	55 258	40 566	39 742	7 512	10 136	204 555
1961	17 784	18 238	15 259	56 819	40 308	39 822	7 765	10 438	206 433
1962	17 628	17 895	15 494	57 919	40 018	39 920	7 976	10 649	207 499
1963	17 441	17 876	15 210	58 476	39 712	39 864	8 200	10 800	207 579
1964	17 193	17 855	14 723	58 506	39 689	39 514	8 439	11 170	207 089
1965	16 999	17 681	14 044	57 110	39 959	38 873	8 753	11 560	204 979
1966	16 753	17 682	13 554	56 662	39 939	38 069	9 085	11 973	203 717
1967	16 334	17 597	13 338	57 409	40 289	37 261	9 493	12 301	204 022
1968	15 768	17 631	13 331	57 934	40 585	36 324	9 787	12 581	203 941
1969	14 965	17 624	13 126	56 430	39 846	35 339	9 940	12 968	200 238
1970	14 081	17 561	12 701	54 418	38 922	34 866	10 125	13 398	196 072
	Weibliches Geschlecht								
1934	12 801	13 893	9 486	55 961	41 077	26 134	5 256	6 063	170 671
1940	12 606	14 031	10 755	49 704	49 212	29 642	6 443	8 261	180 654
1949	17 805	15 010	10 935	49 096	55 764	38 231	8 278	12 725	207 844
1950	17 710	15 664	10 843	50 109	55 061	39 487	8 448	13 202	210 524
1951	17 391	16 350	10 910	52 160	54 133	40 690	8 585	13 756	213 975
1952	17 359	17 308	10 881	53 813	53 362	42 049	8 786	14 280	217 838
1953	17 303	18 083	10 982	55 100	52 496	43 266	9 006	14 714	220 950
1954	17 156	18 822	11 079	55 484	51 621	44 349	9 334	15 205	223 050
1955	17 075	19 264	11 147	55 643	51 068	45 620	9 477	15 654	224 948
1956	17 035	19 245	11 546	55 533	50 314	46 566	9 804	16 047	226 090
1957	16 953	19 294	12 302	55 637	49 947	47 577	10 054	16 491	228 255
1958	17 210	19 078	13 002	56 058	49 154	48 672	10 511	17 018	230 703
1959	17 147	18 851	13 875	55 720	48 535	49 456	10 916	17 669	232 169
1960	17 126	18 448	14 457	55 175	48 034	50 008	11 478	18 017	232 743
1961	16 957	17 977	14 793	55 213	47 393	50 319	11 813	18 735	233 200
1962	16 770	17 627	14 821	55 400	46 836	50 401	12 258	19 172	233 285
1963	16 594	17 419	14 280	55 166	46 385	50 217	12 560	19 783	232 404
1964	16 483	17 294	13 726	54 754	46 150	49 897	12 851	20 570	231 725
1965	16 222	17 145	13 443	53 619	46 221	49 203	13 205	21 273	230 331
1966	16 038	17 091	13 178	53 085	46 281	48 216	13 590	22 038	229 517
1967	15 559	17 029	13 099	52 860	46 140	47 150	13 913	22 775	228 525
1968	15 114	16 906	13 177	53 200	46 138	46 158	14 127	23 607	228 427
1969	14 437	16 963	13 081	53 217	45 973	45 037	14 209	24 443	227 360
1970	13 648	16 887	12 856	52 098	45 031	44 443	14 353	25 296	224 612

[1] Ergebnisse der Fortschreibung

Wohnbevölkerung nach dem Alter seit 1934[1]

Jahresende	Alter in vollendeten Jahren unter 7	7–14	15–19	20–34	35–49	50–64	65–69	70 u.m.	zusammen
	Beide Geschlechter								
1934	26 009	27 750	18 057	104 423	74 335	47 156	8 697	9 437	315 864
1940	25 625	28 240	20 671	93 020	89 865	52 827	10 905	12 873	334 026
1949	36 650	30 202	21 276	93 541	103 013	67 336	13 945	20 040	386 003
1950	36 358	31 560	20 992	94 660	101 440	69 590	14 230	20 743	389 573
1951	35 746	33 080	21 002	98 537	99 946	71 925	14 577	21 447	396 260
1952	35 610	35 011	20 958	101 841	98 453	74 561	14 875	22 316	403 625
1953	35 399	36 700	20 996	103 695	96 710	76 779	15 261	23 004	408 544
1954	35 028	38 240	21 206	105 120	94 995	78 914	15 662	23 879	413 044
1955	34 933	39 058	21 470	106 053	94 051	81 354	15 864	24 568	417 351
1956	34 740	38 970	22 398	107 008	92 386	83 403	16 369	25 215	420 489
1957	34 691	38 929	24 219	108 878	91 609	85 439	16 720	25 864	426 349
1958	35 238	38 473	25 716	109 913	90 434	87 419	17 404	26 645	431 242
1959	35 284	37 998	27 320	109 682	89 457	88 665	18 090	27 584	434 080
1960	35 152	37 103	29 117	110 433	88 600	89 750	18 990	28 153	437 298
1961	34 741	36 215	30 052	112 032	87 701	90 141	19 578	29 173	439 633
1962	34 398	35 522	30 315	113 319	86 854	90 321	20 234	29 821	440 784
1963	34 035	35 295	29 490	113 642	86 097	90 081	20 760	30 583	439 983
1964	33 676	35 149	28 449	113 260	85 839	89 411	21 290	31 740	438 814
1965	33 221	34 826	27 487	110 729	86 180	88 076	21 958	32 833	435 310
1966	32 791	34 773	26 732	109 747	86 220	86 285	22 675	34 011	433 234
1967	31 893	34 626	26 437	110 269	86 429	84 411	23 406	35 076	432 547
1968	30 882	34 537	26 508	111 134	86 723	82 482	23 914	36 188	432 368
1969	29 402	34 587	26 207	109 647	85 819	80 376	24 149	37 411	427 598
1970	27 729	34 448	25 557	106 516	83 953	79 309	24 478	38 694	420 684

[1] Ergebnisse der Fortschreibung

Wohnbevölkerung nach gesetzlichen und statistischen Altersgruppen Ende 1970[1]

Gesetzliche und statistische Altersgruppen	Vollendete Altersjahre	Schweizer männlich	Schweizer weiblich	Schweizer zusammen	Ausländer männlich	Ausländer weiblich	Ausländer zusammen	Wohnbevölkerung
Säuglinge	unter 1	1 264	1 167	2 431	690	686	1 376	3 807
Vorschulpflichtige	unter 7	10 196	9 800	19 996	3 885	3 848	7 733	27 729
Schulpflichtige	7–15	17 170	16 442	33 612	2 546	2 593	5 139	38 751
Schulentl. Minderjährige	16–19	9 214	9 290	18 504	1 332	1 418	2 750	21 254
18 u.m.jährige Personen	18 u.m.	127 852	161 726	289 578	29 846	25 724	55 570	345 148
Volljährige	20 u.m.	122 811	156 479	279 290	28 918	24 742	53 660	332 950
Stimmberechtigte	20 u.m.	115 748[2]	151 698[2]	267 446[2]	.	.	.	.
Militärpflichtige	20–50	70 464	.	70 464	.	.	.	70 464
AHV-berechtigte Frauen	62 u.m.	.	46 754	46 754	.	2 726[3]	2 726	49 480
AHV-berechtigte Männer	65 u.m.	22 266	.	22 266	1 257[3]	.	1 257	23 523
Aktive Bevölkerung	20–64	100 545	119 127	219 672	27 661	22 445	50 106	269 778
Nichtaktive Bevölkerung	[4]	58 846	72 884	131 730	9 020	10 156	19 176	150 906
Minderjährige	unter 20	36 580	35 532	72 112	7 763	7 859	15 622	87 734
Betagte	65 u.m.	22 266	37 352	59 618	1 257	2 297	3 554	63 172
Gesamtbevölkerung	.	159 391	192 011	351 402	36 681	32 601	69 282	420 684

[1] Ergebnisse der Fortschreibung [2] Für Gemeindeabstimmungen und -wahlen gemäss Stimmregister vom 14.3.1971 [3] Einschl. Ausländer bzw. Ausländerinnen aus Staaten, die kein Gegenrecht halten [4] Unter 20 sowie 65 u.m. Jahre

Wohnbevölkerung nach Alter und Stadtquartieren 1960[1] – Männliches Geschlecht

Stadtquartiere	Alter in vollendeten Jahren unter 7	7–14	15–19	20–39	40–59	60–64	65 u.m.	zusammen
Kreis 1	241	260	568	3 043	1 666	383	565	6 726
Rathaus	122	127	218	1 549	853	180	264	3 313
Hochschulen	41	41	102	311	167	38	82	782
Lindenhof	34	55	102	564	314	76	99	1 244
City	44	37	146	619	332	89	120	1 387
Kreis 2	1 370	1 516	1 171	5 220	4 759	958	1 643	16 637
Wollishofen	809	913	648	2 737	2 631	524	834	9 096
Leimbach	188	222	140	408	411	49	73	1 491
Enge	373	381	383	2 075	1 717	385	736	6 050
Kreis 3	2 014	2 469	1 893	8 223	8 298	1 584	2 244	26 725
Alt-Wiedikon	613	586	527	2 765	2 723	566	788	8 568
Friesenberg	402	666	499	1 108	1 412	232	339	4 658
Sihlfeld	999	1 217	867	4 350	4 163	786	1 117	13 499
Kreis 4	1 066	1 263	1 229	6 937	5 430	1 117	1 802	18 844
Werd	146	192	191	1 015	806	172	289	2 811
Langstrasse	476	509	521	3 778	2 428	465	791	8 968
Hard	444	562	517	2 144	2 196	480	722	7 065
Kreis 5	462	469	534	3 101	2 093	434	715	7 808
Gewerbeschule	375	390	433	2 597	1 684	346	602	6 427
Escher Wyss	87	79	101	504	409	88	113	1 381
Kreis 6	1 431	1 650	1 624	7 212	5 469	1 240	2 333	20 959
Unterstrass	1 033	1 207	1 111	4 660	3 996	899	1 615	14 521
Oberstrass	398	443	513	2 552	1 473	341	718	6 438
Kreis 7	1 221	1 363	1 202	5 640	4 254	949	2 054	16 683
Fluntern	256	301	273	1 259	934	220	459	3 702
Hottingen	385	483	466	2 351	1 601	385	780	6 451
Hirslanden	306	384	360	1 345	1 292	275	660	4 622
Witikon	274	195	103	685	427	69	155	1 908
Kreis 8	773	662	705	3 995	3 128	664	1 244	11 171
Seefeld	225	212	267	1 685	1 225	263	519	4 396
Mühlebach	273	217	238	1 366	1 076	235	415	3 820
Weinegg	275	233	200	944	827	166	310	2 955
Kreis 9	2 426	2 426	1 507	7 201	5 746	817	1 242	21 365
Albisrieden	1 014	1 081	604	2 807	2 491	305	484	8 786
Altstetten	1 412	1 345	903	4 394	3 255	512	758	12 579
Kreis 10	1 552	1 491	1 077	5 285	4 614	1 006	1 670	16 695
Höngg	881	711	452	2 297	1 749	313	551	6 954
Wipkingen	671	780	625	2 988	2 865	693	1 119	9 741
Kreis 11	5 326	5 099	3 209	16 122	9 948	1 456	2 238	43 398
Affoltern	1 061	836	503	2 894	1 537	203	301	7 335
Oerlikon	853	814	682	4 046	2 911	553	905	10 764
Schwamendingen	2 451	2 470	1 350	6 057	3 398	384	541	16 651
Seebach	961	979	674	3 125	2 102	316	491	8 648
Ganze Stadt	17 882	18 668	14 719	71 979	55 405	10 608	17 750	207 011

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Alter und Stadtquartieren 1960[1] – Weibliches Geschlecht

Stadtquartiere	Alter in vollendeten Jahren unter 7	7–14	15–19	20–39	40–59	60–64	65 u. m.	zusammen
Kreis 1	229	254	482	3 063	2 094	515	1 151	7 788
Rathaus	109	144	180	1 387	964	220	470	3 474
Hochschulen	38	34	98	456	275	71	237	1 209
Lindenhof	37	37	102	609	430	130	239	1 584
City	45	39	102	611	425	94	205	1 521
Kreis 2	1 329	1 509	1 235	5 991	6 020	1 389	2 725	20 198
Wollishofen	759	876	661	3 024	3 304	701	1 375	10 700
Leimbach	188	226	138	475	400	55	72	1 554
Enge	382	407	436	2 492	2 316	633	1 278	7 944
Kreis 3	1 830	2 480	1 820	8 160	9 452	2 058	3 563	29 363
Alt-Wiedikon	516	578	478	2 555	3 235	779	1 312	9 453
Friesenberg	357	670	440	1 196	1 572	258	468	4 961
Sihlfeld	957	1 232	902	4 409	4 645	1 021	1 783	14 949
Kreis 4	1 014	1 228	1 148	6 084	6 275	1 403	2 812	19 964
Werd	141	186	185	1 000	1 083	266	597	3 458
Langstrasse	433	477	528	3 252	2 654	591	1 322	9 257
Hard	440	565	435	1 832	2 538	546	893	7 249
Kreis 5	439	466	431	2 205	2 147	532	979	7 199
Gewerbeschule	370	387	358	1 875	1 779	442	850	6 061
Escher Wyss	69	79	73	330	368	90	129	1 138
Kreis 6	1 199	1 573	1 489	7 020	7 612	1 860	3 858	24 611
Unterstrass	848	1 194	986	4 457	5 213	1 320	2 545	16 563
Oberstrass	351	379	503	2 563	2 399	540	1 313	8 048
Kreis 7	1 233	1 362	1 734	7 579	6 685	1 702	4 398	24 693
Fluntern	237	319	428	2 142	1 656	389	902	6 073
Hottingen	378	516	714	2 990	2 664	700	1 905	9 867
Hirslanden	352	358	454	1 696	1 883	526	1 278	6 547
Witikon	266	169	138	751	482	87	313	2 206
Kreis 8	712	777	830	4 279	4 327	1 003	2 253	14 181
Seefeld	202	272	237	1 659	1 648	435	883	5 336
Mühlebach	258	223	292	1 472	1 514	300	789	4 848
Weinegg	252	282	301	1 148	1 165	268	581	3 997
Kreis 9	2 319	2 358	1 321	7 344	5 890	1 008	1 893	22 133
Albisrieden	967	1 077	571	3 129	2 513	358	812	9 427
Altstetten	1 352	1 281	750	4 215	3 377	650	1 081	12 706
Kreis 10	1 346	1 526	1 103	5 674	5 550	1 298	2 692	19 189
Höngg	783	738	443	2 632	1 887	405	841	7 729
Wipkingen	563	788	660	3 042	3 663	893	1 851	11 460
Kreis 11	5 290	4 950	2 797	15 377	10 340	1 776	3 310	43 840
Affoltern	1 081	844	453	2 833	1 527	228	405	7 371
Oerlikon	870	832	661	3 566	3 177	708	1 316	11 130
Schwamendingen	2 387	2 324	1 104	6 143	3 457	492	791	16 698
Seebach	952	950	579	2 835	2 179	348	798	8 641
Ganze Stadt	16 940	18 483	14 390	72 776	66 392	14 544	29 634	233 159

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Alter und Stadtquartieren 1960[1] – Beide Geschlechter

Stadtquartiere	Alter in vollendeten Jahren unter 7	7–14	15–19	20–39	40–59	60–64	65 u. m.	zusammen
Kreis 1	470	514	1 050	6 106	3 760	898	1 716	14 514
Rathaus	231	271	398	2 936	1 817	400	734	6 787
Hochschulen	79	75	200	767	442	109	319	1 991
Lindenhof	71	92	204	1 173	744	206	338	2 828
City	89	76	248	1 230	757	183	325	2 908
Kreis 2	2 699	3 025	2 406	11 211	10 779	2 347	4 368	36 835
Wollishofen	1 568	1 789	1 309	5 761	5 935	1 225	2 209	19 796
Leimbach	376	448	278	883	811	104	145	3 045
Enge	755	788	819	4 567	4 033	1 018	2 014	13 994
Kreis 3	3 844	4 949	3 713	16 383	17 750	3 642	5 807	56 088
Alt-Wiedikon	1 129	1 164	1 005	5 320	5 958	1 345	2 100	18 021
Friesenberg	759	1 336	939	2 304	2 984	490	807	9 619
Sihlfeld	1 956	2 449	1 769	8 759	8 808	1 807	2 900	28 448
Kreis 4	2 080	2 491	2 377	13 021	11 705	2 520	4 614	38 808
Werd	287	378	376	2 015	1 889	438	886	6 269
Langstrasse	909	986	1 049	7 030	5 082	1 056	2 113	18 225
Hard	884	1 127	952	3 976	4 734	1 026	1 615	14 314
Kreis 5	901	935	965	5 306	4 240	966	1 694	15 007
Gewerbeschule	745	777	791	4 472	3 463	788	1 452	12 488
Escher Wyss	156	158	174	834	777	178	242	2 519
Kreis 6	2 630	3 223	3 113	14 232	13 081	3 100	6 191	45 570
Unterstrass	1 881	2 401	2 097	9 117	9 209	2 219	4 160	31 084
Oberstrass	749	822	1 016	5 115	3 872	881	2 031	14 486
Kreis 7	2 454	2 725	2 936	13 219	10 939	2 651	6 452	41 376
Fluntern	493	620	701	3 401	2 590	609	1 361	9 775
Hottingen	763	999	1 180	5 341	4 265	1 085	2 685	16 318
Hirslanden	658	742	814	3 041	3 175	801	1 938	11 169
Witikon	540	364	241	1 436	909	156	468	4 114
Kreis 8	1 485	1 439	1 535	8 274	7 455	1 667	3 497	25 352
Seefeld	427	484	504	3 344	2 873	698	1 402	9 732
Mühlebach	531	440	530	2 838	2 590	535	1 204	8 668
Weinegg	527	515	501	2 092	1 992	434	891	6 952
Kreis 9	4 745	4 784	2 828	14 545	11 636	1 825	3 135	43 498
Albisrieden	1 981	2 158	1 175	5 936	5 004	663	1 296	18 213
Altstetten	2 764	2 626	1 653	8 609	6 632	1 162	1 839	25 285
Kreis 10	2 898	3 017	2 180	10 959	10 164	2 304	4 362	35 884
Höngg	1 664	1 449	895	4 929	3 636	718	1 392	14 683
Wipkingen	1 234	1 568	1 285	6 030	6 528	1 586	2 970	21 201
Kreis 11	10 616	10 049	6 006	31 499	20 288	3 232	5 548	87 238
Affoltern	2 142	1 680	956	5 727	3 064	431	706	14 706
Oerlikon	1 723	1 646	1 343	7 612	6 088	1 261	2 221	21 894
Schwamendingen	4 838	4 794	2 454	12 200	6 855	876	1 332	33 349
Seebach	1 913	1 929	1 253	5 960	4 281	664	1 289	17 289
Ganze Stadt	34 822	37 151	29 109	144 755	121 797	25 152	47 384	440 170

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Zivilstand und Geschlecht seit 1850[1]

Jahre[2]	Grundzahlen ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen	Promilleverteilung ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen
	Männliches Geschlecht									
1894	37 361	20 902	1 484	304	60 051	622	348	25	5	1000
1900	42 944	26 514	1 662	398	71 518	600	371	23	6	1000
1910	56 202	33 805	2 062	755	92 824	606	364	22	8	1000
1920	51 454	39 143	2 432	1 146	94 175	546	416	26	12	1000
1930	69 323	61 205	3 159	1 994	135 681	511	451	23	15	1000
1941	69 537	77 252	3 763	3 793	154 345	451	500	24	25	1000
1950	80 432	90 030	4 083	4 865	179 410	448	502	23	27	1000
1960	93 899	103 464	4 252	5 396	207 011	453	500	21	26	1000
	Weibliches Geschlecht									
1894	35 564	19 713	5 106	623	61 006	583	323	84	10	1000
1900	45 435	26 450	6 343	957	79 185	574	334	80	12	1000
1910	55 409	33 364	7 632	1 504	97 909	566	341	78	15	1000
1920	61 802	39 465	9 426	2 293	112 986	547	350	83	20	1000
1930	77 741	60 882	12 497	4 136	155 256	501	392	80	27	1000
1941	80 919	77 688	16 113	7 330	182 050	444	427	89	40	1000
1950	91 843	90 230	18 745	9 792	210 610	436	429	89	46	1000
1960	98 910	101 683	21 199	11 367	233 159	424	436	91	49	1000
	Beide Geschlechter									
1850	21 594	11 515[4]	2 357	[4]	35 466	609	325[4]	66	[4]	1000
1860	27 867	14 414[4]	2 679	[4]	44 960	620	320[4]	60	[4]	1000
1870[3]	35 389	19 632	3 691	488	59 200	598	332	62	8	1000
1880[3]	46 691	27 256	4 694	660	79 301	589	344	59	8	1000
1894	72 925	40 615	6 590	927	121 057	602	336	54	8	1000
1900	88 379	52 964	8 005	1 355	150 703	587	351	53	9	1000
1910	111 611	67 169	9 694	2 259	190 733	585	352	51	12	1000
1920	113 256	78 608	11 858	3 439	207 161	547	379	57	17	1000
1930	147 064	122 087	15 656	6 130	290 937	505	420	54	21	1000
1941	150 455	154 941	19 876	11 123	336 395	447	461	59	33	1000
1950	172 275	180 260	22 828	14 657	390 020	442	462	58	38	1000
1960	192 809	205 147	25 451	16 763	440 170	438	466	58	38	1000

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Bis 1920 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet [3] Ortsanwesende Bevölkerung
[4] Geschiedene unter «verheiratet» enthalten

Durchschnittsalter der Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Zivilstand seit 1894[1]

Jahre[2]	Männliches Geschlecht ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen	Weibliches Geschlecht ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen
1894	17,94	42,30	57,26	47,73	27,54	18,48	39,53	57,68	48,12	28,87
1900	16,16	41,19	58,53	45,54	26,59	17,69	38,48	58,01	46,72	28,22
1910	17,93	42,37	58,49	44,56	27,95	10,10	39,82	59,32	45,81	29,71
1920	19,26	44,20	59,89	46,32	31,00	22,56	41,58	59,65	46,96	32,52
1930	20,11	44,22	62,46	45,09	32,43	23,61	41,67	61,69	47,03	34,34
1930	19,73	44,09	62,31	45,13	32,08	22,85	41,60	61,74	47,07	33,98
1941	19,96	45,49	65,82	46,54	34,51	24,43	43,00	64,14	48,06	36,82
1950	19,23	47,03	68,51	48,03	35,08	24,37	44,33	66,01	49,82	37,81
1960	19,71	47,87	70,35	49,89	35,61	24,94	45,28	67,89	52,33	39,05

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet

Wohnbevölkerung nach Zivilstand und Stadtquartieren 1960[1]

Stadtquartiere	Ledig	Verheiratet	Verwitwet	Geschieden	Zusammen	Promilleanteil der Ledigen
Kreis 1	8 297	4 389	825	1 003	14 514	572
Rathaus	3 653	2 194	404	536	6 787	538
Hochschulen	1 303	454	141	93	1 991	654
Lindenhof	1 595	876	163	194	2 828	564
City	1 746	865	117	180	2 908	600
Kreis 2	16 016	17 287	2 251	1 281	36 835	435
Wollishofen	7 951	10 058	1 197	590	19 796	402
Leimbach	1 391	1 530	83	41	3 045	457
Enge	6 674	5 699	971	650	13 994	477
Kreis 3	22 146	28 375	3 278	2 289	56 088	395
Alt-Wiedikon	6 735	9 282	1 189	815	18 021	374
Friesenberg	4 169	4 817	429	204	9 619	433
Sihlfeld	11 242	14 276	1 660	1 270	28 448	395
Kreis 4	16 624	17 476	2 663	2 045	38 808	428
Werd	2 981	2 458	464	366	6 269	476
Langstrasse	8 313	7 532	1 258	1 122	18 225	456
Hard	5 330	7 486	941	557	14 314	372
Kreis 5	6 481	6 875	916	735	15 007	432
Gewerbeschule	5 461	5 583	794	650	12 488	437
Escher Wyss	1 020	1 292	122	85	2 519	405
Kreis 6	21 201	19 500	3 148	1 721	45 570	465
Unterstrass	13 443	14 315	2 136	1 190	31 084	432
Oberstrass	7 758	5 185	1 012	531	14 486	535
Kreis 7	20 934	15 849	3 149	1 444	41 376	506
Fluntern	5 295	3 490	689	301	9 775	542
Hottingen	8 789	5 564	1 299	666	16 318	539
Hirslanden	5 108	4 742	928	391	11 169	457
Witikon	1 742	2 053	233	86	4 114	423
Kreis 8	12 062	10 119	1 773	1 398	25 352	476
Seefeld	4 407	3 992	734	599	9 732	453
Mühlebach	4 100	3 438	599	531	8 668	473
Weinegg	3 555	2 689	440	268	6 952	511
Kreis 9	17 469	23 017	1 879	1 133	43 498	402
Albisrieden	7 219	9 784	770	440	18 213	397
Altstetten	10 250	13 233	1 109	693	25 285	405
Kreis 10	14 233	18 136	2 235	1 280	35 884	397
Höngg	5 923	7 658	698	404	14 683	403
Wipkingen	8 310	10 478	1 537	876	21 201	392
Kreis 11	37 346	44 124	3 334	2 434	87 238	428
Affoltern	6 302	7 589	466	349	14 706	428
Oerlikon	8 849	11 063	1 196	786	21 894	404
Schwamendingen	14 728	16 948	898	775	33 349	442
Seebach	7 467	8 524	774	524	17 289	432
Ganze Stadt	192 809	205 147	25 451	16 763	440 170	438

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Zivilstand seit 1900[1]

Jahre[2]	Schweizer ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen	Ausländer ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen
	Männliches Geschlecht									
1900	29 225	19 301	1 325	354	50 205	13 719	7 213	337	44	21 313
1910	34 318	22 917	1 497	563	59 295	21 884	10 888	565	192	33 529
1920	41 148	31 666	1 884	968	75 666	10 306	7 477	548	178	18 509
1930	50 033	45 380	2 259	1 618	99 290	8 169	6 631	464	188	15 452
1930	59 758	53 518	2 632	1 796	117 704	9 565	7 687	527	198	17 977
1941	64 645	72 074	3 253	3 441	143 413	4 892	5 178	510	352	10 932
1950	74 641	84 876	3 568	4 467	167 552	5 791	5 154	515	398	11 858
1960	77 609	91 555	3 857	4 881	177 902	16 290	11 909	395	515	29 109
	Weibliches Geschlecht									
1900	31 241	19 390	5 258	848	56 737	14 194	7 060	1 085	109	22 448
1910	36 555	23 037	6 211	1 248	67 051	18 854	10 327	1 421	256	30 858
1920	44 713	31 727	7 532	1 946	85 918	17 089	7 738	1 894	347	27 068
1930	53 119	45 577	9 514	3 417	111 627	15 146	6 315	1 605	385	23 451
1930	61 246	53 705	10 745	3 728	129 424	16 495	7 177	1 752	408	25 832
1941	72 717	72 380	14 241	6 893	166 231	8 202	5 308	1 872	437	15 819
1950	79 179	85 203	16 679	9 230	190 291	12 664	5 027	2 066	562	20 319
1960	81 935	94 281	19 559	10 818	206 593	16 975	7 402	1 640	549	26 566
	Beide Geschlechter									
1900	60 466	38 691	6 583	1 202	106 942	27 913	14 273	1 422	153	43 761
1910	70 873	45 954	7 708	1 811	126 346	40 738	21 215	1 986	448	64 387
1920	85 861	63 393	9 416	2 914	161 584	27 395	15 215	2 442	525	45 577
1930	103 152	90 957	11 773	5 035	210 917	23 315	12 946	2 069	573	38 903
1930	121 004	107 223	13 377	5 524	247 128	26 060	14 864	2 279	606	43 809
1941	137 362	144 454	17 494	10 334	309 644	13 094	10 486	2 382	789	26 751
1950	153 820	170 079	20 247	13 697	357 843	18 455	10 181	2 581	960	32 177
1960	159 544	185 836	23 416	15 699	384 495	33 265	19 311	2 035	1 064	55 675

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet

Ehemündige Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Zivilstand seit 1894[1]

Jahre[2]	Männer im Alter von 20 und mehr Jahren ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen	Frauen im Alter von 18 und mehr Jahren ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen
1894	15 463	20 893	1 484	304	38 144	16 870	19 705	5 106	623	42 304
1900	16 108	26 512	1 662	398	44 680	21 513	26 445	6 343	957	55 258
1910	23 241	33 792	2 062	755	59 850	26 868	33 357	7 632	1 504	69 361
1920	22 751	39 139	2 432	1 146	65 468	42 364	31 725	7 532	1 946	83 567
1930	29 955	52 006	2 723	1 806	86 490	43 928	51 889	11 119	3 802	110 738
1930	34 662	61 198	3 159	1 994	101 013	48 024	60 878	12 497	4 136	125 535
1941	32 306	77 250	3 763	3 793	117 112	48 167	77 684	16 113	7 330	149 294
1950	35 975	90 027	4 083	4 865	134 950	52 802	90 230	18 745	9 792	171 569
1960	42 648	103 448	4 251	5 395	155 742	55 636	101 669	21 199	11 367	189 871

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet

Wohnbevölkerung nach Zivilstand, Alter und Geschlecht 1960[1]

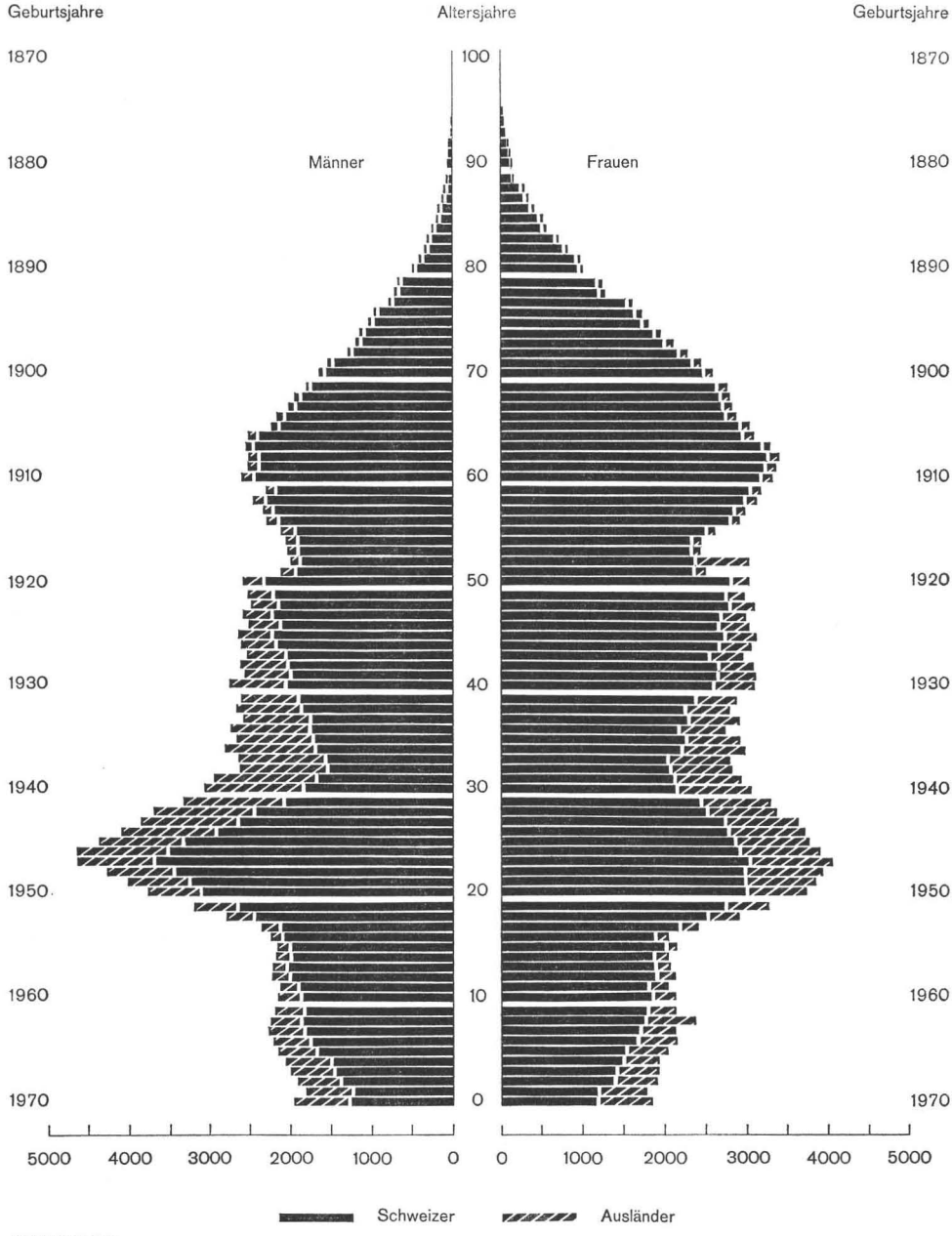
Vollendete Altersjahre	Grundzahlen ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen	Promilleverteilung ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen
	Männliches Geschlecht									
unter 15	36 550	.	.	.	36 550	389	.	.	.	177
15–19	14 701	16	1	1	14 719	157	0	0	0	71
20–24	18 213	2 176	2	35	20 426	194	21	0	6	99
25–29	10 177	8 913	15	247	19 352	108	86	4	46	94
30–34	4 379	12 103	15	513	17 010	47	117	4	95	82
35–39	2 406	12 175	40	570	15 191	26	118	9	106	73
40–44	1 447	10 249	64	643	12 403	15	99	15	119	60
45–49	1 383	11 369	115	721	13 588	15	110	27	134	66
50–54	1 453	13 086	204	776	15 519	15	126	48	144	75
55–59	1 126	11 767	327	675	13 895	12	114	77	125	67
60–64	826	8 783	476	523	10 608	9	85	112	97	51
65–69	547	6 085	591	319	7 542	6	59	139	59	36
70–74	337	3 720	700	210	4 967	4	36	165	39	24
75–79	238	1 990	761	99	3 088	2	19	179	18	15
80 u. mehr	116	1 032	941	64	2 153	1	10	221	12	10
Zusammen	93 899	103 464	4 252	5 396	207 011	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
	Weibliches Geschlecht									
unter 15	35 423	.	.	.	35 423	358	.	.	.	152
15–19	14 143	242	–	5	14 390	143	2	–	0	62
20–24	13 615	4 942	7	128	18 692	138	48	0	11	80
25–29	7 153	10 981	43	481	18 658	72	108	2	42	80
30–34	4 683	12 575	96	818	18 172	47	124	4	72	78
35–39	3 741	12 243	224	1 046	17 254	38	120	11	92	74
40–44	2 763	10 161	377	1 083	14 384	28	100	18	95	62
45–49	2 838	11 487	769	1 385	16 479	29	113	36	122	71
50–54	3 228	12 371	1 424	1 590	18 613	33	122	67	140	80
55–59	3 194	10 245	2 063	1 414	16 916	32	101	97	124	72
60–64	2 902	7 494	2 946	1 202	14 544	29	74	139	106	62
65–69	2 221	4 856	3 493	915	11 485	23	48	165	81	49
70–74	1 450	2 550	3 540	642	8 182	15	25	167	57	35
75–79	920	1 100	3 089	401	5 510	9	11	146	35	24
80 u. mehr	636	436	3 128	257	4 457	6	4	148	23	19
Zusammen	98 910	101 683	21 199	11 367	233 159	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
	Beide Geschlechter									
unter 15	71 973	.	.	.	71 973	373	.	.	.	163
15–19	28 844	258	1	6	29 109	150	1	0	0	66
20–24	31 828	7 118	9	163	39 118	165	35	0	10	89
25–29	17 330	19 894	58	728	38 010	90	97	2	43	86
30–34	9 062	24 678	111	1 331	35 182	47	120	4	79	80
35–39	6 147	24 418	264	1 616	32 445	32	119	10	96	74
40–44	4 210	20 410	441	1 726	26 787	22	100	17	103	61
45–49	4 221	22 856	884	2 106	30 067	22	112	35	126	68
50–54	4 681	25 457	1 628	2 366	34 132	24	124	64	141	78
55–59	4 320	22 012	2 390	2 089	30 811	23	107	94	125	70
60–64	3 728	16 277	3 422	1 725	25 152	19	79	135	103	57
65–69	2 768	10 941	4 084	1 234	19 027	14	53	161	74	43
70–74	1 787	6 270	4 240	852	13 149	9	31	167	51	30
75–79	1 158	3 090	3 850	500	8 598	6	15	151	30	20
80 u. mehr	752	1 468	4 069	321	6 610	4	7	160	19	15
Zusammen	192 809	205 147	25 451	16 763	440 170	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Heimat, Alter und Geschlecht Ende 1970

Vollendete Altersjahre	Grundzahlen Schweizer	Ausländer	zusammen	Promilleverteilung Schweizer	Ausländer	zusammen
	Männliches Geschlecht					
unter 15	25 385	6 257	31 642	159	171	161
15–19	11 195	1 506	12 701	70	41	65
20–24	16 838	4 357	21 195	105	119	108
25–29	13 290	5 917	19 207	83	161	98
30–34	8 237	5 779	14 016	52	158	71
35–39	8 876	4 339	13 215	56	118	67
40–44	10 150	2 863	13 013	64	78	66
45–49	10 780	1 914	12 694	68	52	65
50–54	9 803	952	10 755	61	26	55
55–59	10 638	832	11 470	67	23	59
60–64	11 933	708	12 641	75	19	65
65–69	9 615	510	10 125	60	14	52
70–74	6 360	346	6 706	40	9	34
75–79	3 797	215	4 012	24	6	20
80 u. m.	2 494	186	2 680	16	5	14
Zusammen	159 391	36 681	196 072	1000	1000	1000
	Weibliches Geschlecht					
unter 15	24 246	6 289	30 535	126	193	136
15–19	11 286	1 570	12 856	59	48	57
20–24	14 940	4 624	19 564	78	142	87
25–29	13 310	4 555	17 865	69	140	80
30–34	10 563	4 106	14 669	55	126	65
35–39	11 351	2 977	14 328	59	91	64
40–44	13 118	2 285	15 403	68	70	69
45–49	13 626	1 674	15 300	71	51	68
50–54	12 191	800	12 991	64	25	58
55–59	14 207	700	14 907	74	21	66
60–64	15 821	724	16 545	82	22	74
65–69	13 690	663	14 353	71	20	64
70–74	10 850	605	11 455	57	19	51
75–79	7 197	505	7 702	38	16	34
80 u. m.	5 615	524	6 139	29	16	27
Zusammen	192 011	32 601	224 612	1000	1000	1000
	Beide Geschlechter					
unter 15	49 631	12 546	62 177	141	181	148
15–19	22 481	3 076	25 557	64	44	61
20–24	31 778	8 981	40 759	90	130	97
25–29	26 600	10 472	37 072	76	151	88
30–34	18 800	9 885	28 685	54	143	68
35–39	20 227	7 316	27 543	58	106	65
40–44	23 268	5 148	28 416	66	74	68
45–49	24 406	3 588	27 994	69	52	67
50–54	21 994	1 752	23 746	63	25	56
55–59	24 845	1 532	26 377	71	22	63
60–64	27 754	1 432	29 186	79	21	69
65–69	23 305	1 173	24 478	66	17	58
70–74	17 210	951	18 161	49	14	43
75–79	10 994	720	11 714	31	10	28
80 u. m.	8 109	710	8 819	23	10	21
Zusammen	351 402	69 282	420 684	1000	1000	1000

Altersaufbau und Heimat der Wohnbevölkerung Ende 1970



Statistisches Amt der Stadt Zürich 130

Wohnbevölkerung nach der Heimat seit 1836[1]

Jahre[2]	Grundzahlen Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Ausland	Wohnbevölkerung	Promilleverteilung Kanton Zürich	übrige Schweiz	Ausland
1836		22 984	3 148	26 132	3 250	29 382	782	107	111
1850		28 025	4 279	32 304	3 162	35 466	790	121	89
1860		32 447	6 935	39 382	5 578	44 960	722	154	124
1870		38 081	11 563	49 644	9 556	59 200	644	195	161
1880		45 062	18 074	63 136	16 165	79 301	568	228	204
1888	24 509	26 300	22 393	73 202	20 927	94 129	540	238	222
1894	28 080	26 870	32 276	87 226	33 831	121 057	454	267	279
1900	30 891	30 864	45 187	106 942	43 761	150 703	410	300	290
1910	39 100	29 094	58 152	126 346	64 387	190 733	357	305	338
1920	55 079	31 209	75 296	161 584	45 577	207 161	417	363	220
1930	78 894	41 421	126 813	247 128	43 809	290 937	413	436	151
1941	100 946	49 359	159 339	309 644	26 751	336 395	447	473	80
1950	122 276	52 079	183 488	357 843	32 177	390 020	447	470	83
1960	141 571	50 562	192 362	384 495	55 675	440 170	437	437	126

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Bis 1920 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet

Wohnbevölkerung nach dem Geburtsort seit 1860[1]

Jahre[2]	Grundzahlen Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Ausland	Wohnbevölkerung	Promilleverteilung Kanton Zürich	übrige Schweiz	Ausland
1860		33 223	6 174	39 397	5 563	44 960	739	137	124
1888	33 853	22 024	20 426	76 303	17 826	94 129	594	217	189
1894	39 565	23 557	28 970	92 092	28 965	121 057	522	239	239
1900	51 156	26 058	38 049	115 263	35 440	150 703	512	253	235
1910	64 496	27 174	46 399	138 069	52 664	190 733	481	243	276
1920	71 486	29 314	60 797	161 597	45 564	207 161	487	293	220
1930		136 810	102 531	239 341	51 596	290 937	470	353	177
1941	126 128	40 243	124 687	291 058	45 337	336 395	494	371	135
1950	150 186	41 897	142 931	335 014	55 006	390 020	493	366	141
1960	165 659	41 021	152 861	359 541	80 629	440 170	470	347	183

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Bis 1920 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet

Wohnbevölkerung nach der Muttersprache seit 1880[1]

Jahre[2]	Grundzahlen Deutsch	Französisch	Italienisch	Romanisch	andere	zusammen	Promilleverteilung Deutsch	Französisch	Italienisch	Romanisch	andere
1880	85 429	978	707	84	658	87 856	973	11	8	1	7
1888	100 125	1 383	1 166	152	1 036	103 862	964	14	11	1	10
1900	157 554	2 745	5 443	448	1 831	168 021	938	16	32	3	11
1910	195 371	3 752	11 861	450	4 054	215 488	907	17	55	2	19
1920	217 433	4 949	8 154	641	3 631	234 808	926	21	35	3	15
1930	268 737	7 163	10 639	1 208	3 190	290 937	924	25	36	4	11
1941	311 725	9 858	10 079	1 680	3 053	336 395	927	29	30	5	9
1950	355 471	12 063	15 121	2 057	5 308	390 020	911	31	39	5	14
1960	384 950	12 226	31 000	2 560	9 434	440 170	875	28	70	6	21

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Seit 1880 heutiges Stadtgebiet

Wohnbevölkerung nach der Heimat seit 1893[1]

Jahres-, Monatsende[2]	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Übriges Ausland	Ausland zus.	Wohnbevölkerung
1893	27 950	26 240	30 527	84 717	21 816	3 392	4 903	30 111	114 828
1900	30 976	30 899	45 215	107 090	31 122	5 050	7 285	43 457	150 547
1910	39 164	29 110	58 196	126 470	40 373	10 065	13 184	63 622	190 092
1920	55 192	31 138	74 973	161 303	25 652	7 475	11 869	44 996	206 299
1930	67 800	35 178	108 207	211 185	21 317	7 055	9 510	37 882	249 067
1937	96 087	46 147	144 999	287 233	*	*	*	31 693	318 926
1938	96 952	47 369	149 114	293 435	*	*	*	33 544	326 979
1939	98 501	48 554	154 995	302 050	*	*	*	31 934	333 984
1940	99 803	49 033	156 581	305 417	*	*	*	28 609	334 026
1941	101 111	49 388	159 433	309 932	*	*	*	26 599	336 531
1942	102 643	49 855	161 919	314 417	*	*	*	25 304	339 721
1943	104 677	50 556	165 509	320 742	*	*	*	25 077	345 819
1944	106 737	50 843	168 958	326 538	*	*	*	25 141	351 679
1945	109 407	51 340	172 328	333 075	*	*	*	24 306	357 381
1946	111 858	51 840	176 529	340 227	*	*	*	26 944	367 171
1947	114 499	51 824	178 571	344 894	*	*	*	32 193	377 087
1948	117 336	51 695	180 103	349 134	*	*	*	34 434	383 568
1949	120 013	51 830	181 684	353 527	*	*	*	32 476	386 003
1950	122 510	52 055	183 309	357 874	9 515	11 064	11 120	31 699	389 573
1951	124 473	52 271	185 364	362 108	10 068	12 317	11 767	34 152	396 260
1952	126 457	52 805	188 602	367 864	10 713	12 629	12 419	35 761	403 625
1953	129 096	53 245	190 310	372 651	10 776	12 563	12 554	35 893	408 544
1954	131 919	53 304	192 789	378 012	10 645	12 219	12 168	35 032	413 044
1955	133 624	53 209	193 859	380 692	11 194	13 290	12 175	36 659	417 351
1956	135 009	52 468	193 318	380 795	11 958	15 301	12 435	39 694	420 489
1957	136 008	52 075	193 778	381 861	12 803	17 644	14 041	44 488	426 349
1958	138 635	51 798	194 329	384 762	13 448	18 589	14 443	46 480	431 242
1959	140 602	51 317	194 228	386 147	13 549	19 735	14 649	47 933	434 080
1960	141 694	50 496	192 323	384 513	14 117	22 634	16 034	52 785	437 298
1961	142 502	49 288	188 806	380 596	14 898	26 148	17 991	59 037	439 633
1962	143 198	48 233	185 605	377 036	15 730	28 250	19 768	63 748	440 784
1963	144 383	46 879	181 972	373 234	16 276	29 018	21 455	66 749	439 983
1964	145 484	45 634	179 174	370 292	15 729	30 270	22 523	68 522	438 814
1965	146 897	44 754	176 770	368 421	14 004	30 492	22 393	66 889	435 310
1966	147 674	43 649	174 980	366 303	12 817	31 418	22 696	66 931	433 234
1967	147 634	42 787	173 073	363 494	12 706	32 696	23 651	69 053	432 547
1968	147 371	41 788	171 014	360 173	12 385	33 455	26 355	72 195	432 368
1969	146 732	40 798	169 199	356 729	12 047	30 782	28 040	70 869	427 598
1970	146 086	39 661	165 655	351 402	11 043	29 874	28 365	69 282	420 684
Januar	146 733	40 761	169 092	356 586	12 129	31 647	28 387	72 163	428 749
Februar	146 749	40 731	168 789	356 269	12 070	33 270	28 893	74 233	430 502
März	146 583	40 573	167 901	355 057	11 887	34 584	29 431	75 902	430 959
April	146 380	40 524	167 619	354 523	11 846	35 360	29 978	77 184	431 707
Mai	146 311	40 473	167 840	354 624	11 819	35 628	30 281	77 728	432 352
Juni	146 207	40 326	167 411	353 944	11 687	35 524	30 366	77 577	431 521
Juli	146 152	40 224	166 969	353 345	11 563	35 401	30 394	77 358	430 703
August	146 043	40 129	166 685	352 857	11 486	35 414	30 655	77 555	430 412
September	146 109	39 957	165 971	352 037	11 350	35 238	30 556	77 144	429 181
Oktober	146 024	39 880	165 788	351 692	11 288	35 144	30 706	77 138	428 830
November	146 012	39 836	166 169	352 017	11 206	32 498	29 631	73 335	425 352
Dezember	146 086	39 661	165 655	351 402	11 043	29 874	28 365	69 282	420 684

[1] Ergebnisse der Fortschreibung [2] Seit 1937 heutiges Stadtgebiet

Wohnbevölkerung nach Heimatkantonen, Heimatstaaten und Geschlecht 1950 und 1960[1]

Heimatkantone Heimatstaaten[2]	Wohnbevölkerung am 1. Dez. 1950 männlich	weiblich	zusammen	Wohnbevölkerung am 1. Dezember 1960 männlich	weiblich	zusammen	davon im Kt. Zürich geboren	Promilleverteilung 1950	1960
Stadt Zürich	56 719	65 557	122 276	64 702	76 869	141 571	81 188	313	322
Übriger Kanton	24 066	28 013	52 079	22 906	27 656	50 562	*	134	*
Kanton Zürich	80 785	93 570	174 355	87 608	104 525	192 133	129 382	447	437
Bern	17 316	18 909	36 225	17 986	20 147	38 133	14 435	93	87
Luzern	5 587	6 259	11 846	6 151	6 731	12 882	4 619	30	29
Uri	724	802	1 526	859	942	1 801	611	4	4
Schwyz	2 888	3 301	6 189	3 168	3 596	6 764	2 583	16	15
Obwalden	401	438	839	508	566	1 074	323	2	2
Nidwalden	518	616	1 134	587	698	1 285	477	3	3
Glarus	1 847	2 208	4 055	1 939	2 338	4 277	1 621	10	10
Zug	1 015	1 249	2 264	1 045	1 343	2 388	994	6	5
Freiburg	1 147	1 220	2 367	1 323	1 417	2 740	929	6	6
Solothurn	2 916	3 230	6 146	2 852	3 182	6 034	2 065	16	14
Basel-Stadt	2 289	2 478	4 767	2 164	2 507	4 671	1 538	12	11
Basel-Land	1 473	1 623	3 096	1 409	1 628	3 037	1 134	8	7
Schaffhausen	2 871	3 489	6 360	2 671	3 334	6 005	2 466	16	14
Appenzell A.Rh.	2 883	3 175	6 058	2 818	3 201	6 019	2 173	16	14
Appenzell I.Rh.	854	890	1 744	948	1 026	1 974	707	4	4
St. Gallen	11 542	12 722	24 264	12 514	14 060	26 574	9 680	62	60
Graubünden	3 919	4 205	8 124	5 031	5 288	10 319	3 219	21	24
Aargau	13 791	15 842	29 633	13 331	15 679	29 010	12 111	76	66
Thurgau	6 828	7 846	14 674	6 622	7 776	14 398	5 623	38	33
Tessin	2 469	2 547	5 016	2 710	2 776	5 486	1 755	13	13
Waadt	1 250	1 430	2 680	1 290	1 492	2 782	823	7	6
Wallis	894	841	1 735	1 220	1 158	2 378	673	4	5
Neuenburg	1 004	1 026	2 030	822	886	1 708	569	5	4
Genf	341	375	716	326	297	623	152	2	1
Schweiz zus.	167 552	190 291	357 843	177 902	206 593	384 495	200 662	917	874
Deutschland	2 870	6 718	9 588	6 054	8 408	14 462	1 552	25	33
Frankreich	308	510	818	443	478	921	112	2	2
Italien	4 244	7 099	11 343	14 612	10 474	25 086	2 948	29	57
Liechtenstein	112	124	236	150	104	254	61	1	1
Österreich	969	2 900	3 869	2 513	3 493	6 006	611	10	14
Grossbritannien	164	197	361	288	205	493	30	1	1
Niederlande	165	256	421	240	284	524	45	1	1
Norwegen	192	33	225	130	125	255	17	1	1
Polen	407	503	910	91	107	198	31	2	0
Spanien	108	111	219	241	232	473	56	0	1
Tschechoslowakei	186	213	399	158	42	200	16	1	0
Ungarn	192	171	363	876	454	1 330	51	1	3
USA	256	175	431	367	276	643	37	1	1
Übrige Staaten	1 034	747	1 781	1 189	742	1 931	174	5	4
Staatenlose	651	562	1 213	1 757	1 142	2 899	277	3	7
Ausland zus.	11 858	20 319	32 177	29 109[3]	26 566[3]	55 675[3]	6 018	83	[3]126
Im ganzen	179 410	210 610	390 020	207 011	233 159	440 170	206 680	1 000	1 000

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Jeweiliges Staatsgebiet [3] Davon mit Niederlassungsbewilligung männlich 7104, weiblich 8600, zusammen 15 704

Bürger der Stadt Zürich nach Wohnkantonen und Geschlecht seit 1941[1]

Wohnkantone	Grundzahlen 1941	1950 männlich	1950 weiblich	1950 zusammen	1960	Promilleverteilung 1941	1950	1960
Stadt Zürich	100 946	56 719	65 557	122 276	141 571	756	752	716
Übriger Kanton	14 989	8 425	9 360	17 785	27 807	112	109	141
Kanton Zürich	115 935	65 144	74 917	140 061	169 378	868	861	857
Bern	2 994	1 792	2 042	3 834	4 566	23	24	23
Luzern	871	507	561	1 068	1 316	7	7	7
Uri	135	59	51	110	121	1	1	1
Schwyz	312	175	168	343	387	2	2	2
Obwalden	55	35	28	63	61	0	0	0
Nidwalden	115	65	55	120	156	1	1	1
Glarus	315	169	202	371	379	2	2	2
Zug	424	261	306	567	752	3	3	4
Freiburg	191	105	143	248	308	1	2	1
Solothurn	539	329	352	681	876	4	4	4
Basel-Stadt	1 420	870	936	1 806	2 111	11	11	11
Basel-Land	494	298	327	625	1 373	4	4	7
Schaffhausen	569	367	393	760	954	4	5	5
Appenzell A.Rh.	308	177	219	396	473	2	2	2
Appenzell I.Rh.	15	9	4	13	26	0	0	0
St. Gallen	1 745	1 062	1 181	2 243	2 705	13	14	14
Graubünden	897	559	608	1 167	1 309	7	7	7
Aargau	1 764	1 102	1 180	2 282	3 103	13	14	16
Thurgau	1 087	631	669	1 300	1 419	8	8	7
Tessin	786	432	593	1 025	1 253	6	6	6
Waadt	1 209	724	871	1 595	1 986	9	10	10
Wallis	141	104	96	200	269	1	1	1
Neuenburg	386	239	255	494	609	3	3	3
Genf	966	580	709	1 289	1 734	7	8	9
Schweiz zusammen	133 673	75 795	86 866	162 661	197 624	1000	1000	1000

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Stadtkreisen Ende 1970[1]

Stadtkreise	Schweizer männlich	weiblich	zusammen	Ausländer männlich	weiblich	zusammen	Wohnbevölkerung
Kreis 1	3 604	4 217	7 821	1 615	1 449	3 064	10 885
Kreis 2	13 185	16 603	29 788	2 206	2 233	4 439	34 227
Kreis 3	20 461	24 920	45 381	4 527	4 005	8 532	53 913
Kreis 4	11 743	13 633	25 376	4 625	3 957	8 582	33 958
Kreis 5	4 534	4 714	9 248	2 556	1 613	4 169	13 417
Kreis 6	15 189	19 172	34 361	2 723	2 755	5 478	39 839
Kreis 7	14 035	20 214	34 249	2 593	3 695	6 288	40 537
Kreis 8	7 261	10 257	17 518	2 303	2 231	4 534	22 052
Kreis 9	18 678	20 927	39 605	3 275	2 483	5 758	45 363
Kreis 10	14 000	17 340	31 340	2 656	2 462	5 118	36 458
Kreis 11	36 701	40 014	76 715	7 602	5 718	13 320	90 035
Ganze Stadt	159 391	192 011	351 402	36 681	32 601	69 282	420 684

[1] Ergebnisse der Fortschreibung

Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Stadtquartieren 1960[1]

Stadtquartiere	Schweizer männlich	Schweizer weiblich	Schweizer zusammen	Ausländer männlich	Ausländer weiblich	Ausländer zusammen	Wohnbevölkerung	Promilleanteil der Ausländer
Kreis 1	4 753	5 824	10 577	1 973	1 964	3 937	14 514	271
Rathaus	2 259	2 630	4 889	1 054	844	1 898	6 787	280
Hochschulen	604	973	1 577	178	236	414	1 991	208
Lindenhof	926	1 179	2 105	318	405	723	2 828	256
City	964	1 042	2 006	423	479	902	2 908	310
Kreis 2	14 692	17 965	32 657	1 945	2 233	4 178	36 835	113
Wollishofen	8 249	9 867	18 116	847	833	1 680	19 796	85
Leimbach	1 401	1 509	2 910	90	45	135	3 045	44
Enge	5 042	6 589	11 631	1 008	1 355	2 363	13 994	169
Kreis 3	23 718	26 966	50 684	3 007	2 397	5 404	56 088	96
Alt-Wiedikon	7 410	8 696	16 106	1 158	757	1 915	18 021	106
Friesenberg	4 503	4 837	9 340	155	124	279	9 619	29
Sihlfeld	11 805	13 433	25 238	1 694	1 516	3 210	28 448	113
Kreis 4	15 230	16 584	31 814	3 614	3 380	6 994	38 808	180
Werd	2 348	2 903	5 251	463	555	1 018	6 269	162
Langstrasse	6 615	7 065	13 680	2 353	2 192	4 545	18 225	249
Hard	6 267	6 616	12 883	798	633	1 431	14 314	100
Kreis 5	5 848	5 982	11 830	1 960	1 217	3 177	15 007	212
Gewerbeschule	4 811	4 978	9 789	1 616	1 083	2 699	12 488	216
Escher Wyss	1 037	1 004	2 041	344	134	478	2 519	190
Kreis 6	18 422	21 920	40 342	2 537	2 691	5 228	45 570	115
Unterstrass	12 974	15 148	28 122	1 547	1 415	2 962	31 084	95
Oberstrass	5 448	6 772	12 220	990	1 276	2 266	14 486	156
Kreis 7	14 283	20 945	35 228	2 400	3 748	6 148	41 376	149
Fluntern	3 197	4 879	8 076	505	1 194	1 699	9 775	174
Hottingen	5 207	8 188	13 395	1 244	1 679	2 923	16 318	179
Hirslanden	4 180	5 881	10 061	442	666	1 108	11 169	99
Witikon	1 699	1 997	3 696	209	209	418	4 114	102
Kreis 8	9 099	12 018	21 117	2 072	2 163	4 235	25 352	167
Seefeld	3 496	4 451	7 947	900	885	1 785	9 732	183
Mühlebach	3 086	4 131	7 217	734	717	1 451	8 668	167
Weinegg	2 517	3 436	5 953	438	561	999	6 952	144
Kreis 9	19 173	20 661	39 834	2 192	1 472	3 664	43 498	84
Albisrieden	8 027	8 896	16 923	759	531	1 290	18 213	71
Altstetten	11 146	11 765	22 911	1 433	941	2 374	25 285	94
Kreis 10	14 996	17 634	32 630	1 699	1 555	3 254	35 884	91
Höngg	6 306	7 118	13 424	648	611	1 259	14 683	86
Wipkingen	8 690	10 516	19 206	1 051	944	1 995	21 201	94
Kreis 11	37 688	40 094	77 782	5 710	3 746	9 456	87 238	108
Affoltern	6 370	6 759	13 129	965	612	1 577	14 706	107
Oerlikon	8 823	9 923	18 746	1 941	1 207	3 148	21 894	144
Schwamendingen	15 109	15 622	30 731	1 542	1 076	2 618	33 349	79
Seebach	7 386	7 790	15 176	1 262	851	2 113	17 289	122
Ganze Stadt	177 902	206 593	384 495	29 109	26 566	55 675	440 170	126

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Muttersprache und Stadtquartieren 1960[1]

Stadtquartiere	Deutsch	Französisch	Italienisch	Räto-romanisch	Englisch	Spanisch	Andere	Zusammen	Promilleanteil der Deutschsprechenden
Kreis 1	11 146	530	2 092	120	89	263	274	14 514	768
Rathaus	5 146	222	1 056	54	51	138	120	6 787	758
Hochschulen	1 611	81	213	29	2	23	32	1 991	809
Lindenhof	2 231	98	366	12	16	44	61	2 828	789
City	2 158	129	457	25	20	58	61	2 908	742
Kreis 2	32 617	1 375	1 629	202	220	149	643	36 835	885
Wollishofen	17 913	668	671	88	118	31	307	19 796	905
Leimbach	2 854	75	82	16	6	1	11	3 045	937
Enge	11 850	632	876	98	96	117	325	13 994	847
Kreis 3	50 207	1 212	3 773	324	53	73	446	56 088	895
Alt-Wiedikon	16 061	426	1 216	130	18	26	144	18 021	891
Friesenberg	9 135	163	213	37	5	12	54	9 619	950
Sihlfeld	25 011	623	2 344	157	30	35	248	28 448	879
Kreis 4	31 858	792	5 259	291	32	187	389	38 808	821
Werd	5 306	190	602	64	9	23	75	6 269	846
Langstrasse	13 798	332	3 595	148	15	145	192	18 225	757
Hard	12 754	270	1 062	79	8	19	122	14 314	891
Kreis 5	11 838	238	2 562	115	18	124	112	15 007	789
Gewerbeschule	9 789	209	2 163	98	18	117	94	12 488	784
Escher Wyss	2 049	29	399	17	–	7	18	2 519	813
Kreis 6	40 048	1 729	2 251	325	222	167	828	45 570	879
Unterstrass	27 727	1 065	1 419	204	108	108	453	31 084	892
Oberstrass	12 321	664	832	121	114	59	375	14 486	851
Kreis 7	35 923	1 711	1 855	236	437	179	1 035	41 376	868
Fluntern	8 362	430	456	58	131	52	286	9 775	855
Hottingen	13 791	716	979	97	182	97	456	16 318	845
Hirslanden	10 112	388	309	74	89	19	178	11 169	905
Witikon	3 658	177	111	7	35	11	115	4 114	889
Kreis 8	21 541	998	1 777	139	184	123	590	25 352	850
Seefeld	8 162	396	718	48	76	53	279	9 732	839
Mühlebach	7 326	369	631	61	56	44	181	8 668	845
Weinegg	6 053	233	428	30	52	26	130	6 952	871
Kreis 9	39 445	866	2 557	204	56	73	297	43 498	907
Albisrieden	16 666	369	899	99	31	29	120	18 213	915
Altstetten	22 779	497	1 658	105	25	44	177	25 285	901
Kreis 10	32 444	901	1 832	172	71	76	388	35 884	904
Höngg	13 319	442	642	53	34	28	165	14 683	907
Wipkingen	19 125	459	1 190	119	37	48	223	21 201	902
Kreis 11	77 883	1 874	5 413	432	160	197	1 279	87 238	893
Affoltern	13 221	309	834	78	27	47	190	14 706	899
Oerlikon	18 793	531	1 979	117	41	64	369	21 894	858
Schwamendingen	30 556	694	1 310	155	71	40	523	33 349	916
Seebach	15 313	340	1 290	82	21	46	197	17 289	886
Ganze Stadt	384 950	12 226	31 000	2 560	1 542	1 611	6 281	440 170	875

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach der Konfession seit 1850[1]

Jahre[2]	Grundzahlen protestantisch	römisch-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	zusammen	Promilleverteilung protestantisch	römisch-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne
1850	38 789	2 740		56	–	41 585	933	66		1	–
1860	46 444	4 745		89	338	51 616	900	92		2	6
1870[3]	55 747	8 800		402	1 252	66 201	842	133		6	19
1880[3]	69 659	15 856		683	1 658	87 856	793	180		8	19
1888	79 523	21 665		1 222	1 452	103 862	766	208		12	14
1900	116 502	47 200		2 729	1 590	168 021	693	281		16	10
1910	139 554	65 938		5 238	4 758	215 488	648	306		24	22
1920	155 027	66 910		6 687	6 184	234 808	660	285		29	26
1930	189 773	81 515	4 896	5 774	8 979	290 937	652	280	17	20	31
1941	224 504	93 577	4 704	6 175	7 435	336 395	668	278	14	18	22
1950	253 224	117 376	3 729	6 169	9 522	390 020	649	301	10	16	24
1960	266 298	156 324	3 933	6 143	7 472	440 170	605	355	9	14	17

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Seit 1850 heutiges Stadtgebiet [3] Ortsanwesende Bevölkerung

Wohnbevölkerung nach der Konfession seit 1934[1]

Jahresende Geschlecht	Grundzahlen protestantisch	römisch-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	zusammen	Promilleverteilung protestantisch	römisch-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne
1934	208 357	92 740		6 094	8 673	315 864	660	294		19	27
1940	222 502	97 358		6 495	7 671	334 026	666	292		19	23
1946	242 482	109 171		6 783	8 735	367 171	660	297		19	24
1947	246 202	114 981		6 668	9 236	377 087	653	305		18	24
1948	249 011	118 700		6 486	9 371	383 568	649	310		17	24
1949	250 980	119 247		6 226	9 550	386 003	650	309		16	25
1950	253 062	117 102	3 723	6 177	9 509	389 573	649	301	10	16	24
1951	255 337	121 706	3 734	6 167	9 316	396 260	644	307	9	16	24
1952	258 828	125 744	3 748	6 202	9 103	403 625	641	312	9	15	23
1953	261 232	128 511	3 786	6 186	8 829	408 544	639	315	9	15	22
1954	262 892	131 654	3 806	6 114	8 578	413 044	636	319	9	15	21
1955	264 091	135 025	3 868	6 076	8 291	417 351	633	323	9	15	20
1956	263 631	138 869	3 874	6 110	8 005	420 489	627	330	9	15	19
1957	264 551	143 962	3 873	6 173	7 790	426 349	621	338	9	14	18
1958	266 263	147 228	3 932	6 175	7 644	431 242	618	341	9	14	18
1959	266 818	149 729	3 950	6 132	7 451	434 080	615	345	9	14	17
1960	265 884	153 873	3 932	6 143	7 466	437 298	608	352	9	14	17
1961	263 124	158 423	3 870	6 213	8 003	439 633	599	360	9	14	18
1962	260 818	161 667	3 805	6 154	8 340	440 784	591	367	9	14	19
1963	258 062	163 216	3 744	6 082	8 879	439 983	586	371	9	14	20
1964	255 107	165 057	3 667	5 981	9 002	438 814	581	376	8	14	21
1965	252 060	164 978	3 593	5 882	8 797	435 310	579	379	8	14	20
1966	248 864	166 295	3 521	5 787	8 767	433 234	575	384	8	13	20
1967	246 032	168 237	3 468	5 775	9 035	432 547	569	389	8	13	21
1968	242 618	170 946	3 428	5 765	9 611	432 368	561	396	8	13	22
1969	239 211	169 313	3 373	5 692	10 009	427 598	560	396	8	13	23
1970	234 415	167 295	3 290	5 613	10 071	420 684	557	398	8	13	24
männlich	106 710	79 547	1 344	2 660	5 811	196 072	544	406	7	13	30
weiblich	127 705	87 748	1 946	2 953	4 260	224 612	568	391	9	13	19

[1] Ergebnisse der Fortschreibung

Wohnbevölkerung nach Konfession und Stadtquartieren 1960[1]

Stadtquartiere	Protestantisch	Römisch-katholisch	Christ-katholisch	Israelitisch	Andere, ohne	Zusammen	Promilleanteil der Protestanten
Kreis 1	7 211	6 606	133	215	349	14 514	497
Rathaus	3 377	3 103	62	47	198	6 787	498
Hochschulen	988	909	19	34	41	1 991	496
Lindenhof	1 506	1 230	29	17	46	2 828	533
City	1 340	1 364	23	117	64	2 908	461
Kreis 2	23 280	11 187	327	1 339	702	36 835	632
Wollishofen	13 373	5 646	154	241	382	19 796	676
Leimbach	2 169	801	21	9	45	3 045	712
Enge	7 738	4 740	152	1 089	275	13 994	553
Kreis 3	33 282	20 742	565	662	837	56 088	593
Alt-Wiedikon	10 831	6 510	204	213	263	18 021	601
Friesenberg	6 355	3 019	81	16	148	9 619	661
Sihlfeld	16 096	11 213	280	433	426	28 448	566
Kreis 4	19 119	17 642	473	981	593	38 808	493
Werd	3 043	2 732	85	317	92	6 269	485
Langstrasse	7 924	9 337	219	471	274	18 225	435
Hard	8 152	5 573	169	193	227	14 314	570
Kreis 5	7 447	7 186	147	41	186	15 007	496
Gewerbeschule	6 057	6 098	135	39	159	12 488	485
Escher Wyss	1 390	1 088	12	2	27	2 519	552
Kreis 6	28 386	14 948	422	882	932	45 570	623
Unterstrass	19 752	9 996	287	510	539	31 084	635
Oberstrass	8 634	4 952	135	372	393	14 486	596
Kreis 7	26 653	12 369	339	965	1 050	41 376	644
Fluntern	6 310	2 784	77	356	248	9 775	646
Hottingen	10 107	5 234	97	399	481	16 318	619
Hirslanden	7 388	3 280	139	145	217	11 169	661
Witikon	2 848	1 071	26	65	104	4 114	692
Kreis 8	15 296	8 771	217	504	564	25 352	603
Seefeld	5 573	3 563	94	265	237	9 732	573
Mühlebach	5 150	3 097	79	156	186	8 668	594
Weinegg	4 573	2 111	44	83	141	6 952	658
Kreis 9	27 354	15 121	327	112	584	43 498	629
Albisrieden	11 876	5 885	136	59	257	18 213	652
Altstetten	15 478	9 236	191	53	327	25 285	612
Kreis 10	23 462	11 442	332	150	498	35 884	654
Höngg	9 971	4 323	138	52	199	14 683	679
Wipkingen	13 491	7 119	194	98	299	21 201	636
Kreis 11	54 808	30 310	651	292	1 177	87 238	628
Affoltern	9 146	5 214	98	35	213	14 706	622
Oerlikon	13 367	7 852	165	117	393	21 894	611
Schwamendingen	21 754	10 842	232	97	424	33 349	652
Seebach	10 541	6 402	156	43	147	17 289	610
Ganze Stadt	266 298	156 324	3 933	6 143	7 472	440 170	605

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Konfession und Heimat seit 1894[1]

Jahre[2]	Grundzahlen protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	zusammen	Promillevertellung protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere ohne
	Schweizer										
1894	69 685	14 707		617	2217	87 226	799	169		7	25
1910	98 553	24 111		1550	2132	126 346	780	191		12	17
1930	174 610	61 864		3496	7158	247 128	707	250		14	29
1960	254 058	116 991	3693	4329	5424	384 495	661	304	10	11	14
1970	223 267	116 583	3086	4032	4434	351 402	635	332	9	11	13
	Ausländer										
1894	12 635	19 071		1021	1104	33 831	373	564		30	33
1910	23 076	35 324		3662	2325	64 387	358	549		57	36
1930	15 163	24 547		2278	1821	43 809	346	560		52	42
1960	12 240	39 333	240	1814	2048	55 675	220	706	4	33	37
1970	11 148	50 712	204	1581	5637	69 282	161	732	3	23	81

[1] Bis 1960 Volkszählungsergebnisse; 1970 Ergebnisse der Fortschreibung auf Jahresende [2] Seit 1930 heutiges Stadtgebiet

Protestantische Wohnbevölkerung nach Kirchgemeinden seit 1900[1]

Kirchgemeinden[2]	1900	1930	1950	1960	1965	1969	1970
Affoltern	1 144	1 967	4 829	9 237	9 495	9 803	10 005
Albisrieden	923	2 119	7 607	10 930	11 338	10 750	10 510
Altstetten	2 555	5 977	12 606	15 478	14 977	14 901	14 728
Aussersihl	24 684	21 377	23 339	10 967	9 425	8 197	7 836
Balgrist	[3]	[3]	[3]	[3]	[3]	3 961	3 992
Enge	7 690	8 373	10 367	10 163	9 500	6 313	6 126
Fluntern	3 085	5 594	6 833	6 763	6 548	6 102	5 877
Fraumünster	821	503	1 283	872	746	707	647
Friesenberg	[4]	[4]	5 530	6 355	6 348	6 966	7 009
Grossmünster	4 266	3 542	5 798	4 511	3 900	3 362	3 220
Hard	[5]	[5]	[5]	8 152	7 513	7 204	6 938
Hirzenbach	[6]	[6]	[7]	[7]	[7]	6 637	6 478
Höngg-Oberengstringen[8]	2 651	4 130	6 523	9 971	11 297	11 206	11 258
Hottingen	[3]	[3]	[3]	8 232	7 633	7 371	7 160
Im Gut	[4]	[4]	[4]	[4]	5 011	4 858	4 759
Industriequartier	[5]	10 664	9 722	7 447	6 276	5 735	5 490
Leimbach	[10]	[10]	[10]	[10]	[10]	2 508	2 524
Matthäus	[9]	[9]	[9]	3 935	3 663	3 434	3 344
Neumünster	23 035	32 630	34 074	20 752	19 054	13 330	12 871
Oberstrass	4 328	9 420	8 810	7 812	7 359	6 774	6 575
Oerlikon	3 842	10 355	12 574	13 240	11 901	10 693	10 356
Paulus	[9]	[9]	[9]	7 034	6 355	5 859	5 810
Predigern	5 551	4 496	4 591	3 542	2 980	2 660	2 549
Saatlen	[6]	[6]	[7]	[7]	[7]	4 826	4 807
St. Peter	7 008	4 630	3 487	2 617	2 151	1 825	1 698
Schwamendingen	[6]	[6]	10 069	21 754	21 313	9 108	8 856
Seebach	2 239	4 148	8 689	10 577	10 734	11 118	10 834
Sihlfeld	[4]	[4]	[4]	14 449	8 806	7 862	7 606
Unterstrass	4 882	14 325	19 966	7 121	6 222	5 797	5 629
Wiedikon	11 626	24 382	28 218	12 692	11 179	10 135	9 838
Wipkingen	3 461	13 977	16 398	14 576	13 453	12 364	12 028
Witikon	354	525	[3]	3 913	4 671	5 304	5 620
Wollishofen	2 410	6 639	11 911	13 206	12 212	11 541	11 437
Zusammen	116 555	189 773	253 224	266 298	252 060	239 211	234 415

[1] Bis 1960 Volkszählungsergebnisse; seit 1965 Ergebnisse der Fortschreibung auf Jahresende [2] Jeweiliges Gebiet [3] Unter Neumünster enthalten [4] Unter Wiedikon enthalten [5] Unter Aussersihl enthalten [6] Unter Oerlikon enthalten [7] Unter Schwamendingen enthalten [8] Nur Stadtgebiet, ohne Oberengstringen [9] Unter Unterstrass enthalten [10] Unter Enge enthalten

Wohnbevölkerung nach Konfession, Heimat und Geschlecht 1960[1]

Heimat Geschlecht	Grundzahlen protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	zusammen	Promilleverteilung protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne
Schweizer	254 058	116 991	3693	4329	5424	384 495	661	304	10	11	14
Männlich	117 658	53 337	1532	2060	3315	177 902	661	300	9	11	19
Weiblich	136 400	63 654	2161	2269	2109	206 593	660	308	11	11	10
Ausländer	12 240	39 333	240	1814	2048	55 675	220	706	4	33	37
Männlich	5 642	21 006	93	959	1409	29 109	194	722	3	33	48
Weiblich	6 598	18 327	147	855	639	26 566	248	690	6	32	24
Zusammen	266 298	156 324	3933	6143	7472	440 170	605	355	9	14	17
Männlich	123 300	74 343	1625	3019	4724	207 011	596	359	8	14	23
Weiblich	142 998	81 981	2308	3124	2748	233 159	613	352	10	13	12

[1] Volkszählungsergebnisse

Protestantische Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Kirchgemeinden 1960[1]

Kirchgemeinden	Schweizerische Protestanten männlich	weiblich	zusammen	Ausländische Protestanten männlich	weiblich	zusammen	Protestanten im ganzen
Affoltern	4 290	4 549	8 839	221	177	398	9 237
Albisrieden	5 091	5 573	10 664	139	127	266	10 930
Altstetten	7 330	7 680	15 010	256	212	468	15 478
Aussersihl	4 904	5 455	10 359	276	332	608	10 967
Enge-Leimbach	4 312	5 304	9 616	212	335	547	10 163
Fluntern	2 422	3 708	6 130	162	471	633	6 763
Fraumünster	343	447	790	23	59	82	872
Friesenberg	3 043	3 236	6 279	35	41	76	6 355
Grossmünster	1 714	2 389	4 103	178	230	408	4 511
Hard	3 858	4 040	7 898	141	113	254	8 152
Höngg-Oberengstringen[2]	4 511	5 130	9 641	148	182	330	9 971
Hottingen	2 839	4 689	7 528	257	447	704	8 232
Industriequartier	3 481	3 661	7 142	166	139	305	7 447
Matthäus	1 856	2 001	3 857	35	43	78	3 935
Neumünster	8 301	11 138	19 439	538	775	1 313	20 752
Oberstrass	3 234	3 992	7 226	223	363	586	7 812
Oerlikon	5 994	6 660	12 654	326	260	586	13 240
Paulus	3 148	3 653	6 801	129	104	233	7 034
Predigern	1 408	1 801	3 209	134	199	333	3 542
St. Peter	1 100	1 284	2 384	92	141	233	2 617
Schwamendingen	10 425	10 547	20 972	441	341	782	21 754
Seebach	4 965	5 164	10 129	243	205	448	10 577
Sihlfeld	6 605	7 354	13 959	254	236	490	14 449
Unterstrass	3 032	3 693	6 725	179	217	396	7 121
Wiedikon	5 584	6 631	12 215	264	213	477	12 692
Wipkingen	6 374	7 731	14 105	250	221	471	14 576
Witikon	1 714	1 999	3 713	87	113	200	3 913
Wollishofen	5 780	6 891	12 671	233	302	535	13 206
Zusammen	117 658	136 400	254 058	5 642	6 598	12 240	266 298

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Nur Stadtgebiet, ohne Oberengstringen mit 2453 Protestanten

Wohnbevölkerung nach Konfession und Muttersprache 1960[1]

Muttersprache	Grundzahlen protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	zusammen	Promilleverteilung protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne
Deutsch	254 109	116 735	3742	5033	5331	384 950	660	303	10	13	14
Französisch	6 978	4 561	86	305	296	12 226	571	373	7	25	24
Italienisch	1 225	29 452	50	33	240	31 000	39	950	2	1	8
Rätoromanisch	977	1 538	31	4	10	2 560	382	601	12	1	4
Andere	3 009	4 038	24	768	1595	9 434	319	428	3	81	169
Zusammen	266 298	156 324	3933	6143	7472	440 170	605	355	9	14	17

[1] Volkszählungsergebnisse

Römischkatholische Wohnbevölkerung nach Pfarreien bzw. Kirchgemeinden seit 1950[1]

Römischkatholische Pfarreien bzw. Kirchgemeinden[2]	1950	1960	1964	1968	1969	1970
Allerheiligen	[3]	3 896	4 420	4 238	4 197	4 150
Bruder Klaus	5 982	5 693	5 837	5 845	5 923	5 966
Dreikönigen	[4]	4 522	4 458	4 452	4 385	4 216
Erlöser	4 460	5 172	5 357	5 482	5 156	5 070
Guthirt	6 552	7 593	7 965	8 271	8 313	8 210
Heilig Geist	1 981	4 323	5 271	5 580	5 821	6 014
Heilig Kreuz	8 609	9 512	10 121	11 246	11 192	11 242
Liebfrauen	12 700	13 502	13 772	12 872	12 499	11 859
Maria Lourdes	4 040	6 709	7 557	8 989	8 881	8 682
Oerlikon[5]	8 171	8 844	9 293	9 243	8 980	8 845
St. Anton	10 884	12 746	11 326	11 445	11 295	10 720
St. Felix und Regula	[6]	5 573	5 817	6 037	6 028	5 958
St. Franziskus	5 197	6 447	6 825	7 451	7 356	7 453
St. Gallus	[7]	8 192	9 164	9 552	9 577	9 546
St. Josef	6 019	7 186	7 899	8 037	7 746	7 354
St. Katharina	1 865	3 421	3 793	4 096	4 391	4 661
St. Konrad	[8]	5 735	6 961	7 211	7 175	7 160
St. Martin	1 384	1 761	2 049	2 013	2 025	2 023
St. Peter und Paul	17 026	15 117	14 503	14 434	14 033	13 477
St. Theresia	2 687	3 794	4 507	5 190	5 279	5 582
Wiedikon[9]	19 819	16 586	16 513	16 938	16 593	16 443
Witikon	[10]	[10]	1 649	2 324	2 468	2 664
Zusammen	117 376	156 324	165 057	170 946	169 313	167 295

[1] 1950 und 1960 Volkszählungsergebnisse vom 1. Dezember, seit 1964 Ergebnisse der Fortschreibung auf Jahresende [2] 1950 und 1960 jeweiliges Gebiet der Pfarreien, ab 1964 Gebiet der Kirchgemeinden [3] Unter Guthirt, Maria Lourdes, Herz Jesu Oerlikon, Bruder Klaus und St. Katharina enthalten [4] Unter St. Peter und Paul und St. Franziskus enthalten [5] Bis 1963 Herz Jesu Oerlikon [6] Unter Herz Jesu Wiedikon enthalten [7] Unter Herz Jesu Oerlikon enthalten [8] Unter Heilig Kreuz und Herz Jesu Wiedikon enthalten [9] Bis 1963 Herz Jesu Wiedikon [10] Unter St. Anton enthalten

Protestantische und römischkatholische Wohnbevölkerung nach Alter und Heimat 1960[1]

Vollendete Altersjahre	Protestanten Schweiz	Ausland	zusammen	Römischkatholiken Schweiz	Ausland	zusammen	Promilleverteilung Protestanten	Römischkatholiken
unter 15	42 768	1 509	44 277	21 980	3 583	25 563	166	164
15–19	17 732	902	18 634	7 122	2 546	9 668	70	62
20–24	16 538	3 209	19 747	9 854	8 314	18 168	74	116
25–29	16 720	1 750	18 470	10 624	7 678	18 302	69	117
30–34	17 221	952	18 173	10 321	5 470	15 791	68	101
35–39	17 764	617	18 381	9 276	3 553	12 829	69	82
40–44	16 425	360	16 785	7 290	1 689	8 979	63	57
45–49	18 655	391	19 046	8 023	1 631	9 654	72	62
50–54	21 684	520	22 204	9 041	1 278	10 319	83	66
55–59	20 042	457	20 499	7 830	940	8 770	77	56
60–64	16 640	377	17 017	6 068	727	6 795	64	44
65–69	12 808	346	13 154	4 233	590	4 823	50	31
70–74	8 818	366	9 184	2 629	544	3 173	35	20
75–79	5 685	255	5 940	1 640	437	2 077	22	13
80 u. mehr	4 558	229	4 787	1 060	353	1 413	18	9
Zusammen	254 058	12 240	266 298	116 991	39 333	156 324	1 000	1 000

[1] Volkszählungsergebnisse

Römischkatholische Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Pfarreien 1960[1]

Pfarreien	Schweizerische Katholiken männlich	weiblich	zusammen	Ausländische Katholiken männlich	weiblich	zusammen	Römischkatholiken im ganzen
Allerheiligen	1 367	1 472	2 839	738	319	1 057	3 896
Bruder Klaus	2 185	2 675	4 860	394	439	833	5 693
Dreikönigen	1 312	1 836	3 148	626	748	1 374	4 522
Erlöser	1 630	2 204	3 834	678	660	1 338	5 172
Guthirt	2 748	3 304	6 052	796	745	1 541	7 593
Heilig Geist	1 624	1 839	3 463	459	401	860	4 323
Heilig Kreuz	3 661	3 991	7 652	1 156	704	1 860	9 512
Liebfrauen	3 920	5 086	9 006	2 187	2 309	4 496	13 502
Maria Lourdes	2 360	2 592	4 952	1 071	686	1 757	6 709
Oerlikon Herz Jesu	3 131	3 740	6 871	1 137	836	1 973	8 844
St. Anton	3 610	5 341	8 951	1 709	2 086	3 795	12 746
St. Felix und Regula	2 149	2 370	4 519	580	474	1 054	5 573
St. Franziskus	2 386	2 987	5 373	588	486	1 074	6 447
St. Gallus	3 308	3 585	6 893	782	517	1 299	8 192
St. Josef	2 194	2 203	4 397	1 742	1 047	2 789	7 186
St. Katharina	1 312	1 455	2 767	404	250	654	3 421
St. Konrad	2 225	2 606	4 831	544	360	904	5 735
St. Martin	438	639	1 077	199	485	684	1 761
St. Peter und Paul	4 160	4 889	9 049	3 014	3 054	6 068	15 117
St. Theresia	1 551	1 707	3 258	363	173	536	3 794
Wiedikon Herz Jesu	6 066	7 133	13 199	1 839	1 548	3 387	16 586
Zusammen	53 337	63 654	116 991	21 006	18 327	39 333	156 324

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach der Erwerbszugehörigkeit seit 1900[1]

Erwerbszugehörigkeit	1900	1920	1930	1941	1950	1960
	Grundzahlen					
Aktive Bevölkerung (Berufstätige)	72 738	110 716	139 480	175 102	199 810	230 932
Selbständige		23 421	20 490	26 101	26 680	22 997
Mitarbeitende Familienglieder	66 140	1 952[3]	2 694	3 339	2 540	3 295
Angestellte, Arbeiter[2]		76 702[3]	105 237	137 302	162 270	198 080
Hausangestellte	6 598	8 641	11 059	8 360	8 320	6 560
Nicht aktive Bevölkerung	77 965	96 445	110 340	161 293	190 210	209 238
Selbständige Nichtberufstätige[4]	4 815	4 857	7 613	15 707	18 872	28 585
Familienangehörige						
von selbständigen Berufstätigen			20 377	23 808	28 634	23 591
von unselbständigen Berufstätigen[5]	69 018	85 787	71 515	108 351	127 752	136 579
von selbständigen Nichtberufstätigen			4 517	7 587	8 042	12 102
Nichtberufstätige Anstaltsinsassen	1 609	1 648	2 348	2 199	2 777	3 550
Erwerbslose in fremden Familien	2 523	4 153	3 970	3 641	4 133	4 831
Wohnbevölkerung	150 703	207 161	249 820	336 395	390 020	440 170
	Promilleverteilung					
Aktive Bevölkerung (Berufstätige)	483	534	558	521	512	525
Selbständige		113	82	78	68	52
Mitarbeitende Familienglieder	439	9[3]	11	10	7	8
Angestellte, Arbeiter[2]		370[3]	421	408	416	450
Hausangestellte	44	42	44	25	21	15
Nicht aktive Bevölkerung	517	466	442	479	488	475
Selbständige Nichtberufstätige[4]	32	24	31	47	48	65
Familienangehörige						
von selbständigen Berufstätigen			82	71	73	54
von unselbständigen Berufstätigen[5]	458	414	286	322	328	310
von selbständigen Nichtberufstätigen			18	22	21	27
Nichtberufstätige Anstaltsinsassen	10	8	9	6	7	8
Erwerbslose in fremden Familien	17	20	16	11	11	11
Wohnbevölkerung	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Volkszählungsergebnisse; seit 1941 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Heimarbeiter, ausser im Jahre 1920, wo ein Teil der Heimarbeiter bei den Selbständigen inbegriffen ist [3] Die mitarbeitenden Familienglieder von Heimarbeitern sind nicht bei den Arbeitern, sondern bei den mitarbeitenden Familiengliedern gezählt [4] Rentner, Pensionierte, Personen mit unbekanntem Erwerb [5] Mitarbeitende Familienglieder, Angestellte, Arbeiter, Hausangestellte

Berufstätige und ihre Angehörigen nach Erwerbsklassen seit 1941[1]

Erwerbsklassen	Grundzahlen 1941	1950	1960	Promilleverteilung 1941	1950	1960
	Berufstätige					
Primärer Sektor[2]	2 612	2 235	1 815	15	11	8
Sekundärer Sektor	72 279	83 962	96 431	413	420	417
Industrie, Handwerk	58 937	68 541	78 893	337	343	342
Baugewerbe	12 073	14 026	15 819	69	70	68
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 269	1 395	1 719	7	7	7
Tertiärer Sektor	91 658	107 742	125 644	523	539	544
Handel, Banken, Versicherungen	39 751	49 370	59 488	227	247	258
Verkehr	9 121	12 635	18 358	52	63	79
Gastgewerbe	12 983	14 204	16 405	74	71	71
Andere Dienstleistungen	29 803	31 533	31 393	170	158	136
Übrige	8 553	5 871	7 042	49	30	31
Anstalten	3 536	4 556	6 405	20	23	28
Arbeitslose	5 017	1 315	637	29	7	3
Zusammen	175 102	199 810	230 932	1000	1000	1000
	Angehörige					
Primärer Sektor[2]	2 736	2 488	1 826	20	16	11
Sekundärer Sektor	62 693	74 389	70 308	467	467	439
Industrie, Handwerk	45 634	57 153	54 293	340	359	339
Baugewerbe	15 087	15 165	13 426	112	95	84
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 972	2 071	2 589	15	13	16
Tertiärer Sektor	62 447	77 799	86 376	465	489	539
Handel, Banken, Versicherungen	31 445	40 807	41 368	234	256	258
Verkehr	12 074	14 530	22 453	90	91	140
Gastgewerbe	2 900	3 453	3 111	22	22	20
Andere Dienstleistungen	16 028	19 009	19 444	119	120	121
Übrige	6 482	4 487	1 660	48	28	11
Anstalten	2 963	4 044	1 524	22	25	10
Arbeitslose	3 519	443	136	26	3	1
Zusammen	134 358	159 163	160 170	1000	1000	1000
	Berufstätige und Angehörige					
Primärer Sektor[2]	5 348	4 723	3 641	17	13	9
Sekundärer Sektor	134 972	158 351	166 739	436	441	427
Industrie, Handwerk	104 571	125 694	133 186	338	350	341
Baugewerbe	27 160	29 191	29 245	88	81	75
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	3 241	3 466	4 308	10	10	11
Tertiärer Sektor	154 105	185 541	212 020	498	517	542
Handel, Banken, Versicherungen	71 196	90 177	100 856	230	251	258
Verkehr	21 195	27 165	40 811	69	76	104
Gastgewerbe	15 883	17 657	19 516	51	49	50
Andere Dienstleistungen	45 831	50 542	50 837	148	141	130
Übrige	15 035	10 358	8 702	49	29	22
Anstalten	6 499	8 600	7 929	21	24	20
Arbeitslose	8 536	1 758	773	28	5	2
Zusammen	309 460	358 973	391 102	1000	1000	1000

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Landwirtschaft, Gartenbau, Forstwirtschaft, Steinbrüche und Gruben

Berufstätige nach Erwerbsklassen und Geschlecht seit 1941 [1]

Erwerbsklassen	Grundzahlen 1941	1950	1960	Promilleverteilung 1941	1950	1960
	Männliches Geschlecht					
Primärer Sektor[2]	2 439	2 068	1 623	22	16	11
Sekundärer Sektor	54 659	63 685	72 945	490	503	499
Industrie, Handwerk	41 581	48 740	56 235	373	385	385
Baugewerbe	11 853	13 592	15 072	106	107	103
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 225	1 353	1 638	11	11	11
Tertiärer Sektor	49 563	59 162	70 018	445	467	479
Handel, Banken, Versicherungen	25 564	30 935	34 011	229	244	233
Verkehr	8 471	11 196	15 699	76	88	107
Gastgewerbe	3 453	3 988	6 038	31	32	41
Andere Dienstleistungen	12 075	13 043	14 270	109	103	98
Übrige	4 833	1 719	1 514	43	14	11
Anstalten	714	885	1 131	6	7	8
Arbeitslose	4 119	834	383	37	7	3
Zusammen	111 494	126 634	146 100	1000	1000	1000
	Weibliches Geschlecht					
Primärer Sektor[2]	173	167	192	3	2	2
Sekundärer Sektor	17 620	20 277	23 486	277	277	277
Industrie, Handwerk	17 356	19 801	22 658	273	271	267
Baugewerbe	220	434	747	3	6	9
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	44	42	81	1	–	1
Tertiärer Sektor	42 095	48 580	55 626	662	665	656
Handel, Banken, Versicherungen	14 187	18 435	25 477	223	252	300
Verkehr	650	1 439	2 659	10	20	32
Gastgewerbe	9 530	10 216	10 367	150	140	122
Andere Dienstleistungen	17 728	18 490	17 123	279	253	202
Übrige	3 720	4 152	5 528	58	56	65
Anstalten	2 822	3 671	5 274	44	50	62
Arbeitslose	898	481	254	14	6	3
Zusammen	63 608	73 176	84 832	1000	1000	1000
	Beide Geschlechter					
Primärer Sektor[2]	2 612	2 235	1 815	15	11	8
Sekundärer Sektor	72 279	83 962	96 431	413	420	417
Industrie, Handwerk	58 937	68 541	78 893	337	343	342
Baugewerbe	12 073	14 026	15 819	69	70	68
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 269	1 395	1 719	7	7	7
Tertiärer Sektor	91 658	107 742	125 644	523	539	544
Handel, Banken, Versicherungen	39 751	49 370	59 488	227	247	258
Verkehr	9 121	12 635	18 358	52	63	79
Gastgewerbe	12 983	14 204	16 405	74	71	71
Andere Dienstleistungen	29 803	31 533	31 393	170	158	136
Übrige	8 553	5 871	7 042	49	30	31
Anstalten	3 536	4 556	6 405	20	23	28
Arbeitslose	5 017	1 315	637	29	7	3
Zusammen	175 102	199 810	230 932	1000	1000	1000

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Landwirtschaft, Gartenbau, Forstwirtschaft, Steinbrüche und Gruben

Berufstätige nach Erwerbsgruppen seit 1941 [1]

Erwerbsgruppen	Grundzahlen 1941	1950	1960	Promilleverteilung 1941	1950	1960
Urproduktion	2 612	2 235	1 815	15	11	8
Landwirtschaft	915	568	401	5	3	2
Gartenbau	1 534	1 549	1 274	9	8	5
Übrige Urproduktion	163	118	140	1	–	1
Industrie, Handwerk	58 937	68 541	78 893	337	343	342
Nahrungsmittelherstellung	6 222	6 742	6 857	36	34	30
Herstellung von Getränken	565	572	677	3	3	3
Tabakindustrie	321	221	299	2	1	1
Textilindustrie	2 113	2 549	2 287	12	13	10
Herstellung von Kleidern [2]	12 220	12 175	10 847	70	61	47
Bearbeitung von Holz und Kork	2 725	2 884	2 795	16	14	12
Papierindustrie	1 700	1 889	2 104	10	9	9
Graphisches Gewerbe	4 763	6 041	8 032	27	30	35
Herstellung und Bearb. von Leder [3]	607	801	706	3	4	3
Kautschukindustrie [4]	146	190	254	1	1	1
Chemische Industrie	1 583	2 130	2 743	9	11	12
Bearbeitung von Steinen und Erden	1 265	1 356	1 403	7	7	6
Metallindustrie	5 861	7 479	10 092	34	37	44
Maschinenindustrie, Apparatebau	17 394	21 694	27 580	99	108	119
Uhrenindustrie, Bijouterie	388	506	562	2	3	3
Andere Industrien und Handwerke	1 064	1 312	1 655	6	7	7
Baugewerbe	12 073	14 026	15 819	69	70	68
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 269	1 395	1 719	7	7	7
Handel, Banken, Versicherungen	39 751	49 370	59 488	227	247	258
Handel	28 235	35 069	41 958	161	176	182
Banken	4 402	4 990	6 181	25	25	27
Versicherungen	2 812	3 620	4 451	16	18	19
Vermittlung, Interessenvertr., Beratung	4 302	5 691	6 898	25	28	30
Verkehr	9 121	12 635	18 358	52	63	79
Gastgewerbe	12 983	14 204	16 405	74	71	71
Andere Dienstleistungen	29 803	31 533	31 393	170	158	136
Allgem. öff. Verwaltung, Rechtspflege	4 522	4 575	5 530	26	23	24
Gesundheits- und Hygienewesen	3 005	3 435	3 548	17	17	15
Unterricht, Wissenschaft,	4 954	6 123	7 387	28	31	32
Seelsorge, Kirchendienst	393	516	662	2	3	3
Private Wohlfahrtspflege	247	386	552	1	2	2
Kunst, Unterhaltung, Sport	1 571	1 874	1 582	9	9	7
Hauswirtschaft	9 513	9 365	6 560	55	47	29
Andere Dienstleistungen	5 598	5 259	5 572	32	26	24
Anstalten	3 536	4 556	6 405	20	23	28
Arbeitslose	5 017	1 315	637	29	7	3
Zusammen	175 102	199 810	230 932	1000	1000	1000

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich Wäsche und Schuhe [3] Ohne Schuhe [4] Ohne Kleider und Schuhe

Berufstätige nach Erwerbsgruppen und Geschlecht seit 1941[1]

Erwerbsgruppen	Männliches Geschlecht 1941	1950	1960	Weibliches Geschlecht 1941	1950	1960
Urproduktion	2 439	2 068	1 623	173	167	192
Landwirtschaft	842	509	331	73	59	70
Gartenbau	1 439	1 446	1 161	95	103	113
Übrige Urproduktion	158	113	131	5	5	9
Industrie, Handwerk	41 581	48 740	56 235	17 356	19 801	22 658
Nahrungsmittelherstellung	4 553	4 728	4 542	1 669	2 014	2 315
Herstellung von Getränken	511	528	592	54	44	85
Tabakindustrie	128	97	129	193	124	170
Textilindustrie	1 123	1 338	1 194	990	1 211	1 093
Herstellung von Kleidern[2]	3 714	3 518	3 050	8 506	8 657	7 797
Bearbeitung von Holz und Kork	2 645	2 783	2 647	80	101	148
Papierindustrie	809	972	1 210	891	917	894
Graphisches Gewerbe	3 323	4 235	5 626	1 440	1 806	2 406
Herstellung und Bearb. von Leder[3]	427	522	382	180	279	324
Kautschukindustrie[4]	96	121	179	50	69	75
Chemische Industrie	1 136	1 434	1 778	447	696	965
Bearbeitung von Steinen und Erden	1 086	1 181	1 178	179	175	225
Metallindustrie	5 488	6 859	9 030	373	620	1 062
Maschinenindustrie, Apparatebau	15 400	19 062	23 174	1 994	2 632	4 406
Uhrenindustrie, Bijouterie	349	429	435	39	77	127
Andere Industrien und Handwerke	793	933	1 089	271	379	566
Baugewerbe	11 853	13 592	15 072	220	434	747
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 225	1 353	1 638	44	42	81
Handel, Banken, Versicherungen	25 564	30 935	34 011	14 187	18 435	25 477
Handel	17 202	21 117	23 172	11 033	13 952	18 786
Banken	3 541	3 875	4 208	861	1 115	1 973
Versicherungen	1 934	2 305	2 611	878	1 315	1 840
Vermittlung, Interessenvertr., Beratung	2 887	3 638	4 020	1 415	2 053	2 878
Verkehr	8 471	11 196	15 699	650	1 439	2 659
Gastgewerbe	3 453	3 988	6 038	9 530	10 216	10 367
Andere Dienstleistungen	12 075	13 043	14 270	17 728	18 490	17 123
Allgem. öff. Verwaltung, Rechtspflege	3 764	3 809	4 482	758	766	1 048
Gesundheits- und Hygienewesen	1 629	1 697	1 608	1 376	1 738	1 940
Unterricht, Wissenschaft	3 129	3 754	3 637	1 825	2 369	2 809
Seelsorge, Kirchendienst	308	372	467	85	144	195
Private Wohlfahrtspflege	61	94	115	186	292	437
Kunst, Unterhaltung, Sport	1 139	1 294	1 766	432	580	757
Hauswirtschaft	22	25	45	9 491	9 340	6 515
Andere Dienstleistungen	2 023	1 998	2 150	3 575	3 261	3 422
Anstalten	714	885	1 131	2 822	3 671	5 274
Arbeitslose	4 119	834	383	898	481	254
Zusammen	111 494	126 634	146 100	63 608	73 176	84 832

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich Wäsche und Schuhe [3] Ohne Schuhe [4] Ohne Kleider und Schuhe

Berufstätige nach Erwerbsgruppen, Geschlecht und Zivilstand 1960[1]

Erwerbsgruppen	Männliches Geschlecht				Weibliches Geschlecht			
	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Urproduktion	482	1 062	33	46	93	72	17	10
Landwirtschaft	141	174	9	7	26	33	8	3
Gartenbau	317	789	21	34	62	37	9	5
Übrige Urproduktion	24	99	3	5	5	2	–	2
Industrie, Handwerk	19 883	34 040	619	1 693	10 600	8 083	1 430	2 545
Nahrungsmittelherstellung	1 592	2 800	49	101	1 145	871	113	186
Herstellung von Getränken	165	406	6	15	31	39	5	10
Tabakindustrie	22	102	1	4	35	100	15	20
Textilindustrie	282	855	22	35	457	422	106	108
Herstellung von Kleidern[2]	876	1 997	64	113	3 789	2 598	488	922
Bearbeitung von Holz und Kork	777	1 730	46	94	77	41	14	16
Papierindustrie	328	840	13	29	397	360	52	85
Graphisches Gewerbe	2 006	3 352	66	202	1 079	738	206	383
Herstellung und Bearb. von Leder[3]	113	254	5	10	132	147	19	26
Kautschukindustrie[4]	65	104	4	6	25	35	6	9
Chemische Industrie	426	1 271	17	64	462	297	71	135
Bearbeitung von Steinen und Erden	315	805	18	40	114	74	15	22
Metallindustrie	3 522	5 134	84	290	571	341	56	94
Maschinenindustrie, Apparatebau	8 912	13 438	198	626	1 915	1 801	225	465
Uhrenindustrie, Bijouterie	162	247	12	14	84	35	2	6
Andere Industrien und Handwerke	320	705	14	50	287	184	37	58
Baugewerbe	4 812	9 395	230	635	444	158	56	89
Elektriz.-, Gas-, Wasserversorgung	194	1 378	9	57	60	13	–	8
Handel, Banken, Versicherungen	9 449	22 807	461	1 294	15 240	6 067	1 508	2 662
Handel	6 487	15 363	345	977	10 620	4 947	1 177	2 042
Banken	1 450	2 679	27	52	1 465	269	86	153
Versicherungen	598	1 924	19	70	1 339	282	67	152
Vermittl., Interessenvertr., Beratung	914	2 841	70	195	1 816	569	178	315
Verkehr	3 940	11 281	107	371	2 137	297	98	127
Gastgewerbe	3 233	2 564	80	161	6 416	2 136	850	965
Andere Dienstleistungen	3 555	10 012	179	524	11 712	2 526	1 210	1 675
Allg. öff. Verwaltung, Rechtspflege	778	3 562	42	100	639	166	77	166
Gesundheits- und Hygienewesen	265	1 257	30	56	1 354	285	130	171
Unterricht, Wissenschaft	1 135	2 398	24	80	1 800	582	191	236
Seelsorge, Kirchendienst	157	300	8	2	161	18	11	5
Private Wohlfahrtspflege	32	72	1	10	299	43	52	43
Kunst, Unterhaltung, Sport	474	1 124	38	130	315	226	70	146
Hauswirtschaft	23	19	3	–	5 611	309	276	319
Andere Dienstleistungen	691	1 280	33	146	1 533	897	403	589
Anstalten	355	744	8	24	4 719	311	95	149
Arbeitslose	207	124	8	44	180	15	8	51
Zusammen	46 110	93 407	1 734	4 849	51 601	19 678	5 272	8 281

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich Wäsche und Schuhe [3] Ohne Schuhe [4] Ohne Kleider und Schuhe

Berufstätige nach Erwerbsgruppen und Heimat 1960[1]

Erwerbsgruppen	Grundzahlen Schweizer	Ausländer	davon Niedergelassene	zusammen	Promilleverteilung Schweizer	Ausländer	Promilleanteil der Ausländer
Urproduktion	1 475	340	29	1 815	8	8	187
Landwirtschaft	328	73	8	401	2	2	182
Gartenbau	1 021	253	15	1 274	5	6	199
Übrige Urproduktion	126	14	6	140	1	0	100
Industrie, Handwerk	61 236	17 657	3 010	78 893	324	422	224
Nahrungsmittelherstellung	5 315	1 542	156	6 857	28	37	225
Herstellung von Getränken	595	82	14	677	3	2	121
Tabakindustrie	255	44	9	299	1	1	147
Textilindustrie	1 777	510	83	2 287	9	12	223
Herstellung von Kleidern[2]	7 294	3 553	721	10 847	39	85	328
Bearbeitung von Holz und Kork	2 398	397	83	2 795	13	9	142
Papierindustrie	1 663	441	93	2 104	9	11	210
Graphisches Gewerbe	6 992	1 040	257	8 032	37	25	129
Herstellung und Bearb. von Leder[3]	526	180	31	706	3	4	255
Kautschukindustrie[4]	216	38	4	254	1	1	150
Chemische Industrie	2 388	355	109	2 743	13	8	129
Bearbeitung von Steinen und Erden	1 027	376	60	1 403	5	9	268
Metallindustrie	8 133	1 959	311	10 092	43	47	194
Maschinenindustrie, Apparatebau	20 785	6 795	972	27 580	110	163	246
Uhrenindustrie, Bijouterie	468	94	39	562	3	2	167
Andere Industrien und Handwerke	1 404	251	68	1 655	7	6	152
Baugewerbe	12 133	3 686	704	15 819	64	88	233
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 697	22	4	1 719	9	1	13
Handel, Banken, Versicherungen	54 485	5 003	1 954	59 488	288	120	84
Handel	37 940	4 018	1 604	41 958	201	96	96
Banken	5 821	360	90	6 181	31	9	58
Versicherungen	4 272	179	69	4 451	22	4	40
Vermittlung, Interessenvertr., Beratung	6 452	446	191	6 898	34	11	65
Verkehr	17 916	442	109	18 358	95	11	24
Gastgewerbe	9 320	7 085	963	16 405	49	169	432
Andere Dienstleistungen	25 313	6 080	1 640	31 393	134	145	194
Allgem. öff. Verwaltung, Rechtspflege	5 375	155	28	5 530	28	3	28
Gesundheits- und Hygienewesen	3 370	178	96	3 548	18	4	50
Unterricht, Wissenschaft	5 942	504	140	6 446	31	12	78
Seelsorge, Kirchendienst	589	73	29	662	3	2	110
Private Wohlfahrtspflege	510	42	26	552	3	1	76
Kunst, Unterhaltung, Sport	2 101	422	221	2 523	11	10	167
Hauswirtschaft	2 804	3 756	743	6 560	15	90	573
Andere Dienstleistungen	4 622	950	357	5 572	25	23	170
Anstalten	5 006	1 399	272	6 405	26	34	218
Arbeitslose	538	99	31	637	3	2	155
Zusammen	189 119	41 813	8 716	230 932	1 000	1 000	181

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich Wäsche und Schuhe [3] Ohne Schuhe [4] Ohne Kleider und Schuhe

Berufstätige nach Erwerbsgruppen und Konfession 1960[1]

Erwerbsgruppen	Protestantisch	Römisch-katholisch	Christkatholisch	Israelitisch	Andere, ohne	Zusammen	Promilleanteil der Protestanten
Urproduktion	1 148	633	8	2	24	1 815	633
Landwirtschaft	273	124	–	–	4	401	681
Gartenbau	785	461	6	2	20	1 274	616
Übrige Urproduktion	90	48	2	–	–	140	643
Industrie, Handwerk	42 776	32 911	754	801	1 651	78 893	542
Nahrungsmittelherstellung	3 543	3 162	57	26	69	6 857	517
Herstellung von Getränken	390	266	12	4	5	677	576
Tabakindustrie	129	153	7	7	3	299	431
Textilindustrie	1 245	962	24	31	25	2 287	544
Herstellung von Kleidern[2]	4 542	5 589	132	415	169	10 847	419
Bearbeitung von Holz und Kork	1 648	1 045	24	10	68	2 795	590
Papierindustrie	1 173	867	23	14	27	2 104	558
Graphisches Gewerbe	5 015	2 654	73	49	241	8 032	624
Herstellung und Bearb. von Leder[3]	363	288	11	22	22	706	514
Kautschukindustrie[4]	146	98	5	–	5	254	575
Chemische Industrie	1 662	974	31	25	51	2 743	606
Bearbeitung von Steinen und Erden	651	713	9	5	25	1 403	464
Metallindustrie	5 729	4 008	103	39	213	10 092	568
Maschinenindustrie, Apparatebau	15 198	11 371	222	120	669	27 580	551
Uhrenindustrie, Bijouterie	340	183	7	17	15	562	605
Andere Industrien und Handwerke	1 002	578	14	17	44	1 655	605
Baugewerbe	7 928	7 340	117	46	388	15 819	501
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 236	441	11	2	29	1 719	719
Handel, Banken, Versicherungen	36 662	19 738	577	1 357	1 154	59 488	616
Handel	25 325	14 363	432	1 114	724	41 958	604
Banken	3 972	2 017	45	65	82	6 181	643
Versicherungen	2 918	1 395	35	24	79	4 451	656
Vermittlung, Interessenvertr., Beratung	4 447	1 963	65	154	269	6 898	645
Verkehr	11 428	6 548	133	39	210	18 358	623
Gastgewerbe	5 854	10 090	180	60	221	16 405	357
Andere Dienstleistungen	19 249	10 701	253	390	800	31 393	613
Allgem. öff. Verwaltung, Rechtspflege	4 040	1 272	40	37	141	5 530	731
Gesundheits- und Hygienewesen	2 264	1 049	30	113	92	3 548	638
Unterricht, Wissenschaft	4 813	1 290	27	86	230	6 446	747
Seelsorge, Kirchendienst	433	186	5	35	3	662	654
Private Wohlfahrtspflege	371	143	3	22	13	552	672
Kunst, Unterhaltung, Sport	1 499	761	24	70	169	2 523	594
Hauswirtschaft	2 752	3 671	52	17	68	6 560	420
Andere Dienstleistungen	3 077	2 329	72	10	84	5 572	552
Anstalten	4 093	2 171	30	31	80	6 405	639
Arbeitslose	363	224	10	20	20	637	570
Zusammen	130 737	90 797	2 073	2 748	4 577	230 932	566

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich Wäsche und Schuhe [3] Ohne Schuhe [4] Ohne Kleider und Schuhe

Berufstätige nach Erwerbsklassen und Wohnquartieren 1960[1]

Wohnquartiere	Urproduktion[2]	Industrie, Handwerk	Baugewerbe	Elektr.-Gas-, Wasserversorg.	Handel, Banken, Versicherung.	Verkehr	Gastgewerbe	Andere Dienstleistungen	Übrige[3]	Berufstätige im ganzen
Kreis 1	29	2 410	520	22	2 166	362	3 282	1 465	175	10 431
Rathaus	20	1 141	333	13	966	172	1 476	678	75	4 874
Hochschulen	2	243	34	2	312	68	337	264	74	1 336
Lindenhof	4	540	61	5	440	52	628	306	16	2 052
City	3	486	92	2	448	70	841	217	10	2 169
Kreis 2	163	5 407	1 068	107	6 297	1 161	1 210	3 200	316	18 929
Wollishofen	90	2 885	593	79	3 204	717	308	1 531	111	9 518
Leimbach	43	397	100	10	435	94	19	152	10	1 260
Enge	30	2 125	375	18	2 658	350	883	1 517	195	8 151
Kreis 3	210	11 151	2 268	272	8 285	2 754	1 290	3 164	239	29 633
Alt-Wiedikon	51	3 675	891	68	2 951	793	392	1 096	68	9 985
Friesenberg	49	1 463	264	67	1 198	558	121	529	30	4 279
Sihlfeld	110	6 013	1 113	137	4 136	1 403	777	1 539	141	15 369
Kreis 4	97	8 561	1 760	151	5 479	2 393	2 537	2 222	209	23 409
Werd	17	1 319	212	24	1 065	257	437	510	38	3 879
Langstrasse	39	4 369	941	45	2 604	1 035	1 708	1 039	109	11 889
Hard	41	2 873	607	82	1 810	1 101	392	673	62	7 641
Kreis 5	37	3 536	778	88	1 834	991	1 035	717	54	9 070
Gewerbeschule	30	2 887	624	59	1 516	843	947	609	44	7 559
Escher Wyss	7	649	154	29	318	148	88	108	10	1 511
Kreis 6	99	6 616	1 217	166	6 905	1 616	1 681	4 293	1 211	23 804
Unterstrass	64	4 945	859	127	4 844	1 270	1 041	2 595	248	15 993
Oberstrass	35	1 671	358	39	2 061	346	640	1 698	963	7 811
Kreis 7	202	4 290	1 196	59	5 485	801	1 221	5 375	2 599	21 228
Fluntern	33	702	205	11	1 127	144	259	1 540	1 068	5 089
Hottingen	58	1 884	486	21	2 223	301	723	2 210	1 032	8 938
Hirslanden	76	1 297	334	20	1 614	287	188	1 235	417	5 468
Witikon	35	407	171	7	521	69	51	390	82	1 733
Kreis 8	88	3 868	856	46	3 926	635	1 473	2 407	1 166	14 465
Seefeld	23	1 731	349	16	1 780	250	741	950	101	5 941
Mühlebach	25	1 405	298	16	1 426	249	618	861	243	5 141
Weinegg	40	732	209	14	720	136	114	596	822	3 383
Kreis 9	245	8 660	1 560	282	5 062	2 212	637	1 994	153	20 805
Albisrieden	96	3 320	575	101	2 357	783	212	877	83	8 404
Altstetten	149	5 340	985	181	2 705	1 429	425	1 117	70	12 401
Kreis 10	142	6 257	1 134	184	4 704	1 707	656	2 337	540	17 661
Höngg	100	2 174	464	61	1 965	566	205	1 054	92	6 681
Wipkingen	42	4 083	670	123	2 739	1 141	451	1 283	448	10 980
Kreis 11	503	18 137	3 462	342	9 345	3 726	1 383	4 219	380	41 497
Affoltern	138	2 890	606	68	1 675	536	146	670	30	6 759
Oerlikon	77	5 379	809	61	2 585	816	575	1 346	130	11 778
Schwamendingen	157	6 004	1 281	135	3 450	1 507	370	1 458	162	14 524
Seebach	131	3 864	766	78	1 635	867	292	745	58	8 436
Ganze Stadt	1 815	78 893	15 819	1 719	59 488	18 358	16 405	31 393	7 042	230 932

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Landwirtschaft, Gartenbau, Forstwirtschaft, Steinbrüche, Gruben [3] Anstalten, Arbeitslose

Berufstätige nach Berufsstellung, Heimat und Geschlecht 1960[1]

Berufsstellung	Schweizer männlich	Schweizer weiblich	Schweizer zusammen	Ausländer männlich	Ausländer weiblich	Ausländer zusammen	Berufstätige im ganzen
Selbständige							
Arbeitgeber	10 295	1 699	11 994	511	87	598	12 592
Alleinarbeitende	6 145	3 408	9 553	551	301	852	10 405
Selbständige zusammen	16 440	5 107	21 547	1 062	388	1 450	22 997
Unselbständige							
Mitarbeitende Familienglieder	755	2 422	3 177	50	68	118	3 295
Direktoren	1 618	103	1 721	176	7	183	1 904
Leitende technische Angestellte	2 181	46	2 227	724	33	757	2 984
Übrige leitende Angestellte	6 481	1 103	7 584	376	84	460	8 044
Untere technische Angestellte	11 936	478	12 414	1 115	169	1 284	13 698
Übrige untere Angestellte	27 076	29 833	56 909	1 599	2 903	4 502	61 411
Angestellte zusammen	49 292	31 563	80 855	3 990	3 196	7 186	88 041
Heimarbeiter	159	671	830	36	60	96	926
Gelernte Arbeiter	26 599	6 083	32 682	7 773	2 239	10 012	42 694
Angelernte Arbeiter	17 486	11 860	29 346	4 596	8 773	13 369	42 715
Ungelernte Arbeiter	5 359	5 015	10 374	5 981	3 234	9 215	19 589
Arbeiter zusammen	49 603	23 629	73 232	18 386	14 306	32 692	105 924
Gewerbliche Lehrlinge	4 906	1 531	6 437	184	93	277	6 714
Kaufmännische Lehrlinge	1 403	2 468	3 871	29	61	90	3 961
Lehrlinge zusammen	6 309	3 999	10 308	213	154	367	10 675
Unselbständige zusammen	105 959	61 613	167 572	22 639	17 724	40 363	207 935
Berufstätige zusammen	122 399	66 720	189 119	23 701	18 112	41 813	230 932

[1] Volkszählungsergebnisse

Berufstätige nach Berufsstellung und Erwerbsklassen 1960[1]

Berufsstellung	Urproduktion[2]	Industrie, Handwerk	Baugewerbe	Handel, Banken, Versicherungen	Verkehr, Gastgewerbe	Andere Dienstleistungen	Übrige[3]	Berufstätige im ganzen
	Grundzahlen							
Selbständige	416	6 557	1 852	7 188	3 127	3 838	19	22 997
Unselbständige	1 399	72 336	13 967	52 300	31 636	27 555	8 742	207 935
Mitarb. Familienglieder	129	1 103	142	1 007	615	299	–	3 295
Angestellte	186	22 011	3 963	36 592	10 132	13 006	2 151	88 041
Arbeiter	1 049	44 554	9 121	11 657	20 056	13 623	5 864	105 924
Lehrlinge	35	4 668	741	3 044	833	627	727	10 675
Berufstätige zusammen	1 815	78 893	15 819	59 488	34 763	31 393	8 761	230 932
	Promilleverteilung							
Selbständige	229	83	117	121	90	122	2	100
Unselbständige	771	917	883	879	910	878	998	900
Berufstätige zusammen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Landwirtschaft, Gartenbau, Forstwirtschaft, Steinbrüche, Gruben [3] Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung, Anstalten, Arbeitslose

Berufstätige nach Berufsstellung und Wohnquartieren 1960[1]

Wohnquartiere	Selbständige	Mitarb. Familienglieder	Direktoren	Leitende Angestellte	Übrige Angestellte	Gelernte Arbeiter	Angelernte Arbeiter	Ungelernte Arbeiter	Heimarbeiter	Lehrlinge [2]	Berufstätige im ganzen
Kreis 1	1 311	208	48	96	2 871	1 435	2 353	1 757	40	312	10 431
Rathaus	656	116	18	48	1 169	677	1 134	926	21	109	4 874
Hochschulen	146	18	8	16	500	145	314	116	3	70	1 336
Lindenhof	279	47	5	15	610	299	402	333	7	55	2 052
City	230	27	17	17	592	314	503	382	9	78	2 169
Kreis 2	2 397	324	359	346	8 309	2 517	2 974	963	50	690	18 929
Wollishofen	1 018	123	157	189	4 525	1 366	1 280	419	25	416	9 518
Leimbach	116	30	7	23	578	192	176	31	5	102	1 260
Enge	1 263	171	195	134	3 206	959	1 518	513	20	172	8 151
Kreis 3	2 568	385	78	173	10 623	6 182	5 280	2 607	184	1 553	29 633
Alt-Wiedikon	902	115	34	71	3 919	1 956	1 625	901	57	405	9 985
Friesenberg	275	44	7	23	1 579	916	759	203	26	447	4 279
Sihlfeld	1 391	226	37	79	5 125	3 310	2 896	1 503	101	701	15 369
Kreis 4	2 190	351	36	60	6 412	4 665	5 611	3 083	158	843	23 409
Werd	484	97	17	22	1 346	648	752	378	20	115	3 879
Langstrasse	1 159	170	13	20	2 897	2 204	3 157	1 874	69	326	11 889
Hard	547	84	6	18	2 169	1 813	1 702	831	69	402	7 641
Kreis 5	687	110	6	14	1 880	1 921	2 465	1 604	38	345	9 070
Gewerbeschule	597	98	4	11	1 548	1 626	2 059	1 310	34	272	7 559
Escher Wyss	90	12	2	3	332	295	406	294	4	73	1 511
Kreis 6	2 836	370	285	531	10 288	3 617	3 660	1 131	76	1 010	23 804
Unterstrass	1 768	233	114	267	7 221	2 486	2 290	778	66	770	15 993
Oberstrass	1 068	137	171	264	3 067	1 131	1 370	353	10	240	7 811
Kreis 7	3 081	313	646	571	7 719	2 866	4 048	943	52	989	21 228
Fluntern	756	76	265	152	1 537	712	1 221	148	8	214	5 089
Hottingen	1 298	122	219	195	3 149	1 222	1 733	505	26	469	8 938
Hirslanden	739	82	110	118	2 251	785	910	218	16	239	5 468
Witikon	288	33	52	106	782	147	184	72	2	67	1 733
Kreis 8	1 881	230	168	209	5 408	2 447	2 433	1 069	43	577	14 465
Seefeld	859	106	83	79	2 319	888	969	465	19	154	5 941
Mühlebach	669	81	41	79	1 973	789	856	399	15	239	5 141
Weinegg	353	43	44	51	1 116	770	608	205	9	184	3 383
Kreis 9	1 449	252	54	175	7 772	4 600	3 527	1 687	84	1 205	20 805
Albisrieden	585	90	28	85	3 551	1 797	1 273	458	41	496	8 404
Altstetten	864	162	26	90	4 221	2 803	2 254	1 229	43	709	12 401
Kreis 10	1 735	252	156	297	7 115	3 077	2 950	1 205	77	797	17 661
Höngg	816	129	121	178	3 015	838	907	361	16	300	6 681
Wipkingen	919	123	35	119	4 100	2 239	2 043	844	61	497	10 980
Kreis 11	2 862	500	68	512	14 756	9 367	7 414	3 540	124	2 354	41 497
Affoltern	493	82	11	92	2 630	1 411	1 032	613	18	377	6 759
Oerlikon	1 045	196	41	178	4 292	2 361	2 036	1 144	23	462	11 778
Schwamendingen	802	118	11	146	5 124	3 627	2 589	1 035	59	1 013	14 524
Seebach	522	104	5	96	2 710	1 968	1 757	748	24	502	8 436
Ganze Stadt	22 997	3 295	1 904	2 984	83 153	42 694	42 715	19 589	926	10 675	230 932

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Kaufmännische und gewerbliche

Berufstätige Männer und Frauen in ausgewählten Berufen nach dem Alter 1960[1]

Persönlicher Beruf	Alter in vollendeten Jahren unter 20	20–29	30–39	40–49	50–64	65 u.m.	Berufstätige im ganzen
Berufstätige Männer							
Ärzte	–	112	293	191	199	87	882
Architekten	–	190	333	196	228	96	1 043
Bäcker, Bäcker-Konditoren	83	255	152	145	258	14	907
Bauhandlanger, Erdarbeiter	95	628	604	406	811	102	2 646
Chauffeure	28	922	1 223	924	1 166	70	4 333
Coiffeure	68	252	219	319	304	23	1 185
Elektriker	504	1 179	652	410	529	61	3 335
Gärtner	29	167	201	217	380	58	1 052
Handelsreisende, Vertreter	9	374	991	1 077	1 450	337	4 238
Ingenieure	–	462	694	375	506	130	2 167
Kaufmännische Angestellte[2]	1 621	5 264	5 174	4 096	6 461	827	23 443
Kellner, Köche	444	870	364	237	206	29	2 150
Konditoren	71	232	146	154	158	12	773
Landwirte, Viehzüchter	12	12	43	28	55	24	174
Magaziner[3]	90	460	680	814	1 476	147	3 667
Maler, Maler-Tapezierer	136	403	296	490	825	115	2 265
Maurer	146	647	467	443	1 056	57	2 816
Mechaniker	961	2 380	1 396	1 058	1 197	162	7 154
Metzger, Metzger-Wurster	24	319	245	223	300	32	1 143
Polizisten	–	411	328	169	328	4	1 240
Rechtsanwälte	–	20	106	88	138	49	401
Schlosser	632	1 260	603	507	837	72	3 911
Schneider, Zuschneider	34	294	252	237	443	133	1 393
Schreiner	149	498	388	367	669	89	2 160
Schuhmacher	11	76	66	72	178	35	438
Spengler	136	267	174	153	229	29	988
Techniker	–	1 024	1 097	594	576	87	3 378
Tram- und Buskondukteure[4]	–	250	566	235	427	2	1 480
Verkäufer	283	501	368	220	193	37	1 602
Technische Zeichner	797	1 285	222	108	128	28	2 568
Berufstätige Männer zus.[5]	9 485	34 900	31 808	25 766	38 543	5 598	146 100
Berufstätige Frauen							
Ärztinnen	–	13	63	36	43	16	171
Arzt-, Zahnarztgehilfinnen	107	214	119	83	90	7	620
Coiffeusen	350	361	169	156	129	16	1 181
Gastwirtinnen, Hotelières	2	65	219	337	382	54	1 059
Glätterinnen	32	209	193	176	341	91	1 042
Handelsreisende, Vertreterinnen	3	21	60	114	197	42	437
Hausangestellte	1 256	2 527	1 042	764	1 437	429	7 455
Kaufmännische Angestellte[2]	2 932	7 383	4 078	3 105	3 845	367	21 710
Krankenpflegerinnen	87	687	415	358	496	88	2 131
Schneiderinnen, Zuschneiderinnen[6]	449	1 787	1 111	721	1 247	219	5 534
Serviertöchter, Buffetdamen	175	1 956	1 151	515	349	34	4 180
Telephonistinnen	162	413	156	102	146	8	987
Verkäuferinnen	1 539	2 698	1 349	1 262	1 448	123	8 419
Zimmervermieterinnen	–	19	47	94	467	545	1 172
Berufstätige Frauen zus.[5]	9 374	25 838	15 387	12 477	18 333	3 423	84 832

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich Verwaltungsangestellte, Buchhalter, Buchhalterinnen, Korrespondenten, Korrespondentinnen, Postbeamte, Postbeamtinnen und Postangestellte [3] Berufe der Materialverwaltung [4] Einschliesslich Tramwagenführer [5] Einschliesslich nicht aufgeführte persönliche Berufe [6] Einschliesslich Wäscheschneiderinnen und Konfektionsnäherinnen

Ehepaare nach dem gegenseitigen Alter der Ehegatten 1960[1]

Alter der Frauen in vollendeten Jahren	Alter der Männer in vollendeten Jahren												Zusammen
	unt. 25	25–29	30–34	35–39	40–44	45–49	50–54	55–59	60–64	65–69	70–74	75 u. m.	
unter 25	1 404	2 499	803	188	56	22	16	2	2	–	–	1	4 993
25–29	462	4 367	4 115	1 224	310	116	40	22	7	2	–	–	10 665
30–34	94	1 205	4 840	4 075	1 283	422	207	92	26	11	3	–	12 258
35–39	12	191	1 324	4 471	3 430	1 522	627	214	76	22	3	2	11 894
40–44	2	46	237	1 078	3 193	3 145	1 430	528	164	51	18	4	9 896
45–49	1	9	65	280	1 104	3 711	3 753	1 496	521	175	66	16	11 197
50–54	2	5	19	88	301	1 472	4 644	3 674	1 242	420	126	53	12 046
55–59	–	3	6	20	93	307	1 455	3 973	2 799	924	286	108	9 974
60–64	–	–	–	5	17	67	306	1 176	2 765	1 996	642	298	7 272
65–69	–	–	–	–	5	8	61	211	806	1 834	1 266	510	4 701
70–74	–	–	–	–	–	2	16	43	141	421	1 001	827	2 451
75–79	–	–	–	–	–	1	5	9	22	66	189	747	1 039
80–84	–	–	–	–	–	–	–	1	6	9	20	291	327
85 u.m.	–	–	–	–	–	–	–	–	1	2	5	65	73
Zusammen	1 977	8 325	11 409	11 429	9 792	10 795	12 560	11 441	8 578	5 933	3 625	2 922	98 786

[1] Zusammenlebende Ehegatten laut Volkszählung

Ehepaare nach Heimat und gegenseitiger Konfession der Ehegatten 1960[1]

Heimat und Konfession der Frauen	Konfession der Männer					Ehepaare	Promilleverteilung
	protestantisch	römisch-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne		
Schweizerinnen							
Protestantisch	51 409	7 563	385	182	944	60 483	656
Römischkatholisch	9 842	18 329	113	81	360	28 725	311
Christkatholisch	480	113	347	6	19	965	11
Israelitisch	59	21	2	924	8	1 014	11
Andere, ohne	225	64	4	18	733	1 044	11
Zusammen	62 015	26 090	851	1 211	2 064	92 231	1000
Ausländerinnen							
Protestantisch	703	258	6	16	52	1 035	158
Römischkatholisch	261	4 705	3	32	61	5 062	772
Christkatholisch	3	4	7	–	–	14	2
Israelitisch	4	4	–	279	–	287	44
Andere, ohne	9	15	–	1	132	157	24
Zusammen	980	4 986	16	328	245	6 555	1000
Frauen im ganzen							
Protestantisch	52 112	7 821	391	198	996	61 518	623
Römischkatholisch	10 103	23 034	116	113	421	33 787	342
Christkatholisch	483	117	354	6	19	979	10
Israelitisch	63	25	2	1 203	8	1 301	13
Andere, ohne	234	79	4	19	865	1 201	12
Zusammen	62 995	31 076	867	1 539	2 309	98 786	1000

[1] Zusammenlebende Ehegatten laut Volkszählung

Ehefrauen nach Ehedauer und Zahl der lebendgeborenen Kinder 1960[1] – Grundzahlen

Ehedauer in Jahren	Ehefrauen mit ... lebendgeborenen Kindern 0	1	2	3	4	5	6 u. m.	Ehefrauen im ganzen	Kinder im ganzen
unter 5	10 502	6 441	1 964	247	17	1	1	19 173	11 189
5– 9	5 379	4 209	4 888	1 670	315	61	6	16 528	20 598
10–14	4 226	2 964	4 003	2 005	599	156	56	14 009	20 519
15–19	3 151	2 518	3 421	1 823	635	189	87	11 824	18 890
20–24	2 716	2 101	2 805	1 599	560	194	123	10 098	16 553
25–29	2 468	2 395	2 780	1 319	505	181	139	9 787	15 783
30–34	2 012	2 226	2 238	959	408	149	112	8 104	12 744
35–39	1 200	1 523	1 650	729	292	128	90	5 612	9 434
40 u.m.	950	1 428	1 912	1 074	537	205	251	6 357	13 434
Zus. 1960	32 604	25 805	25 661	11 425	3 868	1 264	865	101 683[2]	139 144
Zus. 1950	29 310	23 104	21 801	9 778	3 688	1 343	1 206	90 230	126 026

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich 191 Ehefrauen ohne nähere Angaben

Ehefrauen nach Ehedauer und Zahl der lebendgeborenen Kinder 1960[1] – Promilleverteilung

Ehedauer in Jahren	Ehefrauen mit ... lebendgeborenen Kindern 0	1	2	3	4	5	6 u. m.	Ehefrauen im ganzen	Kinder je Ehefrau
unter 5	548	336	102	13	1	0	0	1 000	0,6
5– 9	325	255	296	101	19	4	0	1 000	1,2
10–14	302	211	286	143	43	11	4	1 000	1,5
15–19	267	213	289	154	54	16	7	1 000	1,6
20–24	269	208	278	158	56	19	12	1 000	1,6
25–29	252	245	284	135	52	18	14	1 000	1,6
30–34	248	275	276	118	50	19	14	1 000	1,6
35–39	214	271	294	130	52	23	16	1 000	1,7
40 u.m.	149	225	301	169	84	32	40	1 000	2,1
Zus. 1960	321	254	252	112	38	12	9	1 000[2]	1,4
Zus. 1950	325	256	242	108	41	15	13	1 000	1,4

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich 2 ‰ Ehefrauen ohne nähere Angaben

Bewohnte Gebäude und Haushaltungen seit 1860[1]

Jahre[2]	Bewohnte Gebäude	Haushaltungen[3]	Wohnbevölkerung	Haushaltungen pro Gebäude[3]	Personen pro Gebäude	Personen pro Haushaltung[3]
1860	4 056	12 140	51 616	3,0	12,7	4,3
1870	5 235	13 690	66 201[4]	2,6	12,6	4,8
1880	6 582	18 841	87 856[4]	3,4	15,8	4,7
1888	7 290	22 724	103 862	3,1	14,2	4,6
1900	11 163	37 714	168 021	3,4	15,1	4,5
1910	13 148	47 079	215 488	3,6	16,4	4,6
1920	15 382	57 328	234 808	3,7	15,3	4,1
1930	20 874	76 567	290 937	3,7	13,9	3,8
1941	25 779	101 478	336 395	3,9	13,0	3,3
1950	31 578	122 508	390 020	3,9	12,4	3,2
1960	34 958	151 649	440 170	4,3	12,6	2,9

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Seit 1860 heutiges Stadtgebiet [3] Privathaushaltungen und Kollektivhaushaltungen [4] Ortsanwesende Bevölkerung

Haushaltungen nach Stadtquartieren 1960[1]

Stadtquartiere	Anzahl Haushaltungen				Wohnbevölkerung in			
	Privathaushaltungen	davon Einzelhaushaltungen[2]	Kollektivhaushaltungen	Haushaltungen im ganzen	Privathaushaltungen	davon Einzelhaushaltungen	Kollektivhaushaltungen	allen Haushaltungen
Kreis 1	4 860	2 096	188	5 048	11 258	2 096	3 256	14 514
Rathaus	2 660	1 223	66	2 726	5 874	1 223	913	6 787
Hochschulen	462	191	41	503	1 150	191	841	1 991
Lindenhof	972	389	34	1 006	2 278	389	550	2 828
City	766	293	47	813	1 956	293	952	2 908
Kreis 2	13 069	2 642	82	13 151	35 539	2 642	1 296	36 835
Wollishofen	7 182	1 279	26	7 208	19 480	1 279	316	19 796
Leimbach	869	45	1	870	3 032	45	13	3 045
Enge	5 018	1 318	55	5 073	13 027	1 318	967	13 994
Kreis 3	20 189	3 263	71	20 260	54 953	3 263	1 135	56 088
Alt-Wiedikon	6 968	1 333	21	6 989	17 557	1 333	464	18 021
Friesenberg	2 963	321	8	2 971	9 556	321	63	9 619
Sihlfeld	10 258	1 609	42	10 300	27 840	1 609	608	28 448
Kreis 4	13 434	2 770	142	13 576	36 395	2 770	2 413	38 808
Werd	2 220	610	32	2 252	5 766	610	503	6 269
Langstrasse	6 144	1 515	89	6 233	16 604	1 515	1 621	18 225
Hard	5 070	645	21	5 091	14 025	645	289	14 314
Kreis 5	4 968	934	69	5 037	13 667	934	1 340	15 007
Gewerbeschule	4 185	828	53	4 238	11 405	828	1 083	12 488
Escher Wyss	783	106	16	799	2 262	106	257	2 519
Kreis 6	16 126	3 452	134	16 260	43 216	3 453	2 354	45 570
Unterstrass	11 257	2 129	64	11 321	30 283	2 130	801	31 084
Oberstrass	4 869	1 323	70	4 939	12 933	1 323	1 553	14 486
Kreis 7	13 668	3 427	165	13 833	36 878	3 427	4 498	41 376
Fluntern	2 848	664	54	2 902	8 215	664	1 560	9 775
Hottingen	5 488	1 700	84	5 572	14 035	1 700	2 283	16 318
Hirslanden	3 994	862	24	4 018	10 673	862	496	11 169
Witikon	1 338	201	3	1 341	3 955	201	159	4 114
Kreis 8	9 277	2 782	120	9 397	22 516	2 782	2 836	25 352
Seefeld	3 865	1 257	59	3 924	9 106	1 257	626	9 732
Mühlebach	3 406	1 119	36	3 442	7 973	1 119	695	8 668
Weinegg	2 006	406	25	2 031	5 437	406	1 515	6 952
Kreis 9	14 380	1 759	47	14 427	42 959	1 759	539	43 498
Albisrieden	6 098	742	13	6 111	18 063	742	150	18 213
Altstetten	8 282	1 017	34	8 316	24 896	1 017	389	25 285
Kreis 10	12 903	2 246	45	12 948	34 966	2 246	918	35 884
Höngg	5 017	746	14	5 031	14 530	746	153	14 683
Wipkingen	7 886	1 500	31	7 917	20 436	1 500	765	21 201
Kreis 11	27 579	3 217	133	27 712	85 994	3 217	1 244	87 238
Affoltern	4 510	433	21	4 531	14 626	433	80	14 706
Oerlikon	7 580	1 251	63	7 643	21 181	1 251	713	21 894
Schwamendingen	9 963	783	23	9 986	33 119	783	230	33 349
Seebach	5 526	750	26	5 552	17 068	750	221	17 289
Ganze Stadt	150 453	28 588	1 196	151 649	418 341	28 589	21 829	440 170

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Privathaushaltungen mit einer Person

Privathaushaltungen nach Typ und Grösse 1960[1]

Typ der Haushaltung	Haushaltungen mit ... Personen 1	2	3	4–5	6 u.m.	Zusammen	Vorstand weiblich
			Anzahl Privathaushaltungen				
Familienhaushaltungen	.	36 667	30 967	33 136	6 186	106 956	9 039
Nur Familienkern (ohne weitere Personen)	.	36 667	21 905	22 255	1 984	82 811	5 732
Vorstand mit Ehepartner ohne Kinder	.	31 708	.	.	.	31 708	1
Vorstand mit Ehepartner und Kindern	.	.	20 528	21 783	1 948	44 259	–
Vorstand mit Kindern	.	4 043	1 355	472	36	5 906	5 179
Vorstand mit Eltern bzw. Elternteil	.	916	22	.	.	938	552
Familienkern mit Verwandten	.	.	2 456	3 091	832	6 379	845
Vorstand mit Ehepartner und Verwandten	.	.	1 825	194	7	2 026	–
Vorstand mit Ehepartner, Kindern u. Verw.	.	.	.	2 490	765	3 255	1
Übrige	.	.	631	407	60	1 098	844
Familienkern mit fremden Personen	.	.	6 606	7 016	2 734	16 356	2 199
Vorstand mit Ehepartner und fremden Pers.	.	.	5 170	1 682	360	7 212	1
Vorstand mit Ehepartner, Kindern u. fr. Pers.	.	.	.	4 328	2 163	6 491	–
Übrige	.	.	1 436	1 006	211	2 653	2 198
Familienkern mit Verwandten u. fremden Pers.	.	.	.	774	636	1 410	263
Nichtfamilienhaushaltungen	28 588	9 850	3 187	1 478	394	43 497	31 455
Vorstand allein	28 588	.	.	.	.	28 588	19 983
Vorstand mit Verwandten	.	1 844	301	61	5	2 211	1 585
Vorstand mit fremden Personen	.	8 006	2 442	1 158	331	11 937	9 287
Vorstand mit Verwandten u. fremden Pers.	.	.	444	259	58	761	600
Privathaushaltungen im ganzen	28 588	46 517	34 154	34 614	6 580	150 453	40 494
			Personen in Privathaushaltungen				
Familienhaushaltungen	.	73 334	92 901	142 683	42 449	351 367	26 671
Nur Familienkern (ohne weitere Personen)	.	73 334	65 715	94 851	12 666	246 566	13 787
Vorstand mit Ehepartner ohne Kinder	.	63 416	.	.	.	63 416	2
Vorstand mit Ehepartner und Kindern	.	.	61 584	92 879	12 435	166 898	–
Vorstand mit Kindern	.	8 086	4 065	1 972	231	14 354	12 672
Vorstand mit Eltern bzw. Elternteil	.	1 832	66	.	.	1 898	1 113
Familienkern mit Verwandten	.	.	7 368	13 599	5 353	26 320	3 124
Vorstand mit Ehepartner und Verwandten	.	.	5 475	796	44	6 315	–
Vorstand mit Ehepartner, Kindern u. Verw.	.	.	.	11 058	4 921	15 979	5
Übrige	.	.	1 893	1 745	388	4 026	3 119
Familienkern mit fremden Personen	.	.	19 818	30 774	19 647	70 239	8 362
Vorstand mit Ehepartner und fremden Pers.	.	.	15 510	7 088	2 685	25 283	3
Vorstand mit Ehepartner, Kindern u. fr. Pers.	.	.	.	19 404	15 439	34 843	–
Übrige	.	.	4 308	4 282	1 523	10 113	8 359
Familienkern mit Verwandten u. fremden Pers.	.	.	.	3 459	4 783	8 242	1 398
Nichtfamilienhaushaltungen	28 588	19 700	9 561	6 293	2 832	66 974	49 507
Vorstand allein	28 588	.	.	.	.	28 588	19 983
Vorstand mit Verwandten	.	3 688	903	259	31	4 881	3 471
Vorstand mit fremden Personen	.	16 012	7 326	4 929	2 384	30 651	23 812
Vorstand mit Verwandten u. fremden Pers.	.	.	1 332	1 105	417	2 854	2 241
Privathaushaltungen im ganzen	28 588	93 034	102 462	148 976	45 281	418 341	76 178

[1] Volkszählungsergebnisse

Bevölkerungsbewegung

Heiraten

Ehelösungen

Geburten

Sterbefälle

Wanderungen

Bürgerrechtswechsel

Bevölkerungsbilanz

Ortsanwesende Bevölkerung

Eheschliessende nach Wohnort und Trauungsort seit 1893

Jahre[1] Monate	In der Stadt Zürich wohnhaft			Männer aus der Wohnbevölkerung nach dem Trauungsort			Frauen aus der Wohnbevölkerung nach dem Trauungsort			Heiratsziffern[2]	
	Mann u. Frau	Mann allein	Frau allein	Stadt Zürich	aus-wärts	im ganzen	Stadt Zürich	aus-wärts	im ganzen	Männer	Frauen
1893/00	1269	337	185	1418	188	1606	1328	126	1454	24,0	21,0
1901/10	1284	358	266	1445	197	1642	1384	166	1550	20,4	17,6
1911/20	1406	433	333	1605	234	1839	1551	188	1739	19,5	16,0
1921/30	1806	598	488	2063	341	2404	1987	307	2294	24,4	19,6
1931/40	2607	753	592	2935	425	3360	2783	416	3199	23,1	18,7
1941/50	2765	969	847	3126	608	3734	2967	645	3612	22,5	18,6
1951/60	3297	1226	1022	3623	900	4523	3391	928	4319	23,3	19,2
1961/70	3104	1427	1262	3400	1131	4531	3024	1342	4366	21,6	19,1
1942	2736	903	821	3114	525	3639	2967	590	3557	23,5	19,8
1943	2662	790	819	2966	486	3452	2890	591	3481	22,0	18,6
1944	2537	866	778	2886	517	3403	2792	523	3315	21,3	17,0
1945	2568	875	873	2889	554	3443	2791	650	3441	21,1	18,5
1946	2687	1014	905	3096	605	3701	2900	692	3592	22,2	18,6
1947	2794	1012	907	3118	688	3806	2959	742	3701	22,1	18,0
1948	3011	1152	855	3403	760	4163	3163	703	3866	23,5	19,9
1949	2832	1102	863	3186	748	3934	2990	705	3695	22,1	17,2
1950	2951	1150	853	3350	751	4101	3102	702	3804	23,0	18,3
1951	3105	1166	916	3420	851	4271	3208	813	4021	23,6	19,0
1952	3148	1158	864	3474	832	4306	3256	756	4012	23,4	18,6
1953	3169	1185	932	3547	807	4354	3297	804	4101	23,3	18,7
1954	3247	1133	969	3588	792	4380	3395	821	4216	23,1	19,0
1955	3351	1180	1019	3681	850	4531	3491	879	4370	23,5	19,5
1956	3267	1165	1041	3583	849	4432	3393	915	4308	22,7	19,1
1957	3433	1322	1089	3752	1003	4755	3548	974	4522	23,9	19,8
1958	3399	1296	1074	3714	981	4695	3449	1024	4473	23,3	19,4
1959	3412	1326	1108	3677	1061	4738	3409	1111	4520	23,2	19,4
1960	3435	1330	1210	3791	974	4765	3458	1187	4645	23,1	19,9
1961	3342	1268	1156	3651	959	4610	3362	1136	4498	22,0	19,2
1962	3367	1439	1208	3741	1065	4806	3385	1190	4575	22,7	19,5
1963	3225	1318	1246	3537	1006	4543	3188	1283	4471	21,6	19,2
1964	3277	1371	1230	3559	1089	4648	3249	1258	4507	22,1	19,4
1965	3238	1403	1287	3497	1144	4641	3133	1392	4525	22,2	19,6
1966	3071	1475	1302	3387	1159	4546	2991	1382	4373	22,0	19,0
1967	2903	1487	1246	3200	1190	4390	2802	1347	4149	21,2	18,1
1968	2835	1445	1297	3171	1109	4280	2755	1377	4132	18,7	20,1
1969	2973	1692	1304	3191	1474	4665	2764	1513	4277	22,7	18,7
1970	2808	1370	1343	3069	1109	4178	2614	1537	4151	20,6	18,3
Januar	125	69	53	148	46	194	127	51	178	11,6	9,4
Februar	118	71	54	146	43	189	118	54	172	11,2	9,1
März	187	93	103	215	65	280	187	103	290	16,5	15,3
April	320	182	178	374	128	502	303	195	498	29,5	26,3
Mai	302	149	191	332	119	451	282	211	493	26,4	26,1
Juni	237	119	123	269	87	356	222	138	360	20,8	19,0
Juli	311	159	122	319	151	470	273	160	433	27,6	22,9
August	307	114	115	272	149	421	254	168	422	24,7	22,4
September	285	130	136	294	121	415	260	161	421	24,4	22,4
Oktober	317	154	148	359	112	471	294	171	465	27,8	24,7
November	173	69	61	188	54	242	159	75	234	14,4	12,4
Dezember	126	61	59	153	34	187	135	50	185	11,3	9,9

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Heiratende Männer bzw. Frauen aus der Wohnbevölkerung auf 1000 Einwohner des entsprechenden Geschlechts; Monatsziffern auf das Jahr berechnet

Heiraten nach der gegenseitigen Heimat der Eheschliessenden seit 1893[1]

Jahre[2]	Mann Stadt Zürich / Frau... Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland	Mann übrige Schweiz / Frau... Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland	Mann Ausland / Frau... Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland	Heiraten im ganzen
1893/00	59	126	34	90	619	157	28	180	313	1606
1901/10	60	141	51	92	606	163	29	166	334	1642
1911/20	65	199	81	117	739	230	22	118	268	1839
1921/30	127	303	135	186	1048	340	28	113	124	2404
1931/40	181	475	163	279	1585	444	24	118	91	3360
1941/50	197	628	95	320	2025	264	23	105	77	3734
1951/60	203	600	156	340	2028	540	41	179	436	4523
1961/70	257	613	163	323	1507	370	71	282	945	4531
1947	198	607	91	306	2177	235	22	118	52	3806
1948	200	678	121	346	2202	348	31	126	111	4163
1949	166	574	126	302	2043	397	28	128	170	3934
1950	195	574	135	287	2138	485	19	116	152	4101
1951	192	600	143	351	2128	529	25	119	184	4271
1952	173	617	142	346	2112	539	32	141	204	4306
1953	209	583	160	314	2157	519	38	167	207	4354
1954	203	633	157	327	2099	531	32	153	245	4380
1955	202	633	146	360	2124	555	36	166	309	4531
1956	233	545	156	339	1926	571	37	175	450	4432
1957	195	595	169	354	2063	553	45	176	605	4755
1958	221	603	149	338	1923	534	45	208	674	4695
1959	200	597	156	327	1890	561	57	236	714	4738
1960	204	599	182	341	1859	508	60	246	766	4765
1961	236	598	174	315	1710	445	60	253	819	4610
1962	241	612	160	324	1656	461	68	297	987	4806
1963	230	577	166	299	1524	419	68	298	962	4543
1964	249	603	188	325	1508	405	75	300	995	4648
1965	275	582	172	379	1469	386	76	283	1019	4641
1966	267	605	151	328	1471	361	74	296	993	4546
1967	253	648	161	336	1443	299	76	255	919	4390
1968	272	619	141	318	1483	318	51	289	789	4280
1969	298	652	163	313	1392	327	82	265	1173	4665
1970	247	638	149	294	1411	281	79	281	798	4178

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Heiraten nach der gegenseitigen Heimat der Eheschliessenden 1970[1]

Heimat der heiratenden Männer	Bisherige Heimat der heiratenden Frauen Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Österreich	übriges Ausland	Ausland zus.	Zusammen
Stadt Zürich	247	129	509	885	63	8	15	63	149	1034
Übriger Kanton	57	52	164	273	21	1	12	19	53	326
Übrige Schweiz	237	170	1025	1432	94	17	29	88	228	1660
Schweiz zus.	541	351	1698	2590	178	26	56	170	430	3020
Deutschland	20	14	85	119	49	3	6	12	70	189
Italien	21	12	61	94	13	297	5	34	349	443
Österreich	12	7	28	47	6	1	23	3	33	80
Übriges Ausland	26	7	67	100	17	8	7	314	346	446
Ausland zus.	79	40	241	360	85	309	41	363	798	1158
Zusammen	620	391	1939	2950	263	335	97	533	1228	4178

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Heiraten von Schweizern mit Ausländerinnen seit 1893[1]

Jahre[2]	Bisherige Heimat der heiratenden Ausländerinnen: Deutschland	Frankreich	Italien	Österreich	übriges Ausland	Heiraten von Schweizern mit Ausländerinnen: im ganzen	in Prozenten aller Heiraten	in Prozenten aller heiratenden Schweizer
1893/00	168	5	4	11	3	191	11,9	17,6
1901/10	177	6	7	19	5	214	13,0	19,2
1911/20	235	[3]	20	37	19	311	16,9	21,7
1921/30	320	[3]	55	47	53	475	19,8	22,2
1931/40	419	[3]	94	[4]	94	607	18.1	19,4
1941/50	176	19	112	[4]	52	359	9,6	10,2
1951/60	265	27	160	173	71	696	15,4	18,0
1961/70	259	22	56	91	105	533	11,8	16,5
1960	329	19	96	165	81	690	14,5	18,7
1961	311	16	91	132	69	619	13,4	17,8
1962	301	19	93	138	70	621	12,9	18,0
1963	307	21	63	106	88	585	12,9	18,2
1964	309	23	70	103	88	593	12,8	18,1
1965	305	15	42	83	114	559	12,0	17,1
1966	270	17	52	77	96	512	11,3	16,1
1967	218	26	47	65	104	460	10,5	14,6
1968	199	30	40	84	106	459	10,7	14,6
1969	186	27	40	63	174	490	10,5	15,6
1970	178	29	26	56	141	430	10,3	14,2

[1] Schweizer aus der Wohnbevölkerung [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [3] Unter «übriges Ausland» enthalten [4] Unter Deutschland enthalten

Heiraten von Ausländern mit Schweizerinnen seit 1893[1]

Jahre[2]	Heimat der heiratenden Ausländer: Deutschland	Frankreich	Italien	Österreich	übriges Ausland	Heiraten von Ausländern mit Schweizerinnen: im ganzen	in Prozenten aller Heiraten	in Prozenten aller heiratenden Schweizerinnen
1893/00	145	3	27	26	7	208	13,0	18,9
1901/10	142	3	20	24	6	195	11,9	17,8
1911/20	92	[3]	15	17	16	140	7,6	11,1
1921/30	73	[3]	34	12	22	141	5,9	7,8
1931/40	80	[3]	41	[4]	21	142	4,2	5,3
1941/50	42	3	42	[4]	41	128	3,4	3,9
1951/60	68	6	57	37	51	219	4,8	6,5
1961/70	129	7	86	50	81	353	7,8	11,6
1960	111	10	69	40	76	306	6,4	9,2
1961	115	3	79	47	69	313	6,8	9,9
1962	143	5	79	54	84	365	7,6	11,4
1963	139	9	77	54	87	366	8,1	12,2
1964	142	4	81	60	88	375	8,1	12,3
1965	129	5	103	41	82	360	7,8	11,7
1966	131	10	93	47	89	370	8,1	12,2
1967	130	3	83	51	64	331	7,5	11,0
1968	125	5	81	55	74	340	7,9	11,2
1969	119	10	90	46	82	347	7,4	11,6
1970	119	11	94	47	89	360	8,6	12,2

[1] Ausländer aus der Wohnbevölkerung [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [3] Unter «übriges Ausland» enthalten [4] Unter Deutschland enthalten

Heiraten nach dem gegenseitigen Zivilstand der Eheschliessenden seit 1893[1]

Jahre[2]	Mann ledig / Frau... ledig	verwitwet	geschieden	Mann verwitwet / Frau... ledig	verwitwet	geschieden	Mann geschieden / Frau... ledig	verwitwet	geschieden	Heiraten im ganzen	Davon zwischen Ledigen %
1893/00	1300	58	42	95	28	11	49	12	11	1606	81
1901/10	1301	53	48	100	33	15	60	14	18	1642	79
1911/20	1432	49	69	102	35	20	83	24	25	1839	78
1921/30	1848	47	101	109	37	28	156	25	53	2404	77
1931/40	2504	47	185	122	40	40	275	32	115	3360	75
1941/50	2668	47	223	126	43	52	351	42	182	3734	71
1951/60	3403	36	238	92	40	58	389	39	228	4523	75
1961/70	3632	26	184	73	41	49	311	32	183	4531	80
1954	3208	43	250	97	42	63	396	46	235	4380	73
1955	3345	26	258	85	40	75	414	53	235	4531	74
1956	3361	36	228	94	42	43	368	37	223	4432	76
1957	3647	31	234	85	35	48	401	38	236	4755	77
1958	3666	26	208	85	41	62	362	32	213	4695	78
1959	3641	26	214	104	35	58	411	30	219	4738	77
1960	3709	21	222	76	35	59	376	27	240	4765	78
1961	3595	30	208	80	48	55	355	30	209	4610	78
1962	3788	27	200	104	50	48	370	30	189	4806	79
1963	3593	31	190	73	46	50	348	36	176	4543	79
1964	3709	26	190	86	31	53	317	40	196	4648	80
1965	3684	22	169	73	42	51	354	27	219	4641	79
1966	3671	29	186	79	35	38	308	34	166	4546	81
1967	3613	24	155	62	39	48	246	32	171	4390	82
1968	3464	24	193	58	33	62	274	31	141	4280	81
1969	3826	33	173	61	45	52	260	33	182	4665	82
1970	3375	17	176	52	38	37	278	27	178	4178	81

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Durchschnittsalter der Eheschliessenden nach Heimat und nach Zivilstand seit 1941[1]

Jahre	Heimat der Eheschliessenden: Stadt Zürich Männer	Frauen	übrige Schweiz Männer	Frauen	Ausland Männer	Frauen	Bisheriger Zivilstand der Eheschliessenden: ledig Männer	Frauen	verwitwet Männer	Frauen	geschieden Männer	Frauen	Eheschliessende im ganzen Männer	Frauen
1941	32,1	28,4	31,4	28,4	33 4	29,8	29,2	26,9	48,5	43,7	38,9	36,3	31,7	28,5
1945	33,5	28,9	31,3	28,3	34,0	29,9	28,9	26,7	51,0	46,3	40,8	37,1	32,0	28,5
1950	33,1	28,7	30,8	28,1	31,4	28,1	28,3	26,3	51,6	43,9	40,8	36,9	31,4	28,2
1960	32,3	28,4	30,2	27,4	27,8	25,7	27,3	25,2	55,1	48,2	41,0	38,1	30,1	27,0
1961	32,8	27,3	30,5	27,9	27.4	25,5	27,2	25,2	56,9	50,8	41,5	38,3	30,2	27,1
1962	32,3	27,9	30,5	27,6	27,7	25,6	27,2	25,2	55,3	49,4	41,1	38,5	30,1	26,9
1963	31,6	27,3	30,4	27,3	27,4	25,4	27,0	24,9	56,1	49,5	40,9	37,8	29,8	26,7
1964	31,6	28,0	30,7	27,1	27,4	25,4	27,1	24,9	56,3	49,8	41,6	38,2	29,9	26,7
1965	31,9	27,5	30,5	27,2	27,5	25,7	27,0	24,9	57,1	53,4	41,2	38,8	29,9	26,7
1966	30,5	27,2	30,2	26,9	27,8	25,8	26,9	25,0	56,3	49,7	42,0	37,6	29,5	26,6
1967	30,5	26,5	29,8	26,8	27,8	25,7	26,8	24 6	56,7	50,6	42,6	38,6	29,4	26,4
1968	30,6	26,3	29,5	26,8	28,1	25,9	26,7	24,7	58,0	50,0	41,7	37,8	29,4	26,5
1969	31,3	27,5	29,8	27,2	27.9	25,3	26,8	24,7	58,8	51,6	42,8	38,4	29,5	26,6
1970	30,1	27,1	29,8	26,9	28,0	25,6	26,8	24,8	58,1	52,3	41,2	37,9	29,4	26,5

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Heiraten nach dem gegenseitigen Alter der Eheschliessenden 1970[1]

Alter der Männer in vollendeten Jahren	Alter der Frauen in vollendeten Jahren										Zusammen
	unter 20	20–24	25–29	30–34	35–39	40–44	45–49	50–54	55–59	60 u. m.	
unter 20	16	8	3	1	–	–	–	–	–	–	28
20–24	176	871	196	24	6	1	–	–	–	–	1274
25–29	79	823	590	103	24	7	5	–	–	–	1631
30–34	17	172	212	83	34	16	6	2	–	–	542
35–39	6	34	66	67	34	15	4	–	1	–	227
40–44	1	17	35	37	22	19	11	–	–	1	143
45–49	–	3	14	20	17	20	13	5	2	1	95
50–54	–	1	7	4	9	25	12	11	7	2	78
55–59	–	–	1	4	10	7	14	9	14	7	66
60 u. m.	–	–	1	2	3	7	11	12	15	43	94
Zusammen	295	1929	1125	345	159	117	76	39	39	54	4178

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Eheschliessende nach Alter, Geschlecht und Heimat 1970[1]

Vollendete Altersjahre	Männer nach der Heimat					Frauen nach der bisherigen Heimat				
	Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	zusammen	Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	zusammen
unter 20	1	3	11	13	28	25	21	109	140	295
20–24	356	96	501	321	1274	339	178	886	526	1929
25–29	388	113	639	491	1631	136	120	547	322	1125
30–34	88	46	206	202	542	36	19	151	139	345
35–39	50	17	88	72	227	21	13	80	45	159
40–44	32	13	63	35	143	13	16	59	29	117
45–49	30	7	50	8	95	10	13	41	12	76
50–54	27	10	35	6	78	12	4	19	4	39
55–59	14	11	37	4	66	10	5	16	8	39
60 u. m.	48	10	30	6	94	18	2	31	3	54
Zusammen	1034	326	1660	1158	4178	620	391	1939	1228	4178

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Eheschliessende nach Alter, Geschlecht und Zivilstand 1970[1]

Vollendete Altersjahre	Männer nach dem bisherigen Zivilstand				Frauen nach dem bisherigen Zivilstand			
	ledig	verwitwet	geschieden	zusammen	ledig	verwitwet	geschieden	zusammen
unter 20	28	–	–	28	295	–	–	295
20–24	1268	–	6	1274	1915	2	12	1929
25–29	1572	3	56	1631	1040	2	83	1125
30–34	440	2	100	542	261	7	77	345
35–39	147	6	74	227	80	5	74	159
40–44	70	2	71	143	55	7	55	117
45–49	19	9	67	95	30	8	38	76
50–54	15	16	47	78	9	9	21	39
55–59	4	30	32	66	14	12	13	39
60 u. m.	5	59	30	94	6	30	18	54
Zusammen	3568	127	483	4178	3705	82	391	4178

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Heiraten nach dem gegenseitigen Geburtsort der Eheschliessenden seit 1901 [1]

Jahre [2]	Mann Stadt Zürich / Frau... Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland	Mann übrige Schweiz / Frau... Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland	Mann Ausland / Frau... Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland	Heiraten im ganzen
1901/10	98	151	50	145	526	136	62	158	316	1642
1911/20	135	209	75	186	609	167	54	128	276	1839
1921/30	272	322	138	288	824	244	66	123	127	2404
1931/33	304	409	176	375	1201	372	57	137	113	3144
1934/40	356	524	160	407	1198	316	66	132	98	3257
1941/50	373	608	127	470	1552	251	73	170	110	3734
1951/60	538	602	274	500	1345	468	116	194	486	4523
1961/70	627	585	263	392	933	326	168	242	995	4531
1950	367	606	219	481	1556	434	70	164	204	4101
1951	502	592	219	521	1479	447	98	184	229	4271
1952	452	613	268	539	1443	461	100	178	252	4306
1953	516	622	249	490	1459	456	99	195	268	4354
1954	538	605	277	521	1392	468	104	156	319	4380
1955	571	631	270	518	1400	495	101	187	358	4531
1956	544	562	279	517	1240	512	117	175	486	4432
1957	582	607	289	510	1328	467	117	210	645	4755
1958	598	571	292	468	1274	433	129	215	715	4695
1959	546	600	294	443	1235	476	143	224	777	4738
1960	530	620	302	470	1201	460	155	220	807	4765
1961	573	583	262	399	1116	412	151	241	873	4610
1962	583	570	293	437	1057	404	169	254	1039	4806
1963	598	549	281	391	932	351	161	253	1027	4543
1964	650	566	306	373	929	332	194	251	1047	4648
1965	634	561	280	424	889	353	192	247	1061	4641
1966	649	617	270	376	880	296	162	252	1044	4546
1967	641	596	235	388	915	273	168	209	965	4390
1968	678	598	236	373	876	304	151	237	827	4280
1969	665	600	241	371	875	275	163	255	1220	4665
1970	601	615	225	388	862	257	165	223	842	4178

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

[2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Heiraten nach dem gegenseitigen Geburtsort der Eheschliessenden 1970 [1]

Geburtsort der heiratenden Männer	Geburtsort der heiratenden Frauen: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Österreich	übriges Ausland	Ausland zus.	Zusammen
Stadt Zürich	601	143	472	1216	81	13	29	102	225	1441
Übriger Kanton	56	27	80	163	19	1	10	15	45	208
Übrige Schweiz	332	97	658	1087	91	13	27	81	212	1299
Schweiz zus.	989	267	1210	2466	191	27	66	198	482	2948
Deutschland	60	11	63	134	52	3	6	21	82	216
Italien	45	7	40	92	9	296	5	37	347	439
Österreich	16	3	30	49	9	3	23	5	40	89
Übriges Ausland	44	9	60	113	26	9	11	327	373	486
Ausland zus.	165	30	193	388	96	311	45	390	842	1230
Zusammen	1154	297	1403	2854	287	338	111	588	1324	4178

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Heiraten nach der gegenseitigen Konfession der Eheschliessenden seit 1931[1]

Jahre[2]	Ehegatten gleicher Konfession: protestantisch	katholisch[3]	israelitisch	zusammen	Konfessionell gemischte Ehen: Mann protest. Frau katholisch[3]	Mann protest. Frau andere Konf.	Mann kathol.[3] Frau protestant.	Mann kathol.[3] Frau andere Konf.	andere Kombinationen	zusammen	Beide Ehegatten konfessionslos	Heiraten im ganzen
1931/40	1573	573	35	2181	560	40	420	14	128	1162	17	3360
1941/50	1730	680	42	2452	648	20	495	7	105	1275	7	3734
1951/60	1751	1234	29	3014	797	25	555	9	116	1502	7	4523
1961/70	1591	1416	29	3036	673	28	604	22	146	1473	22	4531
1944	1633	522	33	2188	595	15	501	2	94	1207	8	3403
1945	1642	596	44	2282	596	16	429	9	102	1152	9	3443
1946	1795	623	54	2472	592	15	514	3	97	1221	8	3701
1947	1770	697	43	2510	675	20	489	4	104	1292	4	3806
1948	1850	816	49	2715	693	21	585	11	126	1436	12	4163
1949	1698	863	48	2609	699	28	473	14	106	1320	5	3934
1950	1721	964	36	2721	746	22	483	6	120	1377	3	4101
1951	1764	984	42	2790	780	38	502	12	141	1473	8	4271
1952	1768	990	34	2792	781	22	572	6	125	1506	8	4306
1953	1803	1048	24	2875	795	27	518	5	126	1471	8	4354
1954	1762	1082	30	2874	813	18	537	10	125	1503	3	4380
1955	1821	1153	24	2998	834	22	554	6	113	1529	4	4531
1956	1650	1276	27	2953	800	22	538	7	104	1471	8	4432
1957	1780	1435	27	3242	836	20	554	9	90	1509	4	4755
1958	1734	1422	34	3190	786	26	577	9	99	1497	8	4695
1959	1706	1469	26	3201	771	28	597	15	120	1531	6	4738
1960	1719	1481	26	3226	775	24	603	15	114	1531	8	4765
1961	1658	1437	27	3122	725	18	599	21	118	1481	7	4610
1962	1705	1553	24	3282	728	25	610	14	141	1518	6	4806
1963	1630	1428	23	3081	691	20	582	20	135	1448	14	4543
1964	1642	1459	41	3142	682	19	615	19	156	1491	15	4648
1965	1646	1479	24	3149	678	21	613	25	143	1480	12	4641
1966	1615	1411	23	3049	668	23	621	22	149	1483	14	4546
1967	1573	1364	30	2967	609	40	605	29	122	1405	18	4390
1968	1563	1223	27	2813	655	31	572	26	158	1442	25	4280
1969	1489	1550	39	3078	682	38	610	29	181	1540	47	4665
1970	1386	1254	33	2673	613	48	608	19	154	1442	63	4178

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [3] Römischkatholisch und christkatholisch

Heiraten nach der gegenseitigen Konfession der Eheschliessenden 1970[1]

Konfession der Männer	Konfession der Frauen – Grundzahlen: protestantisch	römkatholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	zusammen	Konfession der Frauen – Promilleverteilung: protestantisch	römkatholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	zusammen
Protestantisch	1386	608	5	4	44	2047	332	145	1	1	11	490
Römischkatholisch	596	1254	–	1	16	1867	143	300	–	0	4	447
Christkatholisch	12	1	1	–	–	14	3	0	0	–	–	3
Israelitisch	1	5	–	33	3	42	0	1	–	8	1	10
Andere, ohne	84	45	–	1	78	208	20	12	–	0	18	50
Zusammen	2079	1913	6	39	141	4178	498	458	1	9	34	1000

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Eheschliessende nach der Berufsstellung seit 1911

Jahre[1]	Selbständige	Private Angestellte[2]	Öffentl. Angestellte	Angestellte zus.	Gelernte Arbeiter	Ungelernte Arbeiter	Arbeiter zusammen	Übrige[3]	Eheschliessende im ganzen
	Männer aus der Wohnbevölkerung								
1911/20	228	381	144	525	*	*	1061	25	1839
1921/30	319	554	144	698	*	*	1367	20	2404
1931/33	356	659	165	824	1566	377	1943	21	3144
1934/40	402	771	195	966	1470	389	1859	30	3257
1941/50	459	943	285	1228	1641	342	1983	64	3734
1951/60	425	1192	345	1537	2096	363	2459	102	4523
1961/70	300	1361	377	1738	1835	476	2311	182	4531
1961	337	1315	354	1669	2098	378	2476	128	4610
1962	360	1402	366	1768	2132	402	2534	144	4806
1963	308	1307	394	1701	2035	374	2409	125	4543
1964	332	1447	334	1781	1955	429	2384	151	4648
1965	319	1383	359	1742	2012	399	2411	169	4641
1966	309	1327	334	1661	1898	500	2398	178	4546
1967	262	1350	382	1732	1696	490	2186	210	4390
1968	256	1333	404	1737	1631	460	2091	196	4280
1969	324	1365	415	1780	1624	662	2286	275	4665
1970	191	1376	431	1807	1271	662	1933	247	4178
	Frauen der Männer aus der Wohnbevölkerung[4]								
1941/50	209	1128	109	1237	1527	322	1849	439	3734
1951/60	146	1622	261	1883	1831	345	2176	318	4523
1961/70	90	1964	362	2326	1429	434	1863	252	4531
1961	116	1864	371	2235	1631	364	1995	264	4610
1962	114	1962	353	2315	1706	382	2088	289	4806
1963	96	1962	350	2312	1563	349	1912	223	4543
1964	87	2034	283	2317	1612	411	2023	221	4648
1965	84	2072	340	2412	1602	317	1919	226	4641
1966	70	2044	347	2391	1412	500	1912	173	4546
1967	92	1992	359	2351	1373	348	1721	226	4390
1968	80	1934	371	2305	1199	450	1649	246	4280
1969	81	1905	403	2308	1250	613	1863	413	4665
1970	79	1866	444	2310	937	610	1547	242	4178
	Frauen aus der Wohnbevölkerung[4]								
1941/50	184	1118	96	1214	1592	302	1894	320	3612
1951/60	134	1589	255	1844	1803	329	2132	209	4319
1961/70	81	2038	363	2401	1407	327	1734	150	4366
1961	98	1888	370	2258	1661	321	1982	160	4498
1962	104	1975	354	2329	1679	289	1968	174	4575
1963	86	2024	363	2387	1557	280	1837	161	4471
1964	74	2140	293	2433	1545	303	1848	152	4507
1965	78	2192	346	2538	1573	193	1766	143	4525
1966	57	2123	348	2471	1411	276	1687	158	4373
1967	74	2041	344	2385	1294	275	1569	121	4149
1968	82	2015	348	2363	1182	368	1550	137	4132
1969	91	1996	426	2422	1215	420	1635	129	4277
1970	65	1989	434	2423	959	542	1501	162	4151

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich aller künstlerischen Angestellten [3] Personen in Berufsvorbereitung, Personen mit unbekanntem Erwerb, Rentner und Pensionierte [4] Nach ihrer Berufsstellung vor der Heirat

Eheschliessende nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat 1970

Berufsstellung Erwerbszweig	Männer aus der Wohnbevölkerung			Frauen der Männer aus der Wohnbevölkerung[1]			Frauen aus der Wohnbevölkerung[1]		
	Schweizer	Ausländer	zusammen	Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen
Selbständige									
Urproduktion	3	–	3	–	–	–	–	–	–
Nahrungs-, Genussmittel	2	–	2	–	–	–	–	–	–
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	11	1	12	4	–	4	4	–	4
Metalle, Maschinen, Apparate	10	1	11	1	–	1	–	–	–
Baugewerbe, Holzbearbeitung	12	–	12	–	–	–	–	–	–
Graphisches Gewerbe	7	1	8	2	–	2	2	–	2
Gastgewerbe	18	2	20	17	2	19	14	1	15
Handel, Bank, Versicherung	33	–	33	4	–	4	5	–	5
Verkehr	18	2	20	5	–	5	5	–	5
Übrige	59	11	70	32	12	44	26	8	34
Selbständige zusammen	173	18	191	65	14	79	56	9	65
Angestellte									
Private kaufmännische	684	86	770	1484	274	1758	1623	245	1868
Private technische	481	99	580	74	19	93	89	23	112
Künstlerische[2]	21	5	26	9	6	15	8	1	9
Öffentliche	387	44	431	399	45	444	409	25	434
Angestellte zusammen	1573	234	1807	1966	344	2310	2129	294	2423
Arbeiter									
Urproduktion	21	11	32	10	8	18	16	2	18
Nahrungs-, Genussmittel	41	31	72	4	14	18	5	9	14
Bekleidung, Reinigung	9	34	43	159	140	299	161	121	282
Textilindustrie	4	4	8	5	17	22	5	11	16
Metalle, Maschinen, Apparate	461	311	772	17	15	32	14	13	27
Baugewerbe	129	135	264	6	–	6	7	1	8
Holzbearbeitung	20	26	46	2	–	2	2	–	2
Graphisches Gewerbe	106	25	131	29	6	35	33	3	36
Gastgewerbe, Anstalten	46	148	194	131	192	323	135	175	310
Verkehr	131	52	183	12	–	12	16	–	16
Gesundheits-, Krankenpflege	18	8	26	310	61	371	367	71	438
Private Dienstleistungen	2	3	5	100	137	237	86	94	180
Übrige	90	67	157	56	116	172	58	96	154
Arbeiter zusammen	1078	855	1933	841	706	1547	905	596	1501
Berufstätige zusammen	2824	1107	3931	2872	1064	3936	3090	899	3989
Personen in Berufsvorbereitung	175	48	223	59	33	92	54	24	78
Personen m. unbekannt. Erwerb[3]	21	3	24	19	131	150	39	45	84
Nichtberufstätige zusammen	196	51	247	78	164	242	93	69	162
Im ganzen	3020	1158	4178	2950	1228	4178	3183	968	4151

[1] Nach ihrem vor der Heirat ausgeübten Beruf [2] Private und öffentliche [3] Einschliesslich Rentner und Pensionierte

Ehescheidungen und Ehelösungen durch Tod seit 1893

Jahre[1]	Ehescheidungen[2] Wohnort des Mannes Stadt Zürich	unbekannt	zusammen	Ehescheidungen auf 10000 Einw.	1000 Heiraten	Ehelösungen durch Tod des Mannes	der Frau	zusammen	Ehelösungen im ganzen	Heiraten[3]	Überschuss der Heiraten	Trennungen[4]
1893/00	*	*	108	7,9	67,2	423	270	693	801	1606	805	*
1901/10	132	9	141	8,4	85,9	472	301	773	914	1642	728	*
1911/20	187	12	199	9,8	108,2	554	351	905	1104	1839	735	*
1921/30	334	10	344	15,9	143,1	597	301	898	1242	2404	1162	*
1931/33	515	7	522	20,2	166,0	734	381	1115	1637	3144	1507	*
1934/40	677	11	688	21,4	211,2	859	505	1364	2052	3257	1205	54
1941/50	767	9	776	21,6	207,8	960	528	1488	2264	3734	1470	58
1951/60	840	13	853	20,4	188,6	1153	552	1705	2558	4523	1965	60
1961/70	712	6	718	16,4	158,5	1392	583	1975	2693	4531	1838	41
1961	744	8	752	17,0	163,1	1307	563	1870	2622	4610	1988	58
1962	774	4	778	17,5	161,9	1360	604	1964	2742	4806	2064	55
1963	717	11	728	16,4	160,2	1387	583	1970	2698	4543	1845	42
1964	700	9	709	16,0	152,5	1400	577	1977	2686	4648	1962	49
1965	652	8	660	15,0	142,2	1386	606	1992	2652	4641	1989	52
1966	679	10	689	15,8	151,6	1364	522	1886	2575	4546	1971	49
1967	680	6	686	15,7	156,3	1404	629	2033	2719	4390	1671	46
1968	708	2	710	16,4	165,9	1441	590	2031	2741	4280	1539	29
1969	761	3	764	17,9	163,8	1442	592	2034	2798	4665	1867	35
1970	698	1	699	16,6	167,3	1430	571	2001	2700	4178	1478	*

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind [3] Heiraten von Männern aus der Wohnbevölkerung [4] Trennungs- und Scheidungsklagen

Ehescheidungen nach Heimat und nach Ehedauer seit 1901[1]

Jahre[2]	Heimat der Männer Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland	Ehedauer in vollendeten Jahren unter 1	1	2–4	5–9	10–14	15–19	20 u.m.	Ehescheidungen im ganzen
1901/10	27	95	19	4	9	29	44	29	14	12	141
1911/20	43	124	32	4	11	41	60	39	22	22	199
1921/30	76	239	29	12	24	87	99	53	34	35	344
1931/33	106	379	37	13	41	131	149	96	38	54	522
1934/40	154	493	41	25	50	169	215	107	63	59	688
1941/50	179	563	34	23	49	174	227	140	82	81	776
1951/60	194	611	48	20	52	197	245	148	87	104	853
1961/70	168	478	72	15	45	157	195	126	78	102	718
1961	164	526	62	11	39	161	231	125	81	104	752
1962	182	539	57	19	49	173	227	139	74	97	778
1963	167	495	66	12	40	168	195	127	83	103	728
1964	155	484	70	13	48	147	198	114	88	101	709
1965	142	457	61	13	49	146	179	123	76	74	660
1966	172	453	64	14	31	140	195	150	63	96	689
1967	156	453	77	16	53	163	162	112	68	112	686
1968	182	453	75	23	48	160	173	115	81	110	710
1969	189	490	85	13	52	160	196	130	89	124	764
1970	170	428	101	13	37	151	197	122	76	103	699

[1] Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind
[2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Ehescheidungen nach Kinderzahl und nach Scheidungsgründen seit 1901[1]

Jahre[2]	Geschiedene Ehen mit ... Kindern 0	1	2	3 u.m.	Kinder im ganzen	Ehescheidungsgründe Zerrüttung der Ehe	Ehebruch	Verbrechen	übrige Gründe	Ehescheidungen im ganzen
1901/10	67	31	21	22	154	117	9	1	14	141
1911/20	93	48	29	29	211	167	18	2	12	199
1921/30	168	100	45	31	302	299	25	3	17	344
1931/33	259	144	66	53	455	463	35	3	21	522
1934/40	364	186	88	50	548	634	30	8	16	688
1941/50	396	213	112	55	628	690	53	9	24	776
1951/60	419	230	138	66	728	780	46	6	21	853
1961/70	337	198	127	56	639	662	40	2	14	718
1960	374	201	142	70	723	733	41	3	10	787
1961	361	199	137	55	659	688	58	3	3	752
1962	383	209	124	62	667	717	53	4	4	778
1963	336	197	136	59	675	675	47	2	4	728
1964	338	194	120	57	625	652	41	7	9	709
1965	317	211	94	38	524	598	30	2	30	660
1966	310	194	128	57	650	626	39	–	24	689
1967	320	197	107	62	608	629	33	1	23	686
1968	314	196	146	54	662	661	26	2	21	710
1969	358	195	148	63	698	714	37	–	13	764
1970	327	191	129	52	624	661	34	–	4	699

[1] Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind
[2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Ehescheidungen nach der gegenseitigen Konfession der Geschiedenen seit 1901[1]

Jahre[2]	Ehegatten gleicher Konfession protestantisch	katholisch[3]	israelitisch	zusammen	Konfessionell gemischte Ehen Mann protest. Frau katholisch[3]	Frau andere Konf.	Mann katholisch[3] Frau protestant.	Frau andere Konf.	andere Kombinationen	zusammen	Ehescheidungen im ganzen
1901/10	81	21	1	103	19	1	16	–	2	38	141
1911/20	110	36	2	148	28	1	18	–	4	51	199
1921/30	174	53	5	232	56	3	40	1	12	112	344
1931/33	265	74	7	346	87	4	60	1	24	176	522
1934/40	339	106	9	454	115	5	79	3	32	234	688
1941/50	382	123	8	513	124	9	97	4	29	263	776
1951/60	414	144	7	565	141	6	106	4	31	288	853
1961/70	337	128	4	469	111	8	93	3	34	249	718
1960	384	150	4	538	123	4	94	3	25	249	787
1961	374	141	4	519	120	6	80	–	27	233	752
1962	380	129	3	512	129	11	89	3	34	266	778
1963	333	141	7	481	106	7	99	5	30	247	728
1964	343	132	–	475	106	6	96	1	25	234	709
1965	315	122	–	437	113	4	75	2	29	223	660
1966	295	119	6	420	114	9	102	5	39	269	689
1967	322	125	4	451	100	9	87	5	34	235	686
1968	340	119	5	464	105	5	99	3	34	246	710
1969	351	126	7	484	122	12	101	3	42	280	764
1970	314	125	7	446	91	9	99	7	47	253	699

[1] Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind
[2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [3] Römischkatholisch und christkatholisch

Ehescheidungen und Ehelösungen durch Tod nach der Ehedauer 1970

Ehedauer in vollendeten Jahren	Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern[1]						Ehelösungen durch Tod			Ehelösungen im ganzen
	Wohnort d. Mannes		Heimat des Mannes			zusammen	des Mannes	der Frau	zusammen	
	Stadt Zürich	unbekannt	Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland					
unter 1	13	–	2	10	1	13	4	4	8	21
1	37	–	10	23	4	37	10	2	12	49
2– 4	151	–	21	102	28	151	31	9	40	191
5– 9	196	1	47	114	36	197	64	17	81	278
10–14	122	–	32	68	22	122	76	37	113	235
15–19	76	–	17	55	4	76	91	41	132	208
20–24	64	–	24	36	4	64	106	40	146	210
25 u. m.	39	–	17	20	2	39	1048	421	1469	1508
Zusammen	698	1	170	428	101	699	1430	571	2001	2700

[1] und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind

Ehescheidungen nach dem gegenseitigen Alter der Geschiedenen 1970[1]

Alter der geschiedenen Männer in vollendeten Jahren	Alter der geschiedenen Frauen in vollendeten Jahren								Zusammen
	unter 25	25–29	30–34	35–39	40–44	45–49	50–59	60 u. m.	
unter 25	34	7	2	1	–	–	–	–	44
25–29	44	52	11	2	1	–	–	–	110
30–34	4	53	60	13	8	1	–	–	139
35–39	5	16	38	31	9	3	1	–	103
40–44	2	4	17	27	28	12	5	–	95
45–49	–	1	7	15	24	30	10	1	88
50–59	–	4	5	2	8	27	32	6	84
60 u. m.	–	–	–	3	2	3	10	18	36
Zusammen	89	137	140	94	80	76	58	25	699

[1] Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind

Ehescheidungen nach gegenseitiger Konfession u. nach Kinderzahl der Geschiedenen 1970[1]

Konfession der geschiedenen Männer	Konfession der geschiedenen Frauen					Geschiedene Ehen mit ... Kindern				Ehescheidungen im ganzen
	protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	0	1	2	3 u. m.	
Protestantisch	314	91	2	1	6	191	116	77	30	414
Römischkatholisch	97	124	1	–	7	107	61	43	18	229
Christkatholisch	2	–	–	–	–	2	–	–	–	2
Israelitisch	2	2	–	7	–	7	3	–	1	11
Andere, ohne	17	7	–	–	19	20	11	9	3	43
Zusammen	432	224	3	8	32	327	191	129	52	699

[1] Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind

Lebendgeborene nach Ehelichkeit und Geschlecht seit 1893

Jahre[1] Monate	Ehelich Lebendgeborene Knaben	Mädchen	zusammen	Unehelich Lebendgeb. Knaben	Mädchen	zusammen	Alle Lebendgeborenen Knaben	Mädchen	zusammen	Knaben auf 1000 Mädchen ehelich	unehelich	Alle Geb.
1893/00	1951	1861	3812	266	242	508	2217	2103	4320	1048	1099	1054
1901/10	1953	1842	3795	273	266	539	2226	2108	4334	1060	1026	1056
1911/20	1429	1366	2795	249	231	480	1678	1597	3275	1046	1078	1051
1921/30	1343	1293	2636	156	153	309	1499	1446	2945	1039	1020	1037
1931/40	1878	1814	3692	162	147	309	2040	1961	4001	1035	1102	1040
1941/50	2671	2511	5182	186	172	358	2857	2683	5540	1064	1081	1065
1951/60	2783	2628	5411	212	201	413	2995	2829	5824	1059	1055	1059
1961/70	2507	2377	4884	222	206	428	2729	2583	5312	1055	1078	1057
1941	2350	2250	4600	166	160	326	2516	2410	4926	1044	1038	1044
1942	2559	2390	4949	165	159	324	2724	2549	5273	1071	1038	1069
1943	2713	2536	5249	161	137	298	2874	2673	5547	1070	1175	1075
1944	2778	2655	5433	166	170	336	2944	2825	5769	1046	976	1042
1945	2926	2720	5646	206	187	393	3132	2907	6039	1076	1102	1077
1946	2916	2645	5561	181	195	376	3097	2840	5937	1102	928	1090
1947	2779	2570	5349	209	180	389	2988	2750	5738	1081	1161	1087
1948	2587	2464	5051	205	167	372	2792	2631	5423	1050	1228	1061
1949	2556	2405	4961	181	180	361	2737	2585	5322	1063	1006	1059
1950	2552	2473	5025	220	187	407	2772	2660	5432	1032	1176	1042
1951	2558	2399	4957	172	153	325	2730	2552	5282	1066	1124	1070
1952	2688	2536	5224	203	173	376	2891	2709	5600	1060	1173	1067
1953	2699	2610	5309	209	180	389	2908	2790	5698	1034	1161	1042
1954	2706	2574	5280	218	209	427	2924	2783	5707	1051	1043	1051
1955	2824	2691	5515	202	182	384	3026	2873	5899	1049	1110	1053
1956	2770	2634	5404	215	199	414	2985	2833	5818	1052	1080	1054
1957	2864	2626	5490	225	226	451	3089	2852	5941	1091	996	1083
1958	2917	2712	5629	217	227	444	3135	2939	6073	1076	956	1066
1959	2929	2742	5671	238	223	461	3167	2965	6132	1068	1067	1068
1960	2874	2751	5625	220	239	459	3094	2990	6084	1045	921	1035
1961	2966	2726	5692	227	228	455	3193	2954	6147	1088	996	1081
1962	2831	2689	5520	272	242	514	3103	2931	6034	1053	1124	1059
1963	2864	2675	5539	243	220	463	3107	2895	6002	1071	1105	1073
1964	2685	2552	5237	267	242	509	2952	2794	5746	1052	1103	1057
1965	2627	2484	5111	257	214	471	2884	2698	5582	1058	1201	1069
1966	2518	2328	4846	203	199	402	2721	2527	5248	1082	1020	1077
1967	2369	2308	4677	204	212	416	2573	2520	5093	1026	962	1021
1968	2220	2155	4375	192	210	402	2412	2365	4777	1030	914	1020
1969	2024	1999	4023	185	135	320	2209	2134	4343	1013	1370	1035
1970	1970	1853	3823	172	155	327	2142	2008	4150	1063	1110	1067
Januar	162	151	313	11	13	24	173	164	337	1073	846	1055
Februar	171	148	319	13	8	21	184	156	340	1155	1625	1179
März	176	191	367	21	15	36	197	206	403	921	1400	956
April	162	165	327	10	12	22	172	177	349	982	833	972
Mai	167	181	348	18	13	31	185	194	379	923	1385	954
Juni	160	150	310	13	11	24	173	161	334	1067	1182	1075
Juli	189	151	340	11	15	26	200	166	366	1252	733	1205
August	182	164	346	14	12	26	196	176	372	1110	1167	1114
September	151	143	294	17	20	37	168	163	331	1056	850	1031
Oktober	144	138	282	6	10	16	150	148	298	1043	600	1014
November	144	124	268	14	12	26	158	136	294	1161	1167	1162
Dezember	162	147	309	24	14	38	186	161	347	1102	1714	1155

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Totgeborene und Geborene im ganzen nach Ehelichkeit und Geschlecht seit 1893

Jahre[1] Monate	Ehelich Totgeborene Knaben	Ehelich Totgeborene Mädchen	Unehelich Totgeborene Knaben	Unehelich Totgeborene Mädchen	Alle Totgeborenen Knaben	Alle Totgeborenen Mädchen	Alle Totgeborenen zus.	Geborene im ganzen Knaben	Geborene im ganzen Mädchen	Geborene im ganzen zus.	Auf 1000 Geborene im ganzen uneheliich	Auf 1000 Geborene im ganzen tot
1893/00	84	65	17	16	101	81	182	2318	2184	4502	120	40
1901/10	69	60	15	15	84	75	159	2310	2183	4493	127	35
1911/20	54	42	14	13	68	55	123	1746	1652	3398	149	36
1921/30	34	33	7	7	41	40	81	1540	1486	3026	107	27
1931/40	41	36	7	6	48	42	90	2088	2003	4091	79	22
1941/50	48	46	7	6	55	52	107	2912	2735	5647	66	19
1951/60	40	36	8	5	48	41	89	3043	2870	5913	72	15
1961/70	29	30	6	4	35	34	69	2764	2617	5381	81	13
1941	42	34	3	5	45	39	84	2561	2449	5010	67	17
1942	48	29	4	3	52	32	84	2776	2581	5357	62	16
1943	49	42	13	4	62	46	108	2936	2719	5655	56	19
1944	46	41	4	4	50	45	95	2994	2870	5864	59	16
1945	47	57	8	2	55	59	114	3187	2966	6153	65	19
1946	57	48	8	7	65	55	120	3162	2895	6057	65	20
1947	43	53	5	8	48	61	109	3036	2811	5847	69	19
1948	58	54	7	9	65	63	128	2857	2694	5551	70	23
1949	43	50	11	8	54	58	112	2791	2643	5434	70	21
1950	51	54	6	6	57	60	117	2829	2720	5549	76	21
1951	46	38	9	7	55	45	100	2785	2597	5382	63	19
1952	44	28	10	3	54	31	85	2945	2740	5685	68	15
1953	47	38	8	9	55	47	102	2963	2837	5800	70	18
1954	43	34	7	10	50	44	94	2974	2827	5801	77	16
1955	31	36	5	6	36	42	78	3062	2915	5977	66	13
1956	51	31	10	4	61	35	96	3046	2868	5914	72	16
1957	37	41	11	7	48	48	96	3137	2900	6037	78	16
1958	34	39	7	4	41	43	84	3175	2982	6157	74	14
1959	26	40	8	1	34	41	75	3201	3006	6207	76	12
1960	38	34	9	4	47	38	85	3141	3028	6169	77	14
1961	25	39	6	7	31	46	77	3224	3000	6224	75	12
1962	35	37	7	7	42	44	86	3145	2975	6120	86	14
1963	32	33	3	4	35	37	72	3142	2932	6074	77	12
1964	46	29	7	7	53	36	89	3005	2830	5835	90	15
1965	35	36	9	2	44	38	82	2928	2736	5664	85	14
1966	28	27	5	4	33	31	64	2754	2558	5312	77	12
1967	32	26	7	1	39	27	66	2612	2547	5159	82	13
1968	21	29	4	7	25	36	61	2437	2401	4838	85	13
1969	19	19	5	–	24	19	43	2233	2153	4386	74	10
1970	17	23	4	2	21	25	46	2163	2033	4196	79	11
Januar	1	1	–	–	1	1	2	174	165	339	71	6
Februar	–	3	2	–	2	3	5	186	159	345	67	14
März	2	1	–	1	2	2	4	199	208	407	91	10
April	3	6	–	–	3	6	9	175	183	358	61	25
Mai	1	3	–	–	1	3	4	186	197	383	81	10
Juni	–	4	2	1	2	5	7	175	166	341	79	21
Juli	2	2	–	–	2	2	4	202	168	370	70	11
August	1	–	–	–	1	–	1	197	176	373	70	3
September	2	1	–	–	2	1	3	170	164	334	111	9
Oktober	1	1	–	–	1	1	2	151	149	300	53	7
November	–	–	–	–	–	–	–	158	136	294	88	–
Dezember	4	1	–	–	4	1	5	190	162	352	108	14

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Geborene nach Heimat, Lebensfähigkeit und Ehelichkeit 1970

Heimat	Lebendgeborene Knaben	Mädchen	ehelich	unehelich	zusammen	Totgeborene Knaben	Mädchen	ehelich	unehelich	zusammen	Geborene im ganzen
Stadt Zürich	422	407	790	39	829	2	3	5	–	5	834
Übriger Kanton	141	133	238	36	274	1	–	1	–	1	275
Übrige Schweiz	790	684	1318	156	1474	8	11	13	6	19	1493
Schweiz zus.	1353	1224	2346	231	2577	11	14	19	6	25	2602
Deutschland	70	81	137	14	151	1	1	2	–	2	153
Italien	432	435	847	20	867	8	6	14	–	14	881
Österreich	28	36	53	11	64	–	–	–	–	–	64
Übriges Ausland	259	232	440	51	491	1	4	5	–	5	496
Ausland zus.	789	784	1477	96	1573	10	11	21	–	21	1594
Zusammen	2142	2008	3823	327	4150	21	25	40	6	46	4196

Geborene nach Alter der Mütter, Lebensfähigkeit und Ehelichkeit 1970

Alter der Mütter in vollendeten Jahren	Lebendgeborene Schweizer	Ausländer	zusammen	Totgeborene Schweizer	Ausländer	zusammen	Geborene im ganzen Schweizer	Ausländer	zusammen
	Ehelich Geborene								
unter 20	56	63	119	2	–	2	58	63	121
20–24	553	492	1045	1	8	9	554	500	1054
25–29	929	468	1397	7	7	14	936	475	1411
30–34	536	293	829	5	2	7	541	295	836
35–39	225	144	369	3	3	6	228	147	375
40–44	44	16	60	1	1	2	45	17	62
45 u.m.	3	1	4	–	–	–	3	1	4
Zusammen	2346	1477	3823	19	21	40	2365	1498	3863
	Unehelich Geborene								
unter 20	61	11	72	1	–	1	62	11	73
20–24	105	40	145	3	–	3	108	40	148
25–29	43	21	64	1	–	1	44	21	65
30–34	9	14	23	1	–	1	10	14	24
35–39	11	7	18	–	–	–	11	7	18
40–44	2	3	5	–	–	–	2	3	5
45 u.m.	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	231	96	327	6	–	6	237	96	333
	Geborene im ganzen								
unter 20	117	74	191	3	–	3	120	74	194
20–24	658	532	1190	4	8	12	662	540	1202
25–29	972	489	1461	8	7	15	980	496	1476
30–34	545	307	852	6	2	8	551	309	860
35–39	236	151	387	3	3	6	239	154	393
40–44	46	19	65	1	1	2	47	20	67
45 u.m.	3	1	4	–	–	–	3	1	4
Zusammen	2577	1573	4150	25	21	46	2602	1594	4196

Geborene nach Ehelichkeit und Niederkunftsort der Mütter 1970

Niederkunftsort der Mütter	Ehelich Geborene lebend	tot	zus.	Unehelich Geborene lebend	tot	zus.	Geborene im ganzen
Frauenklinik	1326	20	1346	157	5	162	1508
Pflegerinnenschule	933	11	944	20	–	20	964
Inselhof	350	3	353	71	1	72	425
Andere Anstalten	1200	6	1206	73	–	73	1279
Anstalten zusammen	3809	40	3849	321	6	327	4176
Anderer Niederkunftsort	14	–	14	6	–	6	20
Zusammen	3823	40	3863	327	6	333	4196

Unehelich Geborene nach Zivilstand und Alter der Mütter und Geburtenfolge 1970

Zivilstand der Mütter	Alter der Mütter in vollendeten Jahren unter 20	20–24	25–29	30–34	35–39	40–44	45 u.m.	Das ... uneheliche Kind 1.	2.	3.u.f.	Unehelich Geborene im ganzen
Ledig	73	146	55	18	13	4	–	257	41	11	309
Verwitwet	–	1	1	1	–	–	–	2	1	–	3
Geschieden	–	1	9	5	5	1	–	18	2	1	21
Zusammen	73	148	65	24	18	5	–	277	44	12	333

Unehelich Geborene nach Heimat und Alter der Mütter und Geburtenfolge 1970

Heimat der Mütter	Alter der Mütter in vollendeten Jahren unter 20	20–24	25–29	30–34	35–39	40–44	45 u.m.	Das ... uneheliche Kind 1.	2.	3.u.f.	Unehelich Geborene im ganzen
Stadt Zürich	17	11	5	5	1	–	–	33	4	2	39
Übriger Kanton	8	19	5	1	2	1	–	30	6	–	36
Übrige Schweiz	37	78	34	4	8	1	–	136	23	3	162
Ausland	11	40	21	14	7	3	–	78	11	7	96
Zusammen	73	148	65	24	18	5	–	277	44	12	333

Unehelich Geborene nach Beruf und Alter der Mütter und Geburtenfolge 1970

Berufe der Mütter	Alter der Mütter in vollendeten Jahren unter 20	20–24	25–29	30–34	35 u.m.	Das ... uneheliche Kind 1.	2.u.f.	Unehelich Geborene im ganzen
Schneiderin, Näherin	2	4	3	1	–	8	2	10
Glätterin, Wäscherin	–	–	2	–	1	1	2	3
Modistin, Coiffeuse	3	3	1	2	–	8	1	9
And. gewerbl. Arbeiterin	7	15	7	6	2	27	10	37
Verkäuferin	17	18	2	–	1	35	3	38
Büroangestellte	18	28	17	1	5	61	8	69
Serviertochter	9	25	14	1	6	46	9	55
Hausangestellte[1]	9	28	9	7	4	43	14	57
Anderer Beruf	4	20	8	5	3	35	5	40
Berufslose	4	7	2	1	1	13	2	15
Zusammen	73	148	65	24	23	277	56	333

[1] In Privathäusern, Hotels und Wirtschaften

Lebendgeborene nach der Heimat seit 1893

Jahre[1] Monate	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Übriges Ausland	Ausland zus.	Lebendgeborene im ganzen
1893/00	510	886	1389	2785	1119	186	230	1535	4320
1901/10	516	735	1445	2696	1055	284	299	1638	4334
1911/20	458	517	1218	2193	593	238	251	1082	3275
1921/30	605	488	1480	2573	180	99	93	372	2945
1931/40	849	621	2215	3685	154	100	62	316	4001
1941/50	1352	846	3086	5284	72	98	86	256	5540
1951/60	1183	738	3229	5150	139	314	221	674	5824
1961/70	1013	459	2202	3674	240	913	485	1638	5312
1940	951	661	2232	3844	115	86	24	225	4069
1941	1124	801	2762	4687	121	85	33	239	4926
1942	1348	859	2842	5049	106	77	41	224	5273
1943	1406	860	3083	5349	86	72	40	198	5547
1944	1454	904	3187	5545	71	98	55	224	5769
1945	1562	904	3337	5803	60	92	84	236	6039
1946	1434	969	3297	5700	62	80	95	237	5937
1947	1407	845	3200	5452	53	108	125	286	5738
1948	1283	775	3053	5111	71	111	130	312	5423
1949	1263	743	3019	5025	48	123	126	297	5322
1950	1238	805	3082	5125	44	135	128	307	5432
1951	1174	728	3067	4969	55	142	116	313	5282
1952	1221	784	3216	5221	68	161	150	379	5600
1953	1201	784	3254	5239	78	193	188	459	5698
1954	1126	786	3308	5220	95	195	197	487	5707
1955	1227	795	3334	5356	117	224	202	543	5899
1956	1213	727	3239	5179	132	297	210	639	5818
1957	1175	718	3295	5188	170	351	232	753	5941
1958	1193	708	3233	5134	199	450	290	939	6073
1959	1142	691	3243	5076	229	526	301	1056	6132
1960	1160	656	3100	4916	249	598	321	1168	6084
1961	1163	649	3016	4828	280	689	350	1319	6147
1962	1136	624	2791	4551	232	808	443	1483	6034
1963	1110	553	2702	4365	299	888	450	1637	6002
1964	1099	493	2455	4047	280	920	499	1699	5746
1965	1076	467	2210	3753	288	998	543	1829	5582
1966	1037	437	2058	3532	249	981	486	1716	5248
1967	971	386	1960	3317	237	1023	516	1776	5093
1968	940	399	1768	3107	211	992	467	1670	4777
1969	766	314	1589	2669	169	962	543	1674	4343
1970	829	274	1474	2577	151	867	555	1573	4150
Januar	75	21	115	211	9	67	50	126	337
Februar	62	36	119	217	12	59	52	123	340
März	83	30	166	279	18	62	44	124	403
April	74	25	118	217	8	88	36	132	349
Mai	65	16	153	234	14	83	48	145	379
Juni	86	14	94	194	18	83	39	140	334
Juli	83	28	111	222	12	79	53	144	366
August	69	24	153	246	11	72	43	126	372
September	52	25	122	199	6	73	53	132	331
Oktober	62	22	97	181	15	62	40	117	298
November	51	11	99	161	9	78	46	133	294
Dezember	67	22	127	216	19	61	51	131	347

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Lebendgeborene und Geburtenziffern nach Stadtquartieren seit 1950

Stadtquartiere	Grundzahlen der Lebendgeborenen						Auf je 1000 Einwohner					
	1950	1955	1960	1965	1969	1970	1950	1955	1960	1965	1969	1970
Kreis 1	155	140	133	121	113	96	8,6	9,0	8,9	9,1	9,5	8,4
Rathaus	82	78	76	63	59	44	10,0	10,9	10,8	10,0	10,6	8,3
Hochschulen	22	17	11	14	9	7	8,5	7,6	5,5	7,2	4,8	3,8
Lindenhof	19	15	23	22	23	29	5,6	4,9	7,8	8,6	10,2	13,5
City	32	30	23	22	22	16	8,6	9,5	7,9	8,8	9,9	7,7
Kreis 2	465	427	431	348	294	300	14,0	12,1	11,7	9,7	8,4	8,6
Wollishofen	271	266	244	193	145	161	16,1	14,1	12,2	10,0	7,4	8,6
Leimbach	39	32	47	49	39	36	17,6	13,7	15,6	13,8	12,3	9,4
Enge	155	129	140	106	110	103	11,0	9,1	10,0	8,1	8,7	8,4
Kreis 3	814	685	632	630	508	471	15,0	12,3	11,3	11,4	9,2	8,6
Alt-Wiedikon	276	249	204	175	160	143	14,9	13,8	11,5	10,0	9,4	8,5
Friesenberg	127	93	96	72	74	67	15,6	10,4	10,2	7,3	6,8	6,0
Sihlfeld	411	343	332	383	274	261	15,0	12,0	11,6	13,6	10,1	9,7
Kreis 4	525	444	438	486	382	338	12,3	11,0	10,9	13,0	10,6	9,6
Werd	69	69	66	79	60	47	9,6	10,2	10,2	13,9	11,6	9,6
Langstrasse	268	192	223	269	200	199	13,7	10,3	11,7	15,2	11,9	12,1
Hard	188	183	149	138	122	92	11,9	12,3	10,2	9,9	8,7	6,7
Kreis 5	202	159	174	211	187	184	12,4	10,4	11,2	14,1	12,7	12,9
Gewerbeschule	171	136	147	188	160	162	12,5	10,6	11,4	15,6	13,4	14,0
Escher Wyss	31	23	27	23	27	22	11,9	9,3	10,5	8,0	9,9	8,2
Kreis 6	587	499	504	450	321	296	12,2	10,6	11,0	10,4	7,8	7,3
Unterstrass	433	343	323	307	226	205	13,2	10,7	10,1	10,4	8,1	7,5
Oberstrass	154	156	181	143	95	91	10,0	10,6	12,8	10,3	7,1	6,9
Kreis 7	377	420	466	435	358	365	9,8	10,4	11,2	10,6	8,7	8,9
Fluntern	92	115	98	99	72	79	10,1	11,5	9,9	10,1	7,5	8,4
Hottingen	164	136	140	131	104	92	10,0	8,3	8,5	8,5	7,1	6,4
Hirslanden	100	116	130	80	71	58	8,8	10,2	11,6	8,7	7,9	6,6
Witikon	21	53	98	125	111	136	14,5	21,3	25,6	18,9	13,8	16,2
Kreis 8	303	271	289	291	215	188	11,3	10,5	11,6	11,8	9,3	8,3
Seefeld	122	98	87	101	80	63	11,2	9,7	8,7	11,2	9,6	7,9
Mühlebach	103	87	120	116	78	72	11,2	9,9	15,0	13,4	9,8	9,3
Weinegg	78	86	82	74	57	53	11,8	12,4	11,9	10,7	8,4	7,8
Kreis 9	560	802	740	601	511	480	19,6	21,1	17,2	13,2	10,9	10,3
Albisrieden	211	330	298	248	175	190	20,8	20,4	16,5	12,7	9,0	10,0
Altstetten	349	472	442	353	336	290	19,0	21,5	17,7	13,5	12,3	10,6
Kreis 10	405	500	519	513	375	353	13,2	15,0	14,6	13,6	10,0	9,5
Höngg	127	257	283	283	201	179	14,7	21,7	19,7	16,7	11,6	10,5
Wipkingen	278	243	236	230	174	174	12,6	11,3	11,1	11,1	8,6	8,7
Kreis 11	1039	1552	1758	1496	1079	1079	20,7	22,0	20,4	16,6	11,9	11,8
Affoltern	153	332	336	260	196	245	24,2	31,1	23,4	16,7	12,0	13,9
Oerlikon	280	374	298	287	216	197	15,3	17,5	13,5	13,5	10,7	10,0
Schwamendgn.	341	615	824	565	397	384	25,7	25,4	25,4	16,9	11,7	11,4
Seebach	265	231	300	271	270	253	21,5	16,4	17,2	19,4	13,1	12,4
Ganze Stadt	5432	5899	6084	5582	4343	4150	14,0	14,2	13,8	12,7	10,0	9,7

Lebendgeborene nach der Berufsstellung des Ernährers seit 1911

Jahre[1]	Selbständige	Private Angestellte[2]	Öffentl. Angestellte	Angestellte zus.	Gelernte Arbeiter	Ungelernte Arbeiter	Arbeiter zusammen	Übrige[3]	Lebendgeborene im ganzen
	Ehelich Lebendgeborene nach der Berufsstellung des Vaters								
1911/20	501	474	199	673	*	*	1607	14	2795
1921/30	497	574	207	781	*	*	1351	7	2636
1931/40	612	727	236	963	*	*	2110	7	3692
1941/50	816	1274	448	1722	2127	492	2619	25	5182
1951/60	675	1448	501	1949	2325	420	2745	42	5411
1961/70	471	1341	489	1830	1932	578	2510	73	4884
1962	595	1612	523	2135	2246	476	2722	68	5520
1963	572	1621	478	2099	2285	527	2812	56	5539
1964	504	1478	493	1971	2145	560	2705	57	5237
1965	492	1412	486	1898	2045	603	2648	73	5111
1966	450	1299	489	1788	1942	578	2520	88	4846
1967	433	1210	482	1692	1794	674	2468	84	4677
1968	351	1131	483	1614	1680	639	2319	91	4375
1969	341	1056	430	1486	1581	529	2110	86	4023
1970	331	1001	469	1470	1278	672	1950	72	3823
	Unehelich Lebendgeborene nach der Berufsstellung der Mutter								
1911/20	22	32	3	35	*	*	371	52	480
1921/30	6	23	1	24	*	*	246	33	309
1931/40	7	30	1	31	*	*	254	17	309
1941/50	8	55	2	57	241	39	280	13	358
1951/60	7	86	5	91	262	44	306	9	413
1961/70	5	136	9	145	179	80	259	19	428
1962	8	141	10	151	281	59	340	15	514
1963	9	137	8	145	229	67	296	13	463
1964	4	154	6	160	261	68	329	16	509
1965	2	152	8	160	193	92	285	24	471
1966	9	136	7	143	146	78	224	26	402
1967	5	154	8	162	120	115	235	14	416
1968	3	167	7	174	130	64	194	31	402
1969	7	94	9	103	102	82	184	26	320
1970	2	100	16	116	70	128	198	11	327
	Lebendgeborene im ganzen								
1911/20	523	506	202	708	*	*	1978	66	3275
1921/30	503	597	208	805	*	*	1597	40	2945
1931/40	619	757	237	994	*	*	2364	24	4001
1941/50	824	1329	450	1779	2368	531	2899	38	5540
1951/60	682	1534	506	2040	2587	464	3051	51	5824
1961/70	476	1477	498	1975	2111	658	2769	92	5312
1962	603	1753	533	2286	2527	535	3062	83	6034
1963	581	1758	486	2244	2514	594	3108	69	6002
1964	508	1632	499	2131	2406	628	3034	73	5746
1965	494	1564	494	2058	2238	695	2933	97	5582
1966	459	1435	496	1931	2088	656	2744	114	5248
1967	438	1364	490	1854	1914	789	2703	98	5093
1968	354	1298	490	1788	1810	703	2513	122	4777
1969	348	1150	439	1589	1683	611	2294	112	4343
1970	333	1101	485	1586	1348	800	2148	83	4150

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich aller künstlerischen Angestellten [3] Personen in Berufsvorbereitung oder mit unbekanntem Erwerb

Lebendgeborene nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat des Ernährers 1970

Berufsstellung Erwerbszweig	Ehelich Lebendgeborene[1] Schweizer	Ausländer	zusammen	Unehelich Lebendgeborene[2] Schweizer	Ausländer	zusammen	Lebendgeborene im ganzen Schweizer	Ausländer	zusammen
Selbständige									
Urproduktion	7	1	8	–	–	–	7	1	8
Nahrungs-, Genussmittel	9	–	9	–	–	–	9	–	9
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	10	4	14	–	–	–	10	4	14
Metalle, Maschinen, Apparate	24	2	26	–	–	–	24	2	26
Baugewerbe, Holzbearbeitung	53	3	56	–	–	–	53	3	56
Graphisches Gewerbe	10	–	10	–	–	–	10	–	10
Gastgewerbe	22	5	27	–	–	–	22	5	27
Handel, Bank, Versicherung	63	12	75	1	–	1	64	12	76
Verkehr	29	1	30	–	–	–	29	1	30
Übrige	62	14	76	1	–	1	63	14	77
Selbständige zusammen	289	42	331	2	–	2	291	42	333
Angestellte									
Private kaufmännische	484	70	554	87	9	96	571	79	650
Private technische	331	94	425	1	2	3	332	96	428
Künstlerische[3]	16	6	22	1	–	1	17	6	23
Öffentliche	429	40	469	14	2	16	443	42	485
Angestellte zusammen	1260	210	1470	103	13	116	1363	223	1586
Arbeiter									
Urproduktion	13	15	28	2	1	3	15	16	31
Nahrungs-, Genussmittel	23	59	82	2	1	3	25	60	85
Bekleidung, Reinigung	7	56	63	14	6	20	21	62	83
Textilindustrie	3	9	12	1	2	3	4	11	15
Metalle, Maschinen, Apparate	282	395	677	–	1	1	282	396	678
Baugewerbe	80	245	325	1	–	1	81	245	326
Holzbearbeitung	16	47	63	–	–	–	16	47	63
Graphisches Gewerbe	49	32	81	1	1	2	50	33	83
Gastgewerbe, Anstalten	27	91	118	35	37	72	62	128	190
Verkehr	141	108	249	1	–	1	142	108	250
Gesundheits-, Krankenpflege	18	2	20	19	3	22	37	5	42
Private Dienstleistungen	2	–	2	17	9	26	19	9	28
Übrige	83	147	230	23	21	44	106	168	274
Arbeiter zusammen	744	1206	1950	116	82	198	860	1288	2148
Berufstätige zusammen	2293	1458	3751	221	95	316	2514	1553	4067
Personen in Berufsvorbereitung	53	17	70	4	1	5	57	18	75
Personen mit unbekannt. Erwerb	–	2	2	6	–	6	6	2	8
Nichtberufstätige zusammen	53	19	72	10	1	11	63	20	83
Im ganzen	2346	1477	3823	231	96	327	2577	1573	4150

[1] Nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat des Vaters
[2] Nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat der Mutter
[3] Private und öffentliche

Lebendgeborene nach Ehelichkeit und Konfession seit 1931

Jahre[1]	Ehelich Lebendgeborene nach Konfession des Vaters[2]					Unehelich Lebendgeb. nach Konfession der Mutter[2]				
	protestantisch	katholisch[3]	israelitisch	andere, ohne	zusammen	protestantisch	katholisch[3]	israelitisch	andere, ohne	zusammen
1931/40	2310	1195	57	130	3692	166	140	1	2	309
1941/50	3422	1576	90	94	5182	191	163	1	3	358
1951/60	3165	2132	66	48	5411	185	225	1	2	413
1961/70	2247	2468	67	102	4884	191	223	–	14	428
1955	3262	2127	68	58	5515	184	199	–	1	384
1956	3199	2094	53	58	5404	181	228	1	4	414
1957	3094	2307	61	28	5490	186	264	1	–	451
1958	3182	2344	60	43	5629	179	264	–	1	444
1959	3042	2527	56	46	5671	196	261	1	3	461
1960	3015	2487	63	60	5625	198	258	–	3	459
1961	2887	2685	66	54	5692	195	253	1	6	455
1962	2763	2625	65	67	5520	218	271	–	25	514
1963	2648	2770	54	67	5539	198	240	1	24	463
1964	2484	2592	69	92	5237	207	294	–	8	509
1965	2295	2637	78	101	5111	215	248	–	8	471
1966	2194	2483	73	96	4846	195	197	–	10	402
1967	2085	2388	77	127	4677	198	205	–	13	416
1968	1892	2293	59	131	4375	201	191	–	10	402
1969	1631	2182	71	139	4023	138	172	–	10	320
1970	1587	2029	56	151	3823	144	161	–	22	327

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Seit 1951 nach der Konfession des Kindes [3] Römischkatholisch und christkatholisch

Ehelich Lebendgeborene nach der Geburtenfolge seit 1931

Jahre[1]	Aus der bestehenden Ehe das ... Kind							Ehelich Lebendgeborene im ganzen	Kinder aus der bestehenden Ehe[2]	
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.u.f.		im ganzen	je Ehe
1931/40	1875	1112	426	157	63	27	32	3692	6739	1,83
1941/50	2375	1695	723	247	83	32	27	5182	9748	1,88
1951/60	2624	1742	710	224	68	24	19	5411	9763	1,80
1961/70	2362	1653	620	174	48	17	10	4884	8646	1,77
1955	2693	1728	735	234	76	26	23	5515	10010	1,82
1956	2656	1725	725	195	60	21	22	5404	9661	1,79
1957	2565	1857	740	229	64	20	15	5490	9966	1,82
1958	2717	1908	691	215	61	20	17	5629	10026	1,78
1959	2838	1789	757	215	50	14	8	5671	9940	1,75
1960	2720	1844	752	216	56	17	20	5625	10071	1,79
1961	2658	1979	750	204	63	25	13	5692	10249	1,80
1962	2596	1813	798	219	70	12	12	5520	10012	1,81
1963	2649	1844	726	242	44	18	16	5539	9935	1,79
1964	2505	1736	690	215	62	22	7	5237	9406	1,80
1965	2490	1671	682	181	62	12	13	5111	9086	1,78
1966	2351	1649	595	174	46	23	8	4846	8564	1,77
1967	2292	1566	583	163	43	21	9	4677	8241	1,76
1968	2198	1489	507	126	35	12	8	4375	7506	1,72
1969	1964	1417	471	118	32	12	9	4023	6980	1,74
1970	1917	1370	397	95	27	9	8	3823	6476	1,69

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Zahl der Kinder aus Ehen, denen im betreffenden Jahr Kinder geboren wurden

Erstgeborene Kinder[1] nach Ehedauer, Alter der Mütter und Heimat 1970

Ehedauer in vollendeten Monaten bzw. Jahren	Alter der Mütter in vollendeten Jahren				Heimat der Geborenen		Erstgeborene im ganzen	Promilleverteilung		
	unter 25	25–29	30–34	35 u.m.	Schweizer	Ausländer		Schweizer	Ausländer	im ganzen
unter 1 Monat	10	6	1	–	14	3	17	13	4	9
1 Monat	33	6	2	–	32	9	41	31	11	23
2 Monate	30	7	3	–	23	17	40	22	22	22
3 Monate	59	13	4	2	45	33	78	43	43	43
4 Monate	67	26	4	–	64	33	97	61	43	53
5 Monate	63	17	7	2	63	26	89	60	34	49
6 Monate	34	9	5	1	31	18	49	30	23	27
7 Monate	18	9	2	1	19	11	30	18	14	17
8 Monate	27	11	4	2	14	30	44	13	39	24
9 Monate	33	29	7	7	29	47	76	28	61	42
10 Monate	39	28	7	2	36	40	76	34	52	42
11 Monate	28	20	4	3	29	26	55	28	34	30
unter 1 Jahr	441	181	50	20	399	293	692	381	380	381
1 Jahr	242	177	42	22	256	227	483	245	294	265
2 Jahre	98	137	27	13	166	109	275	159	141	151
3 Jahre	34	78	27	10	84	65	149	80	84	82
4 Jahre	13	44	17	6	50	30	80	48	39	44
5–9 Jahre	5	47	42	13	70	37	107	67	48	59
10 u.m. Jahre	–	2	11	19	21	11	32	20	14	18
Zusammen	833	666	216	103	1046	772	1818	1000	1000	1000

[1] Lebendgeborene

Eheliche Fruchtbarkeit nach der Heimat seit der Jahrhundertwende

Jahre[1]	15–44jährige Ehefrauen[2]			Ehelich Lebendgeborene von			Eheliche Fruchtbarkeit[3]		
	Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen
1899/02	13 350	5801	19 151	2857	1472	4329	214	254	226
1909/12	15 245	8169	23 414	2131	1353	3484	140	166	149
1919/22	20 212	4956	25 168	2181	379	2560	108	76	102
1929/32	29 258	3512	32 770	2685	283	2968	92	81	91
1940/43	44 703	2668	47 371	4455	188	4643	100	70	98
1949/52	46 916	2586	49 502	4792	250	5042	102	97	102
1959/62	45 411	5733	51 144	4566	1061	5627	101	187	110
1960	45 400	5700	51 100	4650	975	5625	102	171	110
1961	45 300	5900	51 200	4564	1128	5692	101	191	111
1962	45 100	6300	51 400	4239	1281	5520	94	203	107
1963	44 900	6600	51 500	4105	1434	5539	91	217	108
1964	44 200	6800	51 000	3723	1514	5237	84	223	103
1965	42 600	7500	50 100	3458	1653	5111	81	220	102
1966	42 000	7200	49 200	3242	1604	4846	77	223	98
1967	41 600	7200	48 800	3020	1657	4677	73	230	96
1968	41 200	7500	48 700	2804	1571	4375	68	209	90
1969	41 000	7600	48 600	2432	1591	4023	59	209	83
1970	40 200	8000	48 200	2346	1477	3823	58	185	79

[1] Seit 1940/43 heutiges Stadtgebiet [2] 1899/02 bis 1959/62 Volkszählungsergebnisse, 1960 bis 1970 geschätzter Bestand [3] Lebendgeborene auf 1000 Ehefrauen im Alter von 15–44 Jahren

Ehelich Lebendgeborene nach Alter der Mütter, Ehedauer und Geburtenfolge 1970

Alter der Mütter in vollendeten Jahren	Aus der bestehenden Ehe das ... Kind 1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.u.f.	Ehelich Lebendgeborene im ganzen
	Im 1. Ehejahr Lebendgeborene							
unter 25	456	11	–	–	–	–	–	467
25–29	199	7	1	–	–	–	–	207
30–34	56	1	–	–	–	–	–	57
35–39	22	–	–	–	–	–	–	22
40 u.m.	6	–	–	–	–	–	–	6
Zusammen	739	19	1	–	–	–	–	759
	Im 2. und 3. Ehejahr Lebendgeborene							
unter 25	347	135	9	–	–	–	–	491
25–29	327	115	4	–	–	–	–	446
30–34	80	51	4	–	–	–	–	135
35–39	36	14	1	–	–	–	–	51
40 u.m.	6	3	–	–	–	–	–	9
Zusammen	796	318	18	–	–	–	–	1132
	Im 4. und 5. Ehejahr Lebendgeborene							
unter 25	47	113	12	2	–	–	–	174
25–29	124	253	35	1	–	–	–	413
30–34	48	117	21	2	–	–	–	188
35–39	16	27	8	2	–	–	1	54
40 u.m.	3	1	2	–	–	–	–	6
Zusammen	238	511	78	7	–	–	1	835
	Im 6. bis 10. Ehejahr Lebendgeborene							
unter 25	5	15	11	1	–	–	–	32
25–29	47	177	73	20	1	1	–	319
30–34	43	189	92	22	5	1	1	353
35–39	13	54	30	6	1	–	–	104
40 u.m.	4	9	2	–	–	–	–	15
Zusammen	112	444	208	49	7	2	1	823
	Im 11. oder späteren Ehejahr Lebendgeborene							
unter 25	–	–	–	–	–	–	–	–
25–29	2	2	5	1	1	–	1	12
30–34	11	29	36	12	3	3	2	96
35–39	16	43	41	20	13	4	1	138
40 u.m.	3	4	10	6	3	–	2	28
Zusammen	32	78	92	39	20	7	6	274
	Ehelich Lebendgeborene Im ganzen							
unter 25	855	274	32	3	–	–	–	1164
25–29	699	554	118	22	2	1	1	1397
30–34	238	387	153	36	8	4	3	829
35–39	103	138	80	28	14	4	2	369
40 u.m.	22	17	14	6	3	–	2	64
Zusammen	1917	1370	397	95	27	9	8	3823

Totgeborene nach Alter der Mütter und Geburtenfolge 1970

Alter der Mütter in vollendeten Jahren	Geschlecht		Ehelichkeit		Aus der bestehenden Ehe das ... Kind[1]				Totgeborene im ganzen
	Knaben	Mädchen	ehelich	unehelich	1.	2.	3.	4.u.f.	
unter 20	2	1	2	1	3	–	–	–	3
20–24	7	5	9	3	10	2	–	–	12
25–29	5	10	14	1	9	2	3	1	15
30–34	4	4	7	1	3	2	3	–	8
35–39	3	3	6	–	1	2	2	1	6
40 u.m.	–	2	2	–	–	–	–	2	2
Zusammen	21	25	40	6	26	8	8	4	46

[1] bzw. Geburtenfolge der unehelichen Kinder

Mehrlingsgeburten nach Ehelichkeit und Lebensfähigkeit 1970

Art der Mehrlingsgeburten	Geburten		Ehelich Geborene			Unehelich Geborene			Geborene im ganzen
	ehelich	unehelich	lebend	tot	zusammen	lebend	tot	zusammen	
2 Knaben	10	1	20	–	20	2	–	2	22
1 Knabe, 1 Mädchen	14	1	28	–	28	2	–	2	30
2 Mädchen	13	–	26	–	26	–	–	–	26
Zwillinge zusammen	37	2	74	–	74	4	–	4	78
Drillinge	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	37	2	74	–	74	4	–	4	78

Legitimationen von in Zürich wohnhaften Kindern seit 1921

Jahre[1]	Geschlecht		Alter der legitimierten Kinder in Monaten bzw. Jahren						Heimat der Väter			Legitimierte Kinder im ganzen
	Knaben	Mädchen	vollendete Monate			vollendete Jahre			Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland	
			unter 3	3–5	6–11	1	2–4	5 u.m.				
1921/30	48	45	23	12	16	14	16	12	*	*	*	93
1931/33	48	39	26	12	14	19	13	3	10	64	13	87
1934/40	40	38	24	10	13	14	11	6	12	58	8	78
1941/50	40	38	19	11	16	16	11	5	15	52	11	78
1951/60	59	54	31	18	21	21	14	8	16	71	26	113
1961/70	57	50	32	14	20	20	15	6	16	53	38	107
1959	83	63	43	29	31	24	11	8	18	69	59	146
1960	52	55	30	19	18	16	17	7	15	63	29	107
1961	55	62	25	20	26	27	12	7	21	64	32	117
1962	56	48	40	8	17	18	15	6	11	48	45	104
1963	80	79	52	15	33	30	21	8	29	78	52	159
1964	84	70	48	28	28	25	19	6	19	69	66	159
1965	69	50	39	8	21	19	21	11	22	49	48	119
1966	59	40	28	11	20	21	16	3	15	41	43	94
1967	40	44	27	13	16	19	6	3	14	43	27	84
1968	49	44	29	15	11	12	17	9	12	55	26	93
1969	41	38	20	12	13	15	16	3	9	46	24	79
1970	42	25	16	9	13	13	10	6	11	34	22	67

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Gestorbene nach dem Alter seit 1893 – Männliches Geschlecht

Jahre[1] Monate	Alter der männlichen Gestorbenen in vollendeten Jahren unter 1	1–14	15–29	30–44	45–59	60–64	65–69	70–74	75–79	80–84	85 u. m.	Zusammen
1893/00	391	126	111	175	214	64	59	54	37	16	7	1254
1901/10	296	108	109	169	224	80	75	60	41	24	8	1194
1911/20	141	75	129	180	265	97	88	77	53	30	14	1149
1921/30	77	40	90	124	297	118	114	92	63	36	17	1068
1931/40	84	46	101	166	362	175	180	158	116	68	33	1489
1941/50	98	37	71	130	337	183	211	226	180	105	52	1630
1951/60	69	27	59	94	406	206	243	261	241	177	100	1883
1961/70	52	19	57	84	353	274	325	326	298	227	172	2187
1940	89	34	85	157	318	181	209	167	141	97	43	1521
1941	81	38	75	155	328	190	209	189	142	70	35	1512
1942	95	34	78	141	337	178	198	211	149	89	44	1554
1943	120	41	77	145	323	180	206	200	160	88	34	1574
1944	115	48	88	148	320	210	209	216	175	93	57	1679
1945	123	30	79	137	302	181	216	225	174	111	61	1639
1946	106	32	80	118	343	179	187	226	201	101	54	1627
1947	100	44	65	117	351	164	205	241	193	121	48	1649
1948	87	41	56	120	367	175	223	241	182	112	54	1658
1949	74	27	50	112	346	185	232	247	194	133	54	1654
1950	76	30	59	111	356	191	220	267	232	135	78	1755
1951	61	27	41	103	388	176	247	264	209	146	87	1749
1952	87	35	54	111	392	178	236	238	218	128	80	1757
1953	74	21	55	121	390	187	205	246	230	174	83	1786
1954	68	32	66	104	420	178	277	250	225	160	92	1872
1955	56	28	54	77	401	201	216	254	242	179	114	1822
1956	65	23	62	73	420	197	217	255	260	207	104	1883
1957	65	29	70	93	426	240	280	302	264	176	105	2050
1958	59	25	60	94	439	228	232	269	245	185	114	1950
1959	85	24	53	87	397	218	243	283	259	188	112	1949
1960	76	25	70	78	384	256	284	247	261	222	107	2010
1961	75	18	54	77	441	240	262	301	279	192	134	2073
1962	64	16	58	84	411	274	297	311	278	223	159	2175
1963	58	27	52	85	365	292	328	294	313	233	169	2216
1964	67	18	65	100	381	283	304	315	299	202	172	2206
1965	35	25	48	87	362	286	331	302	274	226	172	2148
1966	62	18	66	75	346	278	332	313	267	223	165	2145
1967	58	18	54	90	294	298	353	308	306	228	186	2193
1968	37	19	50	79	345	270	338	340	324	252	184	2238
1969	29	14	61	74	293	256	375	398	301	260	186	2247
1970	38	14	66	91	290	263	333	381	333	231	189	2229
Januar	1	2	5	10	34	26	36	44	33	21	17	229
Februar	2	1	6	6	28	32	34	36	24	18	12	199
März	2	1	3	5	25	18	29	36	28	20	17	184
April	6	–	3	6	19	15	27	35	28	24	13	176
Mai	1	1	9	5	26	23	23	36	33	16	11	184
Juni	2	–	9	10	25	17	28	26	23	16	21	177
Juli	5	2	8	6	21	24	23	30	28	22	15	184
August	1	–	8	11	16	15	34	26	24	17	20	172
September	5	2	7	10	30	25	22	21	24	7	12	165
Oktober	6	1	5	4	18	22	25	29	32	25	17	184
November	3	1	–	9	19	16	25	36	28	20	14	171
Dezember	4	3	3	9	29	30	27	26	28	25	20	204

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Gestorbene nach dem Alter seit 1893 – Weibliches Geschlecht

Jahre[1] Monate	Alter der weiblichen Gestorbenen in vollendeten Jahren unter 1	1–14	15–29	30–44	45–59	60–64	65–69	70–74	75–79	80–84	85 u. m.	Zusammen
1893/00	299	129	96	119	149	73	70	72	54	33	9	1103
1901/10	225	111	107	125	164	79	91	87	69	41	21	1120
1911/20	110	69	124	152	198	90	110	110	91	55	28	1137
1921/30	59	31	92	116	225	100	121	125	111	74	37	1091
1931/40	64	40	89	141	263	152	184	206	175	116	72	1502
1941/50	70	28	50	120	265	146	210	263	255	192	121	1720
1951/60	56	17	27	68	264	161	200	281	339	282	214	1909
1961/70	40	13	24	55	216	160	217	311	365	354	340	2095
1940	54	21	65	134	269	153	186	238	200	147	97	1564
1941	73	33	72	123	253	169	185	219	225	131	80	1563
1942	70	32	53	137	244	117	207	241	229	152	106	1588
1943	76	28	51	129	278	135	199	241	200	164	96	1597
1944	97	27	57	141	265	147	232	258	270	188	110	1792
1945	92	31	71	137	271	146	213	242	258	197	116	1774
1946	78	29	47	135	295	164	228	269	277	222	137	1881
1947	57	25	39	98	249	169	242	291	255	216	130	1771
1948	55	35	52	122	294	147	187	302	246	205	126	1771
1949	55	24	28	87	233	133	220	298	296	226	162	1762
1950	53	20	27	97	265	132	187	263	297	215	147	1703
1951	74	22	31	72	258	172	204	307	309	217	161	1827
1952	56	23	31	73	285	134	179	301	305	228	189	1804
1953	61	25	28	71	260	151	188	277	353	259	204	1877
1954	56	13	27	73	276	141	202	268	340	273	209	1878
1955	51	12	28	74	275	163	205	275	343	285	204	1915
1956	51	16	26	70	268	168	219	318	360	311	215	2022
1957	41	14	25	62	273	190	195	289	363	285	240	1977
1958	60	19	25	57	258	154	208	243	343	332	203	1902
1959	63	18	32	71	236	159	192	247	314	296	233	1861
1960	43	12	20	55	251	177	203	284	363	335	287	2030
1961	49	15	25	57	245	163	213	278	303	332	241	1921
1962	52	18	26	56	240	178	225	288	365	368	316	2132
1963	60	16	19	71	237	180	209	286	360	383	334	2155
1964	35	12	30	58	236	163	223	285	335	345	295	2017
1965	43	8	18	51	222	174	212	315	356	358	328	2085
1966	40	7	26	60	194	137	204	304	379	324	353	2028
1967	35	16	25	39	236	171	228	361	361	379	363	2214
1968	38	16	20	50	196	167	201	321	372	355	387	2123
1969	26	10	36	50	180	160	240	344	394	339	401	2180
1970	21	13	15	56	175	153	207	326	384	357	390	2097
Januar	6	–	2	7	19	19	31	40	42	36	37	239
Februar	1	1	1	9	17	14	14	31	25	35	25	173
März	1	1	1	3	12	16	11	24	30	42	25	166
April	2	1	–	6	21	14	18	30	26	33	27	178
Mai	5	1	2	6	16	10	16	33	35	30	25	179
Juni	–	–	1	4	14	11	22	20	32	34	28	166
Juli	–	5	2	9	16	9	17	16	31	17	39	161
August	1	1	1	1	9	10	17	25	28	28	34	155
September	1	–	–	3	13	12	11	23	31	22	26	142
Oktober	2	–	–	6	11	12	16	34	34	18	39	172
November	–	1	2	–	10	14	15	20	34	28	42	166
Dezember	2	2	3	2	17	12	19	30	36	34	43	200

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Gestorbene nach dem Alter seit 1893 – Beide Geschlechter

Jahre[1] / Monate	Alter der Gestorbenen in vollendeten Jahren unter 1	1–14	15–29	30–44	45–59	60–64	65–69	70–74	75–79	80–84	85 u. m.	Gestorbene im ganzen
1893/00	690	255	207	294	363	137	129	126	91	49	16	2357
1901/10	521	219	216	294	388	159	166	147	110	65	29	2314
1911/20	251	144	253	332	463	187	198	187	144	85	42	2286
1921/30	136	71	182	240	522	218	235	217	174	110	54	2159
1931/40	148	86	190	307	625	327	364	364	291	184	105	2991
1941/50	168	65	121	250	602	329	421	489	435	297	173	3350
1951/60	125	44	86	162	670	367	443	542	580	459	314	3792
1961/70	92	32	81	139	569	439	542	637	658	581	512	4282
1940	143	55	150	291	587	334	395	405	341	244	140	3085
1941	154	71	147	278	581	359	394	408	367	201	115	3075
1942	165	66	131	278	581	295	405	452	378	241	150	3142
1943	196	69	128	274	601	315	405	441	360	252	130	3171
1944	212	75	145	289	585	357	441	474	445	281	167	3471
1945	215	61	150	274	573	327	429	467	432	308	177	3413
1946	184	61	127	253	638	343	415	495	478	323	191	3508
1947	157	69	104	215	600	333	447	532	448	337	178	3420
1948	142	76	108	242	661	322	410	543	428	317	180	3429
1949	129	51	78	199	579	318	452	545	490	359	216	3416
1950	129	50	86	208	621	323	407	530	529	350	225	3458
1951	135	49	72	175	646	348	451	571	518	363	248	3576
1952	143	58	85	184	677	312	415	539	523	356	269	3561
1953	135	46	83	192	650	338	393	523	583	433	287	3663
1954	124	45	93	177	696	319	479	518	565	433	301	3750
1955	107	40	82	151	676	364	421	529	585	464	318	3737
1956	116	39	88	143	688	365	436	573	620	518	319	3905
1957	106	43	95	155	699	430	475	591	627	461	345	4027
1958	119	44	85	151	697	382	440	512	588	517	317	3852
1959	148	42	85	158	633	377	435	530	573	484	345	3810
1960	119	37	90	133	635	433	487	531	624	557	394	4040
1961	124	33	79	134	686	403	475	579	582	524	375	3994
1962	116	34	84	140	651	452	522	599	643	591	475	4307
1963	118	43	71	156	602	472	537	580	673	616	503	4371
1964	102	30	95	158	617	446	527	600	634	547	467	4223
1965	78	33	66	138	584	460	543	617	630	584	500	4233
1966	102	25	92	135	540	415	536	617	646	547	518	4173
1967	93	34	79	129	530	469	581	669	667	607	549	4407
1968	75	35	70	129	541	437	539	661	696	607	571	4361
1969	55	24	97	124	473	416	615	742	695	599	587	4427
1970	59	27	81	147	465	416	540	707	717	588	579	4326
Januar	7	2	7	17	53	45	67	84	75	57	54	468
Februar	3	2	7	15	45	46	48	67	49	53	37	372
März	3	2	4	8	37	34	40	60	58	62	42	350
April	8	1	3	12	40	29	45	65	54	57	40	354
Mai	6	2	11	11	42	33	39	69	68	46	36	363
Juni	2	–	10	14	39	28	50	46	55	50	49	343
Juli	5	7	10	15	37	33	40	46	59	39	54	345
August	2	1	9	12	25	25	51	51	52	45	54	327
September	6	2	7	13	43	37	33	44	55	29	38	307
Oktober	8	1	5	10	29	34	41	63	66	43	56	356
November	3	2	2	9	29	30	40	56	62	48	56	337
Dezember	6	5	6	11	46	42	46	56	64	59	63	404

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Gestorbene und Sterbeziffern nach Alter und Geschlecht seit 1909

Vollendete Altersjahre	Gestorbene im Durchschnitt der Jahre[1] 1909/12	1929/32	1940/43	1949/52	1960/63	Gestorbene auf 10 000 Lebende[2] um 1910	1930	1941	1950	1960
	Männliches Geschlecht									
unter 1	218	78	96	75	68	1067	450	382	298	239
1– 9	75	34	30	25	15	52	28	18	11	7
10–19	38	27	24	15	20	23	19	13	8	7
20–29	83	88	62	40	44	40	31	24	13	12
30–39	107	90	87	51	46	63	42	26	19	15
40–49	140	133	135	147	100	126	84	53	46	38
50–54	82	115	108	125	127	217	162	118	98	84
55–59	84	143	145	157	209	311	258	182	159	153
60–64	88	142	182	182	266	471	363	285	241	233
65–69	82	130	206	234	293	623	528	445	402	360
70–74	71	113	192	254	288	957	817	683	617	575
75–79	40	83	148	213	283	1159	1212	1044	933	872
80–84	26	44	86	136	217	2063	1725	1632	1467	1359
85 u.m.	9	24	39	75	142	2812	2667	2378	2525	2013
Zusammen	1143	1244	1540	1729	2118	123	108	100	96	99
	Weibliches Geschlecht									
unter 1	179	68	68	59	51	921	399	282	245	175
1– 9	70	27	19	19	11	49	22	12	9	5
10–19	40	22	20	8	8	24	14	10	4	3
20–29	75	73	50	25	19	35	23	17	7	6
30–39	85	86	80	39	32	49	32	21	12	9
40–49	99	91	115	104	74	81	47	37	28	24
50–54	58	80	91	92	86	129	95	79	58	47
55–59	62	96	106	108	111	183	142	107	82	65
60–64	79	126	144	143	174	292	234	165	138	116
65–69	103	135	194	197	212	506	365	283	233	181
70–74	94	153	235	292	284	738	614	524	440	335
75–79	72	123	213	302	348	1113	998	787	750	612
80–84	48	84	148	221	355	1912	1443	1378	1182	1078
85 u.m.	23	44	95	165	295	3239	2588	2334	2183	1965
Zusammen	1087	1208	1578	1774	2060	111	89	87	84	85
	Beide Geschlechter									
unter 1	397	146	164	134	119	996	425	333	272	208
1– 9	145	61	49	44	26	51	25	15	10	6
10–19	78	49	44	23	28	23	16	12	6	5
20–29	158	161	112	65	63	38	27	20	10	9
30–39	192	176	167	90	78	56	37	23	15	12
40–49	239	224	250	251	174	103	64	44	36	30
50–54	140	195	199	217	213	169	126	96	76	64
55–59	146	239	251	265	320	239	194	140	115	104
60–64	167	268	326	325	440	365	288	215	182	165
65–69	185	265	400	431	505	551	430	349	302	252
70–74	165	266	427	546	572	819	687	585	508	426
75–79	112	206	361	515	631	1129	1074	875	816	704
80–84	74	128	234	357	572	1963	1529	1462	1276	1171
85 u.m.	32	68	134	240	437	3107	2615	2347	2279	1980
Zusammen	2230	2452	3118	3503	4178	117	98	93	90	92

[1] Seit 1940/43 heutiges Stadtgebiet [2] des entsprechenden Geschlechts und Alters

Gestorbene nach der Heimat seit 1893

Jahre[1] Monate	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Übriges Ausland	Ausland zus.	Gestorbene im ganzen
1893/00	550	565	632	1747	427	85	98	610	2357
1901/10	566	463	663	1692	395	117	110	622	2314
1911/20	628	398	696	1722	320	110	134	564	2286
1921/30	729	346	732	1807	205	68	79	352	2159
1931/40	1062	450	1075	2587	236	88	80	404	2991
1941/50	1251	486	1245	2982	210	83	75	368	3350
1951/60	1524	528	1382	3434	165	93	100	358	3792
1961/70	1854	544	1525	3923	131	113	115	359	4282
1940	1151	437	1106	2694	266	80	45	391	3085
1941	1155	466	1087	2708	233	89	45	367	3075
1942	1147	460	1216	2823	201	73	45	319	3142
1943	1164	462	1186	2812	229	78	52	359	3171
1944	1306	495	1292	3093	244	86	48	378	3471
1945	1238	529	1253	3020	216	97	80	393	3413
1946	1280	519	1324	3123	198	89	98	385	3508
1947	1313	528	1222	3063	189	77	91	357	3420
1948	1261	485	1311	3057	197	67	108	372	3429
1949	1305	455	1283	3043	187	93	93	373	3416
1950	1338	462	1281	3081	208	79	90	377	3458
1951	1394	510	1306	3210	188	88	90	366	3576
1952	1419	484	1292	3195	172	93	101	366	3561
1953	1435	507	1361	3303	193	84	83	360	3663
1954	1505	525	1368	3398	153	98	101	352	3750
1955	1504	508	1380	3392	167	85	93	345	3737
1956	1609	564	1388	3561	160	88	96	344	3905
1957	1660	560	1417	3637	183	101	106	390	4027
1958	1503	546	1456	3505	147	98	102	347	3852
1959	1514	535	1416	3465	143	90	112	345	3810
1960	1693	543	1436	3672	147	106	115	368	4040
1961	1649	529	1493	3671	135	94	94	323	3994
1962	1782	594	1547	3923	144	118	122	384	4307
1963	1779	589	1610	3978	155	113	125	393	4371
1964	1828	569	1450	3847	139	114	123	376	4223
1965	1798	543	1530	3871	139	115	108	362	4233
1966	1784	517	1529	3830	122	110	111	343	4173
1967	2000	504	1532	4036	136	128	107	371	4407
1968	1943	531	1525	3999	117	123	122	362	4361
1969	2023	536	1521	4080	117	98	132	347	4427
1970	1957	526	1509	3992	108	114	112	334	4326
Januar	196	66	170	432	11	8	17	36	468
Februar	182	38	127	347	6	12	7	25	372
März	162	42	119	323	7	11	9	27	350
April	172	45	113	330	9	8	7	24	354
Mai	187	41	113	341	9	7	6	22	363
Juni	142	43	132	317	9	7	10	26	343
Juli	157	46	120	323	5	8	9	22	345
August	137	33	126	296	14	7	10	31	327
September	140	34	105	279	5	12	11	28	307
Oktober	152	37	139	328	11	9	8	28	356
November	154	50	106	310	9	7	11	27	337
Dezember	176	51	139	366	13	18	7	38	404

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Gestorbene nach Zivilstand und nach Konfession seit 1893

Jahre[1]	Zivilstand der Gestorbenen: ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	Konfession der Gestorbenen: protestantisch	katholisch[2]	israelitisch	andere, ohne	Gestorbene im ganzen
	Männliches Geschlecht								
1893/00	708	423	107	17	*	*	*	*	1255
1901/10	584	472	118	20	*	*	*	*	1194
1911/20	432	554	135	28	*	*	*	*	1149
1921/30	292	597	145	34	*	*	*	*	1068
1931/40	345	859	227	58	1066	365	39	19	1489
1941/50	330	960	268	72	1111	443	49	27	1630
1951/60	299	1153	332	99	1256	521	52	54	1883
1961/70	307	1392	362	126	1444	609	54	80	2187
1963	326	1387	375	128	1438	654	51	73	2216
1964	319	1400	366	121	1441	626	66	73	2206
1965	276	1386	360	126	1437	587	50	74	2148
1966	308	1364	349	124	1428	591	62	64	2145
1967	298	1404	375	116	1437	612	45	99	2193
1968	293	1441	370	134	1456	631	52	99	2238
1969	284	1442	397	124	1464	631	56	96	2247
1970	311	1430	359	129	1471	602	57	99	2229
	Weibliches Geschlecht								
1893/00	581	270	229	22	*	*	*	*	1102
1901/10	506	301	286	27	*	*	*	*	1120
1911/20	397	351	354	35	*	*	*	*	1137
1921/30	301	357	389	44	*	*	*	*	1091
1931/40	366	491	569	76	1083	373	34	12	1502
1941/50	378	528	708	106	1211	456	41	12	1720
1951/60	380	552	839	138	1329	514	44	22	1909
1961/70	403	584	942	166	1421	589	46	39	2095
1963	432	583	968	172	1464	615	45	31	2155
1964	392	577	872	176	1355	576	51	35	2017
1965	397	606	931	151	1406	605	41	33	2085
1966	390	522	942	174	1406	560	37	25	2028
1967	421	629	985	179	1484	637	48	45	2214
1968	408	590	951	174	1412	596	58	57	2123
1969	397	592	1009	182	1458	623	47	52	2180
1970	402	571	951	173	1430	573	44	50	2097
	Beide Geschlechter								
1893/00	1289	693	336	39	*	*	*	*	2357
1901/10	1090	773	404	47	*	*	*	*	2314
1911/20	829	905	489	63	*	*	*	*	2286
1921/30	593	954	534	78	*	*	*	*	2159
1931/40	711	1350	796	134	2149	738	73	31	2991
1941/50	708	1488	976	178	2322	899	90	39	3350
1951/60	679	1705	1171	237	2585	1035	96	76	3792
1961/70	710	1976	1304	292	2865	1198	100	119	4282
1963	758	1970	1343	300	2902	1269	96	104	4371
1964	711	1977	1238	297	2796	1202	115	110	4223
1965	673	1992	1291	277	2843	1192	91	107	4233
1966	698	1886	1291	298	2834	1151	99	89	4173
1967	719	2033	1360	295	2921	1249	93	144	4407
1968	701	2031	1321	308	2868	1227	110	156	4361
1969	681	2034	1406	306	2922	1254	103	148	4427
1970	713	2001	1310	302	2901	1175	101	149	4326

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Römischkatholisch und christkatholisch

Gestorbene nach Alter, Zivilstand und Heimat 1970

Vollendete Altersjahre	Zivilstand der Gestorbenen: ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	Heimat der Gestorbenen: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Ausland	Gestorbene im ganzen
	Männliches Geschlecht									
unter 1	38	–	–	–	4	5	17	26	12	38
1– 9	10	–	–	–	2	–	5	7	3	10
10–19	18	–	–	–	7	–	5	12	6	18
20–29	43	9	–	–	17	4	17	38	14	52
30–39	19	29	–	6	12	7	25	44	10	54
40–49	18	60	–	9	24	11	40	75	12	87
50–54	11	68	2	11	30	15	40	85	7	92
55–59	23	109	4	12	55	29	53	137	11	148
60–64	21	209	19	14	136	31	82	249	14	263
65–69	29	254	27	23	173	32	111	316	17	333
70–74	31	271	57	22	178	50	134	362	19	381
75–79	27	212	79	15	173	43	105	321	12	333
80–84	11	132	78	10	124	21	67	212	19	231
85 u.m.	12	77	93	7	98	23	54	175	14	189
Zusammen	311	1430	359	129	1033	271	755	2059	170	2229
	Weibliches Geschlecht									
unter 1	21	–	–	–	3	3	7	13	8	21
1– 9	10	–	–	–	2	–	5	7	3	10
10–19	5	–	–	–	2	1	2	5	–	5
20–29	11	2	–	–	4	–	7	11	2	13
30–39	4	19	–	4	10	2	9	21	6	27
40–49	16	46	4	9	17	18	32	67	8	75
50–54	9	28	3	6	21	3	20	44	2	46
55–59	8	55	10	10	38	10	33	81	2	83
60–64	21	90	31	11	71	14	64	149	4	153
65–69	43	85	65	13	88	34	70	192	14	206
70–74	60	105	132	29	154	31	122	307	19	326
75–79	72	76	202	34	174	52	129	355	29	384
80–84	57	50	219	31	170	42	114	326	31	357
85 u.m.	65	15	285	26	170	45	140	355	36	391
Zusammen	402	571	951	173	924	255	754	1933	164	2097
	Beide Geschlechter									
unter 1	59	–	–	–	7	8	24	39	20	59
1– 9	20	–	–	–	4	–	10	14	6	20
10–19	23	–	–	–	9	1	7	17	6	23
20–29	54	11	–	–	21	4	24	49	16	65
30–39	23	48	–	10	22	9	34	65	16	81
40–49	34	106	4	18	41	29	72	142	20	162
50–54	20	96	5	17	51	18	60	129	9	138
55–59	31	164	14	22	93	39	86	218	13	231
60–64	42	299	50	25	207	45	146	398	18	416
65–69	72	339	92	36	261	66	181	508	31	539
70–74	91	376	189	51	332	81	256	669	38	707
75–79	99	288	281	49	347	95	234	676	41	717
80–84	68	182	297	41	294	63	181	538	50	588
85 u.m.	77	92	378	33	268	68	194	530	50	580
Zusammen	713	2001	1310	302	1957	526	1509	3992	334	4326

Gestorbene nach Konfession und Heimat 1970

Konfession	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Österreich	Übriges Ausland	Ausland zus.	Gestorbene im ganzen
Männliches Geschlecht										
Protestantisch	738	235	464	1437	24	5	–	5	34	1471
Römischkatholisch	219	25	231	475	15	60	5	24	104	579
Christkatholisch	8	1	13	22	–	–	1	–	1	23
Israelitisch	29	4	9	42	4	–	1	10	15	57
Andere, ohne	39	6	38	83	1	1	1	13	16	99
Zusammen	1033	271	755	2059	44	66	8	52	170	2229
Weibliches Geschlecht										
Protestantisch	692	212	472	1376	34	5	1	14	54	1430
Römischkatholisch	172	36	249	457	27	42	12	13	94	551
Christkatholisch	12	1	8	21	1	–	–	–	1	22
Israelitisch	21	5	8	34	1	–	–	9	10	44
Andere, ohne	27	1	17	45	1	1	1	2	5	50
Zusammen	924	255	754	1933	64	48	14	38	164	2097
Beide Geschlechter										
Protestantisch	1430	447	936	2813	58	10	1	19	88	2901
Römischkatholisch	391	61	480	932	42	102	17	37	198	1130
Christkatholisch	20	2	21	43	1	–	1	–	2	45
Israelitisch	50	9	17	76	5	–	1	19	25	101
Andere, ohne	66	7	55	128	2	2	2	15	21	149
Zusammen	1957	526	1509	3992	108	114	22	90	334	4326

Gestorbene nach dem Sterbeort 1970

Sterbeort Krankenanstalten	Gestorbene Säuglinge[1] männlich	weiblich	zusammen	Übrige Gestorbene männlich	weiblich	zusammen	Gestorbene im ganzen männlich	weiblich	zusammen
Kantonale Anstalten	11	8	19	454	340	794	465	348	813
Stadtspital Waid	–	–	–	302	251	553	302	251	553
Neumünster u. Rehalp	–	–	–	131	148	279	131	148	279
Rotes Kreuz	1	–	1	17	7	24	18	7	25
Kinderspital	13	10	23	9	5	14	22	15	37
Theodosianum	–	–	–	6	15	21	6	15	21
Bethanien	–	–	–	36	58	94	36	58	94
Pflegerinnenschule	4	2	6	9	83	92	13	85	98
Andere Anstalten	3	–	3	268	384	652	271	384	655
Krankenanstalten zus.	32	20	52	1232	1291	2523	1264	1311	2575
Anderer Sterbeort[2]	6	1	7	959	785	1744	965	786	1751
Zusammen	38	21	59	2191	2076	4267	2229	2097	4326

[1] Im Alter von unter 1 Jahr Gestorbene [2] Einschliesslich Altersheime

Gestorbene nach der Berufsstellung seit 1911

Jahre[1]	Selbständige	Private Angestellte[2]	Öffentl. Angestellte	Angestellte zus.	Gelernte Arbeiter	Ungelernte Arbeiter	Arbeiter zusammen	Übrige[3]	Gestorbene im ganzen
	Gestorbene Erwerbende								
1911/20	323	105	73	178	452	151	603	444	1548
1921/30	347	140	79	219	440	166	606	430	1602
1931/33	399	214	93	307	499	215	714	515	1935
1934/40	458	252	116	368	628	187	815	648	2289
1941/50	503	290	143	433	682	200	882	781	2599
1951/60	544	404	165	569	806	237	1043	921	3077
1961/70	522	550	213	763	969	260	1229	1058	3572
1963	573	513	223	736	994	246	1240	1077	3626
1964	499	581	203	784	940	304	1244	981	3508
1965	481	529	229	758	951	275	1226	1047	3512
1966	535	490	194	684	965	245	1210	1087	3516
1967	488	575	192	767	1010	248	1258	1132	3645
1968	570	528	209	737	1017	277	1294	1051	3652
1969	541	577	232	809	1017	252	1269	1133	3752
1970	507	644	242	886	941	254	1195	1077	3665
	Gestorbene Angehörige nach dem Beruf des Ernährers								
1911/20	149	57	41	98	355	118	473	18	738
1921/30	129	68	44	112	228	79	307	9	557
1931/33	119	94	39	133	234	86	320	7	579
1934/40	165	106	50	156	298	96	394	5	720
1941/50	161	130	64	194	309	83	392	4	751
1951/60	142	139	60	199	293	78	371	3	715
1961/70	120	150	61	211	303	74	377	2	710
1963	128	144	65	209	335	73	408	–	745
1964	112	155	54	209	310	84	394	–	715
1965	138	157	51	208	299	74	373	2	721
1966	85	153	67	220	285	64	349	3	657
1967	115	148	62	210	351	79	430	7	762
1968	117	141	61	202	287	99	386	4	709
1969	122	130	71	201	275	72	347	5	675
1970	125	136	62	198	261	76	337	1	661
	Gestorbene im ganzen								
1911/20	472	162	114	276	807	269	1076	462	2286
1921/30	476	208	123	331	668	245	913	439	2159
1931/33	518	308	132	440	733	301	1034	522	2514
1934/40	623	358	166	524	926	283	1209	653	3009
1941/50	664	420	207	627	991	283	1274	785	3350
1951/60	686	543	225	768	1099	315	1414	924	3792
1961/70	642	700	274	974	1272	334	1606	1060	4282
1963	701	657	288	945	1329	319	1648	1077	4371
1964	611	736	257	993	1250	388	1638	981	4223
1965	619	686	280	966	1250	349	1599	1049	4233
1966	620	643	261	904	1250	309	1559	1090	4173
1967	603	723	254	977	1361	327	1688	1139	4407
1968	687	669	270	939	1304	376	1680	1055	4361
1969	663	707	303	1010	1292	324	1616	1138	4427
1970	632	780	304	1084	1202	330	1532	1078	4326

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich aller künstlerischen Angestellten [3] Personen in Berufsvorbereitung und Personen mit unbekanntem Erwerb (Pensionierte und AHV-Rentner sind ihrer früheren Berufsstellung zugeteilt)

Gestorbene nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat 1970

Berufsstellung Erwerbszweig	Gestorbene Erwerbende Schweizer	Ausländer	zusammen	Gestorbene Angehörige[1] Ehefrauen	Minderjährige	zusammen	Gestorbene im ganzen männlich	weiblich	zusammen
Selbständige									
Urproduktion	14	3	17	5	1	6	17	6	23
Nahrungs-, Genussmittel	15	2	17	4	–	4	17	4	21
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	59	4	63	12	–	12	43	32	75
Metalle, Maschinen, Apparate	31	2	33	6	–	6	33	6	39
Baugewerbe, Holzbearbeitung	65	4	69	19	2	21	69	21	90
Graphisches Gewerbe	9	2	11	2	–	2	11	2	13
Gastgewerbe	36	4	40	4	1	5	30	15	45
Handel, Bank, Versicherung	147	16	163	41	–	41	147	57	204
Verkehr	17	–	17	4	–	4	17	4	21
Übrige	71	6	77	23	1	24	61	40	101
Selbständige zusammen	464	43	507	120	5	125	445	187	632
Angestellte									
Private kaufmännische	481	20	501	97	13	110	379	232	611
Private technische	105	6	111	15	10	25	116	20	136
Künstlerische[2]	26	6	32	1	–	1	27	6	33
Öffentliche	235	7	242	55	7	62	203	101	304
Angestellte zusammen	847	39	886	168	30	198	725	359	1084
Arbeiter									
Urproduktion	24	3	27	6	–	6	27	6	33
Nahrungs-, Genussmittel	36	–	36	11	2	13	36	13	49
Bekleidung, Reinigung	66	11	77	5	1	6	27	56	83
Textilindustrie	12	2	14	2	–	2	11	5	16
Metalle, Maschinen, Apparate	230	22	252	67	20	87	266	73	339
Baugewerbe	203	22	225	54	14	68	235	58	293
Holzbearbeitung	53	4	57	17	2	19	57	19	76
Graphisches Gewerbe	25	2	27	9	2	11	27	11	38
Gastgewerbe, Anstalten	44	18	62	1	11	12	45	29	74
Verkehr	147	2	149	52	4	56	151	54	205
Gesundheits-, Krankenpflege	44	2	46	6	1	7	9	44	53
Private Dienstleistungen	38	20	58	2	1	3	4	57	61
Übrige	158	7	165	39	8	47	149	63	212
Arbeiter zusammen	1080	115	1195	271	66	337	1044	488	1532
Berufstätige zusammen	2391	197	2588	559	101	660	2214	1034	3248
Personen in Berufsvorbereitung	2	1	3	–	1	1	4	–	4
Personen mit unbek. Erwerb[3]	994	80	1074	–	–	–	11	1063	1074
Nichtberufstätige zusammen	996	81	1077	–	1	1	15	1063	1078
Im ganzen	3387	278	3665	559	102	661	2229	2097	4326

[1] Nach dem Beruf des Ernährers [2] Private und öffentliche [3] Pensionierte und AHV-Rentner sind ihren früheren Erwerbszweigen zugeteilt

Gestorbene und Sterbeziffern nach Stadtquartieren seit 1950

Stadtquartiere	Grundzahlen der Gestorbenen						Gestorbene auf 1000 Einwohner				
	1950	1955	1960	1965	1969	1970	1950	1955	1960	1969	1970
Kreis 1	195	165	161	134	128	135	10,9	10,6	10,8	10,7	11,9
Rathaus	96	72	82	60	69	52	11,7	10,1	11,7	12,4	9,8
Hochschulen	30	27	34	20	14	21	11,5	12,1	17,0	7,5	11,5
Lindenhof	35	29	22	38	26	34	10,4	9,5	7,5	11,6	15,8
City	34	37	23	16	19	28	9,2	11,7	7,9	8,5	13,4
Kreis 2	261	317	335	347	379	379	7,9	9,0	9,1	10,8	10,9
Wollishofen	123	158	187	187	202	221	7,3	8,4	9,4	10,8	11,8
Leimbach	16	20	13	22	31	19	7,2	8,5	4,3	8,1	4,9
Enge	122	139	135	138	146	139	8,6	9,8	9,7	11,8	11,4
Kreis 3	445	486	466	532	619	559	8,2	8,7	8,4	11,2	10,2
Alt-Wiedikon	157	163	166	177	214	201	8,5	9,0	9,3	12,6	11,9
Friesenberg	58	65	52	68	102	78	7,1	7,3	5,5	9,3	6,9
Sihlfeld	230	258	248	287	303	280	8,4	9,0	8,7	11,1	10,4
Kreis 4	435	430	429	449	467	455	10,2	10,7	10,7	12,9	12,9
Werd	82	91	57	77	82	69	11,4	13,5	8,8	15,9	14,1
Langstrasse	226	215	214	198	216	194	11,6	11,5	11,3	12,8	11,8
Hard	127	124	158	174	169	192	8,0	8,3	10,8	12,0	13,9
Kreis 5	164	161	154	160	148	153	10,0	10,5	10,0	10,1	10,7
Gewerbeschule	135	137	124	134	129	140	9,8	10,7	9,6	10,8	12,1
Escher Wyss	29	24	30	26	19	13	11,1	9,7	11,7	7,0	4,8
Kreis 6	441	429	488	490	503	490	9,2	9,1	10,6	12,2	12,1
Unterstrass	275	259	317	353	357	355	8,4	8,0	9,9	12,8	13,0
Oberstrass	166	170	171	137	146	135	10,8	11,6	12,1	11,0	10,3
Kreis 7	450	430	518	464	493	488	11,7	10,7	12,5	11,9	11,9
Fluntern	99	112	117	117	105	100	10,9	11,2	11,8	10,9	10,6
Hottingen	209	177	196	194	184	191	12,7	10,8	11,9	12,5	13,2
Hirslanden	122	107	147	107	140	127	10,7	9,4	13,1	15,6	14,5
Witikon	20	34	58	46	64	70	13,8	13,7	15,1	7,9	8,3
Kreis 8	265	269	304	281	272	268	9,9	10,4	12,2	11,8	11,9
Seefeld	107	104	103	105	109	111	9,8	10,3	10,3	13,1	14,0
Mühlebach	85	93	118	109	95	91	9,3	10,6	14,7	11,9	11,7
Weinegg	73	72	83	67	68	66	11,0	10,4	12,0	10,0	9,7
Kreis 9	179	264	280	336	344	363	6,3	6,9	6,5	7,4	7,8
Albisrieden	56	110	117	137	148	159	5,5	6,8	6,5	7,6	8,4
Altstetten	123	154	163	199	196	204	6,7	7,0	6,5	7,2	7,4
Kreis 10	290	331	357	423	407	375	9,4	9,9	10,0	10,9	10,1
Höngg	94	105	137	153	161	138	10,9	8,9	9,5	9,3	8,1
Wipkingen	196	226	220	270	246	237	8,9	10,5	10,4	12,2	11,9
Kreis 11	333	455	548	617	667	661	6,6	6,5	6,4	7,3	7,2
Affoltern	46	63	73	87	100	106	7,3	5,9	5,1	6,1	6,0
Oerlikon	141	173	208	210	226	218	7,7	8,1	9,4	11,2	11,0
Schwamendingen	61	113	140	192	186	192	4,6	4,7	4,3	5,5	5,7
Seebach	85	106	127	128	155	145	6,9	7,5	7,6	7,5	7,1
Ganze Stadt	3458	3737	4040	4233	4427	4326	8,9	9,0	9,2	10,2	10,1

Gestorbene Säuglinge nach Geschlecht, Ehelichkeit und Todesursachen seit 1893

Jahre[1]	Geschlecht: Knaben	Geschlecht: Mädchen	Ehelichkeit: ehelich	Ehelichkeit: unehelich	Todesursachen: besondere Krankh.der Neugeborenen[2]	Todesursachen: Krkh.d. Verdauungsorgane	Todesursachen: Krankh. der Atmungsorgane	Todesursachen: Infektionskrankheiten	Todesursachen: andere Todesursachen	Gestorbene Säuglinge: im ganzen	Gestorbene Säuglinge: auf 100 Lebendgeborene
1893/00	391	299	575	115	186	295	68	82	59	690	16,0
1901/10	296	225	437	84	156	184	58	69	54	521	12,0
1911/20	141	110	197	54	99	54	29	38	31	251	7,7
1921/30	77	59	106	30	70	13	15	22	16	136	4,6
1931/40	85	63	126	22	92	10	17	11	18	148	3,7
1941/50	98	70	148	20	119	13	15	6	15	168	3,0
1951/60	70	55	109	16	106	4	5	2	8	125	2,1
1961/70	52	40	81	11	78	3	2	2	7	92	1,7
1948	87	55	128	14	110	14	9	2	7	142	2,6
1949	74	55	110	19	108	6	5	2	8	129	2,4
1950	76	53	112	17	92	7	9	3	18	129	2,4
1951	61	74	113	22	117	5	7	–	6	135	2,6
1952	87	56	122	21	120	4	9	6	4	143	2,5
1953	74	61	126	9	110	8	5	4	8	135	2,4
1954	68	56	111	13	109	3	5	1	6	124	2,2
1955	56	51	97	10	92	3	4	2	6	107	1,8
1956	65	51	96	20	102	4	3	–	7	116	2,0
1957	65	41	85	21	87	4	2	2	11	106	1,8
1958	59	60	105	14	99	4	3	–	13	119	2,0
1959	85	63	133	15	125	3	8	2	10	148	2,4
1960	76	43	104	15	104	3	4	–	8	119	2,0
1961	75	49	112	12	104	5	2	–	13	124	2,0
1962	64	52	99	17	101	3	3	1	8	116	1,9
1963	58	60	103	15	102	4	4	4	4	118	2,0
1964	67	35	89	13	84	3	4	3	8	102	1,8
1965	35	43	69	9	65	2	3	1	7	78	1,4
1966	62	40	88	14	87	3	3	3	6	102	1,9
1967	58	35	82	11	80	3	2	3	5	93	1,8
1968	37	38	62	13	62	4	–	1	8	75	1,6
1969	29	26	50	5	50	1	1	–	3	55	1,3
1970	38	21	52	7	46	1	1	2	9	59	1,4

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Bildungsfehler

Gestorbene Säuglinge nach Alter, Geschlecht, Ehelichkeit und Todesursachen 1970

Alter in vollendeten Tagen, Monaten	Geschlecht: Knaben	Geschlecht: Mädchen	Ehelichkeit: ehelich	Ehelichkeit: unehelich	Todesursachen: besondere Krankh.der Neugeborenen[1]	Todesursachen: Krkh.d. Verdauungsorgane	Todesursachen: Krankh. der Atmungsorgane	Todesursachen: Infektionskrankheiten	Todesursachen: andere Todesursachen	Gestorbene Säuglinge im ganzen
unter 1 Tag	14	9	20	3	23	–	–	–	–	23
1– 6 Tage	7	6	13	–	13	–	–	–	–	13
7–29 Tage	6	–	5	1	5	–	1	–	–	6
1– 2 Monate	5	3	8	–	2	1	–	2	3	8
3– 5 Monate	3	1	2	2	1	–	–	–	3	4
6–11 Monate	3	2	4	1	2	–	–	–	3	5
Zusammen	38	21	52	7	46	1	1	2	9	59

[1] Einschliesslich Bildungsfehler

Gestorbene nach Todesursachen seit 1893

Jahre[1] Monate	Angeborene Lebensschwäche	Altersschwäche	Scharlach	Masern	Epid. Kinderlähmung	Unterleibstyphus	Diphtherie	Keuchhusten	Grippe (Influenza)	Kindbettfieber	Lungentuberkulose	Übrige Tuberkulose	Karzinom	Übrige Geschwülste	Krankheiten des Nervensystems
1893/00	167	84	3	30	–	16	48	30	28	10	311	106	155	16	146
1901/10	133	81	11	16	–	7	21	23	20	9	306	115	182	20	113
1911/20	79	80	3	8	1	4	15	9	146	9	260	83	249	26	107
1921/30	48	66	1	2	1	2	5	5	47	5	192	57	312	33	97
1931/40	48	53	2	3	5	1	3	3	63	5	185	52	468	60	129
1941/50	47	32	0	1	8	1	4	2	24	2	124	39	590	78	124
1951/60	14	16	0	0	4	0	1	1	43	0	44	11	734	141	136
1961/70	9	12	0	0	1	0	0	0	31	0	25	6	867	158	187
1942	46	35	1	–	2	–	2	1	11	2	174	38	514	67	126
1943	58	28	1	1	2	2	7	2	7	3	140	48	593	86	112
1944	61	41	1	–	15	1	10	7	42	1	175	51	580	72	127
1945	63	34	–	3	4	1	4	2	36	3	142	46	556	85	118
1946	56	29	–	–	9	–	1	2	37	2	136	37	595	78	130
1947	39	27	–	2	4	3	7	2	48	2	122	44	590	85	138
1948	36	32	1	1	3	–	6	1	6	2	69	29	635	91	137
1949	38	34	–	–	5	–	3	1	25	1	73	25	625	70	115
1950	23	30	–	–	3	1	–	–	18	–	64	15	677	81	106
1951	25	35	–	1	7	–	–	–	50	–	64	21	651	129	144
1952	13	17	1	2	6	1	3	3	11	–	60	13	703	128	127
1953	7	10	–	–	4	–	–	1	51	–	55	10	699	137	131
1954	13	15	–	–	8	1	–	–	12	–	42	10	686	147	146
1955	9	14	–	–	7	–	1	1	42	2	47	18	753	133	121
1956	19	10	1	–	2	–	–	–	48	–	39	13	753	133	143
1957	17	12	–	–	5	–	–	1	88	–	34	8	752	152	146
1958	16	20	–	–	1	–	1	–	18	–	37	8	791	158	133
1959	10	14	–	–	3	–	–	–	27	–	37	4	765	141	141
1960	11	13	–	–	1	–	–	–	87	1	23	8	787	151	126
1961	9	13	–	–	3	1	2	–	21	–	33	10	776	177	157
1962	15	24	–	1	–	–	–	–	27	–	29	7	842	149	169
1963	14	11	1	–	1	–	–	–	70	–	27	9	846	145	174
1964	16	13	–	–	–	–	–	–	12	–	29	2	874	172	192
1965	12	9	–	–	–	–	–	1	11	2	25	6	861	170	211
1966	13	11	–	–	–	–	–	–	29	1	16	4	825	150	181
1967	8	8	–	–	–	–	–	–	20	–	31	2	902	178	195
1968	6	9	–	–	–	–	–	–	42	–	20	8	873	176	205
1969	–	9	–	–	1	–	–	–	30	–	19	5	868	188	199
1970	2	12	–	–	1	–	–	–	51	–	18	4	1000	76	187
Januar	–	1	–	–	–	–	–	–	34	–	4	–	76	3	18
Februar	–	2	–	–	–	–	–	–	7	–	2	–	90	6	17
März	–	–	–	–	–	–	–	–	3	–	3	1	75	9	10
April	1	4	–	–	–	–	–	–	2	–	–	–	83	9	16
Mai	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	2	2	81	6	13
Juni	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	82	10	16
Juli	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	92	5	21
August	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	1	65	6	19
September	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	82	3	16
Oktober	–	–	–	–	1	–	–	–	2	–	1	–	89	6	13
November	–	2	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	86	7	11
Dezember	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	99	6	17

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet der Kreislauforgane enthalten

[2] Infolge Überganges zum Internationalen Todesursachenschema ab 1969 unter Übrige Krankheiten

Herzkrankheiten[2]	Arterienverkalkung	Übrige Krankheiten d. Kreislauforgane	Magen-Darmstörungen der Säuglinge	Übrige Krankheiten d. Verdauungsorgane	Lungenentzündung	Übrige Krankheiten der Atmungsorgane	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	Selbstmord	Unfall	Übrige (auch unbestimmte)	Gestorbene im ganzen	Jahre[1] Monate
128	78	10	290	91	199	61	60	42	72	176	2357	1893/00
168	121	14	172	109	187	64	71	52	66	233	2314	1901/10
194	207	14	49	110	141	62	80	61	70	219	2286	1911/20
222	280	20	10	118	126	49	86	69	83	223	2159	1921/30
361	442	73	7	187	132	68	114	99	130	298	2991	1931/40
507	572	197	8	168	97	52	120	111	145	297	3350	1941/50
531	784	402	2	172	52	44	105	100	169	286	3792	1951/60
433	897	566	2	210	50	68	113	95	214	338	4282	1961/70
435	555	146	6	172	109	53	108	106	133	300	3142	1942
425	526	127	15	179	100	49	112	112	134	302	3171	1943
493	563	161	23	156	129	59	131	119	126	327	3471	1944
484	552	181	17	175	124	63	138	109	153	320	3413	1945
548	594	198	–	155	113	54	150	124	149	311	3508	1946
538	590	220	3	153	106	54	97	96	160	290	3420	1947
566	592	233	6	168	71	50	101	111	165	317	3429	1948
561	632	282	2	171	72	49	112	100	141	279	3416	1949
572	589	307	1	181	66	45	120	126	147	286	3458	1950
591	610	372	2	155	65	43	98	89	142	282	3576	1951
567	701	327	1	137	43	39	89	90	173	306	3561	1952
565	685	355	4	176	68	34	116	90	169	296	3663	1953
527	749	421	–	178	40	41	114	133	155	312	3750	1954
538	799	406	2	156	49	42	100	93	140	264	3737	1955
518	874	433	3	191	48	33	102	88	185	269	3905	1956
561	824	485	2	175	60	59	103	96	183	264	4027	1957
493	850	416	2	178	44	44	112	108	172	250	3852	1958
450	862	377	2	184	47	46	97	92	185	326	3810	1959
504	883	433	2	190	55	56	116	119	188	286	4040	1960
502	927	394	3	175	48	51	108	96	176	312	3994	1961
522	944	475	3	196	47	60	123	108	225	341	4307	1962
556	918	476	1	213	59	60	116	84	210	380	4371	1963
547	787	456	2	234	45	71	115	98	217	341	4223	1964
576	874	453	2	210	38	71	103	85	201	312	4233	1965
525	852	500	2	192	47	57	120	94	204	350	4173	1966
567	923	472	2	203	43	64	122	85	217	365	4407	1967
537	920	486	4	216	53	65	122	99	197	323	4361	1968
.	892	1045	–	244	59	82	108	104	255	319	4427	1969
.	930	907	–	212	62	95	96	97	235	341	4326	1970
.	93	97	–	21	18	18	9	9	18	49	468	Januar
.	69	79	–	18	7	10	9	8	19	29	372	Februar
.	80	78	–	20	6	5	11	6	17	26	350	März
.	84	70	–	20	5	7	7	2	13	31	354	April
.	77	81	–	21	4	7	7	8	25	27	363	Mai
.	83	63	–	18	4	7	5	14	19	20	343	Juni
.	65	69	–	18	4	9	10	7	15	29	345	Juli
.	87	72	–	12	1	7	5	8	23	19	327	August
.	53	63	–	17	–	4	3	11	27	26	307	September
.	68	70	–	23	6	7	8	10	21	31	356	Oktober
.	78	77	–	12	3	6	9	2	19	23	337	November
.	93	88	–	12	4	8	13	12	19	31	404	Dezember

Gestorbene nach Todesursachen seit 1893 – Hauptgruppen

Jahre[1]	Besond. Krankh. der Neugeborenen[2]	Tuberkulose	Übrige Infektionskrankheiten	Geschwülste	Krankh. des Nervensystems	Krankh. der Kreislauforgane	Krankh. der Verdauungsorgane	Krankh. der Atmungsorgane	Krankh. d. Harn- und Geschlechtsorgane	Selbstmord	Unfall	Zusammen[3]
	Gestorbene Personen											
1893/00	195	416	187	171	147	216	381	260	60	42	72	2357
1901/10	167	421	142	202	113	303	281	251	71	53	66	2314
1911/20	109	343	226	275	107	415	159	203	80	61	70	2286
1921/25	81	260	85	322	90	506	119	159	83	69	70	2064
1926/30	69	239	117	368	103	541	136	190	90	69	97	2255
1931/35	100	269	133	494	136	803	197	201	99	105	129	2956
1936/40	91	205	122	563	123	948	192	198	129	93	130	3025
1941/45	133	204	90	631	128	1147	184	163	123	111	138	3254
1946/50	120	123	85	706	125	1405	168	136	116	111	152	3446
1951/55	121	68	74	833	134	1642	164	93	103	99	156	3657
1956/60	115	42	86	917	138	1792	186	98	106	101	183	3927
1961/65	105	35	53	1002	181	1882	208	110	113	94	206	4226
1966/70	75	25	48	1047	193	1911	215	125	114	96	222	4339
1969	53	24	31	1056	199	1937	244	141	108	104	255	4427
1970	53	22	52	1076	187	1837	212	157	96	97	235	4326
	Promilleverteilung											
1893/00	83	176	79	73	62	92	162	110	25	18	31	1000
1901/10	72	182	61	87	49	131	121	109	31	23	29	1000
1911/20	48	150	99	120	47	182	70	89	35	27	31	1000
1921/25	39	126	41	156	44	245	58	77	40	33	34	1000
1926/30	31	106	52	163	46	240	60	84	40	30	43	1000
1931/35	34	91	45	167	46	272	67	68	33	35	44	1000
1936/40	30	68	40	186	41	314	63	65	43	31	43	1000
1941/45	41	63	28	194	40	353	57	50	38	34	42	1000
1946/50	35	36	25	205	36	407	49	39	34	32	44	1000
1951/55	33	19	20	228	37	449	45	25	28	27	43	1000
1956/60	29	11	22	234	35	456	47	25	27	26	47	1000
1961/65	25	8	13	237	43	445	49	26	27	22	49	1000
1966/70	17	6	11	241	45	440	50	29	26	22	51	1000
1969	12	5	7	239	45	438	55	32	24	23	58	1000
1970	12	5	12	249	43	425	49	36	22	23	54	1000
	Gestorbene auf 100 000 Einwohner											
1893/00	143	305	137	126	108	159	280	191	44	31	53	1731
1901/10	99	250	85	120	67	180	167	149	42	32	39	1375
1911/20	54	169	111	135	53	204	78	100	39	30	34	1126
1921/25	40	128	42	158	44	248	58	78	41	34	34	1013
1926/30	30	105	51	162	45	238	60	83	39	30	43	990
1931/35	32	87	43	160	44	260	64	65	32	34	42	957
1936/40	28	63	38	174	38	293	59	61	40	29	40	934
1941/45	39	60	26	184	37	334	54	48	36	32	40	949
1946/50	32	33	23	187	33	373	45	36	31	29	40	915
1951/55	30	17	18	205	33	405	41	23	25	24	39	902
1956/60	27	10	20	213	32	415	43	23	25	23	42	910
1961/65	24	8	12	228	41	428	47	25	26	21	47	961
1966/70	17	6	11	241	44	440	50	29	26	22	51	999
1969	12	6	7	244	46	447	56	32	25	24	59	1021
1970	12	5	12	251	44	428	49	37	22	23	55	1007

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] und Bildungsfehler [3] Einschliesslich übrige Todesursachen

Gestorbene nach Todesursachen und Alter 1970 – Beide Geschlechter

Todesursachen	Alter der Gestorbenen in vollendeten Jahren: unter 1	1 bis 14	15 bis 29	30 bis 44	45 bis 59	60 bis 64	65 bis 69	70 bis 74	75 u. m.	Gestorbene im ganzen
Grundzahlen										
Tuberkulose der Atmungsorgane	–	–	–	3	6	–	2	4	3	18
Übrige Tuberkulose	–	–	–	–	1	–	–	–	3	4
Übrige Infektionskrankheiten	1	–	4	1	1	5	4	1	7	24
Bösartige Neubildungen	–	6	5	29	162	143	144	203	373	1065
Gutartige Neubildungen[1]	–	–	–	1	1	2	1	1	4	10
Stoffwechselkrankheiten[2]	2	–	2	3	14	21	33	30	69	174
Ischäm. Herzkrankh. (H'infarkt usw.)	–	–	–	8	76	65	79	132	213	573
Andere Herzkrankheiten	–	–	2	6	40	34	68	88	396	634
Hirngefässkrankh. (Hirnschlag usw.)	–	–	1	3	20	27	59	72	271	453
Krankh. d. Arterien, Arteriol. u. Kapill.	–	–	–	–	3	10	10	21	94	138
Andere Krankh. d. Kreislauforgane	–	1	–	6	13	15	18	32	89	174
Grippe	1	–	1	1	8	1	7	9	23	51
Pneumonien	1	–	1	2	4	1	9	9	33	60
Andere Krankh. d. Atmungsorgane	–	–	–	3	11	7	16	25	34	96
Leberzirrhose	–	–	–	3	13	13	15	12	24	80
Andere Krankh. d. Verdauungsorg.	1	1	–	8	13	21	16	10	58	128
Nephritis u. Nephrose	–	–	–	–	3	3	3	3	6	18
And. Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Org.[3]	–	–	–	1	5	3	7	6	42	64
Angeborene Missbildungen	9	5	2	–	2	–	1	–	–	19
Krankh. u. Schädigungen d. Neugeb.	37	–	–	–	–	–	–	–	–	37
Verkehrsunfälle	–	7	15	20	16	13	5	16	16	108
Andere Unfälle	3	4	18	10	8	8	7	12	57	127
Selbstmord	–	1	21	28	20	6	10	4	7	97
Andere gewaltsame Todesarten	–	–	1	1	1	2	–	–	4	9
Übrige Ursachen (inkl. unbestimmte)	4	2	8	10	24	16	25	17	59	165
Gestorbene zusammen	59	27	81	147	465	416	539	707	1885	4326
Promilleverteilung										
Infektionskrankheiten	17	–	49	27	17	12	11	7	7	11
Bösartige Neubildungen	–	223	62	197	348	344	267	287	198	246
Stoffwechselkrankheiten[2]	34	–	25	20	30	51	61	42	37	40
Ischäm. Herzkrankh. (H'infarkt usw.)	–	–	–	54	164	156	147	187	113	132
Andere Herzkrankheiten	–	–	25	41	86	82	126	124	210	147
Hirngefässkrankh. (Hirnschlag usw.)	–	–	12	21	43	65	109	102	144	105
Krankheiten der Arterien	–	–	–	–	7	24	19	30	50	32
Andere Krankh. d. Kreislauforgane	–	37	–	41	28	36	33	45	47	40
Krankheiten der Atmungsorgane	34	–	25	41	50	22	59	61	48	48
Krankheiten der Verdauungsorgane	17	37	–	75	56	82	58	31	43	48
Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Organe	–	–	–	7	17	14	19	13	25	19
Verkehrsunfälle	–	259	185	136	34	31	9	23	8	25
Andere Unfälle	51	148	222	68	17	19	13	17	30	29
Selbstmord	–	37	259	190	43	14	19	6	4	22
Übrige Ursachen	847	259	136	82	60	48	50	25	36	56
Gestorbene zusammen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Einschliesslich Neubildungen unbekannten Charakters
[2] Einschliesslich innersekretorische und sonstige allgemeine Krankheiten
[3] Ohne venerische

Gestorbene nach Todesursachen und Alter 1970 – Männliches Geschlecht

Todesursachen	Alter der männlichen Gestorbenen in vollendeten Jahren: unter 1	1 bis 14	15 bis 29	30 bis 44	45 bis 59	60 bis 64	65 bis 69	70 bis 74	75 u. m.	Männl. Gestorbene im ganzen
Grundzahlen										
Tuberkulose der Atmungsorgane	–	–	–	2	5	–	2	4	2	15
Übrige Tuberkulose	–	–	–	–	1	–	–	–	–	1
Übrige Infektionskrankheiten	1	–	3	–	–	3	2	1	3	13
Bösartige Neubildungen	–	2	3	9	87	73	77	125	174	550
Gutartige Neubildungen[1]	–	–	–	–	1	–	1	1	1	4
Stoffwechselkrankheiten[2]	1	–	1	1	9	7	25	9	23	76
Ischäm. Herzkrankh. (H'infarkt usw.)	–	–	–	6	65	57	62	86	109	385
Andere Herzkrankheiten	–	–	1	6	29	25	38	33	140	272
Hirngefässkrankh. (Hirnschlag usw.)	–	–	1	3	10	16	36	28	81	175
Krankh. d. Arterien, Arteriol. u. Kapill.	–	–	–	–	3	6	8	16	43	76
Andere Krankh. d. Kreislauforgane	–	1	–	1	7	10	9	14	17	59
Grippe	1	–	1	–	3	1	3	5	10	24
Pneumonien	1	–	–	1	2	1	4	6	20	35
Andere Krankh. d. Atmungsorgane	–	–	–	1	8	6	14	18	15	62
Leberzirrhose	–	–	–	3	7	9	14	5	17	55
Andere Krankh. d. Verdauungsorg.	1	1	–	5	11	18	9	5	18	68
Nephritis u. Nephrose	–	–	–	–	1	1	1	–	3	6
And. Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Org.[3]	–	–	–	1	3	2	5	4	25	40
Angeborene Missbildungen	7	3	2	–	1	–	1	–	–	14
Krankh. u. Schädigungen d. Neugeb.	21	–	–	–	–	–	–	–	–	21
Verkehrsunfälle	–	4	14	16	11	9	4	6	7	71
Andere Unfälle	2	2	16	9	5	7	6	7	16	70
Selbstmord	–	1	18	20	11	4	5	2	5	66
Andere gewaltsame Todesarten	–	–	1	1	1	1	–	–	1	5
Übrige Ursachen (inkl. unbestimmte)	3	–	5	6	9	7	7	6	23	66
Gestorbene zusammen	38	14	66	91	290	263	333	381	753	2229
Promilleverteilung										
Infektionskrankheiten	26	–	46	22	21	11	12	13	7	13
Bösartige Neubildungen	–	143	46	99	300	278	232	328	231	247
Stoffwechselkrankheiten[2]	26	–	15	11	31	27	75	24	31	34
Ischäm. Herzkrankh. (H'infarkt usw.)	–	–	–	66	224	217	186	226	145	173
Andere Herzkrankheiten	–	–	15	66	100	95	114	87	186	122
Hirngefässkrankh. (Hirnschlag usw.)	–	–	15	33	35	61	108	73	108	79
Krankheiten der Arterien	–	–	–	–	10	23	24	42	57	34
Andere Krankh. d. Kreislauforgane	–	71	–	11	24	38	27	37	22	26
Krankheiten der Atmungsorgane	53	–	15	22	45	30	63	76	60	54
Krankheiten der Verdauungsorgane	26	71	–	88	62	103	69	26	46	55
Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Organe	–	–	–	11	14	11	18	11	37	21
Verkehrsunfälle	–	286	212	176	38	34	12	16	9	32
Andere Unfälle	53	143	242	99	17	27	18	18	21	31
Selbstmord	–	71	273	219	38	15	15	5	7	30
Übrige Ursachen	816	215	121	77	41	30	27	18	33	49
Gestorbene zusammen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Einschliesslich Neubildungen unbekannten Charakters
[2] Einschliesslich innersekretorische und sonstige allgemeine Krankheiten
[3] Ohne venerische

Gestorbene nach Todesursachen und Alter 1970 – Weibliches Geschlecht

Todesursachen	Alter der weiblichen Gestorbenen in vollendeten Jahren: unter 1	1 bis 14	15 bis 29	30 bis 44	45 bis 59	60 bis 64	65 bis 69	70 bis 74	75 u. m.	Weibl. Gestorbene im ganzen
Grundzahlen										
Tuberkulose der Atmungsorgane	–	–	–	1	1	–	–	–	1	3
Übrige Tuberkulose	–	–	–	–	–	–	–	–	3	3
Übrige Infektionskrankheiten	–	–	1	1	1	2	2	–	4	11
Bösartige Neubildungen	–	4	2	20	75	70	67	78	199	515
Gutartige Neubildungen [1]	–	–	–	1	–	2	–	–	3	6
Stoffwechselkrankheiten [2]	1	–	1	2	5	14	8	21	46	98
Ischäm. Herzkrankh. (H'infarkt usw.)	–	–	–	2	11	8	17	46	104	188
Andere Herzkrankheiten	–	–	1	–	11	9	30	55	256	362
Hirngefässkrankh. (Hirnschlag usw.)	–	–	–	–	10	11	23	44	190	278
Krankh. d. Arterien, Arteriol. u. Kapill.	–	–	–	–	–	4	2	5	51	62
Andere Krankh. d. Kreislauforgane	–	–	–	5	6	5	9	18	72	115
Grippe	–	–	–	1	5	–	4	4	13	27
Pneumonien	–	–	1	1	2	–	5	3	13	25
Andere Krankh. d. Atmungsorgane	–	–	–	2	3	1	2	7	19	34
Leberzirrhose	–	–	–	–	6	4	1	7	7	25
Andere Krankh. d. Verdauungsorg.	–	–	–	3	2	3	7	5	40	60
Nephritis u. Nephrose	–	–	–	–	2	2	2	3	3	12
And. Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Org. [3]	–	–	–	–	2	1	2	2	17	24
Angeborene Missbildungen	2	2	–	–	1	–	–	–	–	5
Krankh. u. Schädigungen d. Neugeb.	16	–	–	–	–	–	–	–	–	16
Verkehrsunfälle	–	3	1	4	5	4	1	10	9	37
Andere Unfälle	1	2	2	1	3	1	1	5	41	57
Selbstmord	–	–	3	8	9	2	5	2	2	31
Andere gewaltsame Todesarten	–	–	–	–	–	1	–	–	3	4
Übrige Ursachen (inkl. unbestimmte)	1	2	3	4	15	9	18	11	36	99
Gestorbene zusammen	21	13	15	56	175	153	206	326	1132	2097
Promilleverteilung										
Infektionskrankheiten	–	–	67	36	11	13	10	–	7	8
Bösartige Neubildungen	–	308	133	357	429	458	325	239	176	246
Stoffwechselkrankheiten [2]	48	–	67	36	29	92	39	65	40	47
Ischäm. Herzkrankh. (H'infarkt usw.)	–	–	–	36	63	52	82	141	92	90
Andere Herzkrankheiten	–	–	67	–	63	59	146	169	226	173
Hirngefässkrankh. (Hirnschlag usw.)	–	–	–	–	57	72	112	135	168	132
Krankheiten der Arterien	–	–	–	–	–	26	10	15	45	29
Andere Krankh. d. Kreislauforgane	–	–	–	89	34	33	44	55	64	55
Krankheiten der Atmungsorgane	–	–	67	71	57	6	53	43	40	41
Krankheiten der Verdauungsorgane	–	–	–	54	46	46	39	37	41	40
Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Organe	–	–	–	–	23	20	19	15	18	17
Verkehrsunfälle	–	230	67	71	29	26	5	31	8	18
Andere Unfälle	48	154	133	18	17	6	5	15	36	27
Selbstmord	–	–	199	143	51	13	24	6	2	15
Übrige Ursachen	904	308	200	89	91	78	87	34	37	62
Gestorbene zusammen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Einschliesslich Neubildungen unbekannten Charakters
[2] Einschliesslich innersekretorische und sonstige allgemeine Krankheiten
[3] Ohne venerische

Zugezogene Personen nach der Heimat seit 1911[1]

Jahre[2] Monate	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Übriges Ausland	Ausland zus.	Zugezogene im ganzen
1911/20	2665	5197	16 076	23 938	9589	4 342	5529	19 460	43 398
1921/30	2973	4903	19 014	26 890	5466	2 158	2955	10 579	37 469
1931/40	3087	4947	21 248	29 282	*	*	*	8 264	37 546
1941/50	2709	4006	21 135	27 850	*	*	*	7 120	34 970
1951/60	2888	3647	20 313	26 848	5562	7 937	6055	19 554	46 402
1961/70	3241	2951	18 075	24 267	4812	13 480	9123	27 415	51 682
1938	2913	4988	20 745	28 646	*	*	*	10 891	39 537
1939	3457	5238	24 613	33 308	*	*	*	9 646	42 954
1940	2761	4344	19 119	26 224	*	*	*	4 373	30 597
1941	2618	4326	20 859	27 803	*	*	*	3 514	31 317
1942	2550	4364	20 538	27 452	*	*	*	3 175	30 627
1943	2422	3985	20 084	26 491	*	*	*	3 122	29 613
1944	2517	3645	20 174	26 336	*	*	*	3 074	29 410
1945	2844	4152	22 523	29 519	*	*	*	3 917	33 436
1946	3127	4396	24 706	32 229	*	*	*	7 858	40 087
1947	2910	3918	22 148	28 976	*	*	*	13 421	42 397
1948	2867	3677	20 700	27 244	*	*	*	13 927	41 171
1949	2616	3680	19 551	25 847	*	*	*	9 692	35 539
1950	2615	3921	20 064	26 600	*	*	*	9 505	36 105
1951	2700	3792	20 671	27 163	3365	4 538	4940	12 843	40 006
1952	2854	3926	21 305	28 085	4234	4 658	5658	14 550	42 635
1953	2639	4049	20 736	27 424	4149	4 483	5419	14 051	41 475
1954	2829	3869	20 947	27 645	4773	5 027	5782	15 582	43 227
1955	2873	3823	21 212	27 908	5618	6 828	5802	18 248	46 156
1956	2867	3414	20 329	26 610	6375	9 469	5941	21 785	48 395
1957	2930	3444	19 914	26 288	7094	11 053	7989	26 136	52 424
1958	3218	3506	19 680	26 404	6974	9 216	6267	22 457	48 861
1959	2996	3414	19 374	25 784	6282	10 042	5703	22 027	47 811
1960	2978	3230	18 960	25 168	6750	14 056	7053	27 859	53 027
1961	2939	2935	17 881	23 755	7238	16 704	8215	32 157	55 912
1962	2958	3033	17 415	23 406	7510	16 839	9314	33 663	57 069
1963	2984	2877	16 983	22 844	7115	15 471	9641	32 227	55 071
1964	3253	2984	17 766	24 003	6185	15 581	9545	31 311	55 314
1965	3401	3012	18 270	24 683	4029	12 489	7610	24 128	48 811
1966	3472	2988	18 716	25 176	3459	12 424	7625	23 508	48 684
1967	3376	3021	18 743	25 140	3705	12 110	7884	23 699	48 839
1968	3416	2957	18 594	24 967	3385	12 066	10015	25 466	50 433
1969	3389	2869	18 220	24 478	3228	11 423	10905	25 556	50 034
1970	3222	2833	18 164	24 219	2269	9 688	10478	22 435	46 654
Januar	244	205	1 395	1 844	306	1 308	883	2 497	4 341
Februar	149	167	989	1 305	158	2 071	1056	3 285	4 590
März	226	161	1 085	1 472	160	1 766	1200	3 126	4 598
April	452	386	2 140	2 978	354	1 320	1253	2 927	5 905
Mai	257	298	1 905	2 460	183	566	737	1 486	3 946
Juni	243	267	1 539	2 049	157	434	794	1 385	3 434
Juli	287	224	1 306	1 817	163	364	772	1 299	3 116
August	212	161	1 049	1 422	153	323	747	1 223	2 645
September	298	188	1 229	1 715	152	529	748	1 429	3 144
Oktober	348	297	1 879	2 524	217	454	1022	1 693	4 217
November	275	301	2 118	2 694	181	348	786	1 315	4 009
Dezember	231	178	1 530	1 939	85	205	480	770	2 709

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Weggezogene Personen nach der Heimat seit 1911[1]

Jahre[2] Monate	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Übriges Ausland	Ausland zus.	Weggezogene im ganzen
1911/20	3244	4620	14 413	22 277	10316	4 670	5503	20 489	42 766
1921/30	3784	4090	15 875	23 749	5111	2 137	2981	10 229	33 978
1931/40	3430	4025	18 323	25 778	*	*	*	8 367	34 145
1941/50	3613	3606	18 353	25 572	*	*	*	6 033	31 605
1951/60	4549	3510	18 939	26 998	4677	6 602	5117	16 396	43 394
1961/70	5848	3403	18 992	28 243	4858	13 376	7897	26 131	54 374
1938	3627	3812	16 817	24 256	*	*	*	8 050	32 306
1939	3315	4012	18 880	26 207	*	*	*	10 348	36 555
1940	3314	3907	17 699	24 920	*	*	*	6 619	31 539
1941	3443	4127	18 629	26 199	*	*	*	4 464	30 663
1942	3466	3993	18 357	25 816	*	*	*	3 752	29 568
1943	3163	3340	16 858	23 361	*	*	*	2 530	25 891
1944	2973	3400	17 181	23 554	*	*	*	2 294	25 848
1945	3553	3593	19 124	26 270	*	*	*	4 090	30 360
1946	4161	3824	20 212	28 197	*	*	*	4 529	32 726
1947	4009	3645	19 499	27 153	*	*	*	7 646	34 799
1948	3866	3362	18 501	25 729	*	*	*	10 955	36 684
1949	3584	3289	17 405	24 278	*	*	*	10 732	35 010
1950	3908	3491	17 761	25 160	*	*	*	9 338	34 498
1951	4048	3264	18 076	25 388	2404	3 049	3959	9 412	34 800
1952	4016	3328	17 833	25 177	3201	4 048	4643	11 892	37 069
1953	4184	3311	18 178	25 673	3593	4 246	4839	12 678	38 351
1954	4220	3601	19 114	26 935	3864	4 406	5228	13 498	40 433
1955	4619	3791	19 800	28 210	4673	5 513	5345	15 531	43 741
1956	4922	3837	20 343	29 102	5220	7 318	5244	17 782	46 884
1957	4950	3535	19 213	27 698	5873	8 668	5937	20 478	48 176
1958	4534	3349	18 098	25 981	6078	8 342	5503	19 923	45 904
1959	4590	3436	18 840	26 866	5923	9 064	5157	20 144	47 010
1960	5405	3649	19 892	28 946	5934	11 370	5317	22 621	51 567
1961	5726	3646	20 465	29 837	6178	13 561	6154	25 893	55 730
1962	5611	3550	19 315	28 476	6407	15 224	7538	29 169	57 645
1963	5495	3511	18 891	27 897	6316	15 320	7970	29 606	57 503
1964	5947	3487	18 653	28 087	6431	14 979	8509	29 919	58 006
1965	5721	3220	18 399	27 340	5494	12 995	7835	26 324	53 664
1966	5886	3449	18 676	28 011	4354	12 135	7335	23 824	51 835
1967	6081	3227	18 764	28 072	3572	11 555	7013	22 140	50 212
1968	5988	3405	18 877	28 270	3468	11 994	7296	22 758	51 028
1969	5872	3259	18 264	27 395	3320	14 807	9198	27 325	54 720
1970	6154	3268	19 617	29 039	3036	11 193	10124	24 353	53 392
Januar	353	170	1 289	1 812	202	492	553	1 247	3 059
Februar	285	166	1 111	1 562	202	472	569	1 243	2 805
März	551	293	1 841	2 685	341	491	677	1 509	4 194
April	932	367	2 199	3 498	365	609	680	1 654	5 152
Mai	547	285	1 528	2 360	177	363	417	957	3 317
Juni	563	332	1 762	2 657	279	603	717	1 599	4 256
Juli	475	287	1 622	2 384	263	546	762	1 571	3 955
August	444	220	1 273	1 937	206	357	481	1 044	2 981
September	492	280	1 746	2 518	271	755	855	1 881	4 399
Oktober	590	328	1 909	2 827	248	588	847	1 683	4 510
November	504	267	1 518	2 289	252	3 054	1849	5 155	7 444
Dezember	418	273	1 819	2 510	230	2 863	1717	4 810	7 320

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Mehrzugezogene Personen nach der Heimat seit 1911[1]

Jahre[2] Monate	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Übriges Ausland	Ausland zus.	Mehrzugezogene im ganzen
1911/20	– 579	577	1663	1661	–727	– 328	26	–1029	632
1921/30	– 811	813	3139	3141	355	21	– 26	350	3491
1931/40	– 343	922	2925	3504	*	*	*	– 103	3401
1941/50	– 904	400	2782	2278	*	*	*	1087	3365
1951/60	–1661	137	1374	– 150	885	1335	938	3158	3008
1961/70	–2607	–452	–917	–3976	– 46	104	1226	1284	–2692
1938	– 714	1176	3928	4390	*	*	*	2841	7231
1939	142	1226	5733	7101	*	*	*	– 702	6399
1940	– 553	437	1420	1304	*	*	*	–2246	– 942
1941	– 825	199	2230	1604	*	*	*	– 950	654
1942	– 916	371	2181	1636	*	*	*	– 577	1059
1943	– 741	645	3226	3130	*	*	*	592	3722
1944	– 456	245	2993	2782	*	*	*	780	3562
1945	– 709	559	3399	3249	*	*	*	– 173	3076
1946	–1034	572	4494	4032	*	*	*	3329	7361
1947	–1099	273	2649	1823	*	*	*	5775	7598
1948	– 999	315	2199	1515	*	*	*	2972	4487
1949	– 968	391	2146	1569	*	*	*	–1040	529
1950	–1293	430	2303	1440	*	*	*	167	1607
1951	–1348	528	2595	1775	961	1489	981	3431	5206
1952	–1162	598	3472	2908	1033	610	1015	2658	5566
1953	–1545	738	2558	1751	556	237	580	1373	3124
1954	–1391	268	1833	710	909	621	554	2084	2794
1955	–1746	32	1412	– 302	945	1315	457	2717	2415
1956	–2055	–423	– 14	–2492	1155	2151	697	4003	1511
1957	–2020	– 91	701	–1410	1221	2385	2052	5658	4248
1958	–1316	157	1582	423	896	874	764	2534	2957
1959	–1594	– 22	534	–1082	359	978	546	1883	801
1960	–2427	–419	–932	–3778	816	2686	1736	5238	1460
1961	–2787	–711	–2584	–6082	1060	3143	2061	6264	182
1962	–2653	–517	–1900	–5070	1103	1615	1776	4494	– 576
1963	–2511	–634	–1908	–5053	799	151	1671	2621	–2432
1964	–2694	–503	–887	–4084	–246	602	1036	1392	–2692
1965	–2320	–208	–129	–2657	–1465	– 506	–225	–2196	–4853
1966	–2414	–461	40	–2835	–895	289	290	– 316	–3151
1967	–2705	–206	– 21	–2932	133	555	871	1559	–1373
1968	–2572	–448	–283	–3303	– 83	72	2719	2708	– 595
1969	–2483	–390	– 44	–2917	– 92	–3384	1707	–1769	–4686
1970	–2932	–435	–1453	–4820	–767	–1505	354	–1918	–6738
Januar	– 109	35	106	32	104	816	330	1250	1282
Februar	– 136	1	– 122	– 257	– 44	1599	487	2042	1785
März	– 325	–132	– 756	–1213	–181	1275	523	1617	404
April	– 480	19	– 59	– 520	– 11	711	573	1273	753
Mai	– 290	13	377	100	6	203	320	529	629
Juni	– 320	– 65	– 223	– 608	–122	– 169	77	–214	– 822
Juli	– 188	– 63	– 316	– 567	–100	– 182	10	–272	– 839
August	– 232	– 59	– 224	– 515	– 53	– 34	266	179	– 336
September	– 194	– 92	– 517	– 803	–119	– 226	–107	–452	–1255
Oktober	– 242	– 31	– 30	– 303	– 31	– 134	175	10	– 293
November	– 229	34	600	405	– 71	–2706	–1063	–3840	–3435
Dezember	– 187	– 95	– 289	– 571	–145	–2658	–1237	–4040	–4611

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Zu- und weggezogene Personen nach Heimat und Geschlecht 1970

Heimat-kantone, -staaten	Zugezogene Personen männlich	weiblich	zusammen	Weggezogene Personen männlich	weiblich	zusammen	Mehrzugezogene Personen männlich	weiblich	zusammen
Zürich	2 700	3 355	6 055	4 360	5 062	9 422	–1660	–1707	–3367
Bern	1 731	1 767	3 498	1 963	1 881	3 844	– 232	– 114	– 346
Luzern	702	675	1 377	740	688	1 428	– 38	– 13	– 51
Uri	115	135	250	92	116	208	23	19	42
Schwyz	303	348	651	302	369	671	1	– 21	– 20
Obwalden	94	81	175	79	75	154	15	6	21
Nidwalden	69	84	153	95	98	193	– 26	– 14	– 40
Glarus	190	212	402	212	200	412	– 22	12	– 10
Zug	89	134	223	94	132	226	– 5	2	– 3
Freiburg	189	140	329	180	163	343	9	– 23	– 14
Solothurn	353	305	658	334	315	649	19	– 10	9
Basel-Stadt	234	223	457	244	223	467	– 10	–	– 10
Basel-Land	114	103	217	148	141	289	– 34	– 38	– 72
Schaffhausen	192	214	406	259	263	522	– 67	– 49	– 116
Appenzell A. Rh.	251	271	522	243	270	513	8	1	9
Appenzell I. Rh.	99	102	201	124	112	236	– 25	– 10	– 35
St. Gallen	1 183	1 214	2 397	1 312	1 253	2 565	– 129	– 39	– 168
Graubünden	701	682	1 383	721	655	1 376	– 20	27	7
Aargau	1 009	1 038	2 047	1 136	1 298	2 434	– 127	– 260	– 387
Thurgau	525	614	1 139	653	648	1 301	– 128	– 34	– 162
Tessin	399	232	631	413	250	663	– 14	– 18	– 32
Waadt	198	172	370	237	196	433	– 39	– 24	– 63
Wallis	236	168	404	240	184	424	– 4	– 16	– 20
Neuenburg	102	85	187	104	77	181	– 2	8	6
Genf	45	42	87	52	33	85	– 7	9	2
Übr. Schweiz. zus.[1]	9 123	9 041	18 164	9 977	9 640	19 617	– 854	– 599	–1453
Schweiz zus.	11 823	12 396	24 219	14 337	14 702	29 039	–2514	–2306	–4820
Deutschland	1 121	1 148	2 269	1 592	1 444	3 036	– 471	– 296	– 767
Frankreich	156	104	260	164	132	296	– 8	– 28	– 36
Italien	7 524	2 164	9 688	8 575	2 618	11 193	–1051	– 454	–1505
Liechtenstein	34	22	56	26	11	37	8	11	19
Österreich	471	398	869	585	444	1 029	– 114	– 46	– 160
Dänemark	37	110	147	46	92	138	– 9	18	9
Griechenland	201	139	340	186	156	342	15	– 17	– 2
Grossbritannien	199	235	434	220	194	414	– 21	41	20
Jugoslawien	592	548	1 140	600	423	1 023	– 8	125	117
Niederlande	134	121	255	134	106	240	–	15	15
Norwegen	49	28	77	41	29	70	8	– 1	7
Schweden	45	69	114	47	68	115	– 2	1	– 1
Spanien	3 140	948	4 088	3 133	871	4 004	7	77	84
Tschechoslowakei	40	48	88	142	109	251	– 102	– 61	– 163
Türkei	207	73	280	188	44	232	19	29	48
USA	218	212	430	222	187	409	– 4	25	21
Übriges Ausland	716	545	1 261	701	456	1 157	15	89	104
Staatenlose	394	245	639	241	126	367	153	119	272
Ausland zus.	15 278	7 157	22 435	16 843	7 510	24 353	–1565	– 353	–1918
Im ganzen	27 101	19 553	46 654	31 180	22 212	53 392	–4079	–2659	–6738

[1] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Zu- und weggezogene Personen nach dem Alter seit 1896[1]

Jahre[2]	Alter der zu- und weggezogenen Personen in vollendeten Jahren unter 15	15–19	20–29	30–39	40–49	50–59	60–64	65–69	70–79	80 u.m.	Personen im ganzen[3]
	Zugezogene Personen										
1896/00	3168	7084	18 054	5163	2184	1063	281	161	153	17	37 365
1901/10	3778	6977	19 573	6136	2444	1200	324	206	174	24	40 838
1911/20	4213	7076	19 191	7251	3338	1676	488	313	302	24	43 872
1921/30	2702	5886	17 722	5739	2721	1479	413	280	261	43	37 246
1931/33	3157	5543	18 972	6520	2884	1790	509	362	326	57	40 120
1934/40	2780	5631	15 086	6211	2774	1592	563	405	407	81	35 530
1941/50	2897	5615	15 672	5351	2644	1402	456	374	425	105	34 941
1951/55	3081	5935	20 963	6343	3266	1722	493	360	430	107	42 700
1956/60	3002	7519	25 874	7742	3025	1669	466	323	356	127	50 103
1961/65	2910	7862	29 058	8583	3206	1682	428	286	295	125	54 435
1966/70	3223	6607	25 711	7595	3432	1326	383	269	269	113	48 928
1966	3111	6835	25 404	7618	3187	1461	406	288	268	106	48 684
1967	3238	6686	25 694	7535	3256	1386	369	282	272	121	48 839
1968	3420	6784	26 513	7818	3595	1297	397	240	260	109	50 433
1969	3242	6696	26 544	7733	3611	1234	373	243	261	97	50 034
1970	3102	6033	24 399	7271	3509	1254	373	293	286	134	46 654
	Weggezogene Personen										
1896/00	3061	5132	17 962	5339	2188	1081	276	152	134	20	35 372
1901/10	4320	5340	18 747	6179	2447	1208	344	214	197	30	39 026
1911/20	4548	5793	19 134	7474	3322	1699	504	324	324	30	43 152
1921/30	2703	4375	16 280	5598	2649	1505	442	303	288	52	34 195
1931/33	2971	4096	16 908	6121	2643	1676	519	320	305	53	35 612
1934/40	2863	4389	13 941	6172	2667	1592	571	375	377	85	33 032
1941/50	3241	4248	13 534	5254	2623	1375	457	360	410	126	31 629
1951/55	3819	3975	18 045	6493	3336	1750	497	378	445	141	38 879
1956/60	4326	4934	23 545	8410	3238	1863	525	398	468	201	47 908
1961/65	4912	5245	28 884	10080	3674	2022	550	431	469	243	56 510
1966/70	4764	4158	26 503	9311	4059	1667	567	463	479	266	52 237
1966	4539	4417	26 507	9224	3696	1742	542	458	448	262	51 835
1967	4867	4188	25 443	8811	3670	1589	545	413	449	237	50 212
1968	4926	4029	25 775	9039	3919	1620	561	438	442	279	51 028
1969	4760	4216	27 619	9906	4654	1717	598	487	494	269	54 720
1970	4725	3942	27 173	9575	4356	1669	590	520	560	282	53 392
	Mehrzugezogene Personen										
1896/00	107	1952	92	– 176	– 4	– 18	5	9	19	– 3	1 993
1901/10	– 542	1637	826	– 43	– 3	– 8	– 20	– 8	– 23	– 6	1 812
1911/20	– 335	1283	57	– 223	16	– 23	– 16	– 11	– 22	– 6	720
1921/30	– 1	1511	1 442	141	72	– 26	– 29	– 23	– 27	– 9	3 051
1931/33	186	1447	2 064	399	241	114	– 10	42	21	4	4 508
1934/40	– 83	1242	1 145	39	107	–	– 8	30	30	– 4	2 498
1941/50	– 345	1367	2 138	97	21	27	– 1	14	15	– 21	3 312
1951/55	– 738	1960	2 918	– 150	– 70	– 28	– 4	– 18	– 15	– 34	3 821
1956/60	–1324	2585	2 329	– 668	– 213	–194	– 59	– 75	–112	– 74	2 195
1961/65	–2002	2617	174	–1497	– 468	–340	–122	–145	–174	–118	–2 075
1966/70	–1541	2449	– 792	–1716	– 627	–341	–184	–194	–210	–153	–3 309
1966	–1428	2418	–1 103	–1606	– 509	–281	–136	–170	–180	–156	–3 151
1967	–1629	2498	251	–1276	– 414	–203	–176	–131	–177	–116	–1 373
1968	–1506	2755	738	–1221	– 324	–323	–164	–198	–182	–170	– 595
1969	–1518	2480	–1 075	–2173	–1043	–483	–225	–244	–233	–172	–4 686
1970	–1623	2091	–2 774	–2304	– 847	–415	–217	–227	–274	–148	–6 738

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [3] Einschliesslich Personen mit unbekanntem Alter

Zu- und weggezogene Personen nach Zivilstand und nach Konfession seit 1901[1]

Jahre[2]	Zivilstand der Zu- und Weggezogenen: ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	Konfession der Zu- und Weggezogenen: protestantisch	katholisch[3]	israelitisch	andere, ohne	Personen im ganzen
Zugezogene Personen									
1901/10	32 267	7 155	981	435	*	*	*	*	40 838
1911/20	33 456	8 449	1326	641	*	*	*	*	43 872
1921/30	28 311	7 253	990	692	*	*	*	*	37 246
1931/33	29 550	8 371	1144	1055	23 233	14 609	1206	1072	40 120
1934/40	25 902	7 354	1155	1119	20 804	12 008	1674	1044	35 530
1941/50	26 555	6 320	1045	1021	19 930	13 526	687	798	34 941
1951/55	31 512	8 834	999	1355	20 281	20 950	490	979	42 700
1956/60	36 782	11 111	843	1367	20 566	27 726	515	1296	50 103
1961/65	38 685	13 901	694	1155	19 586	32 138	441	2270	54 435
1966/70	33 473	13 775	558	1122	17 657	28 384	396	2491	48 928
1966	33 725	13 273	591	1095	18 226	28 123	359	1976	48 684
1967	33 735	13 455	581	1068	18 313	27 928	405	2193	48 839
1968	34 513	14 204	547	1169	17 747	29 618	440	2628	50 433
1969	33 946	14 400	530	1158	17 525	29 263	389	2857	50 034
1970	31 446	13 543	544	1121	16 475	26 988	391	2800	46 654
Weggezogene Personen									
1901/10	30 650	6 985	942	449	*	*	*	*	39 026
1911/20	32 905	8 376	1226	645	*	*	*	*	43 152
1921/30	25 847	6 629	977	742	*	*	*	*	34 195
1931/33	26 345	7 386	949	932	20 319	13 332	989	972	35 612
1934/40	24 356	6 532	1012	1132	19 033	11 313	1605	1081	33 032
1941/50	23 547	6 118	907	1057	18 363	11 740	723	803	31 629
1951/55	27 408	9 212	898	1361	19 297	18 099	495	988	38 879
1956/60	32 793	12 779	878	1458	21 175	25 076	472	1185	47 908
1961/65	37 012	17 285	849	1364	22 333	31 723	461	1993	56 510
1966/70	32 780	17 422	754	1281	20 350	29 229	416	2242	52 237
1966	33 358	16 474	784	1219	20 977	28 407	428	2023	51 835
1967	32 032	16 312	695	1173	20 507	27 383	401	1921	50 212
1968	32 326	16 668	738	1296	20 385	28 206	399	2038	51 028
1969	33 342	19 311	793	1274	19 779	32 043	430	2468	54 720
1970	32 844	18 342	761	1445	20 101	30 104	425	2762	53 392
Mehrzugezogene Personen									
1901/10	1 617	170	39	– 14	*	*	*	*	1 812
1911/20	551	73	100	– 4	*	*	*	*	720
1921/30	2 464	624	13	– 50	*	*	*	*	3 051
1931/33	3 205	985	195	123	2 914	1 277	217	100	4 508
1934/40	1 546	822	143	– 13	1 771	695	69	– 37	2 498
1941/50	3 008	202	138	– 36	1 567	1 786	–36	– 5	3 312
1951/55	4 104	– 378	101	– 6	984	2 851	– 5	– 9	3 821
1956/60	3 989	–1 668	– 35	– 91	– 609	2 650	43	111	2 195
1961/65	1 673	–3 384	–155	–209	–2 747	415	–20	277	–2 075
1966/70	693	–3 647	–196	–159	–2 693	– 845	–20	249	–3 309
1966	367	–3 201	–193	–124	–2 751	– 284	–69	– 47	–3 151
1967	1 703	–2 857	–114	–105	–2 194	545	4	272	–1 373
1968	2 187	–2 464	–191	–127	–2 638	1 412	41	590	– 595
1969	604	–4 911	–263	–116	–2 254	–2 780	–41	389	–4 686
1970	–1 398	–4 799	–217	–324	–3 626	–3 116	–34	38	–6 738

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [3] Römischkatholisch und christkatholisch

Zu- und weggezogene Personen nach Alter, Geschlecht und Heimat 1970

Alter in vollendeten Jahren	Männliches Geschlecht			Weibliches Geschlecht			Beide Geschlechter		
	Schweizer	Ausländer	zusammen	Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Schweizer	Ausländer	zusammen
	Zugezogene Personen								
unter 15	839	730	1 569	836	697	1 533	1 675	1 427	3 102
15–19	1 279	1 393	2 672	2 448	913	3 361	3 727	2 306	6 033
20–24	4 913	3 645	8 558	4 733	2 419	7 152	9 646	6 064	15 710
25–29	2 355	3 039	5 394	1 998	1 297	3 295	4 353	4 336	8 689
30–34	790	2 192	2 982	714	738	1 452	1 504	2 930	4 434
35–39	451	1 619	2 070	368	399	767	819	2 018	2 837
40–44	320	1 218	1 538	302	258	560	622	1 476	2 098
45–49	225	824	1 049	205	157	362	430	981	1 411
50–54	188	280	468	166	81	247	354	361	715
55–59	153	190	343	143	53	196	296	243	539
60–64	104	77	181	143	49	192	247	126	373
65–69	94	39	133	120	40	160	214	79	293
70–79	79	28	107	134	45	179	213	73	286
80 u.m.	33	4	37	86	11	97	119	15	134
Zusammen	11 823	15 278	27 101	12 396	7 157	19 553	24 219	22 435	46 654
	Weggezogene Personen								
unter 15	1 411	1 042	2 453	1 300	972	2 272	2 711	2 014	4 725
15–19	698	1 048	1 746	1 681	515	2 196	2 379	1 563	3 942
20–24	4 797	3 739	8 536	4 981	2 166	7 147	9 778	5 905	15 683
25–29	3 605	3 591	7 196	2 774	1 520	4 294	6 379	5 111	11 490
30–34	1 197	2 623	3 820	1 026	988	2 014	2 223	3 611	5 834
35–39	695	1 886	2 581	601	559	1 160	1 296	2 445	3 741
40–44	445	1 368	1 813	447	312	759	892	1 680	2 572
45–49	363	886	1 249	339	196	535	702	1 082	1 784
50–54	290	316	606	267	66	333	557	382	939
55–59	234	190	424	257	49	306	491	239	730
60–64	181	85	266	268	56	324	449	141	590
65–69	204	35	239	239	42	281	443	77	520
70–79	170	26	196	323	41	364	493	67	560
80 u.m.	47	8	55	199	28	227	246	36	282
Zusammen	14 337	16 843	31 180	14 702	7 510	22 212	29 039	24 353	53 392
	Mehrzugezogene Personen								
unter 15	– 572	– 312	– 884	– 464	–275	– 739	–1 036	–587	–1 623
15–19	581	345	926	767	398	1 165	1 348	743	2 091
20–24	116	– 94	22	– 248	253	5	– 132	159	27
25–29	–1 250	– 552	–1 802	– 776	–223	– 999	–2 026	–775	–2 801
30–34	– 407	– 431	– 838	– 312	–250	– 562	– 719	–681	–1 400
35–39	– 244	– 267	– 511	– 233	–160	– 393	– 477	–427	– 904
40–44	– 125	– 150	– 275	– 145	– 54	– 199	– 270	–204	– 474
45–49	– 138	– 62	– 200	– 134	– 39	– 173	– 272	–101	– 373
50–54	– 102	– 36	– 138	– 101	15	– 86	– 203	– 21	– 224
55–59	– 81	–	– 81	– 114	4	– 110	– 195	4	– 191
60–64	– 77	– 8	– 85	– 125	– 7	– 132	– 202	– 15	– 217
65–69	– 110	4	– 106	– 119	– 2	– 121	– 229	2	– 227
70–79	– 91	2	– 89	– 189	4	– 185	– 280	6	– 274
80 u.m.	– 14	– 4	– 18	– 113	– 17	– 130	– 127	– 21	– 148
Zusammen	–2 514	–1 565	–4 079	–2 306	–353	–2 659	–4 820	–1 918	–6 738

Zu- und weggezogene Personen nach Alter, Geschlecht und Zivilstand 1970

Alter in vollendeten Jahren	Männliches Geschlecht				Weibliches Geschlecht				Beide Geschlechter			
	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Zugezogene Personen												
unter 15	1569	–	–	–	1533	–	–	–	3102	–	–	–
15–19	2659	13	–	–	3236	123	1	1	5895	136	1	1
20–24	7851	691	–	16	5982	1117	5	48	13833	1808	5	64
25–29	3406	1902	1	85	1943	1222	12	118	5349	3124	13	203
30–34	978	1898	4	102	576	784	13	79	1554	2682	17	181
35–39	460	1524	7	79	244	450	13	60	704	1974	20	139
40–44	216	1238	6	78	153	325	11	71	369	1563	17	149
45–49	115	869	8	57	93	193	27	49	208	1062	35	106
50–54	58	344	8	58	65	112	30	40	123	456	38	98
55–59	52	245	12	34	51	84	33	28	103	329	45	62
60–64	29	114	12	26	43	60	64	25	72	174	76	51
65–69	27	83	8	15	34	49	57	20	61	132	65	35
70–79	13	51	30	13	45	34	92	8	58	85	122	21
80 u. m.	2	13	20	2	13	5	70	9	15	18	90	11
Zusammen	17435	8985	116	565	14011	4558	428	556	31446	13543	544	1121
Weggezogene Personen												
unter 15	2453	–	–	–	2272	–	–	–	4725	–	–	–
15–19	1729	17	–	–	2071	124	1	–	3800	141	1	–
20–24	7638	886	–	12	5713	1391	5	38	13351	2277	5	50
25–29	4490	2602	–	104	2350	1800	5	139	6840	4402	5	243
30–34	1285	2427	2	106	695	1183	10	126	1980	3610	12	232
35–39	491	1965	11	114	307	754	8	91	798	2719	19	205
40–44	241	1476	6	90	189	486	11	73	430	1962	17	163
45–49	117	1063	5	64	136	294	25	80	253	1357	30	144
50–54	70	452	10	74	87	159	24	63	157	611	34	137
55–59	59	303	20	42	64	160	42	40	123	463	62	82
60–64	35	189	16	26	79	131	72	42	114	320	88	68
65–69	30	173	20	16	68	98	84	31	98	271	104	47
70–79	30	107	42	17	94	62	178	30	124	169	220	47
80 u. m.	2	23	28	2	49	17	136	25	51	40	164	27
Zusammen	18670	11683	160	667	14174	6659	601	778	32844	18342	761	1445
Mehrzugezogene Personen												
unter 15	– 884	–	–	–	–739	–	–	–	–1623	–	–	–
15–19	930	– 4	–	–	1165	– 1	–	1	2095	– 5	–	1
20–24	213	–195	–	4	269	–274	–	10	482	–469	–	14
25–29	–1084	–700	1	– 19	–407	–578	7	– 21	–1491	–1278	8	– 40
30–34	– 307	–529	2	– 4	–119	–399	3	– 47	–426	–928	5	– 51
35–39	– 31	–441	– 4	– 35	– 63	–304	5	– 31	– 94	–745	1	– 66
40–44	– 25	–238	–	– 12	– 36	–161	–	– 2	– 61	–399	–	– 14
45–49	– 2	–194	3	– 7	– 43	–101	2	– 31	– 45	–295	5	– 38
50–54	– 12	–108	– 2	– 16	– 22	– 47	6	– 23	– 34	–155	4	– 39
55–59	– 7	– 58	– 8	– 8	– 13	– 76	– 9	– 12	– 20	–134	– 17	– 20
60–64	– 6	– 75	– 4	–	– 36	– 71	– 8	– 17	– 42	–146	– 12	– 17
65–69	– 3	– 90	–12	– 1	– 34	– 49	– 27	– 11	– 37	–139	– 39	– 12
70–79	– 17	– 56	–12	– 4	– 49	– 28	– 86	– 22	– 66	– 84	– 98	– 26
80 u. m.	–	– 10	– 8	–	– 36	– 12	– 66	– 16	– 36	– 22	– 74	– 16
Zusammen	–1235	–2698	–44	–102	–163	–2101	–173	–222	–1398	–4799	–217	–324

Personenwanderungen zwischen der Stadt Zürich und den einzelnen Kantonen seit 1901[1]

Jahre[2]	Zürich[3]	Bern	Luzern	Uri	Schwyz	Unterwalden	Glarus	Zug	Freiburg	Solothurn	Basel-Stadt	Basel-Land
	Zugezogene Personen											
1901/10	7 744	1854	1022	112	376	114	273	325	147	353	1289	168
1911/20	8 657	2556	1246	188	457	199	323	443	178	536	1279	232
1921/30	8 614	2516	1077	154	539	157	333	405	199	555	976	245
1931/33	10 638	2524	1073	156	544	182	327	425	224	627	1013	244
1934/40	8 175	2608	1150	156	585	190	334	462	248	633	1074	246
1941/50	6 981	2912	1177	188	573	247	372	483	363	636	984	281
1951/60	8 714	2584	1237	179	568	237	361	416	332	607	975	312
1961/70	9 958	2041	1062	178	523	222	336	376	304	576	705	347
1964	10 389	2090	1010	160	514	240	329	384	284	547	722	348
1965	10 303	2081	1020	198	506	223	340	401	321	571	668	326
1966	9 906	2041	1100	191	538	217	347	373	293	559	694	356
1967	9 853	2034	1070	169	548	221	363	382	327	534	682	368
1968	10 030	2034	1117	178	559	238	301	408	338	636	692	359
1969	9 961	1967	1096	173	521	219	328	375	319	587	621	356
1970	10 017	1865	1126	187	561	252	318	382	297	641	590	360
	Weggezogene Personen											
1901/10	7 416	1610	938	96	329	99	254	299	114	276	1050	103
1911/20	7 972	2324	1095	152	380	155	304	412	158	474	1123	172
1921/30	7 695	2004	836	111	421	131	273	322	168	425	900	181
1931/33	10 001	2212	905	112	435	147	279	342	195	491	963	178
1934/40	7 116	2453	944	150	494	177	290	373	243	536	1022	197
1941/50	6 620	2583	930	144	474	202	303	390	325	524	980	269
1951/60	10 156	2194	995	138	420	185	246	346	293	479	1026	331
1961/70	15 073	1814	852	121	475	173	241	367	261	433	677	351
1964	14 586	1840	861	105	458	192	231	421	254	434	688	312
1965	13 732	1764	802	133	499	166	250	350	252	421	665	316
1966	13 780	1855	830	107	477	147	207	331	271	429	630	339
1967	14 486	1891	816	131	473	165	228	357	276	393	592	402
1968	15 337	1720	780	127	477	173	229	444	258	465	646	379
1969	15 635	1620	807	110	505	155	221	340	242	399	607	335
1970	16 735	1706	849	119	502	174	234	328	255	442	575	387
	Mehrzugezogene Personen											
1901/10	328	244	84	16	47	15	19	26	33	77	239	65
1911/20	685	232	151	36	77	44	19	31	20	62	156	60
1921/30	919	512	241	43	118	26	60	83	31	130	76	64
1931/33	637	312	168	44	109	35	48	83	29	136	50	66
1934/40	1 059	155	206	6	91	13	44	89	5	97	52	49
1941/50	361	329	247	44	99	45	69	93	38	112	4	12
1951/60	–1 442	390	242	41	148	52	115	70	39	128	–51	–19
1961/70	–5 115	227	210	57	48	49	95	9	43	143	28	– 4
1964	–4 197	250	149	55	56	48	98	–37	30	113	34	36
1965	–3 429	317	218	65	7	57	90	51	69	150	3	10
1966	–3 874	186	270	84	61	70	140	42	22	130	64	17
1967	–4 633	143	254	38	75	56	135	25	51	141	90	–34
1968	–5 307	314	337	51	82	65	72	–36	80	171	46	–20
1969	–5 674	347	289	63	16	64	107	35	77	188	14	21
1970	–6 718	159	277	68	59	78	84	54	42	199	15	–27

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [3] Ohne Stadt Zürich

Schaff-hausen	Ap-pen-zell	St. Gallen	Grau-bünden	Aargau	Thurgau	Tessin	Waadt	Wallis	Neuen-burg	Genf	Personen im ganzen	Jahre[2]
Zugezogene Personen												
654	287	2003	879	1972	944	421	874	93	436	448	22 788	1901/10
871	374	2346	1625	2225	1108	941	1407	155	540	871	28 757	1911/20
758	457	2673	1512	2099	1230	1391	1301	205	485	681	28 562	1921/30
698	561	2906	1543	2197	1305	1504	1323	202	470	751	31 437	1931/33
667	531	2618	1595	2151	1228	1058	1542	246	484	694	28 675	1934/40
676	450	2500	1722	2095	1238	1180	1898	407	597	956	28 916	1941/50
561	390	2424	1697	2109	1166	1043	1583	378	448	887	29 208	1951/60
445	325	2077	1555	2100	1026	920	1149	364	357	719	27 665	1961/70
444	338	2086	1519	1969	1010	844	1355	352	381	783	28 098	1964
396	305	2040	1549	2187	1019	885	1282	376	390	719	28 106	1965
488	326	2033	1642	2170	1204	935	1179	371	390	677	28 030	1966
432	337	2172	1576	2150	1081	969	1070	374	347	695	27 754	1967
437	313	2112	1593	2333	958	994	1000	374	315	640	27 959	1968
446	313	2117	1543	2114	1027	996	1010	387	314	700	27 490	1969
421	305	1983	1499	2021	931	897	896	353	248	661	26 811	1970
Weggezogene Personen												
546	249	1646	827	1684	768	371	826	74	414	541	20 530	1901/10
762	314	1819	1425	1937	930	841	1372	130	539	888	25 678	1911/20
559	346	1811	1322	1589	904	1273	1210	164	451	635	23 731	1921/30
525	424	2075	1311	1720	1040	1389	1251	170	415	655	27 235	1931/33
633	447	2176	1386	1801	1050	974	1480	211	455	675	25 283	1934/40
516	408	2074	1535	1751	1029	1147	1813	346	545	1010	25 918	1941/50
444	317	1760	1391	1819	878	1008	1523	343	435	992	27 719	1951/60
367	278	1689	1289	2122	847	985	1197	322	334	870	31 138	1961/70
394	313	1657	1358	2332	826	963	1426	334	384	960	31 329	1964
352	281	1598	1327	2263	864	974	1182	306	338	806	29 641	1965
384	304	1724	1374	2113	834	982	1212	323	341	849	29 843	1966
342	251	1600	1203	2146	878	989	1066	307	343	917	30 252	1967
376	282	1670	1175	2043	855	869	970	298	277	804	30 654	1968
366	259	1627	1184	1950	818	948	990	310	254	706	30 388	1969
333	268	1690	1133	2076	833	1038	892	302	231	626	31 728	1970
Mehrzugezogene Personen												
108	38	357	52	288	176	50	48	19	22	– 93	2 258	1901/10
109	60	527	200	288	178	100	35	25	1	– 17	3 079	1911/20
199	111	862	190	510	326	118	91	41	34	46	4 831	1921/30
173	137	831	232	477	265	115	72	32	55	96	4 202	1931/33
34	84	442	209	350	178	84	62	35	29	19	3 392	1934/40
160	42	426	187	344	209	33	85	61	52	– 54	2 998	1941/50
117	73	664	306	290	288	35	60	35	13	–105	1 489	1951/60
78	47	388	266	– 22	179	– 65	– 48	42	23	–151	–3 473	1961/70
50	25	429	161	–363	184	–119	– 71	18	– 3	–177	–3 231	1964
44	24	442	222	– 76	155	– 89	100	70	52	– 87	–1 535	1965
104	22	309	268	57	370	– 47	– 33	48	49	–172	–1 813	1966
90	86	572	373	4	203	– 20	4	67	4	–222	–2 498	1967
61	31	442	418	290	103	125	30	76	38	–164	–2 695	1968
80	54	490	359	164	209	48	20	77	60	– 6	–2 898	1969
88	37	293	366	– 55	98	–141	4	51	17	35	–4 917	1970

Zu- und weggezogene Personen nach Herkunftsort und Wanderziel seit 1901[1]

Jahre[2]	Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Österreich	Übriges Europa	Übriges Ausland	Ausland zus.	Unbekannt	Personen im ganzen
	Zugezogene Personen									
1901/10	22 788	8016	779	4219	1542	722	1585	16 863	1187	40 838
1911/20	28 757	6812	849	3126	1431	1300	456	13 974	1141	43 872
1921/30	28 562	3523	886	1298	649	1263	500	8 119	565	37 246
1931/33	31 437	3330	967	1045	594	1314	697	7 947	736	40 120
1934/40	28 675	2296	1063	633	365	1591	483	6 431	424	35 530
1941/50	28 916	1299	612	1557	603	1297	562	5 930	95	34 941
1951/60	29 208	4430	711	6367	1909	2465	1262	17 144	50	46 402
1961/70	27 665	4336	634	10 731	1049	5459	1769	23 978	39	51 682
1964	28 098	5543	716	12 522	1290	5382	1724	27 177	39	55 314
1965	28 106	3395	616	9 862	789	4446	1559	20 667	38	48 811
1966	28 030	3180	591	9 714	796	4834	1494	20 609	45	48 684
1967	27 754	3552	588	9 496	749	4984	1675	21 044	41	48 839
1968	27 959	3084	618	9 520	845	6495	1861	22 423	51	50 433
1969	27 490	2922	584	9 335	755	6985	1932	22 513	31	50 034
1970	26 811	2007	459	7 754	614	6829	2110	19 773	70	46 654
	Weggezogene Personen									
1901/10	20 530	4689	725	2 714	818	1170	712	10 828	7668	39 026
1911/20	25 678	5749	844	2 702	1070	1174	559	12 098	5376	43 152
1921/30	23 731	3605	1083	1 450	696	1335	922	9 091	1373	34 195
1931/33	27 235	2730	804	1 024	624	1198	508	6 888	1489	35 612
1934/40	25 283	2082	1019	651	354	1642	1062	6 810	939	33 032
1941/50	25 918	977	630	1 288	430	1334	916	5 575	136	31 629
1951/60	27 719	3709	670	5 486	1652	2313	1757	15 587	88	43 394
1961/70	31 138	3689	608	10 971	927	4810	2062	23 067	169	54 374
1964	31 329	4918	678	12 609	1195	4882	2215	26 497	180	58 006
1965	29 641	4434	660	10 712	1014	5011	2006	23 837	186	53 664
1966	29 843	3315	598	9 910	778	4993	2231	21 825	167	51 835
1967	30 252	2548	531	9 132	635	4723	2235	19 804	156	50 212
1968	30 654	2421	498	9 852	545	4712	2157	20 185	189	51 028
1969	30 388	2485	516	12 643	616	5786	2113	24 159	173	54 720
1970	31 728	2321	468	9 238	590	6708	2083	21 408	256	53 392
	Mehrzugezogene Personen									
1901/10	2 258	3327	54	1 505	724	552	–127	6 035	–6481	1 812
1911/20	3 079	1063	5	424	361	126	–103	1 876	–4235	720
1921/30	4 831	– 82	–197	–152	– 47	– 72	–422	– 972	–808	3 051
1931/33	4 202	600	163	21	– 30	116	189	1 059	–753	4 508
1934/40	3 392	214	44	– 18	11	– 51	–579	– 379	–515	2 498
1941/50	2 998	322	– 18	269	173	– 37	–354	355	– 41	3 312
1951/60	1 489	721	41	881	257	152	–495	1 557	– 38	3 008
1961/70	– 3473	647	26	–240	122	649	–293	911	–130	–2 692
1964	–3 231	625	38	– 87	95	500	–491	680	–141	–2 692
1965	–1 535	–1039	– 44	–850	–225	–565	–447	–3 170	–148	–4 853
1966	–1 813	– 135	– 7	–196	18	–159	–737	–1 216	–122	–3 151
1967	–2 498	1004	57	364	114	261	–560	1 240	–115	–1 373
1968	–2 695	663	120	–332	300	1783	–296	2 238	–138	– 595
1969	–2 898	437	68	–3 308	139	1199	–181	–1 646	–142	–4 686
1970	–4 917	– 314	– 9	–1 484	24	121	27	–1 635	–186	–6 738

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Zugezogene Personen nach Herkunftsort, Geschlecht und Heimat 1970

Herkunftsort Kantone, Staaten	Männliches Geschlecht Schweizer	Ausländer	zusammen	Weibliches Geschlecht Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Beide Geschlechter Schweizer	Ausländer	zusammen
Zürich[1]	2 955	2 230	5 185	3 461	1 371	4 832	6 416	3 601	10 017
Bern	923	100	1 023	767	75	842	1 690	175	1 865
Luzern	553	51	604	478	44	522	1 031	95	1 126
Uri	93	12	105	78	4	82	171	16	187
Schwyz	231	30	261	269	31	300	500	61	561
Obwalden	57	9	66	50	6	56	107	15	122
Nidwalden	74	5	79	51	–	51	125	5	130
Glarus	157	10	167	142	9	151	299	19	318
Zug	134	46	180	182	20	202	316	66	382
Freiburg	129	40	169	118	10	128	247	50	297
Solothurn	333	40	373	245	23	268	578	63	641
Basel-Stadt	258	52	310	253	27	280	511	79	590
Basel-Land	177	25	202	142	16	158	319	41	360
Schaffhausen	189	31	220	181	20	201	370	51	421
Appenzell A. Rh.	114	13	127	112	8	120	226	21	247
Appenzell I. Rh.	30	–	30	22	6	28	52	6	58
St. Gallen	943	104	1 047	851	85	936	1 794	189	1 983
Graubünden	658	114	772	643	84	727	1 301	198	1 499
Aargau	790	303	1 093	793	135	928	1 583	438	2 021
Thurgau	408	37	445	440	46	486	848	83	931
Tessin	446	76	522	331	44	375	777	120	897
Waadt	351	70	421	425	50	475	776	120	896
Wallis	184	13	197	144	12	156	328	25	353
Neuenburg	109	9	118	125	5	130	234	14	248
Genf	239	48	287	330	44	374	569	92	661
Übr. Schweiz zus.[2]	7 580	1 238	8 818	7 172	804	7 976	14 752	2 042	16 794
Schweiz zus.	10 535	3 468	14 003	10 633	2 175	12 808	21 168	5 643	26 811
Deutschland	149	878	1 027	135	845	980	284	1 723	2 007
Frankreich	83	151	234	123	102	225	206	253	459
Italien	52	6 079	6 131	112	1 511	1 623	164	7 590	7 754
Liechtenstein	11	30	41	9	20	29	20	50	70
Österreich	14	337	351	16	247	263	30	584	614
Dänemark	3	33	36	10	91	101	13	124	137
Griechenland	4	106	110	11	86	97	15	192	207
Grossbritannien	225	183	408	509	216	725	734	399	1 133
Jugoslawien	2	355	357	5	262	267	7	617	624
Kanada	86	36	122	93	30	123	179	66	245
Niederlande	11	99	110	14	89	103	25	188	213
Schweden	32	40	72	31	61	92	63	101	164
Spanien	38	2 581	2 619	65	713	778	103	3 294	3 397
Tschechoslowakei	–	60	60	2	53	55	2	113	115
USA	149	167	316	213	170	383	362	337	699
Übriges Ausland	393	666	1 059	390	486	876	783	1 152	1 935
Ausland zus.	1 252	11 801	13 053	1 738	4 982	6 720	2 990	16 783	19 773
Unbekannt	36	9	45	25	–	25	61	9	70
Im ganzen	11 823	15 278	27 101	12 396	7 157	19 553	24 219	22 435	46 654

[1] Ohne Stadt Zürich [2] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Weggezogene Personen nach Wanderziel, Geschlecht und Heimat 1970

Wanderziel Kantone, Staaten	Männliches Geschlecht Schweizer	Ausländer	zusammen	Weibliches Geschlecht Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Beide Geschlechter Schweizer	Ausländer	zusammen
Zürich[1]	6 000	2 493	8 493	6 431	1 811	8 242	12 431	4 304	16 735
Bern	881	61	942	720	44	764	1 601	105	1 706
Luzern	436	35	471	356	22	378	792	57	849
Uri	59	5	64	54	1	55	113	6	119
Schwyz	234	21	255	222	25	247	456	46	502
Obwalden	51	1	52	38	–	38	89	1	90
Nidwalden	45	3	48	34	2	36	79	5	84
Glarus	112	13	125	102	7	109	214	20	234
Zug	132	28	160	150	18	168	282	46	328
Freiburg	102	25	127	109	19	128	211	44	255
Solothurn	239	15	254	176	12	188	415	27	442
Basel-Stadt	254	46	300	245	30	275	499	76	575
Basel-Land	165	36	201	157	29	186	322	65	387
Schaffhausen	156	23	179	135	19	154	291	42	333
Appenzell A. Rh.	119	4	123	105	4	109	224	8	232
Appenzell I. Rh.	22	–	22	14	–	14	36	–	36
St. Gallen	841	97	938	686	66	752	1 527	163	1 690
Graubünden	499	71	570	514	49	563	1 013	120	1 133
Aargau	857	220	1 077	846	153	999	1 703	373	2 076
Thurgau	386	41	427	367	39	406	753	80	833
Tessin	463	107	570	374	94	468	837	201	1 038
Waadt	359	57	416	428	48	476	787	105	892
Wallis	144	10	154	137	11	148	281	21	302
Neuenburg	87	16	103	112	16	128	199	32	231
Genf	222	63	285	291	50	341	513	113	626
Übr. Schweiz zus.[2]	6 865	998	7 863	6 372	758	7 130	13 237	1 756	14 993
Schweiz zus.	12 865	3 491	16 356	12 803	2 569	15 372	25 668	6 060	31 728
Deutschland	153	1 081	1 234	183	904	1 087	336	1 985	2 321
Frankreich	85	145	230	148	90	238	233	235	468
Italien	53	7 218	7 271	131	1 836	1 967	184	9 054	9 238
Liechtenstein	18	18	36	13	5	18	31	23	54
Österreich	21	321	342	36	212	248	57	533	590
Dänemark	6	37	43	10	76	86	16	113	129
Griechenland	3	118	121	9	91	100	12	209	221
Grossbritannien	226	201	427	459	180	639	685	381	1 066
Jugoslawien	3	396	399	2	187	189	5	583	588
Kanada	76	41	117	91	34	125	167	75	242
Niederlande	11	100	111	12	63	75	23	163	186
Schweden	19	57	76	10	64	74	29	121	150
Spanien	38	2 813	2 851	72	693	765	110	3 506	3 616
Tschechoslowakei	–	53	53	2	30	32	2	83	85
USA	151	155	306	201	136	337	352	291	643
Übriges Ausland	473	584	1 057	418	336	754	891	920	1 811
Ausland zus.	1 336	13 338	14 674	1 797	4 937	6 734	3 133	18 275	21 408
Unbekannt	136	14	150	102	4	106	238	18	256
Im ganzen	14 337	16 843	31 180	14 702	7 510	22 212	29 039	24 353	53 392

[1] Ohne Stadt Zürich [2] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Mehrzugezogene Personen nach Herkunftsort bzw. Wanderziel, Geschlecht und Heimat 1970

Herkunftsort bzw. Wanderziel Kantone, Staaten	Männliches Geschlecht Schweizer	Ausländer	zusammen	Weibliches Geschlecht Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Beide Geschlechter Schweizer	Ausländer	zusammen
Zürich[1]	–3045	–263	–3308	–2970	– 440	–3410	–6015	– 703	–6718
Bern	42	39	81	47	31	78	89	70	159
Luzern	117	16	133	122	22	144	239	38	277
Uri	34	7	41	24	3	27	58	10	68
Schwyz	– 3	9	6	47	6	53	44	15	59
Obwalden	6	8	14	12	6	18	18	14	32
Nidwalden	29	2	31	17	– 2	15	46	–	46
Glarus	45	– 3	42	40	2	42	85	– 1	84
Zug	2	18	20	32	2	34	34	20	54
Freiburg	27	15	42	9	– 9	–	36	6	42
Solothurn	94	25	119	69	11	80	163	36	199
Basel-Stadt	4	6	10	8	– 3	5	12	3	15
Basel-Land	12	– 11	1	– 15	– 13	– 28	– 3	– 24	– 27
Schaffhausen	33	8	41	46	1	47	79	9	88
Appenzell A. Rh.	– 5	9	4	7	4	11	2	13	15
Appenzell I. Rh.	8	–	8	8	6	14	16	6	22
St. Gallen	102	7	109	165	19	184	267	26	293
Graubünden	159	43	202	129	35	164	288	78	366
Aargau	– 67	83	16	– 53	– 18	– 71	– 120	65	– 55
Thurgau	22	– 4	18	73	7	80	95	3	98
Tessin	– 17	– 31	– 48	– 43	– 50	– 93	– 60	– 81	– 141
Waadt	– 8	13	5	– 3	2	– 1	– 11	15	4
Wallis	40	3	43	7	1	8	47	4	51
Neuenburg	22	– 7	15	13	– 11	2	35	– 18	17
Genf	17	– 15	2	39	– 6	33	56	– 21	35
Übr. Schweiz zus.[2]	715	240	955	800	46	846	1515	286	1801
Schweiz zus.	–2330	– 23	–2353	–2170	– 394	–2564	–4500	– 417	–4917
Deutschland	– 4	– 203	– 207	– 48	– 59	– 107	– 52	– 262	– 314
Frankreich	– 2	6	4	– 25	12	– 13	– 27	18	– 9
Italien	– 1	–1139	–1140	– 19	– 325	– 344	– 20	–1464	–1484
Liechtenstein	– 7	12	5	– 4	15	11	– 11	27	16
Österreich	– 7	16	9	– 20	35	15	– 27	51	24
Dänemark	– 3	– 4	– 7	–	15	15	– 3	11	8
Griechenland	1	– 12	– 11	2	– 5	– 3	3	– 17	– 14
Grossbritannien	– 1	– 18	– 19	50	36	86	49	18	67
Jugoslawien	– 1	– 41	– 42	3	75	78	2	34	36
Kanada	10	– 5	5	2	– 4	– 2	12	– 9	3
Niederlande	–	– 1	– 1	2	26	28	2	25	27
Schweden	13	– 17	– 4	21	– 3	18	34	– 20	14
Spanien	–	– 232	– 232	– 7	20	13	– 7	– 212	– 219
Tschechoslowakei	–	7	7	–	23	23	–	30	30
USA	– 2	12	10	12	34	46	10	46	56
Übriges Ausland	– 80	82	2	– 28	150	122	– 108	232	124
Ausland zus.	– 84	–1537	–1621	– 59	45	– 14	– 143	–1492	–1635
Unbekannt	– 100	– 5	– 105	– 77	– 4	– 81	– 177	– 9	– 186
Im ganzen	–2514	–1565	–4079	–2306	– 353	–2659	–4820	–1918	–6738

[1] Ohne Stadt Zürich [2] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Zu- und weggezogene Personen nach Stadtquartieren 1970

Stadtquartiere	Zugezogene Personen von auswärts	von andern Quartieren	aus dem gleichen Quartier	zusammen	Weggezogene Personen nach auswärts	nach andern Quartieren	nach dem gleichen Quartier	zusammen	Mehrzugezogene von auswärts	von andern Quartieren	zusammen
Kreis 1											
Rathaus	1 021	882	242	2 145	1 099	1 175	242	2 516	– 78	–293	–371
Hochschulen	348	302	12	662	343	380	12	735	5	– 78	– 73
Lindenhof	442	487	45	974	443	522	45	1 010	– 1	– 35	– 36
City	602	423	25	1 050	647	592	25	1 264	– 45	–169	–214
Kreis 2											
Wollishofen	1 649	1 159	553	3 361	1 834	919	553	3 306	–185	240	55
Leimbach	191	178	63	432	270	105	63	438	– 79	73	– 6
Enge	1 755	1 280	319	3 354	2 002	1 396	319	3 717	–247	–116	–363
Kreis 3											
Alt-Wiedikon	2 379	1 707	367	4 453	2 654	1 584	367	4 605	–275	123	–152
Friesenberg	847	792	189	1 828	684	560	189	1 433	163	232	395
Sihlfeld	2 312	2 289	641	5 242	8 655	2 487	641	5 783	–343	–198	–541
Kreis 4											
Werd	642	710	65	1 417	795	800	65	1 660	–153	– 90	–243
Langstrasse	2 672	2 518	943	6 133	3 000	2 819	943	6 762	–328	–301	–629
Hard	954	1 205	227	2 386	1 280	1 124	227	2 631	–326	81	–245
Kreis 5											
Gewerbeschule	1 703	1 609	485	3 797	2 150	1 676	485	4 311	–447	– 67	–514
Escher Wyss	713	255	67	1 035	731	461	67	1 259	– 18	–206	–224
Kreis 6											
Unterstrass	2 465	2 253	658	5 376	2 846	2 289	658	5 793	–381	– 36	–417
Oberstrass	1 743	1 350	337	3 430	1 922	1 411	337	3 670	–179	– 61	–240
Kreis 7											
Fluntern	1 735	853	204	2 792	1 745	1 092	204	3 041	– 10	–239	–249
Hottingen	2 381	1 325	360	4 066	2 434	1 615	360	4 409	– 53	–290	–343
Hirslanden	1 031	730	112	1 873	1 238	902	112	2 252	–207	–172	–379
Witikon	798	814	229	1 841	831	315	229	1 375	– 33	499	466
Kreis 8											
Seefeld	1 078	986	224	2 288	1 171	1 116	224	2 511	– 93	–130	–223
Mühlebach	1 081	991	174	2 246	1 238	1 093	174	2 505	–157	–102	–259
Weinegg	1 014	596	175	1 785	1 004	574	175	1 753	10	22	32
Kreis 9											
Albisrieden	1 140	1 012	368	2 520	1 505	926	368	2 799	–365	86	–279
Altstetten	3 165	1 699	975	5 839	3 545	1 536	975	6 056	–380	163	–217
Kreis 10											
Höngg	1 289	1 021	399	2 709	1 611	902	399	2 912	–322	119	–203
Wipkingen	1 864	1 921	556	4 341	2 213	1 904	556	4 673	–349	17	–332
Kreis 11											
Affoltern	1 498	1 556	602	3 656	1 530	764	602	2 896	– 32	792	760
Oerlikon	2 108	1 548	645	4 301	2 610	1 610	645	4 865	–502	– 62	–564
Schwamendingen	2 166	1 571	897	4 634	2 921	1 348	897	5 166	–755	223	–532
Seebach	1 868	1 168	547	3 583	2 441	1 193	547	4 181	–573	– 25	–598
Ganze Stadt	46 654	37 190	11 705	95 549	53 392	37 190	11 705	102 287	–6738	.	–6738

Zu- und weggezogene Personen nach Berufszugehörigkeit und Familienstellung seit 1931

Jahre[1] Geschlecht	Berufstätige Personen: Familienvorstände	Berufstätige Personen: Einzelpersonen[2]	Berufstätige Personen: zusammen	Nichtberufstätige Personen: Familienvorstände	Nichtberufstätige Personen: Familienangehörige	Nichtberufstätige Personen: Einzelpersonen: unter 15 Jahren	Nichtberufstätige Personen: Einzelpersonen: in Berufsvorber.[3]	Nichtberufstätige Personen: Einzelpersonen: übrige	Nichtberufstätige Personen: zus.	Personen im ganzen
Zugezogene Personen										
1931/33	2187	25 539	27 726	660	4681	1158	2663	3232	12 394	40 120
1934/40	1883	21 381	23 264	730	4014	1043	2253	4226	12 266	35 530
1941/50	1582	22 016	23 598	500	3200	1416	2759	3468	11 343	34 941
1951/60	2182	33 423	35 605	404	3806	1159	2548	2880	10 797	46 402
1961/70	2502	38 744	41 246	316	3436	1224	3544	1916	10 436	51 682
1963	2564	42 573	45 137	285	3133	1187	3408	1921	9 934	55 071
1964	2745	42 003	44 748	302	3440	1289	3520	2015	10 566	55 314
1965	2528	35 884	38 412	297	3528	1141	3620	1813	10 399	48 811
1966	2419	35 847	38 266	288	3357	1291	3616	1866	10 418	48 684
1967	2402	35 693	38 095	309	3585	1322	3649	1879	10 744	48 839
1968	2594	36 989	39 583	329	3761	1358	3601	1801	10 850	50 433
1969	2651	36 433	39 084	326	3757	1226	3885	1756	10 950	50 034
1970	2261	33 692	35 953	361	3485	1222	3797	1836	10 701	46 654
Männlich	2181	20 116	22 297	204	1021	646	2630	303	4 804	27 101
Weiblich	80	13 576	13 656	157	2464	576	1167	1533	5 897	19 553
Weggezogene Personen										
1931/33	2254	22 034	24 288	415	4444	1313	2947	2205	11 324	35 612
1934/40	1890	19 119	21 009	603	4011	1176	2120	4113	12 023	33 032
1941/50	1717	18 273	19 990	398	3503	1622	2475	3641	11 639	31 629
1951/60	2889	28 298	31 187	308	5096	1440	2202	3161	12 207	43 394
1961/70	4111	36 770	40 881	310	5890	1435	3035	2822	13 492	54 373
1963	4229	39 518	43 747	327	5849	1453	2970	3157	13 756	57 503
1964	4177	39 905	44 082	300	5889	1601	3020	3114	13 924	58 006
1965	3882	36 491	40 373	288	5513	1603	2931	2956	13 291	53 664
1966	3840	34 922	38 762	302	5402	1430	3161	2778	13 073	51 835
1967	4198	32 827	37 025	285	5891	1429	3034	2548	13 187	50 212
1968	4052	33 625	37 677	290	5854	1459	3175	2573	13 351	51 028
1969	4190	37 253	41 443	334	5922	1319	3225	2477	13 277	54 720
1970	4244	35 638	39 882	364	5931	1313	3461	2441	13 510	53 392
Männlich	4057	21 291	25 348	230	1903	706	2449	544	5 832	31 180
Weiblich	187	14 347	14 534	134	4028	607	1012	1897	7 678	22 212
Mehrzugezogene Personen										
1931/33	– 67	3 505	3 438	245	237	–155	–284	1027	1 070	4 508
1934/40	– 7	2 262	2 255	127	3	–133	133	113	243	2 498
1941/50	– 135	3 743	3 608	102	–303	–206	284	– 173	– 296	3 312
1951/60	– 707	5 125	4 418	96	–1290	–281	346	– 281	–1 410	3 008
1961/70	–1609	1 974	365	6	–2454	–211	509	– 906	–3 056	–2 691
1963	–1665	3 055	1 390	–42	–2716	–266	438	–1236	–3 822	–2 432
1964	–1432	2 098	666	2	–2449	–312	500	–1099	–3 358	–2 692
1965	–1354	– 607	–1 961	9	–1985	–462	689	–1143	–2 892	–4 853
1966	–1421	925	– 496	–14	–2045	–139	455	– 912	–2 655	–3 151
1967	–1796	2 866	1 070	24	–2306	–107	615	– 669	–2 443	–1 373
1968	–1458	3 364	1 906	39	–2093	–101	426	– 772	–2 501	– 595
1969	–1539	– 820	– 2359	– 8	–2165	– 93	660	– 721	–2 327	–4 686
1970	–1983	–1 946	–3 929	– 3	–2446	– 91	336	– 605	–2 809	–6 738
Männlich	–1876	–1 175	–3 051	–26	– 882	– 60	181	– 241	–1 028	–4 079
Weiblich	– 107	– 771	– 878	23	–1564	– 31	155	– 364	–1 781	–2 659

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich berufstätige Familienangehörige [3] Schüler von 15 u.m. Jahren und Studenten

Zu- und weggezogene Berufstätige nach Geschlecht und Berufsstellung seit 1921

Jahre[1]	Männliche Berufstätige: Selbständige	Angestellte	Arbeiter	zusammen	Weibliche Berufstätige: Selbständige	Angestellte	Arbeiterinnen	zusammen	Berufstätige im ganzen
	Zugezogene Personen								
1921/30	911	3399	10 826	15 136	192	1669	10 176	12 037	27 173
1931/33	1188	3463	9 686	14 337	269	1803	11 317	13 389	27 726
1934/40	994	3621	6 098	10 713	260	2210	10 081	12 551	23 264
1941/50	699	3332	7 111	11 142	203	2571	9 682	12 456	23 598
1951/60	774	4902	13 255	18 931	201	4409	12 064	16 674	35 605
1961/70	706	5128	19 051	24 885	201	5880	10 280	16 361	41 246
1962	667	5193	22 210	28 070	184	6113	12 723	19 020	47 090
1963	686	5053	21 249	26 988	198	6007	11 944	18 149	45 137
1964	710	4936	21 380	27 026	205	5986	11 531	17 722	44 748
1965	658	4752	17 377	22 787	207	5591	9 827	15 625	38 412
1966	676	4963	17 219	22 858	189	5892	9 327	15 408	38 266
1967	687	5116	17 315	23 118	186	5786	9 005	14 977	38 095
1968	805	5502	17 859	24 166	215	6067	9 135	15 417	39 583
1969	753	5445	17 834	24 032	207	6042	8 803	15 052	39 084
1970	707	5249	16 341	22 297	204	5721	7 731	13 656	35 953
	Weggezogene Personen								
1921/30	782	3064	9 253	13 099	159	1498	8 942	10 599	23 698
1931/33	847	3227	8 738	12 812	220	1493	9 763	11 476	24 288
1934/40	779	3398	5 363	9 540	219	1972	9 278	11 469	21 009
1941/50	631	2940	9 454	5 883	195	2091	8 250	10 536	19 990
1951/60	810	4737	11 196	16 743	200	3682	10 562	14 444	31 187
1961/70	839	5607	18 859	25 305	226	5536	9 814	15 576	40 881
1962	849	5520	20 399	26 768	243	5078	11 868	17 189	43 957
1963	824	5473	20 367	26 664	211	5444	11 428	17 083	43 747
1964	785	5666	20 715	27 166	199	5788	10 929	16 916	44 082
1965	789	5541	18 450	24 780	220	5799	9 574	15 593	40 373
1966	781	5555	17 573	23 909	236	5789	8 828	14 853	38 762
1967	806	5501	16 204	22 511	227	5606	8 681	14 514	37 025
1968	818	5614	17 099	23 531	210	5552	8 384	14 146	37 677
1969	884	5811	20 329	27 024	249	5510	8 660	14 419	41 443
1970	933	5956	18 459	25 348	268	6027	8 239	14 534	39 882
	Mehrzugezogene Personen								
1921/30	129	335	1 573	2 037	33	171	1 234	1 438	3 475
1931/33	341	236	948	1 525	49	310	1 554	1 913	3 438
1934/40	215	223	735	1 173	41	238	803	1 082	2 255
1941/50	68	392	1 228	1 688	8	480	1 432	1 920	3 608
1951/60	– 36	165	2 059	2 188	1	727	1 502	2 230	4 418
1961/70	–133	–479	192	– 420	–25	344	466	785	365
1962	–182	–327	1 811	1 302	–59	1035	855	1 831	3 133
1963	–138	–420	882	324	–13	563	516	1 066	1 390
1964	– 75	–730	665	– 140	6	198	602	806	666
1965	–131	–789	–1 073	–1 993	–13	–208	253	32	–1 965
1966	–105	–592	– 354	–1 051	–47	103	499	555	– 496
1967	–119	–385	1 111	607	–41	180	324	463	1 070
1968	– 13	–112	760	635	5	515	751	1 271	1 906
1969	–131	–366	–2 495	–2 992	–42	532	143	633	–2 359
1970	–226	–707	–2 118	–3 051	–64	–306	– 508	– 878	–3 929

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Zu- und weggezogene Männer nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat 1970

Berufsstellung Erwerbszweig	Zugezogene Männer Schweizer	Ausländer	zusammen	Weggezogene Männer Schweizer	Ausländer	zusammen	Mehrzugezogene Männer
Selbständige							
Handel, Bank, Versicherung	154	38	192	220	45	265	– 73
Übrige	336	179	515	469	199	668	– 153
Selbständige zusammen	490	217	707	689	244	933	– 226
Angestellte							
Private kaufmännische	2 345	530	2 875	2 462	582	3 044	– 169
Private technische	1 078	329	1 407	1 492	437	1 929	– 522
Künstlerische[1]	101	106	207	123	103	226	– 19
Öffentliche	591	169	760	621	136	757	3
Angestellte zusammen	4 115	1 134	5 249	4 698	1 258	5 956	– 707
Arbeiter							
Urproduktion	77	451	528	89	425	514	14
Nahrungs-, Genussmittel	191	157	348	231	148	379	– 31
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	67	152	219	80	213	293	– 74
Metalle, Maschinen, Apparate	1 261	1 420	2 681	1 727	1 659	3 386	– 705
Baugewerbe	345	7 546	7 891	442	7 384	7 826	65
Holzbearbeitung	90	96	186	112	125	237	– 51
Graphisches Gewerbe	279	82	361	390	115	505	– 144
Gastgewerbe, Anstalten	680	1 363	2 043	621	1 733	2 354	– 311
Verkehr	524	139	663	644	104	748	– 85
Gesundheits-, Krankenpflege	85	65	150	87	52	139	11
Übrige	456	815	1 271	589	1 489	2 078	– 807
Arbeiter zusammen	4 055	12 286	16 341	5 012	13 447	18 459	–2 118
Im ganzen	8 660	13 637	22 297	10 399	14 949	25 348	–3 051

[1] Private und öffentliche

Zu- und weggezogene Frauen nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat 1970

Berufsstellung Erwerbszweig	Zugezogene Frauen Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Weggezogene Frauen Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Mehrzugezogene Frauen
Selbständige							
Geschäftsinhaberinnen	51	3	54	69	4	73	– 19
Übrige	89	61	150	136	59	195	– 45
Selbständige zusammen	140	64	204	205	63	268	– 64
Angestellte							
Private kaufm., technische	4 070	738	4 808	4 326	862	5 188	– 380
Künstlerische[1]	42	25	67	73	40	113	– 46
Öffentliche	786	60	846	677	49	726	120
Angestellte zusammen	4 898	823	5 721	5 076	951	6 027	– 306
Arbeiterinnen							
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	384	652	1 036	452	790	1 242	– 206
Gastgewerbe, Anstalten	981	1 453	2 434	950	1 447	2 397	37
Gesundheits-, Krankenpflege	1 476	395	1 871	1 515	358	1 873	– 2
Private Dienstleistungen	337	807	1 144	407	752	1 159	– 15
Übrige	418	828	1 246	588	980	1 568	– 322
Arbeiterinnen zusammen	3 596	4 135	7 731	3 912	4 327	8 239	– 508
Im ganzen	8 634	5 022	13 656	9 193	5 341	14 534	– 878

[1] Private und öffentliche

Weggezogene Personen nach Aufenthaltsdauer, Heimat und Geschlecht 1970

Aufenthaltsdauer in vollendeten Monaten bzw. Jahren	Schweizer männlich	Schweizer weiblich	Schweizer zusammen	Ausländer männlich	Ausländer weiblich	Ausländer zusammen	Weggezogene im ganzen männlich	Weggezogene im ganzen weiblich	Weggezogene im ganzen zusammen
unter 1 Monat	26	24	50	43	18	61	69	42	111
1 Monat	160	176	336	354	114	468	514	290	804
2 Monate	338	307	645	718	245	963	1 056	552	1 608
3 Monate	420	379	799	741	280	1 021	1 161	659	1 820
4 Monate	416	356	772	693	276	969	1 109	632	1 741
5 Monate	370	362	732	777	279	1 056	1 147	641	1 788
6 Monate	349	433	782	955	288	1 243	1 304	721	2 025
7 Monate	324	316	640	1 116	310	1 426	1 440	626	2 066
8 Monate	311	320	631	1 446	239	1 685	1 757	559	2 316
9 Monate	310	278	588	1 786	297	2 083	2 096	575	2 671
10 Monate	291	310	601	1 671	339	2 010	1 962	649	2 611
11 Monate	353	417	770	980	528	1 508	1 333	945	2 278
unter 1 Jahr zusammen	3 668	3 678	7 346	11 280	3 213	14 493	14 948	6 891	21 839
1 Jahr	1 598	1 440	3 038	1 415	1 103	2 518	3 013	2 543	5 556
2 Jahre	1 856	1 854	3 710	1 340	1 038	2 378	3 196	2 892	6 088
3– 5 Jahre	2 570	2 572	5 142	1 547	1 210	2 757	4 117	3 782	7 899
6–10 Jahre	1 396	1 321	2 717	997	652	1 649	2 393	1 973	4 366
11–15 Jahre	648	664	1 312	175	176	351	823	840	1 663
16 u. m. Jahre	2 601	3 173	5 774	89	118	207	2 690	3 291	5 981
Zusammen	14 337	14 702	29 039	16 843	7 510	24 353	31 180	22 212	53 392
Davon seit Geburt in Zürich	2 661	2 852	5 513	635	597	1 232	3 296	3 449	6 745
Mittlere Aufenthaltsdauer in Jahren u. Mon.	7.10	8.9	8.4	1.11	2.11	2.3	4.7	6.10	5.6

Weggezogene Personen nach Aufenthaltsdauer und Heimat 1970

Heimat	Aufenthaltsdauer in vollendeten Jahren: unter 1	1	2	3–5	6–10	11–15	16 u.m.	Zusammen	Mittlere Aufenthaltsdauer in Jahren und in Monaten
Stadt Zürich	770	296	465	764	596	328	2 935	6 154	15. 8
Übriger Kanton	768	343	403	611	320	173	650	3 268	8. 6
Übrige Schweiz	5 808	2 399	2 842	3 767	1 801	811	2 189	19 617	5.11
Schweiz zusammen	7 346	3 038	3 710	5 142	2 717	1 312	5 774	29 039	8. 4
Deutschland	1 246	507	422	474	284	55	48	3 036	2.11
Frankreich	110	42	45	62	19	12	6	296	3. 4
Italien	7 192	774	792	1 243	887	198	107	11 193	2. 3
Österreich	451	124	132	144	119	36	23	1 029	3. 5
Übriges Ausland	5 494	1 071	987	834	340	50	23	8 799	1. 8
Ausland zusammen	14 493	2 518	2 378	2 757	1 649	351	207	24 353	2. 3
Zusammen	21 839	5 556	6 088	7 899	4 366	1 663	5 981	53 392	5. 6

Weggezogene Personen n. Aufenthaltsdauer, Berufszugehörigkeit u. Familienstellung 1970

Berufsstellung Familienstellung	Aufenthaltsdauer in vollendeten Jahren unter 1	1–5	6–10	11 u.m.	Zusammen	Mittlere Aufenthaltsdauer in Jahren und Monaten Schweizer	Ausländer	zusammen
Berufstätige								
Familienvorstände	673	1 563	803	1 205	4 244	13. 4	4. 8	9. 7
Familienangehörige	389	852	305	385	1 931	13. 1	3.10	7. 8
Einzelpersonen	17 270	11 762	1 717	2 958	33 707	6. 4	1. 8	3.11
Berufstätige zusammen	18 332	14 177	2 825	4 548	39 882	7. 6	2. 1	4. 9
Nichtberufstätige								
Familienvorstände	88	154	45	77	364	10. 7	3.10	7.10
Familienangehörige	1 242	2 524	969	1 196	5 931	9. 3	3. 5	7. 4
Einzelpersonen unter 15 Jahren	555	565	128	65	1 313	3. 9	2. 3	3. 0
Einzelpers. in Berufsvorbereitung	1 227	1 713	198	323	3 461	5. 6	2. 1	4. 7
Übrige Einzelpersonen	395	410	201	1 435	2 441	19. 1	4. 9	16. 8
Nichtberufstätige zusammen	3 507	5 366	1 541	3 096	13 510	10. 0	3. 1	7.11
Im ganzen	21 839	19 543	4 366	7 644	53 392	8. 4	2. 3	5.

Weggezogene Berufstätige nach Aufenthaltsdauer, Berufsstellung und Erwerbszweig 1970

Berufszugehörigkeit Erwerbszweig	Aufenthaltsdauer in vollendeten Jahren unter 1	1–5	6–10	11 u.m.	Zusammen	Mittlere Aufenthaltsdauer in Jahren und Monaten Schweizer	Ausländer	zusammen
Selbständige								
Handel, Bank, Versicherung	46	97	33	112	288	13. 2	5. 1	11.11
Übrige	259	348	110	196	913	9. 5	2. 6	7. 5
Selbständige zusammen	305	445	143	308	1 201	10. 5	2.10	8. 6
Angestellte								
Private kaufmännische	2 216	3 676	676	1 447	8 015	7. 6	2.11	6. 9
Private technische	614	895	208	429	2 146	8. 6	3. 1	7. 4
Künstlerische[1]	138	126	22	53	339	7. 4	3. 1	5. 6
Öffentliche	432	661	123	267	1 483	7. 3	2. 6	6. 8
Angestellte zusammen	3 400	5 358	1 029	2 196	11 983	7. 8	2.11	6.10
Arbeiter								
Urproduktion	420	129	16	29	594	6. 8	1. 0	2. 6
Nahrungs-, Genussmittel	153	173	41	30	397	4. 3	3. 2	3.10
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	505	624	195	211	1 535	10. 1	3. 1	5. 9
Metalle, Maschinen, Apparate	1 085	1 473	372	563	3 493	9. 3	3. 3	6. 4
Baugewerbe	7 227	395	49	160	7 831	10. 4	0. 9	1. 3
Holzbearbeitung	76	97	32	34	239	8.11	3. 6	6. 1
Graphisches Gewerbe	158	225	59	153	595	10. 2	3.10	8. 9
Gastgewerbe, Anstalten	2 369	1 981	239	162	4 751	3. 8	2. 1	2. 8
Verkehr	208	408	99	124	839	6. 3	4. 6	6. 1
Gesundheits-, Krankenpflege	602	1 116	101	193	2 012	5. 5	2. 5	4. 9
Private Dienstleistungen	638	464	46	58	1 206	3. 7	2. 2	2. 8
Übrige	1 186	1 289	404	327	3 206	9. 1	3. 3	4.10
Arbeiter zusammen	14 627	8 374	1 653	2 044	26 698	7. 0	1.11	3. 7
Im ganzen	18 332	14 177	2 825	4 548	39 882	7. 6	2. 1	4. 9

[1] Private und öffentliche

Zu- und weggezogene Familien nach der Heimat seit 1901

Jahre[1] Monate	Zugezogene Familien Schweizer	Ausländer	zusammen	Weggezogene Familien Schweizer	Ausländer	zusammen	Mehrzugezogene Familien Schweizer	Ausländer	zusammen
1901/10	1152	1173	2325	1166	1201	2367	– 14	– 28	– 42
1911/20	1453	1380	2833	1285	1523	2808	168	–143	25
1921/30	1877	433	2310	1612	513	2125	265	– 80	185
1931/33	2277	570	2847	2111	558	2669	166	12	178
1934/40	1940	673	2613	1781	712	2493	159	– 39	120
1941/50	1682	400	2082	1691	424	2115	– 9	– 24	– 33
1951/60	1935	650	2585	2504	693	3197	–569	– 43	–612
1961/70	1515	1302	2817	2628	1794	4422	–1113	–492	–1605
1941	1793	266	2059	1857	446	2303	– 64	–180	–244
1942	1505	198	1703	1772	270	2042	–267	– 72	–339
1943	1512	247	1759	1332	182	1514	180	65	245
1944	1517	209	1726	1429	171	1600	88	38	126
1945	1766	326	2092	1577	392	1969	189	– 66	123
1946	2023	498	2521	1883	393	2276	140	105	245
1947	1686	613	2299	1749	480	2229	– 63	133	70
1948	1646	686	2332	1750	664	2414	–104	22	– 82
1949	1647	489	2136	1628	637	2265	19	–148	–129
1950	1725	466	2191	1931	604	2535	–206	–138	–344
1951	1908	494	2402	2199	469	2668	–291	25	–266
1952	2219	615	2834	2088	602	2690	131	13	144
1953	2040	528	2568	2152	570	2722	–112	– 42	–154
1954	2038	471	2509	2440	545	2985	–402	– 74	–476
1955	2028	502	2530	2721	565	3286	–693	– 63	–756
1956	1815	624	2439	2911	680	3591	–1096	– 56	–1152
1957	1839	941	2780	2607	795	3402	–768	146	–622
1958	1995	760	2755	2360	814	3174	–365	– 54	–419
1959	1798	652	2450	2597	836	3433	–799	–184	–983
1960	1674	912	2586	2970	1051	4021	–1296	–139	–1435
1961	1484	1143	2627	3183	1300	4483	–1699	–157	–1856
1962	1472	1412	2884	2809	1622	4431	–1337	–210	–1547
1963	1400	1449	2849	2651	1905	4556	–1251	–456	–1707
1964	1478	1569	3047	2618	1859	4477	–1140	–290	–1430
1965	1577	1248	2825	2382	1788	4170	– 805	–540	–1345
1966	1527	1180	2707	2448	1694	4142	– 921	–514	–1435
1967	1598	1113	2711	2575	1908	4483	– 977	–795	–1772
1968	1542	1381	2923	2474	1868	4342	– 932	–487	–1419
1969	1608	1369	2977	2491	2033	4524	– 883	–664	–1547
1970	1463	1159	2622	2642	1966	4608	–1179	–807	–1986
Januar	88	112	200	135	127	262	– 47	– 15	– 62
Februar	64	90	154	108	132	240	– 44	– 42	– 86
März	107	86	193	297	188	485	– 190	–102	– 292
April	219	147	366	357	204	561	– 138	– 57	– 195
Mai	121	95	216	168	112	280	– 47	– 17	– 64
Juni	113	84	197	225	192	417	– 112	–108	– 220
Juli	125	94	219	223	168	391	– 98	– 74	– 172
August	96	92	188	174	93	267	– 78	– 1	– 79
September	124	103	227	245	180	425	– 121	– 77	– 198
Oktober	188	119	307	312	165	477	– 124	– 46	– 170
November	116	81	197	189	180	369	– 73	– 99	– 172
Dezember	102	56	158	209	225	434	– 107	–169	– 276

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Zu- und weggezogene Familien nach Herkunftsort und Wanderziel seit 1934

Jahre Heimat	Agglom.-gemeinden[1]	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Frankreich	Italien	Österreich	Übriges Ausland	Ausland zus.	Familien im ganzen[2]
				Zugezogene Familien							
1934/40	167	655	1100	1922	292	105	62	*	212	671	2613
1941/50	99	483	1057	1639	130	44	38	*	229	441	2082
1951/60	312	600	1033	1945	121	42	133	35	308	639	2585
1961/70	693	470	727	1890	90	25	306	22	483	926	2817
1963	433	719	652	1804	105	28	444	39	429	1045	2849
1964	797	423	721	1941	108	30	490	27	451	1106	3047
1965	870	394	772	2036	69	16	301	16	386	788	2825
1966	818	391	755	1964	82	21	207	21	410	741	2707
1967	820	405	753	1978	90	25	175	15	427	732	2711
1968	848	400	723	1971	77	24	219	25	605	950	2923
1969	790	426	771	1987	84	24	202	14	665	989	2977
1970	741	411	671	1823	58	21	152	16	550	797	2622
Schweizer	425	287	509	1221	14	11	5	–	210	240	1463
Ausländer	316	124	162	602	44	10	147	16	340	557	1159
				Weggezogene Familien							
1934/40	166	565	1065	1796	179	97	58	*	325	659	2493
1941/50	128	506	1061	1695	90	47	44	*	234	415	2115
1951/60	493	871	1152	2516	117	36	174	40	311	678	3197
1961/70	1196	909	1006	3111	112	26	647	29	492	1306	4421
1963	854	1197	1095	3146	131	23	819	46	388	1407	4556
1964	1306	663	1049	3018	138	23	791	34	469	1455	4477
1965	1259	568	986	2813	182	28	620	29	495	1354	4170
1966	1306	588	999	2893	126	20	513	36	547	1242	4142
1967	1425	693	979	3097	85	27	656	26	589	1383	4483
1968	1384	717	855	2956	74	23	707	15	559	1378	4342
1969	1381	834	891	3106	92	25	697	20	579	1413	4524
1970	1467	867	901	3235	105	30	570	23	636	1364	4608
Schweizer	1011	630	744	2385	34	15	7	3	190	249	2642
Ausländer	456	237	157	850	71	15	563	20	446	1115	1966
				Mehrzugezogene Familien							
1934/40	1	90	35	126	113	8	4	*	–113	12	120
1941/50	– 29	– 23	– 4	– 56	40	– 3	– 6	*	– 5	26	– 33
1951/60	–181	–271	–119	– 571	4	6	– 41	– 5	– 3	– 39	– 612
1961/70	–503	–439	–279	–1221	– 22	– 1	–341	– 7	– 9	–380	–1604
1963	–421	–478	–443	–1342	– 26	5	–375	– 7	41	–362	–1707
1964	–509	–240	–328	–1077	– 30	7	–301	– 7	– 18	–349	–1430
1965	–389	–174	–214	– 777	–113	–12	–319	–13	–109	–566	–1345
1966	–488	–197	–244	– 929	– 44	1	–306	–15	–137	–501	–1435
1967	–605	–288	–226	–1119	5	– 2	–481	–11	–162	–651	–1772
1968	–536	–317	–132	– 985	3	1	–488	10	46	–428	–1419
1969	–591	–408	–120	–1119	– 8	– 1	–495	– 6	86	–424	–1547
1970	–726	–456	–230	–1412	– 47	– 9	–418	– 7	– 86	–567	–1986
Schweizer	–586	–343	–235	–1164	– 20	– 4	– 2	– 3	20	– 9	–1179
Ausländer	–140	–113	5	– 248	– 27	– 5	–416	– 4	–106	–558	– 807

[1] 1934 bis 1959 die Nachbargemeinden Adliswil, Dübendorf, Fällanden, Kilchberg, Ober-Engstringen, Opfikon, Regensdorf, Rümlang, Schlieren, Stallikon, Uitikon, Wallisellen, Zollikon; 1961 bis 1963 14 Agglomerationsgemeinden, ab 1964 39 Agglomerationsgemeinden, siehe Grafik Seite 404 [2] Einschliesslich Familien mit unbekanntem Herkunftsort bzw. Wanderziel

Zu- und weggezogene Familien nach der Kinderzahl seit 1911

Jahre[1] Heimat	Zu- und weggezogene Familien mit ... Kindern[2] 0	1	2	3	4	5 u.m.	Familien im ganzen	Kinder im ganzen
	Zugezogene Familien							
1911/20	1027	903	499	223	100	81	2833	3437
1921/30	1031	712	357	136	46	28	2310	2176
1931/33	1341	860	416	149	51	30	2847	2512
1934/40	1333	757	361	108	35	19	2613	2047
1941/50	1023	627	301	97	25	9	2082	1669
1951/60	1317	704	399	121	32	12	2585	2057
1961/70	1561	710	384	121	31	10	2817	2020
1965	1503	752	400	134	28	8	2825	2107
1966	1494	671	365	130	35	12	2707	1992
1967	1431	718	392	122	38	10	2711	2073
1968	1499	798	464	121	28	10	2920	2271
1969	1568	790	452	124	34	9	2977	2249
1970	1364	668	425	125	29	11	2622	2067
Schweizer	707	370	268	88	21	9	1463	1302
Ausländer	657	298	157	37	8	2	1159	765
	Weggezogene Familien							
1911/20	1013	911	498	215	97	74	2808	3366
1921/30	952	678	319	115	39	22	2125	1942
1931/33	1313	827	368	110	36	15	2669	2116
1934/40	1224	755	365	103	31	15	2493	2004
1941/50	955	665	351	111	26	7	2115	1844
1951/60	1432	950	577	182	44	12	3197	2891
1961/70	2078	1342	721	223	46	12	4422	3698
1965	1934	1297	658	221	46	14	4170	3535
1966	1985	1268	619	216	39	15	4142	3387
1967	2096	1381	733	212	55	6	4483	3733
1968	1973	1313	794	212	36	14	4342	3753
1969	2046	1507	720	199	39	13	4524	3770
1970	2287	1273	793	204	39	12	4608	3691
Schweizer	1294	660	506	147	25	10	2642	2266
Ausländer	993	613	287	57	14	2	1966	1425
	Mehrzugezogene Familien							
1911/20	14	– 8	1	8	3	7	25	71
1921/30	79	34	38	21	7	6	185	234
1931/33	28	33	48	39	15	15	178	396
1934/40	109	2	– 4	5	4	4	120	43
1941/50	68	– 38	– 50	– 14	– 1	2	– 33	– 175
1951/60	–115	–246	–178	– 61	–12	–	– 612	– 884
1961/70	–517	–632	–337	–102	–15	– 2	–1605	–1678
1965	–431	–545	–258	– 87	–18	– 6	–1345	–1428
1966	–491	–597	–254	– 86	– 4	– 3	–1435	–1395
1967	–665	–663	–341	– 90	–17	4	–1772	–1660
1968	–474	–515	–330	– 91	– 8	– 4	–1422	–1482
1969	–478	–717	–268	– 75	– 5	– 4	–1547	–1521
1970	–923	–605	–368	– 79	–10	– 1	–1986	–1624
Schweizer	–587	–290	–238	– 59	– 4	– 1	–1179	– 964
Ausländer	–336	–315	–130	– 20	– 6	–	– 807	– 660

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] unter 20 Jahre alt

Zu- und weggezogene Familien nach Berufszugehörigkeit des Vorstandes seit 1931

Jahre[1] Heimat	Selbständige Handel	Selbständige übrige	Selbständige zusammen	Angestellte	Arbeiter nach Erwerbszweigen Bau-, Holzgewerbe	Arbeiter nach Erwerbszweigen Metalle, Maschinen	Arbeiter nach Erwerbszweigen übrige	Arbeiter zusammen	Nichtberufstätige	Familien im ganzen
Zugezogene Familien										
1931/33	252	254	506	695	290	222	474	986	660	2847
1934/40	180	243	423	782	131	191	356	678	730	2613
1941/50	120	155	275	720	85	199	303	587	500	2082
1951/60	120	180	300	920	150	313	498	961	404	2585
1961/70	81	186	267	802	153	390	889	1432	316	2817
1964	83	194	277	735	185	480	1068	1733	302	3047
1965	79	177	256	804	151	389	928	1468	297	2825
1966	73	193	266	768	152	351	882	1385	288	2707
1967	85	199	284	833	156	321	808	1285	309	2711
1968	73	216	289	914	167	385	839	1391	329	2923
1969	76	206	282	968	157	379	865	1401	326	2977
1970	73	186	259	842	141	292	727	1160	361	2622
Schweizer	58	137	195	660	52	131	252	435	173	1463
Ausländer	15	49	64	182	89	161	475	725	188	1159
Weggezogene Familien										
1931/33	178	222	400	802	284	238	530	1052	415	2669
1934/40	149	204	353	816	156	160	405	721	603	2493
1941/50	111	158	269	753	108	207	380	695	398	2115
1951/60	159	232	391	1241	179	389	688	1256	309	3197
1961/70	140	267	407	1424	224	604	1452	2280	311	4422
1964	143	242	385	1392	247	590	1563	2400	300	4477
1965	127	259	386	1344	183	562	1407	2152	288	4170
1966	133	241	374	1359	207	549	1351	2107	302	4142
1967	138	251	389	1430	257	620	1502	2379	285	4483
1968	140	236	376	1377	241	576	1482	2299	290	4342
1969	125	280	405	1504	267	596	1418	2281	334	4524
1970	143	275	418	1445	235	666	1480	2381	364	4608
Schweizer	119	209	328	1197	108	306	487	901	216	2642
Ausländer	24	66	90	248	127	360	993	1480	148	1966
Mehrzugezogene Familien										
1931/33	74	32	106	–107	6	– 16	– 56	– 66	245	178
1934/40	31	39	70	– 34	–25	31	– 49	– 43	127	120
1941/50	9	– 3	6	– 33	–23	– 8	– 77	–108	102	– 33
1951/60	–39	– 52	– 91	–321	–29	– 76	–190	–295	95	– 612
1961/70	–59	– 81	–140	–622	–71	–214	–563	–848	5	–1605
1964	–60	– 48	–108	–657	–62	–110	–495	–667	2	–1430
1965	–48	– 82	–130	–540	–32	–173	–479	–684	9	–1345
1966	–60	– 48	–108	–591	–55	–198	–469	–722	–14	–1435
1967	–53	– 52	–105	–597	–101	–299	–694	–1094	24	–1772
1968	–67	– 20	– 87	–463	– 74	–191	–643	– 908	39	–1419
1969	–49	– 74	–123	–536	–110	–217	–553	– 880	– 8	–1547
1970	–70	– 89	–159	–603	– 94	–374	–753	–1221	– 3	–1986
Schweizer	–61	– 72	–133	–537	– 56	–175	–235	– 466	–43	–1179
Ausländer	– 9	– 17	– 26	– 66	– 38	–199	–518	– 755	40	– 807

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Innerhalb der Stadt umgezogene Personen und Familien nach der Heimat seit 1921

Jahre[1] Monate	Umgezogene Personen nach Familienstellung und Heimat: Im Familienverband	Einzelpersonen	Schweizer	Ausländer	Im ganzen	Umgezogene Familien nach Heimat[2]: Schweizer	Ausländer	Im ganzen
1921/30	24 406	33 633	*	*	58 039	*	*	8 594
1931/33	34 814	41 484	61 372	14 926	76 298	10 800	1521	12 321
1934/40	41 525	45 117	74 026	12 616	86 642	12 641	1521	14 162
1941/50	24 032	42 123	57 990	8 165	66 155	7 706	707	8 413
1951/60	20 446	46 165	50 908	15 703	66 611	6 510	842	7 352
1961/70	15 751	36 486	32 572	19 665	52 237	3 732	2061	5 793
1939	37 644	47 540	72 656	12 528	85 184	11 310	1601	12 911
1940	35 773	44 322	69 710	10 385	80 095	11 106	1255	12 361
1941	37 830	45 760	74 359	9 231	83 590	11 860	1160	13 020
1942	30 288	43 803	66 759	7 332	74 091	9 625	886	10 511
1943	25 095	41 609	60 484	6 220	66 704	8 135	649	8 784
1944	23 643	40 723	58 509	5 857	64 366	7 816	581	8 397
1945	22 899	41 484	58 098	6 285	64 383	7 478	597	8 075
1946	20 694	41 861	55 978	6 577	62 555	6 631	586	7 217
1947	18 132	41 713	50 818	9 027	59 845	5 914	566	6 480
1948	20 522	42 352	51 913	10 961	62 874	6 397	680	7 077
1949	18 376	41 023	48 875	10 524	59 399	5 885	710	6 595
1950	22 839	40 903	54 107	9 635	63 742	7 322	655	7 977
1951	24 100	44 441	57 091	11 450	68 541	7 782	825	8 607
1952	23 117	45 963	56 675	12 405	69 080	7 643	711	8 354
1953	22 481	45 210	54 986	12 705	67 691	7 137	719	7 856
1954	22 538	46 998	56 460	13 076	69 536	7 493	597	8 090
1955	21 190	47 552	54 816	13 926	68 742	7 079	579	7 658
1956	17 457	46 651	48 321	15 787	64 108	5 784	650	6 434
1957	17 985	47 484	46 600	18 869	65 469	5 586	974	6 560
1958	18 098	46 664	45 437	19 325	64 762	5 470	1084	6 554
1959	19 044	44 927	45 225	18 746	63 971	5 688	1086	6 774
1960	18 445	45 762	43 471	20 736	64 207	5 436	1199	6 635
1961	16 543	42 833	37 727	21 649	59 376	4 652	1346	5 998
1962	14 498	42 083	33 568	23 013	56 581	3 759	1546	5 305
1963	14 486	39 691	31 849	22 328	54 177	3 582	1806	5 388
1964	15 281	36 603	31 708	20 176	51 884	3 758	1773	5 531
1965	16 165	35 195	32 200	19 160	51 360	3 812	2026	5 838
1966	16 092	34 230	32 636	17 686	50 322	3 745	2141	5 886
1967	15 558	32 668	30 862	17 364	48 226	3 471	2298	5 769
1968	16 719	34 116	32 812	18 023	50 835	3 703	2489	6 192
1969	16 651	34 062	31 830	18 883	50 713	3 547	2620	6 167
1970	15 520	33 375	30 532	18 363	48 895	3 289	2564	5 853
Januar	878	2 175	1 883	1 170	3 053	173	156	329
Februar	879	2 133	1 795	1 217	3 012	175	142	317
März	923	2 197	1 865	1 255	3 120	204	145	349
April	2 248	4 232	4 361	2 119	6 480	518	316	834
Mai	1 306	3 092	2 738	1 660	4 398	272	220	492
Juni	1 248	2 785	2 567	1 466	4 033	273	202	475
Juli	1 458	3 029	2 860	1 627	4 487	325	231	556
August	1 131	2 364	2 148	1 347	3 495	233	201	434
September	1 245	2 607	2 397	1 455	3 852	272	194	466
Oktober	1 873	3 362	3 250	1 985	5 235	400	312	712
November	1 346	3 194	2 722	1 818	4 540	256	267	523
Dezember	985	2 205	1 946	1 244	3 190	188	178	366

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] des Vorstandes

Innerhalb der Stadt umgezogene Personen nach Stadtkreisen 1970

Aus Stadtkreis	In den Stadtkreis ... umgezogene Personen 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	Zusammen
1	573	198	322	407	171	278	272	253	106	166	247	2 993
2	185	1 191	359	293	89	253	265	171	149	174	226	3 355
3	175	443	1 817	872	249	291	266	224	546	337	608	5 828
4	347	308	899	1 807	437	360	269	249	431	396	475	5 978
5	115	96	330	456	644	189	83	97	188	232	259	2 689
6	241	238	404	349	154	1 304	499	266	199	356	685	4 695
7	232	321	364	266	105	577	1 684	461	166	296	357	4 829
8	205	185	301	240	85	320	473	960	136	163	288	3 356
9	78	157	464	357	113	173	185	117	1 581	241	339	3 805
10	116	196	342	290	183	356	235	131	244	1 162	506	3 761
11	151	219	383	331	186	497	396	217	308	374	4 544	7 606
Zus.	2 418	3 552	5 985	5 668	2 416	4 598	4 627	3 146	4 054	3 897	8 534	48 895

Innerhalb der Stadt umgezogene Familien nach Stadtkreisen 1970

Aus Stadtkreis	In den Stadtkreis ... umgezogene Familien 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	Zusammen
1	45	17	27	29	15	17	27	21	11	16	27	252
2	11	176	32	25	6	24	21	7	15	12	18	347
3	7	58	247	90	29	26	24	21	86	45	88	721
4	36	40	96	229	55	28	23	26	58	59	73	723
5	10	8	47	48	89	12	8	9	29	33	43	336
6	11	16	39	28	18	151	41	12	26	40	83	465
7	13	27	27	15	9	42	191	34	19	21	32	430
8	9	10	39	22	5	24	47	114	16	19	43	348
9	8	22	65	41	9	18	29	7	304	25	54	582
10	9	26	42	31	21	40	23	10	42	186	73	503
11	11	29	39	36	25	49	64	18	51	51	773	1 146
Zus.	170	429	700	594	281	431	498	279	657	507	1 307	5 853

Umzugsbilanz nach Stadtkreisen 1970

Stadtkreis	Innerhalb der Stadt umgezogene Personen: Im Stadtkreis	aus andern Kreisen	nach andern Kreisen	Umzugsgewinn	Innerhalb der Stadt umgezogene Familien: Im Stadtkreis	aus andern Kreisen	nach andern Kreisen	Umzugsgewinn
Kreis 1	573	1 845	2 420	–575	45	125	207	– 82
Kreis 2	1 191	2 361	2 164	197	176	253	171	82
Kreis 3	1 817	4 168	4 011	157	247	453	474	– 21
Kreis 4	1 807	3 861	4 171	–310	229	365	494	–129
Kreis 5	644	1 772	2 045	–273	89	192	247	– 55
Kreis 6	1 304	3 294	3 391	– 97	151	280	314	– 34
Kreis 7	1 684	2 943	3 145	–202	191	307	239	68
Kreis 8	960	2 186	2 396	–210	114	165	234	– 69
Kreis 9	1 581	2 473	2 224	249	304	353	278	75
Kreis 10	1 162	2 735	2 599	136	186	321	317	4
Kreis 11	4 544	3 990	3 062	928	773	534	373	161
Ganze Stadt	17 267	31 628	31 628	.	2505	3348	3348	.

Eingebürgerte nach Heimatkantonen und -staaten seit 1893[1]

Bisherige Heimatkantone, -staaten	1893/00	1901/10	1911/20	1921/30	1931/40	1941/50	1951/60	1961/70	1959	1960
Zürich	478	828	613	603	381	476	622	584	680	619
Bern	7	9	63	102	199	294	459	475	493	484
Luzern	5	10	38	51	76	113	177	171	161	150
Uri	–	–	0	2	5	14	24	29	39	15
Schwyz	1	3	19	25	47	64	95	103	90	91
Obwalden	–	1	2	2	14	19	13	19	11	4
Nidwalden			2	4			15	16	16	12
Glarus	1	3	8	12	31	37	52	57	60	48
Zug	0	1	6	7	17	29	23	29	16	25
Freiburg	–	–	1	7	9	15	29	36	37	44
Solothurn	1	4	17	20	35	62	93	87	114	113
Basel-Stadt	1	2	5	5	13	23	35	30	34	25
Basel-Land	1	3	9	13	29	36	47	42	39	40
Schaffhausen	6	30	54	45	69	78	79	79	81	83
Appenzell A.Rh.	2	2	6	13	30	93	120	99	110	151
Appenzell I.Rh.			2	3	9		28	33	37	16
St. Gallen	4	8	47	70	156	314	400	433	378	417
Graubünden	1	1	10	15	31	75	96	131	84	123
Aargau	9	53	167	209	305	361	462	455	491	476
Thurgau	7	19	63	91	134	186	231	223	238	274
Tessin	1	1	2	7	14	30	61	51	60	72
Waadt	2	2	3	4	10	13	22	27	12	20
Wallis	–	–	0	3	4	17	21	47	19	30
Neuenburg	1	2	2	4	4	6	26	15	11	24
Genf	–	1	0	1	4	2	5	3	2	8
Übrige Schweiz zus.[2]	50	155	526	715	1245	1881	2613	2690	2633	2745
Schweiz zus.	528	983	1139	1318	1626	2357	3235	3274	3313	3364
Deutschland	176	269	820	462	468	208	158	102	77	83
Frankreich	6	7	16	20	13	6	15	10	10	16
Italien	3	9	68	69	105	100	129	105	103	114
Liechtenstein	*	*	*	*	*	2	2	1	–	1
Österreich	14	36	162	43	*	*	45	46	24	41
Niederlande	*	*	*	*	*	3	9	2	3	1
Polen	*	*	*	18	*	10	32	15	39	19
Russland	9	22	28	12	6	1	3	0	–	1
Tschechoslowakei	*	*	*	27	*	4	9	5	10	6
Ungarn	*	*	*	5	*	5	13	22	3	18
Übriges Ausland	7	13	22	22	89	11	48	34	37	42
Ausland zus.	215	356	1116	678	681	350	463	342	306	342
Im ganzen	743	1339	2255	1996	2307	2707	3698	3616	3619	3706

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet, 1959 einschliesslich mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen, siehe Anmerkung Seite 143 [2] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Eingebürgerte nach Heimatkantonen und -staaten seit 1961 [1]

Bisherige Heimatkantone, -staaten	1961	1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969	1970
Zürich	623	568	659	680	609	635	603	479	454	530
Bern	488	504	532	500	541	479	434	425	408	437
Luzern	162	134	175	176	157	191	192	150	162	215
Uri	32	15	39	27	17	34	27	26	46	25
Schwyz	99	82	119	124	131	109	114	79	85	89
Obwalden	38	13	16	20	13	16	12	28	17	12
Nidwalden	9	21	16	8	21	24	11	18	9	20
Glarus	57	80	61	79	60	47	76	46	34	31
Zug	26	39	23	35	33	12	47	37	15	22
Freiburg	30	30	56	55	39	43	45	39	11	14
Solothurn	84	74	75	101	149	80	80	71	70	88
Basel-Stadt	19	32	28	46	37	18	39	26	19	35
Basel-Land	18	50	63	77	63	45	28	31	27	17
Schaffhausen	79	63	119	95	62	59	101	72	66	70
Appenzell A.Rh.	108	111	105	84	134	106	84	88	103	70
Appenzell I.Rh.	24	45	68	23	36	39	18	20	33	20
St. Gallen	476	486	505	513	446	432	422	345	310	400
Graubünden	127	110	159	186	147	143	121	108	112	94
Aargau	419	512	493	516	585	480	417	445	330	356
Thurgau	264	227	239	252	305	225	204	143	178	190
Tessin	59	50	47	48	68	56	53	56	37	37
Waadt	30	33	23	17	43	24	21	26	36	19
Wallis	30	38	46	61	32	58	47	59	34	61
Neuenburg	11	25	21	27	12	14	3	12	18	13
Genf	2	–	–	7	5	1	7	4	4	2
Übrige Schweiz zus.[2]	2691	2774	3028	3077	3136	2735	2603	2354	2164	2337
Schweiz zus.	3314	3342	3687	3757	3745	3370	3206	2833	2618	2867
Deutschland	91	60	63	122	94	148	117	118	103	100
Frankreich	10	6	13	8	3	12	7	5	10	21
Italien	110	72	82	74	115	156	114	120	98	109
Liechtenstein	2	2	2	1	1	3	1	–	–	–
Österreich	31	32	22	44	43	71	63	64	58	32
Niederlande	–	2	–	1	4	5	3	1	–	4
Polen	23	18	10	20	23	11	10	3	23	8
Russland	–	–	2	–	2	–	–	–	–	1
Tschechoslowakei	10	5	12	2	13	7	3	3	1	1
Ungarn	13	9	9	14	7	4	11	5	28	119
Übriges Ausland	37	24	23	31	30	56	24	36	37	44
Ausland zus.	327	230	238	317	335	473	353	355	358	439
Im ganzen	3641	3572	3925	4074	4080	3843	3559	3188	2976	3306

[1] Davon mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen (BG vom 29.9.52, Art. 58 und BG vom 7.12.56 Art. 58 bis) 1959: 27; 1960: 9; 1961: 10; 1962: 8; 1963: 5; 1964: 7; 1965: 3; 1966: 12; 1967: 1; 1968: 1; 1969: 1; 1970: 1 [2] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Eingebürgerte Schweizer und Ausländer nach Geschlecht seit 1893

Jahre[1]	Eingebürgerte Schweizer			Eingebürgerte Ausländer			Eingebürgerte im ganzen		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
1893/00	261	267	528	121	94	215	382	361	743
1901/10	487	496	983	209	147	356	696	643	1339
1911/20	563	576	1139	600	516	1116	1163	1092	2255
1921/30	654	664	1318	356	322	678	1010	986	1996
1931/40	823	803	1626	352	329	681	1175	1132	2307
1941/50	1207	1150	2357	163	187	350	1370	1337	2707
1951/60	1587	1648	3235	181	282	463	1768	1930	3698
1961/70	1597	1677	3274	190	152	342	1787	1829	3616
1929	773	744	1517	349	280	629	1122	1024	2146
1930	692	678	1370	356	341	697	1048	1019	2067
1931	1055	1027	2082	450	393	843	1505	1420	2925
1932	1278	1295	2573	563	547	1110	1841	1842	3683
1933	1214	1265	2479	592	526	1118	1806	1791	3597
1934	729	699	1428	523	466	989	1252	1165	2417
1935	786	695	1481	405	369	774	1191	1064	2255
1936	707	687	1394	352	286	638	1059	973	2032
1937	656	657	1313	141	159	300	797	816	1613
1938	598	558	1156	138	143	281	736	701	1437
1939	586	555	1141	133	151	284	719	706	1425
1940	624	589	1213	227	252	479	851	841	1692
1941	623	601	1224	291	313	604	914	914	1828
1942	761	737	1498	194	195	389	955	932	1887
1943	898	835	1733	213	207	420	1111	1042	2153
1944	825	786	1611	212	190	402	1037	976	2013
1945	1207	1132	2339	152	181	333	1359	1313	2672
1946	1345	1245	2590	166	196	362	1511	1441	2952
1947	1609	1521	3130	57	98	155	1666	1619	3285
1948	1610	1552	3162	99	155	254	1709	1707	3416
1949	1557	1479	3036	137	182	319	1694	1661	3355
1950	1638	1615	3253	106	153	259	1744	1768	3512
1951	1529	1492	3021	92	138	230	1621	1630	3251
1952	1311	1337	2648	192	192	384	1503	1529	3032
1953	1762	1801	3563	186	599	785	1948	2400	4348
1954	1795	1878	3673	263	875	1138	2058	2753	4811
1955	1457	1579	3036	189	192	381	1646	1771	3417
1956	1560	1675	3235	207	157	364	1767	1832	3599
1957	1394	1469	2863	166	181	347	1560	1650	3210
1958	1777	1855	3632	165	192	357	1942	2047	3989
1959	1642	1671	3313	164	142	306	1806	1813	3619
1960	1647	1717	3364	185	157	342	1832	1874	3706
1961	1590	1724	3314	162	165	327	1752	1889	3641
1962	1667	1675	3342	123	107	230	1790	1782	3572
1963	1818	1869	3687	131	107	238	1949	1976	3925
1964	1833	1924	3757	187	130	317	2020	2054	4074
1965	1833	1912	3745	204	131	335	2037	2043	4080
1966	1646	1724	3370	261	212	473	1907	1936	3843
1967	1539	1667	3206	185	168	353	1724	1835	3559
1968	1420	1413	2833	208	147	355	1628	1560	3188
1969	1264	1354	2618	198	160	358	1462	1514	2976
1970	1356	1511	2867	249	190	439	1605	1701	3306

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet, ab 1953 einschliesslich mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen, siehe Anmerkung Seite 143

Eingebürgerte Schweizer und Ausländer nach Geschlecht und Konfession 1970

Bisherige Heimat	Männliches Geschlecht: protestantisch	römkath.	christkath.	israelitisch	andere, ohne	Weibliches Geschlecht: protestantisch	römkath.	christkath.	israelitisch	andere, ohne	Eingebürgerte im ganzen
Schweizer	761	545	2	8	40	843	611	5	7	45	2867
Ausländer	65	150	2	18	14	64	102	3	11	10	439
Zusammen	826	695	4	26	54	907	713	8	18	55	3306

Eingebürgerte nach Heimat, Konfession und Geburtsort 1970

Bisherige Heimatkantone, -staaten	Konfession der Eingebürgerten: protestantisch	römkath.	christkath.	israelitisch	andere, ohne	Geburtsort der Eingebürgerten: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	Eingebürgerte im ganzen
Zürich	421	84	3	–	22	277	117	94	42	530
Bern	342	76	1	–	18	199	31	180	27	437
Luzern	57	153	–	–	5	100	10	93	12	215
Uri	6	19	–	–	–	6	1	15	3	25
Schwyz	20	69	–	–	–	40	3	41	5	89
Obwalden	–	12	–	–	–	4	–	6	2	12
Nidwalden	5	14	–	–	1	4	–	12	4	20
Glarus	27	2	1	–	1	15	1	13	2	31
Zug	5	17	–	–	–	14	1	5	2	22
Freiburg	–	14	–	–	–	5	–	7	2	14
Solothurn	34	48	1	1	4	40	1	35	12	88
Basel-Stadt	23	8	–	3	1	20	3	10	2	35
Baselland	11	5	–	–	1	3	1	11	2	17
Schaffhausen	56	13	–	1	–	24	9	29	8	70
Appenzell A. Rh.	58	11	–	–	1	34	4	28	4	70
Appenzell I. Rh.	9	9	–	–	2	9	1	9	1	20
St. Gallen	166	224	–	1	9	182	23	179	16	400
Graubünden	44	44	–	–	6	49	1	42	2	94
Aargau	189	153	1	8	5	156	31	144	25	356
Thurgau	97	85	–	–	8	93	18	74	5	190
Tessin	2	34	–	1	–	16	1	16	4	37
Waadt	16	2	–	–	1	5	3	7	4	19
Wallis	5	56	–	–	–	31	1	25	4	61
Neuenburg	9	4	–	–	–	6	–	6	1	13
Genf	2	–	–	–	–	1	–	1	–	2
Übrige Schweiz zus.[1]	1183	1072	4	15	63	1056	144	988	149	2337
Schweiz zus.	1604	1156	7	15	85	1333	261	1082	191	2867
Deutschland	49	42	–	6	3	50	–	6	44	100
Frankreich	5	14	–	2	–	9	–	–	12	21
Italien	19	85	2	–	3	58	5	16	30	109
Österreich	3	23	3	3	–	10	–	3	19	32
Übriges Ausland	53	88	–	18	18	58	–	3	116	177
Ausland zus.	129	252	5	29	24	185	5	28	221	439
Im ganzen	1733	1408	12	44	109	1518	266	1110	412	3306

[1] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Eingebürgerte nach Konfession und nach Geburtsort seit 1911

Jahre[1]	Konfession der Eingebürgerten: protestantisch	katholisch [2]	israelitisch	andere, ohne	Geburtsort der Eingebürgerten: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	Eingebürgerte im ganzen
1911/20	1418	713	78	46	1082	325	372	476	2255
1921/30	1318	549	73	56	909	303	438	346	1996
1931/33	1505	848	131	69	1140	250	702	461	2553
1934/40	1137	625	26	51	829	192	557	261	1839
1941/50	1713	885	23	86	1212	297	955	243	2707
1951/60	2344	1216	69	69	1736	332	1272	358	3698
1961/70	2087	1408	47	74	1694	302	1262	353	3616
1944	1165	756	14	78	955	195	681	182	2013
1945	1710	883	16	63	1214	319	942	197	2672
1946	1925	891	29	107	1310	375	1033	234	2952
1947	2159	1012	20	94	1409	376	1248	252	3285
1948	2155	1120	25	116	1573	389	1170	284	3416
1949	2209	987	53	106	1549	344	1184	278	3355
1950	2289	1138	32	53	1542	358	1300	312	3512
1951	2111	1042	38	60	1499	363	1127	262	3251
1952	1934	981	56	61	1410	263	1077	282	3032
1953	2813	1344	80	111	2157	382	1407	402	4348
1954	2999	1563	100	149	2251	451	1562	547	4811
1955	2089	1175	91	62	1572	283	1197	365	3417
1956	2342	1120	68	69	1661	332	1271	335	3599
1957	2055	1033	79	43	1505	293	1086	326	3210
1958	2519	1366	49	55	1829	348	1456	356	3989
1959	2300	1198	82	39	1698	310	1290	321	3616
1960	2275	1342	44	45	1780	299	1243	384	3706
1961	2216	1338	51	36	1655	327	1284	375	3641
1962	2154	1313	63	42	1675	283	1293	321	3572
1963	2441	1410	34	40	1848	345	1390	342	3925
1964	2420	1557	56	41	1847	352	1457	418	4074
1965	2412	1540	47	81	1893	366	1482	339	4080
1966	2175	1500	56	112	1845	296	1313	389	3843
1967	2038	1412	33	76	1695	302	1194	368	3559
1968	1597	1421	55	115	1530	243	1089	326	3188
1969	1679	1170	40	87	1437	243	1007	289	2976
1970	1733	1420	44	109	1518	266	1110	412	3306

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet, ab 1953 einschliesslich mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen, siehe Anmerkung Seite 143 [2] Römischkatholisch und christkatholisch

Eingebürgerte nach Konfession und Stellung in der Familie 1970

Konfession	Familienvorstände: männlich	weiblich	zusammen	Miteingebürgerte: Ehefrauen	Söhne	Töchter	zusammen	Einzelpersonen: männlich	weiblich	zusammen	Eingebürgerte im ganzen
Protestantisch	440	20	460	435	278	274	987	108	178	286	1733
Römischkatholisch	327	14	341	326	260	237	823	108	136	244	1408
Christkatholisch	4	–	4	5	–	2	7	–	1	1	12
Israelitisch	10	–	10	5	6	5	16	10	8	18	44
Andere, ohne	34	2	36	28	13	13	54	7	12	19	109
Zusammen	815	36	851	799	557	531	1887	233	335	568	3306

Eingebürgerte nach der Stellung in der Familie seit 1893

Jahre[1]	Familienvorstände männlich	weiblich	zusammen	Miteingebürgerte Ehefrauen	Söhne	Töchter	zusammen	Einzelpersonen männlich	weiblich	zusammen	Eingebürgerte im ganzen
1893/00	152	10	162	147	199	184	530	31	20	51	743
1901/10	280	16	296	272	360	324	956	56	31	87	1339
1911/20	494	31	525	484	536	489	1509	133	88	221	2255
1921/30	484	29	513	476	385	341	1202	140	141	281	1996
1931/40	593	23	616	586	391	340	1317	191	183	374	2307
1941/50	733	21	754	728	452	394	1574	185	194	379	2707
1951/60	942	30	972	920	581	519	2020	246	460	706	3698
1961/70	916	32	948	903	657	574	2134	214	320	534	3616
1948	938	18	956	933	557	507	1997	214	249	463	3416
1949	904	40	944	899	567	474	1940	223	248	471	3355
1950	958	23	981	951	588	523	2062	198	271	469	3512
1951	876	27	903	870	539	493	1902	206	240	446	3251
1952	822	15	837	813	486	443	1742	195	258	453	3032
1953	1056	36	1092	1049	645	564	2258	247	751	998	4348
1954	1112	37	1149	1096	632	614	2342	314	1006	1320	4811
1955	880	33	913	858	522	475	1855	244	405	649	3417
1956	935	26	961	894	564	559	2017	268	353	621	3599
1957	835	22	857	812	491	441	1744	234	375	609	3210
1958	1057	33	1090	1027	658	551	2236	227	436	663	3989
1959	918	37	955	892	626	500	2018	262	384	646	3619
1960	926	41	967	892	647	545	2084	259	396	655	3706
1961	932	33	965	922	604	592	2118	216	342	558	3641
1962	936	29	965	923	675	534	2132	179	296	475	3572
1963	1001	37	1038	993	732	636	2361	216	310	526	3925
1964	1057	40	1097	1046	715	626	2387	248	342	590	4074
1965	1036	43	1079	1022	755	623	2400	246	355	601	4080
1966	972	23	995	962	710	628	2300	225	323	548	3843
1967	883	24	907	868	655	614	2137	186	329	515	3559
1968	788	34	822	777	623	478	1878	217	271	488	3188
1969	743	22	765	721	541	478	1740	178	293	471	2976
1970	815	36	851	799	557	531	1887	233	335	568	3306

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet, ab 1953 einschliesslich mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen, siehe Anmerkung Seite 143

Eingebürgerte Familienvorstände und Einzelpersonen nach der Niederlassungsdauer 1970

Bisherige Heimat	In Zürich wohnhaft seit ... Jahren unter 5	5–9	10–14	15–19	20 u.m.	zus.	Auswärts wohnhaft	Im ganzen
	Familienvorstände							
Kanton Zürich	–	1	31	27	82	141	–	141
Übrige Schweiz	1	4	27	273	308	613	2	615
Ausland	–	4	57	17	17	95	–	95
Zusammen	1	9	115	317	407	849	2	851
	Einzelpersonen							
Kanton Zürich	–	1	11	9	49	70	–	70
Übrige Schweiz	4	8	24	103	178	317	–	317
Ausland	6	21	63	33	25	148	33	181
Zusammen	10	30	98	145	252	535	33	568

Eingebürgerte nach Einbürgerungsart seit 1921

Jahre[1] Geschlecht	Einbürgerung mit Einkauf: volle Gebühr	Teilgebühr	zusammen	Unentgeltliche Einbürgerung: Wiedereinbürgerung[2]	10jähr. Niederlassung: Kantonsbürger[3]	in Zürich Geborene	15jährige Niederlassung	langj. öffentl. Dienst	andere Gründe	zusammen	Eingebürgerte im ganzen
1921/30	613	46	659	24	587	171	523	24	8	1337	1996
1931/33	687	139	826	22	348	340	972	36	9	1727	2553
1934/40	435	163	598	21	291	223	688	17	1	1241	1839
1941/50	298	103	401	37	500	294	1459	16	0	2306	2707
1951/60	316	86	402	192	652	458	1985	7	2	3296	3698
1961/70	313	99	412	54	493	565	2083	8	1	3204	3616
1963	228	62	290	60	676	491	2397	11	–	3635	3925
1964	287	99	386	38	711	617	2321	–	1	3688	4074
1965	318	85	403	68	580	599	2426	4	–	3677	4080
1966	412	119	531	60	645	525	2057	25	–	3312	3843
1967	375	98	473	12	309	706	2057	2	–	3086	3559
1968	358	118	476	23	248	620	1810	11	–	2712	3188
1969	294	108	402	56	292	515	1708	3	–	2574	2976
1970	361	148	509	72	253	672	1787	13	–	2797	3306
Männlich	176	91	267	33	113	343	843	6	–	1338	1605
Weiblich	185	57	242	39	140	329	944	7	–	1459	1701

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet, ab 1953 einschliesslich mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen, siehe Anmerkung Seite 143 und Genf [2] Einschliesslich erleichterter Einbürgerung [3] Einschliesslich Bürger der Konkordatskantone Basel-Stadt, Neuenburg

Eingebürgerte nach Einkommen und Vermögen 1970[1]

Reineinkommen, Reinvermögen In 1000 Fr.	Familienvorstände	Einzelpersonen	Männlich	Weiblich	Steuerpflichtige im ganzen	Nichtsteuerpflichtige	Eingebürgerte im ganzen[1]
ohne Einkommen	–	18	16	2	18	33	51
bis 4,0	1	22	14	9	23	1	24
4,1– 6,0	1	27	8	20	28	2	30
6,1– 8,0	7	49	17	39	56	8	64
8,1–10,0	16	55	25	46	71	24	95
10,1–15,0	110	140	145	105	250	232	482
15,1–20,0	263	95	291	67	358	630	988
20,1 u.m.	451	67	478	40	518	1014	1532
Zusammen	849	473	994	328	1322	1944	3266
ohne Vermögen	166	110	221	55	276	445	721
bis 10	219	112	272	59	331	541	872
11– 20	117	69	137	49	186	272	458
21– 30	76	38	87	27	114	164	278
31– 40	58	38	60	36	96	129	225
41– 50	30	19	32	17	49	55	104
51– 74	54	27	56	25	81	94	175
75–100	36	14	33	17	50	65	115
101–200	56	30	58	28	86	103	189
201–500	24	12	24	12	36	52	88
501 u.m.	13	4	14	3	17	24	41
Zusammen	849	473	994	328	1322	1944	3266

[1] In der Stadt Zürich wohnhaft

Eingebürgerte nach der Berufsstellung seit 1931

Jahre[1]	Selbständige	Private Angestellte[2]	Öffentl. Angestellte	Angestellte zus.	Gelernte Arbeiter	Ungelernte Arbeiter	Arbeiter zusammen	Übrige[3]	Eingebürgerte im ganzen
	Familienvorstände								
1931/33	140	108	51	159	265	82	347	26	672
1934/40	72	109	47	156	201	44	245	19	492
1941/50	94	183	73	256	334	60	394	10	754
1951/60	158	255	62	317	398	78	476	21	972
1961/70	113	308	94	402	353	53	406	27	948
1961	111	297	76	373	401	57	458	23	965
1962	130	279	80	359	392	57	449	27	965
1963	129	321	90	411	416	51	467	31	1038
1964	130	371	110	481	375	77	452	34	1097
1965	111	359	122	481	416	40	456	31	1079
1966	129	323	104	427	352	56	408	31	995
1967	97	289	103	392	348	56	404	14	907
1968	108	279	82	361	280	48	328	25	822
1969	86	247	98	345	267	50	317	17	765
1970	104	312	75	387	280	38	318	42	851
	Miteingebürgerte Familienangehörige								
1931/33	273	313	124	437	583	155	738	34	1482
1934/40	145	255	104	359	402	84	486	25	1015
1941/50	199	406	147	553	684	118	802	20	1574
1951/60	332	556	135	691	814	158	972	25	2020
1961/70	247	739	214	953	792	107	899	35	2134
1961	215	711	195	906	862	108	970	27	2118
1962	292	695	158	853	847	110	957	30	2132
1963	269	803	194	997	962	99	1061	34	2361
1964	283	836	240	1076	845	142	987	41	2387
1965	243	872	266	1138	898	72	970	49	2400
1966	280	786	232	1018	843	123	966	36	2300
1967	212	694	247	941	835	127	962	22	2137
1968	259	673	184	857	631	93	724	38	1878
1969	195	592	248	840	576	112	688	17	1740
1970	220	734	176	910	621	84	705	52	1887
	Einzelpersonen								
1931/33	27	119	11	130	154	40	194	48	399
1934/40	20	106	13	119	140	24	164	29	332
1941/50	24	131	23	154	148	22	170	31	379
1951/60	44	186	28	214	203	34	237	211	706
1961/70	30	190	33	223	154	30	184	97	534
1961	33	176	20	196	197	34	231	98	558
1962	31	164	31	195	143	26	169	80	475
1963	33	194	37	231	164	20	184	78	526
1964	45	218	44	262	184	20	204	79	590
1965	28	217	37	254	212	22	234	85	601
1966	43	190	42	232	164	11	175	98	548
1967	21	201	32	233	132	58	190	71	515
1968	20	179	30	209	135	31	166	93	488
1969	13	155	31	186	101	45	146	126	471
1970	33	202	25	227	109	33	142	166	568

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet, ab 1953 einschliesslich mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen, siehe Anmerkung Seite 143 [2] Einschliesslich aller künstlerischen Angestellten [3] Personen in Berufsvorbereitung, Rentner und Pensionierte

Eingebürgerte nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Geschlecht 1970

Berufsstellung, Erwerbszweig	Erwerbende männlich	Erwerbende weiblich	Erwerbende zusammen	Angehörige männlich	Angehörige weiblich	Angehörige zusammen	Eingebürgerte im ganzen	Davon Familienvorstände
Selbständige								
Urproduktion	2	1	3	3	1	4	7	2
Nahrungs-, Genussmittel	4	3	7	4	3	7	14	3
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	3	–	3	2	2	4	7	3
Metalle, Maschinen, Apparate	9	–	9	1	12	13	22	8
Baugewerbe, Holzbearbeitung	12	1	13	7	16	23	36	12
Graphisches Gewerbe	2	1	3	4	1	5	8	2
Gastgewerbe	4	6	10	1	1	2	12	3
Handel, Bank, Versicherung	48	13	61	24	63	87	148	44
Verkehr	7	–	7	8	14	22	29	7
Übrige	24	11	35	15	24	39	74	20
Selbständige zusammen	115	36	151	69	137	206	357	104
Angestellte und Beamte								
Private kaufmännische	238	219	457	134	266	400	857	201
Private technische	140	11	151	66	157	223	374	106
Künstlerische[1]	7	–	7	3	7	10	17	5
Öffentliche	82	29	111	47	118	165	276	75
Angestellte zusammen	467	259	726	250	548	798	1524	387
Arbeiter								
Urproduktion	3	–	3	3	3	6	9	3
Nahrungs-, Genussmittel	9	1	10	7	16	23	33	9
Bekleidung, Reinigung	6	25	31	5	9	14	45	7
Textilindustrie	2	3	5	2	4	6	11	2
Metalle, Maschinen, Apparate	107	6	113	34	108	142	255	81
Baugewerbe	39	1	40	21	51	72	112	33
Holzbearbeitung	14	1	15	6	13	19	34	8
Graphisches Gewerbe	19	4	23	4	16	20	43	11
Gastgewerbe, Anstalten	12	12	24	7	10	17	41	9
Verkehr	109	3	112	68	151	219	331	95
Gesundheits-, Krankenpflege	4	26	30	5	8	13	43	5
Private Dienstleistungen	2	15	17	–	5	5	22	3
Übrige	63	32	95	23	68	91	186	52
Arbeiter zusammen	389	129	518	185	462	647	1165	318
Berufstätige zusammen	971	424	1395	504	1147	1651	3046	809
Kinder im vorschul- u. schulpfl. Alter	31	27	58	–	–	–	58	–
Personen in Berufsvorbereitung	43	12	55	8	–	8	63	1
Rentner, Pensionierte	42	53	95	5	39	44	139	41
Nichtberufstätige zusammen	116	92	208	13	39	52	260	42
Im ganzen	1087	516	1603	517	1186	1703	3306	851

[1] Private und öffentliche

Veränderung der Heimatgruppen durch Einbürgerung, Heirat und Legitimation seit 1893

Jahre[1] Geschlecht	Zu- oder Abnahme der Wohnbevölkerung in den einzelnen Heimatgruppen							
	Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutsch-land	Italien	übriges Ausland	Ausland zus.
1893/00	898	–544	– 128	226	– 266	38	2	– 226
1901/10	1376	–820	– 193	363	– 329	21	– 55	– 363
1911/20	2352	–494	– 507	1351	–1018	– 59	–274	–1351
1921/30	2197	–552	– 565	1080	– 763	– 93	–224	–1080
1931/40	2633	–338	–1095	1200	– 786	– 167	–247	–1200
1941/50	3074	–458	–1950	666	– 357	– 196	–113	– 666
1951/60	3992	–529	–2171	1292	– 474	– 358	–460	–1292
1961/70	3888	–548	–2428	912	– 370	– 179	–363	– 912
1931	3122	–480	–1267	1375	– 801	– 186	–388	–1375
1932	4012	–672	–1701	1639	–1028	– 172	–439	–1639
1933	3929	–592	–1629	1708	–1091	– 239	–378	–1708
1934	2729	–265	– 906	1558	–1068	– 169	–321	–1558
1935	2624	–367	– 969	1288	– 831	– 181	–276	–1288
1936	2353	–260	– 894	1199	– 732	– 256	–211	–1199
1937	1990	–234	–1031	725	– 478	– 74	–173	– 725
1938	1762	–132	– 823	807	– 565	– 119	–123	– 807
1939	1753	–201	– 767	785	– 611	– 104	– 70	– 785
1940	2055	–182	– 960	913	– 654	– 169	– 90	– 913
1941	2164	–179	–1053	932	– 673	– 182	– 77	– 932
1942	2247	–303	–1321	623	– 454	– 115	– 54	– 623
1943	2533	–342	–1533	658	– 403	– 209	– 46	– 658
1944	2368	–367	–1439	562	– 291	– 239	– 32	– 562
1945	3055	–437	–2113	505	– 281	– 188	– 36	– 505
1946	3331	–522	–2266	543	– 281	– 168	– 94	– 543
1947	3646	–606	–2585	455	– 228	– 126	–101	– 455
1948	3814	–734	–2409	671	– 316	– 185	–170	– 671
1949	3687	–544	–2301	842	– 332	– 256	–254	– 842
1950	3894	–548	–2474	872	– 313	– 296	–263	– 872
1951	3588	–555	–2156	877	– 332	– 268	–277	– 877
1952	3406	–388	–2011	1007	– 345	– 338	–324	–1007
1953	4481	–604	–2593	1284	– 442	– 380	–462	–1284
1954	4659	–498	–1139	3022	–1051	–1026	–945	–3022
1955	3800	–438	–2143	1219	– 418	– 348	–453	–1219
1956	3940	–539	–2218	1183	– 442	– 301	–440	–1183
1957	3587	–480	–1973	1134	– 459	– 244	–431	–1134
1958	4332	–618	–2663	1051	– 392	– 234	–425	–1051
1959	4012	–634	–2317	1061	– 428	– 222	–411	–1061
1960	4118	–536	–2496	1086	– 433	– 223	–430	–1086
1961	4081	–617	–2456	1008	– 424	– 224	–360	–1008
1962	3995	–568	–2545	882	– 359	– 203	–320	– 882
1963	4365	–684	–2817	864	– 397	– 158	–309	– 864
1964	4524	–666	–2916	942	– 442	– 156	–344	– 942
1965	4456	–593	–2962	901	– 399	– 157	–345	– 901
1966	3938	–564	–2359	1015	– 419	– 234	–362	–1015
1967	3694	–538	–2314	842	– 345	– 172	–325	– 842
1968	3312	–419	–2019	874	– 332	– 182	–360	– 874
1969	3101	–378	–1839	884	– 298	– 153	–433	– 884
1970	3414	–450	–2056	908	– 280	– 156	–472	– 908
Männlich	1587	–245	–1076	266	– 55	– 78	–133	– 266
Weiblich	1827	–205	– 980	642	– 225	– 78	–339	– 642

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Bevölkerungsbilanz seit 1893 – Grundzahlen

Jahre[1] Monate	Heiraten[2]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Zugezogene	Weggezogene	Mehrzugezogene	Gesamtzunahme	Endbevölkerung
1893/00	1 606	4 320	2 357	1 963	33 877	30 449	3 428	5 391	150 547
1901/10	1 642	4 334	2 314	2 020	40 522	38 587	1 935	3 955	190 092
1911/20	1 839	3 275	2 286	989	43 398	42 766	632	1 621	206 299
1921/30	2 404	2 945	2 159	786	37 469	33 978	3 491	4 277	249 067
1931/40	3 360	4 001	2 991	1 010	37 546	34 145	3 401	4 411	334 026
1941/50	3 734	5 541	3 350	2 191	34 969	31 605	3 364	5 555	389 573
1951/60	4 523	5 823	3 792	2 031	46 263	43 522	2 741	4 772	437 298
1961/70	4 531	5 312	4 282	1 030	51 682	54 373	–2 691	–1 661	420 684
1940	3 510	4 069	3 085	984	30 597	31 539	– 942	42	334 026
1941	3 701	4 926	3 075	1 851	31 317	30 663	654	2 505	336 531
1942	3 639	5 273	3 142	2 131	30 627	29 568	1 059	3 190	339 721
1943	3 452	5 547	3 171	2 376	29 613	25 891	3 722	6 098	345 819
1944	3 403	5 769	3 471	2 298	29 410	25 848	3 562	5 860	351 679
1945	3 443	6 039	3 413	2 626	33 436	30 360	3 076	5 702	357 381
1946	3 701	5 937	3 508	2 429	40 087	32 726	7 361	9 790	367 171
1947	3 806	5 738	3 420	2 318	42 397	34 799	7 598	9 916	377 087
1948	4 163	5 423	3 429	1 994	41 171	36 684	4 487	6 481	383 568
1949	3 934	5 322	3 416	1 906	35 539	35 010	529	2 435	386 003
1950	4 101	5 432	3 458	1 974	36 100	34 504	1 596	3 570	389 573
1951	4 271	5 282	3 576	1 706	39 886	34 905	4 981	6 687	396 260
1952	4 306	5 600	3 561	2 039	42 507	37 181	5 326	7 365	403 625
1953	4 354	5 698	3 663	2 035	41 350	38 466	2 884	4 919	408 544
1954	4 380	5 707	3 750	1 957	43 097	40 554	2 543	4 500	413 044
1955	4 531	5 899	3 737	2 162	46 017	43 872	2 145	4 307	417 351
1956	4 432	5 818	3 905	1 913	48 250	47 025	1 225	3 138	420 489
1957	4 755	5 941	4 027	1 914	52 267	48 321	3 946	5 860	426 349
1958	4 695	6 073	3 852	2 221	48 714	46 042	2 672	4 893	431 242
1959	4 738	6 132	3 810	2 322	47 667	47 151	516	2 838	434 080
1960	4 765	6 084	4 040	2 044	52 878	51 704	1 174	3 218	437 298
1961	4 610	6 147	3 994	2 153	55 912	55 730	182	2 335	439 633
1962	4 806	6 034	4 307	1 727	57 069	57 645	– 576	1 151	440 784
1963	4 543	6 002	4 371	1 631	55 071	57 503	–2 432	– 801	439 983
1964	4 648	5 746	4 223	1 523	55 314	58 006	–2 692	–1 169	438 814
1965	4 641	5 582	4 233	1 349	48 811	53 664	–4 853	–3 504	435 310
1966	4 546	5 248	4 173	1 075	48 684	51 835	–3 151	–2 076	433 234
1967	4 390	5 093	4 407	686	48 839	50 212	–1 373	– 687	432 547
1968	4 280	4 777	4 361	416	50 433	51 028	– 595	– 179	432 368
1969	4 665	4 343	4 427	– 84	50 034	54 720	–4 686	–4 770	427 598
1970	4 178	4 150	4 326	– 176	46 654	53 392	–6 738	–6 914	420 684
Januar	194	337	468	– 131	4 341	3 059	1 282	1 151	428 749
Februar	189	340	372	– 32	4 590	2 805	1 785	1 753	430 502
März	280	403	350	53	4 598	4 194	404	457	430 959
April	502	349	354	– 5	5 905	5 152	753	748	431 707
Mai	451	379	363	16	3 946	3 317	629	645	432 352
Juni	356	334	343	– 9	3 434	4 256	– 822	– 831	431 521
Juli	470	366	345	21	3 116	3 955	– 839	– 818	430 703
August	421	372	327	45	2 645	2 981	– 336	– 291	430 412
September	415	331	307	24	3 144	4 399	–1 255	–1 231	429 181
Oktober	471	298	356	– 58	4 217	4 510	– 293	– 351	428 830
November	242	294	337	– 43	4 009	7 444	–3 435	–3 478	425 352
Dezember	187	347	404	– 57	2 709	7 320	–4 611	–4 668	420 684

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Männer aus der Wohnbevölkerung

Bevölkerungsbilanz seit 1893 – Auf 1000 Einwohner[1]

Jahre[2] Monate	Mittlere Wohnbevölkerung	Heiraten[3]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Zugezogene	Weggezogene	Mehrzugezogene	Gesamtzunahme
1893/00	136 190	11,8	31,7	17,3	14,4	248,8	223,6	25,2	39,6
1901/10	168 300	9,8	25,7	13,7	12,0	240,8	229,3	11,5	23,5
1911/20	203 070	9,1	16,1	11,2	4,9	213,7	210,6	3,1	8,0
1921/30	215 730	11,1	13,6	10,0	3,6	173,7	157,5	16,2	19,8
1931/40	315 860	10,6	12,7	9,5	3,2	118,9	108,1	10,8	14,0
1941/50	359 830	10,4	15,4	9,3	6,1	97,2	87,9	9,3	15,4
1951/60	417 190	10,8	14,0	9,1	4,9	110,9	104,4	6,5	11,4
1961/70	438 280	10,3	12,2	9,8	2,4	117,9	124,1	– 6,2	– 3,8
1940	332 430	10,6	12,2	9,3	2,9	92,0	94,8	– 2,8	0,1
1941	334 290	11,1	14,7	9,2	5,5	93,7	91,7	2,0	7,5
1942	337 370	10,8	15,6	9,3	6,3	90,8	87,7	3,1	9,4
1943	341 660	10,1	16,2	9,3	6,9	86,7	75,8	10,9	17,8
1944	347 750	9,8	16,6	10,0	6,6	84,5	74,3	10,2	16,8
1945	353 800	9,7	17,1	9,7	7,4	94,5	85,8	8,7	16,1
1946	360 910	10,3	16,4	9,7	6,7	111,1	90,7	20,4	27,1
1947	371 330	10,2	15,4	9,2	6,2	114,2	93,7	20,5	26,7
1948	380 250	10,9	14,2	9,0	5,2	108,3	96,5	11,8	17,0
1949	384 070	10,2	13,9	8,9	5,0	92,5	91,2	1,3	6,3
1950	386 860	10,6	14,0	8,9	5,1	93,3	89,2	4,1	9,2
1951	392 690	10,9	13,4	9,1	4,3	101,6	88,9	12,7	17,0
1952	399 580	10,8	14,0	8,9	5,1	106,4	93,1	13,3	18,4
1953	405 770	10,7	14,0	9,0	5,0	101,9	94,8	7,1	12,1
1954	410 900	10,7	13,9	9,1	4,8	104,9	98,7	6,2	11,0
1955	415 730	10,9	14,2	9,0	5,2	110,7	105,5	5,2	10,4
1956	419 730	10,6	13,9	9,3	4,6	114,9	112,0	2,9	7,5
1957	425 450	11,2	14,0	9,5	4,5	122,9	113,6	9,3	13,8
1958	429 840	10,9	14,1	9,0	5,1	113,4	107,1	6,3	11,4
1959	434 410	10,9	14,1	8,8	5,3	109,7	108,5	1,2	6,5
1960	437 780	10,9	13,9	9,2	4,7	120,8	118,1	2,7	7,4
1961	441 750	10,4	13,9	9,0	4,9	126,6	126,2	0,4	5,3
1962	443 960	10,8	13,6	9,7	3,9	128,5	129,8	– 1,3	2,6
1963	443 900	10,2	13,5	9,8	3,7	124,0	129,5	– 5,5	– 1,8
1964	442 420	10,5	13,0	9,5	3,5	125,0	131,1	– 6,1	– 2,6
1965	439 840	10,6	12,7	9,6	3,1	110,9	122,0	– 11,1	– 8,0
1966	436 990	10,4	12,0	9,5	2,5	111,4	118,7	– 7,3	– 4,8
1967	436 170	10,1	11,7	10,1	1,6	111,9	115,1	– 3,2	– 1,6
1968	434 680	9,8	11,0	10,0	1,0	116,0	117,4	– 1,4	– 0,4
1969	433 540	10,8	10,0	10,2	– 0,2	115,4	126,2	– 10,8	– 11,0
1970	429 540	9,7	9,7	10,1	– 0,4	108,6	124,3	– 15,7	– 16,1
Januar	428 170	5,4	9,4	13,1	– 3,7	121,7	85,7	36,0	32,3
Februar	429 630	5,3	9,5	10,4	– 0,9	128,2	78,3	49,9	49,0
März	430 730	7,8	11,2	9,8	1,4	128,1	116,8	11,3	12,7
April	431 330	14,0	9,7	9,8	– 0,1	164,3	143,4	20,9	20,8
Mai	432 030	12,5	10,5	10,1	0,4	109,6	92,1	17,5	17,9
Juni	431 940	9,9	9,3	9,5	– 0,2	95,4	118,3	– 22,9	– 23,1
Juli	431 110	13,1	10,2	9,6	0,6	86,7	110,1	– 23,4	– 22,8
August	430 560	11,7	10,4	9,1	1,3	73,7	83,1	– 9,4	– 8,1
September	429 800	11,6	9,2	8,6	0,6	87,8	122,8	– 35,0	– 34,4
Oktober	429 010	13,2	8,3	10,0	– 1,7	118,0	126,1	– 8,1	– 9,8
November	427 090	6,8	8,3	9,5	– 1,2	112,6	209,1	– 96,5	– 97,7
Dezember	423 020	5,3	9,8	11,5	– 1,7	76,8	207,5	–130,7	–132,4

[1] der mittleren Wohnbevölkerung; Monatsziffern auf das Jahr berechnet
[2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet
[3] Männer aus der Wohnbevölkerung

Bevölkerungsbilanz nach Stadtquartieren 1970 – Grundzahlen

Stadtquartiere	Bevölkerung Jahresanfang	Heiraten[1]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Umzugsgewinn	Gesamtzunahme	Bevölkerung Jahresende
Kreis 1	11 618	161	96	135	– 39	–119	–575	–733	10 885
Rathaus	5 407	77	44	52	– 8	– 78	–293	–379	5 028
Hochschulen	1 849	20	7	21	– 14	5	– 78	– 87	1 762
Lindenhof	2 184	38	29	34	– 5	– 1	– 35	– 41	2 143
City	2 178	26	16	28	– 12	– 45	–169	–226	1 952
Kreis 2	34 620	293	300	379	– 79	–511	197	–393	34 227
Wollishofen	18 522	132	161	221	– 60	–185	240	– 5	18 517
Leimbach	3 820	31	36	19	17	– 79	73	11	3 831
Enge	12 278	130	103	139	– 36	–247	–116	–399	11 879
Kreis 3	54 299	538	471	559	– 88	–455	157	–386	53 913
Alt-Wiedikon	16 354	162	143	201	– 58	–275	123	–210	16 144
Friesenberg	11 091	88	67	78	– 11	163	232	384	11 475
Sihlfeld	26 854	288	261	280	– 19	–343	–198	–560	26 294
Kreis 4	35 192	442	338	455	–117	–807	–310	–1234	33 958
Werd	4 965	50	47	69	– 22	–153	– 90	–265	4 700
Langstrasse	16 329	251	199	194	5	–328	–301	–624	15 705
Hard	13 898	141	92	192	–100	–326	81	–345	13 553
Kreis 5	14 124	189	184	153	31	–465	–273	–707	13 417
Gewerbeschule	11 519	159	162	140	22	–447	– 67	–492	11 027
Escher Wyss	2 605	30	22	13	9	– 18	–206	–215	2 390
Kreis 6	40 690	399	296	490	–194	–560	– 97	–851	39 839
Unterstrass	27 452	263	205	355	–150	–381	– 36	–567	26 885
Oberstrass	13 238	136	91	135	– 44	–179	– 61	–284	12 954
Kreis 7	41 165	324	365	488	–123	–303	–202	–628	40 537
Fluntern	9 469	69	79	100	– 21	– 10	–239	–270	9 199
Hottingen	14 548	120	92	191	– 99	– 53	–290	–442	14 106
Hirslanden	8 913	78	58	127	– 69	–207	–172	–448	8 465
Witikon	8 235	57	136	70	66	– 33	499	532	8 767
Kreis 8	22 582	213	188	268	– 80	–240	–210	–530	22 052
Seefeld	8 050	83	63	111	– 48	– 93	–130	–271	7 779
Mühlebach	7 807	78	72	91	– 19	–157	–102	–278	7 529
Weinegg	6 725	52	53	66	– 13	10	22	19	6 744
Kreis 9	45 742	422	480	363	117	–745	249	–379	45 363
Albisrieden	19 088	159	190	159	31	–365	86	–248	18 840
Altstetten	26 654	263	290	204	86	–380	163	–131	26 523
Kreis 10	37 015	335	353	375	– 22	–671	136	–557	36 458
Höngg	17 085	135	179	138	41	–322	119	–162	16 923
Wipkingen	19 930	200	174	237	– 63	–349	17	–395	19 535
Kreis 11	90 551	862	1079	661	418	–1862	928	–516	90 035
Affoltern	16 869	163	245	106	139	– 32	792	899	17 768
Oerlikon	19 789	219	197	218	– 21	–502	– 62	–585	19 204
Schwammendingen	33 569	267	384	192	192	–755	223	–340	33 229
Seebach	20 324	213	253	145	108	–573	– 25	–490	19 834
Ganze Stadt	427 598	4178	4150	4326	–176	–6738	.	–6914	420 684

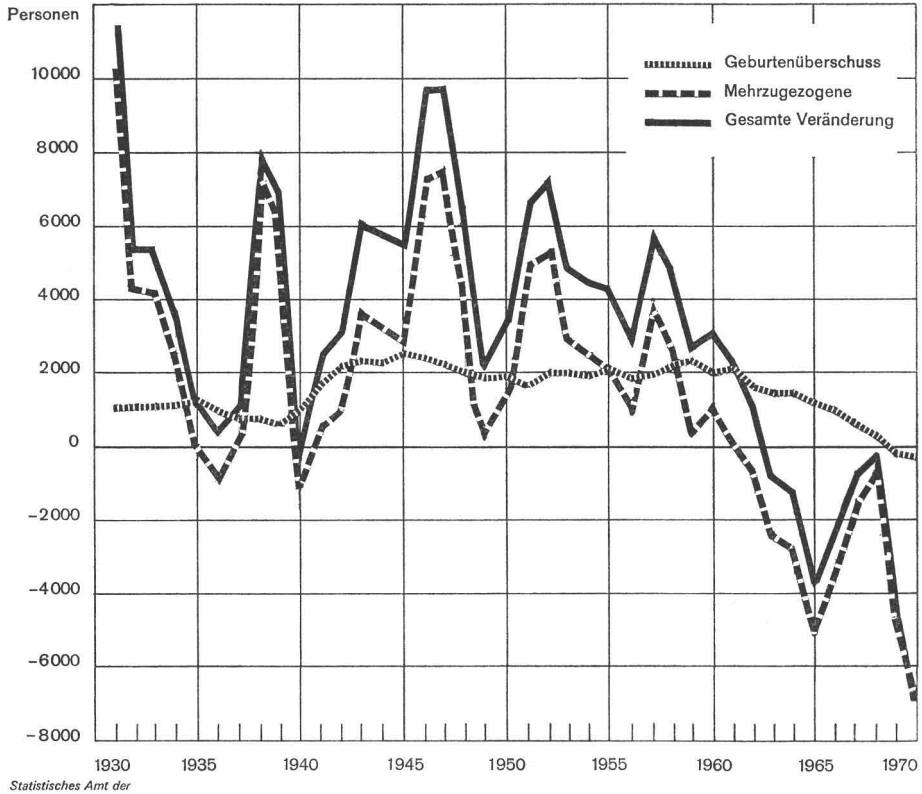
[1] Männer aus der Wohnbevölkerung

Bevölkerungsbilanz nach Stadtquartieren 1970 – Auf 1000 Einwohner[1]

Stadtquartiere	Mittlere Wohnbevölkerung	Heiraten[2]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Umzugsgewinn	Mehrzugezogene, Umzugsgewinn	Gesamtzunahme
Kreis 1	11 370	14,2	8,4	11,9	–3,5	–10,5	–50,5	–61,0	–64,5
Rathaus	5 310	14,5	8,3	9,8	–1,5	–14,7	–55,2	–69,9	–71,4
Hochschulen	1 820	11,0	3,8	11,5	–7,7	2,7	–42,8	–40,1	–47,8
Lindenhof	2 150	17,7	13,5	15,8	–2,3	– 0,5	–16,3	–16,8	–19,1
City	2 090	12,4	7,7	13,4	–5,7	–21,5	–80,9	–102,4	–108,1
Kreis 2	34 740	8,4	8,6	10,9	–2,3	–14,7	5,7	– 9,0	–11,3
Wollishofen	18 700	7,1	8,6	11,8	–3,2	– 9,9	12,8	2,9	– 0,3
Leimbach	3 850	8,1	9,4	4,9	4,5	–20,5	18,9	– 1,6	2,9
Enge	12 190	10,7	8,4	11,4	–3,0	–20,3	– 9,4	–29,7	–32,7
Kreis 3	54 890	9,8	8,6	10,2	–1,6	– 8,3	2,9	– 5,4	– 7,0
Alt-Wiedikon	16 870	9,6	8,5	11,9	–3,4	–16,3	7,3	– 9,0	–12,4
Friesenberg	11 230	7,8	6,0	6,9	–0,9	14,5	20,6	35,1	34,2
Sihlfeld	26 790	10,8	9,7	10,4	–0,7	–12,8	– 7,4	–20,2	–20,9
Kreis 4	35 140	12,6	9,6	12,9	–3,3	–23,0	– 8,8	–31,8	–35,1
Werd	4 890	10,2	9,6	14,1	–4,5	–31,3	–18,4	–49,7	–54,2
Langstrasse	16 420	15,3	12,1	11,8	0,3	–20,0	–18,3	–38,3	–38,0
Hard	13 830	10,2	6,7	13,9	–7,2	–23,6	5,9	–17,7	–24,9
Kreis 5	14 270	13,2	12,9	10,7	2,2	–32,6	–19,1	–51,7	–49,5
Gewerbeschule	11 580	13,7	14,0	12,1	1,9	–38,6	– 5,8	–44,4	–42,5
Escher Wyss	2 690	11,2	8,2	4,8	3,4	– 6,7	–76,6	–83,3	–79,9
Kreis 6	40 390	9,9	7,3	12,1	–4,8	–13,9	– 2,4	–16,3	–21,1
Unterstrass	27 280	9,6	7,5	13,0	–5,5	–14,0	– 1,3	–15,3	–20,8
Oberstrass	13 110	10,4	6,9	10,3	–3,4	–13,7	– 4,6	–18,3	–21,7
Kreis 7	41 040	8,0	8,9	11,9	–3,0	– 7,4	– 4,9	–12,3	–15,3
Fluntern	9 400	7,3	8,4	10,6	–2,2	– 1,1	–25,4	–26,5	–28,7
Hottingen	14 450	8,3	6,4	13,2	–6,8	– 3,7	–20,1	–23,8	–30,6
Hirslanden	8 770	8,9	6,6	14,5	–7,9	–23,6	–19,6	–43,2	–51,1
Witikon	8 420	6,8	16,2	8,3	7,9	– 3,9	59,2	55,3	63,2
Kreis 8	22 530	9,5	8,3	11,9	–3,6	–10,6	– 9,3	–19,9	–23,5
Seefeld	7 950	10,4	7,9	14,0	–6,1	–11,7	–16,3	–28,0	–34,1
Mühlebach	7 780	10,0	9,3	11,7	–2,4	–20,2	–13,1	–33,3	–35,7
Weinegg	6 800	7,6	7,8	9,7	–1,9	1,5	3,2	4,7	2,8
Kreis 9	46 440	9,1	10,3	7,8	2,5	–16,0	5,3	–10,7	– 8,2
Albisrieden	19 040	8,4	10,0	8,4	1,6	–19,2	4,6	–14,6	–13,0
Altstetten	27 400	9,6	10,6	7,4	3,2	–13,9	5,9	– 8,0	– 4,8
Kreis 10	37 010	9,1	9,5	10,1	–0,6	–18,1	3,7	–14,4	–15,0
Höngg	17 090	7,9	10,5	8,1	2,4	–18,8	6,9	–11,9	– 9,5
Wipkingen	19 920	10,0	8,7	11,9	–3,2	–17,5	0,9	–16,6	–19,8
Kreis 11	91 720	9,4	11,8	7,2	4,6	–20,3	10,1	–10,2	– 5,6
Affoltern	17 670	9,2	13,9	6,0	7,9	– 1,8	44,8	43,0	50,9
Oerlikon	19 790	11,1	10,0	11,0	–1,0	–25,4	– 3,2	–28,6	–29,6
Schwammendingen	33 790	7,9	11,4	5,7	5,7	–22,3	6,5	–15,8	–10,1
Seebach	20 470	10,4	12,4	7,1	5,3	–28,0	– 1,2	–29,2	–23,9
Ganze Stadt	429 540	9,7	9,7	10,1	–0,4	–15,7	.	–15,7	–16,1

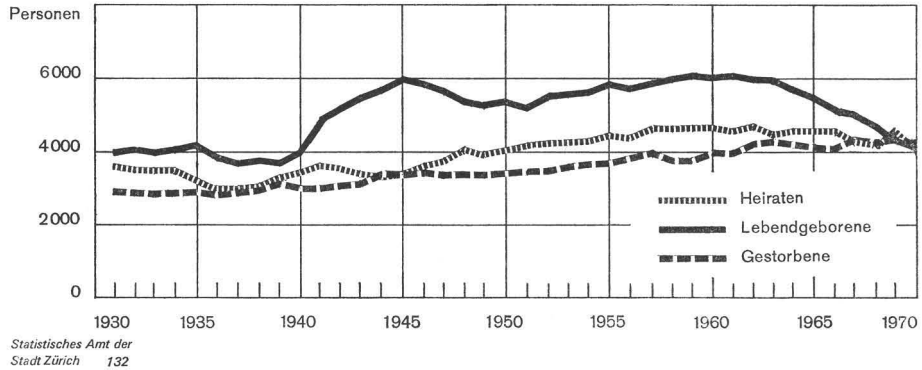
[1] der mittleren Wohnbevölkerung [2] Männer aus der Wohnbevölkerung

Geburtenüberschuss, Mehrzugezogene und Gesamtzunahme seit 1931



Statistisches Amt der Stadt Zürich 131

Heiraten, Geburten und Sterbefälle seit 1931



Statistisches Amt der Stadt Zürich 132

Bevölkerungsbilanz nach Alter und Geschlecht 1970

Vollendete Altersjahre	Bevölkerung Jahresanfang	Gestorbene	Zugezogene	Weggezogene	Mehrzugezogene	Gesamtzunahme	Bevölkerung Jahresende
	Männliches Geschlecht						
unter 7	12 643	45	3 173[1]	1 690	1 483	1 438	14 081
7–14	17 793	7	538	763	– 225	– 232	17 561
15–19	11 785	10	2 672	1 746	926	916	12 701
20–29	42 235	53	13 952	15 732	–1 780	–1 833	40 402
30–39	28 632	52	5 052	6 401	–1 349	–1 401	27 231
40–49	26 269	87	2 587	3 062	– 475	– 562	25 707
50–54	10 974	81	468	606	– 138	– 219	10 755
55–59	11 696	145	343	424	– 81	– 226	11 470
60–64	12 974	248	181	266	– 85	– 333	12 641
65–69	10 559	328	133	239	– 106	– 434	10 125
70–74	7 125	374	68	113	– 45	– 419	6 706
75–79	4 402	346	39	83	– 44	– 390	4 012
80–84	2 087	245	21	33	– 12	– 257	1 830
85 u. m.	1 064	208	16	22	– 6	– 214	850
Zusammen	200 238	2 229	29 243	31 180	–1 937	–4 166	196 072
	Weibliches Geschlecht						
unter 7	12 258	28	2 994[1]	1 576	1 418	1 390	13 648
7–14	17 042	6	547	696	– 149	– 155	16 887
15–19	11 692	1	3 361	2 196	1 165	1 164	12 856
20–29	38 437	14	10 447	11 441	– 994	–1 008	37 429
30–39	29 975	23	2 219	3 174	– 955	– 978	28 997
40–49	31 146	71	922	1 294	– 372	– 443	30 703
50–54	13 124	47	247	333	– 86	– 133	12 991
55–59	15 096	79	196	306	– 110	– 189	14 907
60–64	16 822	145	192	324	– 132	– 277	16 545
65–69	14 685	211	160	281	– 121	– 332	14 353
70–74	11 862	302	93	198	– 105	– 407	11 455
75–79	8 174	392	86	166	– 80	– 472	7 702
80–84	4 543	358	52	134	– 82	– 440	4 103
85 u. m.	2 504	420	45	93	– 48	– 468	2 036
Zusammen	227 360	2 097	21 561	22 212	– 651	–2 748	224 612
	Beide Geschlechter						
unter 7	24 901	73	6 167[1]	3 266	2 901	2 828	27 729
7–14	34 835	13	1 085	1 459	– 374	– 387	34 448
15–19	23 477	11	6 033	3 942	2 091	2 080	25 557
20–29	80 672	67	24 399	27 173	–2 774	–2 841	77 831
30–39	58 607	75	7 271	9 575	–2 304	–2 379	56 228
40–49	57 415	158	3 509	4 356	– 847	–1 005	56 410
50–54	24 098	128	715	939	– 224	– 352	23 746
55–59	26 792	224	539	730	– 191	– 415	26 377
60–64	29 796	393	373	590	– 217	– 610	29 186
65–69	25 244	539	293	520	– 227	– 766	24 478
70–74	18 987	676	161	311	– 150	– 826	18 161
75–79	12 576	738	125	249	– 124	– 862	11 714
80–84	6 630	603	73	167	– 94	– 697	5 933
85 u. m.	3 568	628	61	115	– 54	– 682	2 886
Zusammen	427 598	4 326	50 804	53 392	–2 588	–6 914	420 684

[1] Einschliesslich Lebendgeborene: männliches Geschlecht 2142, weibliches Geschlecht 2008, beide Geschlechter 4150

Bevölkerungsbilanz nach Heimat und Geschlecht 1970

Elemente der Entwicklung	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Ausland	Zusammen
			Männliches Geschlecht			
Bevölkerung am Jahresanfang	66 133	18 074	78 138	162 345	37 893	200 238
Lebendgeborene	422	141	790	1 353	789	2 142
Gestorbene	1 033	271	755	2 059	170	2 229
Geburtenüberschuss	– 611	– 130	35	– 706	619	– 87
Zugezogene	1 436	1 264	9 123	11 823	15 278	27 101
Weggezogene	2 875	1 485	9 977	14 337	16 843	31 180
Mehrzugezogene	–1 439	– 221	– 854	–2 514	–1 565	–4 079
Einbürgerung	1 588	– 247	–1 077	264	– 264	.
Legitimation	– 1	2	1	2	– 2	.
Bürgerrechtswechsel zus.	1 587	– 245	–1 076	266	– 266	.
Gesamtzunahme	– 463	– 596	–1 895	–2 954	–1 212	– 4 166
Bevölkerung am Jahresende	65 670	17 478	76 243	159 391	36 681	196 072
			Weibliches Geschlecht			
Bevölkerung am Jahresanfang	80 599	22 724	91 061	194 384	32 976	227 360
Lebendgeborene	407	133	684	1 224	784	2 008
Gestorbene	924	255	754	1 933	164	2 097
Geburtenüberschuss	– 517	– 122	– 70	– 709	620	– 89
Zugezogene	1 786	1 569	9 041	12 396	7 157	19 553
Weggezogene	3 279	1 783	9 640	14 702	7 510	22 212
Mehrzugezogene	–1 493	– 214	– 599	–2 306	– 353	–2 659
Einbürgerung	1 678	– 260	–1 210	208	– 208	.
Heirat	149	53	228	430	– 430	.
Legitimation	–	2	2	4	– 4	.
Bürgerrechtswechsel zus.	1 827	– 205	– 980	642	– 642	.
Gesamtzunahme	– 183	– 541	–1 649	–2 373	– 375	–2 748
Bevölkerung am Jahresende	80 416	22 183	89 412	192 011	32 601	224 612
			Beide Geschlechter			
Bevölkerung am Jahresanfang	146 732	40 798	169 199	356 729	70 869	427 598
Lebendgeborene	829	274	1 474	2 577	1 573	4 150
Gestorbene	1 957	526	1 509	3 992	334	4 326
Geburtenüberschuss	–1 128	– 252	– 35	–1 415	1 239	– 176
Zugezogene	3 222	2 833	18 164	24 219	22 435	46 654
Weggezogene	6 154	3 268	19 617	29 039	24 353	53 392
Mehrzugezogene	–2 932	– 435	–1 453	–4 820	–1 918	–6 738
Einbürgerung	3 266	– 507	–2 287	472	– 472	.
Heirat	149	53	228	430	– 430	.
Legitimation	– 1	4	3	6	– 6	.
Bürgerrechtswechsel zus.	3 414	– 450	–2 056	908	– 908	.
Gesamtzunahme	– 646	–1 137	–3 544	–5 327	–1 587	–6 914
Bevölkerung am Jahresende	146 086	39 661	165 655	351 402	69 282	420 684

Veränderung der Zahl der Schweizer und Ausländer seit 1893

Jahre[1]	Zu- oder Abnahme der Schweizer: Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Bürgerrechtswechsel[2]	zusammen	Zu- oder Abnahme der Ausländer: Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Bürgerrechtswechsel[2]	zusammen	Gesamtzunahme[3]
Grundzahlen der Bevölkerungsveränderung									
1893/00	1038	1748	226	3012	925	1680	– 226	2379	5391
1901/10	1004	570	363	1937	1016	1365	– 363	2018	3955
1911/20	471	1661	1351	3483	518	–1029	–1351	–1862	1621
1921/30	766	3141	1080	4987	– 20	350	–1080	– 710	4277
1931/40	1098	3504	1200	5802	– 88	– 103	–1200	–1391	4411
1941/50	2303	2278	666	5247	– 112	1087	– 666	309	5556
1951/60	1716	– 344	1292	2664	315	3085	–1292	2108	4772
1961/70	– 248	–3975	912	–3311	1278	1284	– 912	1650	–1661
1956	1618	–2698	1183	103	295	3923	–1183	3035	3138
1957	1551	–1619	1134	1066	363	5565	–1134	4794	5860
1958	1629	221	1051	2901	592	2451	–1051	1992	4893
1959	1611	–1287	1061	1385	711	1803	–1061	1453	2838
1960	1244	–3964	1086	–1634	800	5138	–1086	4852	3218
1961	1157	–6082	1008	–3917	996	6264	–1008	6252	2335
1962	628	–5070	882	–3560	1099	4494	– 882	4711	1151
1963	387	–5053	864	–3802	1244	2621	– 864	3001	– 801
1964	200	–4084	942	–2942	1323	1392	– 942	1773	–1169
1965	– 118	–2657	901	–1874	1467	–2196	– 901	–1630	–3504
1966	– 298	–2835	1015	–2118	1373	– 316	–1015	42	–2076
1967	– 719	–2932	842	–2809	1405	1559	– 842	2122	– 687
1968	– 892	–3303	874	–3321	1308	2708	– 874	3142	– 179
1969	–1411	–2917	884	–3444	1327	–1769	– 884	–1326	–4770
1970	–1415	–4820	908	–5327	1239	–1918	– 908	–1587	–6914
Auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung[4]									
1893/00	10,7	18,1	2,3	31,1	23,0	41,7	– 5,6	59,1	39,6
1901/10	8,6	4,9	3,1	16,6	19,8	26,5	– 7,1	39,2	23,5
1911/20	3,3	11,5	9,3	24,1	8,8	– 17,6	– 23,0	– 31,8	8,0
1921/30	4,3	17,7	6,1	28,1	0,5	9,1	– 28,1	– 18,5	19,8
1931/40	3,9	12,5	4,3	20,7	– 2,4	– 2,9	– 33,1	– 38,4	14,0
1941/50	6,9	6,9	2,0	15,8	– 4,0	38,5	– 23,6	10,9	15,4
1951/60	4,6	– 0,9	3,4	7,1	7,6	74,8	– 31,3	51,1	11,4
1961/70	–0,7	– 10,8	2,5	– 9,9	18,2	18,3	– 13,0	23,5	– 3,8
1956	4,3	– 7,1	3,1	0,3	7,4	98,8	– 29,8	76,4	7,5
1957	4,1	– 4,3	3,0	2,8	8,1	124,4	– 25,3	107,2	13,8
1958	4,3	0,6	2,7	7,6	12,5	51,8	– 22,2	42,1	11,4
1959	4,2	– 3,3	2,7	3,6	14,5	36,7	– 21,6	29,6	6,5
1960	3,2	– 10,0	2,8	– 4,2	15,1	97,1	– 20,5	91,7	7,4
1961	3,0	– 15,8	2,6	– 10,2	16,5	104,0	– 16,7	103,8	5,3
1962	1,7	– 13,3	2,3	– 9,4	16,6	67,9	– 13,3	71,2	2,6
1963	1,0	– 13,5	2,3	– 10,2	18,0	37,9	– 12,5	43,4	– 1,8
1964	0,5	– 10,9	2,5	– 7,9	18,6	19,5	– 13,2	24,9	– 2,6
1965	–0,3	– 7,2	2,4	– 5,1	20,6	– 30,8	– 12,7	– 22,9	– 8,0
1966	–0,8	– 7,7	2,7	– 5,8	19,5	– 4,5	– 14,4	0,6	– 4,8
1967	–2,0	– 8,0	2,3	– 7,7	20,3	22,6	– 12,2	30,7	– 1,6
1968	–2,5	– 9,1	2,4	– 9,2	17,9	37,1	– 12,0	43,0	– 0,4
1969	–3,9	– 8,2	2,5	– 9,6	17,6	– 23,5	– 11,7	– 17,6	– 11,0
1970	–4,0	– 13,6	2,6	– 15,1	16,4	– 25,4	– 12,0	– 21,0	– 16,1

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Durch Einbürgerung (Stadt Zürich und andere Gemeinden) sowie Heirat und Legitimation
[3] der Wohnbevölkerung [4] der entsprechenden Heimatgruppe

Bevölkerungsbilanz nach Konfession seit 1931

Jahre[1]	Lebend-geborene	Gestor-bene	Geburten-überschuss	Zuge-zogene	Wegge-zogene	Mehrzu-gezogene	Gesamt-zunahme	Bevölkerung Jahresende
	Protestantisch							
1931/40	2477	2149	328	22 157	19 239	2918	3246	222 502
1941/50	3613	2322	1291	19 529	17 766	1763	3054	253 048
1951/60	3350	2585	765	20 594	20 077	517	1282	265 884
1961/70	2438	2865	– 427	18 621	21 341	–2720	–3147	234 415
1966	2389	2834	– 445	18 226	20 977	–2751	–3196	248 864
1967	2282	2921	– 639	18 313	20 507	–2194	–2833	246 031
1968	2093	2868	– 775	17 747	20 385	–2638	–3413	242 618
1969	1769	2922	–1153	17 525	19 779	–2254	–3407	239 211
1970	1731	2901	–1170	16 475	20 101	–3626	–4796	234 415
	Römisch- und christkatholisch							
1931/40	1335	738	597	12 945	12 322	623	1220	97 358
1941/50	1739	899	840	13 917	12 408	1509	2349	120 841
1951/60	2357	1035	1322	24 144	21 768	2376	3698	157 805
1961/70	2690	1193	1497	30 271	30 486	– 215	1282	167 295
1966	2680	1151	1529	28 123	28 407	– 284	1245	169 816
1967	2593	1249	1344	27 928	27 383	545	1889	171 705
1968	2484	1227	1257	29 618	28 206	1412	2669	174 374
1969	2354	1254	1100	29 359	32 147	–2788	–1688	172 686
1970	2183	1130	1053	26 988	30 104	–3116	–2063	167 295
	Israelitisch							
1931/40	57	73	– 16	1 519	1 432	87	71	6 495
1941/50	92	90	2	685	719	– 34	– 32	6 177
1951/60	67	96	– 29	506	481	25	– 4	6 143
1961/70	67	100	– 33	419	439	– 20	– 53	5 613
1966	73	99	– 26	359	428	– 69	– 95	5 787
1967	77	93	– 16	405	401	4	– 12	5 775
1968	59	110	– 51	440	399	41	– 10	5 765
1969	71	103	– 32	389	430	– 41	– 73	5 692
1970	56	101	– 45	391	425	– 34	– 79	5 613
	Andere oder ohne Konfession							
1931/40	132	31	101	925	1 152	– 227	– 126	7 671
1941/50	97	39	58	839	712	127	185	9 518
1951/60	49	76	– 27	1 019	1 196	– 177	– 204	7 466
1961/70	117	124	– 7	2 371	2 107	264	257	13 361
1966	106	89	17	1 976	2 023	– 47	– 30	8 767
1967	141	144	– 3	2 193	1 921	272	269	9 036
1968	141	156	– 15	2 628	2 038	590	575	9 611
1969	149	148	1	2 761	2 364	397	398	10 009
1970	180	194	– 14	2 800	2 762	38	24	13 361
	Zusammen							
1931/40	4001	2991	1010	37 546	34 145	3401	4411	334 026
1941/50	5541	3350	2191	34 969	31 605	3364	5555	389 573
1951/60	5823	3792	2031	46 263	43 522	2741	4772	437 298
1961/70	5312	4282	1030	51 682	54 373	–2691	–1661	420 684
1966	5248	4173	1075	48 684	51 835	–3151	–2076	433 234
1967	5093	4407	686	48 839	50 212	–1373	– 687	432 547
1968	4777	4361	416	50 433	51 028	– 595	– 179	432 368
1969	4343	4427	– 84	50 034	54 720	–4686	–4770	427 598
1970	4150	4326	–176	46 654	53 392	–6738	–6914	420 684

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Heiraten, Geburten und Sterbefälle seit 1893

Jahre[1] Monate	Heiraten nach dem Wohnort der Männer			Geborene nach dem Wohnort der Mütter			Gestorbene nach dem Wohnort		
	Stadt Zürich	aus-wärts	zusam-men	Stadt Zürich	aus-wärts	zusam-men	Stadt Zürich	aus-wärts	zusam-men
1893/00	1 418	119	1 537	4 476	282	4 758	2 258	242	2 500
1901/10	1 445	187	1 632	4 466	655	5 121	2 207	358	2 565
1911/20	1 605	281	1 886	3 359	982	4 341	2 144	469	2 613
1921/30	2 063	370	2 433	2 977	1 253	4 230	2 016	552	2 568
1931/40	2 935	392	3 327	4 015	1 227	5 242	2 629	496	3 125
1941/50	3 126	487	3 613	5 519	1 696	7 215	2 942	506	3 448
1951/60	3 623	522	4 145	5 781	2 692	8 473	3 279	637	3 916
1961/70	3 400	430	3 830	5 238	4 350	9 588	3 628	852	4 480
1941	3 254	472	3 726	4 895	1 318	6 213	2 688	398	3 086
1942	3 114	462	3 576	5 225	1 539	6 764	2 733	429	3 162
1943	2 966	469	3 435	5 522	1 567	7 089	2 801	477	3 278
1944	2 886	500	3 386	5 731	1 726	7 457	3 022	529	3 551
1945	2 889	521	3 410	6 015	1 670	7 685	3 026	509	3 535
1946	3 096	514	3 610	5 930	1 793	7 723	3 092	549	3 641
1947	3 118	496	3 614	5 716	1 819	7 535	3 012	560	3 572
1948	3 403	499	3 902	5 424	1 836	7 260	2 990	535	3 525
1949	3 186	457	3 643	5 305	1 865	7 170	3 001	555	3 556
1950	3 350	477	3 827	5 423	1 833	7 256	3 058	523	3 581
1951	3 420	495	3 915	5 275	1 954	7 229	3 098	560	3 658
1952	3 474	454	3 928	5 569	2 057	7 626	3 068	593	3 661
1953	3 547	522	4 069	5 671	2 158	7 829	3 160	625	3 785
1954	3 588	531	4 119	5 683	2 386	8 069	3 256	605	3 861
1955	3 681	556	4 237	5 867	2 579	8 446	3 252	633	3 885
1956	3 583	543	4 126	5 768	2 876	8 644	3 337	623	3 960
1957	3 752	578	4 330	5 891	3 024	8 915	3 474	664	4 138
1958	3 714	530	4 244	6 003	3 133	9 136	3 343	697	4 040
1959	3 677	501	4 178	6 050	3 251	9 301	3 326	673	3 999
1960	3 791	517	4 308	6 034	3 501	9 535	3 481	693	4 174
1961	3 651	477	4 128	6 080	4 065	10 145	3 473	754	4 227
1962	3 741	488	4 229	5 989	4 468	10 457	3 668	884	4 552
1963	3 537	456	3 993	5 934	4 823	10 757	3 728	941	4 669
1964	3 559	420	3 979	5 671	4 858	10 529	3 600	863	4 463
1965	3 497	405	3 902	5 529	4 636	10 165	3 604	810	4 414
1966	3 387	428	3 815	5 169	4 577	9 746	3 535	803	4 338
1967	3 200	383	3 583	5 025	4 272	9 297	3 700	880	4 580
1968	3 171	419	3 590	4 698	4 203	8 901	3 679	860	4 539
1969	3 191	431	3 622	4 263	3 971	8 234	3 705	906	4 611
1970	3 069	392	3 461	4 027	3 625	7 652	3 591	819	4 410
Januar	148	14	162	326	323	649	402	86	488
Februar	146	21	167	330	290	620	304	88	392
März	215	31	246	390	350	740	298	68	366
April	374	42	416	347	330	677	309	68	377
Mai	332	50	382	374	339	713	306	82	388
Juni	269	29	298	332	326	658	286	66	352
Juli	319	36	355	357	302	659	265	78	343
August	272	44	316	353	300	653	263	66	329
September	294	44	338	323	274	597	241	60	301
Oktober	359	37	396	284	236	520	285	47	332
November	188	15	203	278	280	558	283	54	337
Dezember	153	29	182	333	275	608	349	56	405

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Heiraten nach Monaten und Wochentagen 1970

Monate	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Zusammen
	Grundzahlen						
Januar	14	–	5	13	55	75	162
Februar	13	6	7	21	52	68	167
März	29	11	28	41	67	70	246
April	27	19	32	85	155	98	416
Mai	24	25	24	36	159	114	382
Juni	27	15	16	30	122	88	298
Juli	29	15	17	42	152	100	355
August	22	10	16	39	132	97	316
September	28	24	24	42	122	98	338
Oktober	24	14	14	40	188	116	396
November	15	5	11	20	64	88	203
Dezember	15	19	16	21	57	54	182
Zusammen	267	163	210	430	1325	1066	3461
	Promilleverteilung nach Wochentagen						
Januar	86	–	31	80	340	463	1000
Februar	78	36	42	126	311	407	1000
März	118	45	114	167	272	284	1000
April	65	46	77	204	373	235	1000
Mai	63	66	63	94	416	298	1000
Juni	91	50	54	101	409	295	1000
Juli	82	42	48	118	428	282	1000
August	69	32	51	123	418	307	1000
September	83	71	71	124	361	290	1000
Oktober	61	35	35	101	475	293	1000
November	74	25	54	99	315	433	1000
Dezember	83	104	88	115	313	297	1000
Zusammen	77	47	61	124	383	308	1000
	Promilleverteilung nach Monaten						
Januar	52	–	24	30	41	70	47
Februar	49	37	33	49	39	64	48
März	109	67	133	95	51	66	71
April	101	117	153	197	117	92	120
Mai	90	153	114	84	120	107	110
Juni	101	92	76	70	92	82	86
Juli	109	92	81	98	115	94	103
August	82	61	76	91	100	91	91
September	105	147	114	98	92	92	98
Oktober	90	86	67	93	142	109	114
November	56	31	53	46	48	82	59
Dezember	56	117	76	49	43	51	53
Zusammen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

Geborene und Gestorbene nach dem Wohnort seit 1934

Jahre	Geborene nach dem Wohnort der Mütter: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	Geborene im ganzen	Gestorbene nach dem Wohnort: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	Gestorbene im ganzen
1934/40	3 975	960	190	30	5 155	2 614	278	153	37	3 082
1941/50	5 519	1 379	290	27	7 215	2 942	275	204	28	3 449
1951/60	5 781	2 269	365	58	8 473	3 279	351	223	63	3 916
1961/70	5 238	3 862	427	61	9 588	3 628	488	274	90	4 480
1960	6 034	3 027	415	59	9 535	3 481	416	219	58	4 174
1961	6 080	3 580	417	68	10 145	3 473	417	260	77	4 227
1962	5 989	4 028	373	67	10 457	3 668	539	266	79	4 552
1963	5 934	4 293	472	58	10 757	3 728	551	292	98	4 669
1964	5 671	4 318	465	75	10 529	3 600	498	268	97	4 463
1965	5 529	4 060	493	83	10 165	3 604	444	282	84	4 414
1966	5 169	4 033	488	56	9 746	3 535	456	258	89	4 338
1967	5 025	3 818	399	55	9 297	3 700	500	278	102	4 580
1968	4 698	3 714	435	54	8 901	3 679	504	270	86	4 539
1969	4 263	3 543	382	46	8 234	3 705	516	289	101	4 611
1970	4 027	3 232	345	48	7 652	3 591	452	280	87	4 410

Geborene nach Wohn- und Niederkunftsort der Mütter, Lebensfähigkeit und Ehelichkeit 1970

Niederkunftsort	Wohnort der Mütter: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	Lebensfähigkeit: lebend	tot	Ehelichkeit: ehelich	unehelich	Geborene im ganzen
Frauenklinik	1 508	681	54	20	2 214	49	2 046	217	2 263
Pflegerinnenschule	964	913	55	6	1 923	15	1 906	32	1 938
Inselhof	425	328	40	2	789	6	658	137	795
Sanitas	329	305	42	3	677	2	669	10	679
Andere Anstalten	784	1 005	154	17	1 947	13	1 888	72	1 960
Anstalten zusammen	4 010	3 232	345	48	7 550	85	7 167	468	7 635
Anderer Niederkunftsort	17	–	–	–	17	–	12	5	17
Zusammen	4 027	3 232	345	48	7 567	85	7 179	473	7 652

Gestorbene nach Sterbeort, Wohnort und Geschlecht 1970

Sterbeort Krankenanstalten	Wohnort der Gestorbenen: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	Geschlecht: männlich	weiblich	Gestorbene im ganzen
Kantonale Anstalten	813	232	166	42	736	517	1 253
Stadtspital Waid	553	33	8	2	327	269	596
Rotes Kreuz	25	7	1	4	25	12	37
Kinderspital	37	70	55	11	102	71	173
Theodosianum	21	1	5	–	6	21	27
Bethanien	94	20	8	3	55	70	125
Pflegerinnenschule	98	24	3	2	25	102	127
Andere Anstalten	365	23	4	5	142	255	397
Krankenanstalten zusammen	2 006	410	250	69	1 418	1 317	2 735
Anderer Sterbeort[1]	1 585	42	30	18	920	755	1 675
Zusammen	3 591	452	280	87	2 338	2 072	4 410

[1] Einschliesslich Altersheime

Geborene der Ortsanwesenden und der Wohnbevölkerung nach Heimat und Geschlecht 1970

Heimat	In Zürich Geborene im ganzen (a)			In Zürich Geborene Ortsfremde (b)			Auswärts Geborene d. Wohnbevölkerung (c)			Geborene der Wohnbevölkerung (a–b+c)		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Stadt Zürich	719	667	1386	308	270	578	13	13	26	424	410	834
Übriger Kanton	400	361	761	265	236	501	7	8	15	142	133	275
Übrige Schweiz	1552	1447	2999	806	781	1587	52	29	81	798	695	1493
Schweiz zusammen	2671	2475	5146	1379	1287	2666	72	50	122	1364	1238	2602
Deutschland	196	211	407	125	130	255	–	1	1	71	82	153
Italien	609	617	1226	180	191	371	11	15	26	440	441	881
Übriges Ausland	447	426	873	168	165	333	9	11	20	288	272	560
Ausland zusammen	1252	1254	2506	473	486	959	20	27	47	799	795	1594
Zusammen	3923	3729	7652	1852	1773	3625	92	77	169	2163	2033	4196
Davon in Anstalten	3916	3719	7635	1852	1773	3625	91	75	166	2155	2021	4176

Geborene der Ortsanwesenden und der Wohnbevölkerung nach der Lebensfähigkeit 1970

Lebensfähigkeit Ehelichkeit	In Zürich Geborene im ganzen (a)			In Zürich Geborene Ortsfremde (b)			Auswärts Geborene d. Wohnbevölkerung (c)			Geborene der Wohnbevölkerung (a–b+c)		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Lebendgeborene	3881	3686	7567	1831	1755	3586	92	77	169	2142	2008	4150
Eheliche	3626	3477	7103	1730	1687	3417	74	63	137	1970	1853	3823
Uneheliche	255	209	464	101	68	169	18	14	32	172	155	327
Totgeborene	42	43	85	21	18	39	–	–	–	21	25	46
Eheliche	36	40	76	19	17	36	–	–	–	17	23	40
Uneheliche	6	3	9	2	1	3	–	–	–	4	2	6
Geborene im ganzen	3923	3729	7652	1852	1773	3625	92	77	169	2163	2033	4196

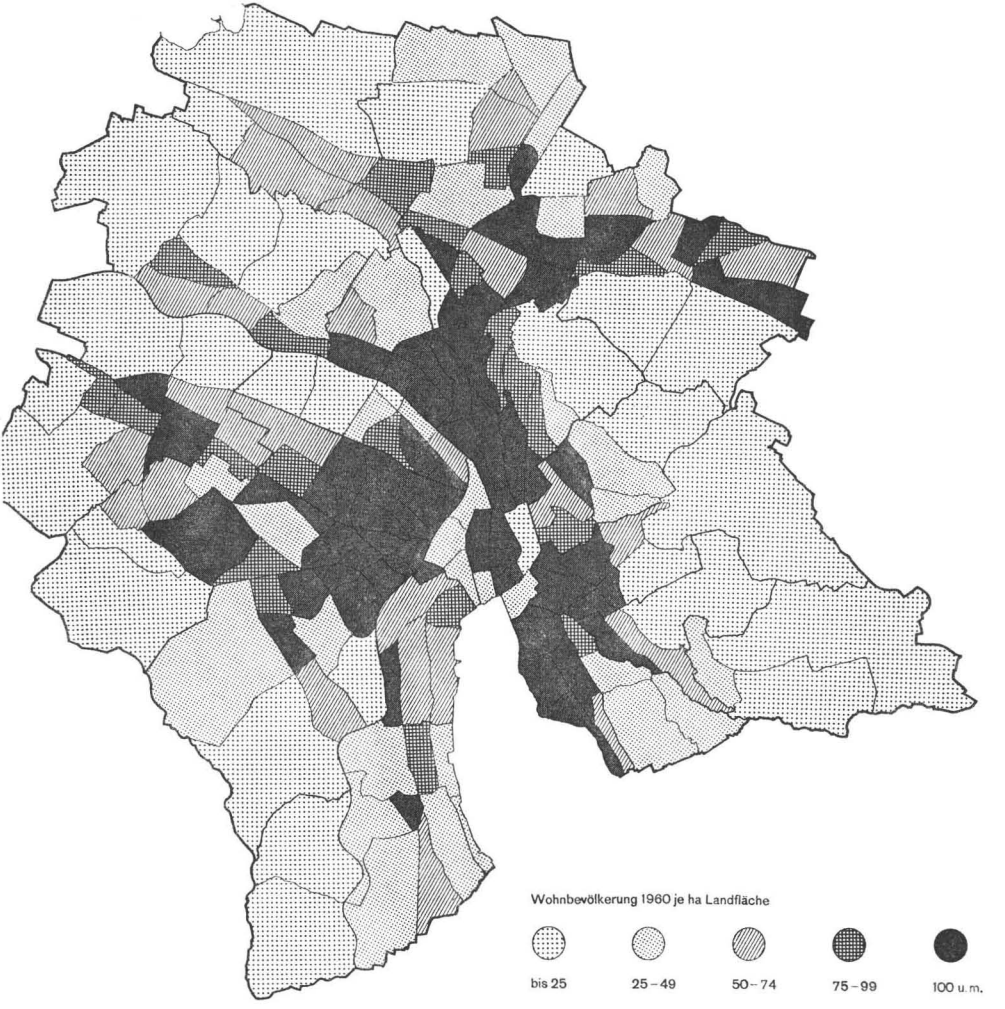
Gestorbene der Ortsanwesenden und der Wohnbevölkerung nach Heimat und Geschlecht 1970

Heimat	In Zürich Gestorbene im ganzen (a)			In Zürich gestorbene Ortsfremde (b)			Auswärts Gestorbene d. Wohnbevölkerung (c)			Gestorbene der Wohnbevölkerung (a–b+c)		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Stadt Zürich	887	783	1670	38	21	59	184	162	346	1033	924	1957
Übriger Kanton	321	292	613	93	78	171	43	41	84	271	255	526
Übrige Schweiz	871	782	1653	247	158	405	131	130	261	755	754	1509
Schweiz zusammen	2079	1857	3936	378	257	635	358	333	691	2059	1933	3992
Deutschland	55	78	133	20	21	41	9	7	16	44	64	108
Italien	122	72	194	64	31	95	8	7	15	66	48	114
Übriges Ausland	82	65	147	30	18	48	8	5	13	60	52	112
Ausland zusammen	259	215	474	114	70	184	25	19	44	170	164	334
Zusammen	2338	2072	4410	492	327	819	383	352	735	2229	2097	4326
Davon in Anstalten	1418	1317	2735	428	301	729	274	295	569	1264	1311	2575

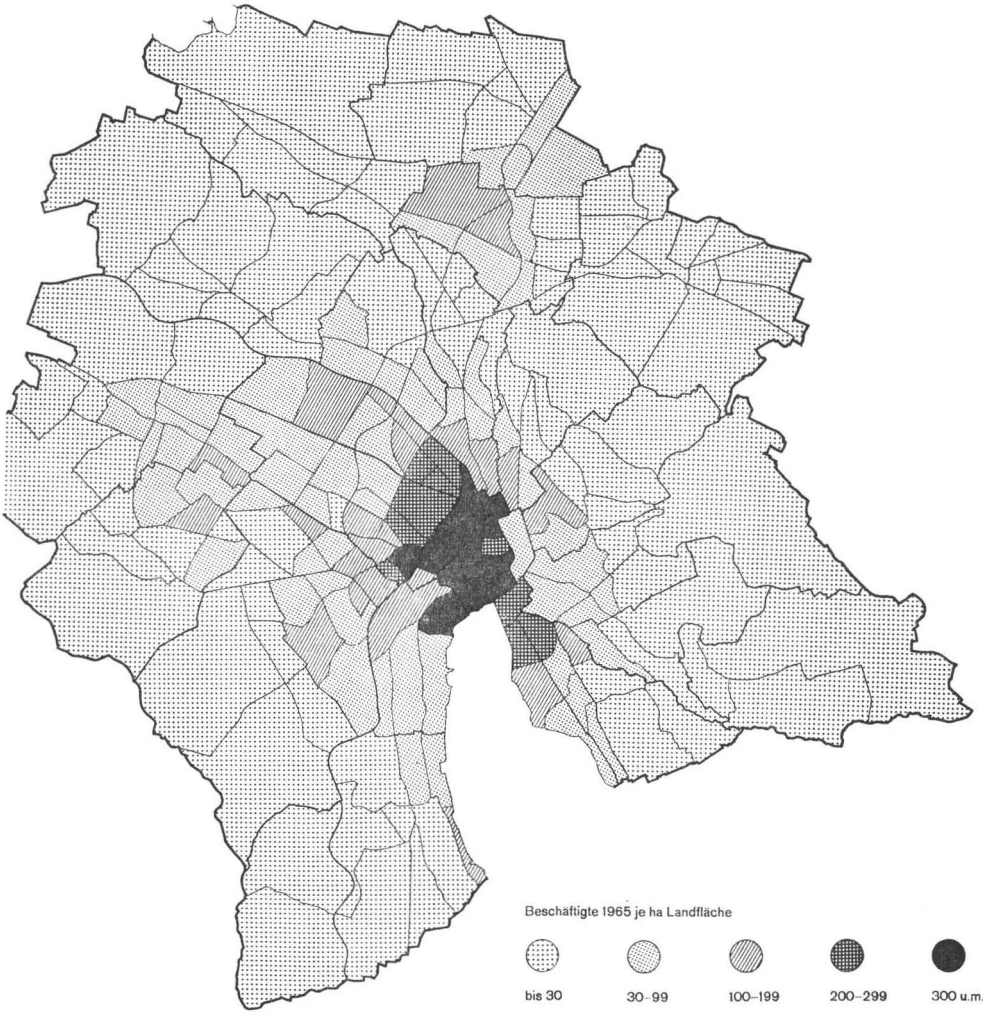
Wirtschaft

Beschäftigte, Arbeitsmarkt
Unternehmungsformen
Landwirtschaft, Gartenbau
Industrie, Gewerbe, Handel
Strassen-, Bahn- und Luftverkehr, Post
Gastgewerbe, Fremdenverkehr
Bautätigkeit, Wohnungsmarkt
Grundbesitzwechsel
Löhne, Einkommen, Vermögen
Preise, Indexziffern, Verbrauch
Betreibungen, Konkurse, Nachlassverfahren

Bevölkerungsdichte nach Statistischen Zonen in der Stadt Zürich 1960



Arbeitsplatzdichte nach Statistischen Zonen in der Stadt Zürich 1960



Betriebe und Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen seit 1905[1]

Wirtschaftszweige	Grundzahlen 1905[2]	1929[2]	1939[3]	1955[3]	1965[3]	Promilleverteilung 1905[2]	1939[3]	1955[3]	1965[3]
	Zahl der Betriebe								
Land-, Forstwirtschaft[4]	525	914	888	471	229	43	39	18	8
Industrie, Handwerk	5 251	6 975	8 636	10 477	8 828	429	382	395	329
Handel[5]	5 420	9 638	10 609	12 492	12 925	443	470	471	481
Verkehr	225	332	477	655	1 065	18	21	25	40
Übriges Gewerbe	814	1 187	1 987	2 420	3 811	67	88	91	142
Zusammen	12 235	19 046	22 597	26 515	26 858	1000	1000	1000	1000
	Zahl der Beschäftigten								
Land-, Forstwirtschaft[4]	1 852	3 598	3 590	2 430	1 124	29	24	11	4
Industrie, Handwerk	35 076	73 341	69 313	108 437	125 061	547	465	495	462
Handel[5]	19 286	48 844	57 283	77 822	104 331	301	384	355	386
Verkehr	5 989	9 203	10 009	16 566	20 512	93	67	76	76
Übriges Gewerbe	1 921	6 518	8 911	13 889	19 367	30	60	63	72
Zusammen	64 124	141 504	149 106	219 144	270 395	1000	1000	1000	1000

[1] Betriebszählungsergebnisse. Bei der Zählung von 1965 wurde der Geltungsbereich durch Einbezug bisher nicht berücksichtigter Wirtschaftsgruppen erweitert. Um den zeitlichen Vergleich möglichst zu gewährleisten, beschränken sich die obenstehenden Angaben für 1965 auf die 1955 erfassten Wirtschaftsgruppen. Demgegenüber beziehen sich die Angaben für 1965 auf den Seiten 172–174 auf den erweiterten Geltungsbereich, sie beruhen zudem auf einer Auswertung nach Arbeitsstätten. Die Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung 1965 auf den Seiten 168 unten und 169–171 und 402–403 dagegen beruhen auf einer Auswertung nach Betrieben, wodurch sich die Abweichungen gegenüber den Wirtschaftsgruppen auf Seite 172 erklären. [2] Stadtgebiet von 1893–1933 [3] Heutiges Stadtgebiet
[4] Einschliesslich Gartenbau [5] Einschliesslich Bank, Versicherung und Gastgewerbe

Beschäftigte nach Stellung im Betrieb und Geschlecht 1965[1]

Stellung im Betrieb	Männlich	Weiblich	zusammen	Promilleverteilung männlich	weiblich
	Hauptberuflich Beschäftigte				
Inhaber	16 106	3 335	19 441	828	172
Arbeiter, Angestellte	155 807	79 274	235 081	663	337
Gewerbliche Lehrlinge	6 611	1 904	8 515	776	224
Kaufmännische Lehrlinge	2 074	3 353	5 427	382	618
Hauptberuflich Beschäftigte zusammen[2]	180 598	87 866	268 464	673	327
davon					
Jugendliche unter 19 Jahren	7 587	6 486	14 073	539	461
Familienangehörige	1 281	3 180	4 461	287	713
Niedergelassene Ausländer	7 602	3 881	11 483	662	338
Übrige Ausländer	34 334	16 050	50 384	681	319
	Nebenberuflich Beschäftigte				
Inhaber, Familienangehörige	949	1 780	2 729	348	652
Übrige nebenberuflich Beschäftigte	5 340	13 466	18 806	284	716
Nebenberuflich Beschäftigte zusammen	6 289	15 246	21 535	292	708

[1] Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung, siehe Anmerkung obere Tabelle [2] Einschliesslich Familienangehörige des Inhabers

Betriebe nach Betriebsgrössen und Wirtschaftsgruppen 1965[1]

Wirtschaftsgruppen	Betriebe mit ... hauptberuflich Beschäftigten 1	2–5	6–9	10–49	50–99	100–199	200 und mehr	Betriebe zusammen
Steinbrüche, Gruben	3	5	4	2	–	–	–	14
Industrie und Handwerk	2 189	2 242	731	1 027	169	80	60	6 498
Herstellung v. Nahrungs- u. Futtermitteln	49	258	147	112	14	7	5	592
Herstellung v. Spirituosen u. Getränken	2	7	1	6	2	1	1	20
Tabakindustrie	–	–	–	–	2	–	1	3
Textilindustrie	33	38	7	14	2	2	2	98
Herstellung von Kleidern[2]	771	477	95	156	37	15	4	1 555
Verarbeitung von Holz und Kork[3]	191	157	50	50	4	–	2	454
Kinderwagen, Spielwaren[4]	8	6	1	2	–	–	–	17
Papierindustrie	5	5	2	10	3	5	3	33
Graphisches Gewerbe	414	352	117	141	24	10	9	1 067
Herstellung u. Bearbeitung v. Leder[5]	45	41	8	16	1	1	–	112
Kautschukindustrie, Kunststoffverarb.	19	35	10	16	4	–	–	84
Chemische Industrie	32	49	12	49	9	2	2	155
Verarbeitung von Mineralöl	–	1	1	–	–	–	–	2
Bearbeitung von Steinen und Erden	42	43	13	22	4	1	3	128
Metallindustrie und -gewerbe	185	307	118	212	35	10	7	874
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	300	393	134	207	26	26	21	1 107
Uhrenindustrie	26	8	1	1	–	–	–	36
Bijouterie, Gravier-, Prägeanstalten	58	57	12	12	2	–	–	141
Musikinstrumente	9	8	2	1	–	–	–	20
Baugewerbe	593	782	301	402	63	23	19	2 183
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung[6]	–	3	–	3	1	1	3	11
Dienstleistungen	5 045	7 034	1 603	1 998	225	80	68	16 053
Grosshandel	719	1 005	282	492	60	26	7	2 591
Kleinhandel	1 735	2 198	434	419	56	17	17	4 876
Banken, Kreditvermittlung	35	111	43	95	8	4	7	303
Private Versicherungsinstitute	30	50	12	57	11	6	8	174
Immobilien	139	126	14	25	2	–	–	306
Vermittlung, Verleih, Beratung	698	863	173	188	14	8	–	1 944
Verkehr	465	295	58	101	14	2	8	943
PTT-Betriebe	1	3	6	22	7	1	6	46
Gastgewerbe	45	530	325	378	36	4	5	1 323
Gesundheits- und Körperpflege	692	1 432	142	74	6	6	7	2 359
Priv. Schulen und Erziehungsinstitute	135	60	25	27	3	1	–	251
Museen, Bibliotheken	10	15	1	3	1	–	–	30
Wissenschaftliche Versuchsanstalten[7]	16	21	7	16	–	–	–	60
Wohlfahrtspflege	9	23	9	29	1	2	–	73
Unterhaltung, Sport	63	92	23	16	–	2	2	198
Reinigung	188	165	33	38	2	–	1	427
Andere Dienstleistungen	65	45	16	18	4	1	–	149
Zusammen	7 830	10 066	2 639	3 432	458	184	150	24 759

[1] Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung, siehe Anmerkung Seite 168 [2] Einschliesslich Wäsche, Schuhe und Bettwaren [3] Ohne Zimmerei [4] Einschliesslich Sportgeräte [5] Ohne Schuhe [6] Einschliesslich Kehrichtverwertung, Kläranlagen [7] Einschliesslich Vermessung

Beschäftigte nach Betriebsgrössen und Wirtschaftsgruppen 1965[1]

Wirtschaftsgruppen	Beschäftigte in Betrieben mit ... hauptberuflich Beschäftigten 1	2–5	6–9	10–49	50–99	100–199	200 und mehr	Beschäftigte zusammen
Steinbrüche, Gruben	3	16	30	67	–	–	–	116
Industrie und Handwerk	2 189	6 849	5 295	20 949	11 594	11 036	37 423	95 335
Herstellung v. Nahrungs- u. Futtermitteln	49	812	1 063	2 069	1 002	932	1 524	7 451
Herstellung v. Spirituosen u. Getränken	2	26	6	127	130	163	370	824
Tabakindustrie	–	–	–	–	134	–	242	376
Textilindustrie	33	113	47	268	140	344	700	1 645
Herstellung von Kleidern[2]	771	1 421	672	3 487	2 617	1 831	1 074	11 873
Verarbeitung von Holz und Kork[3]	191	471	357	1 040	220	–	532	2 811
Kinderwagen, Spielwaren[4]	8	19	9	56	–	–	–	92
Papierindustrie	5	20	12	270	215	716	1 111	2 349
Graphisches Gewerbe	414	1 052	844	2 801	1 594	1 456	3 847	12 008
Herstellung u. Bearbeitung v. Leder[5]	45	123	54	257	58	121	–	658
Kautschukindustrie, Kunststoffverarb.	19	103	67	375	260	–	–	824
Chemische Industrie	32	146	84	1 154	645	264	647	2 972
Verarbeitung von Mineralöl	–	5	8	–	–	–	–	13
Bearbeitung von Steinen und Erden	42	135	100	435	275	110	853	1 950
Metallindustrie und -gewerbe	185	987	879	4 275	2 430	1 396	2 468	12 620
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	300	1 212	986	4 074	1 748	3 703	24 055	36 078
Uhrenindustrie	26	22	9	14	–	–	–	71
Bijouterie, Gravier-, Prägeanstalten	58	161	86	237	126	–	–	668
Musikinstrumente	9	21	12	10	–	–	–	52
Baugewerbe	593	2 462	2 205	7 702	4 438	3 193	7 996	28 589
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung[6]	–	8	–	66	52	153	1 186	1 465
Dienstleistungen	5 045	20 526	11 546	38 890	15 280	11 199	40 473	142 959
Grosshandel	719	3 029	2 045	9 937	4 097	3 518	2 106	25 451
Kleinhandel	1 735	6 340	3 083	7 935	3 769	2 293	9 154	34 309
Banken, Kreditvermittlung	35	350	317	1 963	498	545	6 170	9 878
Private Versicherungsinstitute	30	162	94	1 238	750	882	3 090	6 246
Immobilien	139	358	99	489	118	–	–	1 203
Vermittlung, Verleih, Beratung	698	2 464	1 241	3 479	1 007	1 128	–	10 017
Verkehr	465	846	422	2 075	1 022	240	8 727	13 797
PTT-Betriebe	1	15	41	591	468	148	4 318	5 582
Gastgewerbe	45	1 854	2 381	6 944	2 317	509	1 629	15 679
Gesundheits- und Körperpflege	692	3 896	980	1 280	463	1 020	4 294	12 625
Priv. Schulen und Erziehungsinstitute	135	173	190	569	185	184	–	1 436
Museen, Bibliotheken	10	46	6	86	64	–	–	212
Wissenschaftliche Versuchsanstalten[7]	16	64	54	360	–	–	–	494
Wohlfahrtspflege	9	73	74	578	55	265	–	1 054
Unterhaltung, Sport	63	275	168	278	–	278	645	1 707
Reinigung	188	458	233	680	180	–	340	2 079
Andere Dienstleistungen	65	123	118	408	287	189	–	1 190
Zusammen	7 830	29 861	19 076	67 674	31 364	25 581	87 078	268 464

[1] Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung, siehe Anmerkung auf Seite 168 [2] Einschliesslich Wäsche, Schuhe und Bettwaren [3] Ohne Zimmerei [4] Einschliesslich Sportgeräte [5] Ohne Schuhe [6] Einschliesslich Kehrichtverwertung, Kläranlagen [7] Einschliesslich Vermessung

Beschäftigte nach Geschlecht, Stellung im Betrieb und Wirtschaftsgruppen 1965[1]

Wirtschaftsgruppen	Inhaber männlich	Inhaber weiblich	Inhaber zusammen	Arbeitnehmer männlich	Arbeitnehmer weiblich	Arbeitnehmer zusammen	Hauptberufl. Beschäftigte total männlich	Hauptberufl. Beschäftigte total weiblich	Hauptberufl. Beschäftigte total zusammen
Steinbrüche, Gruben	3	–	3	94	19	113	97	19	116
Industrie und Handwerk	4 800	938	5 738	64 604	24 993	89 597	69 404	25 931	95 335
Herstellung von:									
Nahrungs- und Futtermitteln	449	29	478	4 238	2 735	6 973	4 687	2 764	7 451
Spirituosen und Getränken	5	1	6	732	86	818	737	87	824
Tabakindustrie	–	–	–	142	234	376	142	234	376
Textilindustrie	43	46	89	800	756	1 556	843	802	1 645
Herstellung von Kleidern[2]	871	626	1 497	2 688	7 688	10 376	3 559	8 314	11 873
Verarbeitung von Holz und Kork[3]	433	7	440	2 172	199	2 371	2 605	206	2 811
Kinderwagen, Spielwaren[4]	12	3	15	46	31	77	58	34	92
Papierindustrie	12	5	17	1 407	925	2 332	1 419	930	2 349
Graphisches Gewerbe	821	101	922	7 722	3 364	11 086	8 543	3 465	12 008
Herstellung u. Bearb. v. Leder[5]	96	10	106	245	307	552	341	317	658
Kautschukindustrie, Kunststoffverarbeitung	57	8	65	485	274	759	542	282	824
Chemische Industrie	61	14	75	1 938	959	2 897	1 999	973	2 972
Verarbeitung von Mineralöl	–	–	–	13	–	13	13	–	13
Bearbeitung v. Steinen u. Erden	107	13	120	1 545	285	1 830	1 652	298	1 950
Metallindustrie und -gewerbe	771	30	801	10 609	1 210	11 819	11 380	1 240	12 620
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	887	33	920	29 404	5 754	35 158	30 291	5 787	36 078
Uhrenindustrie	34	–	34	23	14	37	57	14	71
Bijouterie, Gravier-, Prägeanst.	124	12	136	366	166	532	490	178	668
Musikinstrumente	17	–	17	29	6	35	46	6	52
Baugewerbe	2 213	48	2 261	24 938	1 390	26 328	27 151	1 438	28 589
Elektrizitäts-, Gas-, Wasservers.[6]	–	–	–	1 354	111	1 465	1 354	111	1 465
Dienstleistungen	9 090	2 349	11 439	73 502	58 018	131 520	82 592	60 367	142 959
Grosshandel	1 462	151	1 613	16 345	7 493	23 838	17 807	7 644	25 451
Kleinhandel	2 503	881	3 384	14 321	16 604	30 925	16 824	17 485	34 309
Banken, Kreditvermittlung	29	–	29	6 434	3 415	9 849	6 463	3 415	9 878
Private Versicherungsinstitute	87	–	87	3 770	2 389	6 159	3 857	2 389	6 246
Immobilien	112	13	125	755	323	1 078	867	336	1 203
Vermittlung, Verleih, Beratung	1 190	129	1 319	4 579	4 119	8 698	5 769	4 248	10 017
Verkehr	720	40	760	11 382	1 655	13 037	12 102	1 695	13 797
PTT-Betriebe	–	–	–	3 948	1 634	5 582	3 948	1 634	5 582
Gastgewerbe	733	341	1 074	6 077	8 528	14 605	6 810	8 869	15 679
Gesundheits- und Körperpflege	1 678	588	2 266	2 472	7 887	10 359	4 150	8 475	12 625
Priv. Schulen u. Erziehungsinst.	153	24	177	558	701	1 259	711	725	1 436
Museen, Bibliotheken	–	2	2	103	107	210	103	109	212
Wissenschaftl.Versuchsanst.[7]	30	–	30	339	125	464	369	125	494
Wohlfahrtspflege	–	1	1	209	844	1 053	209	845	1 054
Unterhaltung, Sport	87	37	124	1 084	499	1 583	1 171	536	1 707
Reinigung	228	112	340	555	1 184	1 739	783	1 296	2 079
Andere Dienstleistungen	78	30	108	571	511	1 082	649	541	1 190
Zusammen	16 106	3 335	19 441	164 492	84 531	249 023	180 598	87 866	268 464

[1] Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung, siehe Anmerkung auf Seite 168 [2] Einschliesslich Wäsche, Schuhe und Bettwaren [3] Ohne Zimmerei [4] Einschliesslich Sportgeräte [5] Ohne Schuhe [6] Einschliesslich Kehrichtverwertung, Kläranlagen [7] Einschliesslich Vermessung

Arbeitsstätten und Beschäftigte nach Wirtschaftsgruppen 1965[1]

Wirtschaftsgruppen	Grundzahlen Arbeitsstätten	Beschäftigte Personen Schweizer	Ausländer	zusammen	Ausländerquote[7]	Durchschn. Beschäftigtenzahl pro Arbeitsstätte
Urproduktion	257	850	396	1 246	318	5
Landwirtschaft, Gartenbau	229	765	359	1 124	319	5
Steinbrüche, Gruben	28	85	37	122	303	4
Industrie und Handwerk	6 426	66 789	27 761	94 550	294	15
Herst. von Nahrungs- und Genussmitteln	627	5 703	2 329	8 032	290	13
Textilindustrie	142	1 309	805	2 114	381	15
Herstellung von Kleidern, Wäsche und Schuhen; Bettwaren	1 397	5 841	4 913	10 754	457	8
Verarb. v. Holz u. Kork (ohne Zimmerei)[2]	500	2 524	741	3 265	227	7
Papierindustrie	34	1 509	770	2 279	338	67
Graphisches Gewerbe	1 090	10 254	2 128	12 382	172	11
Herst. u. Bearb. v. Leder (ohne Schuhe)[3]	199	1 352	698	2 050	340	10
Chemische Industrie	151	2 172	558	2 730	204	18
Bearbeitung von Steinen und Erden	107	789	383	1 172	327	11
Metallindustrie und -gewerbe	940	9 269	3 472	12 741	273	14
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	1 057	25 590	10 875	36 465	298	34
Uhrenindustrie, Bijouterie, Gravier-, Prägeanstalten, Musikinstrumente	182	477	89	566	157	3
Baugewerbe	2 349	17 507	11 504	29 011	397	12
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung, Kehrichtverwertung, Kläranlagen	25	1 257	27	1 284	21	51
Handel	8 065	52 998	7 531	60 529	124	8
Grosshandel	3 002	25 496	3 845	29 341	131	10
Detailhandel	5 063	27 502	3 686	31 188	118	6
Banken, Kreditvermittlung	310	8 822	928	9 750	95	31
Private Versicherungsinstitute	200	5 987	460	6 447	71	32
Immobilien	362	1 351	124	1 475	84	4
Vermittlung, Verleih, Beratung	2 117	9 324	755	10 079	75	5
Verkehr, Post	1 059	18 683	1 633	20 316	80	19
Verkehr	998	13 192	1 567	14 759	106	15
PTT-Betriebe	61	5 491	66	5 557	12	91
Gastgewerbe	1 871	8 937	7 772	16 709	465	9
Gesundheits- und Körperpflege	2 393	10 484	2 500	12 984	193	5
Private Schulen und Erziehungsinstitute	304	1 538	174	1 712	102	6
Reinigung	515	1 386	583	1 969	296	4
Öffentl. Verwaltung (ohne öffentl. Betriebe)	781	14 442	728	15 170	48	19
Stadt[4]	644	7 620	344	7 964	43	12
Kanton[4]	93	4 033	96	4 129	23	44
Bund[4]	44	2 789	288	3 077	94	70
Kirche[5]	137	388	13	401	32	3
Andere Dienstleistungen[6]	639	5 763	1 039	6 802	153	11
Zusammen	27 810	226 506	63 928	290 434	220	10

[1] Betriebszählungsergebnisse, siehe Anmerkung Seite 168 [2] Einschliesslich Kinderwagen, Spielwaren, Sportgeräte [3] Einschliesslich Kautschukindustrie, Kunststoffverarbeitung [4] Einschliesslich Volks-, Mittel- bzw. Hochschulen [5] Reformierte und römischkatholische Kirchgemeinden [6] Museen, Bibliotheken, wissenschaftliche Versuchsanstalten, Vermessung, Wohlfahrtspflege, Unterhaltung, Sport, Schreib- und Übersetzungsbüros usw. [7] Promilleanteil der Ausländer am Total der Beschäftigten der betreffenden Wirtschaftsgruppen

Arbeitsstätten und Beschäftigte nach Wirtschaftssektoren und Stadtquartieren 1965[1]

Stadtquartiere	Arbeitsstätten Primärer Sektor	Sekundärer Sektor	Tertiärer Sektor	zusammen	Beschäftigte Personen Primärer Sektor	Sekundärer Sektor	Tertiärer Sektor	zusammen
Kreis 1	–	996	3 893	4 889	–	13 058	53 410	66 468
Rathaus	–	380	997	1 377	–	2 284	6 319	8 603
Hochschulen	–	100	397	497	–	1 406	6 268	7 674
Lindenhof	–	264	964	1 228	–	2 641	11 731	14 372
City	–	252	1 535	1 787	–	6 727	29 092	35 819
Kreis 2	28	705	1 861	2 594	115	10 000	17 412	27 527
Wollishofen	14	264	452	730	46	3 515	2 665	6 226
Leimbach	9	39	60	108	29	189	181	399
Enge	5	402	1 349	1 756	40	6 296	14 566	20 902
Kreis 3	10	933	1 640	2 583	27	13 962	10 428	24 417
Alt-Wiedikon	3	356	584	943	10	8 515	4 940	13 465
Friesenberg	4	70	138	212	6	267	495	768
Sihlfeld	3	507	918	1 428	11	5 180	4 993	10 184
Kreis 4	–	873	2 061	2 934	–	12 067	18 546	30 613
Werd	–	257	480	737	–	4 637	4 033	8 670
Langstrasse	–	459	1 152	1 611	–	4 864	10 765	15 629
Hard	–	157	429	586	–	2 566	3 748	6 314
Kreis 5	–	383	767	1 150	–	12 383	11 265	23 648
Gewerbeschule	–	295	610	905	–	5 031	6 630	11 661
Escher Wyss	–	88	157	245	–	7 352	4 635	11 987
Kreis 6	19	852	1 729	2 600	118	6 732	10 008	16 858
Unterstrass	10	552	1 206	1 768	38	4 736	6 644	11 418
Oberstrass	9	300	523	832	80	1 996	3 364	5 440
Kreis 7	47	766	1 437	2 250	327	4 911	11 446	16 684
Fluntern	8	108	324	440	67	558	5 429	6 054
Hottingen	9	380	683	1 072	96	2 551	4 439	7 086
Hirslanden	16	198	304	518	53	1 478	1 247	2 778
Witikon	14	80	126	220	111	324	331	766
Kreis 8	16	723	1 360	2 099	61	7 743	10 140	17 944
Seefeld	2	307	629	938	14	3 248	4 517	7 779
Mühlebach	1	302	532	835	1	3 287	3 507	6 795
Weinegg	13	114	199	326	46	1 208	2 116	3 370
Kreis 9	32	818	1 079	1 929	179	17 316	7 771	25 266
Albisrieden	14	283	389	686	79	7 051	2 429	9 559
Altstetten	18	535	690	1 243	100	10 265	5 342	15 707
Kreis 10	27	499	820	1 346	68	3 502	3 569	7 139
Höngg	24	214	355	593	60	1 623	1 130	2 813
Wipkingen	3	285	465	753	8	1 879	2 439	4 326
Kreis 11	78	1 252	2 106	3 436	351	23 171	10 348	33 870
Affoltern	33	217	293	543	106	1 521	921	2 548
Oerlikon	11	444	848	1 303	134	13 759	5 313	19 206
Schwamendingen	14	290	542	846	37	2 123	2 108	4 268
Seebach	20	301	423	744	74	5 768	2 006	7 848
Ganze Stadt	257	8 800	18 753	27 810	1 246	124 845	164 343	290 434

[1] Betriebszählungsergebnisse, siehe Anmerkung Seite 168

Bevölkerungsdichte, Arbeitsplatzdichte und Beschäftigtenintensität 1965[1]

Stadtquartiere	Landfläche ha[2]	Wohnbevölkerung[3]	Beschäftigte Personen[1]	Bevölkerungsdichte[4]	Arbeitsplatzdichte[5]	Beschäftigtenintensität[6]
Kreis 1	151,6	13 021	66 468	86	438	510
Rathaus	27,3	6 139	8 603	225	315	140
Hochschulen	42,5	1 960	7 674	46	181	392
Lindenhof	22,7	2 495	14 372	110	633	576
City	59,1	2 427	35 819	41	606	1 476
Kreis 2	681,6	35 846	27 527	53	40	77
Wollishofen	340,7	19 169	6 226	56	18	32
Leimbach	161,5	3 628	399	22	2	11
Enge	179,4	13 049	20 902	73	117	160
Kreis 3	586,8	55 552	24 417	95	42	44
Alt-Wiedikon	194,8	17 443	13 465	90	69	77
Friesenberg	223,1	9 980	768	45	3	8
Sihlfeld	168,9	28 129	10 184	167	60	36
Kreis 4	262,4	37 150	30 613	142	117	82
Werd	34,0	5 636	8 670	166	255	154
Langstrasse	96,3	17 590	15 629	183	162	89
Hard	132,1	13 924	6 314	105	48	45
Kreis 5	205,1	14 843	23 648	72	115	159
Gewerbeschule	72,5	12 013	11 661	166	161	97
Escher Wyss	132,6	2 830	11 987	21	90	424
Kreis 6	399,2	43 036	16 858	108	42	39
Unterstrass	240,4	29 220	11 418	122	47	39
Oberstrass	158,8	13 816	5 440	87	34	39
Kreis 7	848,8	40 917	16 684	48	20	41
Fluntern	209,4	9 670	6 054	46	29	63
Hottingen	256,6	15 311	7 086	60	28	46
Hirslanden	94,3	9 193	2 778	97	29	30
Witikon	288,5	6 743	766	23	3	11
Kreis 8	288,3	24 428	17 944	85	62	73
Seefeld	69,6	8 938	7 779	128	112	87
Mühlebach	62,2	8 603	6 795	138	109	79
Weinegg	156,5	6 887	3 370	44	22	49
Kreis 9	827,5	45 937	25 266	56	31	55
Albisrieden	264,1	19 640	9 559	74	36	49
Altstetten	563,4	26 297	15 707	47	28	60
Kreis 10	612,6	37 715	7 139	62	12	19
Höngg	460,6	17 067	2 813	37	6	16
Wipkingen	152,0	20 648	4 326	136	28	21
Kreis 11	1 610,5	90 355	33 870	56	21	37
Affoltern	493,5	15 769	2 548	32	5	16
Oerlikon	267,3	21 327	19 206	80	72	90
Schwamendingen	419,9	34 369	4 268	82	10	12
Seebach	489,8	18 890	7 848	44	18	42
Ganze Stadt	6 474,4	438 800	290 434	68	45	66

[1] Betriebszählungsergebnisse, siehe Anmerkung Seite 168 [2] Ohne Gewässer und ohne Waldfläche, Stand Anfang 1970 [3] Bevölkerungsfortschreibung Ende September 1965 [4] Wohnbevölkerung auf 1 ha Landfläche [5] Beschäftigte Personen auf 1 ha Landfläche [6] Beschäftigte auf 100 Personen der Wohnbevölkerung

Kontrollpflichtige ausländische Arbeitskräfte seit 1950[1]

Monatsende	1950	1955	1960	1964	1965	1966	1967	1968	1969[2]	1970
Januar	10 736	16 719	30 961	57 800	60 311	56 893	53 262	52 752	55 740	50 394
Februar	10 596	16 589	31 991	59 840	62 884	58 515	55 518	54 523	58 032	52 618
März	10 502	17 383	33 927	64 208	64 911	58 660	56 450	56 910	60 105	54 369
April	10 527	18 052	34 571	65 418	65 201	59 160	57 434	57 931	53 544	55 521
Mai	10 632	18 715	35 615	66 412	65 126	59 795	57 842	58 616	54 373	55 978
Juni	10 489	19 211	35 777	66 735	65 174	59 816	58 164	59 287	54 587	56 212
Juli	10 622	19 568	36 338	67 132	64 954	59 967	58 378	59 643	54 761	56 043
August	10 597	19 739	36 323	67 293	64 428	59 732	57 683	59 687	55 310	56 036
September	10 785	19 875	36 781	68 956	64 199	58 834	57 782	60 162	55 445	55 944
Oktober	10 826	20 024	37 603	69 126	64 210	58 661	58 095	60 866	55 612	55 913
November	10 755	19 731	37 571	68 158	63 903	58 501	57 566	61 037	55 508	55 394
Dezember	10 509	18 520	34 271	60 668	57 255	52 921	52 551	55 136	49 492	47 635
Jahresmittel	10 660	18 600	34 984	65 024	63 689	58 635	56 742	57 938	55 444	54 664
Davon Frauen	7 340	11 330	16 247	24 411	23 317	21 642	20 849	20 900	21 399	21 820

[1] Einschliesslich Zupendler, ohne Angehörige; nach Meldungen des städt. Arbeitsamtes [2] Ab April 1969 neuer Erhebungsmodus

Berufstätige nach Wohn- und Arbeitsort 1965[1]

Arbeitsort	Wohnort der Berufstätigen im Stadtkreis ... 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	Berufstätige zus.
Kreis 1	4 227	4 250	5 858	3 408	1 147	6 114	5 834	3 350	3 743	3 772	6 844	48 547
Kreis 2	381	8 024	2 602	1 270	320	1 345	1 259	820	1 343	1 017	1 849	20 230
Kreis 3	177	1 165	9 274	1 594	390	685	492	391	1 830	714	1 300	18 012
Kreis 4	339	1 109	3 919	7 129	890	1 394	852	484	2 850	1 625	2 457	23 048
Kreis 5	171	534	1 709	1 615	2 929	1 186	466	390	1 502	2 436	2 060	14 998
Kreis 6	168	499	802	502	242	6 302	1 001	404	601	1 029	2 376	13 926
Kreis 7	256	554	738	420	159	1 826	8 135	759	493	644	1 289	15 273
Kreis 8	244	554	942	516	184	720	1 514	4 965	626	516	1 130	11 911
Kreis 9	158	503	2 151	1 381	339	585	363	307	9 703	906	1 106	17 502
Kreis 10	40	101	308	214	280	561	136	79	260	4 970	683	7 632
Kreis 11	152	262	648	504	209	1 674	423	205	425	766	22 772	28 040
Ganze Stadt	6 313	17 555	28 951	18 553	7 089	22 392	20 475	12 154	23 376	18 395	43 866	219 119
And. ausgewählte Gem.	235	1 029	1 587	1 030	349	1 356	1 050	686	1 455	1 266	4 785	14 828
Übrige[2]	201	411	1 208	848	310	639	464	424	922	574	2 019	8 020
Berufstät. zus.	6 749	18 995	31 746	20 431	7 748	24 387	21 989	13 264	25 753	20 235	50 670	241 967

[1] In der Stadt Zürich wohnhafte Berufstätige, einschliesslich Schüler und Studenten, nach der Eidgenössischen Betriebszählung 1965
[2] Wechselnder und unbekannter Arbeitsort

Wohn- und Arbeitsbevölkerung 1960[1]

Personengruppen	Berufstätige männlich	weiblich	zus.	Berufstätige und Angehörige[2] männlich	weiblich	zus.	Promillezahlen[3] männlich	weiblich	zus.
Wohnbevölkerung	146 100	84 832	230 932	207 011	233 159	440 170	1000	1000	1000
Wegpendler	8 658	2 298	10 956	11 063	8 888	19 951	59	27	47
In Zch. wohnend u. arbeit.	137 442	82 534	219 976	195 948	224 271	420 219	941	973	953
Zupendler	36 650	13 935	50 585	52 585	51 359	103 944	251	164	219
Arbeitsbevölkerung	174 092	96 469	270 561	248 533	275 630	524 163	1192	1137	1172

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich übrige Nichtaktive [3] Berufstätige, bezogen auf die berufstätige Wohnbevölkerung

Zupendler und Wegpendler der Stadt Zürich nach Gemeinden 1965

Wohn- bzw. Arbeitsgemeinde	Wohnbevölkerung[1]	Grundzahlen			Auf 1000 Einwohner[5]		
		Zupendler[2]	Wegpendler[3]	Zupendlerüberschuss[4]	Zupendler[2]	Wegpendler[3]	Zupendlerüberschuss[4]
Oberengstringen	5 387	1 536	88	1 448	285	16	269
Kilchberg	7 367	2 042	396	1 646	277	54	223
Uitikon	2 284	610	57	553	267	25	242
Adliswil	12 450	3 308	252	3 056	266	20	246
Zollikon	12 040	2 972	378	2 594	247	31	216
Rüschlikon	4 602	1 074	116	958	233	25	208
Wettswil	1 145	266	36	230	232	31	201
Birmensdorf	2 600	586	86	500	225	33	192
Schlieren	11 001	2 459	1 222	1 237	224	111	113
Zumikon	2 452	542	81	461	221	33	188
Langnau a. Albis	4 183	906	51	855	217	12	205
Wallisellen	9 804	2 101	692	1 409	214	71	143
Unterengstringen	1 307	278	55	223	213	42	171
Opfikon	9 249	1 947	940	1 007	211	102	109
Küsnacht	12 583	2 604	402	2 202	207	32	175
Oberrieden	3 688	742	33	709	201	9	192
Urdorf	4 582	911	153	758	199	33	166
Herrliberg	3 952	762	60	702	193	15	178
Thalwil	12 665	2 419	121	2 298	191	10	181
Dietikon	20 430	3 872	524	3 348	190	26	164
Fällanden	2 177	404	57	347	186	26	160
Geroldswil	2 257	419	26	393	186	12	174
Dübendorf	16 761	3 100	877	2 223	185	52	133
Weiningen	1 772	315	52	263	178	29	149
Aesch b. B.	362	64	2	62	177	6	171
Erlenbach	4 504	798	178	620	177	40	137
Schwerzenbach	1 912	338	92	246	177	48	129
Bassersdorf	4 199	729	137	592	174	33	141
Bonstetten	1 380	239	22	217	173	16	157
Stallikon	1 034	178	34	144	172	33	139
Rümlang	5 167	873	308	565	169	60	109
Kloten	13 765	2 316	1 734	582	168	126	42
Maur	3 065	515	33	482	168	11	157
Dietlikon	3 027	496	181	315	164	60	104
Meilen	9 082	1 392	114	1 278	153	13	140
Regensdorf	7 193	1 019	880	139	142	122	20
Oetwil a. d. Limmat	537	74	7	67	138	13	125
Wangen	3 053	417	59	358	137	19	118
Illnau	8 058	1 015	121	894	126	15	111
Buchs	1 113	119	147	–28	107	132	– 25
Dällikon	545	55	95	–40	101	174	– 73
Männedorf	6 939	672	67	605	97	10	87
Bülach	10 149	971	132	839	96	13	83
Horgen	15 153	1 427	208	1 219	94	14	80
Richterswil	6 660	585	32	553	88	5	83
Uster	20 214	1 685	214	1 471	83	11	72
Stäfa	9 301	747	89	658	80	10	70
Wädenswil	13 808	1 009	140	869	73	10	63
And. ausgewählte Gem.	423 758	9 287	3 047	6 240	.	.	.
Zusammen	740 716	63 195	14 828	48 367	.	.	.

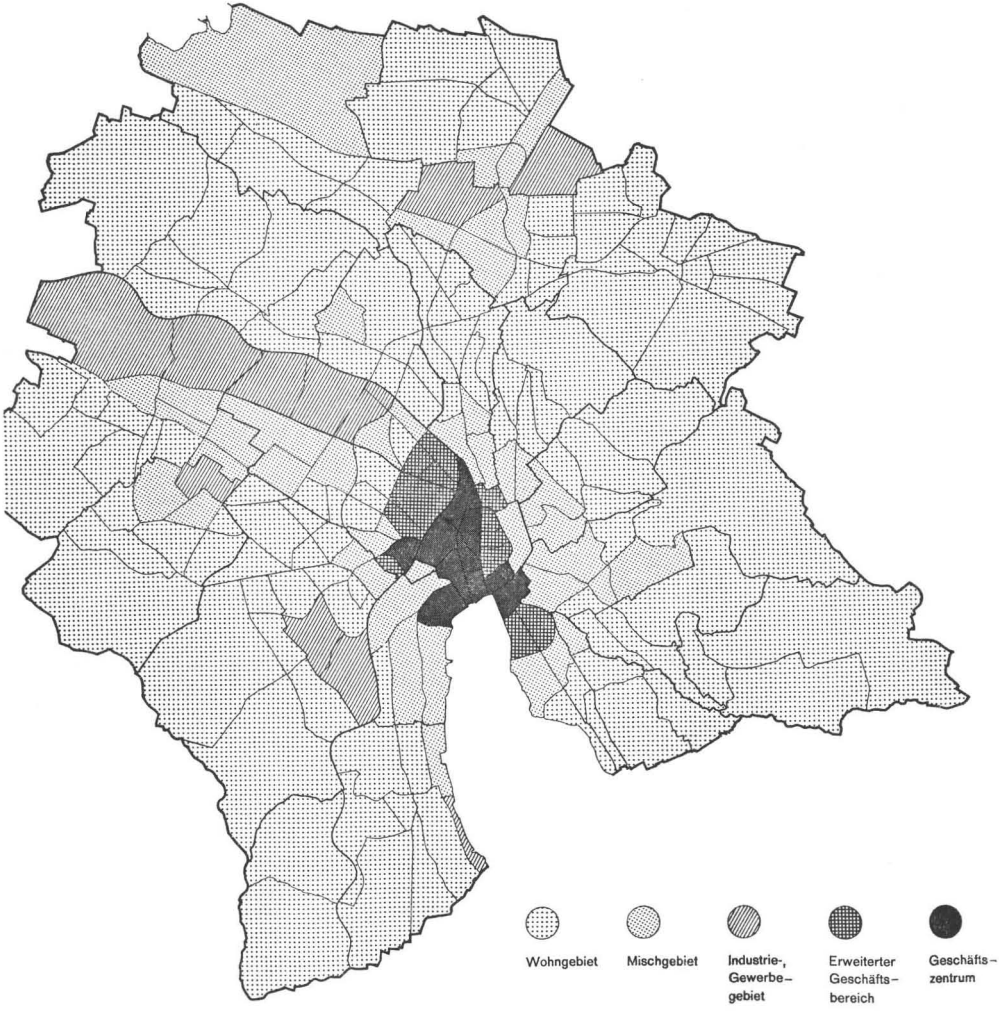
[1] Bevölkerungsfortschreibung Ende 1965 [2] In der betreffenden Gemeinde wohnende und in Zürich arbeitende Berufstätige einschliesslich Schüler und Studenten [3] In der betreffenden Gemeinde arbeitende und in Zürich wohnende Berufstätige einschliesslich Schüler und Studenten [4] für die Stadt Zürich [5] der in der Vorspalte aufgeführten Wohn- bzw. Arbeitsgemeinde

Fläche, Wohnbevölkerung und Beschäftigte nach Nutzungsgebieten[1]

Merkmale	Zentrumhbereich Geschäftszentrum	Zentrumhbereich Erweiterter Geschäftsbereich	Zentrumhbereich Ganzer Zentrumsbereich	Industrie- und Gewerbegebiet	Mischgebiet	Wohngebiet	Ganze Stadt
	Grundzahlen						
Landfläche ha	131,3	132,7	264,0	662,6	1341,7	4210,1	6478,4
Siedlungsfläche ha[5]	117,2	128,9	246,1	378,3	926,5	2453,8	4004,7
Wohnbevölkerung 1960	10 852	26 812	37 664	13 172	96 701	292 633	440 170
Wohnbevölkerung 1970	7 503	21 055	28 558	13 449	86 008	294 625	422 640
Beschäftigte 1965	67 046	33 968	101 014	41 049	85 217	63 154	290 434
Primärer Sektor[2]	–	–	–	60	360	826	1 246
Sekundärer Sektor[3]	14 736	11 472	26 208	30 022	37 094	31 521	124 845
Tertiärer Sektor[4]	52 310	22 496	74 806	10 967	47 763	30 807	164 343
Telexanschlüsse	508	201	709	103	385	221	1418
	Promilleverteilung						
Landfläche	20	21	41	102	207	650	1000
Siedlungsfläche[5]	30	32	62	94	231	613	1000
Wohnbevölkerung 1960	25	61	86	30	219	665	1000
Wohnbevölkerung 1970	18	50	68	32	203	697	1000
Beschäftigte 1965	231	117	348	141	293	218	1000
Primärer Sektor[2]	–	–	–	48	289	663	1000
Sekundärer Sektor[3]	118	92	210	240	297	253	1000
Tertiärer Sektor[4]	318	137	455	67	291	187	1000
Telexanschlüsse	358	142	500	73	271	156	1000
	Dichteziffern						
Bevölkerungsdichte Wohnbevölkerung 1960							
je ha Landfläche	82,7	202,0	142,7	19,9	72,1	69,5	67,9
je ha Siedlungsfläche[5]	92,6	208,0	153,0	34,8	104,4	119,3	109,9
Wohnbevölkerung 1970							
je ha Landfläche	57,1	158,7	108,2	20,3	64,1	70,0	65,2
je ha Siedlungsfläche[5]	64,0	163,3	116,0	35,6	92,8	120,1	105,5
Arbeitsplatzdichte Beschäftigte 1965							
je ha Landfläche	510,6	256,0	382,6	62,0	63,5	15,0	44,8
je ha Siedlungsfläche[5]	572,1	263,5	410,5	108,5	92,0	25,7	72,5
Beschäftigtenintensität[6]	617,8	126,7	268,2	311,6	88,1	21,6	66,0
Telexdichte[7]	3,9	1,5	2,7	0,2	0,3	0,1	0,2

[1] Die Abgrenzung der Nutzungsgebiete erfolgte auf Grund einer Gliederung der folgenden Merkmale nach 200 Kleingebieten: Bebauungsdichte, Bevölkerungsdichte und -abnahme, Arbeitsplatzdichte, Beschäftigtenintensität, Dienstleistungsquote, Zupendlerquote, Pendlerintensität, Telexdichte sowie Geschossflächennutzung. Lage und Ausdehnung der Nutzungsgebiete sind aus dem nebenstehenden Kartogramm ersichtlich [2] Landwirtschaft, Gartenbau einschliesslich Steinbrüche, Gruben [3] Industrie, Handwerk, Baugewerbe, einschliesslich Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung, Kehrichtverbrennung, Kläranlagen [4] Handel, Bank, Versicherung, Verkehr, Gastgewerbe, öffentliche Verwaltung, Gesundheits- und Körperpflege, Schulen, Museen, Bibliotheken, Wohlfahrtspflege, Unterhaltung, Sport, Reinigung usw. [5] Gebäudefläche, Höfe, Gärten, Strassen, Plätze, Bahngebiete, Spiel- und Sportplätze, Badeanlagen [6] Beschäftigte 1965 je 100 Einwohner 1960 [7] Telexanschlüsse je ha Landfläche

Gliederung der Stadt Zürich nach Nutzungsgebieten



Stellensuchende Männer nach Monaten seit 1934[1]

Jahre	Ende Dezember[2]	Ende Januar	Ende Februar	Ende März	Ende April	Ende Mai	Ende Juni
1934/40	10383	11004	10316	8213	7230	6780	6640
1941/50	1685	2602	1862	831	665	670	549
1951/60	501	694	634	247	215	172	153
1961/70	50	62	42	34	39	37	27
1950	1784	3013	1776	1033	878	665	530
1952	419	889	912	374	258	199	157
1953	1187	1537	952	400	338	261	269
1954	559	1122	751	350	322	289	210
1955	780	629	500	212	187	145	109
1956	221	345	1348	189	193	100	129
1957	238	583	399	128	144	121	115
1958	291	634	681	264	220	209	194
1959	349	466	268	185	190	178	127
1960	157	179	136	97	92	69	66
1961	61	116	56	46	62	54	21
1962	115	79	51	38	46	44	13
1963	80	134	113	48	60	64	49
1964	47	62	29	46	45	48	49
1965	41	48	29	33	36	48	40
1966	44	52	43	44	50	40	35
1967	36	57	51	47	38	37	37
1968	45	37	33	25	27	24	13
1969	17	16	6	11	18	6	8
1970	16	14	12	6	9	5	5

Jahre	Ende Juli	Ende August	Ende September	Ende Oktober	Ende November	Ende Dezember	Jahres-mittel
1934/40	6811	6829	6242	6983	8078	9266	7913
1941/50	555	544	549	613	902	1402	990
1951/60	127	137	153	195	312	426	292
1961/70	21	28	27	34	37	45	36
1950	452	443	394	399	505	812	949
1952	174	213	201	312	626	1187	426
1953	213	224	257	290	502	559	509
1954	179	196	165	198	348	780	400
1955	90	103	119	163	229	221	249
1956	83	89	117	119	240	238	265
1957	90	86	108	178	261	291	207
1958	169	186	196	298	399	349	314
1959	93	81	100	137	150	157	186
1960	55	46	108	83	69	61	92
1961	15	35	38	44	47	115	52
1962	23	32	27	44	64	80	46
1963	44	48	36	36	49	47	62
1964	33	48	53	49	67	41	48
1965	22	32	39	48	51	44	39
1966	28	38	22	37	34	36	39
1967	17	26	32	45	39	45	39
1968	15	14	18	17	13	17	22
1969	10	5	6	12	6	16	10
1970	4	2	1	3	4	7	6

[1] Anmeldungen beim Städtischen Arbeitsamt [2] Dezember des Vorjahres

Stellensuchende Frauen nach Monaten seit 1934[1]

Jahre	Ende Dezember[2]	Ende Januar	Ende Februar	Ende März	Ende April	Ende Mai	Ende Juni
1934/40	1188	1325	1365	1262	1202	1160	1141
1941/50	405	476	468	411	388	380	343
1951/60	202	237	220	202	199	178	152
1961/70	34	38	35	35	34	32	33
1950	339	360	357	345	326	297	282
1952	234	252	242	265	250	238	206
1953	306	345	329	296	276	266	254
1954	273	352	314	260	288	260	204
1955	232	245	270	209	219	166	144
1956	153	187	139	175	167	139	125
1957	150	163	159	144	113	140	103
1958	143	188	190	176	189	144	119
1959	156	273	187	179	164	121	117
1960	114	114	119	116	109	88	73
1961	81	91	91	85	81	72	72
1962	47	60	64	49	55	66	52
1963	54	57	41	50	45	40	43
1964	37	52	34	35	37	25	37
1965	35	28	29	28	32	30	38
1966	30	38	23	24	19	27	22
1967	14	20	22	29	21	27	26
1968	16	15	17	20	23	12	20
1969	17	18	21	15	17	13	11
1970	10	5	10	16	9	8	6

Jahre	Ende Juli	Ende August	Ende September	Ende Oktober	Ende November	Ende Dezember	Jahres-mittel
1934/40	1100	1104	1365	1408	1409	1152	1251
1941/50	318	319	353	393	420	352	387
1951/60	136	143	167	212	220	184	188
1961/70	27	26	30	33	34	28	32
1950	245	237	271	306	314	256	303
1952	180	207	231	308	335	306	249
1953	233	214	248	317	338	273	284
1954	173	219	218	271	291	232	259
1955	112	131	153	174	170	153	182
1956	129	131	143	181	190	150	155
1957	93	97	130	181	179	143	137
1958	121	119	166	184	186	156	161
1959	101	92	114	139	125	114	146
1960	69	70	70	103	93	81	93
1961	56	48	55	76	60	47	71
1962	43	47	46	67	73	54	56
1963	40	31	44	52	52	37	45
1964	27	33	29	36	30	35	34
1965	25	30	33	22	36	30	30
1966	28	23	27	26	26	14	25
1967	25	20	22	20	23	16	22
1968	13	12	19	13	21	17	17
1969	4	8	14	14	12	10	13
1970	6	3	12	8	9	22	9

[1] Anmeldungen beim Städtischen Arbeitsamt [2] Dezember des Vorjahres

Stellensuchende, offene Stellen und Stellenbesetzungen seit 1931 [1]

Jahre [2]	Stellensuchende [3]		Offene Stellen [3]		Stellenbesetzungen		Stellensuchende auf 100 offene Stellen		Von 100 Stellensuchenden wurden plaziert	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
1931/40	50 291	9 965	17 521	7 473	16 459	4372	287	133	33	44
1941/50	19 075	7 058	14 306	11 920	11 173	4024	133	59	59	57
1951/60	8 705	5 209	8 823	14 327	5 105	2667	99	36	59	51
1961/70	965	1 148	1 546	3 167	320	660	62	36	33	57
1940	30 501	9 772	15 454	7 404	14 068	4673	197	132	46	48
1945	24 570	6 002	15 333	10 527	14 181	3816	160	57	58	64
1946	15 804	5 566	15 588	15 309	9 076	3198	101	36	57	57
1947	12 772	5 324	13 690	17 491	6 447	2547	93	30	50	48
1948	10 440	5 940	10 540	15 176	5 822	2576	99	39	56	43
1949	16 932	12 093	11 443	15 210	9 271	8551	148	80	55	71
1950	17 648	6 518	14 443	15 418	10 154	3039	122	42	58	47
1951	9 788	5 981	11 940	17 991	6 441	2890	82	33	66	48
1952	12 467	6 634	10 679	18 638	7 237	3003	117	36	58	45
1953	12 321	6 817	10 628	20 525	7 495	3104	116	33	61	46
1954	11 894	6 771	10 613	21 471	6 994	3233	112	32	59	48
1955	9 927	5 535	10 292	24 134	5 875	2933	96	23	59	53
1956	8 413	4 495	8 502	9 280	4 789	2488	99	48	57	55
1957	6 870	4 005	7 450	8 861	4 172	2209	92	45	61	55
1958	7 384	4 866	6 619	7 602	3 797	2597	112	64	51	53
1959	4 678	4 222	6 038	7 841	2 613	2583	77	54	56	61
1960	3 309	2 761	5 466	6 925	1 638	1627	61	40	50	59
1961	2 283	2 252	4 059	5 867	1 151	1387	56	38	50	68
1962	1 483	1 842	2 290	4 920	596	1095	65	37	40	54
1963	1 333	1 415	1 873	3 735	458	815	71	38	34	55
1964	1 123	1 151	1 551	3 284	316	627	72	35	28	58
1965	927	1 012	1 175	2 743	141	561	79	37	15	55
1966	906	931	1 204	2 682	198	540	75	35	22	58
1967	942	889	1 224	2 488	126	464	77	36	13	52
1968	358	799	805	2 260	116	389	44	35	32	49
1969	184	687	785	2 207	66	386	23	31	36	56
1970	115	497	489	1 484	36	331	24	33	31	67

[1] Anmeldungen beim Städtischen Arbeitsamt [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [3] Rest vom Vorjahr und Neumeldungen

Stellensuchende Frauen nach Berufsgruppen 1970 [1]

Berufsgruppen	Stellensuchende am Monatsende				Ganzes Jahr 1970		
	März	Juni	Sept.	Dez.	Stellensuchende [2]	Offene Stellen [2]	Stellenbesetzungen
Bekleidung, Reinigung, Leder	4	–	1	1	20	126	9
Textilindustrie	–	–	–	–	–	7	–
Graphisches Gewerbe	–	–	–	–	2	13	2
Handel und Verwaltung	7	6	11	18	317	675	223
Gastwirtschaft	1	–	–	–	45	270	30
Freie und gelehrte Berufe	–	–	–	1	18	34	7
Haushalt	2	–	–	1	33	204	22
Übrige Berufe – Gelernte	–	–	–	–	5	32	6
Übrige Berufe – Ungelernte	2	–	–	1	57	123	32
Zusammen	16	6	12	22	497	1484	331

[1] Anmeldungen beim Städtischen Arbeitsamt [2] Rest vom Dezember 1969 und Neumeldungen

Stellensuchende Männer nach Berufsgruppen 1970[1]

Berufsgruppen	Stellensuchende am Monatsende März	Juni	Sept.	Dez.	Ganzes Jahr 1970 Stellensuchende[2]	Offene Stellen[2]	Stellenbesetzungen
Landwirtschaft, Gärtnerei	–	–	–	–	13	6	1
Lebens- und Genussmittel	–	–	–	–	–	–	–
Bekleidung, Leder, Gummi	–	–	–	–	–	1	–
Bauen und Baustoffe – Gelernte	–	–	–	1	7	42	1
Bauen und Baustoffe – Ungelernte	–	–	–	1	2	32	1
Holz, Kork, Wohnungsausstattungen	1	–	–	–	3	35	2
Textilindustrie	–	–	–	–	–	–	–
Graphisches Gewerbe	–	–	–	–	–	1	–
Metall, Maschinen – Gelernte	–	–	–	–	4	42	1
Metall, Maschinen – Ungelernte	–	–	–	–	1	16	1
Übrige Gewerbe und Industrien	–	–	–	–	–	2	–
Handel und Verwaltung – Gelernte	2	1	1	2	24	40	6
Handel und Verwaltung – Ungelernte	–	–	–	–	1	7	1
Gastwirtschaft	–	–	–	–	6	72	1
Verkehr	–	–	–	–	2	18	2
Freie u. gelehrte Berufe, Gesundheitspfl.	1	2	–	2	18	2	–
Technische Berufe	1	–	–	–	7	5	1
Übrige Ungelernte	1	2	–	1	27	168	18
Zusammen	6	5	1	7	115	489	36

[1] Anmeldungen beim Städtischen Arbeitsamt [2] Rest vom Dezember 1969 und Neumeldungen

Stellensuchende und offene Stellen nach Monaten seit 1970[1]

Jahre Monate	Stellensuchende am Monatsende Männer	Frauen	Stellensuchende im ganzen[2] Männer	Frauen	Offene Stellen[2] Männer	Frauen	Stellensuchende[2] auf 100 offene Stellen Männer	Frauen
1970								
Januar	14	5	27	42	70	188	39	22
Februar	12	10	20	49	84	212	24	23
März	6	16	16	61	68	211	24	29
April	9	9	14	50	64	179	22	28
Mai	5	8	16	48	75	154	21	31
Juni	5	6	13	34	87	136	15	25
Juli	4	6	13	41	51	117	25	35
August	2	3	10	40	64	186	16	22
September	1	12	8	36	55	188	15	19
Oktober	3	8	10	60	49	198	20	30
November	4	9	13	67	54	144	24	47
Dezember	7	22	20	61	39	111	51	55
Jahresmittel	6	10	15	49	63	169	25[3]	[3]31
1971								
Januar	8	3	27	56	40	122	68	46
Februar	8	10	27	44	50	151	54	29
März	2	13	28	50	80	207	35	24
April	3	14	18	49	71	246	25	20
Mai	1	11	15	50	72	199	21	25
Juni	4	9	15	54	70	215	21	25
Juli	3	13	24	47	78	171	31	27
August	3	8	15	63	66	192	23	33

[1] Anmeldungen beim Städtischen Arbeitsamt [2] Rest vom Vormonat und Neumeldungen [3] Berechnet auf Grund der Jahressummen auf Seite 181 oben

Taggeldbezüger der Arbeitslosenversicherung seit 1957[1]

Jahre	Ganzarbeitslose Bezüger 1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Teilarbeitslose Bezüger 1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr
1957	1880	714	519	1037	181	67	70	87
1958	2216	1156	745	1439	256	189	194	128
1959	1874	860	389	657	193	87	69	58
1960	1052	423	250	413	126	25	38	25
1961	448	245	114	344	76	6	31	17
1962	317	179	145	227	49	12	25	11
1963	423	155	87	130	50	3	20	7
1964	171	88	83	94	16	3	21	6
1965	135	107	52	86	22	3	11	3
1966	86	58	35	64	16	1	4	2
1967	104	81	43	90	1	1	3	4
1968	120	62	47	61	4	3	–	–
1969	66	49	27	40	4	–	2	–
1970	47	29	14	16	6	1	–	–

[1] Zahl der Bezüger während des ganzen Vierteljahres

Taggeldbezüger nach Berufsgruppen 1970

Berufsgruppen	Ganzarbeitslose Bezüger 1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Teilarbeitslose Bezüger 1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr
Nahrungs- u. Genussmittel	–	–	–	–	–	–	–	–
Erden u. Steine, Bau u. Holz	16	4	1	1	1	–	–	–
Textil	–	–	–	–	–	–	–	–
Bekleidung und Leder	–	–	3	1	4	1	–	–
Papier, Graph. Gewerbe	–	–	–	–	–	–	–	–
Chemie	–	–	–	–	–	–	–	–
Metall	7	3	1	1	1	–	–	–
Uhren	–	–	–	–	–	–	–	–
Gastgewerbe	1	1	–	1	–	–	–	–
Kaufm. Ang., Verkaufspers.	9	8	4	5	–	–	–	–
Verkehr	3	–	–	–	–	–	–	–
Übrige Berufe	11	13	5	7	–	–	–	–
Zusammen	47	29	14	16	6	1	–	–

Ganzarbeitslose Taggeldbezüger nach Kassenarten und Geschlecht 1970

Kassenarten	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr
	Männliche Taggeldbezüger				Weibliche Taggeldbezüger			
Private Kassen	11	4	2	4	–	1	1	–
Städtische Kasse	28	19	7	10	8	5	4	4
Zusammen	39	23	9	12	8	6	5	4
	Männl. Bezüger auf je 1000 Mitgl.				Weibl. Bezüger auf je 1000 Mitgl.			
Private Kassen	1	–	–	–	–	–	–	–
Städtische Kasse	2	1	1	1	1	1	1	1
Zusammen	1	1	–	–	1	1	–	–

Im Handelsregister eingetragene Firmen seit 1934

Jahresende	Einzelfirmen	Kollektivgesellschaften	Kommanditgesellschaften	Aktiengesellschaften	G.m. b.H.	Genossenschaften	Vereine	Stiftungen	Übrige	Zürcher Firmen zus.	Filialen auswärt. Firmen
1934/40	4201	689	484	2007	30	1157	385		3	8 956	214
1941/50	5349	800	624	2338	224	778	128	865	4	11 110	216
1951/60	6388	871	803	3615	315	502	152	1493	4	14 143	233
1956	6496	852	826	3674	313	504	152	1502	5	14 324	221
1957	6497	850	832	3798	317	493	161	1567	5	14 520	225
1958	6531	844	817	3941	310	498	164	1643	5	14 753	235
1959	6527	855	801	4111	310	498	168	1725	5	15 000[1]	245
1960	6505	862	809	4280	316	503	167	1799	5	15 246	253
1961	6527	887	824	4495	341	498	171	1942	5	15 690[1]	253
1962	6489	886	824	4709	353	505	174	2064	5	16 009	270
1963	6416	866	818	5002	368	504	185	2174	5	16 338	280
1964	6458	871	832	5521	385	518	200	2323	5	17 113[1]	288
1965	6453	864	837	5717	383	516	201	2463	5	17 439	297
1966	6403	883	825	5953	405	526	205	2563	5	17 768	289
1967	6405	888	827	6143	398	533	215	2650	7	18 066	302

[1] Unter Berücksichtigung der auf Ende 1959, 1961 und 1964 durchgeführten Revisionen

Bestand und Veränderungen des Aktienkapitals in 1000 Franken seit 1934

Jahre	Neueintragungen	Erhöhungen[1]	Löschungen	Herabsetzungen[1]	Gesamtzunahme	Kapitalbestand[2]
1934/40	14 541	12 474	33 333	50 720	– 57 038	1 155 042
1941/50	29 946	25 221	11 575	12 743	30 849	1 464 372
1951/60	51 486	94 638	19 524	10 210	116 390	1 968 690
1956	63 462	131 253	16 413	10 778	167 524	1 962 435
1957	82 964	96 027	13 402	6 665	158 924	2 121 359
1958	66 294	139 063	16 621	10 370	178 366	2 299 725
1959	72 424	131 779	54 846	10 700	138 657	[3]2 454 872
1960	59 781	159 717	26 348	3 260	189 890	2 644 762
1961	81 380	215 323	26 899	4 684	265 120	[3]2 895 070
1962	131 532	267 650	52 282	3 492	343 408	3 238 478
1963	289 393	226 174	34 780	5 397	475 390	3 713 868
1964	95 476	355 281	38 714	10 048	401 995	[3]5 116 684
1965	152 975	373 787	51 053	12 950	462 759	5 579 443
1966	206 013	258 799	62 714	12 322	389 776	5 969 219
1967	158 115	387 414	38 785	19 302	487 442	6 456 661
1968	203 764	343 835	21 735	69 284	456 580	[4]6 030 241
1969	111 448	821 306	19 665	85 646	827 443	6 857 684

[1] Einschliesslich Zweckänderungen und Sitzverlegungen auf Ende 1949, 1959, 1961 und 1964 durchgeführten Revisionen
[2] Am Ende des betreffenden Zeitraumes
[3] Unter Berücksichtigung der
[4] Ende 1968 Anpassung an die Eidgenössische Firmenstatistik

Bestand und Bewegung der Aktiengesellschaften 1969

Erwerbszweig	Bestand am 31. Dez. 1968	Zuwachs Gründungen	Zweckänderungen, Sitzverlegungen	Kapitalerhöhungen	Abgang Auflösungen	Zweckänderungen, Sitzverlegungen	Kapitalherabsetzungen	Zunahme	Bestand am 31. Dez. 1969
Industrie	1259	97	14	50	17	32	1	62	1321
Bergbau, Steinbrüche	14	1	–	–	–	–	–	1	15
Nahrungsmittel	37	1	–	–	–	–	–	1	38
Getränke	11	–	–	1	–	–	–	–	11
Tabak	3	–	–	–	–	–	–	–	3
Textilien	35	2	2	2	1	4	–	–1	34
Bekleidung	126	14	–	1	4	4	–	6	132
Papier	25	3	–	–	–	1	–	2	27
Graphisches Gewerbe	109	9	1	4	1	2	–	7	116
Leder, Kautschuk	20	–	–	–	1	–	–	–1	19
Chemie	146	7	4	6	–	4	–	7	153
Metalle, Maschinen	415	29	4	22	5	13	–	15	430
Uhren, Bijouterie	13	–	1	–	–	1	–	–	13
Steine, Erden	42	3	1	5	2	–	–	2	44
Holz, Kork	45	1	–	1	–	–	–	1	46
Baugewerbe	216	27	1	8	3	3	1	22	238
Kraft-, Gas-, Wasserwerke	2	–	–	–	–	–	–	–	2
Handel	2822	260	48	105	60	76	4	172	2994
Warenhandel	2069	168	25	76	45	54	3	94	2163
Hilfsgewerbe	753	92	23	29	15	22	1	78	831
Immob. gesellschaften	842	44	13	19	6	18	–	33	875
Kredit, Versicherungen	775	76	26	63	14	20	4	68	843
Banken	96	2	3	16	1	1	1	3	99
Versicherungen	31	3	–	1	–	–	–	3	34
Holdinggesellschaften	648	71	23	46	13	19	3	62	710
Gastgewerbe	84	3	4	4	1	–	–	6	90
Verkehr	134	8	3	6	2	4	1	5	139
Übrige Gesellschaften	93	10	–	–	3	–	–	7	100
Zusammen	6009	498	108	247	103	150	10	353	6362

Bestand und Veränderungen des Aktienkapitals in 1000 Franken 1969

Erwerbszweig	Bestand am 31. Dez. 1968	Zuwachs Gründungen	Kapitalerhöhungen	Zweckänderungen, Sitzverlegungen	Abgang Auflösungen	Kapitalherabsetzungen	Zweckänderungen, Sitzverlegungen	Zunahme	Bestand am 31. Dez. 1969
Industrie	790 856	22 356	2 310	30 625	1 750	11 660	500	41 327	832 183
Bergbau, Steinbrüche	2 060	50	–	–	–	–	–	50	2 110
Nahrungsmittel	26 545	300	–	–	–	–	–	300	26 845
Getränke	15 735	–	–	1 000	–	–	–	1 000	16 735
Tabak	5 050	–	–	–	–	–	–	–	5 050
Textilien	23 170	1 300	105	1 195	100	5 500	–	– 3 000	20 170
Bekleidung	25 855	3 010	–	425	680	1 400	–	1 355	27 210
Papier	12 862	1 050	–	–	–	180	–	870	13 732
Graphisches Gewerbe	38 077	1 250	50	1 500	50	150	–	2 600	40 677
Leder, Kautschuk	4 935	–	–	–	100	–	–	– 100	4 835
Chemie	31 029	400	300	3 100	–	470	–	3 330	34 359
Metalle, Maschinen	433 945	5 406	1 500	14 585	300	3 700	–	17 491	451 436
Uhren, Bijouterie	2 321	–	50	–	–	50	–	–	2 321
Steine, Erden	38 211	1 300	200	4 650	250	–	–	5 900	44 111
Holz, Kork	21 002	200	–	50	–	–	–	250	21 252
Baugewerbe	87 659	8 090	51	4 120	270	210	500	11 281	98 940
Kraft-, Gas-, Wasserwerke	22 400	–	–	–	–	–	–	–	22 400
Handel	799 264	28 034	7 548	89 645	8 365	14 908	1 921	100 033	899 297
Warenhandel	665 142	18 340	3 911	72 701	6 395	10 622	1 871	76 064	741 206
Hilfsgewerbe	134 122	9 694	3 637	16 944	1 970	4 286	50	23 969	158 091
Immob'gesellsch.	229 663	8 098	1 270	9 968	650	3 350	–	15 336	244 999
Kredit, Versich.	3 888 987	50 450	37 610	540 250	7 050	46 707	5 200	569 353	4 458 340
Banken	1 478 660	5 500	11 700	179 050	2 000	10 000	300	183 950	1 662 610
Versicherungen	315 050	200	–	7 000	–	–	–	7 200	322 250
Holdinggesellsch.	2 095 277	44 750	25 910	354 200	5 050	36 707	4 900	378 203	2 473 480
Gastgewerbe	46 765	500	350	16 450	50	–	–	17 250	64 015
Verkehr	261 308	1 450	3 000	82 334	1 550	1 150	250	83 834	345 142
Übrige Gesellschaften	13 398	560	–	–	250	–	–	310	13 708
Zusammen	6 030 241	111 448	52 034	769 272	19 665	77 775	7 871	827 443	6 857 684

Betriebe und Beschäftigte in der Landwirtschaft seit 1939

Jahre	Zahl der Landwirtschaftsbetriebe		Zahl der Betriebe mit einer Kulturfläche[1] von ... ha				Landwirtschaftliche Nutzfläche pro Betrieb Aren	Ständige Arbeitskräfte		
	Total	von hauptberuflichen Landwirten	0–1	1,01–5	5,01–10	über 10		Männer	Frauen	zusammen
1939	532	275	226	119	109	78	438	745	395	1140
1955	203	147	49	44	51	59	896	471	114	585
1965	106	79	8	21	26	51	1236	273	91	364
1969	124	70	32	22	22	48	1040	182	30	212

[1] Einschliesslich Wald und einschliesslich ausserhalb der Stadt Zürich gelegene Grundstücke, sofern sie vom Betriebszentrum aus mit dessen Arbeitskräften und Produktionsmitteln bearbeitet werden

Betriebe und Beschäftigte im Gartenbau 1969

Personengruppen	Zahl der Betriebe	Ständige Arbeitskräfte		Familienfremde Arbeitskräfte			Ständige Arbeitskräfte im ganzen
		Betriebsleiter	Angehörige und Verwandte des Betriebsleiters	Schweizer	Ausländer	zusammen	
Männer	.	132	35	590	615	1205	1372
Frauen	.	4	44	43	17	60	108
Zusammen	141	136	79	633	632	1265	1480

Bodenbenützung in Landwirtschafts- und Gartenbaubetrieben seit 1955

Kulturart	Anbaufläche in ha[2]			Promilleverteilung		
	1955	1965	1969	1955	1965	1969
Getreide	283	237	262	150	175	209
Knollen- und Wurzelgewächse	121	53	39	64	39	31
Feldgemüse	85	29	23	45	21	18
Andere Ackergewächse	39	36	52	21	27	42
Offenes Ackerland zusammen	528	355	376	280	262	300
Kunstwiesen	173	141	149	92	104	119
Naturwiesen	829	599	496	440	442	396
Weiden[1]	258	184	138	137	136	110
Rebland	3	3	4	2	2	3
Streueland	23	8	6	12	6	5
Anderes Kulturland	71	66	83	37	48	67
Zusammen	1 885	1 356	1 252	1 000	1 000	1 000

[1] Ohne Sömmerungsweiden [2] Einschliesslich ausserhalb der Stadt Zürich gelegene Grundstücke, sofern sie vom Betriebszentrum aus mit dessen Arbeitskräften und Produktionsmitteln bearbeitet werden

Viehbesitzer und Viehbestand seit 1886

Jahre	Viehbesitzer[2] Pferde, Esel	Rind-vieh	Schwei-ne	Schafe, Ziegen	Besitzer zus.	Viehbestand[2] Pferde, Esel	Rind-vieh	Schwei-ne	Scha-fe	Zie-gen	Tiere zus.
1886	490	915	375	465	1502	1522	4594	880	235	1106	8337
1916	876	552	370	356	1455	2806	4257	2132	495	1162	10852
1926	633	456	341	238	1069	1965	3510	2605	381	691	9152
1931	488	404	249	138	833	1447	3574	3693	302	383	9399
1936	360	313	211	152	638	1111	3121	3599	917	419	9167
1941	304	291	269	158	612	1130	2724	3723	1390	427	9394
1946	256	264	258	132	525	823	2626	3120	1316	330	8215
1951	182	192	166	85	361	518	2213	3435	1865	179	8210
1956	154	152	128	64	298	370	2117	3432	1467	100	7486
1961	96	117	97	66	223	314	2013	3056	1446	102	6931
1966	99	92	68	57	209	250	1779	2510	1480	91	6110
1971	82[3]	72	44	47[4]	245	198[3]	1589	2977	1256	*	6020

[1] Heutiges Stadtgebiet [2] In der Landwirtschaft und in andern Erwerbszweigen [3] Nur Pferde [4] Nur Schafe

Viehbesitzer und Nutztierbestand in Landwirtschaftsbetrieben 1971

Merkmale	Pferde	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Nutzhühner	Bienenvölker
Viehbesitzer	82	72	44	47	*	131	*
Nutztierbestand	198	1589	2977	1256	*	4609	*

Obstbaumbestand nach Arten 1961

Standort	Äpfel	Birnen	Kir-schen	Zwetsch-gen, Pflaumen	Pfir-siche	Apri-kosen	Quit-ten	Nüsse	Zusam-men
Acker- und Wiesland	10 419	4 630	1 226	3 326	112	46	106	461	20 326
Haus- u. Familiengärten[1]	23 974	24 281	6 825	20 749	6 612	4 778	1 565	1 510	90 294
Zusammen	34 393	28 911	8 051	24 075	6 724	4 824	1 671	1 971	110 620

[1] Einschliesslich in Intensivkulturen

Betriebe und Beschäftigte in der Industrie seit 1937

Jahre	Zahl der Betriebe[1]	Erfasste Beschäftigte[2] männlich	weiblich	im ganzen	davon Ausländer	Promilleanteile männlich	weiblich	Ausländer
1937	873	18 892	9 144	28 036	2 365	674	326	84
1944	1013	25 623	11 316	36 939	1 735	694	306	47
1951	1107	31 270	13 896	45 166	*	692	308	*
1952	1100	32 964	13 546	46 510	*	709	291	*
1953	1116	32 495	13 765	46 260	*	702	298	*
1954	1145	33 286	14 325	47 611	4 007	699	301	84
1955	1150	*	*	49 582	*	*	*	*
1956	1161	35 822	15 441	51 263	7 313	699	301	143
1957	1177	37 406	16 120	53 526	10 443	699	301	195
1958	1175	37 417	15 392	52 809	11 358	709	291	215
1959	1178	37 407	15 640	53 047	11 791	705	295	222
1960	1183	38 392	16 196	54 588	14 843	703	297	272
1961	1199	40 697	16 694	57 391	19 710	709	291	343
1962	1191	42 538	17 404	59 942	23 114	710	290	386
1963	1185	42 299	16 746	59 045	24 006	716	284	407
1964	1179	41 289	16 110	57 399	23 954	719	281	417
1965	1163	39 752	15 128	54 880	22 781	724	276	415
1966	992	48 431	18 515	66 946	23 495	723	277	351
1967	943	47 475	17 545	65 020	22 829	730	270	351
1968	883	46 488	16 935	63 423	22 912	733	267	361
1969	791	45 690	16 486	62 176	22 537	735	265	362
1970	705	43 102	15 666	58 768	21 353	733	267	363

[1] Bis 1965 gemäss Fabrikgesetz; ab 1966 gemäss Bundesgesetz über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel (Arbeitsgesetz) vom 13. März 1964 (den Sondervorschriften unterstellte Betriebe in Industrie und Handwerk, ohne Hilfsbetriebe des Dienstleistungssektors); seit 1957 einschliesslich Betriebe ohne Beschäftigte [2] Bis 1965 dem Fabrikgesetz unterstellte Arbeitnehmer; ab 1966 Gesamtzahl der beschäftigten Personen in den aufgeführten Betrieben

Betriebe und Beschäftigte in der Industrie nach Wirtschaftsgruppen 1970[1]

Wirtschaftsgruppen	Zahl der Betriebe	Erfasste Beschäftigte Schweizer	davon weiblich	Ausländer	davon weiblich	im ganzen	davon weiblich
Nahrungsmittel, Getränke, Tabak	38	2 256	575	1 268	452	3 524	1 027
Textilien	10	330	111	416	194	746	305
Kleider, Wäsche, Schuhe[2]	144	2 406	1 547	3 878	3 138	6 284	4 685
Holz und Kork[3]	42	1 058	109	414	12	1 472	121
Kinderwagen, Spielwaren, Sportgeräte	1	16	6	3	3	19	9
Papier	16	1 023	269	653	286	1 676	555
Graphisches Gewerbe	146	6 748	1 678	1 997	586	8 745	2 264
Leder	17	160	83	202	155	362	238
Kautschuk, Kunststoffe	13	287	92	198	90	485	182
Chemische Industrie	32	1 349	451	499	127	1 848	578
Steine, Erden	14	514	74	317	33	831	107
Metallindustrie und -gewerbe[4]	88	3 443	540	1 935	209	5 378	749
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	141	17 708	2 593	9 536	2 219	27 244	4 812
Uhren, Bijouterie, Musikinstrumente[5]	3	117	29	37	5	154	34
Zusammen	705	37 415	8 157	21 353	7 509	58 768	15 666

[1] Stand September [2] Einschliesslich Bettwaren [3] Ohne Zimmerei [4] Einschliesslich Reparaturbetriebe [5] Einschliesslich Gravier- und Prägeanstalten

Beschäftigte Arbeiter im Baugewerbe seit 1959[1]

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres-mittel
	Maurer												
1959	2 004	2 233	2 909	3 102	3 266	2 946	2 898	2 861	2 637	2 510	2 438	1 609	2 636
1960	1 644	1 946	2 538	2 586	2 768	2 664	2 594	2 573	2 548	2 541	2 498	1 347	2 365
1961	1 653	2 087	2 568	2 781	2 841	2 921	2 857	2 823	2 772	2 735	2 658	1 373	2 505
1962	1 633	2 169	2 675	2 831	2 898	2 959	2 938	2 868	2 872	2 844	2 665	1 438	2 563
1963	1 495	1 875	2 596	2 886	2 972	2 943	2 910	2 784	2 784	2 642	2 467	1 298	2 477
1964	1 632	2 172	2 584	2 823	2 852	2 852	2 860	2 858	2 846	2 752	2 573	1 275	2 508
1965	1 612	2 182	2 610	2 728	2 771	2 803	2 658	2 707	2 665	2 610	2 415	1 256	2 419
1966	1 558	2 069	2 530	2 718	2 730	2 780	2 818	2 818	2 783	2 774	2 547	1 390	2 454
1967	1 642	2 140	2 458	2 645	2 692	2 673	2 646	2 590	2 580	2 567	2 449	1 293	2 369
1968	1 544	2 025	2 472	2 623	2 648	2 665	2 698	2 738	2 693	2 614	2 400	1 227	2 365
1969	1 547	2 019	2 461	2 648	2 686	2 710	2 683	2 640	2 589	2 521	2 322	1 067	2 331
1970	1 464	2 047	2 408	2 576	2 619	2 662	2 596	2 608	2 580	2 459	2 254	1 043	2 277
	Handlanger und Erdarbeiter												
1959	3 384	3 835	5 087	5 490	5 599	4 810	4 861	4 694	4 537	4 275	4 024	2 864	4 477
1960	2 768	3 323	4 399	4 515	4 632	4 508	4 438	4 459	4 443	4 388	4 147	2 282	4 049
1961	2 825	3 443	4 366	4 682	4 839	4 832	4 927	4 674	4 611	4 631	4 292	2 235	4 198
1962	2 624	3 653	4 471	4 737	4 886	4 943	5 043	5 040	4 954	4 736	4 336	2 017	4 296
1963	2 241	2 935	4 401	4 940	5 268	5 370	5 357	5 357	5 167	4 995	4 486	1 951	4 375
1964	2 421	3 719	4 716	5 308	5 578	5 552	5 580	5 564	5 584	5 275	4 717	1 875	4 660
1965	2 399	3 663	4 558	4 895	5 069	5 090	4 998	4 930	4 886	4 776	4 283	1 632	4 275
1966	2 126	3 289	4 266	4 608	4 838	4 841	4 862	4 789	4 788	4 711	4 255	1 571	4 081
1967	2 176	3 311	4 240	4 597	4 709	4 607	4 650	4 676	4 744	4 577	4 200	1 656	4 008
1968	2 121	3 259	4 509	4 724	4 791	4 917	4 996	5 101	5 171	4 909	4 326	1 608	4 205
1969	2 061	3 307	4 681	5 164	5 328	5 300	5 181	5 140	5 090	4 855	4 243	1 360	4 320
1970	1 978	3 462	4 434	4 946	5 115	5 063	4 995	4 829	4 832	4 631	3 948	1 323	4 131
	Übrige Bauarbeiter												
1959	1 873	1 874	2 008	2 138	2 120	2 018	2 026	2 089	2 070	2 084	2 044	1 967	2 022
1960	1 886	1 961	2 117	2 150	2 123	2 096	2 125	2 125	2 115	2 163	2 131	1 965	2 080
1961	2 088	2 161	2 256	2 381	2 373	2 391	2 366	2 398	2 356	2 395	2 398	2 160	2 302
1962	2 241	2 387	2 471	2 518	2 554	2 629	2 636	2 591	2 599	2 539	2 467	2 083	2 479
1963	2 302	2 327	2 665	2 714	2 767	2 851	2 805	2 769	2 772	2 737	2 728	2 313	2 636
1964	2 628	2 880	2 968	2 990	3 080	2 984	2 982	2 931	2 929	2 857	2 770	2 420	2 864
1965	2 616	2 781	2 873	2 953	2 976	3 008	3 007	3 018	3 003	2 960	2 895	2 496	2 879
1966	2 668	2 786	2 936	3 057	3 028	3 073	3 070	3 060	3 057	3 009	2 931	2 536	2 933
1967	2 692	2 899	2 968	3 053	3 045	3 054	3 010	2 979	2 971	2 904	2 830	2 439	2 908
1968	2 659	2 777	2 808	2 929	2 940	2 937	2 900	2 859	2 848	2 873	2 766	2 443	2 811
1969	2 609	2 690	2 873	2 997	2 996	3 022	2 979	3 008	2 985	2 923	2 786	2 218	2 850
1970	2 511	2 846	2 874	2 935	2 837	2 987	2 997	2 929	2 889	2 793	2 814	2 327	2 807
	Bauarbeiter zusammen												
1959	7 261	7 942	10 004	10 730	10 985	9 774	9 785	9 644	9 244	8 869	8 506	6 440	9 135
1960	6 298	7 230	9 054	9 251	9 523	9 268	9 157	9 157	9 106	9 092	8 776	5 594	8 494
1961	6 566	7 691	9 190	9 844	10 053	10 144	10 150	9 895	9 739	9 761	9 348	5 768	9 005
1962	6 498	8 209	9 617	10 086	10 338	10 531	10 617	10 499	10 425	10 119	9 468	5 538	9 338
1963	6 038	7 137	9 662	10 540	11 007	11 164	11 072	10 910	10 723	10 374	9 681	5 562	9 488
1964	6 681	8 771	10 268	11 121	11 510	11 388	11 422	11 353	11 359	10 884	10 060	5 570	10 032
1965	6 627	8 626	10 041	10 576	10 816	10 901	10 663	10 655	10 554	10 346	9 593	5 384	9 573
1966	6 352	8 144	9 732	10 383	10 596	10 694	10 750	10 667	10 628	10 494	9 733	5 497	9 468
1967	6 510	8 350	9 666	10 295	10 446	10 334	10 306	10 245	10 295	10 048	9 479	5 388	9 285
1968	6 324	8 061	9 789	10 276	10 379	10 519	10 594	10 698	10 712	10 396	9 492	5 278	9 381
1969	6 217	8 016	10 015	10 809	11 010	11 032	10 843	10 788	10 664	10 299	9 351	4 645	9 501
1970	5 953	8 355	9 716	10 457	10 571	10 712	10 588	10 366	10 301	9 883	9 016	4 693	9 215

[1] Stand am Monatsende nach Meldungen der Hoch- und Tiefbaufirmen an das Städtische Arbeitsamt

Spargelder seit 1914[1]

Jahre[3]	Einzahlungen 1000 Fr.[2]	Rückzahlungen 1000 Fr.[2]	Mehreinlagen 1000 Fr.[2]	Zinsgutschriften 1000 Fr.[2]	Guthabenzunahme 1000 Fr.[2]	Guthaben auf Jahresende 1000 Fr.[2]	Sparhefte auf Jahresende
1914/20	27 161	25 902	1 259	3 731	4 990	113 345	159 875
1921/30	55 508	46 659	8 849	7 124	15 973	273 081	220 795
1931/33	95 489	79 712	15 777	10 136	25 913	350 820	252 121
1934/40	91 685	97 264	–5 579	11 306	5 727	407 308	301 161
1941/50	124 853	107 506	17 347	10 768	28 125[4]	688 554	420 826
1951/60	246 528	201 729	44 799	18 274	63 073	1 319 228	549 583
1961/70	568 620	480 855	87 765	49 421	137 186[4, 5]	2 688 676	676 982
1950	154 894	133 974	20 920	12 292	33 311[4]	688 554	420 826
1956	239 616	215 510	24 106	17 345	41 451	1 005 196	499 045
1957	259 040	240 270	18 770	19 044	37 814	1 043 010	509 128
1958	294 501	223 545	70 956	24 026	94 982	1 137 992	521 832
1959	325 826	247 505	78 321	23 855	102 176	1 240 168	531 280
1960	330 889	276 543	54 346	24 774	79 120	1 319 288	549 583
1961	388 151	296 781	91 370	28 133	119 503	1 438 791	570 248
1962	424 455	323 089	101 366	31 331	132 697	1 571 488	590 165
1963	475 883	355 297	120 586	36 384	156 970	1 728 458	607 514
1964	509 084	430 514	78 570	40 539	119 109	1 847 567	620 352
1965	533 932	453 812	80 120	45 315	125 435	1 973 002	631 815
1966	553 682	470 567	83 115	51 895	135 010	2 108 012	640 690
1967	593 365	519 631	73 734	57 712	128 976[5]	2 236 988	647 969
1968	650 764	546 459	104 305	62 597	166 902	2 403 890	665 537
1969	746 473	664 486	81 987	67 009	148 996	2 552 886	675 396
1970	810 415	747 919	62 496	73 294	135 790	2 688 676	676 982

[1] Am 1. Januar 1914 trat das kantonale Sparkassengesetz in Kraft, durch das die Errichtung und der Betrieb von Sparkassen der Staatsaufsicht unterstellt wird. In Zürich besitzen folgende Institute die staatliche Konzession zum Betriebe des Sparkassengeschäftes:
Zürcher Kantonalbank (seit 1914)
Sparkasse der Stadt Zürich (seit 1914)
Zinstragender Sparhafen (seit 1914)
Sparkasse Limmattal (seit 1914)
Schweizerische Volksbank (seit 1914)
Schweizerische Depositen- und Kreditbank (seit 1914)
Schweizerische Bodenkredit-Anstalt (seit 1928)
Hypothekarbank in Winterthur (seit 1930)
Schweizerische Hypothekenbank (seit 1930)
Sparkasse Seebach (seit 1934)
Bank Leu & Co. AG (seit 1952)
Inlandbank Aktiengesellschaft (seit 1958)

[2] Die Beträge beziehen sich nur auf Sparhefte, ohne Depositen-, Anlage- und Einlagehefte [3] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet
[4] Einschliesslich Guthaben-Anfangsbestand einer neu hinzugekommenen Sparkasse [5] Einschliesslich Guthaben-Rückzug bei einer ausgeschiedenen Sparkasse

Spargelder nach Monaten 1970

Monate	Zahl der Einlagen	Zahl der Rückzüge	Sparhefte am Monatsende	Beträge in 1000 Franken: Einzahlungen	Rückzahlungen	Mehreinlagen	Guthaben Endbestand
Januar	126 517	53 396	676 077	90 513	71 076	19 437	2 572 323
Februar	92 388	42 630	676 657	65 591	55 863	9 728	2 582 051
März	95 876	42 180	677 116	63 194	61 579	1 615	2 583 666
April	101 553	46 879	677 146	68 526	70 086	–1 560	2 582 106
Mai	81 479	39 483	677 599	57 121	56 158	963	2 583 069
Juni	88 458	45 811	678 159	61 196	64 559	–3 363	2 579 706
Juli	86 447	44 424	678 141	70 804	65 044	5 760	2 585 466
August	74 535	39 858	678 114	56 371	50 602	5 769	2 591 235
September	80 524	44 887	676 200	61 280	59 102	2 178	2 593 413
Oktober	85 174	53 359	676 035	64 168	62 290	1 878	2 595 291
November	80 424	43 980	676 043	61 398	59 681	1 717	2 597 008
Dezember	112 704	50 233	676 982	90 253	71 880	18 373	2 615 381
Jahr	1 106 079	547 120	676 982	810 415	747 920	62 495	[1]2 688 676

[1] Inbegriffen 73 294 299 Franken Zinsgutschriften auf Jahresende

Umsätze der Zürcher Wertpapierbörse in Mio Franken nach Monaten seit 1928[1]

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Zus.
1928	1009	857	987	953	1165	1043	617	648	716	781	787	558	10 121
1929	642	577	690	589	618	596	475	455	518	678	532	399	6 769
1930	626	571	657	742	630	602	508	448	532	597	445	415	6 773
1931	458	607	719	655	533	630	662	470	444	424	332	347	6 281
1932	326	289	332	339	284	268	312	286	395	273	330	267	3 701
1933	359	304	308	273	471	418	441	263	274	236	284	287	3 918
1934	308	314	324	260	221	218	188	165	185	203	203	245	2 834
1935	253	245	343	504	421	253	211	201	199	206	234	214	3 284
1936	239	270	244	226	242	268	201	173	275	948	663	548	4 297
1937	660	556	567	465	314	336	348	345	360	378	380	275	4 984
1938	283	242	374	286	228	219	284	239	371	296	279	324	3 425
1939	313	224	372	297	216	287	261	233	239	203	199	185	3 029
1940	157	194	158	168	101	110	116	119	137	198	177	164	1 799
1941	142	144	184	168	210	224	174	178	205	214	255	183	2 281
1942	196	182	210	150	174	205	145	174	178	173	216	227	2 230
1943	173	197	241	173	169	133	154	122	159	150	134	142	1 947
1944	137	163	156	170	123	203	175	189	161	217	190	184	2 068
1945	211	206	150	186	237	300	225	229	328	309	300	305	2 986
1946	311	363	402	350	384	345	307	266	287	289	317	338	3 959
1947	390	278	297	296	325	311	312	236	369	402	274	257	3 747
1948	328	463	339	398	300	292	266	261	258	278	277	248	3 708
1949	283	233	279	299	327	272	315	286	466	385	390	376	3 911
1950	420	309	460	339	360	466	440	389	480	452	433	421	4 969
1951	502	462	408	398	423	331	331	444	501	567	468	482	5 317
1952	665	464	460	681	576	454	505	487	459	458	468	554	6 231
1953	643	519	527	518	507	589	484	516	607	605	551	557	6 623
1954	732	712	922	741	791	768	994	730	778	1014	1150	991	10 323
1955	1210	1041	1158	899	1048	1338	1340	971	1196	1081	1111	869	13 262
1956	973	911	1159	1165	1289	905	1056	1012	840	899	982	727	11 918
1957	914	782	813	787	966	952	1012	833	858	859	685	687	10 148
1958	862	798	855	726	793	867	991	941	1161	1472	1230	1189	11 885
1959	1345	1360	1648	1727	1568	1553	1557	1631	1477	1308	1484	1512	18 170
1960	1355	1285	1359	1206	1900	2281	1778	1856	1868	1550	1603	1443	19 484
1961	1970	1870	2259	2038	2253	2382	1866	1650	1379	1707	2365	2204	23 943
1962	2237	2088	2563	1876	2138	1908	1518	1238	1043	1670	1759	1306	21 344
1963	1659	1361	1413	1645	1855	1470	1499	1595	1657	1710	1483	1676	19 023
1964	1867	1637	1816	1982	1530	1736	1721	1288	1544	1547	1530	1796	19 994
1965	1559	1612	2014	1560	1521	1601	1364	1544	1417	1470	1683	1701	19 046
1966	1936	1830	2048	1545	1587	1484	1458	1433	1736	1376	2464	1445	20 342
1967	1767	1798	1881	1841	2111	1844	2004	2344	2600	2437	2747	2578	25 952
1968	2892	2787	2968	3111	4267	3476	3686	2783	3114	4103	3880	4383	41 450
1969	4188	3790	3762	3707	3878	3594	3347	2532	2738	3860	3514	3332	42 242
1970	3212	2823	2901	4018	2642	2579	2419	2435	2597	3254	3135	3688	35 703
1971	3915	4381	5364	5369	4187	4052							

[1] der Stempelpflicht unterliegende Börsenabschlüsse

Motorfahrzeug- und Fahrräderbestand seit 1905[1]

Jahre[2]	Automobile: Personenwagen[3]	Lieferungswagen[4]	Lastwagen[5]	zusammen	Motorräder: Kleinmotorräder	Roller	eigentl. Motorräder[6]	zusammen	Fahrräder[7]	Auf 1000 Einwohner: Personenwagen	Motorräder	Motorfahrzeuge zus.
1905	84	*	30	114	*	*	60	60	*	1	0	1
1910	*	*	*	342	*	*	65	65	*	*	0	2
1915	454	26	101	581	*	*	170	170	*	2	1	4
1920	673	69	288	1 030	*	*	278	278	*	3	1	6
1925	2 013	198	572	2 783	*	*	801	801	29 700	10	4	17
1930	5 448	520	1369	7 337	*	*	2266	2 266	36 000	22	9	39
1935	7 784	863	1710	10 357	*	*	2155	2 155	46 900	25	7	40
1939	8 796	1013	1679	11 488	*	*	1958	1 958	73 800	27	6	41
1950	17 598	1631	2227	21 456	*	*	4938	6 146	119 400	45	16	71
1955	32 322	1816	2813	36 951	*	7118	5947	19 767	108 800	78	47	136
1960	55 393[8]	2360	3763	61 516	*	6977	3335	20 836	88 900	126	47	187
1963	71 298[8]	2921	5006	79 225	6933	5258	2022	14 213	76 370[9]	161	32	210
1964	77 280[8]	2919	5790	85 989	6112	4768	1832	12 712	72 759[9]	175	29	223
1965	80 144[8]	2644	6309	89 097	6997	4150	1604	12 751	68 258[9]	182	29	232
1966	85 930[8]	2442	6802	95 174	6301	4053	1594	11 948	65 882[9]	197	27	245
1967	87 781[8]	2156	7197	97 134	6086	3658	1467	11 211	66 237[9]	201	26	248
1968	93 420[8]	1943	7460	102 823	4313	3424	1391	9 128	67 930[9]	215	21	258
1969	102 962[8]	2244	8231	113 437	3892	3284	1367	8 543	68 015[9]	237	20	281
1970	109 965[8]	2031	9051	121 047	3517	3255	1555	8 327	68 515[9]	256	19	301

[1] Ohne Armeefahrzeuge und Landwirtschaftstraktoren [2] Stichtage für 1910, 1925 u. 1930: 31. Dezember; 1920: 30. Juni; 1939: 31. August; 1935 und seit 1944: 30. September. Seit 1935 heutiges Stadtgebiet [3] Einschliesslich Autobusse und Cars, seit 1955 ohne jene mit auswechselbaren Karosserien, jedoch ab gleichem Zeitpunkt einschliesslich Kombiwagen [4] Bis 1951 einschliesslich Kombiwagen [5] Einschliesslich Spezialwagen und gewerbliche Traktoren; seit 1952 einschl. Auswechselbare [6] Bis 1951 einschliesslich Roller [7] Bis 1961 Schätzung auf Jahresende, ab 1962 genaue Auszählung [8] Davon Taxi 1960: 896; 1963: 1071; 1964: 1061; 1965: 1122; 1966: 1101; 1967: 1102; 1968: 1098; 1969: 1175; 1970: 1195 [9] Einschliesslich Motorfahrräder

Schiffsbestand seit 1955[1]

Arten	Grundzahlen 1955	1960	1965	1968	1969	1970	Promillevertellung 1955	1970
	Privatboote							
Ruderboote[2]	274	391	501	679	747	675	158	171
Ruderboote mit Motoren[3]	185	455	502	466	500	551	107	139
Segelboote	163	329	768	584	454	460	94	116
Segelboote mit Motoren[3]	160	166	246	253	384	393	92	99
Motorboote[4]	187	395	662	676	704	720	108	182
Paddelboote[5]	451	632	891	937	813	895	260	227
Privatboote zusammen	1420	2368	3570	3595	3602	3694	819	934
	Mietboote							
Ruderboote[6]	189	168	118	81	92	92	109	24
Segelboote	36	36	47	32	31	25	21	6
Pedalos	57	68	71	90	92	92	33	24
Motorboote[4]	31	31	25	47	51	51	18	12
Mietboote zusammen	313	303	261	250	266	260	181	66
Privat- u. Mietboote im ganzen	1733	2671	3831	3845	3868	3954	1000	1000
	Schiffspark der Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft[7]							
Dampfschiffe	4	2	2	2	2	2	.	.
Motorschiffe	9	14	15	16	15	15	.	.
Dampf- u. Motorschiffe im ganzen	13	16	17	18	17	17	.	.
Platzangebot	6550	7233	8583	9333	9223	9223	.	.

[1] Auf Stadtgebiet stationierte Boote [2] Einschliesslich Beiboote, Pedalos und städtische Weidlinge [3] Bis 6 PS [4] Über 6 PS einschliesslich Boote der Seepolizei [5] Einschliesslich Paddelboote mit Motoren und ab 1958 Schlauchboote [6] Ab 1958 einschliesslich Paddelboote [7] Frequenzen siehe Seite 200

Verkehrszählungen seit 1936[1]

Zählposten	Durchfahrten v. Automobilen Freitag 11.9.36	Dienstag 25.6.57	Durchf. v. Motorrädern[2] Freitag 11.9.36	Dienstag 25.6.57	Durchfahrt in PWE[3] Donnerstag 4./11. 11. 65	Donnerstag 23./30.11.67
Quaibrücke	7 819	19 246	522	1 901	44 721	46 786
Münsterbrücke	1 517	3 711	99	419	7 017	8 588
Rathausbrücke	689	1 159	52	158	3 848	3 679
Rudolf Brun-Brücke	4 466	10 339	290	1 322	24 310	23 285
Bahnhofbrücke	1 261	9 479	87	1 615	14 236	14 363
Walchebrücke	4 388	[4]	441	[4]	17 358	19 257
Kornhausbrücke	1 685	8 221	202	1 705	22 207	23 365
Wipkingerbrücke	2 984	11 393	436	1 887	32 837	32 323
Europabrücke	*	*	*	*	17 236	20 650
Sihlhölzlibrücke	*	*	*	*	16 021	16 279
Stauffacherbrücke	*	*	*	*	23 406	23 145
Sihlbrücke	*	*	*	*	13 657	13 430
Gessnerbrücke	*	*	*	*	11 532	14 163
Postbrücke	*	*	*	*	6 610	9 264
Zollbrücke	*	*	*	*	20 962	22 824
Mythenquai	*	*	*	*	19 700	17 898
Alfred Escher-Strasse	*	*	*	*	9 000	8 576
Lavaterstrasse	*	*	*	*	886	1 219
Seestrasse	1 431	*	137	*	8 695	10 649
Bederstrasse	*	*	*	*	8 100	9 957
Brandschenkestrasse	*	*	*	*	9 502	10 046
Winterthurerstrasse	1 303	3 298[5]	130	585[5]	*	*
Wehntalerstrasse	400	1 045[5]	48	246[5]	*	*

[1] Frequenzen in beiden Richtungen zusammen; Zähldauer 1936, 1952, 1957 je 7½ Stunden zwischen 10.00 und 19.30 Uhr. 1965 je 14 Stunden von 06.00 bis 20.00 Uhr. [2] Einschliesslich Roller, ohne Motorfahrräder. [3] Die Angaben beziehen sich auf Personenwageneinheiten (PWE), wobei Lastwagen mit 2 Einheiten, Personenwagen mit 1 und Motorräder mit ½ Einheit gezählt werden. Die angegebenen Werte sind das Mittel der beiden Zähltage. [4] Gesperrt [5] Am 11. 7. 55

Strassenverkehrsunfälle und Unfallbeteiligte seit 1935

Jahre[1]	Zahl der Unfälle Im 1. Stadtkreis	In den übrigen Kreisen	zusammen	Unfallbeteiligte Fahrzeuge und Fussgänger Strassenbahn	Personenwagen	Übrige Autos[2]	Motorräder	Motorfahrräder	Fahrräder	andere Fahrzeuge[3]	Fussgänger	Getötete Personen
1935	1183	2997	4180	375	3144	1110	390		1758	199	541	39
1945	408	1197	1605	304	423	480	22		1174	93	385	13
1950	1821	4465	6286	515	5076	1557	880		2489	119	773	38
1959	1192	4512	5704	412	6441	1200	1224		750	134	760	31
1960	1260	4918	6178	414	7099	1326	1248		744	130	879	47
1961	1217	5205	6422	436	7656	1406	1171	110	632	134	842	41
1962	1241	5251	6492	451	8050	1392	926	213	495	159	791	57
1963	1135	5236	6371	446	7948	1472	797	228	397	206	788	60
1964	1152	5646	6798	445	8829	1485	705	264	360	247	771	59
1965	1161	5837	6998	362	9431	1450	656	255	295	269	781	52
1966	1225	5964	7189	374	9824	1436	629	264	282	240	855	64
1967	1281	6313	7594	424	10435	1375	620	290	291	354	846	53
1968	1410	6471	7881	422	10918	1463	533	339	244	350	817	52
1969	1524	7127	8651	442	11980	1530	544	435	266	409	916	64
1970	1621	7842	9463	502	13293	1710	527	502	230	460	924	60

[1] Bis 1955 einschliesslich, ab 1956 ohne Unfälle nur mit Sachschaden bis zu 200 Franken (1959: 2688; 1960: 2362; 1961: 2318; 1962: 2180; 1963: 1626; 1964: 1688; 1965: 1538; 1966: 1452; 1967: 1409; 1968: 1346; 1969: 1325; 1970: 1262) [2] Autobusse, Cars, Lieferungs- und Lastwagen, Traktoren [3] Einschl. unbekannte Fahrzeuge und Tiere

Strassenverkehrsunfälle und verletzte Personen nach Arten seit 1960[1]

Jahre	Art der Unfälle: nur mit Sachschaden	Art der Unfälle: mit Personenverletzungen	Verletzte Personen: Fahrzeugführer	Verletzte Personen: Mitfahrer	Verletzte Personen: Fussgänger	Verletzte Personen: zusammen	Art der Verletzung: leicht	schwer	tödlich	Sachschaden 1000 Fr.
1960	3676	2502	1523	461	837	2821	1644	1130	47	6 248,1
1964	4773	2025	1164	474	725	2363	1281	1023	59	10 499,6
1965	5024	1974	1152	386	733	2271	1213	1006	52	11 780,0
1966	5075	2114	1191	640	809	2640	1477	1099	64	12 884,2
1967	5475	2119	1172	461	804	2437	1359	1025	53	13 859,8
1968	5751	2130	1194	538	770	2502	1398	1052	52	15 487,0
1969	6290	2361	1331	558	873	2762	1509	1189	64	17 927,0
1970	7019	2444	1359	582	887	2828	1565	1203	60	21 365,5

[1] Ohne Unfälle nur mit Sachschaden bis zu 200 Franken (1960: 2362; 1964: 1688; 1965: 1538; 1966: 1452; 1967: 1409; 1968: 1346; 1969: 1325; 1970: 1262)

Strassenverkehrsunfälle nach Stadtkreisen, Tagesstunden und Wochentagen 1970[1]

Stadtkreise Tagesstunden	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	Zusammen
1. Kreis	226	275	242	222	249	242	165	1621
2. Kreis	118	114	126	96	122	100	88	764
3. Kreis	99	100	109	112	121	122	77	740
4. Kreis	139	152	187	162	173	176	124	1113
5. Kreis	77	74	77	73	92	67	37	497
6. Kreis	180	156	176	169	177	169	124	1151
7. Kreis	97	106	90	105	109	86	47	640
8. Kreis	58	58	58	54	57	35	29	349
9. Kreis	107	96	101	104	116	78	53	655
10. Kreis	70	75	77	84	98	78	64	546
11. Kreis	194	223	184	202	213	226	145	1387
Ganze Stadt	1365	1429	1427	1383	1527	1379	953	9463
0– 6 Uhr	64	69	93	72	96	155	172	721
6– 7 Uhr	70	65	61	36	54	21	8	315
7– 8 Uhr	103	101	85	95	106	53	9	552
8–11 Uhr	200	220	203	170	220	199	99	1311
11–12 Uhr	85	80	83	101	88	103	58	598
12–13 Uhr	91	85	74	95	66	89	39	539
13–14 Uhr	89	81	88	76	73	81	40	528
14–15 Uhr	105	72	73	81	80	127	49	587
15–17 Uhr	150	159	154	155	179	178	111	1086
17–18 Uhr	125	143	153	140	155	83	64	863
18–19 Uhr	92	117	114	112	129	56	64	684
19–24 Uhr	191	237	246	250	281	234	240	1679

[1] Ohne Unfälle nur mit Sachschaden bis zu 200 Franken (1262)

Strassenverkehrsunfälle nach der Straffolge 1970[1]

Straffolge	Unfälle mit nur 1 Beteiligten: nur Sachschaden	Personenverletzungen	zusammen	Unfälle mit 2 und mehr Beteiligten: nur Sachschaden	Personenverletzungen	zusammen	Unfälle im ganzen
Keine Folge	544	93	637	194	119	313	950
Polizeiübertretung	638	114	752	5371	962	6333	7085
Strafuntersuchung	150	76	226	122	1080	1202	1428
Unfälle zusammen	1332	283	1615	5687	2161	7848	9463

[1] Ohne Unfälle nur mit Sachschaden bis zu 200 Franken (1262)

Strassenverkehrsunfälle und verletzte Personen nach Monaten 1970[1]

Monate	Zahl der Strassenverkehrsunfälle nur mit Sachschaden	mit Personenverletzungen	zus.	Verletzte Personen leicht	schwer	tödlich	zus.	Sachschaden in 1000 Franken
Januar	520	140	660	97	60	5	162	1464,7
Februar	593	142	735	85	78	4	167	1656,3
März	600	165	765	105	79	4	188	1726,4
April	631	238	869	150	113	4	267	2062,6
Mai	671	229	900	175	100	4	279	1986,1
Juni	615	249	864	157	114	5	276	1667,5
Juli	533	208	741	134	93	4	231	1587,3
August	592	193	785	121	109	4	234	1765,2
September	523	252	775	153	130	9	292	1823,4
Oktober	583	191	774	102	109	6	217	1733,7
November	598	236	834	150	124	4	278	1784,7
Dezember	560	201	761	136	94	7	237	2107,6
Ganzes Jahr	7019	2444	9463	1565	1203	60	2828	21365,5

[1] Ohne Unfälle nur mit Sachschaden bis zu 200 Franken (1262)

Bei Strassenverkehrsunfällen verletzte Personen 1970

Personengruppen	Leichtverletzte Männer	Frauen	Kinder	Schwerverletzte Männer	Frauen	Kinder	Getötete Männer	Frauen	Kinder	Zusammen
Fussgänger	147	156	94	163	176	112	16	20	3	887
Führer von:										
Strassenbahn	–	.	.	1	.	.	–	.	.	1
Autobus, Car, Trolleybus	–	1	.	–	–	.	–	–	.	1
Personenauto	224	84	.	109	55	.	5	1	.	478
Lieferungswagen	19	1	.	11	–	.	–	–	.	31
Lastauto	–	–	.	3	–	.	–	–	.	3
Roller	58	4	.	41	2	.	–	–	.	105
Kleinmotorrad	68	4	.	57	–	.	1	–	.	130
Übrige Motorräder	47	–	.	38	3	.	2	–	.	90
Motorfahrrad	150	29	4	118	27	8	3	–	–	339
Fahrrad	55	8	30	48	10	26	2	–	–	179
Übrige Fahrzeuge	1	–	1	–	–	–	–	–	–	2
Führer zusammen	622	131	35	426	97	34	13	1	–	1359
Mitfahrer auf:										
Strassenbahn	7	28	1	1	21	1	1	2	–	62
Autobus, Car, Trolleybus	6	12	–	–	12	–	–	–	–	30
Personenauto	82	179	25	30	79	15	3	1	–	414
Lieferungswagen	5	2	–	3	4	–	–	–	–	14
Lastauto	3	–	–	5	–	–	–	–	–	8
Roller	5	8	–	6	3	–	–	–	–	22
Kleinmotorrad	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Übrige Motorräder	8	7	–	6	6	–	–	–	–	27
Motorfahrrad	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1
Fahrrad	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1
Übrige Fahrzeuge	–	2	–	1	–	–	–	–	–	3
Mitfahrer zusammen	116	238	26	52	125	18	4	3	–	582
Verletzte im ganzen	885	525	155	641	398	164	33	24	3	2828

Strassenverkehrsunfälle nach ausgewählten Unfallorten 1970

Unfallort	Art der Unfälle: nur mit Sachschaden[7]	mit Personenverletzungen	zusammen
Bahnhofplatz	18	10	28
Bahnhofquai	60	15	75
Bahnhofstrasse	43	21[2]	64
Bellevueplatz	64	14	78
Bürkliplatz	46	11	57
Central	63	10	73
Heimplatz	52	15	67
Hirschengraben	43	9[1]	52
Limmatquai	101	29[2]	130
Löwenstrasse, -platz	41	13	54
Pelikanstrasse, -platz	25	10	35
Quaibrücke	25	8	33
Rämistrasse	79	17	96
Seilergraben	28	7	35
Sihlstrasse	29	10	39
Talstrasse	45	9	54
Theaterstrasse	48	7	55
Uraniastrasse	55	11	66
Übriger Kreis 1	452	78[1]	530
Kreis 1 zusammen	1317	304	1621
Albisstrasse	54	16[2]	70
Allmendstrasse	40	17	57
Bederstrasse	36	14[1]	50
General Guisan-Quai	32	11	43
Mythenquai	28	12	40
Seestrasse	72	26[1]	98
Übriger Kreis 2	308	98[1]	406
Kreis 2 zusammen	570	194	764
Birmensdorferstrasse[8]	83	48[6]	131
Manessestrasse, -platz	42	26	68
Seebahnstrasse	30	13	43
Üetlibergstrasse	29	18	47
Übriger Kreis 3	326	125[1]	451
Kreis 3 zusammen	510	230	740
Albisriederplatz	14	6	20
Badenerstrasse[9]	138	77[2]	215
Hardplatz	42	14	56
Hohlstrasse	49	28[1]	77
Kasernenstrasse	53	13	66
Langstrasse	71	45	116
Sihlfeldstrasse[10]	38	4	42
Stauffacherstrasse	86	40[3]	126
Übriger Kreis 4	312	83[1]	395
Kreis 4 zusammen	803	310	1113
Escher Wyss-Platz	16	3	19
Hardstrasse	26	8	34
Hardturmstrasse	25	8	33
Langstrasse	45	26	71
Limmatplatz	42	9	51
Limmatstrasse	38	22[1]	60
Sihlquai	23	4	27
Übriger Kreis 5	164	38	202
Kreis 5 zusammen	379	118	497
Bucheggplatz	40	5	45
Bucheggstrasse[11]	71	20[1]	91
Hofwiesenstrasse	33	13	46
Kornhausstrasse, -brücke	70	19[1]	89
Schaffhauserplatz	19	4	23
Schaffhauserstrasse	104	32[1]	136
Stampfenbachstr., -platz	50	12	62
Universitätstrasse	58	23	81
Weinbergstrasse	33	32	65
Winterthurerstrasse	90	23[1]	113
Übriger Kreis 6	311	89[2]	400
Kreis 6 zusammen	879	272	1151
Forchstrasse[12]	36	22	58
Hottingerstrasse, -platz[13]	25	14	39
Witikonerstrasse	54	25[1]	79
Übriger Kreis 7	332	132[5]	464
Kreis 7 zusammen	447	193	640
Bellerivestrasse	41	9	50
Dufourstrasse	42	12	54
Forchstrasse	21	8	29
Seefeldstrasse	52	21	73
Übriger Kreis 8	118	25[2]	143
Kreis 8 zusammen	274	75	349
Albisriederstrasse	48	17[3]	65
Badenerstrasse[14]	111	56[1]	167
Birmensdorferstrasse	25	8[2]	33
Hohlstrasse	25	20[1]	45
Übriger Kreis 9	238	107[4]	345
Kreis 9 zusammen	447	208	655
Bucheggstrasse	3	1	4
Limmattalstrasse	47	25[2]	72
Röschibachstrasse	50	6	56
Übriger Kreis 10	320	94[2]	414
Kreis 10 zusammen	420	126	546
Dörflistrasse	47	17	64
Hofwiesenstrasse	38	20	58
Schaffhauserstrasse[15]	162	79[1]	241
Überlandstrasse	96	36[1]	132
Wallisellenstrasse	33	16[1]	49
Wehntalerstrasse	68	29	97
Winterthurerstrasse	125	43[1]	168
Übriger Kreis 11	404	174[3]	578
Kreis 11 zusammen	973	414	1387
Ganze Stadt	7019	2444	9463

[1] Dav. 1 Unfall mit einer getöteten Person [2] Dav. 2 Unfälle mit je einer getöteten Person [3] Dav. 3 Unfälle mit je einer getöteten Person
[4] Dav. 4 Unfälle mit je einer getöteten Person [5] Dav. 5 Unfälle mit je einer getöteten Person und 1 Unfall mit 2 getöteten Personen
[6] Dav. 1 Unfall mit 2 getöteten Personen [7] Über 200 Franken [8] Einschl. Goldbrunnenplatz [9] Einschl. Zweierplatz [10] Einschl. Bullingerplatz [11] Einschl. Hirschwiesenstrasse [12] Einschl. Hegibachplatz [13] Einschl. Steinwiesplatz [14] Einschl. Farbhof
[15] Einschl. Bernina- und Albert Näf-Platz

Ursachen der Strassenverkehrsunfälle nach Arten, Häufigkeit und Beteiligten 1970[1]

Unfallursachen	Personenwagen	Übrige Autos	Motorrad	Motorfahrrad	Fahrrad	Andere Fahrzeuge[2]	Zusammen
Unfallursachen beim Lenker							
Missachtung des Rechtsvortrittes	971	93	36	34	12	–	1146
Nichtbeherrschen des Fahrzeuges	844	76	57	62	23	10	1072
Mangelnde Vorsicht beim Hintereinanderfahren	738	107	16	8	2	4	875
Unaufmerksamkeit, mangelnde Geistesgegenwart	511	139	16	29	11	62	768
Missachtung des Vortrittes beim Linksabbiegen	468	39	6	23	17	1	554
Zu nahes Aufschliessen	426	45	11	3	1	–	486
Nichtbeachten einer Signaltafel	409	37	7	21	9	1	484
Unvorsichtiger Fahrspurwechsel	328	125	2	13	5	–	473
Nichtanpassen der Geschwindigkeit[3]	347	31	18	4	2	3	405
Unvorsichtiges Wegfahren aus Stopstrasse	326	18	–	4	1	1	350
Angetrunkenheit (mindestens 0,8‰)	253	7	12	29	6	–	307
Unvorsichtiges Rückwärtsfahren	198	83	–	1	–	3	285
Missachtung des Vortrittes bei Hauptstrassen	233	26	5	9	5	–	278
Nichtanhalten vor Fussgängerstreifen	200	15	23	16	2	1	257
Unvorsichtiges Wegfahren ab Strassenrand	187	35	3	5	3	1	234
Unvorsichtiges Ein- oder Abbiegen	161	45	7	9	4	–	226
Fahren auf falscher Strassenseite	191	18	7	6	4	–	226
Nichtfreigabe des Tramgeleises	179	26	–	1	–	2	208
Allgemeine Vortrittsverletzung	191	10	–	3	2	–	206
Mangelnde Fahrpraxis	148	19	36	1	–	–	204
Nichtbeachten eines Lichtsignals	158	13	9	11	3	3	197
Nichtbeachten eines Stopsignals	166	11	4	3	2	–	186
Nichtvortrittlassen aus Ausfahrt	134	23	2	4	8	–	171
Linksabbiegen vor aufholenden Fahrzeugen	123	23	3	9	10	2	170
Zu nahes Überholen	96	48	4	7	2	1	158
Überholen auf Verzweigungen	89	6	23	10	2	–	130
Keine, zu späte oder unrichtige Zeichenangabe	55	17	2	8	11	2	95
Nichteinspuren	61	19	3	3	–	1	87
Unvorsichtigkeit beim Parkieren und Stationieren	83	4	–	–	–	–	87
Vorschriftswidriges Kreuzen	71	9	–	1	–	1	82
Vortrittsverletzung gegenüber der Strassenbahn	70	5	2	1	–	–	78
Rechts Überholen	54	5	8	8	1	–	76
Unvorsichtiges Wenden des Fahrzeuges	51	14	1	4	1	–	71
Andere und Unbekannte	403	53	44	39	15	396	950
Strassen- u. witterungsbedingte Unfallursachen							
Regen	932	118	20	27	13	11	1121
Nasse Strassen	195	25	9	10	1	1	241
Schneefall	203	26	1	1	1	5	237
Vereiste Strassen	175	21	6	1	–	–	203
Verschneite Strassen	128	14	–	2	–	–	144
Andere	47	5	17	10	2	8	89
Unfallursachen beim Fahrzeug							
Mangelhafter Unterhalt, mangelhafte Bedienung	132	30	2	7	2	10	183
Andere	38	20	1	4	1	5	69
Unfallursachen beim Fussgänger							
Unvorsichtiges Überqueren der Fahrbahn	.	.	.	.	.	.	281
Laufen über die Fahrbahn (Springen)	.	.	.	.	.	.	181
Nichtbenützen des Fussgängerstreifens	.	.	.	.	.	.	113
Andere	.	.	.	.	.	.	96
Übrige Unfallursachen[4]	108	39	1	1	3	53	205

[1] Ohne Unfälle nur mit Sachschaden bis zu 200 Franken (1262), Unfallursachen auf Grund der Polizeimeldungen [2] Einschliesslich unbekannte Fahrzeuge und Tiere [3] an die Strassen- und Verkehrsverhältnisse [4] Laufen von Tieren in die Fahrbahn, falsches Stationieren, Missverständnis, Ursache beim Mitfahrer usw.

Verkehr der Schweizerischen Bundesbahnen seit 1911

Jahre[1] Monate	Abfahrende Passagiere in Tausend[2] Hauptbahnhof	übrige Stationen	zusammen	Güterverkehr in 1000 t[3] Versand	Empfang	Einnahmen in 1000 Fr. Personenverkehr[4]	Güterverkehr[3]
1911/20	1985,1	822,8	2807,9	307,8	683,1	10 526,3	13 214,8
1921/30	2655,1	1277,2	3932,3	194,6	682,6	19 008,7	24 845,1
1931/33	2757,9	1663,9	4421,8	172,0	733,9	21 192,5	27 037,7
1934/40	2597,6	3660,6	6258,2	205,1	870,1	19 014,9	25 134,1
1941/50	3805,1	3968,1	7773,2	365,2	971,8	34 294,4	31 414,1
1951/60	4168,5	2405,8	6574,3	338,2	1116,3	46 732,9	40 316,4
1961/70	3608,7	1193,0	4801,7	427,2	1386,9	69 438,2	57 017,0
1929	2918,2	1502,2	4420,4	202,2	823,4	22 064,9	28 529,4
1930	3027,2	1505,9	4533,1	199,7	769,4	22 682,7	28 919,5
1931	2891,5	1511,0	4402,5	188,5	755,5	22 438,6	28 590,2
1932	2740,9	1539,7	4280,6	167,2	736,5	20 846,6	27 709,3
1933	2641,3	1941,1	4582,4	160,4	709,6	20 292,4	24 813,7
1934	2650,5	3297,9	5948,4	190,5	902,7	20 356,3	26 876,2
1935	2485,5	3488,5	5974,0	175,7	839,2	18 918,7	23 707,7
1936	2363,6	3626,6	5990,2	173,1	792,5	18 166,0	23 192,3
1937	2479,1	3780,5	6259,6	186,9	814,1	18 761,6	24 231,1
1938	2548,1	3847,1	6395,2	180,5	832,5	19 471,8	21 886,1
1939	2672,8	3869,7	6542,5	230,3	1003,0	18 263,9	28 713,2
1940	2983,6	3714,0	6697,6	298,8	907,0	19 165,7	27 331,8
1941	3229,3	3978,6	7207,9	354,7	887,1	23 285,7	27 081,1
1942	3362,1	4208,1	7570,2	350,6	891,2	25 839,1	25 464,3
1943	3646,3	4328,6	7974,9	330,8	874,3	27 725,8	23 273,3
1944	3636,6	4386,7	8023,3	373,3	873,5	30 518,9	23 091,7
1945	3897,2	4633,7	8530,9	398,2	843,5	36 161,0	24 141,6
1946	4075,8	4322,6	8398,4	428,8	1030,6	38 374,4	34 677,1
1947	4168,1	4347,0	8515,1	412,3	1217,2	40 018,7	44 390,3
1948	4042,4	3458,8	7501,2	377,2	1100,4	40 820,3	41 637,0
1949	4076,8	3145,6	7222,4	305,5	986,0	40 609,5	34 622,9
1950	3916,3	2871,4	6787,7	320,5	1014,6	39 590,5	35 761,2
1951	4081,6	2782,5	6864,1	363,5	1186,4	40 404,9	40 903,3
1952	4093,9	2620,4	6714,3	331,9	1009,4	42 297,0	38 597,0
1953	3996,6	2532,0	6528,6	305,9	964,5	43 035,3	37 733,8
1954	4026,0	2471,6	6497,6	316,2	1038,7	43 844,1	40 104,9
1955	4087,1	2387,1	6474,2	335,4	1118,9	45 228,9	43 702,8
1956	4189,1	2345,9	6535,0	335,0	1214,3	46 583,3	42 729,8
1957	4316,4	2279,2	6595,6	358,2	1200,0	48 988,1	43 069,2
1958	4285,9	2218,5	6504,4	334,8	1082,5	49 994,3	36 894,6
1959	4301,5	2206,4	6507,9	332,5	1086,6	52 108,1	40 162,5
1960	4307,5	2214,0	6521,5	369,0	1261,4	54 845,0	39 265,8
1961	4409,2	2231,0	6640,2	399,3	1362,6	59 244,1	46 658,2
1962	3499,3	1073,3	4572,6	401,3	1388,9	62 856,5	55 275,3
1963	3595,9	1094,9	4690,8	404,9	1392,0	64 745,2	57 216,0
1964	3729,5	1069,0	4798,5	405,9	1440,7	69 529,9	55 695,5
1965	3356,7	1022,1	4378,8	406,6	1459,1	68 143,9	56 000,1
1966	3373,7	1009,4	4383,1	404,2	1402,2	69 864,7	54 047,8
1967	3349,2	1028,6	4377,8	432,8	1346,5	70 081,9	62 281,6
1968	3464,7	1089,1	4553,8	448,4	1338,9	72 621,9	62 519,6
1969	3583,5	1151,8	4735,3	471,3	1347,0	77 052,4	66 073,0
1970	3724,7	1161,1	4885,8	497,4	1390,7	80 241,7	54 403,2

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Mit in Zürich gelösten Fahrkarten oder Abonnementen, ab 1962 ohne Abonnementsfahrten [3] Bis 1959 einschliesslich, ab 1960 ohne Gepäck- und Expressverkehr [4] Seit 12.5.1969 einschliesslich Reisebüro Paradeplatz und Zürcher Flughafen

Verkehr der Schweizerischen Bundesbahnen nach Stationen 1970

Stationen[1]	Personenverkehr abfahrende Passagiere[2]	Abonnemente[3]	Einnahmen 1000 Fr.	Güterverkehr[4] Frachtbrief-Positionen Versand	Empfang	Gütertonnen Versand	Empfang	Einnahmen 1000 Fr.
Hauptbahnhof	3 724 707[5]	146 161[5]	72 303,6[5]	1 095 375	869 142	307 450	831 637	41 330,4
Affoltern	7 071	306	40,6	23 706	10 028	11 319	45 231	746,2
Altstetten	106 788	8 602	838,4	264 326	122 750	80 771	183 369	4 302,7
Enge	144 709	7 547	1 477,7	28 651	6 650	1 279	336	300,1
Letten	40 677	3 118	167,7	75 559	23 582	4 556	3 019	546,3
Oerlikon	368 963	17 128	2 265,7	125 745	86 677	39 659	98 782	2 489,6
Seebach	10 402	1 271	159,4	95 420	41 924	28 106	118 127	2 091,3
Stadelhofen	226 443	10 796	1 412,5	27 218	9 582	1 104	411	212,4
Tiefenbrunnen	76 691	1 305	243,6	63 256	28 746	14 064	67 696	1 342,3
Wiedikon	77 271	6 276	748,0	95 005	15 058	3 454	606	161,2
Wipkingen	63 985	5 495	374,7	10 043	1 313	412	79	84,3
Wollishofen	38 087	2 292	209,8	78 425	28 122	5 238	41 369	796,4
SBB-Stat. zus.	4 885 794	210 297	80 241,7	1 982 729	1 243 574	497 412	1 390 662	54 403,2

[1] Auf Stadtgebiet [2] Mit in Zürich gelösten Fahrkarten, ohne Abonnemente [3] Zahl der Strecken-, Touristen- und Geschäftsabonnemente [4] Ohne Gepäck- und Expressgutverkehr [5] Einschliesslich Reisebüro Zürich Paradeplatz und Zürich Flughafen (seit 12.5.1969)

Andere Bahnen, Zürichseeschiffahrt seit 1939[1]

Jahre	Seilbahnen Dolder	Rigi-viertel	Technische Hochschule	Luftseilbahn Adliswil–Felsenegg	Adhäsionsbahnen Forch	Sihltal	Üetliberg	Zürichsee-Schiffahrts-gesellschaft[2]
	Zahl der beförderten Personen							
1939	333 648	474 743	614 329	*	497 946	1 358 137	423 055	1 000 656
1946	561 747	705 396	830 684	*	889 495	2 297 835	698 554	935 070
1950	498 921	652 258	534 490	*	904 025	2 930 066	718 673	923 988
1960	319 612	579 586	731 398	140 126	1 328 469	3 218 257	735 792	1 088 753
1963	479 663	553 033	964 075	186 488	1 735 539	3 619 662	803 023	1 119 823
1964	507 913	552 559	1 011 650	191 253	1 760 736	3 693 374	877 549	1 297 177
1965	546 812	508 734	1 064 466	167 652	1 745 756	3 487 616	745 649	1 130 039
1966	535 875	513 409	1 104 335	193 820	1 742 712	3 429 368	767 797	1 255 294
1967	552 840	463 021	766 661	196 716	1 823 020	3 317 048	763 057	1 328 372
1968	496 136	430 691	759 258	194 613	1 839 133	3 303 562	840 811	1 154 877
1969	498 287	403 235	769 212	186 127	1 914 729	3 232 708	858 525	1 313 752
1970	482 735	392 823	788 217	178 487	1 877 434	3 352 467	828 833	1 152 255
	Einnahmen aus dem Personenverkehr in 1000 Franken							
1939	66,0	53,8	59,6	*	218,8	408,6	163,3	621,2
1946	117,8	81,2	82,0	*	444,9	802,9	337,9	800,9
1950	106,0	83,8	63,0	*	520,5	976,1	402,1	958,2
1960	109,4	92,1	83,9	142,5	745,2	1276,0	491,6	1616,5
1963	129,1	102,3	110,0	185,7	962,1	1507,3	577,2	1859,2
1964	139,9	113,4	115,3	189,8	1004,3	1591,5	647,0	2263,7
1965	140,9	104,7	121,1	188,5	1062,8	1721,6	622,4	2152,4
1966	141,6	98,8	125,8	214,6	1061,2	1729,7	667,4	2434,3
1967	142,9	102,3	152,6	219,2	1168,6	1902,9	678,4	2593,6
1968	150,3	111,5	151,2	221,8	1213,8	1980,4	745,6	2488,4
1969	155,2	106,9	152,6	243,3	1336,2	2181,3	852,2	2825,4
1970	147,4	102,3	155,9	219,6	1312,6	2233,7	791,9	2856,3

[1] Verkehr auf dem ganzen Netz. Betriebslänge: Dolderbahn 800 m; Seilbahn Rigiviertel 280 m; Seilbahn Technische Hochschule 180 m; Luftseilbahn Adliswil–Felsenegg 1048 m; Forchbahn 17 km; Sihltalbahn 19 km; Üetlibergbahn 10 km [2] Schiffsbestand und Platzangebot siehe S. 193

Ankünfte und Abflüge im Zürcher Luftverkehr seit 1922[1]

Jahre	Flugzeugbewegungen[2]	Zahl der Passagiere An-künfte[3]	Ab-flüge[3]	direkter Transit[5]	zusammen	Fracht in t[3] An-künfte	Ab-flüge	Post in t[4] An-künfte	Ab-flüge
1922	310	40	45	*	85	*	*	*	*
1925	1 952	1 877	2 018	*	3 895	28	26	2	3
1930	2 698	2 763	2 801	*	5 564	24	16	7	32
1940	154	216	270	*	486	1	1	0	2
1945	478	3 669	3 185	*	6 854	29	24	14	36
1946	5 437	41 168	38 704	*	79 872	251	216	86	212
1947	7 646	54 589	53 154	*	107 743	336	387	104	256
1948	9 204	59 139	55 200	*	114 339	575	460	129	179
1949	11 399	68 441	67 285	18 471	154 197	709	555	365	356
1950	12 383	76 654	75 274	32 224	184 152	1 136	1 078	555	771
1951	15 888	101 547	102 460	53 043	257 050	1 396	1 683	762	917
1952	16 053	109 348	117 726	61 040	288 114	1 705	1 879	1 116	1 263
1953	18 502	146 791	166 780	69 474	383 045	1 680	2 145	1 364	1 515
1954	21 527	177 761	201 154	82 990	461 905	2 057	2 563	1 653	1 784
1955	23 937	263 381	265 326	58 979	587 686	2 828	3 281	888	1 101
1956	28 998	330 364	329 326	61 931	721 621	3 555	4 262	1 037	1 308
1957	33 433	413 759	416 375	64 669	894 803	4 394	5 053	1 313	1 560
1958	37 452	449 124	452 872	73 986	975 982	4 833	5 330	1 309	1 576
1959	38 566	488 082	490 754	89 075	1 067 911	5 772	6 664	1 327	1 641
1960	41 983	584 330	587 788	97 005	1 269 123	7 348	7 882	1 528	1 857
1961	46 321	670 796	673 632	121 084	1 465 512	8 429	8 686	1 678	2 044
1962	50 607	754 491	752 993	168 234	1 675 718	10 645	10 559	1 720	2 067
1963	53 562	832 119	834 717	186 945	1 853 781	13 427	12 738	1 912	2 173
1964	53 978	901 527	900 708	186 209	1 988 444	15 102	14 030	2 090	2 311
1965	57 172	1 030 818	1 032 558	219 905	2 283 281	18 582	17 418	2 242	2 538
1966	63 514	1 146 085	1 147 623	259 447	2 553 155	22 920	21 333	2 353	2 566
1967	70 726	1 303 112	1 304 933	285 779	2 893 824	25 573	24 257	2 465	2 695
1968	76 321	1 453 542	1 465 322	301 736	3 220 600	32 156	32 044	2 684	2 989
1969	83 320	1 689 702	1 700 962	339 577	3 730 241	41 076	42 349	2 951	3 315
1970	89 075	1 832 381	1 847 806	345 780	4 025 967	47 362	47 196	3 015	3 519

[1] Nur Linienverkehr; bis 1948 Flugplatz Dübendorf, ab 1949 Flughafen Kloten [2] Landungen und Starte zusammen [3] Bis 1948 ist der direkte und der indirekte Transitverkehr in den Ankünften und Abflügen enthalten, seit 1949 nur noch der indirekte Transit [4] Bis 1954 ist der direkte und der indirekte Transitverkehr in den Ankünften und Abflügen enthalten, seit 1955 nur noch der indirekte Transit [5] Nur einmal gezählt

Entwicklung des Zürcher Luftverkehrs seit 1949[1]

Jahre	Grundzahlen Flugzeugbewegungen[2]	Zahl der Passagiere Lokalverkehr[3]	direkter Transit[4]	zusammen	Fracht[3] t	Post[3] t	Indexziffern 1949 = 100 Flugzeugbewegungen	Passagiere zus.	Fracht
1949	11 399	135 726	18 471	154 197	1 264	721	100	100	100
1960	41 983	1 172 118	97 005	1 269 123	15 230	3 385	368	823	1205
1963	53 562	1 666 836	186 945	1 853 781	26 165	4 085	470	1202	2070
1964	53 978	1 802 235	186 209	1 988 444	29 132	4 401	474	1290	2305
1965	57 172	2 063 376	219 905	2 283 281	36 000	4 780	502	1481	2848
1966	63 514	2 293 708	259 447	2 553 155	44 253	4 919	557	1656	3501
1967	70 726	2 608 045	285 779	2 893 824	49 830	5 160	620	1877	3942
1968	76 321	2 918 864	301 736	3 220 600	64 200	5 673	669	2089	5079
1969	83 320	3 390 664	339 577	3 730 241	83 425	6 266	731	2419	6600
1970	89 075	3 680 187	345 780	4 025 967	94 558	6 534	781	2611	7481

[1] Nur Linienverkehr [2] Landungen und Starte zusammen [3] Ankünfte und Abflüge einschliesslich indirekter Transit, Post bis 1954 einschliesslich direkter Transit [4] Nur einmal gezählt

Ankünfte und Abflüge im Luftverkehr nach Monaten 1970

Monate Jahr	Flugzeugbewegungen[1]	Zahl der Passagiere An- künfte	Ab- flüge	direkter Transit[2]	zusammen[3]	Fracht in t An- künfte	Ab- flüge	zusammen[3]	Post in t An- künfte	Ab- flüge	zusammen[3]
	Linienverkehr										
Januar	6 205	103 037	106 841	22 637	232 515	3 118	3 160	6 278	236	261	497
Februar	6 228	111 769	110 392	22 851	245 012	3 502	3 613	7 115	235	256	491
März	7 070	134 003	135 923	30 290	300 216	3 785	3 964	7 749	259	316	575
April	7 794	148 376	151 929	28 338	328 643	4 186	3 963	8 149	245	290	535
Mai	8 054	170 819	168 848	28 421	368 088	3 930	3 963	7 893	216	256	472
Juni	7 874	174 638	171 985	28 827	375 450	4 087	3 953	8 040	221	271	492
Juli	8 221	189 159	194 310	35 077	418 546	4 397	4 315	8 712	227	283	510
August	8 242	197 314	196 569	35 811	429 694	3 788	3 450	7 238	210	249	459
September	7 803	190 023	197 656	33 856	421 535	4 045	3 894	7 939	231	264	495
Oktober	7 799	163 795	169 456	28 343	361 594	4 395	4 598	8 993	268	317	585
November	6 898	120 513	121 735	24 771	267 019	4 009	4 157	8 166	268	308	576
Dezember	6 887	128 935	122 162	26 558	277 655	4 120	4 166	8 286	399	448	847
Jahr	89 075	1 832 381	1 847 806	345 780	4 025 967	47 362	47 196	94 558	3 015	3 519	6 534
	davon Swissair										
Jahr	49 120	1 165 164	1 169 325	28 806	2 363 295	31 982	28 341	60 323	1 205	2 539	3 744
	davon ausländische Gesellschaften										
Jahr	39 955	667 217	678 481	316 974	1 662 672	15 380	18 855	34 235	1 810	980	2 790
	Charter- und Sonderverkehr										
Januar	356	12 968	11 077	1 092	25 137	51	33	84	2	–	2
Februar	249	10 530	9 801	468	20 799	23	26	49	–	–	–
März	471	14 484	17 536	1 503	33 523	87	36	123	2	–	2
April	391	12 808	14 237	1 517	28 562	123	32	155	–	–	–
Mai	616	21 969	23 513	905	46 387	165	62	227	–	–	–
Juni	672	24 695	25 084	645	50 424	83	90	173	1	–	1
Juli	844	30 416	34 304	1 147	65 867	87	101	188	1	–	1
August	939	36 756	36 486	1 436	74 678	58	44	102	1	–	1
September	829	30 016	31 171	1 728	62 915	80	60	140	2	–	2
Oktober	609	25 331	22 002	1 503	48 836	45	52	97	9	–	9
November	241	6 947	6 964	625	14 536	108	32	140	8	–	8
Dezember	341	8 687	11 359	1 014	21 060	120	47	167	–	–	–
Jahr	6 558	235 607	243 534	13 583	492 724	1 030	615	1 645	26	–	26
	Rundflug und Taxiverkehr										
Jahr	3 107	5 658	5 675	–	11 333	–	–	–	–	–	–
	Übriger gewerbsmässiger Verkehr[4]										
Jahr	474	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Nicht gewerbsmässiger Verkehr[5]										
Jahr	31 258	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Gesamtverkehr										
Jahr	130 472	2 073 646	2 097 015	359 363	4 530 024	48 392	47 811	96 203	3 041	3 519	6 560

[1] Landungen und Starte zusammen [2] Nur einmal gezählt [3] Einschliesslich indirekter Transit (Transfer) [4] Foto- und Arbeitsflüge [5] Schul- und Probeflüge, Privatluftverkehr, Überführungsflüge

Postverkehr seit 1901

Jahre[1] / Monate	Verkaufte Postwertzeichen 1000 Fr.	Aufgegebene Korrespondenzen[2] 1000 Stück	Aufgegebene Zeitungen 1000 Stück	Paketpost[3] Versand 1000 Stück	Paketpost[3] Empfang 1000 Stück	Aufgegebene Nachnahmen 1000 Stück	Aufgegebene Postanweisungen[4] 1000 Stück
1901/10	4 525	31 187	24 766	2 722	1 909	1799	590
1911/20	7 083	43 462	42 180	3 766	2 636	2135	589
1921/30	15 282	69 983	55 357	4 848	3 082	2525	450
1931/33	18 095	92 539	74 653	5 578	3 463	2914	*
1934/40	18 131	99 499	73 927	5 885	3 511	2768	6 853
1941/50	25 013	127 003	87 821	8 658	5 288	3259	10 402
1951/60	43 456	207 647	127 341	13 339	7 552	3778	16 193
1961/70	81 118	266 115	164 048	19 498	11 949	*	20 992
1940	15 980	91 900	69 871	5 745	3 308	2525	7 339
1944	19 440	113 632	81 762	7 732	4 918	3060	9 496
1945	21 049	117 667	84 398	8 678	5 570	3316	10 066
1946	25 951	133 348	89 900	9 317	5 811	3399	10 954
1947	30 559	139 287	93 823	9 937	5 965	3488	11 714
1948	33 092	140 625	99 378	10 368	6 074	3581	12 100
1949	33 671	153 862	102 207	10 355	6 147	3620	12 119
1950	34 054	158 609	108 558	10 771	6 299	3760	12 549
1951	35 174	162 721	111 364	10 856	6 316	3734	13 110
1952	36 542	170 462	114 107	11 410	6 646	3785	13 577
1953	37 576	176 353	115 283	11 909	6 935	3805	14 230
1954	39 490	186 150	121 458	12 476	7 261	3856	15 345
1955	42 104	213 879	123 695	13 063	7 573	3860	15 974
1956	43 721	211 931	129 723	13 675	7 657	3743	16 888
1957	46 069	211 423	133 820	14 224	7 879	3748	17 260
1958	47 536	234 170	136 237	14 611	8 139	3937	17 709
1959	51 303	243 949	140 829	15 172	8 384	4060	18 151
1960	55 043	265 433	146 896	15 995	8 733	3255	19 686
1961	58 671	282 759	151 948	16 411	8 945	2992	20 083
1962	61 380	296 093	157 538	16 878	9 155	2957	20 720
1963	68 328	301 677	157 477	16 504	8 987	*	20 931
1964	70 642	288 915	157 667	20 839	9 079	*	20 938
1965	72 800	284 815	163 371	20 785	13 118	*	21 000
1966	75 947	223 119	169 037	20 680	13 403	*	21 027
1967	82 786	222 898	167 207	20 888	13 769	*	20 977
1968	102 740	237 112	176 921	20 396	13 561	*	21 422
1969	107 165	257 764	171 900	20 720	14 507	*	21 884
1970	110 720	265 997	167 416	20 883	14 962	*	20 940
Januar	10 004	364	*	1 485	1 060	*	*
Februar	7 423	368	*	1 562	1 102	*	*
März	10 384	385	*	1 673	1 213	*	*
April	7 947	398	*	1 886	1 301	*	*
Mai	10 297	356	*	1 575	1 143	*	*
Juni	7 733	413	*	1 798	1 205	*	*
Juli	11 481	381	*	1 527	1 089	*	*
August	6 177	335	*	1 415	978	*	*
September	10 707	372	*	1 659	1 213	*	*
Oktober	7 850	380	*	1 924	1 368	*	*
November	11 795	484	*	1 877	1 379	*	*
Dezember	8 922	466	*	2 502	1 911	*	*

[1] Bis 1933 in Poststellen auf dem Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1934 auf heutigem Stadtgebiet [2] Für Monatsergebnisse: nur eingeschriebene Korrespondenz, Kleinsendungen, einschl. Einzugsaufträge; ab 1966 ohne die Sendungen mit fehlender Adresse [3] Uneingeschriebene Pakete über 250 g bis 1 kg sind ab 1964 im Versand und ab 1965 auch im Empfang enthalten (vorher als Briefpost gezählt)
[4] Bis 1931 nur Postanweisungen, seit 1934 Postanweisungen und Postcheckeinzahlungen

Verkehr des Postcheckamtes Zürich seit 1911[1]

Jahre Monate	Zahl der Rechnungen[2]	Barverkehr Einzahlungen Mio Fr.	Barverkehr Auszahlungen Mio Fr.	Giroverkehr Gutschriften Mio Fr.	Giroverkehr Lastschriften Mio Fr.	Gesamtumsatz Mio Fr.	Umsatz je Rechnung[3] 1000 Fr.	Guthaben[4] Mio Fr.
1911/20	4 515	308,7	193,0	634,4	747,6	1 883,7	417	31,1
1921/30	12 554	696,3	392,9	1 686,0	1 986,9	4 762,1	379	61,7
1931/40	24 068	974,0	522,0	2 648,2	3 092,2	7 236,4	301	153,0
1941/50	35 807	1972,7	971,6	6 168,9	7 157,9	16 271,1	454	265,4
1951/60	48 893	3806,0	1639,9	13 124,8	15 262,5	33 833,2	692	550,1
1961/70	65 847	7498,2	3229,0	33 926,4	38 121,6	82 775,2	1260	952,6
1939	27 328	1087,0	572,8	3 150,6	3 662,6	8 473,0	314	138,4
1940	28 501	1143,3	622,5	3 912,5	4 418,9	10 097,2	362	153,0
1944	34 063	1522,4	849,2	4 765,3	5 417,3	12 554,2	377	208,3
1945	35 985	1738,7	887,7	5 024,2	5 862,0	13 512,6	386	222,9
1946	37 699	2080,7	989,2	6 240,8	7 295,7	16 606,4	451	257,0
1947	39 636	2444,6	1139,2	7 671,4	8 993,6	20 248,8	524	237,3
1948	40 615	2621,5	1215,0	8 291,1	9 688,5	21 816,1	544	244,0
1949	41 541	2570,7	1179,4	8 031,1	9 405,7	21 186,9	516	260,6
1950	42 784	2671,0	1197,1	8 340,6	9 807,0	22 015,7	522	265,4
1951	43 947	2930,8	1296,6	9 776,8	11 387,4	25 391,6	586	289,1
1952	45 081	3058,5	1353,1	10 022,9	11 706,5	26 141,0	587	310,9
1953	46 317	3177,9	1393,1	10 241,7	12 013,7	26 826,4	587	323,7
1954	47 545	3304,0	1466,4	10 979,8	12 799,1	28 549,3	608	342,0
1955	48 737	3536,7	1566,8	12 139,0	14 090,9	31 333,4	651	360,0
1956	50 087	3896,9	1675,1	13 482,2	15 659,9	34 714,1	702	404,1
1957	51 411	4160,6	1798,1	14 859,3	17 205,9	38 023,9	749	420,0
1958	52 512	4312,8	1849,7	15 129,9	17 544,6	38 837,0	746	468,4
1959	54 030	4586,4	1932,3	16 297,7	18 928,2	41 744,6	783	492,1
1960	55 741	5095,6	2067,5	18 318,6	21 288,6	46 770,3	851	550,1
1961	57 621	5697,0	2252,7	20 376,3	23 723,2	52 049,2	919	647,5
1962	59 310	6321,9	2466,2	23 680,6	27 457,1	59 925,8	1024	726,8
1963	60 913	6773,1	2625,5	25 733,5	29 776,8	64 908,9	1078	831,1
1964	62 636	7648,9	2933,6	28 759,1	33 441,3	72 782,9	1177	864,1
1965	64 174	7014,1	3141,3	32 055,9	35 861,5	78 072,8	1229	931,2
1966	65 573	7395,2	3336,9	34 814,0	38 864,0	84 410,1	1299	939,5
1967	67 296	7771,6	3538,6	37 147,8	41 349,8	89 807,8	1353	970,5
1968	69 506	8115,3	3663,5	40 583,0	44 918,0	97 279,8	1428	1087,3
1969	74 127	8815,6	4057,3	44 999,4	49 607,9	107 480,2	1495	1237,1
1970	77 312	9429,9	4274,1	51 114,1	56 216,2	121 034,3	1600	1290,8
Januar	74 390	794,3	349,4	4 838,1	5 443,1	11 424,9	1846	1077,0
Februar	74 662	601,5	315,7	3 598,7	4 019,5	8 535,4	1374	942,0
März	74 874	654,5	323,2	3 514,4	3 808,4	8 300,5	1332	979,3
April	75 128	816,9	351,6	4 316,4	4 780,6	10 265,5	1642	980,4
Mai	75 290	748,1	342,2	3 611,6	3 985,2	8 687,1	1386	1012,7
Juni	75 577	835,0	352,0	4 223,4	4 658,6	10 069,0	1602	1060,5
Juli	75 806	904,7	371,4	5 215,2	5 766,2	12 257,5	1943	1042,8
August	76 028	703,4	317,2	4 040,9	4 465,6	9 527,1	1506	1004,3
September	76 300	740,7	335,5	3 920,9	4 316,2	9 313,3	1467	1014,2
Oktober	76 613	853,5	381,3	4 804,0	5 179,0	11 217,8	1761	1111,4
November	76 978	760,6	361,0	4 040,5	4 499,0	9 661,1	1510	1052,5
Dezember	77 312	1016,7	473,6	4 990,0	5 294,8	11 775,1	1832	1290,8

[1] Der Postcheckverkehr wurde in Zürich am 1. Januar 1906 eröffnet. Das Postcheckamt Zürich umfasst den Kanton Zürich (mit Ausnahme des Geschäftskreises des Postcheckamtes Winterthur) und teilweise den Kanton Zug [2] Für 1911/20 bis 1951/60 Mittel der betreffenden Jahre, sonst Stand am Jahres- bzw. Monatsende [3] Die Werte für die einzelnen Jahre sind das Mittel aus den jeweiligen zwölf Monatsziffern [4] Stand am Ende des betreffenden Zeitraums

Telegraphenverkehr seit 1893

Jahre[1] Monate	Aufgegebene Telegramme: Inland	Aufgegebene Telegramme: Ausland	Aufgegebene Telegramme: zusammen	Empfangene Telegramme: Inland	Empfangene Telegramme: Ausland	Empfangene Telegramme: zusammen	Telegramme Gesamtverkehr	Pro Einwohner[2]: Aufgabeverkehr	Pro Einwohner[2]: Gesamtverkehr
	in 1000	in 1000	in 1000	in 1000	in 1000	in 1000	in 1000		
1893/00	165,5	138,1	303,6	159,8	153,0	312,8	616,4	2,23	4,53
1901/10	172,2	208,8	381,0	150,7	233,9	384,6	765,6	2,26	4,55
1911/20	293,9	434,1	728,0	260,7	432,7	693,4	1421,4	3,58	7,00
1921/30	160,3	518,8	679,1	144,3	512,0	656,3	1335,4	3,15	6,19
1931/33	106,7	385,0	491,7	93,0	384,7	477,7	969,4	1,90	3,75
1934/40	83,7	319,0	402,7	71,1	337,5	408,6	811,3	1,25	2,53
1941/50	117,2	425,9	543,1	91,1	457,9	549,0	1092,1	1,51	3,04
1951/60	133,7	607,4	741,1	78,6	641,1	719,7	1460,8	1,77	3,49
1961/70	160,2	610,2	770,4	78,8	541,2	620,0	1390,4	1,75	3,17
1944	114,3	273,7	388,0	88,0	310,5	398,5	786,5	1,12	2,26
1945	126,8	301,9	428,7	98,9	327,4	426,3	855,0	1,21	2,42
1946	142,0	488,4	630,4	111,5	543,3	654,8	1285,2	1,75	3,56
1947	139,9	569,6	709,5	109,0	619,2	728,2	1437,7	1,91	3,87
1948	135,4	571,4	706,8	100,9	612,0	712,9	1419,7	1,86	3,73
1949	123,3	552,8	676,1	88,0	593,4	681,4	1357,5	1,76	3,53
1950	117,1	570,5	687,6	79,8	601,8	681,6	1369,2	1,78	3,54
1951	116,9	582,8	699,7	79,3	631,0	710,3	1410,0	1,78	3,59
1952	124,1	560,0	684,1	77,8	597,9	675,7	1359,8	1,71	3,40
1953	126,5	588,5	715,0	78,3	603,3	681,6	1396,6	1,76	3,44
1954	128,6	605,3	733,9	82,3	597,8	680,1	1414,0	1,78	3,43
1955	132,4	608,6	741,0	83,9	652,6	736,5	1477,5	1,78	3,54
1956	135,7	625,7	761,4	79,1	666,2	745,3	1506,7	1,81	3,58
1957	143,3	618,9	762,2	75,6	670,6	746,2	1508,4	1,78	3,53
1958	141,2	597,9	739,1	77,6	643,3	720,9	1460,0	1,71	3,38
1959	143,1	641,9	785,0	75,6	679,6	755,2	1540,2	1,80	3,53
1960	144,6	644,7	789,3	76,4	669,0	745,4	1534,7	1,79	3,49
1961	148,4	657,5	805,9	76,9	676,6	753,5	1559,4	1,81	3,51
1962	152,5	658,0	810,5	80,5	651,9	732,4	1542,9	1,82	3,46
1963	156,8	648,7	805,5	73,8	628,7	702,5	1508,0	1,73	3,40
1964	157,3	646,9	804,2	80,2	557,1	637,3	1441,5	1,82	3,26
1965	161,3	643,1	804,4	77,0	543,1	620,1	1424,5	1,83	3,24
1966	160,3	634,3	794,6	70,6	499,4	570,0	1364,6	1,82	3,12
1967	165,1	623,3	788,4	70,8	480,5	551,3	1339,7	1,81	3,07
1968	165,4	597,9	763,3	67,6	473,8	541,4	1304,7	1,76	3,00
1969	177,3	573,7	751,0	76,1	485,1	561,2	1312,2	1,73	3,02
1970	158,1	418,3	576,4	114,7	415,6	530,3	1106,7	1,34	2,58
Januar	11,4	43,9	55,3	5,8	35,7	41,5	96,8	1,55	2,71
Februar	11,7	41,4	53,1	5,9	32,5	38,4	91,5	1,48	2,56
März	13,6	45,8	59,4	6,7	36,0	42,7	102,1	1,66	2,85
April	16,3	48,6	64,9	6,0	37,4	43,4	108,3	1,81	3,01
Mai	17,3	46,3	63,6	6,2	36,2	42,4	106,0	1,77	2,94
Juni	6,1	38,2	44,3	5,3	37,0	42,3	86,6	1,23	2,40
Juli August	25,8	68,7	94,5	10,1	70,1	80,2	174,7	2,63	4,87
September Oktober	28,3	22,0	50,3	58,4	68,3	126,7	177,0	1,41	4,95
November Dezember	27,6	63,4	91,0	10,3	62,4	72,7	163,7	2,57	4,62

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Zahl der Telegramme pro Kopf der mittleren Wohnbevölkerung; die Werte für die einzelnen Jahre sind das Mittel aus den jeweiligen zwölf Monatsziffern

Telephonverkehr seit 1893[1]

Jahre[2] Monate	Zahl der Abonnenten	Zahl der Telephongespräche in Tausend			Gespräche im ganzen[4]		Ortsgespräche pro Einwohner[4]
		Ortsgespräche	Ferngespräche[3]	zusammen	pro Abonnent	pro Einwohner	
1893/00	3 648	2 912,5	356,5	3 269,0	896	19,6	17,5
1901/10	6 898	6 626,1	821,8	7 447,9	1080	35,7	31,7
1911/20	11 353	13 469,6	2 118,0	15 614,6	1375	62,6	54,2
1921/30	19 351	24 534,7	5 871,0	30 405,7	1571	121,7	98,2
1931/40	38 697	46 729,3	11 721,0	58 450,3	1510	181,6	145,2
1941/50	65 921	69 162,6	25 149,0	94 311,6	1431	257,2	188,6
1951/60	124 379	107 387,6	50 094,4	157 482,0	1266	366,4	250,1
1961/70	180 635	*	*	*	*	*	*
1950	90 757	82 733,0	38 661,0	121 394,0	1386	307,5	209,6
1951	98 204	86 667,5	40 823,1	127 490,6	1349	318,2	216,3
1952	105 435	94 643,2	36 594,1	131 237,3	1289	321,8	232,1
1953	112 089	97 774,2	39 571,2	137 345,4	1263	331,6	236,1
1954	118 916	102 428,3	41 759,8	144 188,1	1248	343,6	244,1
1955	125 201	106 954,0	46 067,4	153 021,4	1254	360,0	251,6
1956	130 407	109 379,4	50 298,9	159 678,3	1249	371,6	254,5
1957	137 559	114 089,9	54 846,6	168 936,5	1263	387,2	261,5
1958	143 535	116 992,5	58 845,8	175 838,3	1250	398,8	265,3
1959	149 499	120 172,2	64 053,8	184 226,0	1260	413,3	269,6
1960	155 137	124 774,4	68 083,4	192 857,8	1265	429,4	277,8
1961	159 620	125 925,0	73 280,5	199 205,5	1265	438,8	277,4
1962	164 273	129 890,3	79 959,2	209 849,5	1301	459,2	284,2
1963	168 255	131 046,9	89 600,3	220 647,2	1326	482,5	286,6
1964	173 359	130 468,6	94 527,3	224 995,9	1317	492,9	285,8
1965	178 191	131 234,2	84 559,2	215 793,4	1230	475,1	288,9
1966	182 681	130 074,6	5 110,2	135 184,8	748	299,4	288,0
1967	187 060	*	5 494,1	*	*	*	*
1968	192 446	*	*	*	*	*	*
1969	196 414	*	*	*	*	*	*
1970[5]	204 047	*	*	*	*	*	*

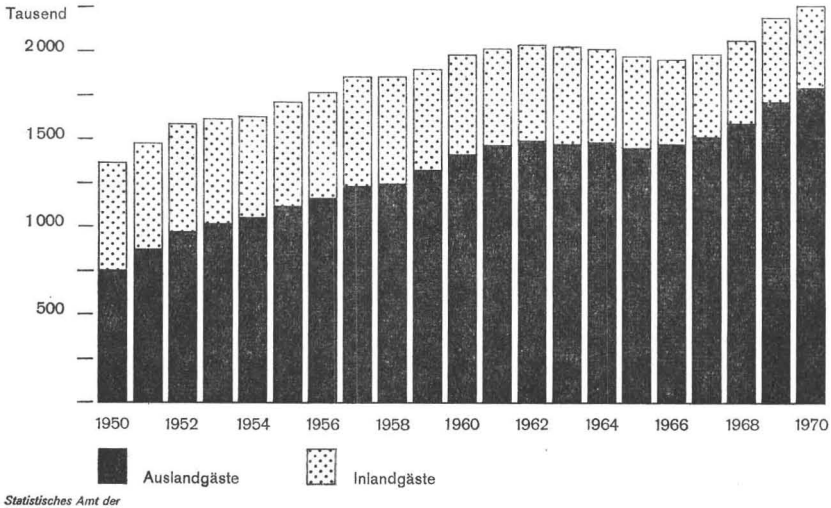
[1] Einschliesslich der an das Stadtnetz angeschlossenen Gemeinden: 1921 bis 1930 Zollikon; seit 1931 Zollikon und Uitikon [2] Für 1893/00 bis 1951/60 Mittel der betreffenden Jahre, sonst Stand am Jahres- bzw. Monatsende [3] Ab 1966 nur ausgehende Auslandgespräche [4] Die Werte für die einzelnen Jahre sind das Mittel aus den jeweiligen zwölf Monatsziffern [5] Bestand Ende Januar des folgenden Jahres

Telephonabonnenten und Einnahmen aus Telephongesprächen 1970

Jahr[1] Monate	Zahl der Abonnenten	Einnahmen aus Telephongesprächen in 1000 Fr.			Einnahmen pro Abonnent	pro Einwohner
		Inland	Ausland	zusammen		
1970	204 047	66 821	40 251	107 072	41,14[2]	[2]18,55
Januar	197 513	5 324	3 048	8 372	42,39	18,89
Februar	198 083	5 061	2 923	7 984	40,31	17,95
März	198 334	5 469	3 191	8 660	43,66	19,42
April	198 028	5 564	3 291	8 855	44,72	19,83
Mai	198 929	4 826	3 073	7 899	39,71	17,66
Juni Juli	199 419	8 476	5 203	13 679	68,59	30,62
August September	200 854	10 178	6 205	16 383	81,57	36,78
Oktober November	201 460	11 044	6 728	17 772	88,22	40,09
Dezember Januar 1971	204 047	10 879	6 589	17 468	85,61	39,88

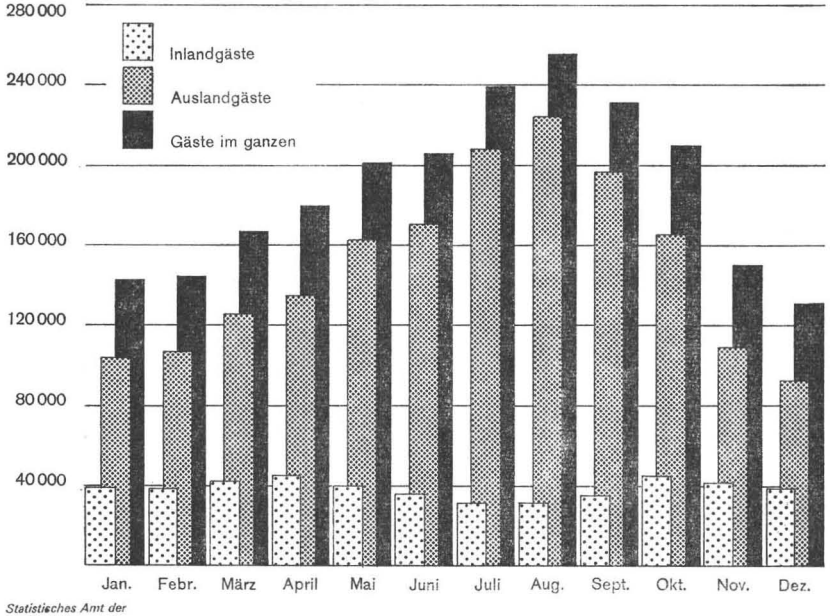
[1] Stand am Jahresende (einschl. Januar 1971) bzw. Monatsende [2] Die Jahresergebnisse sind das Mittel aus den dreizehn Monaten

Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben seit 1950



Statistisches Amt der Stadt Zürich 125

Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben 1970



Statistisches Amt der Stadt Zürich 124

Beherbergungs- und Verpflegungsbetriebe seit 1939

Jahresende	Hotels und Gasthöfe	Hotels garni	Fremdenpensionen	Alkoholfreie Gasthöfe	Speisewirtschaften	Alkoholfreie Wirtschaften, Tea-Rooms	Konditoreiwirtschaften	Kostgebereien und Privatpensionen	Zusammen
1939	88	5	*	*	919	221	53	59	1345
1940	82	5	19	5	918	228	49	231	1537
1945	73	4	15	6	898	227	44	216	1483
1950	73	10	17	9	835	285	38	205	1472
1953	79	9	16	16	822	334	30	197	1503
1954	85	10	16	17	813	331	30	193	1495
1955	85	11	15	21	803	332	26	182	1475
1956	88	12	14	18	790	342	26	181	1471
1957	87	13	14	17	787	351	22	185	1476
1958	89	13	14	18	781	349	21	176	1461
1959	87	13	13	18	780	363	19	167	1460
1960	86	12	13	18	775	370	18	157	1449
1961	86	11	12	20	767	372	16	161	1445
1962	88	12	12	20	759	374	14	150	1429
1963	87	15	10	20	759	366	13	148	1418
1964	87	15	10	20	757	368	13	146	1416
1965	86	15	10	20	742	368	13	146	1400
1966	87	16	10	19	750	365	13	145	1405
1967	88	15	9	20	742	364	12	146	1396
1968	86	15	9	21	740	366	12	142	1391
1969	90	13	10	19	737	356	11	138	1374
1970	94	13	11	17	739	358	8	127	1367

Beherbergungsbetriebe seit 1939[1]

Jahresmittel	Zahl der Betriebe				Zahl der Gastbetten					
	Hotels	Gasthöfe	Pensionen	zusammen	Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gasthöfe	Pensionen	Betten zus.
1939	46	34	36	116	1586	1667	3253	831	1009	5093
1940	46	36	36	118	1685	1355	3040	773	953	4766
1945	44	32	17	93	1604	1170	2774	776	510	4060
1950	51	35	19	105	1746	1686	3432	983	659	5074
1953	60	37	19	116	2291	1977	4268	998	623	5889
1954	68	35	18	121	2432	2188	4620	1016	603	6239
1955	74	36	18	128	2648	2563	5211	1048	655	6914
1956	74	36	17	127	2757	2574	5331	1044	638	7013
1957	78	33	16	127	2825	2720	5545	957	514	7016
1958	80	32	16	128	2824	2791	5615	902	510	7027
1959	81	32	14	127	2806	2846	5652	914	474	7040
1960	81	31	14	126	2771	2950	5721	892	494	7107
1961	81	29	14	124	2512	3373	5885	845	500	7230
1962	85	28	11	124	2502	3564	6066	844	445	7355
1963	87	28	10	125	2518	3677	6195	870	404	7469
1964	87	28	10	125	2581	3696	6277	870	403	7550
1965	86	28	10	124	2608	3684	6292	850	406	7548
1966	91	27	10	128	2687	3785	6472	827	406	7705
1967	90	27	10	127	3041	3454	6495	805	407	7707
1968	91	26	10	127	3306	3396	6702	795	415	7912
1969	88	25	11	124	3530	3260	6790	781	456	8027
1970	97	25	11	133	3749	3447	7196	813	480	8489

[1] In die Fremdenverkehrsstatistik einbezogene Betriebe

Beherbergungs- und Verpflegungsbetriebe nach Stadtquartieren Ende 1970

Stadtquartiere	Hotels u. Gasthöfe	Hotels garni	Fremdenpensionen	Alkoholfreie Gasthöfe	Speisewirtschaften	Alkoholfreie Wirtschaften, Tea-Rooms	Konditoreiwirtschaften	Kostgeberein u. Privatpensionen	Zusammen
Kreis 1	35	4	2	6	147	95	2	13	304
Rathaus	15	2	–	3	82	27	1	1	131
Hochschulen	5	2	1	1	9	15	–	1	34
Lindenhof	6	–	–	1	25	20	1	1	54
City	9	–	1	1	31	33	–	10	85
Kreis 2	7	2	–	1	42	23	3	12	90
Wollishofen	–	–	–	–	15	5	–	4	24
Leimbach	–	–	–	–	3	1	–	–	4
Enge	7	2	–	1	24	17	3	8	62
Kreis 3	7	–	–	–	76	37	–	15	135
Alt-Wiedikon	1	–	–	–	20	7	–	11	39
Friesenberg	2	–	–	–	8	2	–	2	14
Sihlfeld	4	–	–	–	48	28	–	2	82
Kreis 4	7	–	1	1	162	56	–	7	234
Werd	–	–	1	–	27	16	–	1	45
Langstrasse	6	–	–	1	113	30	–	4	154
Hard	1	–	–	–	22	10	–	2	35
Kreis 5	2	–	–	1	61	16	1	13	94
Gewerbeschule	2	–	–	1	52	14	–	5	74
Escher Wyss	–	–	–	–	9	2	1	8	20
Kreis 6	9	4	3	3	40	29	2	10	100
Unterstrass	5	4	2	1	31	21	1	7	72
Oberstrass	4	–	1	2	9	8	1	3	28
Kreis 7	8	1	3	1	33	14	–	14	74
Fluntern	1	–	1	–	7	2	–	4	15
Hottingen	5	1	2	1	15	8	–	7	39
Hirslanden	–	–	–	–	7	3	–	2	12
Witikon	2	–	–	–	4	1	–	1	8
Kreis 8	6	2	2	3	49	15	–	11	88
Seefeld	5	2	2	3	21	7	–	6	46
Mühlebach	1	–	–	–	18	7	–	3	29
Weinegg	–	–	–	–	10	1	–	2	13
Kreis 9	4	–	–	–	29	16	–	16	65
Albisrieden	2	–	–	–	9	7	–	4	22
Altstetten	2	–	–	–	20	9	–	12	43
Kreis 10	1	–	–	–	28	13	–	2	44
Höngg	–	–	–	–	15	4	–	1	20
Wipkingen	1	–	–	–	13	9	–	1	24
Kreis 11	8	–	–	1	72	44	–	14	139
Affoltern	1	–	–	–	6	5	–	3	15
Oerlikon	5	–	–	–	33	24	–	3	65
Schwamendingen	1	–	–	–	17	8	–	2	28
Seebach	1	–	–	1	16	7	–	6	31
Ganze Stadt	94	13	11	17	739	358	8	127	1367

Ankünfte nach Hotelkategorien seit 1941

Jahre	Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gast-höfe	Pen-sionen	Ankünfte im ganzen
	Inlandgäste					
1941	46 751	107 683	154 434	50 502	5 318	210 254
1945	88 712	140 739	229 451	66 687	3 414	299 552
1950	46 033	84 058	130 091	60 011	3 663	193 765
1955	54 271	93 145	147 416	43 279	3 752	194 447
1958	55 823	108 441	164 264	35 432	3 804	203 500
1959	53 219	104 469	157 688	33 846	3 487	195 021
1960	49 679	99 421	149 100	31 216	3 667	183 983
1961	38 775	114 419	153 194	26 286	3 720	183 200
1962	40 061	115 005	155 066	25 523	3 454	184 043
1963	40 193	114 829	155 022	26 413	2 908	184 343
1964	40 457	109 469	149 926	24 230	2 558	176 714
1965	40 697	111 135	151 832	23 579	2 811	178 222
1966	41 804	108 218	150 022	22 938	2 985	175 945
1967	49 611	95 584	145 195	22 479	3 308	170 982
1968	51 368	94 151	145 519	21 563	2 859	169 941
1969	54 930	90 473	145 403	21 031	3 760	170 194
1970	52 927	90 878	143 805	20 249	3 845	167 899
	Auslandgäste					
1941	15 962	6 545	22 507	617	948	24 072
1945	35 204	23 857	59 061	686	1 709	61 456
1950	138 879	89 857	228 736	24 725	6 309	259 770
1955	235 306	202 056	437 362	40 835	11 932	490 129
1958	267 122	230 345	497 467	33 579	9 968	541 014
1959	276 187	246 135	522 322	38 009	11 667	571 998
1960	289 140	273 425	562 565	43 696	13 162	619 423
1961	265 394	318 942	584 336	41 544	13 040	638 920
1962	268 450	327 883	596 333	39 773	12 484	648 590
1963	266 854	326 356	593 210	37 450	9 120	639 780
1964	275 249	335 362	610 611	38 190	8 402	657 203
1965	278 749	329 498	608 247	35 272	9 791	653 310
1966	286 205	337 568	623 773	35 298	10 178	669 249
1967	328 279	309 374	637 653	37 480	11 725	686 858
1968	362 442	314 666	677 108	40 356	11 250	728 714
1969	405 997	325 981	731 978	39 185	14 564	785 727
1970	425 376	354 328	779 704	40 408	14 513	834 625
	Gäste im ganzen					
1941	62 713	114 228	176 941	51 119	6 266	234 326
1945	123 916	164 596	288 512	67 373	5 123	361 008
1950	184 912	173 915	358 827	84 736	9 972	453 535
1955	289 577	295 201	584 778	84 114	15 684	684 576
1958	322 945	338 786	661 731	69 011	13 772	744 514
1959	329 406	350 604	680 010	71 855	15 154	767 019
1960	338 819	372 846	711 665	74 912	16 829	803 406
1961	304 169	433 361	737 530	67 830	16 760	822 120
1962	308 511	442 888	751 399	65 296	15 938	832 633
1963	307 047	441 185	748 232	63 863	12 028	824 123
1964	315 706	444 831	760 537	62 420	10 960	833 917
1965	319 446	440 633	760 079	58 851	12 602	831 532
1966	328 009	445 786	773 795	58 236	13 163	845 194
1967	377 890	404 958	782 848	59 959	15 033	857 840
1968	413 810	408 817	822 627	61 919	14 109	898 655
1969	460 927	416 454	877 381	60 216	18 324	955 921
1970	478 303	445 206	923 509	60 657	18 358	1 002 524

Übernachtungen nach Hotelkategorien seit 1941

Jahre	Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gasthöfe	Pensionen	Übernachtungen im ganzen
	Inlandgäste					
1941	115 187	181 103	296 290	85 741	150 050	532 081
1945	230 066	274 837	504 903	179 852	135 479	820 234
1950	111 416	210 176	321 592	186 657	106 465	614 714
1955	131 532	185 849	317 381	168 670	101 749	587 800
1958	129 655	239 061	368 716	158 205	86 043	612 964
1959	127 651	219 939	347 590	161 618	68 307	577 515
1960	121 776	214 081	335 857	156 865	68 400	561 122
1961	95 397	252 137	347 534	144 008	64 932	556 474
1962	92 537	264 319	356 856	140 721	54 887	552 464
1963	95 808	267 563	363 371	145 326	55 411	564 108
1964	106 315	246 395	352 710	133 116	49 017	534 843
1965	105 889	240 950	346 839	112 992	49 542	509 373
1966	104 067	227 694	331 761	106 664	47 289	485 714
1967	119 456	203 629	323 085	102 068	46 600	471 753
1968	123 432	198 893	322 325	102 735	45 063	470 123
1969	122 619	194 047	316 666	100 513	50 153	467 332
1970	120 353	191 495	311 848	96 208	53 643	461 699
	Auslandgäste					
1941	73 480	24 855	98 335	2 411	35 673	136 419
1945	97 045	40 943	137 988	2 731	20 174	160 893
1950	381 811	231 857	613 668	57 692	79 901	751 261
1955	568 329	400 205	968 534	76 761	78 024	1 123 319
1958	631 756	473 293	1 105 049	68 845	68 530	1 242 424
1959	651 906	518 460	1 170 366	76 750	73 199	1 320 315
1960	676 647	568 710	1 245 357	91 024	77 340	1 413 721
1961	621 127	673 019	1 294 146	90 805	80 446	1 465 397
1962	628 911	699 317	1 328 228	84 615	76 492	1 489 335
1963	619 467	709 270	1 328 737	81 289	63 884	1 473 910
1964	618 581	709 728	1 328 309	81 788	69 227	1 479 324
1965	628 319	690 823	1 319 142	71 804	65 481	1 456 427
1966	635 391	698 153	1 333 544	69 179	66 536	1 469 259
1967	711 841	656 019	1 367 860	72 947	69 072	1 509 879
1968	779 031	663 613	1 442 644	78 117	70 677	1 591 438
1969	868 155	683 645	1 551 800	81 555	84 740	1 718 095
1970	897 545	734 863	1 632 408	81 869	83 502	1 797 779
	Gäste im ganzen					
1941	188 667	205 958	394 625	88 152	185 723	668 500
1945	327 111	315 780	642 891	182 583	155 653	981 127
1950	493 227	442 033	935 260	244 349	186 366	1 365 975
1955	699 861	586 054	1 285 915	245 431	179 773	1 711 119
1958	761 411	712 354	1 473 765	227 050	154 573	1 855 388
1959	779 557	738 399	1 517 956	238 368	141 506	1 897 830
1960	798 423	782 791	1 581 214	247 889	145 740	1 974 843
1961	716 524	925 156	1 641 680	234 813	145 378	2 021 871
1962	721 448	963 636	1 685 084	225 336	131 379	2 041 799
1963	715 275	976 833	1 692 108	226 615	119 295	2 038 018
1964	724 896	956 123	1 681 019	214 904	118 244	2 014 167
1965	734 208	931 773	1 665 981	184 796	115 023	1 965 800
1966	739 458	925 847	1 665 305	175 843	113 825	1 954 973
1967	831 297	859 648	1 690 945	175 015	115 672	1 981 632
1968	902 463	862 506	1 764 969	180 852	115 740	2 061 561
1969	990 774	877 692	1 868 466	182 068	134 893	2 185 427
1970	1 017 898	926 358	1 944 256	178 077	137 145	2 259 478

Ankünfte nach Hotelkategorien und Monaten 1970

Monate	Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gast-höfe	Pen-sionen	Ankünfte im ganzen
	Inlandgäste					
Januar	4 430	7 436	11 866	1 716	357	13 939
Februar	4 332	7 457	11 789	1 591	324	13 704
März	4 690	8 859	13 549	1 744	316	15 609
April	5 201	9 159	14 360	1 868	410	16 638
Mai	4 501	7 903	12 404	1 697	456	14 557
Juni	3 950	6 822	10 772	1 623	273	12 668
Juli	3 053	5 554	8 607	1 333	231	10 171
August	3 073	5 547	8 620	1 522	183	10 325
September	3 697	6 930	10 627	1 694	219	12 540
Oktober	5 000	9 580	14 580	2 025	420	17 025
November	5 784	8 260	14 044	1 805	352	16 201
Dezember	5 216	7 371	12 587	1 631	304	14 522
Jahr	52 927	90 878	143 805	20 249	3 845	167 899
	Auslandgäste					
Januar	28 903	17 945	46 848	1 881	687	49 416
Februar	30 459	18 943	49 402	1 888	650	51 940
März	33 318	23 981	57 299	2 794	842	60 935
April	33 262	25 069	58 331	2 661	951	61 943
Mai	37 540	32 330	69 870	3 335	1 534	74 739
Juni	38 514	33 484	71 998	3 609	1 408	77 015
Juli	44 291	45 290	89 581	5 786	1 910	97 277
August	46 654	49 883	96 537	6 185	2 076	104 798
September	42 055	41 579	83 634	4 656	1 425	89 715
Oktober	37 961	31 184	69 145	3 630	1 310	74 085
November	27 880	18 058	45 938	2 061	913	48 912
Dezember	24 539	16 582	41 121	1 922	807	43 850
Jahr	425 376	354 328	779 704	40 408	14 513	834 625
	Gäste im ganzen					
Januar	33 333	25 381	58 714	3 597	1 044	63 355
Februar	34 791	26 400	61 191	3 479	974	65 644
März	38 008	32 840	70 848	4 538	1 158	76 544
April	38 463	34 228	72 691	4 529	1 361	78 581
Mai	42 041	40 233	82 274	5 032	1 990	89 296
Juni	42 464	40 306	82 770	5 232	1 681	89 683
Juli	47 344	50 844	98 188	7 119	2 141	107 448
August	49 727	55 430	105 157	7 707	2 259	115 123
September	45 752	48 509	94 261	6 350	1 644	102 255
Oktober	42 961	40 764	83 725	5 655	1 730	91 110
November	33 664	26 318	59 982	3 866	1 265	65 113
Dezember	29 755	23 953	53 708	3 553	1 111	58 372
Jahr	478 303	445 206	923 509	60 657	18 358	1 002 524

Übernachtungen nach Hotelkategorien und Monaten 1970

Monate	Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gasthöfe	Pensionen	Übernachtungen im ganzen
	Inlandgäste					
Januar	9 975	15 720	25 695	8 227	5 181	39 103
Februar	9 393	16 268	25 661	7 533	4 907	38 101
März	10 677	17 975	28 652	8 488	4 729	41 869
April	11 967	19 439	31 406	8 410	5 261	45 077
Mai	10 695	15 654	26 349	7 978	4 989	39 316
Juni	8 943	14 829	23 772	7 900	4 227	35 899
Juli	7 797	12 325	20 122	7 313	3 734	31 169
August	8 000	12 367	20 367	7 442	3 591	31 400
September	9 204	14 412	23 616	7 818	3 649	35 083
Oktober	11 967	19 973	31 940	8 697	4 463	45 100
November	11 425	17 524	28 949	7 895	4 555	41 399
Dezember	10 310	15 009	25 319	8 507	4 357	38 183
Jahr	120 353	191 495	311 848	96 208	53 643	461 699
	Auslandgäste					
Januar	55 877	37 728	93 605	4 342	5 467	103 414
Februar	58 213	39 175	97 388	4 183	4 613	106 184
März	65 406	48 302	113 708	6 445	5 076	125 229
April	70 509	52 095	122 604	6 302	5 561	134 467
Mai	82 247	65 839	148 086	6 854	7 344	162 284
Juni	85 119	69 366	154 485	7 321	8 048	169 854
Juli	95 379	90 869	186 248	11 643	10 111	208 002
August	101 768	100 808	202 576	12 020	10 743	225 339
September	92 812	86 621	179 433	8 292	8 658	196 383
Oktober	82 774	68 356	151 130	6 471	7 415	165 016
November	58 708	40 660	99 368	4 049	5 536	108 953
Dezember	48 733	35 044	83 777	3 947	4 930	92 654
Jahr	897 545	734 863	1 632 408	81 869	83 502	1 797 779
	Gäste im ganzen					
Januar	65 852	53 448	119 300	12 569	10 648	142 517
Februar	67 606	55 443	123 049	11 716	9 520	144 285
März	76 083	66 277	142 360	14 933	9 805	167 098
April	82 476	71 534	154 010	14 712	10 822	179 544
Mai	92 942	81 493	174 435	14 832	12 333	201 600
Juni	94 062	84 195	178 257	15 221	12 275	205 753
Juli	103 176	103 194	206 370	18 956	13 845	239 171
August	109 768	113 175	222 943	19 462	14 334	256 739
September	102 016	101 033	203 049	16 110	12 307	231 466
Oktober	94 741	88 329	183 070	15 168	11 878	210 116
November	70 133	58 184	128 317	11 944	10 091	150 352
Dezember	59 043	50 053	109 096	12 454	9 287	130 837
Jahr	1 017 898	926 358	1 944 256	178 077	137 145	2 259 478

Ankünfte nach Herkunftsländern seit 1939

Nr.	Herkunftsländer	1939	1945	1950	1955	1958	1959	1960	1961
1	Schweiz[1]	278 470	299 552	193 765	194 447	203 500	195 021	183 983	183 200
2	Deutschland	45 297	2 466	40 105	129 048	134 908	144 892	141 732	150 406
3	Frankreich	17 598	6 143	24 264	40 485	37 028	41 484	43 632	44 739
4	Italien	15 450	2 566	27 244	42 293	50 198	51 452	57 289	60 862
5	Österreich	[2]	[2]	15 941	22 293	23 821	27 233	27 798	30 088
6	Belgien	5 614	884	13 935	11 478	11 515	12 742	11 895	12 825
7	Luxemburg			2 040	1 757	1 891	2 048	1 969	2 267
8	Bulgarien	360	30	89	35	111	151	154	185
9	Dänemark	1 165	105	4 275	5 829	4 763	5 350	5 948	7 161
10	Finnland	391	27	928	2 205	2 091	3 539	3 917	3 972
11	Griechenland	337	62	1 548	2 792	4 602	5 683	6 031	8 504
12	Grossbritannien u. Irland	11 170	1 459	31 195	43 292	44 205	47 973	56 062	52 869
13	Jugoslawien	1 589	120	1 222	2 037	1 722	2 381	3 076	3 722
14	Niederlande	12 473	993	11 334	18 443	18 770	18 642	18 540	19 882
15	Norwegen	502	45	1 471	2 080	1 909	2 337	2 659	3 342
16	Polen	1 357	194	460	512	995	1 161	1 370	1 462
17	Portugal	316	148	1 297	1 754	2 409	2 514	2 970	3 043
18	Rumänien	1 303	121	162	230	232	261	345	338
19	Schweden	2 076	740	8 091	12 003	12 364	12 106	12 727	14 573
20	Sowjetunion	726	53	107	387	713	900	913	982
21	Spanien	649	2 357	2 975	9 171	11 477	10 478	12 560	11 763
22	Tschechoslowakei	2 276	336	657	1 870	1 303	1 225	1 620	1 172
23	Türkei	322	192	1 308	3 884	6 531	6 265	3 614	4 886
24	Ungarn	5 912	355	747	483	1 019	1 076	1 104	1 159
25	Argentinien	394	64	2 935	4 592	4 138	4 146	7 253	8 547
26	Brasilien	259	26	2 720	3 483	7 088	5 476	6 667	6 501
27	Übriges Südamerika	650	49	2 353	5 186	7 841	6 773	7 705	7 270
28	Kanada	188	23	1 414	3 410	5 581	6 896	8 086	8 288
29	USA[3]	5 260	43 563	41 756	87 566	93 024	96 983	113 957	107 359
30	Zentralamerika	219	35	1 165	1 813	3 299	3 022	3 612	3 924
31	VAR (Ägypten)[4]	988	110	2 556	4 347	5 036	4 585	5 103	4 068
32	Algerien, Tunesien[5]	529	58	358	1 071	1 087	1 383	1 220	1 575
33	Republik Südafrika[6]			1 467	3 311	4 755	4 096	5 204	6 524
34	Übriges Afrika			822	1 058	1 778	1 807	2 086	2 450
35	Indien, Pakistan[7]	365	28	2 225	4 626	5 537	6 056	6 753	6 471
36	Indonesien[8]	262	4	140	.	.	.	.	.
37	Israel	957	44	6 578	6 505	12 826	14 043	14 998	15 748
38	Japan				5 215	4 529	5 431	8 506	9 944
39	Übriges Asien					6 047	6 006	6 180	6 153
40	Australien usw.	280	10	1 886	3 585	3 871	3 402	4 168	3 896
41	Ausland	137 234	61 456	259 770	490 129	541 014	571 998	619 423	638 920
42	Zusammen	415 704	361 008	453 535	684 576	744 514	767 019	803 406	822 120

[1] Einschliesslich Liechtenstein [2] 1939 bis 1945 bei Deutschland inbegriffen [3] Darunter Militärurlauber 1945: 41 207
[4] Bis 1949 Niederländisch-Indien, seit 1953 unter Übriges Asien inbegriffen

1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969	1970	Nr.
184 043	184 343	176 714	178 222	175 945	170 982	169 941	170 194	167 899	1
150 620	142 611	140 647	138 560	135 539	132 871	134 634	135 909	140 906	2
46 149	45 986	45 873	44 932	44 636	42 950	40 999	37 358	40 133	3
61 896	58 864	58 222	52 485	51 983	54 603	54 473	57 468	58 412	4
29 390	27 006	26 302	26 017	25 645	25 905	27 308	28 151	29 208	5
12 617	11 704	11 720	12 101	11 859	11 750	12 246	11 594	11 455	6
2 056	1 860	2 171	1 875	1 962	2 088	1 915	1 826	1 609	7
137	219	281	475	426	817	732	439	515	8
6 821	6 043	7 822	8 913	10 020	7 525	6 194	6 339	6 082	9
3 542	3 242	3 042	3 650	3 171	3 761	3 105	3 752	4 231	10
7 914	8 089	8 502	8 269	9 012	9 056	10 457	10 541	10 896	11
52 419	51 600	50 739	50 114	49 837	50 642	53 655	57 097	58 999	12
3 185	3 004	3 895	3 894	5 046	7 771	7 497	11 038	12 818	13
20 721	19 591	20 539	20 597	20 421	20 272	20 445	21 603	21 388	14
2 961	3 264	3 417	3 390	3 311	3 140	3 356	3 608	4 272	15
1 648	1 265	1 039	1 330	1 178	1 579	1 325	1 442	1 142	16
2 842	2 839	3 055	3 099	3 198	4 175	4 303	4 119	4 693	17
343	391	411	559	385	641	734	1 170	763	18
13 202	12 852	13 179	13 517	12 653	11 768	13 547	15 000	16 466	19
603	434	462	424	638	1 160	2 096	2 385	2 117	20
12 806	11 729	11 880	11 676	14 158	13 736	13 351	14 805	16 713	21
800	1 010	1 390	1 766	2 202	2 584	4 649	5 960	2 878	22
6 332	6 715	6 944	6 115	6 178	6 551	7 493	9 207	11 486	23
1 270	2 216	2 279	2 154	2 399	2 374	2 460	3 002	3 108	24
7 811	5 465	6 627	7 642	7 512	8 683	10 198	11 624	13 268	25
7 764	8 433	7 521	7 618	10 552	11 766	14 463	14 488	17 438	26
7 891	6 781	7 945	7 574	8 437	9 816	9 257	11 318	12 551	27
9 562	9 513	11 451	11 583	12 063	12 456	16 154	19 034	21 446	28
115 199	121 206	131 929	134 757	138 877	147 463	155 555	179 976	197 210	29
4 398	4 760	4 575	5 049	5 805	6 789	8 542	9 717	10 217	30
3 032	2 480	2 454	2 178	2 517	2 240	3 367	3 463	2 353	31
1 290	1 392	1 714	1 638	1 727	1 496	1 798	2 140	1 235	32
5 311	6 407	6 748	7 010	7 740	8 331	9 998	11 285	13 980	33
3 019	2 952	3 007	2 861	3 228	2 980	3 936	3 960	4 633	34
6 017	4 924	5 285	5 180	5 854	6 406	6 572	7 520	9 332	35
.	.	.	.	.	.	.	.	.	36
16 833	17 929	18 187	20 504	22 678	21 843	29 842	28 067	25 799	37
8 977	12 573	14 040	11 153	12 107	14 526	15 804	22 064	26 616	38
7 283	8 039	6 967	6 766	7 607	7 423	8 487	8 990	8 802	39
3 929	4 392	4 942	5 885	6 688	6 921	7 767	8 178	9 455	40
648 590	639 780	657 203	653 310	669 249	686 858	728 714	785 727	834 625	41
832 633	824 123	833 917	831 532	845 194	857 840	898 655	955 921	1 002 524	42

[4] 1960 einschliesslich Syrien [5] Einschliesslich Marokko [6] Bis 1960 Südafrikanische Union [7] Bis 1947 Britisch-Indien

Übernachtungen nach Herkunftsländern seit 1939

Nr.	Herkunftsländer	1939	1945	1950	1955	1958	1959	1960	1961
1	Schweiz[1]	602 558	820 234	614 714	587 800	612 964	577 515	561 122	556 474
2	Deutschland	170 548	27 746	109 227	246 714	265 028	294 517	291 446	303 341
3	Frankreich	49 703	20 862	64 505	84 595	77 880	84 402	90 832	94 801
4	Italien	47 946	12 422	61 305	84 325	97 563	104 082	115 818	129 689
5	Österreich	[2]	[2]	47 444	46 396	51 848	59 299	61 381	65 515
6	Belgien	14 143	2 940	27 600	24 597	23 270	26 066	24 289	29 168
7	Luxemburg			4 143	4 039	3 840	4 626	5 471	5 159
8	Bulgarien	965	234	367	77	198	435	373	333
9	Dänemark	3 014	430	9 231	11 343	10 685	12 604	12 647	14 244
10	Finnland	883	76	2 466	4 746	5 263	6 604	7 519	8 906
11	Griechenland	1 792	293	6 692	10 317	17 612	17 503	17 256	21 085
12	Grossbritannien u.Irland	40 313	8 009	83 332	99 421	102 216	111 310	123 920	119 600
13	Jugoslawien	4 803	1 423	4 259	5 548	5 380	6 406	7 619	8 229
14	Niederlande	37 449	3 870	28 294	40 881	39 807	41 609	42 179	45 629
15	Norwegen	1 768	211	3 642	4 814	4 653	5 053	5 449	7 209
16	Polen	4 763	1 935	1 820	1 355	2 884	2 248	2 874	3 334
17	Portugal	1 316	696	4 081	4 828	6 536	5 659	6 795	6 724
18	Rumänien	4 450	1 166	2 188	355	434	510	1 093	679
19	Schweden	6 138	3 515	19 193	24 907	26 392	26 400	27 387	32 047
20	Sowjetunion	3678	258	204	978	1 138	1 467	1 718	1 564
21	Spanien	4 207	2 372	9 437	21 135	26 378	24 079	28 843	27 711
22	Tschechoslowakei	13 412	2 619	6 359	3 541	2 764	2 120	3 195	2 301
23	Türkei	1 314	1 245	6 043	13 052	24 532	21 891	12 919	17 650
24	Ungarn	21 657	7 023	11 276	2 258	3 844	3 703	2 858	3 306
25	Argentinien	1 872	546	13 667	18 302	13 138	12 289	20 003	23 578
26	Brasilien	2 278	132	12 847	14 360	21 409	17 535	21 189	19 037
27	Übriges Südamerika	4 545	448	8 882	17 193	24 516	21 084	22 401	22 243
28	Kanada	739	106	4 491	9 032	16 497	19 324	21 578	20 536
29	USA[3]	25 032	57 742	124 719	217 234	201 913	213 050	237 075	266 466
30	Zentralamerika	1 160	128	6 499	5 122	9 888	9 456	10 653	11 613
31	VAR (Ägypten)[4]	6 052	1 505	14 124	16 257	16 360	14 928	16 159	13 498
32	Algerien, Tunesien[5]	2 730	296	1015	2 563	4 127	3 381	3 236	4 915
33	Republik Südafrika[6]			4 487	10 046	12 238	10 760	13 002	16 875
34	Übriges Afrika			3 098	3 132	4 948	5 130	8 220	6 366
35	Indien, Pakistan[7]	2 312	246	7 968	17 131	15 963	17 279	18 263	17 611
36	Indonesien[8]	916	46	499	.	.	.	.	.
37	Israel	5 555	332	30 933	25 489	47 651	51 777	52 477	56 942
38	Japan				17 240	14 210	12 394	18 355	20 951
39	Übriges Asien					17 663	15 949	17 205	19 660
40	Australien usw.	1 099	21	4 924	9 996	10 621	9 361	10 633	11 119
41	Ausland	488 552	160 893	751 261	1 123 319	1 242 424	1 320 315	1 413 721	1 465 397
42	Zusammen	1 091 110	981 127	1 365 975	1 711 119	1 855 388	1 897 830	1 974 843	2 021 871

[1] Einschliesslich Liechtenstein [2] 1939 bis 1945 bei Deutschland inbegriffen [3] Darunter Militärurlauber 1945: 49 705
[4] Bis 1949 Niederländisch-Indien, seit 1953 unter Übriges Asien inbegriffen

1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969	1970	Nr.
552 464	564 108	534 843	509 373	485 714	471 753	470 123	467 332	461 699	1
307 453	296 833	291 926	282 207	274 427	266 343	273 059	271 839	280 340	2
98 488	93 795	93 484	89 400	95 657	88 619	85 605	76 720	79 940	3
123 921	120 730	119 162	105 058	102 425	108 390	107 944	118 078	122 290	4
65 898	57 977	59 114	55 551	53 991	54 906	57 827	61 296	63 218	5
28 458	25 092	24 820	27 086	24 935	23 899	25 606	24 786	24 701	6
4 234	4 028	4 408	3 929	3 982	4 928	4 013	4 002	3 719	7
347	688	541	1 011	1 224	1 337	1 321	1 034	1 092	8
15 667	14 052	16 544	17 804	19 381	15 141	16 092	15 735	14 570	9
7 879	6 908	7 299	7 199	7 142	8 278	6 921	8 725	9 926	10
21 479	24 913	25 410	24 193	25 419	25 606	28 320	31 614	31 356	11
123 431	123 315	113 577	114 848	115 810	122 272	118 023	128 568	126 000	12
7 325	7 071	8 588	8 101	9 831	14 083	14 387	20 817	23 511	13
47 763	43 983	45 244	45 931	43 562	42 213	42 727	45 250	45 870	14
6 434	7 402	7 318	7 019	7 201	7 353	7 449	8 267	10 856	15
3 144	2 537	2 487	3 156	2 964	3 743	3 364	3 434	2 899	16
6 835	7 006	6 723	7 522	7 014	9 482	9 206	9 201	10 396	17
606	1 077	923	1 671	900	1 641	2 063	3 056	2 351	18
32 481	31 650	28 638	29 590	26 183	25 928	29 978	32 472	35 393	19
1 277	822	1 040	1 238	1 719	2 965	3 384	3 608	3 298	20
31 045	26 963	27 324	27 914	28 759	28 746	29 103	31 465	36 358	21
1 494	2 043	2 855	4 007	5 117	6 054	12 632	16 866	7 644	22
20 643	21 756	20 248	16 378	16 188	18 533	19 502	25 780	30 502	23
3 624	5 676	7 321	6 018	5 939	5 656	6 390	8 479	8 782	24
21 647	17 081	19 155	22 017	20 352	23 985	26 815	27 729	34 914	25
24 235	25 648	22 976	22 661	27 075	31 627	37 947	37 736	44 350	26
22 806	21 247	24 996	22 341	22 365	24 186	24 871	28 325	33 741	27
23 889	21 384	24 626	26 265	27 472	28 045	35 909	42 016	45 109	28
252 229	263 336	276 474	284 438	289 192	297 221	309 176	314 218	396 302	29
12 605	11 853	12 477	14 293	14 077	16 260	18 477	20 924	24 155	30
9 967	8 342	9 705	8 425	8 044	7 287	9 409	8 997	7 078	31
2 808	3 785	3 690	4 325	4 449	3 615	4 516	5 845	3 508	32
14 619	17 220	17 588	18 538	19 023	20 567	24 394	26 622	32 299	33
7 862	9 314	8 013	9 028	9 081	8 277	11 081	9 407	12 067	34
15 905	12 914	13 089	12 864	14 189	13 875	15 499	16 327	20 567	35
.	.	.	.	.	.	.	.	.	36
59 828	64 255	64 635	67 395	70 766	72 318	91 981	84 898	76 876	37
18 718	25 401	25 507	20 608	21 365	28 522	28 129	36 743	44 421	38
20 728	20 917	19 155	17 463	18 801	18 894	23 418	23 972	24 027	39
10 456	11 758	14 280	14 181	15 209	17 129	19 858	21 128	23 353	40
1 489 335	1 473 910	1 479 324	1 456 427	1 469 259	1 509 879	1 591 438	1 718 095	1 797 779	41
2 041 799	2 038 018	2 014 167	1 965 800	1 954 973	1 981 632	2 061 561	2 185 427	2 259 478	42

[4] 1960 einschliesslich Syrien [5] Einschliesslich Marokko [6] Bis 1960 Südafrikanische Union [7] Bis 1947 Britisch-Indien

Frequenz nach Herkunftsländern und Hotelkategorien 1970

Herkunftsländer	Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gasthöfe	Pensionen	Im ganzen
	Ankünfte					
Schweiz[1]	52 927	90 878	143 805	20 249	3 845	167 899
Deutschland	69 042	62 577	131 619	6 290	2 997	140 906
Grossbritannien u. Irland	34 991	22 035	57 026	1 399	574	58 999
Italien	24 556	26 211	50 767	6 557	1 088	58 412
Frankreich	21 317	16 492	37 809	1 641	683	40 133
Österreich	13 291	13 894	27 185	1 627	396	29 208
Skandinavien	20 443	9 572	30 015	785	251	31 051
Niederlande	12 647	7 842	20 489	664	235	21 388
Belgien, Luxemburg	8 035	4 559	12 594	298	172	13 064
Spanien, Portugal	10 083	9 778	19 861	1 363	182	21 406
Übriges Europa	14 666	25 661	40 327	4 534	862	45 723
Europa ohne Schweiz	229 071	198 621	427 692	25 158	7 440	460 290
USA	104 562	78 086	182 648	9 876	4 686	197 210
Übriges Amerika	37 372	34 320	71 692	2 326	902	74 920
Amerika	141 934	112 406	254 340	12 202	5 588	272 130
Afrika	12 011	9 131	21 142	785	274	22 201
Asien	36 804	30 767	67 571	1 948	1 030	70 549
Australien	5 556	3 403	8 959	315	181	9 455
Ankünfte zusammen	478 303	445 206	923 509	60 657	18 358	1 002 524
	Übernachtungen					
Schweiz[1]	120 353	191 495	311 848	96 208	53 643	461 699
Deutschland	128 520	126 377	254 897	11 582	13 861	280 340
Grossbritannien u. Irland	72 480	46 189	118 669	3 500	3 831	126 000
Italien	47 794	53 650	101 444	13 114	7 732	122 290
Frankreich	41 465	30 119	71 584	3 052	5 304	79 940
Österreich	28 933	29 296	58 229	3 057	1 932	63 218
Skandinavien	45 107	21 670	66 777	1 668	2 300	70 745
Niederlande	26 357	16 643	43 000	1 568	1 302	45 870
Belgien, Luxemburg	16 638	9 085	25 723	724	1 973	28 420
Spanien, Portugal	24 408	18 613	43 021	2 676	1 057	46 754
Übriges Europa	38 565	55 406	93 971	9 664	7 800	111 435
Europa ohne Schweiz	470 267	407 048	877 315	50 605	47 092	975 012
USA	203 013	152 275	355 288	19 563	21 451	396 302
Übriges Amerika	97 992	75 241	173 233	4 543	4 493	182 269
Amerika	301 005	227 516	528 521	24 106	25 944	578 571
Afrika	30 113	20 994	51 107	2 261	1 584	54 952
Asien	81 562	71 924	153 486	4 199	8 206	165 891
Australien	14 598	7 381	21 979	698	676	23 353
Übernachtungen zus.	1 017 898	926 358	1 944 256	178 077	137 145	2 259 478

[1] Einschliesslich Liechtenstein

Mittlere Aufenthaltsdauer der Gäste und Bettenbesetzung seit 1934

Jahre Monate	Mittlere Aufenthaltsdauer (Tage) Hotels	Gasthöfe	Pensionen	zusammen	Prozentuale Bettenbesetzung Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gasthöfe	Pensionen	alle Betriebe
1934/39	2,2	2,0	17,6	2,8	49,6	57,1	53,1	34,9	64,6	52,4
1940/45	2,2	2,2	27,1	2,7	38,0	51,4	43,8	43,6	59,4	46,2
1946/50	2,9	3,0	23,1	3,3	85,0	80,9	83,1	72,3	86,3	81,4
1951/55	2,3	2,9	12,5	2,6	77,6	71,0	74,4	69,1	75,9	73,7
1956/60	2,2	3,3	10,3	2,5	74,7	69,8	72,3	70,7	80,4	72,7
1961/65	2,2	3,4	9,2	2,4	77,8	72,4	74,6	69,5	79,9	74,3
1966/70	2,1	3,0	7,8	2,3	75,3	70,3	72,7	68,8	78,1	71,8
1950	2,6	2,9	17,9	3,0	77,4	71,8	74,7	68,1	77,5	73,8
1960	2,2	3,3	8,7	2,5	78,7	72,5	75,5	75,9	80,6	75,9
1966	2,2	3,0	8,6	2,3	75,4	67,0	70,5	58,3	76,8	69,5
1967	2,2	2,9	7,7	2,3	74,9	68,2	71,3	59,6	77,9	70,4
1968	2,1	2,9	8,2	2,3	74,8	69,6	72,2	62,3	76,4	71,4
1969	2,1	3,0	7,4	2,3	76,8	73,8	75,3	63,7	80,1	74,5
1970	2,1	2,9	7,5	2,3	74,4	73,6	74,0	60,0	78,3	72,9
Januar	2,0	3,5	10,2	2,2	58,0	53,6	51,3	50,1	68,2	56,1
Februar	2,0	3,4	9,8	2,2	65,9	61,1	63,7	51,7	67,5	62,7
März	2,0	3,3	8,5	2,2	67,0	64,6	65,9	59,5	66,6	65,3
April	2,1	3,2	7,9	2,3	75,0	71,3	73,2	60,6	75,9	72,2
Mai	2,1	2,9	6,2	2,3	81,8	78,6	80,3	59,1	83,8	78,4
Juni	2,2	2,9	7,3	2,3	85,5	83,9	84,8	62,7	86,1	82,7
Juli	2,1	2,7	6,5	2,2	90,8	93,1	91,9	77,2	81,9	90,7
August	2,1	2,5	6,3	2,2	95,8	95,8	95,8	78,4	97,3	94,3
September	2,2	2,5	7,5	2,3	92,0	89,9	91,0	67,0	86,4	88,5
Oktober	2,2	2,7	6,9	2,3	82,2	78,8	80,5	60,2	79,6	78,6
November	2,1	3,1	8,0	2,3	59,4	57,2	58,4	48,4	69,1	58,1
Dezember	2,0	3,5	8,4	2,2	48,0	48,8	48,4	49,6	60,8	49,3

Angekommene Gäste nach Transportmitteln und nach Hotelkategorien 1970

Hotelkategorien	Grundzahlen Bahn	Flugzeug	Motorfahrzeuge	übrige	Gäste zus.	Promilleverteilung Bahn	Flugzeug	Motorfahrzeuge	übrige
I. Rang	122 396	223 670	128 775	3 462	478 303	256	468	269	7
II. Rang	131 915	145 472	162 233	5 586	445 206	296	327	364	13
Gasthöfe	22 275	10 964	20 065	7 353	60 657	367	181	331	121
Pensionen	8 298	4 043	5 484	533	18 358	452	220	299	29
Zusammen	284 884	384 149	316 557	16 934	1 002 524	284	383	316	17

Angekommene Gäste nach Transportmitteln und nach Vierteljahren 1970

Monate	Grundzahlen Bahn	Flugzeug	Motorfahrzeuge	übrige	Gäste zus.	Promilleverteilung Bahn	Flugzeug	Motorfahrzeuge	übrige
Januar–März	69 094	78 226	54 436	3 787	205 543	336	381	265	18
April–Juni	68 698	97 949	85 634	5 279	257 560	267	380	332	21
Juli–September	81 675	125 579	112 772	4 800	324 826	251	387	347	15
Oktober–Dezember	65 380	82 346	63 661	3 208	214 595	305	384	296	15
Ganzes Jahr	284 847	384 100	316 503	17 074	1 002 524	284	383	316	17

Gebäudebestand nach Arten, Assekuranzwert der Gebäude seit 1896[1]

Jahresende[2]	Gebäudebestand Einfamilienhäuser[3]	Mehrfamilienhäuser[3]	Wohnhäuser m. Geschäftslokalen	eigentliche Wohngebäude zusammen	andere Gebäude[4]	Gebäude im ganzen	Assekuranzwert aller Gebäude[5] in 1000 Fr.
1896	718	2 800	4 348	7 866	4 589	12 455	523 440
1900	821	3 129	4 939	8 889	4 745	13 634	647 888
1905	914	3 318	5 062	9 294	4 812	14 106	701 627
1910	1 224	3 746	5 324	10 294	4 917	15 211	875 374
1915	1 545	4 337	5 578	11 460	5 062	16 522	1 047 737
1920	1 756	4 555	5 624	11 935	5 163	17 098	1 220 703
1925	2 511	4 970	5 732	13 213	5 471	18 684	1 867 723
1929	3 658	5 935	6 038	15 631	5 733	21 364	2 425 265
1930	3 818	6 237	6 132	16 187	5 806	21 993	2 573 145
1931	5 404	8 448	7 518	21 370	8 117	29 487	3 074 077
1932	5 616	8 869	7 673	22 158	8 250	30 408	3 217 633
1933	5 890	9 046	7 717	22 653	8 288	30 941	3 298 790
1934	6 193	9 266	7 801	23 260	8 325	31 585	3 379 990
1935	6 353	9 450	7 853	23 656	8 311	31 967	3 404 267
1936	6 428	9 498	7 862	23 788	8 333	32 121	3 399 897
1937	6 556	9 584	7 865	24 005	8 319	32 324	3 407 204
1938	6 721	9 706	7 882	24 309	8 240	32 549	3 437 310
1939	6 848	9 915	7 919	24 682	8 282	32 964	3 495 294
1940	6 926	10 009	7 930	24 865	8 353	33 218	3 524 452
1941	6 304	9 823	7 972	24 099	8 689	32 788	3 579 900
1942	6 308	9 993	7 987	24 288	8 744	33 032	4 217 188
1943	6 547	10 150	8 000	24 697	8 871	33 568	5 131 180
1944	7 053	10 343	8 020	25 416	8 888	34 304	5 149 576
1945	7 485	10 560	8 050	26 095	8 924	35 019	5 171 946
1946	8 055	10 767	8 075	26 897	8 936	35 833	5 207 956
1947	8 528	10 940	8 104	27 572	8 938	36 510	5 280 166
1948	8 999	11 307	8 113	28 419	9 156	37 575	6 357 660
1949	9 353	11 619	8 108	29 080	9 258	38 338	6 524 606
1950	9 521	11 999	8 102	29 622	9 308	38 930	6 631 377
1951	9 685	12 444	8 149	30 278	9 422	39 700	6 785 784
1952	9 794	12 935	8 182	30 911	9 527	40 438	7 014 962
1953	9 961	13 270	8 188	31 419	9 691	41 110	8 217 777
1954	9 986	13 634	8 173	31 793	9 796	41 589	8 399 336
1955	10 006	13 915	8 143	32 064	9 918	41 982	8 562 231
1956	10 576	14 212	6 836	31 624	10 907	42 531	8 710 488
1957[6]	10 610	14 405	6 836	31 851	11 097	42 948	8 932 125
1958	10 600	14 627	6 781	32 008	11 328	43 336	9 200 710
1959	10 569	14 822	6 787	32 178	11 424	43 602	9 397 016
1960	10 545	15 031	6 760	32 336	11 478	43 814	9 691 389
1961	10 518	15 149	6 748	32 415	11 513	43 928	9 904 171
1962	10 499	15 246	6 750	32 495	11 574	44 069	12 110 276
1963	10 474	15 309	6 729	32 512	11 641	44 153	14 407 718
1964	10 455	15 446	6 709	32 610	11 764	44 374	14 800 519
1965	10 446	15 586	6 701	32 733	11 849	44 582	16 235 760
1966	10 392	15 673	6 694	32 759	11 937	44 696	17 080 294
1967	10 381	15 754	6 674	32 809	12 219	45 028	18 003 526
1968	10 344	15 865	6 652	32 861	12 364	45 225	18 494 548
1969	10 324	15 933	6 641	32 898	12 207	45 105	18 950 804
1970	10 295	16 005	6 590	32 890	12 183	45 073	22 647 231

[1] Ergebnisse der Gebäudefortschreibung [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [3] Reine Wohngebäude [4] Nutzbauten mit und ohne Wohnungen [5] Jeweiliger Wert [6] Neue Bestandesaufnahme

Gebäudebestand nach Arten[1] und Stadtkreisen 1934, 1950 und 1970

Stadtkreise	Einfamilienhäuser	Mehrfamilienhäuser	Wohnhäuser m. Geschäftslokalen	Eigentliche Wohngebäude zusammen	Andere Gebäude mit Wohnungen	Gebäude ohne Wohnungen	Gebäude im ganzen
	Gebäudebestand Ende 1934						
Kreis 1	47	128	1 259	1 434	300	701	2 435
Kreis 2	790	948	568	2 306	120	621	3 047
Kreis 3	894	1 023	718	2 635	82	664	3 381
Kreis 4	9	771	1 075	1 855	130	472	2 457
Kreis 5	127	286	446	859	84	420	1 363
Kreis 6	941	1 365	770	3 076	80	464	3 620
Kreis 7	1 160	1 261	649	3 070	136	889	4 095
Kreis 8	272	718	646	1 636	117	538	2 291
Kreis 9	511	663	383	1 557	42	793	2 392
Kreis 10	465	1 003	506	1 974	39	520	2 533
Kreis 11	977	1 100	781	2 858	44	1 069	3 971
Ganze Stadt	6 193	9 266	7 801	23 260	1 174	7 151	31 585
	Gebäudebestand Ende 1950						
Kreis 1	27	99	782	908	617	661	2 186
Kreis 2	1 005	1 194	682	2 881	147	656	3 684
Kreis 3	1 268	1 380	867	3 515	86	696	4 297
Kreis 4	5	758	1 084	1 847	164	589	2 600
Kreis 5	136	272	421	829	96	512	1 437
Kreis 6	906	1 712	834	3 452	97	483	4 032
Kreis 7	1 242	1 432	746	3 420	122	877	4 419
Kreis 8	230	803	616	1 649	116	501	2 266
Kreis 9	980	1 247	498	2 725	85	831	3 641
Kreis 10	602	1 291	578	2 471	50	497	3 018
Kreis 11	3 120	1 811	994	5 925	108	1 317	7 350
Ganze Stadt	9 521	11 999	8 102	29 622	1 688	7 620	38 930
	Gebäudebestand Ende 1970						
Kreis 1	25	76	630	731	458	786	1 975
Kreis 2	1 101	1 475	579	3 155	206	891	4 252
Kreis 3	1 320	1 682	765	3 767	163	773	4 703
Kreis 4	6	718	927	1 651	170	657	2 478
Kreis 5	134	227	373	734	127	586	1 447
Kreis 6	908	1 704	695	3 307	150	662	4 119
Kreis 7	1 338	1 942	599	3 879	233	1 219	5 331
Kreis 8	242	792	485	1 519	155	631	2 305
Kreis 9	990	2 015	383	3 388	186	1 228	4 802
Kreis 10	697	1 840	389	2 926	95	664	3 685
Kreis 11	3 534	3 534	765	7 833	274	1 869	9 976
Ganze Stadt	10 295	16 005	6 590	32 890	2 217	9 966	45 073

[1] Ein- und Mehrfamilienhäuser dienen ausschliesslich, Wohnhäuser mit Geschäftslokalen überwiegend Wohnzwecken. Die andern Gebäude mit oder ohne Wohnungen sind ausgesprochene Geschäfts- oder andere Nutzbauten. Ergebnisse der Gebäudefortschreibung

Bewohnte Gebäude, Wohnungen und Wohnräume seit 1896[1]

Jahre[2]	Grundzahlen: Bewohnte Gebäude	Wohnungen	Wohnräume[3]	Verhältniszahlen: Wohnungen pro Gebäude	Wohnräume[3] pro Wohnung	Bewohner pro Wohnraum[3]
1896	8 782	27 739	119 949	3,16	4,32	1,17
1910	11 053	39 634	171 560	3,59	4,33	1,11
1920	12 917	45 579	192 887	3,68	4,05	1,03
1930	16 716	64 770	256 767	3,87	3,96	0,95
1930	20 874	75 186	295 831	3,60	3,93	0,96
1941	25 779	98 260	352 876	3,81	3,59	0,93
1950	31 578	115 575	401 234	3,65	3,48	0,92
1960	34 958	150 310	470 634	4,30	3,13	0,89

[1] Wohnungszählungsergebnisse [2] Bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet [3] Die Küchen gelten nicht als Wohnräume

Wohnungsbestand nach der Zimmerzahl seit 1930[1]

Jahresende[2]	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern: 1	2	3	4	5	6	7	8 u.m.	Zusammen
1930	1 094	9 384	31 807	20 831	7069	2544	1071	1498	75 298
1939	2 613	16 661	41 761	22 685	6839	2637	1080	1956	96 232
1940	2 714	17 117	42 212	22 751	6804	2629	1079	1978	97 284
1942	3 183	18 316	43 025	22 917	6706	2634	1067	1994	99 842
1943	3 395	18 881	43 533	23 168	6694	2652	1058	1998	101 379
1944	3 548	19 248	44 329	23 701	6735	2655	1058	2002	103 276
1945	3 645	19 483	45 276	24 277	6788	2665	1065	2004	105 203
1946	3 713	19 713	46 185	24 938	6878	2671	1067	2007	107 172
1947	3 757	19 889	46 946	25 500	6976	2688	1069	2008	108 833
1948	3 782	20 102	48 337	26 317	7113	2712	1075	2009	111 447
1949	3 819	20 321	49 367	26 954	7207	2730	1081	2013	113 492
1950	3 876	20 704	50 683	27 466	7247	2775	1097	2026	115 874
1951	4 112	21 516	52 733	28 263	7283	2789	1094	2022	119 812
1952	4 727	22 683	54 444	28 872	7329	2794	1097	2012	123 958
1953	5 173	23 781	55 615	29 284	7365	2796	1087	2006	127 107
1954	5 852	24 888	56 966	29 474	7359	2797	1093	1997	130 426
1955	6 378	25 630	58 099	29 764	7342	2789	1097	1996	133 095
1956	6 689	26 026	58 776	30 147	7342	2764	1116	1963	134 823
1957	7 038	26 617	59 736	30 535	7320	2755	1129	1957	137 087
1958	7 568	27 244	60 724	30 921	7343	2767	1120	1943	139 630
1959	7 950	27 844	61 854	31 318	7329	2739	1122	1931	142 087
1960	8 484	28 447	62 860	31 756	7352	2723	1120	1917	144 659
1961	8 971	29 005	63 373	31 961	7376	2717	1124	1900	146 427
1962	9 452	29 372	63 897	32 115	7382	2726	1130	1891	147 965
1963	9 931	29 599	64 334	32 184	7397	2728	1118	1880	149 171
1964	10 280	29 975	64 957	32 453	7423	2745	1108	1872	150 813
1965	10 630	30 354	65 594	32 761	7504	2743	1108	1874	152 568
1966	11 369	30 854	66 152	32 856	7529	2740	1114	1867	154 481
1967	11 861	31 262	66 582	33 013	7548	2744	1112	1858	155 980
1968	12 537	31 678	67 153	33 207	7575	2755	1103	1845	157 853
1969	13 214	32 052	67 744	33 477	7602	2743	1110	1834	159 776
1970	13 487	32 351	67 901	33 656	7667	2729	1101	1818	160 710

[1] Ergebnisse der Wohnungsfortschreibung [2] Heutiges Stadtgebiet

Wohnungsbestand nach Stadtquartieren seit 1910[1]

Stadtquartiere	1910	1920	1930	1941	1950	1960	1969	1970
Kreis 1	5 085	4 868	4 753	4 738	4 196	3 622	3 591	3 554
Rathaus	2 489	2 466	2 475	2 419	2 173	1 945	1 934	1 906
Hochschulen	481	465	453	529	445	352	358	358
Lindenhof	1 156	1 085	1 027	1 033	934	789	793	785
City	959	852	798	757	644	536	506	505
Kreis 2	3 493	3 996	5 954	8 949	10 287	12 446	13 319	13 432
Wollishofen	1 003	1 293	2 568	4 529	5 484	7 003	7 474	7 520
Leimbach	57	78	169	331	577	858	1 228	1 261
Enge	2 433	2 625	3 217	4 089	4 226	4 585	4 617	4 651
Kreis 3	5 414	7 364	10 427	14 218	17 324	19 540	21 539	21 596
Alt-Wiedikon	*	2 927	4 409	6 757	6 418	6 784	7 092	7 083
Friesenberg	*				2 180	2 949	3 764	3 829
Sihlfeld	*	4 437	6 018	7 461	8 726	9 807	10 683	10 684
Kreis 4	7 186	7 874	9 727	12 651	12 516	11 841	12 498	12 410
Werd	1 591	1 716	1 689	2 287	2 206	2 001	1 928	1 899
Langstrasse	4 608	4 680	5 013	5 566	5 520	5 036	5 156	5 105
Hard	987	1 478	3 025	4 798	4 790	4 804	5 414	5 406
Kreis 5	3 203	3 628	4 541	4 905	4 765	4 351	4 567	4 511
Gewerbeschule	2 890	3 233	3 924	4 162	4 020	3 639	3 846	3 792
Escher Wyss	313	395	617	743	745	712	721	719
Kreis 6	4 165	6 050	9 503	12 310	14 627	15 102	15 478	15 432
Unterstrass	2 137	3 207	5 923	8 238	10 391	10 679	10 761	10 736
Oberstrass	2 028	2 843	3 580	4 072	4 236	4 423	4 717	4 696
Kreis 7	4 778	5 955	8 006	10 024	10 763	12 831	14 558	14 828
Fluntern	835	1 023	1 494	2 082	2 308	2 721	2 909	2 906
Hottingen	2 721	3 291	3 668	4 279	4 515	4 984	5 035	5 017
Hirslanden	1 130	1 547	2 689	3 382	3 526	3 800	3 536	3 526
Witikon	92	94	155	281	414	1 326	3 078	3 379
Kreis 8	4 410	5 079	6 114	7 043	7 802	8 358	8 730	8 651
Seefeld	1 997	2 344	2 756	3 103	3 295	3 431	3 571	3 506
Mühlebach	1 710	1 844	2 166	2 508	2 776	3 021	3 115	3 095
Weinegg	703	891	1 192	1 432	1 731	1 906	2 044	2 050
Kreis 9	1 462	1 758	3 039	5 735	8 867	14 084	17 574	17 848
Albisrieden	361	434	755	1 795	3 310	6 032	7 384	7 448
Altstetten	1 101	1 324	2 284	3 940	5 557	8 052	10 190	10 400
Kreis 10	2 826	3 831	7 359	9 004	9 928	12 463	14 496	14 542
Höngg	834	972	1 459	2 232	2 745	4 936	6 531	6 647
Wipkingen	1 992	2 859	5 900	6 772	7 183	7 527	7 965	7 895
Kreis 11	2 711	3 318	5 763	8 683	14 500	26 891	33 426	33 906
Affoltern	391	461	618	911	1 766	4 407	5 822	6 163
Oerlikon	1 250	1 613	3 170	4 856	5 632	7 263	8 090	8 124
Schwamendingen	248	316	590	891	3 624	9 886	11 860	11 960
Seebach	822	928	1 385	2 025	3 478	5 335	7 654	7 659
Ganze Stadt	44 733	53 721	75 186	98 260	115 575	141 529	159 776	160 710

[1] 1910 bis 1960 Ergebnisse der Wohnungszählungen vom 1. Dezember, 1968 und 1969 Fortschreibung auf Jahresende, nur Wohnungen mit Küche oder Kochnische

Wohnungsbestand nach Zimmerzahl und Stadtquartieren 1960[1]

Stadtquartiere	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern 1	2	3	4	5	6	7	8 u.m.	Zusammen
Kreis 1	578	882	957	672	313	96	43	81	3 622
Rathaus	364	566	516	301	110	40	16	32	1 945
Hochschulen	50	52	62	77	65	20	9	17	352
Lindenhof	108	198	241	145	54	19	8	16	789
City	56	66	138	149	84	17	10	16	536
Kreis 2	823	2 330	4 454	3 100	882	426	164	267	12 446
Wollishofen	407	1 504	2 839	1 534	317	208	77	117	7 003
Leimbach	9	65	226	418	106	18	9	7	858
Enge	407	761	1 389	1 148	459	200	78	143	4 585
Kreis 3	1 357	4 744	9 427	3 380	472	83	40	37	19 540
Alt-Wiedikon	543	2 032	3 048	913	166	48	20	14	6 784
Friesenberg	163	509	1 118	925	211	13	3	7	2 949
Sihlfeld	651	2 203	5 261	1 542	95	22	17	16	9 807
Kreis 4	638	2 583	5 887	2 293	291	77	24	48	11 841
Werd	181	408	733	555	82	19	8	15	2 001
Langstrasse	332	1 050	2 336	1 049	185	47	13	24	5 036
Hard	125	1 125	2 818	689	24	11	3	9	4 804
Kreis 5	145	709	2 330	984	126	33	14	10	4 351
Gewerbeschule	128	565	2 010	799	96	22	12	7	3 639
Escher Wyss	17	144	320	185	30	11	2	3	712
Kreis 6	1 162	2 498	5 820	3 683	1 007	409	213	310	15 102
Unterstrass	705	1 800	4 676	2 534	569	215	105	75	10 679
Oberstrass	457	698	1 144	1 149	438	194	108	235	4 423
Kreis 7	1 117	1 828	3 847	3 022	1 261	586	332	838	12 831
Fluntern	206	315	575	678	325	172	102	348	2 721
Hottingen	595	757	1 401	1 134	500	216	89	292	4 984
Hirslanden	225	529	1 391	943	325	128	97	162	3 800
Witikon	91	227	480	267	111	70	44	36	1 326
Kreis 8	1 020	1 648	3 131	1 655	507	152	89	156	8 358
Seefeld	468	711	1 238	640	250	53	33	38	3 431
Mühlebach	471	640	1 063	546	169	58	23	51	3 021
Weinegg	81	297	830	469	88	41	33	67	1 906
Kreis 9	1 078	2 797	6 920	2 461	570	142	49	67	14 084
Albisrieden	482	1 194	3 009	1 032	211	60	17	27	6 032
Altstetten	596	1 603	3 911	1 429	359	82	32	40	8 052
Kreis 10	837	2 381	5 679	2 528	511	299	114	114	12 463
Höngg	347	749	1 995	1 103	362	208	90	82	4 936
Wipkingen	490	1 632	3 684	1 425	149	91	24	32	7 527
Kreis 11	1 862	4 822	11 749	6 572	1 179	415	150	142	26 891
Affoltern	270	683	1 886	1 166	275	72	27	28	4 407
Oerlikon	595	1 585	3 040	1 404	312	191	70	66	7 263
Schwamendingen	542	1 638	4 596	2 680	313	75	22	20	9 886
Seebach	455	916	2 227	1 322	279	77	31	28	5 335
Ganze Stadt	10 617	27 222	60 201	30 350	7 119	2 718	1 232	2 070	141 529

[1] Wohnungszählungsergebnisse, nur Wohnungen mit Küche oder mit Kochnische

Besetzte Wohnungen nach Wohnraumdichte und Stadtquartieren 1960[1]

Stadtquartiere	Bewohner	Wohnräume	Bewohner pro Wohnraum	Wohnungen mit .. Bewohnern pro Wohnraum[2] bis 0,50	0,51–1,00	1,01–1,50	1,51–2,00	über 2,00	Besetzte Wohnungen zusammen
Kreis 1	11 258	13 549	0,83	1 077	3 071	348	295	69	4 860
Rathaus	5 874	6 735	0,87	556	1 679	191	188	46	2 660
Hochschulen	1 150	1 570	0,73	119	287	34	20	2	462
Lindenhof	2 278	2 856	0,80	253	607	59	44	9	972
City	1 956	2 388	0,82	149	498	64	43	12	766
Kreis 2	35 496	44 359	0,80	2 976	8 044	1 534	446	53	13 053
Wollishofen	19 480	23 317	0,84	1 480	4 439	983	248	32	7 182
Leimbach	3 028	3 291	0,92	105	554	184	23	1	867
Enge	12 988	17 751	0,73	1 391	3 051	367	175	20	5 004
Kreis 3	54 948	57 675	0,95	2 466	13 114	3 263	1223	121	20 187
Alt-Wiedikon	17 557	19 302	0,91	1 047	4 625	899	363	34	6 968
Friesenberg	9 556	9 533	1,00	296	1 829	656	170	12	2 963
Sihlfeld	27 835	28 840	0,97	1 123	6 660	1 708	690	75	10 256
Kreis 4	36 217	37 949	0,95	1 668	8 602	2 009	948	137	13 364
Werd	5 766	6 689	0,86	438	1 434	242	89	17	2 220
Langstrasse	16 603	17 030	0,97	702	3 942	863	541	96	6 144
Hard	13 848	14 230	0,97	528	3 226	904	318	24	5 000
Kreis 5	13 626	14 577	0,93	663	3 139	741	347	60	4 950
Gewerbeschule	11 402	12 188	0,94	550	2 666	606	309	53	4 184
Escher Wyss	2 224	2 389	0,93	113	473	135	38	7	766
Kreis 6	43 206	53 165	0,81	3 262	10 394	1 792	592	83	16 123
Unterstrass	30 273	35 603	0,85	2 000	7 331	1 426	438	59	11 254
Oberstrass	12 933	17 562	0,74	1 262	3 063	366	154	24	4 869
Kreis 7	36 868	52 375	0,70	4 009	8 220	1 002	382	50	13 663
Fluntern	8 215	13 024	0,63	1 046	1 593	149	54	6	2 848
Hottingen	14 025	19 910	0,70	1 610	3 318	354	176	25	5 483
Hirslanden	10 673	14 686	0,73	1 098	2 451	326	105	14	3 994
Witikon	3 955	4 755	0,83	255	858	173	47	5	1 338
Kreis 8	22 514	28 164	0,80	2 008	5 978	819	421	50	9 276
Seefeld	9 106	11 334	0,80	836	2 531	298	182	18	3 865
Mühlebach	7 971	9 862	0,81	678	2 266	278	163	20	3 405
Weinegg	5 437	6 968	0,78	494	1 181	243	76	12	2 006
Kreis 9	42 909	42 858	1,00	1 309	8 871	3 082	1005	93	14 360
Albisrieden	18 063	18 116	1,00	534	3 824	1 325	383	32	6 098
Altstetten	24 846	24 742	1,00	775	5 047	1 757	622	61	8 262
Kreis 10	34 966	40 255	0,87	2 200	8 330	1 739	576	58	12 903
Höngg	14 530	17 168	0,85	935	3 110	717	234	21	5 017
Wipkingen	20 436	23 087	0,89	1 265	5 220	1 022	342	37	7 886
Kreis 11	85 973	85 708	1,00	2 508	16 817	6 151	1874	221	27 571
Affoltern	14 626	14 518	1,01	374	2 716	1 054	335	31	4 510
Oerlikon	21 173	23 136	0,92	1 094	4 783	1 147	472	82	7 578
Schwamendingen	33 111	31 006	1,07	537	5 902	2 754	705	61	9 959
Seebach	17 063	17 048	1,00	503	3 416	1 196	362	47	5 524
Ganze Stadt	417 981	470 634	0,89	24 146	94 580	22 480	8109	995	150 310

[1] Wohnungszählungsergebnisse, Wohnungen mit oder ohne Küche

[2] Küchen gelten nicht als Wohnräume

Wohnungsbestand nach Eigentümerarten und Stadtquartieren 1960[1]

Stadtquartiere	Privatpersonen[2]	Baugenossenschaften	Gesellschaften[3]	Stadtgemeinde	Städt. Stiftungen	Andere öffentl. Körperschaften	Vereine, Stiftungen	Wohnungen zusammen
Kreis 1	3 026	3	1 010	643	–	73	105	4 860
Rathaus	1 673	–	481	447	–	19	40	2 660
Hochschulen	305	–	74	19	–	34	30	462
Lindenhof	614	–	202	131	–	10	15	972
City	434	3	253	46	–	10	20	766
Kreis 2	6 714	2 786	2 729	212	–	91	521	13 053
Wollishofen	3 643	2 140	988	138	–	30	243	7 182
Leimbach	259	412	170	9	–	1	16	867
Enge	2 812	234	1 571	65	–	60	262	5 004
Kreis 3	10 840	4 286	2 925	1 065	79	174	818	20 187
Alt-Wiedikon	4 579	274	1 240	296	–	67	512	6 968
Friesenberg	526	2 012	152	94	79	5	95	2 963
Sihlfeld	5 735	2 000	1 533	675	–	102	211	10 256
Kreis 4	7 480	1 826	2 196	633	–	101	1 128	13 364
Werd	1 366	25	574	74	–	18	163	2 220
Langstrasse	4 221	313	1 137	63	–	58	352	6 144
Hard	1 893	1 488	485	496	–	25	613	5 000
Kreis 5	2 749	687	817	330	–	32	335	4 950
Gewerbeschule	2 360	687	617	284	–	29	207	4 184
Escher Wyss	389	–	200	46	–	3	128	766
Kreis 6	8 934	3 138	2 492	561	65	188	745	16 123
Unterstrass	5 389	2 909	1 855	331	65	59	646	11 254
Oberstrass	3 545	229	637	230	–	129	99	4 869
Kreis 7	10 079	451	2 003	145	–	194	791	13 663
Fluntern	2 020	139	471	16	–	92	110	2 848
Hottingen	4 290	–	677	59	–	37	420	5 483
Hirslanden	2 945	312	471	56	–	23	187	3 994
Witikon	824	–	384	14	–	42	74	1 338
Kreis 8	6 038	202	2 207	193	–	228	408	9 276
Seefeld	2 647	10	956	57	–	20	175	3 865
Mühlebach	2 135	54	834	92	–	146	144	3 405
Weinegg	1 256	138	417	44	–	62	89	2 006
Kreis 9	6 664	4 116	1 653	807	194	230	696	14 360
Albisrieden	2 628	2 390	392	66	194	154	274	6 098
Altstetten	4 036	1 726	1 261	741	–	76	422	8 262
Kreis 10	7 977	2 088	1 463	417	31	29	898	12 903
Höngg	3 389	416	721	119	31	17	324	5 017
Wipkingen	4 588	1 672	742	298	–	12	574	7 886
Kreis 11	13 531	7 225	3 965	551	372	591	1 336	27 571
Affoltern	2 057	969	1 038	50	2	138	256	4 510
Oerlikon	4 804	705	1 375	97	–	115	482	7 578
Schwamendingen	3 713	4 504	924	141	189	286	202	9 959
Seebach	2 957	1 047	628	263	181	52	396	5 524
Ganze Stadt	84 032	26 808	23 460	5 557	741	1 931	7 781	150 310

[1] Wohnungszählungsergebnisse, Wohnungen mit oder ohne Küche [2] Eine oder mehrere Einzelpersonen [3] Bau- und Immobiliengesellschaften, übrige Gesellschaften

Wohnungsbestand nach Besitzverhältnis und Stadtquartieren 1960[1]

Stadtquartiere	Grundzahlen: Eigentümerwohngn.[2]	Mieter- u. Genossenschafterwohngn.	Dienst- u. Freiwohngn.	Wohnungen im ganzen	Promilleverteilung: Eigentümerwohngn.[2]	Mieter- u. Genossenschafterwohngn.	Dienst- u. Freiwohngn.	Wohnungen im ganzen
Kreis 1	497	4 047	316	4 860	102	833	65	1000
Rathaus	227	2 344	89	2 660	85	882	33	1000
Hochschulen	57	344	61	462	123	745	132	1000
Lindenhof	122	771	79	972	126	793	81	1000
City	91	588	87	766	119	767	114	1000
Kreis 2	1 261	11 504	288	13 053	97	881	22	1000
Wollishofen	617	6 440	125	7 182	86	897	17	1000
Leimbach	153	702	12	867	176	810	14	1000
Enge	491	4 362	151	5 004	98	872	30	1000
Kreis 3	1 001	19 022	164	20 187	50	942	8	1000
Alt-Wiedikon	465	6 413	90	6 968	67	920	13	1000
Friesenberg	128	2 820	15	2 963	43	952	5	1000
Sihlfeld	408	9 789	59	10 256	40	954	6	1000
Kreis 4	651	12 513	200	13 364	49	936	15	1000
Werd	163	2 008	49	2 220	73	905	22	1000
Langstrasse	392	5 653	99	6 144	64	920	16	1000
Hard	96	4 852	52	5 000	19	971	10	1000
Kreis 5	355	4 462	133	4 950	72	901	27	1000
Gewerbeschule	238	3 874	72	4 184	57	926	17	1000
Escher Wyss	117	588	61	766	153	767	80	1000
Kreis 6	1 706	14 207	210	16 123	106	881	13	1000
Unterstrass	953	10 179	122	11 254	85	904	11	1000
Oberstrass	753	4 028	88	4 869	155	827	18	1000
Kreis 7	2 361	11 019	283	13 663	173	806	21	1000
Fluntern	638	2 107	103	2 848	224	740	36	1000
Hottingen	802	4 567	114	5 483	146	833	21	1000
Hirslanden	647	3 297	50	3 994	162	825	13	1000
Witikon	274	1 048	16	1 338	205	783	12	1000
Kreis 8	814	8 251	211	9 276	88	889	23	1000
Seefeld	280	3 543	42	3 865	72	917	11	1000
Mühlebach	232	3 088	85	3 405	68	907	25	1000
Weinegg	302	1 620	84	2 006	151	807	42	1000
Kreis 9	1 490	12 660	210	14 360	104	881	15	1000
Albisrieden	580	5 444	74	6 098	95	893	12	1000
Altstetten	910	7 216	136	8 262	110	874	16	1000
Kreis 10	1 507	11 258	138	12 903	117	872	11	1000
Höngg	954	4 000	63	5 017	190	797	13	1000
Wipkingen	553	7 258	75	7 886	70	920	10	1000
Kreis 11	2 688	24 616	267	27 571	97	893	10	1000
Affoltern	543	3 921	46	4 510	120	870	10	1000
Oerlikon	974	6 498	106	7 578	129	857	14	1000
Schwamendingen	548	9 356	55	9 959	55	939	6	1000
Seebach	623	4 841	60	5 524	113	876	11	1000
Ganze Stadt	14 331	133 559	2 420	150 310	95	889	16	1000

[1] Wohnungszählungsergebnisse, Wohnungen mit oder ohne Küche [2] Einschliesslich Pächterwohnungen

Wohnungsbestand nach Erstellungsjahren und Stadtquartieren 1960[1]

Stadtquartiere	Erstellungsjahre der Wohnungen vor 1893	1893–1910	1911–1920	1921–1930	1931–1941	1942–1946	1947–1950	1951–1960	Wohnungen zusammen
Kreis 1	4 182	139	54	30	180	8	51	216	4 860
Rathaus	2 408	8	11	–	7	8	39	179	2 660
Hochschulen	294	80	17	3	65	–	1	2	462
Lindenhof	908	30	11	4	11	–	–	8	972
City	572	21	15	23	97	–	11	27	766
Kreis 2	1 264	1 770	521	2 137	2 941	493	1 173	2 754	13 053
Wollishofen	362	577	271	1 321	1 928	200	853	1 670	7 182
Leimbach	42	13	18	93	168	84	166	283	867
Enge	860	1 180	232	723	845	209	154	801	5 004
Kreis 3	522	4 286	1 900	3 209	3 760	2 410	874	3 226	20 187
Alt-Wiedikon	169	1 801	618	880	1 802	922	100	676	6 968
Friesenberg	17	16	3	637	588	735	151	816	2 963
Sihlfeld	336	2 469	1 279	1 692	1 370	753	623	1 734	10 256
Kreis 4	2 628	4 169	766	2 006	2 997	116	101	581	13 364
Werd	628	647	148	35	623	9	25	105	2 220
Langstrasse	1 932	2 683	108	404	625	85	53	254	6 144
Hard	68	839	510	1 567	1 749	22	23	222	5 000
Kreis 5	965	2 261	410	901	368	8	10	27	4 950
Gewerbeschule	929	1 976	331	720	203	5	2	18	4 184
Escher Wyss	36	285	79	181	165	3	8	9	766
Kreis 6	1 215	2 806	2 025	3 923	2 483	1 815	686	1 170	16 123
Unterstrass	661	1 476	1 107	3 092	1 955	1 672	589	702	11 254
Oberstrass	554	1 330	918	831	528	143	97	468	4 869
Kreis 7	2 455	2 390	1 341	2 199	2 054	379	535	2 310	13 663
Fluntern	379	314	263	528	615	116	162	471	2 848
Hottingen	1 560	1 472	584	403	634	104	170	556	5 483
Hirslanden	424	589	489	1 222	676	134	71	389	3 994
Witikon	92	15	5	46	129	25	132	894	1 338
Kreis 8	2 000	2 074	702	1 133	1 026	449	644	1 248	9 276
Seefeld	657	1 214	344	491	391	142	185	441	3 865
Mühlebach	1 002	579	134	325	372	217	214	562	3 405
Weinegg	341	281	224	317	263	90	245	245	2 006
Kreis 9	367	835	314	1 345	2 619	1 039	2 334	5 507	14 360
Albisrieden	154	150	83	346	1 028	402	1 206	2 729	6 098
Altstetten	213	685	231	999	1 591	637	1 128	2 778	8 262
Kreis 10	814	1 753	1 048	3 409	1 943	410	669	2 857	12 903
Höngg	426	241	153	511	799	160	388	2 339	5 017
Wipkingen	388	1 512	895	2 898	1 144	250	281	518	7 886
Kreis 11	735	1 568	603	2 340	2 781	2 462	3 692	13 390	27 571
Affoltern	152	239	46	142	367	242	683	2 639	4 510
Oerlikon	213	767	421	1 526	1 615	513	450	2 073	7 578
Schwamendingen	114	66	67	236	264	1 069	1 719	6 424	9 959
Seebach	256	496	69	436	535	638	840	2 254	5 524
Ganze Stadt	17 147	24 051	9 684	22 632	23 152	9 589	10 769	33 286	150 310

[1] Wohnungszählungsergebnisse, Wohnungen mit oder ohne Küche

Durchschnittl. Jahresmiete nach Zimmerzahl u. Baualter der Wohnungen in Franken 1960[1]

	Vor 1947 erstellte Wohnungen mit ... Zimmern					Seit 1947 erstellte Wohnungen mit ... Zimmern				
	1	2	3	4	5 u.m.	1	2	3	4	5 u.m.
Kreis 1	1164	1188	1474	2015	3238	2818	3458	3437	x	x
Rathaus	930	1084	1335	1761	2911	2826	3451	3290	x	–
Hochschulen	1727	1924	2371	2727	3786	–	–	–	–	–
Lindenhof	1160	1197	1447	1901	3040	x	–	–	–	–
City	1513	1529	1769	2422	3437	–	x	3642	x	x
Kreis 2	1197	1553	1811	2299	3834	2081	2366	2683	3196	5069
Wollishofen	1111	1449	1681	2107	3066	1949	2259	2591	3274	5391
Leimbach	x	1239	1443	1570	1879	x	1987	1958	2344	2551
Enge	1332	1768	2058	2608	4359	2206	2666	3418	4254	6866
Kreis 3	1239	1450	1590	1797	2143	1776	2156	2209	2475	4363
Alt-Wiedikon	1265	1512	1650	1953	2756	2213	2627	2992	3853	x
Friesenberg	1206	1461	1522	1537	1748	1150	1547	1935	2248	3884
Sihlfeld	1213	1379	1562	1857	2431	1767	2159	2118	2387	5506
Kreis 4	1120	1317	1451	1800	2405	2040	2475	2802	3362	x
Werd	1170	1571	1752	2068	2773	2133	2541	2805	x	x
Langstrasse	1139	1322	1483	1758	2264	2039	2526	2750	3048	x
Hard	1023	1224	1353	1654	2217	1866	2378	2880	3421	x
Kreis 5	1061	1184	1318	1547	2127	x	x	x	x	–
Gewerbeschule	1064	1172	1308	1555	2198	–	x	x	x	–
Escher Wyss	1039	1231	1379	1486	1824	x	–	–	x	–
Kreis 6	1327	1610	1712	2146	3408	2409	2646	2602	3145	6387
Unterstrass	1328	1565	1679	2080	3116	2308	2444	2407	2810	5004
Oberstrass	1325	1742	1857	2291	3691	2516	2944	3498	4613	8737
Kreis 7	1360	1626	1874	2502	4050	2224	2847	3448	4484	6855
Fluntern	1457	1775	2167	3035	4734	2135	3061	3682	4905	7058
Hottingen	1387	1647	1870	2464	3975	2321	3009	3822	4943	8171
Hirslanden	1270	1562	1791	2256	3314	2361	2862	3470	4228	6492
Witikon	x	1296	1695	2283	x	2024	2586	3199	4025	5562
Kreis 8	1494	1764	1762	2251	3486	2274	2807	3429	4027	6060
Seefeld	1572	1861	1840	2331	3625	2313	2923	3703	4546	7440
Mühlebach	1459	1757	1707	2137	3147	2251	2786	3661	4472	x
Weinegg	1348	1525	1697	2278	3857	2125	2592	3030	3512	x
Kreis 9	1215	1314	1491	1757	2471	1535	2007	2053	2272	3254
Albisrieden	989	1243	1502	1785	2701	1433	2104	2040	2363	3423
Altstetten	1274	1349	1486	1744	2383	1643	1915	2066	2186	3043
Kreis 10	1186	1323	1570	1953	2830	1794	2392	2714	3543	4642
Höngg	1190	1393	1651	2063	2798	1796	2408	2790	3585	4654
Wipkingen	1185	1310	1552	1921	2869	1789	2350	2443	3348	x
Kreis 11	1172	1330	1508	1706	2292	1722	2113	2177	2297	2740
Affoltern	904	1229	1439	1666	1954	1846	2155	2277	2417	2657
Oerlikon	1184	1378	1560	1912	2758	1996	2296	2602	3118	3969
Schwamendingen	1247	1207	1414	1533	1840	1654	1979	2042	2107	2525
Seebach	1196	1265	1478	1581	2091	1465	2188	2158	2284	2407
Ganze Stadt	1253	1440	1599	2012	3359	1883	2252	2356	2708	4595

[1] Wohnungszählungsergebnisse, unmöbliert vermietete Mieter- und Genossenschafterwohnungen mit Küche oder mit Kochnische, x = Zufallswerte

Wohnungsbestand nach Ausstattung und Stadtquartieren 1960

Stadtquartiere	Bad	Heizung		Küche		Warmwasserversorgung			
	Eig. Bad, eigene Dusche	Einzelofenheizung	Zentral-, Fernheizung[2]	Gasherd	Elektroherd	Holzbadeofen	Elektroboiler	Gasapparat	Zentrale Anlage
Kreis 1	2 339	2 293	2 565	2 711	739	109	1 004	1 428	1 039
Rathaus	1 031	1 611	1 047	1 498	383	70	479	749	492
Hochschulen	329	48	414	211	110	–	128	108	200
Lindenhof	476	520	452	640	119	38	186	316	156
City	503	114	652	362	127	1	211	255	191
Kreis 2	11 708	1 562	11 491	4 693	7 617	138	6 525	2 552	3 337
Wollishofen	6 600	762	6 420	2 205	4 742	75	4 018	1 235	1 637
Leimbach	813	216	651	137	721	19	597	81	152
Enge	4 295	584	4 420	2 351	2 154	44	1 910	1 236	1 548
Kreis 3	16 956	6 680	13 507	10 817	8 653	1 108	8 260	6 275	3 732
Alt-Wiedikon	5 874	1 882	5 086	3 954	2 825	404	1 989	2 218	2 071
Friesenberg	2 750	1 234	1 729	816	2 125	143	2 262	259	286
Sihlfeld	8 332	3 564	6 692	6 047	3 703	561	4 009	3 798	1 375
Kreis 4	9 321	4 941	8 421	9 165	2 595	732	2 778	4 606	3 727
Werd	1 651	652	1 568	1 424	558	91	580	857	462
Langstrasse	3 529	2 577	3 565	3 931	1 061	249	1 017	2 051	1 747
Hard	4 141	1 712	3 288	3 810	976	392	1 181	1 698	1 518
Kreis 5	2 705	3 050	1 900	3 572	731	602	780	2 061	743
Gewerbeschule	2 155	2 604	1 580	2 992	609	469	655	1 809	543
Escher Wyss	550	446	320	580	122	133	125	252	200
Kreis 6	14 391	1 979	14 144	7 808	7 138	155	6 702	4 421	4 388
Unterstrass	10 291	1 576	9 678	5 245	5 347	105	4 926	2 996	2 964
Oberstrass	4 100	403	4 466	2 563	1 791	50	1 776	1 425	1 424
Kreis 7	11 741	2 104	11 559	6 405	6 217	277	5 384	3 370	3 956
Fluntern	2 580	205	2 643	944	1 745	20	1 346	353	1 045
Hottingen	4 391	1 108	4 375	2 951	1 913	116	1 749	1 645	1 556
Hirslanden	3 499	687	3 307	2 383	1 369	95	1 366	1 313	1 072
Witikon	1 271	104	1 234	127	1 190	46	923	59	283
Kreis 8	7 281	2 117	7 159	4 462	3 756	181	3 007	2 670	2 816
Seefeld	2 990	747	3 118	1 923	1 430	40	1 176	1 147	1 304
Mühlebach	2 602	835	2 570	1 468	1 513	86	1 051	943	1 041
Weinegg	1 689	535	1 471	1 071	813	55	780	580	471
Kreis 9	13 160	1 951	12 409	4 948	9 069	238	8 979	2 677	2 057
Albisrieden	5 588	533	5 565	1 483	4 526	61	4 074	1 014	775
Altstetten	7 572	1 418	6 844	3 465	4 543	177	4 905	1 663	1 282
Kreis 10	10 961	3 288	9 615	6 004	6 316	599	5 837	3 329	2 479
Höngg	4 424	721	4 296	1 249	3 631	202	3 053	655	879
Wipkingen	6 537	2 567	5 319	4 755	2 685	397	2 784	2 674	1 600
Kreis 11	25 220	5 327	22 244	7 172	19 602	687	18 770	3 360	4 141
Affoltern	4 123	697	3 813	488	3 894	120	3 358	234	666
Oerlikon	6 701	1 460	6 118	3 257	3 952	257	3 468	2 008	1 637
Schwamendingen	9 644	1 986	7 973	1 863	8 002	124	8 463	459	831
Seebach	4 752	1 184	4 340	1 564	3 754	186	3 481	659	1 007
Ganze Stadt	125 783	35 292	115 014	67 757	72 433	4 826	68 026	36 749	32 415

[1] Wohnungszählungsergebnisse, Wohnungen mit oder ohne Küche [2] Einschl. Etagenheizung

Projektierte Gebäude und Wohnungen seit 1931[1]

Jahre[2]	Wohnhäuser: Einfamilien	Wohnhäuser: Mehrfamilien	Wohnhäuser: m. Gesch'lokalen	Nutzbauten: mit Wgn.	Nutzbauten: ohne Wgn.	Gebäude zusammen	Wohnungen mit ... Zimmern: 1, 2	3	4	5 u.m	Wohnungen zus.
1931/35	147	215	69	12	78	521	835	936	289	141	2201
1936/40	175	170	30	9	61	445	708	720	200	118	1746
1941/45	485	252	26	6	75	844	803	994	621	117	2535
1946/50	434	517	38	20	248	1257	793	2001	1014	258	4066
1951/55	137	404	45	21	287	894	1668	1526	544	126	3864
1956/60	26	299	34	23	277	659	1364	1321	606	134	3425
1961/65	13	172	26	19	228	458	1036	741	387	122	2285
1966/70	26	192	35	19	220	492	1275	698	443	187	2603
1954	71	361	40	27	247	746	1395	1334	503	78	3310
1955	108	307	58	30	309	812	1535	1587	605	170	3897
1956	26	292	37	24	321	700	1232	1402	651	188	3473
1957	20	352	40	27	274	713	1517	1465	745	109	3836
1958	23	296	35	18	298	670	1388	1334	670	98	3490
1959	17	295	32	20	256	620	1256	1259	541	142	3198
1960	45	259	25	28	237	594	1424	1146	422	135	3127
1961	11	209	39	25	276	560	1299	889	454	124	2766
1962	25	161	42	16	243	487	705	621	381	153	1860
1963	14	199	31	29	260	533	1062	760	510	146	2478
1964	7	165	12	23	228	435	1356	823	297	102	2578
1965	7	127	6	2	135	277	756	612	293	84	1745
1966	13	179	26	18	159	395	973	638	342	134	2087
1967	34	167	20	17	192	430	1073	619	395	190	2277
1968	33	182	28	10	264	517	1054	741	367	134	2296
1969	31	198	49	30	241	549	1923	638	449	277	3287
1970	20	232	52	18	246	568	1354	854	661	201	3070

[1] Erteilte Baubewilligungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Im Bau befindliche Gebäude und Wohnungen seit 1950

Jahresende	Zahl der Gebäude: Wohnhäuser	Zahl der Gebäude: Nutzbauten	Gebäude zus.	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern: 1	2	3	4	5	6 u.m.	Wohnungen zus.
1950	511	142	653	177	619	1219	580	142	29	2766
1953	395	129	524	537	791	1147	229	61	34	2799
1954	294	149	443	347	678	900	328	29	23	2305
1955	210	148	358	263	456	711	232	22	24	1708
1956	335	177	512	269	695	1292	509	74	30	2869
1957	272	162	434	448	640	1116	520	54	18	2796
1958	263	131	394	332	677	1215	476	26	29	2755
1959	281	109	390	481	725	1114	527	69	21	2937
1960	280	94	374	491	598	814	460	81	39	2483
1961	282	166	448	631	584	1180	478	70	36	2979
1962	270	177	447	573	573	1061	528	92	52	2879
1963	350	194	544	556	788	1488	680	135	46	3693
1964	278	180	458	741	653	1127	542	178	38	3279
1965	188	142	330	973	744	1008	369	98	26	3218
1966	171	158	329	713	530	689	370	85	45	2432
1967	230	168	398	754	648	994	496	100	54	3046
1968	240	208	448	634	564	1063	505	165	57	2988
1969	259	196	455	396	441	663	506	328	55	2389
1970	316	211	527	930	639	659	372	276	83	2959

Öffentliche und private Bauvorhaben seit 1963[1]

Jahre	Öffentlicher Tiefbau	Öffentlicher und privater Hochbau: Wohnungsbau[2]	gewerbliche Bauten	übrige private Bauten[3]	öffentl. Hochbau[4]	zusammen	Hoch- u. Tiefbau im ganzen	Davon öffentl. Unterhalt
	Projektierte Bausummen in 1000 Franken							
1963	59 610	152 012	213 099	19 517	147 717	532 345	591 955	19 212
1964	66 876	202 903	225 169	25 483	168 176	621 731	688 607	21 815
1965	67 592	164 408	188 892	31 096	152 125	536 016	603 608	21 597
1966	76 502	199 048	171 491	43 875	154 765	569 179	645 681	22 718
1967	78 836	163 305	167 607	49 307	252 342	632 561	711 397	26 911
1968	87 349	206 347	162 348	53 150	262 874	684 719	772 068	31 756
1969	94 934	203 594	222 761	45 846	251 989	724 190	819 124	31 295
1970	107 259	225 528	316 024	42 844	281 726	866 122	973 381	33 448
1971	126 091	277 628	400 129	45 259	341 913	1 064 929	1 191 020	39 496
	Promilleverteilung							
1963	101	257	360	33	249	899	1000	32
1964	97	295	327	37	244	903	1000	32
1965	112	272	312	52	252	888	1000	36
1966	118	308	266	68	240	882	1000	35
1967	111	229	236	69	355	889	1000	38
1968	113	267	210	69	341	887	1000	41
1969	116	248	272	56	308	884	1000	38
1970	110	232	325	44	289	890	1000	34
1971	106	233	336	38	287	894	1000	33

[1] Am Jahresanfang bewilligte Bauvorhaben [2] Einschliesslich kommunaler Wohnungsbau [3] Private Elektrizitätswerke, Privatbahnen, Sportplätze usw. [4] Einschliesslich Kirchen, Kultusgebäude

Öffentliche und private Bautätigkeit seit 1962

Jahre	Öffentlicher Tiefbau	Öffentlicher und privater Hochbau: Wohnungsbau[1]	gewerbliche Bauten	übrige private Bauten[2]	öffentl. Hochbau[3]	zusammen	Hoch- u. Tiefbau im ganzen	Davon öffentl. Unterhalt
	Bausummen in 1000 Franken							
1962	44 740	126 458	174 538	11 959	104 335	417 290	462 030	19 093
1963	52 733	146 092	214 385	17 716	118 107	496 300	549 033	22 676
1964	62 048	174 325	220 891	25 047	135 467	555 730	617 778	25 748
1965	69 111	198 394	185 155	28 953	121 162	533 664	602 775	24 892
1966	65 482	171 281	170 843	36 966	163 655	542 745	608 227	28 643
1967	69 532	148 691	161 767	46 448	203 905	560 811	630 343	27 391
1968	74 219	189 428	185 704	53 333	232 445	660 910	735 129	27 934
1969	79 446	190 637	226 132	49 572	246 440	712 781	792 227	36 486
1970	101 324	207 252	298 038	43 030	275 446	823 766	925 090	37 509
	Promilleverteilung							
1962	97	273	378	26	226	903	1000	41
1963	96	266	391	32	215	904	1000	41
1964	100	282	358	41	219	900	1000	42
1965	115	329	307	48	201	885	1000	41
1966	108	281	281	61	269	892	1000	47
1967	110	236	257	74	323	890	1000	43
1968	101	258	253	72	316	899	1000	38
1969	100	241	285	63	311	900	1000	46
1970	110	224	322	46	298	890	1000	41

[1] Einschliesslich kommunaler Wohnungsbau [2] Private Elektrizitätswerke, Privatbahnen, Sportplätze usw. [3] Einschliesslich Kirchen, Kultusgebäude

Neuerstellte Gebäude nach Arten seit 1893

Jahre[1]	Einfamilienhäuser	Mehrfamilienhäuser	Wohnhäuser mit Geschäftslokalen	Eigentliche Wohngebäude zus.	Nutzbauten mit Wgn.	Nutzbauten ohne Wgn.	Nutzbauten zus.	Gebäude im ganzen
1893/00	26	102	195	323	21	99	120	443
1901/10	34	78	46	158	11	51	62	220
1911/20	55	85	34	174	10	43	53	227
1921/30	211	180	66	457	12	108	120	577
1931/40	204	218	75	497	13	120	133	630
1941/50	353	232	33	618	11	133	144	762
1951/60	84	341	42	467	19	224	243	710
1961/70	13	155	27	195	17	190	207	402
1958	16	275	32	323	29	280	309	632
1959	7	252	38	297	21	202	223	520
1960	10	279	36	325	17	182	199	524
1961	12	176	41	229	16	168	184	413
1962	16	174	29	219	13	204	217	436
1963	32	115	38	185	26	187	213	398
1964	18	193	23	234	17	220	237	471
1965	14	178	29	221	19	187	206	427
1966	11	139	16	166	16	207	223	389
1967	4	113	20	137	13	253	266	403
1968	5	153	27	185	19	181	200	385
1969	20	161	22	203	14	171	185	388
1970	2	148	19	169	17	121	138	307

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Neuerstellte Gebäude nach Rauminhalt, Assekuranzwert und Fläche seit 1896

Jahre[1]	Rauminhalt in 1000 m³ Wohnhäuser	Rauminhalt in 1000 m³ Nutzbauten	Rauminhalt in 1000 m³ Gebäude zus.	Assekuranzwert in 1000 Franken[2] Wohnhäuser	Assekuranzwert in 1000 Franken[2] Nutzbauten	Assekuranzwert in 1000 Franken[2] Gebäude zus.	Überbaute Fläche in Aren
1896/00	877,7	319,7	1197,4	24 284	7 196	31 480	849
1901/10	440,1	200,3	640,4	13 663	5 347	19 010	458
1911/20	419,2	246,0	665,2	16 375	8 385	24 760	478
1921/30	781,2	261,6	1042,8	54 443	15 548	69 991	870
1931/40	830,1	399,0	1229,1	54 409	20 127	74 536	1092
1941/50	712,6	329,2	1041,8	69 572	30 379	99 951	1063
1951/60	989,3	746,9	1736,2	118 892	91 568	210 460	1571
1961/70	703,4	1035,8	1739,2	129 576	183 679	313 255	1405
1958	896,7	1083,4	1980,1	110 740	136 306	247 046	1671
1959	856,2	841,0	1697,2	109 265	113 212	222 477	1436
1960	955,1	726,9	1682,0	127 302	92 372	219 674	1504
1961	731,1	876,3	1607,4	103 964	143 165	247 129	1415
1962	662,8	730,8	1393,6	107 047	110 413	217 460	1282
1963	606,7	1070,1	1676,8	103 030	168 470	271 500	1387
1964	715,8	1761,0	2476,8	135 359	247 627	382 986	1818
1965	707,4	1149,6	1857,0	133 375	209 759	343 134	1430
1966	747,1	1045,9	1793,0	139 803	192 426	332 229	1537
1967	607,9	834,9	1442,8	121 222	162 672	283 894	1211
1968	760,3	947,0	1707,3	148 563	230 259	378 822	1411
1969	892,5	1327,2	2219,7	182 276	251 702	433 978	1543
1970	601,8	615,4	1217,2	121 124	120 298	241 422	1015

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Jeweiliger Wert

Neuerstellte Wohnungen nach der Zimmerzahl seit 1893

Jahre[1]	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern 1	2	3	4	5	6	7	8 u.m.	Zusammen
1893/00	43	149	674	532	146	86	[2]	[2]	1630
1901/10	8	75	290	206	78	82	[2]	[2]	739
1911/20	9	111	403	190	58	23	17	22	833
1921/30	17	202	896	476	128	108	[2]	[2]	1827
1931/40	104	630	976	335	107	35	10	13	2210
1941/50	88	436	958	556	86	13	7	5	2149
1951/60	455	839	1382	550	55	17	8	8	3314
1961/70	486	459	716	339	70	16	4	4	2094
1959	377	643	1270	528	34	18	7	3	2880
1960	530	696	1263	592	61	8	6	3	3159
1961	479	606	730	371	53	17	6	7	2269
1962	483	435	729	327	51	10	4	7	2046
1963	448	342	664	254	47	20	5	5	1785
1964	335	443	807	383	65	35	6	5	2079
1965	340	408	776	398	101	12	4	3	2042
1966	731	540	742	268	60	12	7	1	2361
1967	499	452	566	259	42	15	2	4	1839
1968	658	476	742	331	80	17	1	2	2307
1969	640	491	874	428	103	14	10	3	2563
1970	243	396	529	372	98	7	–	3	1648

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Unter den 6-Zimmer-Wohnungen inbegriffen

Neuerstellte Wohnungen nach Erstellern und Finanzierung seit 1893

Jahre[1]	Neubauwohnungen nach Erstellern: Stadtgemeinde[2]	andere öffentl. Körperschaften	Baugenossenschaften	andere jurist. Personen[3]	Einzelpersonen	Art der Finanzierung: aus öffentlichen Mitteln	mit öffentl. Finanzbeihilfe	ohne öffentl. Finanzbeihilfe	Neubauwohnungen im ganzen
1893/00	2	4	21	286	1317	6	–	1624	1630
1901/10	31	3	1	121	583	34	1	704	739
1911/20	100	8	42	164	519	108	53	672	833
1921/30	51	4	725	631	416	56	804	967	1827
1931/40	30	4	326	1071	779	34	300	1876	2210
1941/50	37	3	958	662	489	40	1068	1041	2149
1951/60	111	3	640	1418	1142	114	551	2649	3314
1961/70	188	8	303	837	758	196	291	1607	2094
1959	350	9	659	1032	830	359	593	1928	2880
1960	75	–	774	1190	1120	75	553	2531	3159
1961	140	8	401	797	923	148	327	1794	2269
1962	134	5	106	918	883	139	82	1825	2046
1963	6	9	88	1071	611	15	44	1726	1785
1964	88[4]	4	318	968	701	92[4]	295	1692	2079
1965	106	1	550	849	536	107	606	1329	2042
1966	311	3	283	702	1062	314	219	1828	2361
1967	118[4]	–	169	699	853	118[4]	170	1551	1839
1968	398[5]	47	296	802	764	445[5]	369	1493	2307
1969	458	6	352	889	858	464	353	1746	2563
1970	120	–	463	676	389	120	441	1087	1648

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Pauschalvergebungen an Generalunternehmer [3] Einschliesslich Einfache Gesellschaften und Erbengemeinschaften sowie städt. Stiftungen «Wohnungsfürsorge» [4] Einschliesslich die mit Finanzbeihilfe von Bund und Kanton erstellten städtischen Wohnungen [5] Davon 100 Wohnungen, die gemeinsam mit der Stiftung für betagte Einwohner erstellt wurden

Neuerstellte Wohnungen nach Stadtquartieren seit 1959

Stadtquartiere	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969	1970
Kreis 1	12	26	12	–	–	–	1	–	7	–	13	10
Rathaus	11	26	–	–	–	–	–	–	–	–	–	8
Hochschulen	–	–	2	–	–	–	1	–	–	–	12	–
Lindenhof	–	–	10	–	–	–	–	–	6	–	1	2
City	1	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–
Kreis 2	82	271	144	110	124	94	88	194	53	49	147	124
Wollishofen	55	138	127	32	2	20	13	121	38	43	94	56
Leimbach	24	–	16	64	55	72	64	69	–	5	28	36
Enge	3	133	1	14	67	2	11	4	15	1	25	32
Kreis 3	291	447	26	63	397	197	196	193	140	522	326	138
Alt-Wiedikon	10	147	15	1	3	18	4	19	106	26	121	48
Friesenberg	197	219	–	–	43	45	88	59	34	386	202	70
Sihlfeld	84	81	11	62	351	134	104	115	–	110	3	20
Kreis 4	23	11	–	91	116	97	39	309	56	6	11	9
Werd	16	–	–	–	2	–	–	–	–	–	–	–
Langstrasse	1	–	–	55	1	–	–	1	56	–	11	9
Hard	6	11	–	36	113	97	39	308	–	6	–	–
Kreis 5	2	2	1	1	39	–	1	3	90	–	4	–
Gewerbeschule	–	2	1	1	36	–	–	1	90	–	–	–
Escher Wyss	2	–	–	–	3	–	1	2	–	–	4	–
Kreis 6	68	119	154	112	12	51	40	74	78	77	25	37
Unterstrass	1	84	84	9	–	30	22	45	13	68	21	9
Oberstrass	67	35	70	103	12	21	18	29	65	9	4	28
Kreis 7	149	356	116	228	143	226	321	185	247	191	282	318
Fluntern	19	41	18	18	25	48	33	1	29	41	24	7
Hottingen	43	57	22	25	13	22	24	10	43	1	30	9
Hirslanden	15	72	38	58	18	14	52	–	39	13	9	1
Witikon	72	186	38	127	87	142	212	174	136	136	219	301
Kreis 8	35	150	232	76	22	26	9	6	133	8	34	36
Seefeld	8	7	88	–	–	–	–	–	113	–	1	–
Mühlebach	22	89	120	64	6	26	–	1	1	–	–	21
Weinegg	5	54	24	12	16	–	9	5	19	8	33	15
Kreis 9	739	411	474	264	202	448	647	386	172	659	309	312
Albisrieden	70	131	379	126	105	149	177	161	77	47	28	74
Altstetten	669	280	95	138	97	299	470	225	95	612	281	238
Kreis 10	314	365	361	331	485	195	205	107	117	176	112	134
Höngg	251	297	344	166	430	184	177	52	48	146	43	133
Wipkingen	63	68	17	165	55	11	28	55	69	30	69	1
Kreis 11	1165	1001	749	770	245	745	495	904	746	619	1300	530
Affoltern	238	171	80	203	27	103	90	185	–	54	677	347
Oerlikon	60	179	134	174	96	109	52	137	94	53	117	58
Schwamendingen	673	407	288	114	51	368	187	321	254	46	282	102
Seebach	194	244	247	279	71	165	166	261	398	466	224	23
Ganze Stadt	2880	3159	2269	2046	1785	2079	2042	2361	1839	2307	2563	1648

Neuerstellte Wohnungen nach der Ausstattung seit 1934

Jahre	Neubauwohnungen	Warmwasserversorgung: Einzelboiler	Warmwasserversorgung: zentral	Warmwasserversorgung: im ganzen	Badezimmer	Lift	Heizungsart: Ofenheizung	Heizungsart: Etagenheizung	Heizungsart: Zentral- od. Fernh.
	Grundzahlen								
1934	2627	1455	733	2188	2598	497	60	6	2561
1955	3193	2764	429	3193	3127	566	37	–	3156
1960	3159	1125	2034	3159	3158	1156	–	1	3158
1965	2042	224	1818	2042	2042	864	–	–	2042
1968	2307	19	2288	2307	2173	1493	–	–	2307
1969	2563	15	2548	2563	2563	1629	–	–	2563
1970	1648	857	791	1648	1648	938	–	–	1648
	Verhältniszahlen auf je 1000 Wohnungen								
1934	1000	554	279	833	989	189	23	2	975
1955	1000	866	134	1000	979	177	12	–	988
1960	1000	356	644	1000	1000	366	–	–	1000
1965	1000	110	890	1000	1000	423	–	–	1000
1968	1000	8	992	1000	942	647	–	–	1000
1969	1000	6	994	1000	1000	636	–	–	1000
1970	1000	520	480	1000	1000	569	–	–	1000

Städtische Finanzbeihilfe für Wohnungsbau in der Stadt Zürich seit 1910

Jahre[1]	Häuser	Wohnungen	Gesamtanlagekosten 1000 Fr.	Leistungen der Stadt in 1000 Franken: Darlehen[2]	Anteilscheine	Subventionen	zusammen
1910/20	11	48	960,0	200,7	16,2	–	216,9
1921/30	200	849	18 876,1	4 895,1	67,9	348,4	5 311,4
1931/40	82	297	6 870,6	1 830,2	40,9	60,6	1 931,7
1941/50	409	1 055	38 587,4	6 340,3	130,7	4 246,1	10 717,1
1951/60	103	550	20 718,7	6 836,2	66,3	875,8	7 778,3
1961/70	262	3 026	209 091,9	75 385,1	568,5	1 977,0	77 930,6
1950	319	1 510	55 322,5	10 720,2	213,0	5 255,2	16 188,4
1957	16	106	3 900,9	900,0	18,6	350,8	1 269,4
1958	26	376	13 343,1	11 315,6	76,6	138,7	11 536,1
1959	62	593	23 103,9	13 837,5	103,4	790,8	14 731,7
1960	45	553	26 480,1	8 903,5	117,4	650,0	9 670,9
1961	30	327	18 120,5	8 266,2	125,7	–	8 391,9
1962	10	82	5 113,4	2 283,3	34,2	–	2 317,5
1963	4	44	2 783,9	1 896,9	10,0	–	1 906,9
1964[3]	27	340	19 557,3	7 468,8	70,6	908,0	8 447,4
1965[3]	79	608	42 227,9	20 715,6	80,3	44,0	20 839,9
1966[3]	21	250	18 363,6	7 345,6	80,7	–	7 426,3
1967[3]	8	186	15 866,6	2 125,7	31,1	–	2 156,8
1968[3]	25	369	22 555,6	8 549,9	61,9	1 045,0	9 656,8
1969[3]	22	353	29 281,5	6 769,9	74,0	–	6 843,9
1970	36	467	35 221,6	9 963,2	–	–	9 963,2

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Kapitalzinszuschüsse [3] Vorläufige Ergebnisse

Die angegebenen Leistungen der Stadt stellen die Aufwendungen für gemeinnützigen und privatwirtschaftlichen Wohnungsbau dar, einschliesslich später zurückbezahlter Beträge. Inbegriffen sind auch die 1934 von der Stadt übernommenen Wohnungsdarlehen der damals eingemeindeten Vororte Oerlikon und Höngg. Nicht inbegriffen ist dagegen der Eigenbau der Stadt.

In den Jahren 1920 bis 1933 hat der Bund den gemeinnützigen Wohnungsbau in der Stadt Zürich durch Gewährung von Darlehen im Betrage von Fr. 938500 und von Subventionen in der Höhe von Fr. 3763100 gefördert. Der Kanton unterstützte in den genannten Jahren den Wohnungsbau durch Darlehen in der Höhe von Fr. 1719000 und durch Subventionen in einer solchen von Fr. 5473200. Für die 1943 bis 1970 erstellten Wohnungen sind vom Bund Fr. 39184659 Subventionen und Zinszuschüsse und vom Kanton für Subventionen, Darlehen und Zinszuschüsse insgesamt Fr. 77418183 zugesichert bzw. aufgewendet worden.

Ausgewählte Posten der Gewinn- und Verlustrechnung von Baugenossenschaften seit 1959[1]

Rechnungsposten	Alte Genossenschaften[2]			Neue Genossenschaften[3]			Genossenschaften im ganzen		
	1960	1965	1970	1960	1965	1970	1960	1965	1970
Zahl d. Baugenossenschaften	45	31[4]	42	35	36	40	80	67	82
Einnahmen in 1000 Franken									
Mietzinse, brutto	23 492	26 806	42 376	20 095	27 671	43 938	43 587	54 477	86 314
Ausgaben in 1000 Franken									
Schuldzinsen	11 002	12 475	20 446	10 689	14 282	24 212	21 691	26 757	44 658
Reparaturen, Unterhalt	6 524	7 881	11 269	3 008	4 520	8 388	9 532	12 401	19 657
Davon aus Fonds	1 792	2 339	2 266	211	187	2 039	2 003	2 526	4 305
Abgaben, Steuern	1 807	1 780	3 399	1 237	1 639	2 940	3 044	3 419	6 339
Verwaltung, Unkosten	1 564	1 951	3 097	1 284	1 971	3 159	2 848	3 922	6 256
Vorgeschrieb. Fondseinlag.[5]	5 117	6 427	8 408	4 455	5 800	7 928	9 572	12 227	16 336
In Promille des Anlagewertes									
Mietzinse, brutto	63	66	77	55	57	67	59	61	72
Schuldzinsen[6]	30	31	37	29	30	37	29	30	37
Reparaturen, Unterhalt	18	19	20	8	9	13	13	14	17
Davon aus Fonds	5	6	4	1	0	3	3	3	4
Abgaben, Steuern	5	4	6	3	3	5	4	4	5
Verwaltung, Unkosten	4	5	6	4	4	5	4	4	5
Vorgeschrieb. Fondseinlagen	14	16	15	12	12	12	13	14	14

[1] Der städtischen Finanzkontrolle unterstehende Baugenossenschaften [2] Baugenossenschaften, die schon vor 1942 Wohnungen erstellten
[3] Baugenossenschaften, die erst ab 1942 Wohnungen erstellten [4] Seit 1960 wurden 14 alte Baugenossenschaften infolge Rückzahlung der gewährten Grundpfanddarlehen aus der städt. Finanzkontrolle entlassen. Inzwischen wurden 11 von den 14 entlassenen alten Genossenschaften neuerdings unter städt. Kontrolle gestellt [5] Einschliesslich Fondszinsen [6] Einschl. Verzinsung des Genossenschaftskapitals, jedoch ohne Fondszinsen

Ausgewählte Bilanzposten von Baugenossenschaften auf Ende 1959, 1960 und 1965[1]

Bilanzposten	Alte Genossenschaften[2]			Neue Genossenschaften[3]			Genossenschaften im ganzen		
	1960	1965	1970	1960	1965	1970	1960	1965	1970
Aktiven in 1000 Franken									
Anlagewert (Bilanzwert)	374 124	407 760	553 513	366 672	482 251	659 242	740 796	890 011	1112 755
Passiven in 1000 Franken									
Genossenschaftskapital[4]	19 899	23 579	30 299	20 489	26 497	38 514	40 388	50 076	68 813
Fremdkapital									
Hypotheken, Baukredite Darlehen	278 426	301 056	412 682	313 115	400 223	538 298	591 541	701 279	950 980
Amortisationskonto	59 242	66 880	93 782	20 189	32 993	50 631	79 431	99 873	144 413
Erneuerungsfonds	20 491	21 427	28 170	17 304	26 827	37 676	37 795	48 254	65 846
Übrige Fonds	4 711	5 260	6 667	2 992	4 400	4 842	7 703	9 660	11 509
In Promille des Anlagewertes									
Genossenschaftskapital	53	58	55	56	55	58	55	56	57
Fremdkapital	744	738	746	854	830	817	799	788	782
Amortisationskonto	158	164	169	55	68	77	107	112	123
Erneuerungsfonds	55	53	51	47	56	57	51	54	54
Übrige Fonds	13	13	12	8	9	7	10	11	10

[1] Der städtischen Finanzkontrolle unterstehende Baugenossenschaften [2] Baugenossenschaften, die schon vor 1942 Wohnungen e stellten
[3] Baugenossenschaften, die erst ab 1942 Wohnungen erstellten [4] Gezeichnetes

Neuerstellte Gebäude und Wohnungen nach Gebäudearten, Erstellern und Finanzierung 1970

Gebäudearten Ersteller Finanzierung	Zahl der Gebäude	Gebäudegrundfläche m²	Rauminhalt m³	Assekuranzwert[7] 1000 Fr.	Wohnungen mit ... Zimmern 1,2	3,4	5 u.m.	zus.
Gebäudearten								
Einfamilienhäuser[1]	2	339	2 184	512	–	1	1	2
Mehrfamilienhäuser[1]	148	36 151	513 118	100 255	514	852	97	1463
Wohnhäuser mit Geschäftslokalen	19	5 881	86 525	20 357	108	39	8	155
Verwaltungsgebäude[2]	10	2 600	8 515	1 318	–	–	–	–
Schulen, Kindergärten, Turnhallen	7	3 777	87 172	9 609	–	1	–	1
Kirchen, andere Kultusgebäude	1	607	3 920	1 050	–	–	–	–
Spitäler, Heime, Anstalten	6	3 847	43 593	11 104	3	1	–	4
Hotels, Apartmenthäuser	14	5 474	87 805	19 352	12	3	–	15
Geschäftsgebäude[3]	25	10 600	221 287	51 888	2	4	2	8
Laden- und Wirtschaftsgebäude	5	2 132	24 955	4 091	–	–	–	–
Theater, Kinos	–	–	–	–	–	–	–	–
Fabriken, Werkstattgebäude	3	1 315	9 147	927	–	–	–	–
Lagerhäuser, Magazingebäude	8	2 796	18 208	2 034	–	–	–	–
Ställe, Scheunen, Ökonomiegebäude	2	847	483	75	–	–	–	–
Gebäude für Sport und Freizeit	6	1 771	10 470	2 155	–	–	–	–
Garagengebäude	30	21 407	93 727	15 611	–	–	–	–
Andere Gebäude	21	1 981	6 130	1 084	–	–	–	–
Ersteller								
Privatpersonen[4]	104	34 544	390 054	86 767	324	220	40	584
Baugenossenschaften	46	16 812	186 852	32 170	160	275	28	463
Aktiengesellschaften	82	25 143	329 956	68 331	120	257	33	410
Übrige Handelsgesellschaften	6	4 450	67 587	11 555	24	17	–	41
Stadt	50	13 933	120 842	24 845	1	113	6	120
Städtische Stiftungen[5]	1	6	14	2	–	–	–	–
Kanton	1	17	33	5	–	–	–	–
Bund	5	1 735	10 361	2 765	–	–	–	–
Reformierte Kirchgemeinden	1	607	3 920	1 050	–	–	–	–
Römischkatholische Pfarreien	1	546	50 846	2 147	–	–	–	–
Andere Kultusgemeinschaften	–	–	–	–	–	–	–	–
Vereine, Stiftungen[6]	10	3 732	56 774	11 785	10	19	1	30
Andere Ersteller	–	–	–	–	–	–	–	–
Finanzierung								
Eigenbau der Stadt	50	13 933	120 842	24 845	1	113	6	120
Übriger öffentlicher Bau	7	2 359	14 314	3 820	–	–	–	–
Bau mit öffentl. Finanzbeihilfe — genossenschaftl.	40	15 500	173 012	29 414	146	267	28	441
Bau mit öffentl. Finanzbeihilfe — anderer	–	–	–	–	–	–	–	–
Bau ohne öffentl. Finanzbeihilfe — genossenschaftl.	6	1 312	13 840	2 756	14	8	–	22
Bau ohne öffentl. Finanzbeihilfe — anderer	204	68 421	895 231	180 587	478	513	74	1065
Zusammen	307	101 525	1 217 239	241 422	639	901	108	1648

[1] Reine Wohngebäude [2] Einschliesslich Gebäude öffentlicher Betriebe und Verkehrsanstalten [3] Büro- und Geschäftshäuser, Versicherungs- und Bankgebäude, Warenhäuser usw. [4] Einschliesslich Einfache Gesellschaften [5] Für kinderreiche Familien und betagte Einwohner [6] Ohne kirchliche Körperschaften und Städtische Stiftungen [7] Jeweiliger Wert

Neuerstellte Gebäude und Wohnungen nach Stadtquartieren 1970

Stadtquartiere	Zahl der Gebäude	Gebäudegrundfläche m²	Rauminhalt m³	Assekuranzwert[1] 1000 Fr.	Wohnungen mit ... Zimmern 1	2	3	4	5 u.m.	zus.
Kreis 1	11	3 237	69 548	21 180	1	6	–	2	1	10
Rathaus	8	1 253	23 385	6 970	1	4	–	2	1	8
Hochschulen	1	1 550	17 640	3 360	–	–	–	–	–	–
Lindenhof	1	177	2 880	1 750	–	2	–	–	–	2
City	1	257	25 643	9 100	–	–	–	–	–	–
Kreis 2	25	7 680	91 468	18 976	25	32	35	26	6	124
Wollishofen	8	2 988	34 439	7 353	10	12	19	11	4	56
Leimbach	4	1 010	12 556	2 425	9	18	7	2	–	36
Enge	13	3 682	44 473	9 198	6	2	9	13	2	32
Kreis 3	30	9 665	171 968	25 102	47	58	19	7	7	138
Alt-Wiedikon	12	4 685	69 468	12 498	24	22	1	1	–	48
Friesenberg	15	3 659	41 937	8 332	11	28	18	6	7	70
Sihlfeld	3	1 321	60 563	4 272	12	8	–	–	–	20
Kreis 4	9	1 339	25 480	6 153	8	1	–	–	–	9
Werd	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Langstrasse	3	726	17 767	4 280	8	1	–	–	–	9
Hard	6	613	7 713	1 873	–	–	–	–	–	–
Kreis 5	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Gewerbeschule	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Escher Wyss	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 6	12	4 496	52 432	12 821	14	6	8	5	4	37
Unterstrass	7	1 766	30 801	7 742	–	1	3	1	4	9
Oberstrass	5	2 730	21 631	5 079	14	5	5	4	–	28
Kreis 7	62	19 985	225 194	45 306	15	65	112	77	49	318
Fluntern	6	990	5 895	1 280	–	2	–	2	3	7
Hottingen	5	662	5 860	1 235	–	9	–	–	–	9
Hirslanden	3	704	4 205	1 036	1	–	–	–	–	1
Witikon	48	17 629	209 234	41 755	14	54	112	75	46	301
Kreis 8	10	2 466	25 008	5 480	12	4	10	8	2	36
Seefeld	1	266	898	90	–	–	–	–	–	–
Mühlebach	3	1 127	12 090	2 804	12	1	4	2	2	21
Weinegg	6	1 073	12 020	2 586	–	3	6	6	–	15
Kreis 9	39	14 746	165 778	29 875	56	60	102	88	6	312
Albisrieden	13	4 968	55 057	10 210	16	–	–	54	4	74
Altstetten	26	9 778	110 721	19 665	40	60	102	34	2	238
Kreis 10	21	6 142	78 122	17 636	30	38	29	23	14	134
Höngg	18	4 882	59 062	12 791	30	37	29	23	14	133
Wipkingen	3	1 260	19 060	4 845	–	1	–	–	–	1
Kreis 11	88	31 769	312 241	58 893	35	126	214	136	19	530
Affoltern	48	17 989	184 240	32 974	10	64	161	94	18	347
Oerlikon	13	5 724	71 216	14 619	9	17	12	19	1	58
Schwamendingen	20	4 867	36 903	7 664	10	38	32	22	–	102
Seebach	7	3 189	19 882	3 636	6	7	9	1	–	23
Ganze Stadt	307	101 525	1 217 239	241 422	243	396	529	372	108	1648

[1] Jeweiliger Wert

Neuerstellte Gebäude nach der Höhe des Assekuranzwertes 1970

Assekuranzwertstufen[1] 1000 Franken	Einfamilienhäuser[2]	Mehrfamilienhäuser[2]	Wohnh. m.Gesch.-lokalen	Geschäftsgebäude[3]	Fabriken, Werkstätten[4]	Verwaltungsgebäude[5]	Übrige Gebäude	Zusammen
unter 20	–	–	–	1	2	5	21	29
20,1– 50	–	–	–	1	2	3	7	13
50,1– 100	–	–	–	1	2	1	7	11
100,1– 150	1	–	–	–	1	2	4	8
150,1– 200	–	–	–	–	–	1	1	2
200,1– 300	–	14	–	–	–	3	3	20
300,1– 400	1	13	–	1	1	–	1	17
400,1– 500	–	27	1	3	–	1	2	34
500,1– 750	–	59	7	7	2	1	4	80
750,1–1000	–	12	5	3	1	1	1	23
1000,1–2000	–	19	6	14	–	6	1	46
2000,1–3000	–	4	–	8	–	1	2	15
3000,1–4000	–	–	–	1	–	3	1	5
4000,1–5000	–	–	–	3	–	–	–	3
über 5000	–	–	–	1	–	–	–	1
Zusammen	2	148	19	44	11	28	55	307

[1] Jeweiliger Wert [2] Reine Wohngebäude [3] Büro- und Geschäftshäuser, Versicherungs- und Bankgebäude, Warenhäuser, Laden-, Wirtschafts- und Ateliergebäude, Hotels, Apartmenthäuser [4] Einschliesslich Lagerhäuser [5] Einschliesslich Schul-, Spital- und Anstaltsgebäude sowie kirchliche Bauten

Abgebrochene Gebäude und Wohnungen seit 1931

Jahre	Einfamilienhäuser[1]	Mehrfamilienhäuser[1]	Wohnh. mit Geschäftslokalen	Nutzbauten mit Wohnungen	Nutzbauten ohne Wohnungen	Gebäude zusammen	Wohnungen mit ... Zimmern 1, 2	3, 4	5 u. m.	Wohnungen zus.
1931/40	10	17	20	6	94	147	25	83	26	134
1941/50	10	15	20	3	80	128	27	71	26	124
1951/60	23	40	43	18	127	251	79	227	56	362
1961/70	29	43	42	20	137	271	68	253	59	380
1950	16	30	41	4	109	200	55	167	50	272
1952	31	34	29	14	113	221	61	162	49	272
1953	22	34	39	2	114	211	62	175	55	292
1954	26	26	34	12	123	221	59	154	39	252
1955	22	49	51	23	145	290	106	261	56	423
1956	19	56	72	32	161	340	131	357	81	569
1957	16	32	29	17	104	198	48	189	54	291
1958	15	45	55	20	131	266	87	297	53	437
1959	26	28	37	22	141	254	56	179	64	299
1960	31	48	61	28	138	306	105	298	66	469
1961	21	53	46	24	139	283	83	297	59	439
1962	28	52	34	22	140	276	46	288	67	401
1963	42	46	47	23	145	303	104	285	65	454
1964	38	37	36	10	118	239	42	204	63	309
1965	15	36	25	13	122	211	30	166	35	231
1966	56	45	25	20	127	273	53	267	39	359
1967	14	17	34	12	114	191	33	132	32	197
1968	29	35	46	14	131	255	69	241	67	377
1969	29	55	61	32	180	357	123	315	96	534
1970	23	49	63	26	158	319	93	332	73	498

[1] Reine Wohngebäude

Wohnungen in abgebrochenen Gebäuden nach Stadtkreisen seit 1960

Jahre	Abbruchwohnungen in den Stadtkreisen ... 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	Zusammen
1960	44	29	32	42	–	43	39	92	32	55	61	469
1962	11	24	59	74	18	30	15	30	32	28	80	401
1963	36	19	44	45	16	78	34	19	20	47	96	454
1964	1	44	21	45	10	23	43	21	16	33	52	309
1965	14	15	34	20	1	38	16	10	16	5	62	231
1966	18	45	44	47	30	35	32	7	59	14	28	359
1967	13	33	24	20	–	8	15	11	9	31	33	197
1968	39	24	23	42	3	83	29	14	12	53	55	377
1969	27	21	61	85	17	59	19	22	76	20	127	534
1970	20	4	30	80	22	44	29	95	26	83	65	498

Abgebrochene Gebäude und Wohnungen nach Kreisen, Erstellungsjahr und Mietpreisen 1970

Stadtkreise Erstellungsjahre Mietpreisstufen	Zahl der Gebäude	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern 1	2	3	4	5	6 u.m.	Zus. Wohnungen
	Gebäude und Wohnungen nach Stadtkreisen							
Kreis 1	10	3	7	2	7	–	1	20
Kreis 2	8	–	–	1	–	1	2	4
Kreis 3	24	2	5	19	3	1	–	30
Kreis 4	44	–	15	42	18	–	5	80
Kreis 5	14	3	3	4	12	–	–	22
Kreis 6	25	4	8	14	9	6	3	44
Kreis 7	29	2	2	4	11	4	6	29
Kreis 8	55	9	14	27	18	13	14	95
Kreis 9	26	–	4	13	7	2	–	26
Kreis 10	34	–	3	68	8	–	4	83
Kreis 11	50	1	8	30	15	5	6	65
Ganze Stadt	319	24	69	224	108	32	41	498
	Gebäude und Wohnungen nach Erstellungsjahren							
vor 1863	61	8	32	44	25	9	6	124
1863–1892	44	8	10	30	20	8	9	85
1893–1900	44	3	13	59	33	2	7	117
1901–1910	21	–	–	17	8	4	1	30
1911–1920	35	2	1	52	10	3	8	76
1921–1930	35	–	7	16	5	1	5	34
1931–1940	15	–	3	2	4	3	3	15
1941–1950	27	3	3	4	3	2	2	17
1951–1960	21	–	–	–	–	–	–	–
1961–1967	11	–	–	–	–	–	–	–
1968	5	–	–	–	–	–	–	–
1969	–	–	–	–	–	–	–	–
1970	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	319	24	69	224	108	32	41	498
	Mietwohnungen nach Mietpreisstufen							
bis 800 Fr.	.	5	15	9	1	–	–	30
801–1200 Fr.	.	12	33	59	15	1	–	120
1201–1600 Fr.	.	2	6	62	22	4	1	97
1601–2000 Fr.	.	–	–	12	30	5	–	47
2001–3000 Fr.	.	–	1	5	3	8	1	18
über 3000 Fr.	.	1	1	1	3	9	7	22
Mietwg. zus.	.	20	56	148	74	27	9	334

Entwicklung des Gebäudebestandes seit 1934

Jahre[1]	Bestand Jahresanfang	Neuerstellte Gebäude: Wohngebäude	Neuerstellte Gebäude: übrige Gebäude	Neuerstellte Gebäude: zusammen	Abgebrochene Gebäude: Wohngebäude	Abgebrochene Gebäude: übrige Gebäude	Abgebrochene Gebäude: zusammen	Reinzuwachs an Gebäuden[2]: Wohngebäude	Reinzuwachs an Gebäuden[2]: übrige Gebäude	Reinzuwachs an Gebäuden[2]: zusammen	Bestand Jahresende
1934/40	30 941	356	106	462	40	97	137	316	9	325	33 218
1941/50	33 218	618	144	762	45	83	128	570	64	634	38 930
1951/60	38 930	467	243	710	107	145	252	326	134	460	43 814
1961/70	43 814	195	207	402	114	157	271	55	71	126	45 073
1948	36 510	914	296	1210	57	88	145	847	218	1065	37 575
1949	37 575	724	182	906	49	94	143	661	102	763	38 338
1950	38 338	636	152	788	83	113	196	542	50	592	38 930
1951	38 930	766	204	970	92	108	200	656	114	770	39 700
1952	39 700	746	213	959	94	127	221	633	105	738	40 438
1953	40 438	633	250	883	95	116	211	508	164	672	41 110
1954	41 110	528	179	707	93	135	228	374	105	479	41 589
1955	41 589	432	251	683	122	168	290	271	122	393	41 982
1956	41 982	286	318	604	147	193	340	102	162	264	[3]42 531
1957	42 531	334	281	615	77	121	198	227	190	417	42 948
1958	42 948	323	309	632	115	151	266	157	231	388	43 336
1959	43 336	297	223	520	91	163	254	170	96	266	43 602
1960	43 602	325	199	524	140	166	306	158	54	212	43 814
1961	43 814	229	184	413	120	163	283	79	35	114	43 928
1962	43 928	219	217	436	114	162	276	80	61	141	44 069
1963	44 069	185	213	398	135	168	303	17	67	84	44 153
1964	44 153	234	237	471	111	128	239	98	123	221	44 374
1965	44 374	221	206	427	76	135	211	123	85	208	44 582
1966	44 582	166	223	389	126	147	273	26	88	114	44 696
1967	44 696	137	266	403	65	126	191	50	282	332	45 028
1968	45 028	185	200	385	110	145	255	52	145	197	45 225
1969	45 225	203	185	388	145	212	357	37	–157	–120	45 105
1970	45 105	169	138	307	135	184	319	– 8	– 24	– 32	45 073

[1] Heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Zu- oder Abgang durch Umbauten und seit 1958 einschliesslich Korrektur der Gebäudefortschreibung [3] Einschliesslich Korrektur infolge neuer Bestandesaufnahme

Entwicklung des Gebäudebestandes nach Stadtkreisen 1970

Stadtkreise	Bestand Jahresanfang	Neuerstellte Gebäude: Wohngebäude	Neuerstellte Gebäude: übrige Gebäude	Neuerstellte Gebäude: zusammen	Abgebrochene Gebäude: Wohngebäude	Abgebrochene Gebäude: übrige Gebäude	Abgebrochene Gebäude: zusammen	Reinzuwachs an Gebäuden[1]: Wohngebäude	Reinzuwachs an Gebäuden[1]: übrige Gebäude	Reinzuwachs an Gebäuden[1]: zusammen	Bestand Jahresende
Kreis 1	1 978	1	10	11	6	4	10	–11	8	– 3	1 975
Kreis 2	4 244	13	12	25	4	4	8	6	2	8	4 252
Kreis 3	4 703	13	17	30	6	18	24	1	– 1	–	4 703
Kreis 4	2 516	1	8	9	18	26	44	–20	–18	–38	2 478
Kreis 5	1 459	–	–	–	4	10	14	– 8	– 4	–12	1 447
Kreis 6	4 131	3	9	12	12	13	25	–15	3	–12	4 119
Kreis 7	5 298	38	24	62	11	18	29	21	12	33	5 331
Kreis 8	2 350	4	6	10	32	23	55	–29	–16	–45	2 305
Kreis 9	4 789	20	19	39	8	18	26	9	4	13	4 802
Kreis 10	3 698	16	5	21	17	17	34	– 2	–11	–13	3 685
Kreis 11	9 939	60	28	88	17	33	50	40	– 3	37	9 976
Ganze Stadt	45 105	169	138	307	135	184	319	– 8	–24	–32	45 073

[1] Einschliesslich Zu- odet Abgang durch Umbauten und einschliesslich Korrektur der Gebäudefortschreibung

Entwicklung des Wohnungsbestandes seit 1901

Jahre[1]	Bestand Jahresanfang	Wohnungszuwachs Neubau	Umbau[2]	zusammen	Wohnungsabgang Abbruch, Brand	Zweckänderung[3]	zusammen	Reinzuwachs	Bestand Jahresende[4]
1901/1910	33 139	739	8	747	47	44	91	656	39 701
1911/1920	39 701	833	17	850	27	35	62	788	47 579
1921/1930	47 579	1827	38	1865	88	47	135	1730	64 882
1931/1940	75 298	2210	74	2284	134	–48	86	2198	97 284
1941/1950	97 284	2149	61	2210	124	227	351	1859	115 874
1951/1960	115 874	3314	–48	3266	362	59	421	2845	144 659
1961/1970	144 659	2093	–66	2027	380	42	422	1605	160 710
1928	55 869	3154	16	3170	147	81	228	2942	58 811
1929	58 811	3242	11	3253	136	84	220	3033	61 844
1930	61 844	3238	25	3263	147	78	225	3038	64 882
1931	75 298	4374	73	4447	175	–95	80	4367	79 665
1932	79 665	4560	40	4600	154	–99	55	4545	84 210
1933	84 210	2045	65	2110	184	–43	141	1969	86 179
1934	86 179	2627	102	2729	90	–59	31	2698	88 877
1935	88 877	1722	74	1796	76	–39	37	1759	90 636
1936	90 636	505	97	602	54	–12	42	560	91 196
1937	91 196	934	97	1031	138	–20	118	913	92 109
1938	92 109	1727	82	1809	228	–35	193	1616	93 725
1939	93 725	2543	78	2621	169	–55	114	2507	96 232
1940	96 232	1067	31	1098	69	–23	46	1052	97 284
1941	97 284	1061	100	1161	107	5	112	1049	98 333
1942	98 333	1608	224	1832	79	244	323	1509	99 842
1943	99 842	1578	194	1772	48	187	235	1537	101 379
1944	101 379	2149	57	2206	70	239	309	1897	103 276
1945	103 276	2147	45	2192	81	184	265	1927	105 203
1946	105 203	2310	20	2330	148	213	361	1969	107 172
1947	107 172	1994	28	2022	154	207	361	1661	108 833
1948	108 833	3107	–	3107	133	360	493	2614	111 447
1949	111 447	2457	–24	2433	147	241	388	2045	113 492
1950	113 492	3076	–31	3045	272	391	663	2382	115 874
1951	115 874	4281	–32	4249	311	*	311	3938	119 812
1952	119 812	4447	–29	4418	272	*	272	4146	123 958
1953	123 958	3501	–60	3441	292	*	292	3149	127 107
1954	127 107	3809	–102	3707	252	136	388	3319	130 426
1955	130 426	3193	–46	3147	423	76	499	2648	133 095
1956	133 095	2102	–63	2039	569	63	632	1407	134 823
1957	134 823	2637	–50	2587	291	33	324	2263	137 087
1958	137 087	3132	–63	3069	437	78	515	2554	139 630
1959	139 630	2880	–13	2867	299	118	417	2450	142 087
1960	142 087	3159	–26	3133	469	91	560	2573	144 659
1961	144 659	2269	12	2281	439	77	516	1765	146 427
1962	146 427	2046	–34	2012	401	59	460	1552	147 965
1963	147 965	1785	–83	1702	454	33	487	1215	149 171
1964	149 171	2079	–74	2005	309	46	355	1650	150 813
1965	150 813	2042	–74	1968	231	2	233	1735	152 568
1966	152 568	2361	–66	2295	359	31	390	1905	154 481
1967	154 481	1839	–132	1707	197	9	206	1501	155 980
1968	155 980	2307	– 62	2245	377	11	388	1857	157 853
1969	157 853	2563	– 17	2546	534	87	621	1925	159 776
1970	159 776	1648	–134	1514	498	70	568	946	160 710

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Saldo [3] Umwandlung von Wohnungen in Geschäftsräume und umgekehrt ohne Vornahme baulicher Veränderungen (Saldo), bis 1950 einschliesslich Korrektur infolge Anpassung an die Ergebnisse der bisher erfolgten Wohnungszählungen [4] Seit 1955 einschliesslich Korrektur der jährlichen Fortschreibung

Entwicklung des Wohnungsbestandes nach Stadtquartieren 1970

Stadtquartiere	Bestand Jahresanfang	Wohnungszuwachs Neubau	Umbau[1]	zusammen	Wohnungsabgang Abbruch, Brand	Umbau[1]	zusammen	Reinzuwachs	Bestand Jahresende[2]
Kreis 1	3 591	10	6	16	20	29	49	–33	3 554
Rathaus	1 934	8	6	14	15	23	38	–24	1 906
Hochschulen	358	–	–	–	–	–	–	–	358
Lindenhof	793	2	–	2	4	6	10	– 8	785
City	506	–	–	–	1	–	1	– 1	505
Kreis 2	13 319	124	24	148	4	31	35	113	13 432
Wollishofen	7 474	56	6	62	1	15	16	46	7 520
Leimbach	1 228	36	–	36	3	–	3	33	1 261
Enge	4 617	32	18	50	–	16	16	34	4 651
Kreis 3	21 539	138	23	161	30	69	99	62	21 596
Alt-Wiedikon	7 092	48	15	63	24	48	72	– 9	7 083
Friesenberg	3 764	70	1	71	6	–	6	65	3 829
Sihlfeld	10 683	20	7	27	–	21	21	6	10 684
Kreis 4	12 498	9	12	21	80	29	109	–88	12 410
Werd	1 928	–	–	–	29	–	29	–29	1 899
Langstrasse	5 156	9	4	13	50	14	64	–51	5 105
Hard	5 414	–	8	8	1	15	16	– 8	5 406
Kreis 5	4 567	–	3	3	22	37	59	–56	4 511
Gewerbeschule	3 846	–	3	3	22	35	57	–54	3 792
Escher Wyss	721	–	–	–	–	2	2	– 2	719
Kreis 6	15 478	37	7	44	44	48	92	–48	15 432
Unterstrass	10 761	9	7	16	22	21	43	–27	10 734
Oberstrass	4 717	28	–	28	22	27	49	–21	4 698
Kreis 7	14 558	318	21	339	29	40	69	270	14 828
Fluntern	2 909	7	3	10	6	7	13	– 3	2 906
Hottingen	5 035	9	9	18	11	23	34	–16	5 019
Hirslanden	3 536	1	1	2	12	2	14	–12	3 524
Witikon	3 078	301	8	309	–	8	8	301	3 379
Kreis 8	8 730	36	22	58	95	42	137	–79	8 651
Seefeld	3 571	–	16	16	49	32	81	–65	3 506
Mühlebach	3 115	21	1	22	37	5	42	–20	3 095
Weinegg	2 044	15	5	20	9	5	14	6	2 050
Kreis 9	17 574	312	3	315	26	10	36	279	17 848
Albisrieden	7 384	74	2	76	8	4	12	64	7 448
Altstetten	10 190	238	1	239	18	6	24	215	10 400
Kreis 10	14 496	134	1	135	83	6	89	46	14 542
Höngg	6 531	133	–	133	16	2	18	115	6 646
Wipkingen	7 965	1	1	2	67	4	71	–69	7 896
Kreis 11	33 426	530	50	580	65	35	100	480	33 906
Affoltern	5 822	347	12	359	10	8	18	341	6 163
Oerlikon	8 090	58	29	87	35	18	53	34	8 124
Schwamendingen	11 860	102	–	102	1	1	2	100	11 960
Seebach	7 654	23	9	32	19	8	27	5	7 659
Ganze Stadt	159 776	1 648	172	1 820	498	376	874	946	160 710

[1] Einschliesslich Zweckänderung, d.h. Umwandlung von Geschäftsräumen in Wohnungen bzw. von Wohnungen in Geschäftsräume
[2] Einschliesslich Korrektur der Fortschreibung

Leerwohnungen nach der Zimmerzahl seit 1900[1]

Jahre[2]	Leerwohnungen mit ... Zimmern 1	2	3	4	5	6 u.m.	Leerwohnungen im ganzen
	Zahl der Leerwohnungen am 1. Dezember						
1900	46	236	763	589	166	114	1914
1910	11	24	86	100	104	78	403
1920	1	5	16	9	11	45	87
1930	14	27	116	180	92	75	504
1940	35	184	693	802	298	219	2231
1950	1	5	61	25	4	11	107
1952	2	37	129	67	6	8	249
1953	11	30	70	29	9	12	161
1954	21	26	76	11	4	10	148
1955	17	40	66	24	5	3	155
1956	4	6	11	4	2	–	27
1957	1	2	7	5	1	1	17
1958	–	2	8	6	1	1	18
1959	1	6	8	3	1	–	19
1960	1	7	19	13	–	1	41
1961	–	1	7	4	1	–	13
1962	5	7	7	8	2	2	31
1963	–	–	3	4	3	2	12
1964	2	3	9	3	3	3	23
1965	–	32	8	18	8	2	68
1966	15	46	75	9	3	4	152
1967	9	4	18	12	7	2	52
1968	1	5	14	2	2	–	24
1969	7	2	–	2	1	–	12
1970	–	2	1	–	1	–	4
	Leerwohnungsvorrat in Prozent aller Wohnungen						
1920	0,12	0,08	0,09	0,07	0,23	1,13	0,18
1930	1,43	0,33	0,42	1,01	1,55	1,59	0,77
1940	1,30	1,08	1,64	3,53	4,38	3,85	2,29
1950	0,03	0,02	0,12	0,09	0,06	0,19	0,09
1952	0,04	0,16	0,24	0,23	0,08	0,14	0,20
1953	0,22	0,13	0,13	0,10	0,12	0,20	0,13
1954	0,36	0,10	0,13	0,04	0,05	0,17	0,11
1955	0,27	0,16	0,11	0,08	0,07	0,05	0,12
1956	0,06	0,02	0,02	0,01	0,03	–	0,02
1957	0,01	0,01	0,01	0,02	0,01	0,02	0,01
1958	–	0,01	0,01	0,02	0,01	0,02	0,01
1959	0,01	0,02	0,01	0,01	0,01	–	0,01
1960	0,01	0,02	0,03	0,04	–	0,02	0,03
1961	–	0,00	0,01	0,01	0,01	–	0,01
1962	0,05	0,02	0,01	0,03	0,03	0,04	0,02
1963	–	–	0,01	0,01	0,04	0,04	0,01
1964	0,02	0,01	0,01	0,01	0,04	0,05	0,02
1965	–	0,11	0,01	0,05	0,11	0,03	0,04
1966	0,13	0,15	0,11	0,03	0,04	0,07	0,10
1967	0,08	0,01	0,03	0,04	0,09	0,04	0,03
1968	0,01	0,02	0,02	0,01	0,03	–	0,02
1969	0,05	0,01	–	0,01	0,01	–	0,01
1970	–	0,01	0,01	–	0,01	–	0,01

[1] Die Angaben beziehen sich nur auf die beim Städtischen Wohnungsnachweis gemeldeten Wohnungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Leerwohnungen nach Kreisen, Baualter, Dauer des Leerstehens und Mietpreisstufen 1970[1]

Merkmale	Leerwohnungen am 1. Dezember mit ... Zimmern 1	2	3	4	5	6 u.m.	Im ganzen	Davon mit Badzimmer	Zentralheizung
Leerwohnungen nach Stadtkreisen									
Kreis 1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 2	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 3	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 4	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 5	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 6	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 7	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 8	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 9	–	2	–	–	1	–	3	3	2
Kreis 10	–	–	1	–	–	–	1	1	1
Kreis 11	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ganze Stadt	–	2	1	–	1	–	4	4	3
Leerwohnungen nach Erstellungsjahren									
vor 1893	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1893–1910	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1911–1920	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1921–1930	–	1	1	–	–	–	2	2	1
1931–1940	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1941–1950	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1951–1960	–	1	–	–	–	–	1	1	1
1963	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1964	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1965	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1966	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1967	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1968	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1969	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1970	–	–	–	–	1	–	1	1	1
Zusammen	–	2	1	–	1	–	4	4	3
Leerwohnungen nach der Dauer des Leerstehens									
bis 1 Monat	–	1	1	–	–	–	2	2	2
1 bis 2 Monate	–	–	–	–	1	–	1	1	–
über 2 Monate	–	1	–	–	–	–	1	1	1
Zusammen	–	2	1	–	1	–	4	4	3
Leere Mietwohnungen nach Mietpreisstufen									
bis 1000 Fr.	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1001–1500 Fr.	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1501–2000 Fr.	–	1	–	–	–	–	1	1	–
2001–2500 Fr.	–	–	–	–	–	–	–	–	–
2501–3000 Fr.	–	–	1	–	–	–	1	1	1
3001–3500 Fr.	–	–	–	–	–	–	–	–	–
3501–4000 Fr.	–	1	–	–	–	–	1	1	1
über 4000 Fr.	–	–	–	–	1	–	1	1	1
Mietwohnungen zus.	–	2	1	–	1	–	4	4	3

[1] Die Angaben beziehen sich nur auf die beim Städtischen Wohnungsnachweis gemeldeten Wohnungen

Zahl der umgesetzten Liegenschaften nach Rechtstiteln seit 1934

Jahre	Freihandkauf	Zwangsverwertung	Erbgang	Freie Abtretung[1]	Abtretung u. Expropriation[2]	Tausch[3]	Zusammen
	Unbebaute Grundstücke						
1934/40	352	11	50	71	196	40	720
1941/50	340	2	44	94	135	56	671
1951/60	320	1	38	145	202	95	801
1961/70	101	1	32	75	112	51	372
1960	160	2	22	118	127	76	505
1961	138	–	21	105	172	51	487
1962	92	–	14	86	117	29	338
1963	89	1	13	69	83	38	293
1964	73	–	15	67	110	56	321
1965	92	1	42	64	92	49	340
1966	78	1	54	68	98	43	342
1967	109	–	36	52	115	67	379
1968	107	–	30	130	142	55	464
1969	118	1	38	56	115	75	403
1970	118	–	55	55	75	50	353
	Bebaute Grundstücke						
1934/40	595	161	312	105	·	7	1180
1941/50	1025	18	412	147	·	5	1607
1951/60	899	10	488	109	·	7	1513
1961/70	488	4	450	105	·	11	1058
1960	631	9	445	104	·	5	1194
1961	605	3	394	124	·	12	1138
1962	533	5	295	98	·	10	941
1963	401	3	445	132	·	14	995
1964	399	3	361	95	·	6	864
1965	314	2	434	74	·	13	837
1966	372	4	535	116	·	10	1037
1967	434	7	445	101	·	7	994
1968	522	4	513	119	·	24	1182
1969	630	6	533	93	·	7	1269
1970	664	4	549	100	·	4	1321
	Grundstücke im ganzen						
1934/40	947	172	362	176	196	47	1900
1941/50	1365	20	456	241	135	61	2278
1951/60	1219	11	526	254	202	102	2314
1961/70	589	5	482	180	112	62	1430
1960	791	11	467	222	127	81	1699
1961	743	3	415	229	172	63	1625
1962	625	5	309	184	117	39	1279
1963	490	4	458	201	83	52	1288
1964	472	3	376	162	110	62	1185
1965	406	3	476	138	92	62	1177
1966	450	5	589	184	98	53	1379
1967	543	7	481	153	115	74	1373
1968	629	4	543	249	142	79	1646
1969	748	7	571	149	115	82	1672
1970	782	4	604	155	75	54	1674

[1] Einschliesslich Schenkungen [2] Für Strassenbau [3] Einschliesslich übrige Expropriationen

Fläche der umgesetzten Liegenschaften nach Rechtstiteln seit 1934 – Aren

Jahre	Freihandkauf	Zwangsverwertung	Erbgang	Freie Abtretung[1]	Abtretung u. Expropriation[2]	Tausch[3]	Zusammen
	Unbebaute Grundstücke						
1934/40	5 359	317	1 391	636	658	266	8 627
1941/50	9 599	46	1 729	636	393	712	13 115
1951/60	7 800	23	1 054	793	516	1 132	11 318
1961/70	2 413	1	1 757	1 147	424	1 037	6 779
1960	4 064	9	745	1 539	509	1 061	7 927
1961	3 319	–	1 609	2 174	563	2 204	9 869
1962	1 584	–	693	709	271	558	3 815
1963	2 986	2	675	890	581	1 322	6 456
1964	1 617	–	743	1 885	247	823	5 315
1965	2 259	1	3 260	614	718	1 458	8 310
1966	2 388	3	1 656	1 974	595	708	7 324
1967	2 237	–	2 026	228	294	1 333	6 118
1968	2 140	–	1 707	1 316	461	816	6 440
1969	2 663	6	2 114	723	260	523	6 289
1970	2 940	–	3 088	952	245	627	7 852
	Bebaute Grundstücke						
1934/40	6 064	1 379	5 707	2 114	•	58	15 322
1941/50	9 973	288	6 300	2 284	•	36	18 881
1951/60	7 298	43	4 956	1 197	•	182	13 676
1961/70	3 592	19	4 005	967	•	315	8 898
1960	4 928	33	6 644	1 526	•	146	13 277
1961	4 649	6	3 793	1 384	•	221	10 053
1962	3 649	13	3 682	1 044	•	150	8 538
1963	2 894	10	4 716	728	•	1 608	9 956
1964	3 525	5	4 726	1 021	•	62	9 339
1965	3 150	9	3 837	768	•	110	7 874
1966	2 364	22	3 374	1 519	•	249	7 528
1967	2 536	25	3 392	487	•	191	6 631
1968	4 834	39	4 048	1 219	•	485	10 625
1969	4 358	22	3 916	697	•	30	9 023
1970	3 958	34	4 571	800	•	40	9 403
	Grundstücke im ganzen						
1934/40	11 423	1 696	7 098	2 750	658	324	23 949
1941/50	19 572	334	8 029	2 920	393	748	31 996
1951/60	15 098	66	6 010	1 990	516	1 314	24 994
1961/70	6 005	20	5 762	2 114	424	1 352	15 677
1960	8 992	42	7 389	3 065	509	1 207	21 204
1961	7 968	6	5 402	3 558	563	2 425	19 922
1962	5 233	13	4 375	1 753	271	708	12 353
1963	5 880	12	5 391	1 618	581	2 930	16 412
1964	5 142	5	5 469	2 906	247	885	14 654
1965	5 409	10	7 097	1 382	718	1 568	16 184
1966	4 752	25	5 030	3 493	595	957	14 852
1967	4 773	25	5 418	715	294	1 524	12 749
1968	6 974	39	5 755	2 535	461	1 301	17 065
1969	7 021	28	6 030	1 420	260	553	15 312
1970	6 898	34	7 659	1 752	245	667	17 255

[1] Einschliesslich Schenkungen [2] Für Strassenbau [3] Einschliesslich übrige Expropriationen

Wert der umgesetzten Liegenschaften nach Rechtstiteln seit 1934 – 1000 Franken[1]

Jahre	Freihandkauf	Zwangsverwertung	Erbgang	Freie Abtretung[2]	Abtretung u. Expropriation[3]	Tausch[4]	Zusammen
	Unbebaute Grundstücke						
1934/40	7 181	221	747	729	1 479	299	10 656
1941/50	19 682	43	906	1 290	962	850	23 733
1951/60	39 484	106	1 646	2 900	3 215	5 054	52 405
1961/70	59 810	23	13 104	13 570	8 472	16 442	111 421
1960	43 504	305	2 792	3 394	6 211	8 594	64 800
1961	50 703	–	4 004	5 770	6 855	21 473	88 805
1962	36 326	–	1 586	9 523	5 443	5 978	58 856
1963	47 841	26	2 208	13 589	8 996	15 409	88 069
1964	38 658	–	5 545	5 773	5 823	10 101	65 900
1965	71 648	10	13 630	13 863	15 493	18 140	132 784
1966	43 610	6	12 534	20 816	9 094	22 290	108 350
1967	39 310	–	16 130	7 821	6 231	14 754	84 246
1968	56 899	–	18 423	32 459	8 872	24 833	141 486
1969	102 526	190	23 228	10 661	8 720	13 905	159 230
1970	110 583	–	33 747	15 419	9 196	17 541	186 486
	Bebaute Grundstücke						
1934/40	73 403	23 065	36 536	17 855	·	817	151 676
1941/50	171 254	2 736	43 615	35 687	·	720	254 012
1951/60	259 587	2 642	68 130	26 929	·	3 054	360 342
1961/70	341 588	2 967	244 918	56 915	·	14 106	660 494
1960	267 452	4 071	81 481	41 936	·	1 263	396 203
1961	303 349	1 615	91 602	47 765	·	5 473	449 804
1962	333 205	1 899	80 797	25 607	·	4 553	446 061
1963	255 379	1 052	170 490	38 842	·	21 113	486 876
1964	276 077	1 445	153 169	41 103	·	6 927	478 721
1965	248 826	705	231 680	30 673	·	6 771	518 655
1966	260 985	1 453	421 458	70 845	·	29 231	783 972
1967	302 693	3 589	295 994	59 179	·	8 042	669 497
1968	364 537	2 663	310 781	124 251	·	48 611	850 843
1969	494 204	9 172	345 986	70 599	·	2 088	922 049
1970	576 621	6 078	347 222	60 289	·	8 248	998 458
	Grundstücke im ganzen						
1934/40	80 584	23 286	37 283	18 584	1 479	1 116	162 332
1941/50	190 936	2 779	44 521	36 977	962	1 570	277 745
1951/60	299 071	2 748	69 776	29 829	3 215	8 108	412 747
1961/70	401 398	2 990	258 022	70 485	8 472	30 548	771 915
1960	310 956	4 376	84 273	45 330	6 211	9 857	461 003
1961	354 052	1 615	95 606	53 535	6 855	26 946	538 609
1962	369 531	1 899	82 383	35 130	5 443	10 531	504 917
1963	303 220	1 078	172 698	52 431	8 996	36 522	574 945
1964	314 735	1 445	158 714	46 876	5 823	17 028	544 621
1965	320 474	715	245 310	44 536	15 493	24 911	651 439
1966	304 595	1 459	433 992	91 661	9 094	51 521	892 322
1967	342 003	3 589	312 124	67 000	6 231	22 796	753 743
1968	421 436	2 663	329 204	156 710	8 872	73 444	992 329
1969	596 730	9 362	369 214	81 260	8 720	15 993	1 081 279
1970	687 204	6 078	380 969	75 708	9 196	25 789	1 184 944

[1] Umsatzwert [2] Einschliesslich Schenkungen [3] Für Strassenbau [4] Einschliesslich übrige Expropriationen

Umgesetzte Liegenschaften nach Arten 1970

Art der Liegenschaften	Handänderungen im ganzen: Liegenschaften	Handänderungen im ganzen: Fläche m²	Handänderungen im ganzen: Wert[3] 1000 Fr.	Davon Freihandkäufe: Liegenschaften	Davon Freihandkäufe: Fläche m²	Davon Freihandkäufe: Wert[3] 1000 Fr.
Unbebaute Grundstücke	353	785 231	186 486	118	294 034	110 583
Bebaute Grundstücke[1]						
Einfamilienhäuser	281	178 736	97 022	121	65 519	42 138
Mehrfamilienhäuser	579	375 140	299 375	285	121 142	125 505
Wohnhäuser mit Geschäftslokalen	291	144 943	318 039	151	69 146	221 482
Andere Gebäude mit Wohnungen	43	29 018	66 928	23	19 451	38 475
Andere Gebäude ohne Wohnungen	48	39 451	74 880	27	19 730	56 043
Landwirtschaftliche Anwesen	10	65 257	25 991	3	28 336	8 396
Abbruchobjekte	49	59 397	36 539	45	55 772	33 517
Übrige[2]	20	48 405	79 684	9	16 739	51 065
Bebaute Grundstücke zus.	1321	940 347	998 458	664	395 835	576 621
Grundstücke im ganzen	1674	1 725 578	1 184 944	782	689 869	687 204

[1] Ausgeschieden nach der Zweckbestimmung des Hauptgebäudes [2] Inbegriffen Liegenschaften mit mehreren Hauptgebäuden verschiedener Zweckbestimmung [3] Umsatzwert

Umgesetzte Gebäude nach Arten 1970

Art der Gebäude	Freihandkäufe: Zahl der Gebäude	Freihandkäufe: Wert[2] 1000 Fr.	Übr. Handänderungen: Zahl der Gebäude	Übr. Handänderungen: Wert[2] 1000 Fr.	Handänderungen im ganzen: Zahl der Gebäude	Handänderungen im ganzen: Wert[2] 1000 Fr.
Einfamilienhäuser	138	15 816	171	20 197	309	36 013
Mehrfamilienhäuser	325	61 771	366	95 300	691	157 071
Wohnhäuser mit Geschäftslokalen	195	61 515	173	63 521	368	125 036
Andere Gebäude mit Wohnungen[1]	37	20 968	35	16 889	72	37 857
Andere Gebäude ohne Wohnungen	40	21 344	41	10 795	81	32 139
Hauptgebäude zusammen	735	181 414	786	206 702	1521	388 116
Nebengebäude	90	1 863	103	3 307	193	5 170
Gebäude im ganzen	825	183 277	889	210 009	1714	393 286

[1] Inbegriffen Bauernhäuser [2] Assekuranzwert im Zeitpunkt der Handänderung

Umgesetzte Liegenschaften nach der Rechtsform von Veräusserer und Erwerber 1970

Rechtsform der Erwerber	Rechtsform der Veräusserer: Einzelpersonen	Erbengemeinschaften	Einfache Gesellschaften	Baugenossenschaften	Aktiengesellschaften	übrige Handelsges.[1]	Stadtgemeinde	Kanton, Bund	andere[2]	zusammen
Zahl der umgesetzten Liegenschaften										
Einzelpersonen	563	137	36	2	99	7	5	–	5	854
Erbengemeinschaften	235	9	12	–	1	–	2	2	1	262
Einfache Gesellschaften	47	17	19	1	4	1	6	–	2	97
Baugenossenschaften	4	1	–	–	1	–	3	1	–	10
Aktiengesellschaften	58	39	14	–	40	8	6	1	4	170
Übr. Handelsgesellsch.[1]	11	8	1	–	5	–	–	–	–	25
Stadtgemeinde	71	31	18	5	13	3	–	5	13	159
Kanton, Bund	11	5	–	–	2	1	3	–	2	24
Andere[2]	32	16	1	–	19	–	3	–	2	73
Liegenschaften zus.	1 032	263	101	8	184	20	28	9	29	1 674
Fläche der umgesetzten Liegenschaften in m²										
Einzelpersonen	563 314	94 102	11 884	222	23 603	18 475	523	–	2 622	714 745
Erbengemeinschaften	296 131	3 354	12 949	–	617	–	2 177	49	21	315 298
Einfache Gesellschaften	40 033	11 909	30 904	1 077	3 098	264	3 575	–	1 476	92 336
Baugenossenschaften	630	484	–	–	331	–	3 331	8 335	–	13 111
Aktiengesellschaften	35 604	29 978	7 475	–	48 437	20 085	5 165	46	1 496	148 286
Übr. Handelsgesellsch.[1]	6 225	4 350	484	–	2 810	–	–	–	–	13 869
Stadtgemeinde	100 535	98 756	49 463	14 312	6 901	1 270	–	10 164	23 789	305 190
Kanton, Bund	18 223	2 991	–	–	2 122	80	9 662	–	802	33 880
Andere[2]	23 408	9 611	289	–	43 944	–	7 446	–	4 165	88 863
Fläche zusammen	1 084 103	255 535	113 448	15 611	131 863	40 174	31 879	18 594	34 371	1 725 578
Wert der umgesetzten Liegenschaften in 1000 Franken[3]										
Einzelpersonen	324 817	63 935	13 531	83	26 644	13 159	426	–	2 013	444 608
Erbengemeinschaften	138 376	2 756	7 496	–	142	–	423	48	4	149 245
Einfache Gesellschaften	32 091	8 137	7 802	215	5 406	400	708	–	572	55 331
Baugenossenschaften	156	97	–	–	760	–	335	1 250	–	2 598
Aktiengesellschaften	56 935	116 153	48 348	–	94 963	36 349	1 334	21	2 429	356 532
Übr. Handelsgesellsch.[1]	7 091	3 375	450	–	3 783	–	–	–	–	14 699
Stadtgemeinde	27 434	16 218	5 493	336	2 303	1 481	–	707	10 477	64 449
Kanton, Bund	12 435	2 588	–	–	9 900	93	4 766	–	240	30 022
Andere[2]	20 581	8 133	450	–	34 870	–	1 696	–	1 730	67 460
Wert zusammen	619 916	221 392	83 570	634	178 771	51 482	9 688	2 026	17 465	1 184 944
Promilleverteilung des gesamten Umsatzwertes										
Einzelpersonen	274	54	12	0	23	11	0	–	2	376
Erbengemeinschaften	117	2	6	–	0	–	0	0	–	125
Einfache Gesellschaften	27	7	7	0	5	0	1	–	1	48
Baugenossenschaften	0	0	–	–	1	–	0	1	–	2
Aktiengesellschaften	48	98	41	–	80	31	1	0	2	301
Übr. Handelsgesellsch.[1]	6	3	0	–	3	–	–	–	–	12
Stadtgemeinde	23	14	5	0	2	1	–	1	9	55
Kanton, Bund	11	2	–	–	8	0	4	–	0	25
Andere[2]	17	7	0	–	29	–	2	–	1	56
Zusammen	523	187	71	0	151	43	8	2	15	1 000

[1] Kommanditgesellschaften, Kollektivgesellschaften, GmbH, Genossenschaften (ohne Baugenossenschaften) [2] Vereine, Stiftungen, Kirchgemeinden, Kultusgemeinschaften, andere öffentliche Körperschaften [3] Umsatzwert

Freihandkäufe nach der Rechtsform von Veräusserer und Erwerber 1970

Rechtsform der Erwerber	Rechtsform der Veräusserer: Einzelpersonen	Erbengemeinschaften	Einfache Gesellschaften	Baugenossenschaften	Aktiengesellschaften	übrige Handelsges.[1]	Stadtgemeinde	Kanton, Bund	andere[2]	zusammen
Zahl der umgesetzten Liegenschaften										
Einzelpersonen	212	76	27	–	95	6	2	–	5	423
Erbengemeinschaften	4	–	–	–	1	–	–	–	–	5
Einfache Gesellschaften	19	14	4	–	3	–	1	–	1	42
Baugenossenschaften	1	1	–	–	1	–	2	–	–	5
Aktiengesellschaften	53	39	11	–	37	4	–	1	4	149
Übr. Handelsgesellsch.[1]	11	8	1	–	4	–	–	–	–	24
Stadtgemeinde	34	17	4	2	–	1	–	3	2	63
Kanton, Bund	7	3	–	–	2	–	2	–	2	16
Andere[2]	28	14	1	–	10	–	1	–	1	55
Liegenschaften zus.	369	172	48	2	153	11	8	4	15	782
Fläche der umgesetzten Liegenschaften in m²										
Einzelpersonen	109 005	49 453	8 462	–	22 944	16 841	290	–	2 622	209 617
Erbengemeinschaften	2 636	–	–	–	617	–	–	–	–	3 253
Einfache Gesellschaften	12 407	9 513	1 169	–	3 094	–	18	–	615	26 816
Baugenossenschaften	39	484	–	–	331	–	3 190	–	–	4 044
Aktiengesellschaften	33 192	29 978	7 376	–	44 956	16 573	–	46	1 496	133 617
Übr. Handelsgesellsch.[1]	6 225	4 350	484	–	2 790	–	–	–	–	13 849
Stadtgemeinde	93 996	83 766	12 404	13 719	–	1 085	–	8 305	14 294	227 569
Kanton, Bund	3 744	2 631	–	–	2 122	–	3 876	–	802	13 175
Andere[2]	21 007	9 268	289	–	20 050	–	7 062	–	253	57 929
Fläche zus.	282 251	189 433	30 184	13 719	96 904	34 499	14 436	8 351	20 082	689 869
Wert der umgesetzten Liegenschaften in 1000 Franken[3]										
Einzelpersonen	98 242	43 847	11 503	–	25 933	11 803	279	–	2 013	193 620
Erbengemeinschaften	1 594	–	–	–	142	–	–	–	–	1 736
Einfache Gesellschaften	12 018	7 553	808	–	5 391	–	37	–	400	26 207
Baugenossenschaften	2	97	–	–	760	–	310	–	–	1 169
Aktiengesellschaften	53 159	116 153	48 325	–	93 196	31 560	–	21	2 429	344 843
Übr. Handelsgesellsch.[1]	7 091	3 375	450	–	3 779	–	–	–	–	14 695
Stadtgemeinde	24 183	13 019	1 690	272	–	1 360	–	551	2 282	43 357
Kanton, Bund	3 875	2 405	–	–	9 900	–	4 280	–	240	20 700
Andere[2]	18 331	7 649	450	–	13 502	–	715	–	230	40 877
Wert zus.	218 495	194 098	63 226	272	152 603	44 723	5 621	572	7 594	687 204
Durchschnittswert pro m² der umgesetzten Fläche in Fr.										
Einzelpersonen	901	887	1 539	–	1 130	701	962	–	768	924
Erbengemeinschaften	605	–	–	–	230	–	–	–	–	534
Einfache Gesellschaften	969	794	691	–	1 742	–	2 056	–	650	977
Baugenossenschaften	51	200	–	–	2 296	–	97	–	–	289
Aktiengesellschaften	1 602	3 875	6 552	–	2 073	1 904	–	457	1 624	2 581
Übr. Handelsgesellsch.[1]	1 139	776	930	–	1 354	–	–	–	–	1 061
Stadtgemeinde	257	155	136	20	–	1 253	–	66	160	191
Kanton, Bund	1 035	914	–	–	4 665	–	1 104	–	299	1 571
Andere[2]	873	825	1 557	–	673	–	101	–	909	706
Zusammen	774	1 025	2 095	20	1 575	1 296	389	68	378	996

[1] Kommanditgesellschaften, Kollektivgesellschaften, GmbH, Genossenschaften (ohne Baugenossenschaften) [2] Vereine, Stiftungen, Kirchgemeinden, Kultusgemeinschaften, andere öffentliche Körperschaften [3] Umsatzwert

Handänderungen bebauter Liegenschaften nach dem Umsatzwert 1970

Umsatzwert in 1000 Fr.	Einfamilienhäuser[1] Fälle[2]	Einfamilienhäuser[1] Wert 1000 Fr.	Mehrfamilienhäuser[1] Fälle[2]	Mehrfamilienhäuser[1] Wert 1000 Fr.	Wohnhäuser mit Geschäftslokalen[1] Fälle[2]	Wohnhäuser mit Geschäftslokalen[1] Wert 1000 Fr.	Andere bebaute Liegenschaften[1] Fälle[2]	Andere bebaute Liegenschaften[1] Wert 1000 Fr.
Handänderungen im ganzen								
bis 50	7	292	23	439	1	40	3	34
50,1– 100	25	2 059	45	3 676	7	504	7	525
100,1– 150	44	5 636	55	7 173	14	1 756	9	1 166
150,1– 200	68	11 877	52	9 376	11	1 942	5	945
200,1– 300	53	13 366	86	21 594	32	8 069	24	5 973
300,1– 500	38	14 350	169	67 160	84	34 798	25	10 546
500,1–1000	29	20 564	99	70 059	88	60 283	37	28 818
über 1000	17	28 878	50	119 898	54	210 647	60	236 015
Zusammen	281	97 022	579	299 375	291	318 039	170	284 022
Freihandkäufe								
bis 50	–	–	22	389	–	–	3	34
50,1– 100	5	430	34	2 816	2	130	3	258
100,1– 150	17	2 207	30	3 913	6	692	7	925
150,1– 200	30	5 310	18	3 269	3	531	3	562
200,1– 300	29	7 387	31	7 827	12	3 094	16	4 007
300,1– 500	18	6 965	71	28 074	44	18 290	18	7 617
500,1–1000	15	10 228	53	36 251	52	35 967	21	16 028
über 1000	7	9 611	26	42 966	32	162 778	36	158 065
Zusammen	121	42 138	285	125 505	151	221 482	107	187 496

[1] Ausgeschieden nach der Zweckbestimmung des Hauptgebäudes [2] Zahl der Liegenschaften

Zwangsverwertungen von Grundstücken 1970

Schuldner	Zahl der Verwertungen	Erlös in 1000 Franken: Einfamilienhäuser	Mehrfamilienhäuser	Wohnh. mit Geschäftslokalen	andere bebaute Liegenschaften	unbebaute Liegenschaften	Im ganzen
Einzelpersonen	2	–	2818	–	1740	–	4558
Erbengemeinschaften	–	–	–	–	–	–	–
Einfache Gesellschaften	–	–	–	–	–	–	–
Baugenossenschaften	–	–	–	–	–	–	–
Aktiengesellschaften	2	–	–	1520	–	–	1520
Übrige Handelsgesellschaften	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	4	–	2818	1520	1740	–	6078

Freihandkäufe nach Bauzonen und Stadtkreisen 1970[1]

Stadtkreise	Altstadt, Kernzone, Dorfkerne			Wohnzonen hoher Bebauung 3–5 Geschosse			Wohnzonen niedriger Bebauung bis 2½ Geschosse		
	Fläche m²	Umsatzwert 1000 Fr.	Wert p. m² Fr.	Fläche m²	Umsatzwert 1000 Fr.	Wert p. m² Fr.	Fläche m²	Umsatzwert 1000 Fr.	Wert p. m² Fr.
Unbebaute Grundstücke									
Kreis 1	967	16 533	17 097	3 876	4 280	1 104	–	–	–
Kreis 2	103	175	1 699	3 564	1 587	445	1 742	707	406
Kreis 3	130	180	1 385	–	–	–	–	–	–
Kreis 4	181	310	1 713	28 916	28 898	999	–	–	–
Kreis 5	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 6	–	–	–	1 061	1 862	1 755	350	308	880
Kreis 7	–	–	–	3 031	3 163	1 044	15 662	5 936	379
Kreis 8	18	37	2 056	2 437	4 840	1 986	–	–	–
Kreis 9	–	–	–	28 720	12 629	440	4 914	1 059	216
Kreis 10	–	–	–	1 286	1 153	897	3 165	1 195	378
Kreis 11	1 236	2 115	1 711	5 832	2 815	483	13 658	260	19
Ganze Stadt	2 635	19 350	7 343	78 723	61 227	778	39 491	9 465	240
Bebaute Grundstücke									
Kreis 1	17 508	196 648	11 232	890	4 250	4 775	–	–	–
Kreis 2	2 442	19 591	8 023	13 596	16 791	1 235	33 602	14 052	418
Kreis 3	8 420	15 304	1 818	10 667	11 357	1 065	794	674	849
Kreis 4	7 831	15 440	1 972	5 302	9 955	1 878	–	–	–
Kreis 5	2 684	5 114	1 905	3 789	6 503	1 716	395	210	532
Kreis 6	248	550	2 218	19 522	25 726	1 318	8 788	9 075	1 033
Kreis 7	–	–	–	16 546	19 616	1 186	33 445	25 768	770
Kreis 8	8 124	21 940	2 701	4 769	5 086	1 066	3 356	2 856	851
Kreis 9	–	–	–	39 397	34 143	867	14 563	5 986	411
Kreis 10	865	827	956	14 332	15 123	1 055	18 311	15 260	833
Kreis 11	1 394	2 215	1 589	29 291	26 303	898	40 377	12 996	322
Ganze Stadt	49 516	277 629	5 607	158 101	174 853	1 106	153 631	86 877	565
Freihandkäufe im ganzen									
Kreis 1	18 475	213 181	11 539	4 766	8 530	1 790	–	–	–
Kreis 2	2 545	19 766	7 767	17 160	18 378	1 071	35 344	14 759	418
Kreis 3	8 550	15 484	1 811	10 667	11 357	1 065	794	674	849
Kreis 4	8 012	15 750	1 966	34 218	38 853	1 135	–	–	–
Kreis 5	2 684	5 114	1 905	3 789	6 503	1 716	395	210	532
Kreis 6	248	550	2 218	20 583	27 588	1 340	9 138	9 383	1 027
Kreis 7	–	–	–	19 577	22 779	1 164	49 107	31 704	646
Kreis 8	8 142	21 977	2 699	7 206	9 926	1 377	3 356	2 856	851
Kreis 9	–	–	–	68 117	46 772	687	19 477	7 045	362
Kreis 10	865	827	956	15 618	16 276	1 042	21 476	16 455	766
Kreis 11	2 630	4 330	1 646	35 123	29 118	829	54 035	13 256	245
Ganze Stadt	52 151	296 979	5 695	236 824	236 080	997	193 122	96 342	499

[1] Nach Bauzonenplan 1963

Industriezonen			Landwirtschafts-, Wald- und Grünzonen			Alle Bauzonen			
Fläche m²	Umsatzwert 1000 Fr.	Wert p. m² Fr.	Fläche m²	Umsatzwert 1000 Fr.	Wert p. m² Fr.	Fläche m²	Umsatzwert 1000 Fr.	Wert p. m² Fr.	Stadtkreise
Unbebaute Grundstücke									
–	–	–	11	3	273	4 854	20 816	4 288	Kreis 1
–	–	–	–	–	–	5 409	2 469	4 556	Kreis 2
–	–	–	3 218	763	237	3 348	943	282	Kreis 3
–	–	–	–	–	–	29 097	29 208	1 004	Kreis 4
–	–	–	–	–	–	–	–	–	Kreis 5
–	–	–	–	–	–	1 411	2 170	1 538	Kreis 6
–	–	–	45 693	5 984	131	64 386	15 083	234	Kreis 7
–	–	–	–	–	–	2 455	4 877	1 987	Kreis 8
1 167	233	200	28 019	3 061	109	62 820	16 982	270	Kreis 9
–	–	–	41 368	5 326	129	45 819	7 674	167	Kreis 10
–	–	–	53 709	5 171	96	74 435	10 361	139	Kreis 11
1 167	233	200	172 018	20 308	118	294 034	110 583	376	Ganze Stadt
Bebaute Grundstücke									
–	–	–	–	–	–	18 398	200 898	10 920	Kreis 1
–	–	–	–	–	–	49 640	50 434	1 016	Kreis 2
558	920	1 649	–	–	–	20 439	28 255	1 382	Kreis 3
1 085	1 360	1 253	–	–	–	14 218	26 755	1 882	Kreis 4
–	–	–	–	–	–	6 868	11 827	1 722	Kreis 5
–	–	–	–	–	–	28 558	35 351	1 238	Kreis 6
–	–	–	–		–	49 991	45 384	908	Kreis 7
–	–	–	–	–	–	16 249	29 882	1 839	Kreis 8
22 378	28 848	1 289	991	170	172	77 329	69 147	894	Kreis 9
–	–	–	994	174	175	34 502	31 384	910	Kreis 10
8 007	5 645	705	574	145	253	79 643	47 304	594	Kreis 11
32 028	36 773	1 148	2 559	489	191	395 835	576 621	1 457	Ganze Stadt
Freihandkäufe im ganzen									
–	–	–	11	3	273	23 252	221 714	9 535	Kreis 1
–	–	–	–	–	–	55 049	52 903	961	Kreis 2
558	920	1 649	3 218	763	237	23 787	29 198	1 227	Kreis 3
1 085	1 360	1 253	–	–	–	43 315	55 963	1 292	Kreis 4
–	–	–	–	–	–	6 868	11 827	1 722	Kreis 5
–	–	–	–	–	–	29 969	37 521	1 252	Kreis 6
–	–	–	45 693	5 984	131	114 377	60 467	529	Kreis 7
–	–	–	–	–	–	18 704	34 759	1 858	Kreis 8
23 545	29 081	1 235	29 010	3 231	111	140 149	86 129	615	Kreis 9
–	–	–	42 362	5 500	130	80 321	39 058	486	Kreis 10
8 007	5 645	705	54 283	5 316	98	154 078	57 665	374	Kreis 11
33 195	37 006	1 115	174 577	20 797	119	689 869	687 204	996	Ganze Stadt

Freihandkäufe von unbebauten Grundstücken nach Preisstufen seit 1960

Jahre	Preis pro Quadratmeter in Franken: unter 10.—	10.— bis 99.99	100.— bis 199.99	200.— bis 299.99	300.— bis 399.99	400.— bis 499.99	500.— bis 999.99	1000.— bis 1999.99	2000.— bis 4999.99	5000.— und mehr	Liegenschaften im ganzen
	Zahl der umgesetzten Grundstücke										
1960	6	70	36	13	6	11	14	3	1	–	160
1962	4	20	18	18	6	10	11	3	2	–	92
1963	5	18	19	21	7	2	9	5	2	1	89
1964	4	13	21	13	6	2	7	3	4	–	73
1965	7	6	29	22	8	5	6	5	2	2	92
1966	7	17	22	8	7	5	9	2	1	–	78
1967	4	18	20	8	16	6	16	18	2	1	109
1968	6	29	17	15	16	5	9	3	6	1	107
1969	7	18	25	21	13	6	15	6	6	1	118
1970	7	12	35	14	9	5	14	16	5	1	118
	Fläche der umgesetzten Grundstücke in Aren										
1960	89	2 762	761	148	111	138	47	2	6	–	4 064
1962	123	539	368	213	59	95	154	28	5	–	1 584
1963	96	1 781	576	292	23	24	152	18	22	2	2 986
1964	131	578	463	165	65	18	144	9	44	–	1 617
1965	347	48	1 105	208	131	72	241	63	17	27	2 259
1966	304	711	511	619	69	85	74	2	13	–	2 388
1967	218	555	798	179	233	64	73	26	0	1	2 147
1968	153	942	238	287	182	94	152	73	13	6	2 140
1969	212	922	334	311	194	225	304	57	100	5	2 664
1970	340	412	1 078	356	88	33	200	333	94	6	2 940
	Wert der umgesetzten Grundstücke in 1000 Franken[1]										
1960	23	14 747	9 648	3 656	3 716	6 059	3 024	241	2 352	–	43 466
1962	22	3 941	5 307	5 115	2 099	4 325	9 444	4 227	1 835	–	36 315
1963	34	9 129	8 541	6 949	769	1 024	10 922	2 756	7 707	10	47 841
1964	39	3 100	7 522	4 114	2 109	743	9 106	1 132	10 793	–	38 658
1965	100	312	14 670	5 011	4 854	3 411	15 400	8 428	5 162	14 300	71 648
1966	99	4 344	7 404	15 141	2 374	3 462	6 086	200	4 500	–	43 610
1967	41	2 854	11 460	4 246	7 460	2 731	4 830	3 307	41	2 340	39 310
1968	48	5 228	2 822	7 346	6 344	3 928	11 355	9 250	3 785	6 793	56 899
1969	70	6 965	4 788	7 742	6 297	9 361	20 510	9 327	34 266	3 200	102 526
1970	444	2 829	14 509	8 426	3 264	1 535	12 043	45 233	7 300	15 000	110 583
	Wert der umgesetzten Grundstücke in Promille										
1960	1	339	222	84	85	139	70	6	54	–	1 000
1962	1	109	146	141	58	119	260	116	50	–	1 000
1963	1	191	179	145	16	21	228	58	161	0	1 000
1964	1	80	195	106	55	19	236	29	279	–	1 000
1965	1	4	205	70	68	48	215	118	72	199	1 000
1966	2	100	170	347	54	79	140	5	103	–	1 000
1967	1	73	291	108	190	69	123	84	1	60	1 000
1968	1	92	50	129	111	69	200	163	66	119	1 000
1969	1	68	47	76	61	91	200	91	334	31	1 000
1970	4	26	131	76	29	14	109	409	66	136	1 000

[1] Umsatzwert

Freihandkäufe nach Stadtquartieren 1970

Stadtquartiere	Unbebaute Grundstücke[1] Zahl	Fläche m²	Wert[2] 1000 Fr.	Bebaute Grundstücke Zahl	Fläche m²	Wert[2] 1000 Fr.	Alle Grundstücke Zahl	Fläche m²	Wert[2] 1000 Fr.
Kreis 1	6	4 854	20 816	46	18 398	200 898	52	23 252	221 714
Rathaus	–	–	–	23	3 970	18 036	23	3 970	18 036
Hochschulen	3	3 887	4 283	10	6 434	37 537	13	10 321	41 820
Lindenhof	–	–	–	3	550	3 900	3	550	3 900
City	3	967	16 533	10	7 444	141 425	13	8 411	157 958
Kreis 2	8	5 409	2 469	64	49 640	50 434	72	55 049	52 903
Wollishofen	4	4 422	940	26	18 312	14 996	30	22 734	15 936
Leimbach	–	–	–	4	19 580	3 555	4	19 580	3 555
Enge	4	987	1 529	34	11 748	31 883	38	12 735	33 412
Kreis 3	2	3 348	943	55	20 439	28 255	57	23 787	29 198
Alt-Wiedikon	–	–	–	27	8 087	12 396	27	8 087	12 396
Friesenberg	1	3 218	763	3	1 187	959	4	4 405	1 722
Sihlfeld	1	130	180	25	11 165	14 900	26	11 295	15 080
Kreis 4	5	29 097	29 208	41	14 218	26 755	46	43 315	55 963
Werd	–	–	–	8	2 947	5 670	8	2 947	5 670
Langstrasse	1	181	310	24	7 534	14 440	25	7 715	14 750
Hard	4	28 916	28 898	9	3 737	6 645	13	32 653	35 543
Kreis 5	–	–	–	18	6 868	11 827	18	6 868	11 827
Gewerbeschule	–	–	–	16	6 473	11 617	16	6 473	11 617
Escher Wyss	–	–	–	2	395	210	2	395	210
Kreis 6	8	1 411	2 170	55	28 558	35 351	63	29 969	37 521
Unterstrass	1	740	1 500	25	10 423	16 936	26	11 163	18 436
Oberstrass	7	671	670	30	18 135	18 415	37	18 806	19 085
Kreis 7	21	64 386	15 083	78	49 991	45 384	99	114 377	60 467
Fluntern	5	6 652	5 612	19	14 897	14 040	24	21 549	19 652
Hottingen	4	2 383	1 156	25	17 669	14 839	29	20 052	15 995
Hirslanden	1	1 146	458	26	11 053	12 636	27	12 199	13 094
Witikon	11	54 205	7 857	8	6 372	3 869	19	60 577	11 726
Kreis 8	2	2 455	4 877	44	16 249	29 882	46	18 704	34 759
Seefeld	1	18	37	18	6 944	19 838	19	6 962	19 875
Mühlebach	1	2 437	4 840	12	3 913	4 811	13	6 350	9 651
Weinegg	–	–	–	14	5 392	5 233	14	5 392	5 233
Kreis 9	34	62 820	16 982	100	77 329	69 147	134	140 149	86 129
Albisrieden	11	33 158	11 765	29	35 944	19 165	40	69 102	30 930
Altstetten	23	29 662	5 217	71	41 385	49 982	94	71 047	55 199
Kreis 10	9	45 819	7 674	80	34 502	31 384	89	80 321	39 058
Höngg	7	44 533	6 521	48	20 984	16 948	55	65 517	23 469
Wipkingen	2	1 286	1 153	32	13 518	14 436	34	14 804	15 589
Kreis 11	23	74 435	10 361	83	79 643	47 304	106	154 078	57 665
Affoltern	8	42 346	3 097	9	17 137	4 312	17	59 483	7 409
Oerlikon	4	4 373	4 277	37	19 795	16 935	41	24 168	21 212
Schwamendingen	4	10 337	1 163	11	11 381	3 080	15	21 718	4 243
Seebach	7	17 379	1 824	26	31 330	22 977	33	48 709	24 801
Ganze Stadt	118	294 034	110 583	664	395 835	576 621	782	689 869	687 204

[1] Einschliesslich Wald und nicht baureife Grundstücke [2] Umsatzwert

Umgesetzte Liegenschaften nach der Heimat von Veräusserer und Erwerber 1970

Heimat der Erwerber	Heimat der Veräusserer: Schweiz	Schweiz/ Ausland[1]	Deutschland	Frankreich	Italien	Österreich	Liechtenstein	USA	Übrige Länder	Zusammen
	Zahl der umgesetzten Liegenschaften									
Schweiz	1 574	12	11	–	7	1	1	–	11	1 617
Schweiz/Ausland[1]	4	3	–	–	–	–	–	–	–	7
Deutschland	9	–	9	–	–	–	–	–	–	18
Frankreich	1	–	–	–	–	–	–	–	–	1
Italien	3	–	–	–	4	–	–	–	–	7
Österreich	3	–	–	1	–	–	–	–	–	4
Liechtenstein	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
USA	1	–	2	–	–	–	–	1	–	4
Übrige Länder	7	–	–	–	–	–	–	–	9	16
Liegenschaften zus.	1 602	15	22	1	11	1	1	1	20	1 674
	Fläche der umgesetzten Liegenschaften in m²									
Schweiz	1 670 468	7 445	6 764	–	3 940	120	1 395	–	8 380	1 698 512
Schweiz/Ausland[1]	2 606	2 141	–	–	–	–	–	–	–	4 747
Deutschland	2 471	–	4 837	–	–	–	–	–	–	7 308
Frankreich	1 735	–	–	–	–	–	–	–	–	1 735
Italien	733	–	–	–	2 030	–	–	–	–	2 763
Österreich	425	–	–	1 735	–	–	–	–	–	2 160
Liechtenstein	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
USA	187	–	920	–	–	–	–	304	–	1 411
Übrige Länder	2 779	–	–	–	–	–	–	–	4 163	6 942
Fläche zusammen	1 681 404	9 586	12 521	1 735	5 970	120	1 395	304	12 543	1 725 578
	Wert der umgesetzten Liegenschaften in 1000 Franken									
Schweiz	1 140 407	4 685	4 209	–	4 218	100	850	–	7 752	1 162 221
Schweiz/Ausland[1]	1 355	1 266	–	–	–	–	–	–	–	2 621
Deutschland	2 253	–	3 426	–	–	–	–	–	–	5 679
Frankreich	2 095	–	–	–	–	–	–	–	–	2 095
Italien	634	–	–	–	2 017	–	–	–	–	2 651
Österreich	879	–	–	2 095	–	–	–	–	–	2 974
Liechtenstein	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
USA	300	–	678	–	–	–	–	176	–	1 154
Übrige Länder	2 886	–	–	–	–	–	–	–	2 663	5 549
Wert zusammen	1 150 809	5 951	8 313	2 095	6 235	100	850	176	10 415	1 184 944
	Promilleverteilung des gesamten Umsatzwertes									
Schweiz	962	4	3	–	3	0	1	–	7	980
Schweiz/Ausland[1]	1	1	–	–	–	–	–	–	–	2
Deutschland	2	–	3	–	–	–	–	–	–	5
Frankreich	2	–	–	–	–	–	–	–	–	2
Italien	1	–	–	–	2	–	–	–	–	3
Österreich	1	–	–	2	–	–	–	–	–	3
Liechtenstein	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
USA	0	–	1	–	–	–	–	0	–	1
Übrige Länder	2	–	–	–	–	–	–	–	2	4
Zusammen	971	5	7	2	5	0	1	0	9	1 000

[1] Gesellschaften und andere Personenverbindungen mit gemischt schweizerisch-ausländischem Charakter

Erwerb und Veräusserung von Grundstücken durch Ausländer seit 1924

Jahre[1]	Umsatzwert aller Handänderungen in 1000 Fr. Erwerbungen	Veräusserungen	Mehrerwerbungen	Umsatzwert der Freihandkäufe in 1000 Fr. Erwerbungen	Veräusserungen	Mehrerwerbungen
1924/33	15 679	12 882	2 797	13 662	10 327	3 335
1934/40	8 684	11 269	–2 585	6 123	5 496	627
1941/50	8 483	10 226	–1 743	6 330	6 694	– 364
1951/60	24 314	14 924	9 390	20 575	10 506	10 069
1961/70	16 501	20 063	–3 562	7 429	10 583	–3 154
1927	13 884	14 359	– 475	11 953	11 071	882
1928	16 289	12 415	3 874	13 911	10 026	3 885
1929	16 661	12 608	4 053	14 580	10 396	4 184
1930	23 436	12 243	11 193	21 276	10 341	10 935
1931	24 525	12 278	12 247	22 597	9 698	12 899
1932	11 975	10 490	1 485	9 884	8 458	1 426
1933	10 622	16 719	–6 079	6 719	11 418	–4 699
1934	8 225	13 231	–5 006	6 540	8 602	–2 062
1935	7 747	10 144	–2 397	5 223	4 369	854
1936	11 517	17 253	–5 736	8 001	5 030	2 971
1937	12 500	11 017	1 483	8 883	4 921	3 962
1938	7 874	9 729	–1 855	5 328	5 090	238
1939	7 669	8 729	–1 060	5 472	5 589	– 117
1940	5 256	8 780	–3 524	3 417	4 875	–1 458
1941	9 477	11 693	–2 216	7 897	8 798	– 901
1942	7 316	10 310	–2 994	5 659	6 325	– 666
1943	7 610	6 626	984	5 862	3 670	2 192
1944	8 681	6 025	2 656	7 486	4 588	2 898
1945	6 510	10 112	–3 602	4 132	6 762	–2 630
1946	10 096	13 214	–3 118	6 191	6 843	– 652
1947	6 779	8 442	–1 663	6 182	5 724	458
1948	7 739	6 852	887	5 931	5 306	625
1949	10 155	11 275	–1 120	6 591	7 298	– 707
1950	10 466	17 712	–7 246	7 367	11 622	–4 255
1951	8 155	13 766	–5 611	5 552	10 044	–4 492
1952	11 429	12 955	–1 526	8 510	9 424	– 914
1953	16 075	14 842	1 233	12 473	11 735	738
1954	15 368	16 510	–1 142	11 972	11 873	99
1955	20 663	14 029	6 634	16 539	8 395	8 144
1956	19 289	11 660	7 629	17 360	8 508	8 852
1957	26 335	18 461	7 874	23 208	15 379	7 829
1958	40 726	20 923	19 803	31 606	10 836	20 770
1959	53 466	11 577	41 889	51 071	7 911	43 160
1960	31 639	14 517	17 122	27 458	10 954	16 504
1961	10 126	15 673	– 5 547	9 176	13 421	– 4 245
1962	11 921	21 195	– 9 274	6 299	14 119	– 7 820
1963	6 627	13 439	– 6 812	3 433	8 863	– 5 430
1964	8 623	22 958	–14 335	4 356	16 835	–12 479
1965	7 588	15 718	– 8 130	3 548	9 050	– 5 502
1966	9 980	10 765	– 785	2 448	4 993	– 2 545
1967	28 253	30 804	– 2 551	7 422	8 280	– 858
1968	16 184	16 019	165	5 461	3 981	1 480
1969	45 610	25 881	19 729	24 512	14 487	10 025
1970	20 102	28 184	– 8 082	7 639	11 802	– 4 163

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Durchschnittliche Stundenverdienste verunfallter Arbeiter seit 1960

Jahre	Zahl der Lohnangaben: gelernte u. angelernte Arbeiter	ungelernte Arbeiter	Männer zusammen[1]	Frauen	Durchschnittliche Stundenverdienste in Rappen: gelernte u. angelernte Arbeiter	ungelernte Arbeiter	Männer zusammen[1]	Frauen
1960	6 656	3 959	11 300	1 840	408	342	383	242
1964	3 880	2 370	6 607	909	533	454	502	319
1965	4 333	2 339	7 023	1 028	572	486	541	348
1966	3 856	2 096	6 191	915	605	524	576	383
1967	3 525	1 923	5 710	869	667	556	627	407
1968	3 574	1 729	5 536	761	712	602	674	436
1969	3 889	1 955	6 127	821	747	628	706	465
1970	3 336	1 670	5 277	714	802	679	760	500

[1] Einschliesslich erwachsene Arbeiter, deren Berufsstellung nicht ermittelt werden konnte

Indexziffern der nominalen u. realen Stundenverdienste verunfallter Arbeiter seit 1960

Jahre	Nominale Stundenverdienste 1939 = 100: gelernte u. angelernte Arbeiter	ungelernte Arbeiter	Männer zusammen[2]	Frauen	Reale Stundenverdienste[1] 1939 = 100: gelernte u. angelernte Arbeiter	ungelernte Arbeiter	Männer zusammen[2]	Frauen
1960	240	248	246	275	132	136	135	151
1964	314	329	322	363	154	161	158	178
1965	337	352	347	396	160	167	165	188
1966	356	380	369	435	161	172	167	197
1967	392	403	402	463	172	176	176	203
1968	419	436	432	495	179	186	185	212
1969	439	455	453	528	183	190	189	220
1970	472	492	487	568	190	198	196	229

[1] Gemessen am Zürcher Index der Konsumentenpreise [2] Einschliesslich erwachsene Arbeiter, deren Berufsstellung nicht ermittelt werden konnte

Durchschnittliche Stundenverdienste verunfallter Arbeiter nach Erwerbsgruppen 1970

Erwerbsgruppen	Zahl der Lohnangaben: gelernte u. angelernte Arbeiter	ungelernte Arbeiter	Männer zusammen[2]	Frauen	Durchschnittl. Stundenverdienste in Rappen[1]: gelernte u. angelernte Arbeiter	ungelernte Arbeiter	Männer zusammen[2]	Frauen
Gewinnung von Mineralien	27	.	32	–	817	.	795	–
Nahrungs- u. Genussmittel	110	53	185	53	772	662	736	489
Textilindustrie	43	.	62	187	686	.	656	492
Holzindustrie	141	52	198	.	814	707	785	.
Papier-, Leder-, Kautschukind.	73	37	138	58	798	649	733	475
Graphisches Gewerbe	140	82	236	71	885	700	814	485
Chemische Industrie	47	34	111	.	796	687	743	.
Industrie der Steine u. Erden	49	30	84	.	740	650	705	.
Metall- u. Maschinenindustrie	1 063	307	1 433	158	792	678	765	506
Baugewerbe	1 321	760	2 145	.	814	685	767	.
Elektrizitätsversorgung	27	–	28	–	836	–	836	–
Gas- u. Wasserversorgung	23	.	29	–	840	.	838	–
Lager- u. Handelsbetriebe	180	231	435	141	788	668	718	516
Autotransporte	78	55	139	.	717	653	690	.
Erwerbsgruppen im ganzen[3]	3 336	1 670	5 277	714	802	679	760	500

[1] Ab 1967 maximal versicherbarer Verdienst Fr. 70.— [2] Einschliesslich erwachsene Arbeiter ohne Angabe der Berufsstellung
[3] Einschliesslich übrige Erwerbsgruppen. Es werden nur Durchschnitte berücksichtigt, die sich auf mindestens 20 Angaben stützen

Lohnsätze laut Gesamtarbeitsverträgen und Besoldungsordnungen seit 1939[1]

Berufsgruppen	Lohnart[2]	Beträge in Franken 1939	1950	1960	1968	1969	1970	1971
Berufe der Privatwirtschaft								
Bäcker	MM	280.—	463.30	640.—	1040.—	1040.—	1090.—	1250.—
Zimmerleute	M[3]	1.71	2.78	3.77	6.60	6.90	7.60	8.30
Möbelschreiner	D	1.86	2.99	3.73	6.35	6.85	7.45	8.35
Maurer	D	1.69	2.76	3.82	6.60	6.90	7.60	8.30
Bauhandlanger	D	1.35	2.36	3.17	5.30	5.50	5.90	6.40
Plattenleger	St	2.18	3.44	4.28	6.85	7.15	7.85	8.85
Maler	M	1.70	2.95	3.55	6.30	6.65	7.35	8.35
Gipser	D	2.24	3.39	4.40	7.—	7.30	8.—	9.—
Dachdecker	D	2.06	3.16	3.86	6.56	6.86	7.40	8.20
Tapezierer	D[4]	1.86	2.99	3.80	6.35	6.85	7.25	8.25
Handsetzer u. Maschinenmeister	MW[5]	86.—	134.75	157.75	242.25	257.35	280.10	286.05
Maschinensetzer	MW[6]	96.—	144.75	172.75	272.25	297.35	320.10	326.05
Buchbinder	MW[5]	72.—	126.80	146.90	227.40	247.30	275.05	286.—
Ungel. Hilfskräfte in Buchbinderei	MW[7]	50.40	104.35	120.50	183.30	199.10	224.45	230.20
Schlosser	M[8]	1.40	2.55	3.12	5.55	5.80	6.11	6.25
Spengler	M[9]	1.75	2.65	3.22	5.49	5.90	6.25	6.70
Heizungsmonteure, Kategorie A	M	1.78	2.70	3.36	5.90	6.45	6.45	7.60
Heizungsmonteure, Kategorie B	M	1.63	2.55	3.15	5.20	5.70	5.70	6.85
Elektroinstallateure, Kategorie A	M	*	2.95	3.42	5.70	6.20	6.20	7.20
Elektroinstallateure, Kategorie B	M	1.75	2.70	3.12	5.35	5.80	5.80	6.70
Chauffeure	WL[10]	89.50	139.40	167.20	265.35	281.05	294.25	316.40
Fuhrleute	WL[10]	80.—	132.90	161.45	257.50	272.75	285.45	286.35
Berufe des öffentl. Dienstes								
Elektromonteure	ML[11]	480.30	779.—	945.—	1461.—	1580.—	1621.—	1817.80
Ungel. Hilfskräfte in Elektr.-Werken	ML[11]	396.85	638.—	764.—	1123.—	1214.50	1245.—	1397.50
Buschauffeure	ML[11]	494.20	802.—	976.—	1461.—	1580.—	1621.—	1817.80
Kondukteure	ML[11]	480.30	779.—	945.—	1403.—	1517.—	1556.50	1745.20
Wagenführer	ML[11]	480.30	779.—	945.—	1461.—	1580.—	1621.—	1817.80
Ungel. Hilfsarb. in Gemeindeverw.	ML[11]	396.85	638.—	764.—	1123.—	1214.50	1245.—	1397.50
Monteure (SBB)	ML[11]	433.50	737.50	938.80	1435.15	1530.85	1611.40	1750.45
Schlosser (SBB)	ML[11]	390.—	666.65	849.—	1309.50	1397.50	1473.40	1601.70
Betriebsarbeiter im Güterdienst	ML[11]	324.75	604.15	738.75	1071.65	1147.50	1221.05	1343.20

[1] Für Verheiratete ohne Kinder, Erhebungsmonate: 1939 Oktober, übrige Jahre April
[2] MM = Mindestlohn pro Monat, M = Mindestlohn pro Stunde, D = Durchschnitt pro Stunde, St = Stundenlohn, MW = Mindestlohn pro Woche, WL = Wochenlohn, ML = Monatslohn
[3] Ab 1968 Durchschnittslöhne
[4] 1939 ab 1. Jahr, 1950 ab 2. Jahr, übrige Zeit ab 3. Jahr nach der Lehre
[5] Ab 3. Jahr nach der Lehre
[6] Ab 2. Jahr nach der Lehre
[7] Ab 4. Jahr der Tätigkeit
[8] 1939 ab 2. Jahr, übrige Zeit ab 4. Jahr nach der Lehre
[9] 1939 ab 5. Jahr, übrige Zeit ab 4. Jahr nach der Lehre
[10] 1939 bis 1955 ab 3. Jahr, übrige Zeit ab 6. Jahr der Tätigkeit
[11] Besoldungsmaxima

Stundenlöhne in Rappen in ausgewählten gewerblichen Berufen seit 1910[1]

Jahre	Maurer[2]	Bauhandlanger	Zimmerleute[2]	Maler	Schreiner[3]	Gipser	Spengler	Schlosse
1910	65	50	72	75	*	89	55	70
1920	185	154	180	185	194	215	145	120
1922	160	130	170	181	184	213	145	*
1923	165	129	168	180	185	218	145	*
1924	165	130	170	183	191	225	145	*
1925	169	134	176	180	191	230	160	*
1926	170	135	175	180	193	230	160	*
1927	170	135	175	180	192	233	160	*
1928	173	135	175	181	192	234	170	*
1929	173	135	178	187	195	239	170	*
1930	178	140	178	180	196	237	170	140
1931	178	140	178	180	196	237	170	140
1932	178	140	180	178	195	236	170	140
1933	178	140	180	178	194	236	170	140
1934	169	133	171	175	187	246	150	140
1935	169	133	171	174	186	246	150	140
1936	163	129	165	168	184	221	140	140
1937	169	135	172	170	188	224	145	140
1938	170	135	171	170	187	224	145	140
1939	170	136	171	170	189	224	145	140
1940	179	143	181	176	192	227	151	145
1941	185	151	187	190	206	236	165	160
1942	201	167	203	200	221	248	176	172
1943	216	182	218	215	232	263	185	176
1944	223	189	225	235	235	271	192	187
1945	231	197	233	247	250	283	200	191
1946	253	219	255	268	271	305	210	205
1947	269	229	271	285	287	325	230	220
1948	276	236	278	295	299	339	230	220
1949	276	236	278	295[4]	299	339	230	220
1950	276	236	278	295[4]	299	339	230	220
1951	285	243	287	300[4]	304	347	240	230
1952	297	251	299	310[4]	317	360	240	230
1953	297	251	299	310[4]	317	360	275	265
1954	297	251	299	310[4]	322	360	275	280
1955	307	257	309	310[4]	322	360	333	331
1956	322	267	322	325[4]	332	365[4]	345	330
1957	327	272	322	325[4]	342	390	365	342
1958	347	292	342	345[4]	360	418	384	369
1959	352	297	347	355[4]	373	418	403	394
1960	382	317	377	355	382	440	414	398
1961	392	327	387	395	397	460	462	433
1962	427	357	422	420[4]	427	495	500	488
1963	462	387	457	460[4]	460	520[4]	557	532
1964	492	417	492	490[4]	490	550[4]	587	553
1965	522	442	522	515[4]	535	570[4]	626	600
1966	557	472	557	550[4]	570	610[4]	680	632
1967	627/597	502	627/597	585[4]	605	645[4]	730	726
1968	660/630	530	660/630	630[4]	635	680[4]	781	739
1969	690/655	550	690/655	665[4]	685	705[4]	822	811
1970	760/705	590	760/705	735[4]	745	775[4]	894	885

[1] Teils tariflich festgelegte Minimal- und Durchschnittslöhne, teils durch Erhebung festgestellte Durchschnitte [2] Ab 1967 zwei Lohngruppen: erste für Facharbeiter mit Lehrabschluss, zweite für Facharbeiter ohne Lehrabschluss [3] Einschl. Maschinisten und Glaser [4] Mindestlohn

Staatssteuerstatistik 1969 – Steuerpflichtige nach Einkommensstufen[1]

Reineinkommen in 1000 Fr.	Steuerpflichtige natürliche Personen[2] Im ganzen	davon mit eigenem Haushalt	davon mit unterstützten Personen	nach der Kinderzahl keine Kinder	1 Kind	2 Kinder	3 und mehr Kinder
unter 2,0	17 290	4 231	91	17 042	184	34	30
2,0– 4,9	18 079	9 254	91	17 477	391	150	61
5,0– 9,9	33 785	12 739	512	31 890	1 412	333	150
10,0– 14,9	44 100	18 842	1 473	37 225	3 813	1 891	1 171
15,0– 19,9	37 800	25 641	1 984	23 537	6 155	5 407	2 701
20,0– 29,9	30 269	24 455	2 419	17 293	5 065	5 325	2 586
30,0– 39,9	9 651	8 428	851	3 475	1 769	1 621	786
40,0– 49,9	3 680	3 308	336	1 993	654	628	405
50,0– 59,9	1 720	1 458	146	1 103	268	183	166
60,0– 79,9	1 875	1 660	180	1 142	268	299	166
80,0– 99,9	965	853	99	563	143	152	107
100,0–199,9	1 409	1 260	118	803	229	204	173
200,0–399,9	458	418	35	265	73	66	54
400,0–999,9	156	144	12	86	26	23	21
1000,0 u.m.	39	37	7	24	10	2	3
Zusammen	201 276	112 728	8 354	155 918	20 460	16 318	8 580

[1] Die Angaben beziehen sich auf das Einkommen von 1968 [2] In der Stadt Zürich wohnhaft, ohne Quellensteuerpflichtige

Staatssteuerstatistik 1969 – Steuerpflichtige, Steuergrundlagen und Steuerbeträge nach Einkommensstufen[1]

Reineinkommen in 1000 Fr.	Steuerpflichtige natürliche Personen im ganzen[2]	Reineinkommen 1000 Fr.	Reinvermögen 1000 Fr.	Staatssteuer in Franken[3] Einkommenssteuer	Vermögenssteuer	ganze Staatssteuer	Promilleverteilung Steuerpflichtige Personen	Staatssteuer
unter 2,0	17 290	16 222	190 570	6 905	243 141	250 046	86	1
2,0– 4,9	18 079	59 197	229 556	233 189	131 785	364 974	90	2
5,0– 9,9	33 785	256 511	611 674	5 026 618	470 440	5 497 058	168	26
10,0– 14,9	44 100	552 854	986 562	16 945 909	853 586	17 799 495	219	86
15,0– 19,9	37 800	651 222	987 200	24 249 517	832 110	25 081 627	188	121
20,0– 29,9	30 269	725 435	1 534 473	35 537 597	1 503 630	37 041 227	150	178
30,0– 39,9	9 651	328 264	1 105 654	20 325 634	1 347 054	21 672 688	48	104
40,0– 49,9	3 680	162 142	738 589	11 365 779	1 000 687	12 366 466	18	59
50,0– 59,9	1 720	93 363	614 001	7 211 175	958 235	8 169 410	9	39
60,0– 79,9	1 875	128 147	982 277	10 721 865	1 628 991	12 350 856	9	59
80,0– 99,9	965	85 842	755 041	7 697 690	1 372 176	9 069 866	5	44
100,0–199,9	1 409	190 023	1 783 173	18 095 463	3 583 525	21 678 988	7	104
200,0–399,9	458	123 208	1 365 440	11 991 229	3 116 497	15 107 726	2	73
400,0–999,9	156	88 628	1 325 700	8 703 230	3 224 965	11 928 195	1	57
1000,0 u.m.	39	66 381	1 299 374	6 554 474	3 213 082	9 767 556	0	47
Zusammen	201 276	3 527 439	14 509 284	184 666 274	23 479 904	208 146 178	1 000	1 000

[1] Die Angaben beziehen sich auf das Einkommen von 1968 [2] In der Stadt Zürich wohnhaft, ohne Quellensteuerpflichtige [3] Zum Steueransatz von 110 Prozent

Staatssteuerstatistik 1969 – Steuerpflichtige nach Vermögensstufen[1]

Reinvermögen in 1000 Fr.	Steuerpflichtige natürliche Personen[2] im ganzen	davon mit eigenem Haushalt	davon mit unterstützten Personen	nach der Kinderzahl keine Kinder	1 Kind	2 Kinder	3 und mehr Kinder
ohne	76 519	34 333	2 561	59 137	7 916	6 055	3 411
1– 9	38 607	19 617	1 590	29 060	4 282	3 553	1 712
10– 24	30 585	18 641	1 407	24 083	3 032	2 326	1 144
25– 49	20 121	13 823	1 165	15 334	2 280	1 675	832
50– 99	15 500	10 811	654	12 475	1 231	1 225	569
100– 149	5 795	4 182	197	4 750	382	434	229
150– 199	3 077	2 356	185	2 439	257	239	142
200– 299	3 397	2 740	213	2 793	259	231	114
300– 399	1 968	1 520	42	1 534	220	121	93
400– 499	1 122	877	57	821	145	99	57
500– 599	784	645	33	603	77	60	44
600– 999	1 644	1 356	118	1 270	166	128	80
1000–4999	1 888	1 589	110	1 434	181	150	123
5000–9999	186	163	15	126	17	17	26
10000 u.m.	83	75	7	59	15	5	4
Zusammen	201 276	112 728	8 354	155 918	20 460	16 318	8 580

[1] Die Angaben beziehen sich auf den Vermögensstand am 1.1.1969 [2] In der Stadt Zürich wohnhaft, ohne Quellensteuerpflichtige

Staatssteuerstatistik 1969 – Steuerpflichtige, Steuergrundlagen und Steuerbeträge nach Vermögensstufen[1]

Reinvermögen in 1000 Fr.	Steuerpflichtige natürliche Personen im ganzen[2]	Reineinkommen 1000 Fr.	Reinvermögen 1000 Fr.	Staatssteuer in Franken[3] Einkommenssteuer	Vermögenssteuer	ganze Staatssteuer	Promilleverteilung Steuerpflichtige Personen	Staatssteuer
ohne	76 519	852 795	.	30 040 703	.	30 040 703	380	144
1– 9	38 607	490 850	181 212	18 390 368	743	18 391 111	192	89
10– 24	30 585	461 494	486 257	19 315 003	33 584	19 348 587	152	93
25– 49	20 121	368 569	704 781	17 459 122	257 454	17 716 576	100	85
50– 99	15 500	311 214	1 077 199	15 975 726	807 613	16 783 339	77	81
100– 149	5 795	147 479	705 000	8 733 543	715 596	9 449 139	29	46
150– 199	3 077	90 102	527 898	5 717 010	587 971	6 304 981	15	30
200– 299	3 397	120 889	826 357	8 437 410	983 937	9 421 347	17	45
300– 399	1 968	75 517	671 883	5 443 152	834 124	6 277 276	10	30
400– 499	1 122	55 704	504 833	4 356 358	642 926	4 999 284	6	24
500– 599	784	46 293	427 786	3 805 957	572 539	4 378 496	4	21
600– 999	1 644	113 308	1 258 388	9 612 232	1 897 031	11 509 263	8	55
1000–4999	1 888	248 292	3 618 590	23 154 939	7 453 272	30 608 211	9	147
5000–9999	186	64 644	1 239 144	6 312 159	3 055 291	9 367 450	1	45
10000 u.m.	83	80 289	2 279 956	7 912 592	5 637 823	13 550 415	0	65
Zusammen	201 276	3 527 439	14 509 284	184 666 274	23 479 904	208 146 178	1 000	1 000

[1] Die Angaben beziehen sich auf den Vermögensstand am 1.1.1969 [2] In der Stadt Zürich wohnhaft, ohne Quellensteuerpflichtige [3] zum Steueransatz von 110 Prozent

Staatssteuerstatistik 1969 – Natürliche Personen nach Einkommens- und Vermögensstufen[1]

Reineinkommen in 1000 Fr.	Reinvermögen in 1000 Franken ohne	1–9	10–24	25–49	50–99	100–499	500–999	1000 u.m.	zusammen
	Zahl der steuerpflichtigen natürlichen Personen[2]								
unter 2,0	11 220	3 990	1 140	420	270	210	16	24	17 290
2,0– 4,9	8 310	4 080	3 300	1 440	750	180	11	8	18 079
5,0– 9,9	14 730	7 050	5 070	3 150	2 610	1 140	25	10	33 785
10,0– 14,9	19 980	8 700	6 330	3 630	2 940	2 460	54	6	44 100
15,0– 19,9	13 590	8 370	7 320	3 810	2 550	2 040	108	12	37 800
20,0– 29,9	7 370	5 250	5 270	4 980	3 550	3 470	338	41	30 269
30,0– 39,9	1 030	990	1 640	1 740	1 560	2 170	401	120	9 651
40,0– 49,9	190	140	350	660	730	1 180	298	132	3 680
50,0– 99,9	89	34	158	278	511	2 065	726	699	4 560
100,0–199,9	10	3	7	13	28	412	377	559	1 409
200,0–999,9	–	–	–	–	1	32	74	507	614
1000,0 u.m.	–	–	–	–	–	–	–	39	39
Zusammen	76 519	38 607	30 585	20 121	15 500	15 359	2 428	2 157	201 276
	Promilleverteilung nach dem Einkommen								
unter 2,0	145	103	37	21	17	14	7	11	86
2,0– 4,9	109	106	108	72	48	12	5	4	90
5,0– 9,9	193	182	166	157	168	74	10	5	168
10,0– 14,9	261	225	207	180	190	160	22	3	219
15,0– 19,9	178	217	239	189	165	133	45	5	188
20,0– 29,9	96	136	172	247	229	226	139	19	150
30,0– 39,9	14	26	54	86	101	141	165	56	48
40,0– 49,9	3	4	12	33	47	77	123	61	18
50,0– 99,9	1	1	5	14	33	134	299	324	23
100,0–199,9	0	0	0	1	2	27	155	259	7
200,0–999,9	–	–	–	–	0	2	30	235	3
1000,0 u.m.	–	–	–	–	–	–	–	18	0
Zusammen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000
	Promilleverteilung nach dem Vermögen								
unter 2,0	649	231	66	24	16	12	1	1	1000
2,0– 4,9	460	226	182	80	41	10	1	0	1000
5,0– 9,9	436	209	150	93	77	34	1	0	1000
10,0– 14,9	453	197	144	82	67	56	1	0	1000
15,0– 19,9	360	221	194	101	67	54	3	0	1000
20,0– 29,9	244	173	174	165	117	115	11	1	1000
30,0– 39,9	107	103	170	180	162	225	41	12	1000
40,0– 49,9	52	38	95	179	198	321	81	36	1000
50,0– 99,9	20	7	35	61	112	453	159	153	1000
100,0–199,9	7	2	5	9	20	292	268	397	1000
200,0–999,9	–	–	–	–	2	52	120	826	1000
1000,0 u.m.	–	–	–	–	–	–	–	1000	1000
Zusammen	380	192	152	100	77	76	12	11	1000

[1] Die Angaben beziehen sich auf das Einkommen von 1968 und auf den Vermögensstand am 1.1.1969 [2] In der Stadt Zürich wohnhaft, ohne Quellensteuerpflichtige

Eidgenössische Wehrsteuer 3. bis 14. Periode – Natürliche Personen

Steuerperioden	Steuerjahre	Mindestbetrag des steuerbaren Einkommens in Fr. Verheiratete	Ledige[1]	Pflichtige vom Einkommen	Steuerbares Einkommen[2] Mio Fr.	Steuererträge pro Jahr in 1000 Fr. Einkommen	Im ganzen[3]
3	1945/46	3000	2000	119 595	830	22 781	22 781
4	1947	3000	2000	134 251	994	25 885	25 885
	1948	3000	2000	134 251	994	25 885	32 668
5	1949	4000	3000	125 934	1154	29 985	37 425
	1950	5000	4000	108 050	1084	26 517	33 957
6	1951/52	5000	4000	117 233	1163	27 940	35 471
7	1953/54	5000	4000	133 052	1342	33 845	42 548
8	1955/56[4]	5000	4000	141 582	1453	*	37 776
9	1957/58[4]	5000	4000	*	*	*	42 584
10	1959/60[5]	7500	6000	124 876	1559	29 596	29 596
11	1961/62[5]	7500	6000	150 755	1907	37 160	37 160
12	1963/64[6]	8200	6700	154 892	2246	44 775	44 775
13	1965/66[7]	9700	7700	145 372[8]	2494	49 664	49 664
14	1967/68	9700	7700	135 840	2684	58 720	58 720

[1] Einschliesslich Verwitwete und Geschiedene [2] 5. bis 9. Periode: Steuerbares Einkommen, plus Teuerungsabzug [3] Einschliesslich Ergänzungssteuer vom Vermögen. In den Fälligkeitsjahren des neuen Wehrpflichtigen (1945–1947) wurde die Ergänzungssteuer nicht erhoben, ab 1959 wurde sie aufgehoben [4] Ermässigung der Wehrsteuer gemäss Bundesbeschluss vom 21. Dez. 1955 [5] Neuer Tarif gemäss Bundesbeschluss vom 31. Jan. 1958 [6] Ermässigung der Wehrsteuer gemäss Bundesbeschluss vom 27. Sept. 1963 [7] Neuer Tarif gemäss Bundesbeschluss vom 27. Sept. 1963 [8] Ohne an der Quelle besteuerte Fremdarbeiter

Eidgenössische Wehrsteuer 14. Periode – Natürliche Personen nach Einkommensstufen[1]

Einkommensstufen[2] in 1000 Fr.	Grundzahlen Pflichtige	Steuerbares Einkommen 1000 Fr.	Steuererträge pro Jahr Fr.	Promillevertellung Pflichtige	Steuerbares Einkommen	Steuererträge pro Jahr
7– 7,9	2 303	17 964	36 854	19	7	1
8– 8,9	9 422	79 578	207 853	78	33	4
9– 9,9	10 198	96 342	316 923	85	40	6
10– 10,9	11 109	115 919	443 891	92	48	8
11– 11,9	10 567	120 779	516 985	88	50	10
12– 12,9	9 597	119 162	554 740	80	50	11
13– 13,9	8 691	116 701	581 472	72	49	11
14– 14,9	7 399	106 730	561 495	61	44	11
15– 15,9	6 298	97 148	534 580	52	40	10
16– 16,9	5 349	87 807	501 764	44	37	10
17– 17,9	4 550	79 289	502 986	38	33	10
18– 18,9	3 848	70 874	528 449	32	30	10
19– 19,9	3 272	63 569	538 615	27	27	10
20– 24,9	10 355	229 024	2 456 330	86	95	47
25– 29,9	5 471	148 609	2 085 612	46	62	40
30– 34,9	3 234	104 261	2 020 913	27	43	39
35– 39,9	1 867	69 626	1 676 232	16	29	32
40– 44,9	1 242	52 570	1 453 086	10	22	28
45– 49,9	926	43 868	1 382 651	8	18	26
50– 59,9	1 219	66 618	1 458 609	10	28	47
60– 69,9	770	49 883	2 121 132	6	21	40
70– 79,9	526	39 321	1 897 861	4	16	36
80– 89,9	389	32 946	1 749 286	3	14	33
90– 99,9	296	28 126	1 611 400	3	12	31
100–199,9	1 034	140 219	9 680 567	9	58	185
200–299,9	257	62 335	4 478 048	2	26	85
300–499,9	145	54 037	3 867 725	1	23	74
500–999,9	77	51 883	3 719 915	1	22	71
1000 und mehr	29	54 171	3 865 002	0	23	74
Zusammen	120 440	2 399 338	52 350 976	1000	1000	1000

[1] Normalfälle [2] Steuerbares Einkommen

Eidgenössische Wehrsteuer 14. Periode – Natürliche Personen nach Steuergruppen

Steuergruppen	Pflichtige	Steuerbares Einkommen in 1000 Fr.	Steuererträge pro Jahr Fr.
Normalfälle	120 440	2 399 338	52 350 976
Sonderfälle			
Pflichtige mit Zwischenveranlagung Temporär Steuerpflichtige	13 744	218 923	2 752 390
Pauschalierte	3	267	16 280
Übrige[1]	1 481	49 829	1 845 434
Ausländische Arbeitskräfte	54 144	.	1 282 597
Kapitalgewinne	140	15 235	471 142
Rückvergütungen und Rabatte	32	49	1 329
Zusammen	135 840[2]	2 683 641	58 720 148

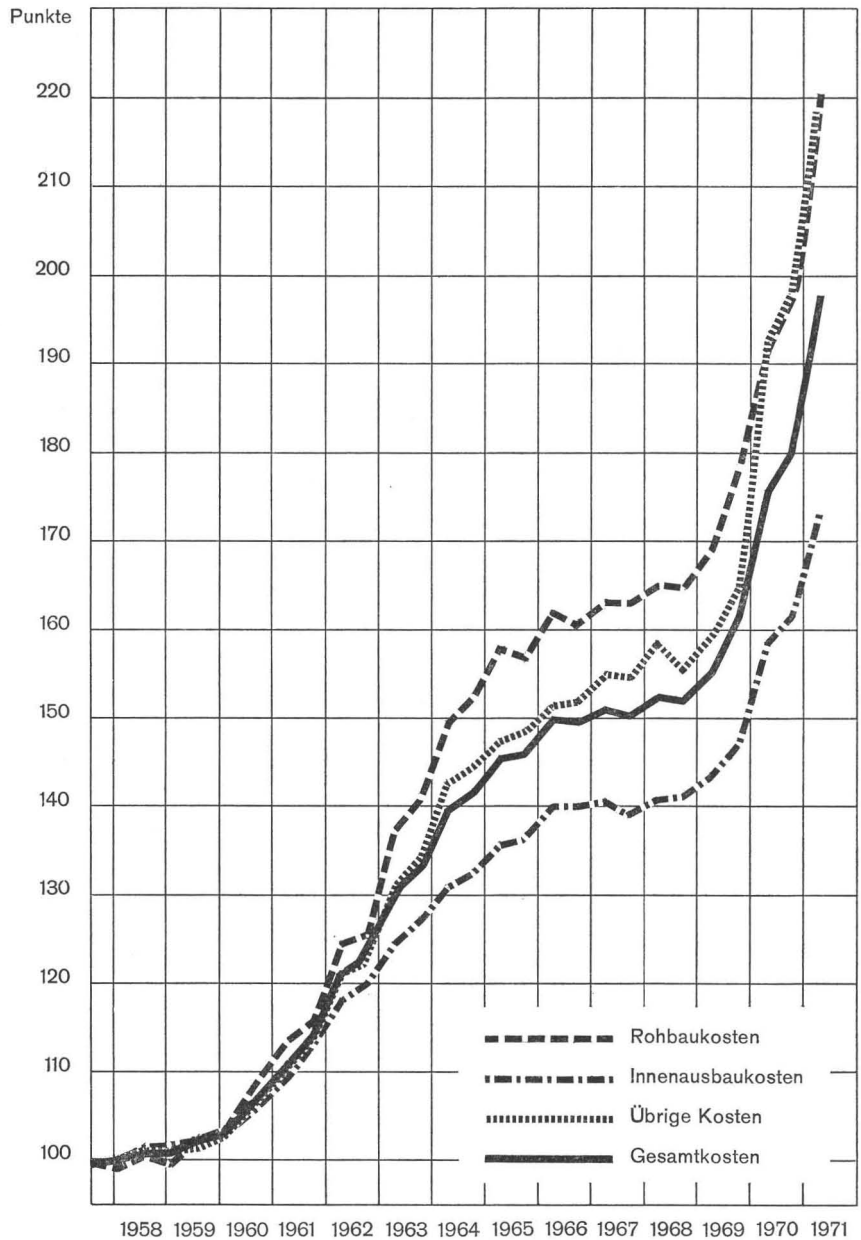
[1] Inländer mit Auslandseinkommen (Art. 19 WStB), Ausländer mit Inlandseinkommen (Art. 3 WStB), Pflichtige mit Kapitalabfindungen (Art. 40 WStB) [2] Ohne an der Quelle besteuerte Fremdarbeiter (8938)

Eidgenössische Wehrsteuer 8. Periode – Natürliche Personen nach Vermögensstufen[1]

Vermögensstufen in 1000 Fr.	Grundzahlen Pflichtige	Vermögen 1000 Fr.	Steuerbetrag Fr.[2]	Promilleverteilung Pflichtige	Vermögen	Steuerertrag
30– 39,9	4 368	148 512	30 576	177	28	3
40– 49,9	3 056	134 464	36 672	123	25	4
50– 59,9	2 179	117 666	37 043	88	22	4
60– 69,9	1 805	115 520	39 710	73	21	4
70– 79,9	1 421	105 154	46 040	57	20	4
80– 89,9	1 174	98 616	45 082	48	18	4
90– 99,9	923	86 762	40 981	37	16	4
100– 199,9	4 913	686 729	412 348	199	127	40
200– 299,9	1 681	408 040	338 316	68	76	32
300– 399,9	865	299 405	312 526	35	55	30
400– 499,9	544	241 605	301 050	22	45	29
500– 999,9	1 068	738 233	1 326 177	43	137	127
1000–1999,9	466	641 175	1 973 658	19	119	190
2000–2999,9	134	318 713	1 106 116	5	59	106
3000–3999,9	51	175 843	611 884	2	33	59
4000–4999,9	30	131 977	459 821	1	25	44
5000–9999,9	44	304 030	1 061 020	2	56	102
10000 u. m.	14	637 223	2 229 301	1	118	214
30– 49,9	7 424	282 976	67 248	300	53	7
50– 99,9	7 502	523 718	208 856	303	97	20
100– 199,9	4 913	686 729	412 348	199	127	40
200– 499,9	3 090	949 050	951 892	125	176	91
500– 999,9	1 068	738 233	1 326 177	43	137	127
1000 u.m.	739	2 208 961	7 441 800	30	410	715
Zusammen	24 736	5 389 667	10 408 321	1000	1000	1000

[1] 9. Periode wurde nicht ausgewertet; ab 10. Periode keine Besteuerung des Vermögens. Ohne pauschalierte, temporär und beschränkt Steuerpflichtige, Pflichtige vom Kapitalgewinn sowie von Rückvergütungen und Rabatten [2] Steuerbetrag für 1 Jahr, ohne Berücksichtigung der Steuerermässigung gemäss Bundesbeschluss vom 21.12.1955

Zürcher Baukostenindex seit 1957 – 1. August 1957 = 100



Statistisches Amt der Stadt Zürich *123*

Zürcher Baukostenindex seit 1914[1] – Juni 1914 = 100

Stichtage	Gesamtkosten	Kubikmeterpreis Fr.	Stichtage	Gesamtkosten	Kubikmeterpreis Fr.	Stichtage	Gesamtkosten	Kubikmeterpreis Fr.
1914 1.6.	100,0	32.62	1951 1.8.	278,5	102.56	1964 1. 4.	420,1	145.21
1920 1.6.	248,8	81.24	1952 1.8.	287,7	105.82	1.10.	426,5	147.43
1925 1.6.	172,8	56.24	1953 1.8.	278,8	102.55	1965 1. 4.	438,5	151.53
1930 1.6.	154,0	50.39	1954 1.8.	272,8	100.48	1.10.	439,5	151.70
1935 1.6.	133,9	43.20	1955 1.8.	283,9	104.41	1966 1. 4.	451,3	155.70
1939 1.6.	141,2	50.25	1956 1.8.	291,4	106.95	1.10.	449,7	169.89
1940 1.6.	158,6	56.56	1957 1.8.	300,6	104.38	1967 1. 4.	455,5	171.88
1941 1.8.	182,9	65.37	1958 1.8.	304,6	105.72	1.10.	452,4	170.59
1942 1.8.	206,1	73.77	1959 1.8.	308,2	107.05	1968 1. 4.	459,3	172.96
1943 1.8.	215,2	76.91	1960 1.8.	320,4	111.26	1.10.	457,8	172.86
1944 1.8.	222,9	79.61	1961 1. 4.	334,7	116.20	1969 1. 4.	467,8	176.65
1945 1.8.	231,1	82.42	1.10.	344,1	119.36	1.10.	486,4	184.19
1946 1.8.	249,4	89.03	1962 1. 4.	364,1	126.24	1970 1. 4.	529,0	197.96
1947 1.8.	274,2	97.77	1.10.	368,3	127.72	1.10.	542,3	202.89
1948 1.8.	278,2	103.10	1963 1. 4.	391,8	135.62	1971 1. 4.	594,5	221.88
1949 1.8.	267,3	97.94	1.10.	401,1	138.89			
1950 1.8.	253,5	93.13						

Zürcher Baukostenindex seit 1945[1] – Juni 1939 = 100

Stichtage	Rohbau	Innenausbau	Übrige Kosten	Gesamtkosten	Stichtage	Rohbau	Innenausbau	Übrige Kosten	Gesamtkosten
1945 1.2.	162,0	163,5	144,8	160,5	1958 1. 2.	212,7	212,5	210,8	212,4
1.8.	167,1	165,1	148,5	163,7	1. 8.	215,9	216,1	213,5	215,7
1946 1.2.	167,6	168,3	152,0	165,9	1959 1. 2.	213,9	216,3	213 1	215,1
1.8.	182,7	176,5	159,5	176,7	1. 8.	220,0	217,7	215,3	218,3
1947 1.2.	188,6	184,7	165,6	183,7	1960 1. 2.	221,7	218,9	216,6	219,7
1.8.	200,4	194,6	174,5	194,2	1. 8.	231,8	224,0	224,0	227,0
1948 1.2.	201,5	198,1	176,5	196,6	1961 1. 4.	243,7	232,8	233,4	237,1
1.8.	201,7	198,8	177,2	197,1	1.10.	248,6	240,5	241,0	243,7
1949 1.2.	195,0	197,8	182,5	194,9	1962 1. 4.	267,2	251,5	255,2	257,9
1.8.	186,7	193,9	180,0	189,4	1.10.	269,3	255,1	258,1	260,9
1950 1.2.	178,3	188,3	181,7	183,5	1963 1. 4.	294,6	264,5	276,9	277,5
1.8.	175,1	183,9	177,0	179,5	1.10.	301,9	270,7	282,9	284,1
1951 1.2.	180,2	191,8	181,0	185,8	1964 1. 4.	321,0	278,5	301,4	297,6
1.8.	191,7	202,9	193,7	197,3	1.10.	327,5	281,8	304,7	302,1
1952 1.2.	197,7	207,0	199,5	202,4	1965 1. 4.	338,9	288,7	311,0	310,6
1.8.	200,5	207,2	201,1	203,8	1.10.	338,0	290,1	313,9	311,3
1953 1.2.	196,5	205,9	200,6	201,5	1966 1. 4.	347,5	298,2	319,9	319,7
1.8.	193,2	201,2	197,3	197,5	1.10.	344,7	297,8	321,0	318,6
1954 1.2.	191,2	197,9	194,7	194,8	1967 1. 4.	350,6	299,5	327,6	322,6
1.8.	190,9	195,7	191,3	193,3	1.10.	349,9	295,7	326,6	320,5
1955 1.2.	196,2	197,1	193,4	196,3	1968 1. 4.	354,6	299,8	335,3	325,4
1.8.	203,8	200,0	196,3	201,1	1.10.	353,8	300,0	328,4	324,2
1956 1.2.	204,7	202,1	197,0	202,5	1969 1. 4.	362,8	305,3	336,6	331,4
1.8.	209,2	204,5	204,6	206.4	1.10.	382,8	313,2	347,7	344,6
1957 1.2.	213,8	209,5	208,4	211,1	1970 1. 4.	410,5	337,1	406,4	374,7
1.8.	214,3	212,4	210,7	212,9	1.10.	422,8	343,7	417,3	384.2
					1971 1. 4.	472,0	368.1	460,3	421,2

[1] Die Berechnungen erfolgen nach der Offertenmethode und beziehen sich auf die nachstehenden Indexhäuser (ohne Land).
1914–1938: Ein in den Jahren 1925/26 erstelltes Doppelmehrfamilienhaus der städtischen /ohnkolonie «Birkenhof» an der Schaffhauserstrasse 105
1939–1957: Eingebautes Sechsfamilienhaus in einer Genossenschaftssiedlung, Baujahr 1932 mit teilweiser Anpassung an neuere Bauweise im Jahre 1948. Die 3 Zwei- und Dreizimmerwohnungen enthalten Küche, Bad/WC, Zentralheizung, elektrischen Kochherd, Boiler. Der Bau steht auf leicht geneigtem Gelände an der Zeppelinstrasse 59 in Zürich 6 und ist normal fundiert.
Seit 1957: Drei im Jahre 1954 erstellte Wohnblöcke in Zürich-Albisrieden, Letzigraben 209–221. Die sieben Häuser enthalten 6 Zweizimmerwohnungen, 33 Dreizimmer- und 3 Dreieinhalbzimmerwohnungen, im ganzen 42 Wohnungen. Bauart und Ausstattung entsprechen einem mittleren Standard; ab 1966 erfolgen die Berechnungen nach einem modernisierten Baubeschrieb der gleichen Indexhäuser.

Zürcher Baukostenindex nach Arbeitsgattungen 1958 bis 1966[1] – August 1957 = 100

	Arbeits- u. Kostengattungen[2]	1. Febr. 1958	1. Aug. 1958	1. Febr. 1959	1. Aug. 1959	1. Febr. 1960	1. Aug. 1960
1	Aushubarbeiten	99,3	102,2	101,2	102,3	101,4	107,1
2	Erd-, Maurer- und Eisenbetonarbeiten	99,1	100,3	99,3	102,5	103,4	108,3
3	Kunststeinarbeiten	100,4	103,8	104,2	106,7	107,7	114,0
4	Zimmerarbeiten	100,6	101,6	99,6	100,6	101,7	105,1
5	Dachdeckerarbeiten	99,2	102,8	101,6	103,1	102,6	106,0
6	Spenglerarbeiten	100,0	101,6	102,5	104,0	104,0	104,6
7	Flachdach (Heizungsanbau)	107,7	106,7	106,7	106,4	106,4	111,5
8	Rohbaukosten	99,3	100,7	99,8	102,7	103,5	108,2
9	Glaserarbeiten	103,2	104,8	104,9	108,7	108,5	110,4
10	Gipserarbeiten	98,3	106,6	107,0	108,0	110,7	120,0
11	Sanitäre Installationen	99,1	99,0	98,9	97,8	97,6	97,8
12	Elektrische Installationen	100,4	107,3	107,8	106,8	104,9	105,4
13	Heizungsinstallationen	97,8	98,2	97,4	97,5	99,9	103,4
14	Ölfeuerungsanlage	97,5	87,9	84,0	81,0	80,8	78,4
15	Isolationsarbeiten	102,8	104,1	103,5	103,5	103,8	105,9
16	Schreinerarbeiten	103,2	103,4	104,7	106,6	107,6	109,9
17	Beschlägelieferung	101,4	99,1	97,3	98,0	101,4	103,8
18	Plattenarbeiten	101,0	97,9	99,8	100,3	102,5	102,5
19	Jalousie- und Rolladen	100,0	99,0	98,9	100,3	101,0	114,7
20	Schlosserarbeiten	99,3	101,7	99,7	101,0	102,4	102,6
21	Spezialschlosserarbeiten	99,5	99,7	99,7	100,1	100,5	100,5
22	Sonnenstoren	101,5	103,5	104,8	106,4	106,4	109,0
23	Unterlagsböden	100,0	100,5	99,9	100,9	101,2	103,0
24	Parkettarbeiten	98,2	98,4	97,8	96,8	96,5	96,2
25	Linoleumbeläge	94,7	88,2	88,2	88,2	88,2	94,2
26	Malerarbeiten	100,0	103,7	104,1	107,0	107,1	107,2
27	Tapeziererarbeiten	100,3	100,6	101,1	101,3	101,6	102,0
28	Baureinigung	101,7	101,7	104,8	107,2	107,2	112,8
29	Innenausbaukosten	100,1	101,8	101,9	102,5	103,1	105,5
30	Diverse Gebäude- und Verwaltungskosten	99,7	101,3	101,0	102,6	103,3	106,6
31	Architekten- und Ingenieurhonorare[3]	99,4	100,8	100,2	102,0	102,8	106,2
32	Maurerarbeiten in der Umgebung	100,0	103,4	103,2	105,7	105,7	111,6
33	Werkanschluss Wasser	99,9	101,6	101,6	102,3	101,4	102,4
34	Werkanschluss Elektrizität	100,0	100,0	102,5	97,6	97,6	97,6
35	Gärtnerarbeiten	100,2	100,2	100,8	101,3	101,9	106,9
36	Gebühren	99,9	101,5	101,4	102,0	102,2	103,5
37	Bauzinsen	105,6	107,2	106,9	102,5	103,2	106,6
38	Übrige Kosten	100,0	101,3	101,1	102,2	102,8	106,3
39	Gesamtkosten	99,8	101,3	101,0	102,5	103,2	106,6
40	Kubikmeterpreis SIA Fr.	104.08	105.72	105.36	107.05	107.74	111.26

[1] Die Berechnungen erfolgen nach der Offertenmethode und beziehen sich auf die nachstehenden Indexhäuser (ohne Land): Drei im Jahre 1954 erstellte Wohnblöcke in Zürich-Albisrieden, Letzigraben 209–221. Die sieben Häuser enthalten 6 Zweizimmerwohnungen, 33 Dreizimmer- und 3 Dreieinhalbzimmerwohnungen, im ganzen also 42 Wohnungen. Die neue Indexgrundlage entspricht in Bauart und Ausstattung einem

1. Apr. 1961	1. Okt. 1961	1. Apr. 1962	1. Okt. 1962	1. Apr. 1963	1. Okt. 1963	1. Apr. 1964	1. Okt. 1964	1. Apr. 1965	1. Okt. 1965	1. Apr. 1966	1. Okt. 1966	
110,8	119,7	140,0	141,0	151,8	151,8	164,7	164,7	168,0	162,8	164,1	163,2	1
113,6	115,6	123,5	124,3	136,7	140,4	149,5	152,8	158,0	157,6	161,8	160,3	2
121,7	122,8	132,5	133,3	146,2	147,6	152,2	154,3	162,5	161,2	171,0	169,7	3
114,1	118,2	132,3	132,8	140,6	142,9	152,9	154,8	160,7	160,7	164,5	163,3	4
112,5	114,3	122,5	124,7	134,9	137,1	145,3	146,4	153,5	156,2	162,1	163,0	5
108,3	111,4	119,2	123,8	127,4	136,2	139,0	144,7	147,2	147,8	152,8	152,8	6
114,2	114,5	121,3	125,1	134,3	134,4	144,3	145,3	148,3	147,2	147,8	150,7	7
113,7	116,0	124,7	125,7	137,5	140,9	149,8	152,8	158,2	157,7	162,2	160,9	8
115,4	117,3	122,8	124,6	130,5	130,5	134,3	135,6	141,1	141,1	144,7	144,7	9
125,5	128,4	137,0	136,0	138,2	157,4	161,8	162,6	165,5	164,9	175,6	173,8	10
101,8	105,5	109,2	111,2	115,2	116,7	118,0	119,1	124,1	124,2	126,8	126,8	11
107,5	114,4	122,3	126,4	131,5	132,6	137,4	140,7	141,7	145,0	150,7	147,7	12
106,6	109,2	113,4	115,4	121,2	123,6	126,7	130,5	131,7	132,7	133,1	133,7	13
79,4	81,9	81,9	81,9	84,1	87,5	91,7	93,3	93,3	93,3	93,6	92,0	14
112,4	112,5	118,6	120,4	120,9	126,8	130,8	132,6	137,3	137,3	139,5	139,5	15
113,6	115,1	119,3	120,9	126,2	126,8	131,5	132,6	137,6	138,6	143,7	143,4	16
106,9	111,1	113,5	114,8	116,8	117,9	118,6	122,4	124,4	127,2	128,6	131,2	17
109,7	113,5	115,7	115,7	119,3	119,3	123,4	123,4	130,0	130,0	134,8	134,3	18
119,6	126,2	132,1	142,2	150,4	146,8	147,4	147,4	149,3	152,8	149,8	157,2	19
105,8	109,6	111,7	115,4	115,4	119,2	120,0	124,1	126,0	124,9	127,0	127,3	20
100,6	102,3	102,5	103,4	103,5	104,8	107,7	110,1	110,5	110,3	110,2	111,0	21
114,0	121,5	129,8	130,1	134,5	132,6	134,5	137,0	137,3	137,9	138,8	140,6	22
105,5	106,8	110,7	110,8	113,6	115,9	119,1	120,0	121,4	121,4	123,0	123,7	23
97,4	98,6	101,3	102,5	103,0	102,6	102,7	103,1	102,1	102,0	103,7	103,7	24
94,2	102,5	102,5	102,5	102,5	102,5	110,6	110,0	110,0	110,0	114,1	111,3	25
116,8	123,3	133,6	133,6	142,8	142,8	150,9	150,9	154,8	154,2	157,9	159,2	26
105,5	106,7	106,8	109,7	111,8	112,2	114,9	115,6	116,5	116,6	119,0	119,7	27
113,7	117,6	127,1	127,1	139,9	145,4	148,9	152,5	165,5	172,2	182,0	191,9	28
109,6	113,3	118,4	120,2	124,6	127,5	131,1	132,7	136,0	136,6	140,4	140,3	29
111,4	114,5	121,1	122,5	130,1	133,3	139,2	141,4	145,6	145,7	149,9	149,2	30
110,6	113,5	119,8	121,3	128,8	131,9	138,0	139,3	139,7	139,8	140,0	140,0	31
117,3	119,3	129,1	129,9	154,5	158,5	170,2	174,1	181,5	180,5	185,3	184,2	32
107,2	107,8	109,6	114,9	115,8	119,1	121,1	121,5	138,7	139,3	140,7	140,8	33
104,9	104,9	107,4	109,6	109,6	117,0	117,0	127,6	144,0	144,0	144,0	171,5	34
110,8	117,4	127,0	127,2	139,9	140,7	154,3	154,3	155,6	163,1	171,5	170,9	35
106,3	107,7	110,0	112,0	115,0	116,9	138,2	139,1	143,5	144,6	147,2	149,5	36
111,3	121,1	128,2	129,7	137,9	141,2	156,0	158,4	162,9	163,3	167,6	167,1	37
110,7	114,4	121,1	122,5	131,4	134,2	143,0	144,6	147,6	148,9	151,8	152,3	38
111,3	114,5	121,1	122,5	130,3	133,4	139,7	141,9	145,9	146,2	150,1	149,6	39
116.20	119.36	126.24	127.72	135.62	138.89	145.21	147.43	151.53	151.70	155.70	155.08	40

mittleren Standard, wie er anfangs der Fünfzigerjahre in Zürich üblich war

[2] Konventionelle Gliederung der Arbeits- und Kostengattungen

[3] Einschliesslich Bauleitung

Zürcher Baukostenindex nach Kostenarten seit 1966

Nr. BKP[1]	Kostenarten[2]	Indexstand – 1. Oktober 1966 = 100							Promilleanteile	
		1.4.67	1.4.68	1.4.69	1.10.69	1.4.70	1.10.70	1.4.71	1.10.66	1.4.71
1	Vorbereitungsarbeiten	100,4	100,6	102,1	102,1	107,6	108,5	120,4	34,00	31,15
17	Spezielle Fundationen	100,4	100,6	102,1	102,1	107,6	108,5	120,4	34,00	31,15
171	Pfählungen	100,4	100,6	102,1	102,1	107,6	108,5	120,4	34,00	31,15
2	Gebäude	101,2	101,8	104,0	108,4	118,0	121,0	132,3	887,46	887,21
20	Erdarbeiten	80,2	74,2	78,1	81,9	93,0	95,1	121,2	10,23	9,44
201	Baugrubenaushub	80,2	74,2	78,1	81,9	93,0	95,1	121,2	10,23	9,44
21	Rohbau 1	102,1	103,6	105,5	112,4	121,2	125,2	140,0	341,57	364,59
211	Baumeisterarbeiten	102,4	103,9	105,5	112,8	121,3	125,4	140,4	306,75	327,87
214	Montagebau Holz (Zimmerarb.)	100,3	99,6	105,2	109,5	120,4	123,7	136,2	20,38	21,12
216	Kunststeinarbeiten	99,7	102,2	105,7	108,5	119,2	122,0	135,9	14,44	15,60
22	Rohbau 2	102,5	103,7	107,1	109,6	118,0	120,9	131,4	56,20	55,94
221	Fenster, Aussentüren, Tore	101,5	102,8	106,5	109,5	117,7	120,7	130,6	31,60	31,07
	Holz (Glaserarbeiten)	102,4	103,8	107,4	110,0	118,0	121,1	131,1	27,42	27,01
	Metall (Aussentüren)	95,8	95,9	100,9	106,2	115,5	118,1	126,9	4,18	4,06
222	Spenglerarbeiten	103,2	103,9	104,5	108,8	114,3	117,6	127,6	6,71	6,52
224	Dachhaut	104,1	105,5	109,1	110,2	120,1	122,5	134,3	17,89	18,35
	Ziegeldach	104,2	106,4	110,8	111,7	122,2	124,7	136,7	15,59	16,23
	Flachdach	103,3	99,4	97,7	99,8	105,6	107,4	118,0	2,30	2,12
23	Elektroanlagen	97,6	99,4	99,3	101,0	102,3	104,6	109,6	55,56	43,96
231–35	Installat., App., Leuchten, Tel.	97,5	99,2	99,0	100,5	101,6	103,9	108,8	53,67	42,13
236	Radio und Fernsehen	100,5	104,0	108,4	116,2	121,5	123,3	132,1	1,89	1,83
24	Heizungs- u. Lüftungsanlagen	98,9	97,6	100,6	107,1	114,9	117,8	120,7	57,29	51,88
241	Brennstofftanks, Feuerung	95,6	90,0	90,9	95,0	99,0	100,7	99,4	14,92	11,16
	Ölfeuerung	96,1	96,5	96,5	98,1	98,1	98,9	102,3	2,92	2,06
	Tanklieferung	95,5	88,4	89,5	94,3	99,2	101,2	98,7	12,00	9,10
242	Wärmeerzeugung	100,2	99,4	105,5	108,7	120,0	121,9	126,2	11,40	10,65
243	Heizungsanlagen	101,8	102,6	106,4	113,7	123,0	127,5	132,7	25,91	25,87
	Heizungsinstallationen	101,9	102,8	107,0	114,6	124,0	128,6	134,0	24,87	25,10
	Isolierung der Heizleitungen	98,7	96,9	93,3	92,8	98,9	102,4	102,0	1,04	0,77
244	Lüftungsanlagen	91,3	89,8	88,3	103,6	109,1	109,1	109,1	5,06	4,20
25	Sanitäranlagen	101,7	99,4	100,7	103,2	112,6	114,5	119,3	69,34	62,96
251–53	Apparate, Leitungen	101,7	99,3	100,6	102,9	112,5	114,5	119,4	65,78	59,79
254	Isolierung der Sanitäranlagen	102,2	100,2	102,5	108,5	113,3	113,0	116,9	3,56	3,17
27	Ausbau 1	101,7	103,0	105,6	108,4	117,7	120,1	130,9	156,05	155,19
271	Gipserarbeiten	100,9	101,3	101,8	104,0	111,8	113,6	124,1	53,10	50,11
272	Schlosserarbeiten	103,4	104,9	121,2	127,6	139,7	141,4	150,2	15,99	18,48
	Fertigbauteile	110,7	108,6	148,6	151,0	171,7	170,4	171,3	4,45	6,02
	Allg. Schlosserarbeiten	100,6	103,5	110,7	118,6	127,4	130,2	142,0	11,54	12,46
273	Schreinerarbeiten	102,8	105,0	107,3	109,1	118,1	121,1	134,6	66,34	67,50
275	Schliessanlagen	97,2	99,6	99,3	111,5	115,8	115,9	123,9	0,65	0,62
276	Abschlüsse, Sonnenschutz	98,8	99,7	97,7	102,4	114,4	117,3	121,6	19,97	18,48
	Rolladen	98,6	98,2	97,4	102,5	115,8	118,8	122,7	15,60	14,57
	Sonnenstoren	99,3	105,0	98,6	101,9	109,1	111,7	117,5	4,37	3,91

Nr. BKP[1]	Kostenarten[2]	Indexstand – 1. Oktober 1966 = 100							Promilleanteile	
		1.4.67	1.4.68	1.4.69	1.10.69	1.4.70	1.10.70	1.4.71	1.10.66	1.4.71
28	Ausbau 2	101,3	100,9	104,0	104,3	111,6	113,1	125,0	84,13	79,12
281	Bodenbeläge	101,2	99,4	102,4	101,8	109,3	110,2	119,3	33,82	30,15
	Unterlagsböden	100,3	99,2	107,1	106,5	117,5	117,9	131,7	12,27	11,78
	Linoleum PVC	103,3	93,9	94,1	94,2	101,2	98,9	100,3	11,45	8,70
	Keramische Platten	102,9	105,9	107,7	107,7	114,2	114,9	126,1	3,61	3,46
	Parkettarbeiten	98,4	105,7	105,2	103,1	105,1	112,9	125,7	6,49	6,21
282	Wandbeläge	94,1	96,4	97,9	97,9	106,0	110,2	123,2	11,72	10,79
	Tapeten	87,1	89,2	91,7	91,8	103,6	113,5	132,5	4,93	4,77
	Keramische Platten	99,1	101,7	102,4	102,4	107,8	107,8	116,5	6,79	6,02
285	Malerarbeiten	102,3	102,4	105,9	106,6	113,9	114,4	128,8	35,89	35,04
	äussere Arbeiten	102,4	102,5	105,7	107,0	114,2	114,3	130,4	14,21	14,04
	innere Arbeiten	102,3	102,3	106,0	106,4	113,7	114,4	127,8	21,68	21,00
287	Baureinigung	120,0	118,9	125,5	132,0	133,1	143,6	152,9	2,70	3,14
29	Honorare[3]	101,3	102,0	104,0	108,2	139,2	141,4	153,3	57,09	64,13
291	Architekt	101,1	101,8	103,9	108,2	129,6	131,5	142,5	48,60	51,42
292	Bauingenieur	101,9	103,2	104,5	108,7	194,5	198,4	215,3	8,49	12,71
3	Betriebseinrichtungen	*	*	*	*	*	*	*	*	*
4	Umgebung	101,2	103,1	99,4	101,0	107,6	112,9	126,2	43,21	41,54
41	Bauarbeiten	104,2	106,9	84,1	88,3	94,3	96,2	107,6	8,33	6,82
411	Baumeisterarbeiten	106,1	109,3	74,3	75,0	81,1	82,0	91,5	1,88	1,31
412	Kanalisation	103,7	106,2	87,0	92,2	98,2	100,3	112,3	6,45	5,51
42	Gartenanlagen	100,1	102,0	102,6	103,4	112,5	118,7	133,8	22,77	23,26
45	Hausanschlüsse	101,1	102,3	105,5	106,8	115,3	122,3	133,8	8,61	8,77
	Elektrisch	100,0	102,0	107,1	107,1	114,7	114,7	123,2	3,41	3,20
	Gas	100,0	100,0	100,0	100,0	141,5	188,9	214,2	0,85	1,39
	Wasser	102,2	103,6	105,2	107,9	110,6	115,3	126,3	4,35	4,18
49	Honorare[3]	101,2	103,1	99,3	101,0	88,8	92,3	102,2	3,50	2,69
491	Architekt	101,2	103,1	99,3	101,0	88,8	92,3	102,2	3,50	2,69
5	Baunebenkosten	104,6	110,5	113,3	117,7	130,3	133,2	149,4	33,37	38,15
51	Bewillig., Gebühren, Beiträge	99,6	111,8	92,0	92,0	92,0	92,0	94,9	4,39	3,08
53	Versicherungen	101,1	101,2	103,3	105,2	117,9	120,9	132,2	0,24	0,06
54	Finanzierungskosten	105,8	111,0	117,7	122,7	138,2	141,6	160,6	25,93	32,24
541	Notariatsgebühren	100,8	99,8	101,1	106,9	112,5	114,3	121,1	3,22	3,50
542	Baukreditzinsen	106,5	112,6	120,1	124,9	141,9	145,5	166,2	22,71	28,74
52+59	Plankopien, übr. Nebenkosten	101,6	102,6	104,8	109,7	118,0	121,0	132,6	2,81	2,77
9	Ausstattung[4]	101,4	102,2	104,8	110,1	116,8	118,5	131,1	1,96	1,95
	Gesamtkosten	101,3	102,1	104,0	108,2	117,6	120,6	132,2	1000,00	1000,00

[1] Gemäss Baukostenplan (BKP) 1969 der Schweizerischen Zentralstelle für Baurationalisierung
[2] Bei den Indexhäusern Letzigraben 209–221 in Zürich-Albisrieden vorkommende Kostenarten
[3] Infolge geänderter Einstufung in den Honorarordnungen SIA sind die Indexziffern der Honorare vom April 1970 nicht ohne weiteres mit den früheren Erhebungen vergleichbar
[4] Türschoner, Wäschehängeeinrichtung, Kleiderbügelhalter, Gummi- und Bürstenmatten

Anteilmässige Veränderung der Baukosten nach Hauptgruppen seit 1966

Nr. BKP[1]	Kostengruppen[2]	1.4.67	1.4.68	1.4.69	1.10.69	1.4.70	1.10.70	1.4.71
		Gruppenbeitrag zur prozentualen Veränderung des Gesamtindex						
1	Vorbereitungsarbeiten	0,01	0,01	0,05	–	0,18	0,08	0,30
2	Gebäude	1,04	1,21	1,90	3,83	7,88	2,24	8,53
20	Erdarbeiten	– 0,20	– 0,01	0,02	0,03	0,05	0,14	0,09
21	Rohbau 1	0,74	0,50	0,71	2,28	2,66	0,90	3,50
22	Rohbau 2	0,14	0,08	0,17	0,13	0,43	0,14	0,54
23	Elektroanlagen	– 0,14	0,20	– 0,01	0,10	0,07	0,12	0,42
24	Heizungs- und Lüftungsanlagen	– 0,06	0,01	0,15	0,39	0,41	0,14	0,50
25	Sanitäranlagen	0,12	– 0,16	0,10	0,17	0,62	0,17	0,61
27	Ausbau 1	0,26	0,30	0,40	0,46	1,34	0,39	1,49
28	Ausbau 2	0,11	0,22	0,23	0,02	0,58	0,20	0,76
29	Honorare[3]	0,07	0,08	0,12	0,23	1,63	0,16	0,62
4	Umgebung	0,05	0,06	0,02	0,07	0,29	0,10	0,40
5	Baunebenkosten	0,16	0,21	0,18	0,13	0,36	0,09	0,36
9	Ausstattung[4]	0,00	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,02
	Gesamtkosten	1,26	1,49	2,16	4,04	8,72	2,52	9,61
		Gruppenbeitrag, wenn Veränderung des Gesamtindex = 100 Prozent						
1	Vorbereitungsarbeiten	0,79	0,67	2,32	–	2,06	3,08	3,12
2	Gebäude	82,54	80,54	87,97	94,80	90,37	88,93	88,72
20	Erdarbeiten	–15,87	– 0,67	1,39	1,24	1,61	0,81	0,94
21	Rohbau 1	58,73	33,56	32,87	56,43	30,51	35,76	36,46
22	Rohbau 2	11,11	5,37	7,87	3,22	4,93	5,67	5,59
23	Elektroanlagen	–11,11	13,42	– 0,46	2,47	0,80	4,57	4,40
24	Heizungs- und Lüftungsanlagen	– 4,76	– 0,67	6,94	9,65	4,70	5,55	5,19
25	Sanitäranlagen	9,52	–10,74	4,63	4,21	7,11	6,62	6,30
27	Ausbau 1	20,64	20,13	18,52	11,39	15,37	15,61	15,52
28	Ausbau 2	8,73	14,77	10,65	0,50	6,65	7,86	7,91
29	Honorare[3]	5,55	5,37	5,56	5,69	18,69	6,48	6,41
4	Umgebung	3,97	4,03	0,92	1,73	3,33	4,07	4,15
5	Baunebenkosten	12,70	14,09	8,33	3,22	4,13	3,73	3,81
9	Ausstattung[4]	0,00	0,67	0,46	0,25	0,11	0,19	0,20
	Gesamtkosten	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

[1] Gemäss Baukostenplan (BKP) 1969 der Schweizerischen Zentralstelle für Baurationalisierung
[2] Bei den Indexhäusern Letzigraben 209–221 in Zürich-Albisrieden vorkommende Kostengruppen
[3] Infolge geänderter Einstufung in den Honorarordnungen SIA sind die Indexziffern der Honorare vom April 1970 nicht ohne weiteres mit den früheren Erhebungen vergleichbar
[4] Türschoner, Wäschehängeeinrichtung, Kleiderbügelhalter, Gummi- und Bürstenmatten

Durchschnittliche Baumaterialienpreise in Franken seit 1914

Jahre	Backsteine normal 1000 St.	Falzziegel[1] 1000 St.	Portlandzement[2] 10 t	Hydraulischer Kalk[2] 10 t	Baugips[2] 10 t	Zementsand m³	Betonkies 50er m³	Konstruktionsholz m³	Rundeisen in Stangen[3] 100 kg
1914	40.—	57.—	405.—	205.—	210.—	4.30	4.10	57.—	16.50
1920	102.15	155.—	1090.—	478.—	584.15	9.20	8.90	127.—	65.75
1924	78.—	125.—	725.—	405.—	541.65	8.—	7.20	89.—	28.60
1925	70.—	125.—	685.—	405.—	540.—	8.70	7.50	80.—	26.05
1926	70.—	116.60	660.—	405.—	510.—	8.70	7.50	78.—	21.50
1927	70.—	111.90	652.—	405.—	510.—	9.10	7.75	79.—	20.80
1928	70.—	105.85	627.—	405.—	490.—	9.50	8.—	83.—	22.17
1929	70.—	105.—	601.—	405.—	470.—	9.50	8.—	84.50	23.50
1930	60.—	105.—	387.—	329.—	460.—	6.50	4.70	77.—	22.83
1931	60.—	105.—	375.—	305.—	450.—	7.—	5.50	71.—	19.44
1932	60.—	100.—	420.—	335.—	430.—	9.40	7.10	65.—	18.50
1933	60.—	95.—	465.—	365.—	410.—	9.80	7.50	62.—	18.—
1934	60.—	95.—	455.—	355.80	400.—	7.90	5.85	62.—	18.25
1935	60.—	95.—	425.—	325.—	390.—	5.80	4.30	58.—	18.85
1936	57.—	90.25	329.15	277.30	390.—	6.—	4.50	58.—	19.65
1937	60.—	90.25	336.25	287.10	402.—	6.50	5.—	64.50	27.80
1938	60.—	95.—	432.50	334.60	410.—	7.50	5.50	65.50	28.—
1939	60.—	95.—	455.—	355.—	410.—	7.50	5.50	68.20	29.70
1940	67.40	102.90	496.65	388.35	450.—	8.30	6.30	92.—	45.20
1941	75.40	112.60	591.25	433.30	497.20	9.—	7.—	118.—	57.20
1942	80.10	118.50	595.—	435.—	513.55	9.65	7.65	125.—	58.—
1943	82.20	121.65	647.60	435.—	525.—	9.80	7.80	120.—	58.—
1944	85.20	126.35	697.—	435.—	537.30	9.80	7.80	123.—	58.—
1945	88.60	131.10	697.—	435.—	545.—	10.50	8.50	123.—	58.—
1946	92.—	133.80	697.—	435.—	597.—	10.55	8.55	133.—	60.40
1947	96.85	142.50	688.65	435.—	649.—	10.70	8.70	150.—	62.20
1948	97.20	142.50	672.—	435.—	649.—	10.70	8.70	147.—	63.75
1949	95.—	140.50	672.—	435.—	678.65	10.70	8.70	135.—	65.85
1950	95.—	262.—	635.35	435.—	695.—	10.90	8.90	150.—	50.15
1951	95.—	262.—	642.—	435.—	697.65	11.15	9.15	172.—	70.60
1952	99.60	287.—	659.60	437.60	712.90	11.50	9.50	170.—	73.95
1953	100.—	287.—	660.—	438.—	701.65	11.50	9.50	175.—	60.70
1954	100.—	287.—	660.—	438.—	699.—	11.50	9.50	200.—	56.55
1955	100.—	287.—	648.—	438.—	699.—	11.85	10.65	215.—	64.25
1956	100.95	287.—	703.30	449.70	715.70	12.15	11.35	220.—	69.75
1957	110.—	317.—	720.—	458.—	744.—	12.50	11.70	220.—	73.70
1958	110.—	317.—	720.—	458.—	744.—	12.50	11.70	200.—	60.30
1959	110.—	317.—	700.—	488.—	744.—	13.05	12.25	197.—	60.25
1960	118.—	350.—	690.—	500.—	744.—	13.30	12.50	205.—	69.90
1961	118.—	370.—	670.—	500.—	744.—	13.30	12.50	235.—	68.60
1962	118.—	390.—	670.—	500.—	744.—	13.90	13.10	248.—	68.80
1963	126.—	400.—	710.—	540.—	810.—	14.50	13.70	250.—	66.45
1964	126.—	400.—	710.—	540.—	810.—	15.90	14.90	248.—	63.80
1965	134.—	420.—	690.—	540.—	840.—	15.90	14.90	248.—	63.80
1966	134.—	455.—	690.—	540.—	840.—	15.90	14.90	245.—	63.80
1967	134.65	455.—	730.—	580.—	840.—	16.65	15.65	245.—	63.80
1968	142.—	455.—	730.—	580.—	840.—	17.90	16.90	246.—	63.80
1969	149.—	490.—	730.—	590.—	840.—	22.—	18.30	280.—	80.25
1970	159.—	525.—	750.—	610.—	930.—	26.65	22.35	317.—	82.20

[1] Bis 1949 Biberschwanzziegel, ab 1970 Pfannenziegel [2] Ohne Sack, Baugips seit 1946 mit Sack [3] Ab 1970 in Lagerlängen 10 mm ∅

Kleinhandelspreise von Nahrungsmitteln, Brenn- und Leuchtstoffen usw. seit 1909 –

	Artikel	Menge	1909	1910	1913	1914	1916	1920	1928
	Nahrungsmittel								
1	Vollmilch, offen[2]	1 l	–.23	–.24	–.26	–.25	–.27	–.47	–.37
2	Tafelbutter[3]	1 kg	3.70	3.86	3.97	3.92	4.76	8.28	5.62
3	Käse, Emmentaler	1 kg	2.31	2.46	2.51	2.44	2.80	4.77	3.80
4	Eier, inländische	1 St.	*	*	*	*	*	–.46	*
5	Eier, ausländische	1 St.	–.11	–.10	–.11	–.12	–.21	–.37	–.19
6	Rindfleisch, Siedfleisch[4,5]	1 kg	2.42	2.50	2.62	2.62	3.66	7.45	4.18
7	Rindfleisch, Bratenstücke[4,6]	1 kg	2.42	2.50	2.71	2.62	3.66	7.49	4.28
8	Kalbfleisch, Bratenstücke Ia[4,7]	1 kg	3.09	3.20	3.41	3.16	4.38	9.20	5.75
9	Schweinefleisch, Bratenstücke[4]	1 kg	2.88	2.91	3.10	2.96	4.02	8.55	4.90
10	Magerspeck	1 kg	2.50	2.54	2.80	2.80	4.15	9.33	4.77
11	Kokosfett[8]	1 kg	1.80	1.93	2.03	2.17	3.15	4.05	2.34
12	Speiseöl[9]	1 l	1.50	1.50	1.39	1.49	2.25	4.17	1.76
13	Halbweissbrot	1 kg	–.37	–.37	–.37	–.38	–.57	–.79[10]	–.56
14	Weissmehl	1 kg	–.52	–.50	–.48	–.50	–.66	–.85	–.67
15	Reis, italienisch[11]	1 kg	–.70	–.70	–.60	–.61	–.78	1.59	–.75
16	Teigwaren[12]	1 kg	–.65	–.65	–.62	–.65	1.05	1.50	–.89
17	Äpfel[13]	1 kg	*	*	*	*	*	–.50	*
18	Kartoffeln[14]	1 kg	–.13	–.15	–.13	–.15	–.26	–.25	–.25
19	Weisskabis	1 kg	*	*	*	*	*	*	*
20	Rüebli (Karotten)	1 kg	*	*	*	*	*	–.43	*
21	Zwiebeln	1 kg	*	*	*	–.39	*	–.47	*
22	Bohnen, weiss	1 kg	–.38	–.43	–.47	–.50	–.98	1.77	–.72
23	Erbsen, gelb	1 kg	–.58	–.65	–.56	–.61	1.10	1.94	1.25
24	Kristallzucker	1 kg	–.48	–.54	–.49	–.50	–.91	1.93	–.57
25	Bienenhonig, inländisch[15]	1 kg	2.60	2.35	3.03	3.45	3.33	7.40	5.82
26	Milchschokolade[16]	1 kg	*	*	*	*	*	*	*
27	Kaffee, geröstet[17]	1 kg	2.75	2.80	2.95	2.95	3.15	4.81	4.92
	Heizung, Beleuchtung, Seife								
28	Tannenholz in Spälten	1 Ster	18.50	18.—	18.75	19.75	22.75	51.25	34.—
29	Buchenholz in Spälten	1 Ster	19.50	19.—	20.75	21.75	24.75	58.75	38.—
30	Zürcher Brechkoks 20/40 mm[18]	100 kg	4.89	4.60	4.79	4.75	6.28	28.75	7.50
31	Braunkohlenbriketts, offen	100 kg	4.27	4.20	4.30	4.49	5.28	16.06	7.78
32	Anthrazit, 30/50 mm[19]	100 kg	6.33	6.30	6.47	6.65	8.20	23.84	12.11
33	Heizöl, extra leicht[20]	100 kg	*	*	*	*	*	*	*
34	Gas[21]	1 m³	–.175	–.175	–.175	–.175	–.175	–.51	–.20
35	Elektr. Strom, Tagesenergie[22]	1 kWh	–.65	–.65	–.60	–.60	–.60	–.60	–.51
36	Elektr. Strom, Nachtenergie[22]	1 kWh	–.65	–.65	–.20	–.20	–.20	–.24	–.21
37	Kernseife[23]	1 kg	–.92	–.92	–.99	1.09	1.73	3.73	1.63

[1] Ohne Abzug von allfälligen Rückvergütungen und ohne Berücksichtigung von «Aktionspreisen» [2] Ab 1967 Ladenpreis [3] Seit 1967 Vorzugsbutter, Preis umgerechnet vom 200 g-Model [4] Ohne Knochen, reines Fleischgewicht [5] Ab 1967 nur Federstück [6] Ab 1967 nur von der Schulter [7] Ab 1967 nur vom Stotzen [8] Ab 1967 Diätfett, rein pflanzlich, Preis umgerechnet von 450 g-Packung [9] Ab 1967 nur Arachidöl [10] Voll- bzw. Einheitsbrot [11] Ab 1967 Reis glaciert, mittlere Qualität [12] Ab 1967 Hörnli superiore, umgerechnet vom 500 g-Preis [13] Ab 1967 I. Qualität, inländisch [14] Ab 1967 in Beuteln, gewaschen [15] Ab 1967 Preis umgerechnet von 500 g-Packung [16] Ab 1967 Preis

Jahresdurchschnittspreise in Franken[1]

1934	1939	1946	1950	1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969	1970	
–.31	–.34	–.42	–.49	–.62	–.64	–.67	–.69	–.76	–.76	–.78	–.78	–.79	1
4.80	5.15	8.72	10.60	12.38	12.38	12.38	12.43	12.79	13.–	12.50	12.50	12.45	2
2.60	2.81	4.57	5.45	7.12	7.38	7.38	7.42	7.84	8.51	8.80	8.82	9.18	3
*	–.17	–.35	–.31	–.28	–.28	–.27	–.29	–.27	–.27	–.28	–.28	–.26	4
–.11	–.13	–.33	–.26	–.21	–.23	–.19	–.21	–.20	–.19	–.19	–.18	–.16	5
3.12	3.82	6.25	6.74	9.11	9.90	10.52	10.93	11.21	11.46	11.45	11.20	11.60	6
3.19	3.89	6.65	7.30	11.08	12.01	12.77	13.17	13.70	13.69	14.18	14.47	14.80	7
4.36	4.82	10.75	10.01	13.73	14.75	15.77	15.92	16.25	17.22	17.47	17.89	18.43	8
4.15	4.51	8.49	8.50	11.40	11.80	12.58	12.63	12.89	13.08	12.79	12.69	13.68	9
3.63	3.86	8.86	7.52	8.07	8.25	8.57	8.34	8.16	8.14	8.02	7.65	7.80	10
1.50	2.02	2.95	2.96	3.32	3.35	3.40	3.67	3.84	5.73	5.67	5.58	4.54	11
–.88	1.49	2.87	2.92	2.71	2.64	2.70	2.86	3.01	3.37	3.22	3.16	3.43	12
–.35	–.43[10]	–.47[10]	–.70	–.84	–.84	–.84	–.85	–.94	1.–	1.01	1.02	1.06	13
–.28	–.42	1.59	1.50	–.83	–.82	–.82	–.82	–.83	–.85	–.84	–.86	–.86	14
–.42	–.50	1.27	1.39	–.93	–.99	–.98	1.01	1.17	1.59	1.61	1.68	1.72	15
–.53	–.64	–.96	1.02	1.36	1.13	1.–	–.94	–.92	1.70	1.66	1.68	1.62	16
*	–.76	–.84	–.86	1.21	1.04	1.21	1.52	1.27	1.84	1.89	1.88	1.91	17
–.18	–.24	–.35	–.42	–.59	–.55	–.54	–.67	–.68	–.71	–.66	–.70	–.76	18
*	–.35	–.61	–.53	–.83	–.99	–.70	–.89	–.93	–.94	1.–	1.19	1.15	19
*	–.42	–.64	–.77	1.02	1.05	–.93	1.21	1.08	1.10	1.28	1.30	1.35	20
*	–.34	–.83	–.70	1.12	1.04	1.07	1.12	1.16	1.43	1.37	1.33	1.64	21
–.28	–.47	1.41	1.10	1.29	1.42	1.40	1.38	1.48	*	*	*	*	22
–.58	–.57	1.48	1.28	1.34	1.37	1.42	1.48	1.50	*	*	*	*	23
–.26	–.52	1.19	1.02	–.78	1.11	1.35	–.89	–.79	–.80	–.77	–.80	–.88	24
4.28	4.64	7.40	7.40	9.71	10.25	10.50	10.50	10.50	11.06	11.36	11.34	11.56	25
*	5.–	6.60	7.63	9.80	9.80	10.08	10.10	10.10	8.–	8.10	8.60	8.80	26
3.40	3.50	4.76	7.35	8.92	8.92	9.15	9.62	9.66	10.12	9.84	9.80	10.80	27
28.–	28.33	45.23	44.37	58.60	60.92	63.03	64.43	64.80	64.80	65.13	65.30	68.53	28
32.–	33.33	56.64	56.05	58.10	60.42	62.53	63.93	64.30	64.30	66.10	67.–	72.50	29
6.78	8.45	18.76	16.52	17.95	19.20	20.42	20.92	21.12	21.75	22.55	24.95	33.45	30
6.77	7.38	13.80	12.06	15.72	16.59	17.62	17.92	18.35	18.53	19.22	20.01	22.40	31
9.89	10.48	22.61	20.11	27.70	28.80	29.85	30.68	30.92	31.08	31.33	32.53	36.82	32
*	13.45	39.55	24.76	19.18	20.12	16.74	14.58	14.99	16.69	17.52	16.86	19.10	33
–.20	–.20	–.25	–.25	–.25	–.25	–.25	–.25	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	34
–.50	–.45	–.45	–.45	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	35
–.20	–.20	–.20	–.20	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	36
1.07	1.02	2.46	2.39	2.27	2.27	2.27	2.28	2.28	2.66	2.74	2.74	2.80	37

umgerechnet von 100 g-Tafel [17] Ab 1967 Preis umgerechnet von 250 g-Packung [18] Ab 1962 Körnung 40/60 mm [19] Ab 1962 Sophia Jacoba bei Bezug von 1000–2999 kg [20] Bei Bezug von 3000–7999 kg [21] Ab 1966 bei Bezug von 43 m^3 pro Haushalt und Monat [22] Ab Mai 1955 Einheitstarif: Tagesenergie 7 Rp., Nachtenergie 3,5 Rp. pro kWh plus monatliche Grundgebühr von 60 Rp. pro Wohnraum bzw. 30 Rp. pro Nebenraum [23] Umgerechnet vom Preis pro Stück von 300–400 g

Kleinhandelspreise von Nahrungsmitteln, Getränken, Heizung und Beleuchtung seit 1966 –

	Artikel	Menge	1966 Sept.	1968 Jahres-mittel	1969 Jahres-mittel	1970 Jahres-mittel	1970 Jan.	Febr.
1	Vollmilch, offen (Ladenpreis)	1 l	–.74	–.78	–.78	–.79	–.78	–.78
2	Pastmilch, Wegwerfpackung	1 l	–.90	–.95	–.95	–.96	–.95	–.95
3	Vorzugsbutter, Model	200 g	2.43	2.50	2.50	2.49	2.50	2.50
4	Emmentalerkäse	1 kg	7.82	8.80	8.82	9.18	8.84	8.84
5	Trinkeier, inländ., 53–60 g	1 St.	–.27	–.28	–.28	–.26	–.26	–.26
6	Importeier, 53–60 g	1 St.	–.20	–.19	–.18	–.16	–.18	–.18
	Rindfleisch[2]							
7	Entrecôte	1 kg	22.29	24.20	24.90	26.10	25.83	25.83
8	Braten, Schulter	1 kg	13.33	14.18	14.47	14.80	14.77	14.77
9	Siedefleisch, Federstück	1 kg	11.18	11.45	11.20	11.60	11.59	11.59
	Kalbsfleisch, Ia[2]							
10	Filet	1 kg	25.71	27.32	28.15	30.53	30.06	29.63
11	Braten, Stotzen	1 kg	16.93	17.47	17.89	18.43	18.66	18.27
	Schweinefleisch[2]							
12	Blätzli, Nierstück	1 kg	15.82	16.21	16.37	17.59	17.37	17.20
13	Voressen	1 kg	11.32	11.16	10.98	11.97	12.17	11.86
14	Koteletts	1 kg	13.06	13.14	13.14	14.15	14.26	14.05
15	Magerspeck, geräuchert	1 kg	8.01	8.02	7.65	7.80	7.81	7.81
16	Cervelat	1 St.	–.49	–.50	–.49	–.51	–.49	–.49
17	Poulet, pfannenfertig, gefr., ausl.	1 kg	5.09	4.76	4.75	4.76	4.76	4.76
18	Speisemargarine, ohne Butter	250 g	1.13	1.11	1.08	1.11	1.10	1.10
19	Sonnenblumenöl, Flasche	1 l	3.18	3.03	2.92	3.32	3.06	3.14
20	Ruchbrot, lang (nicht Formbrot)	1 kg	–.80	–.88	–.90	–.94	–.90	–.90
21	Halbweissbrot, lang (nicht Formbrot)	1 kg	–.93	1.01	1.02	1.06	1.02	1.02
22	Weissmehl	1 kg	–.82	–.84	–.86	–.86	–.85	–.86
23	Reis, glaciert, mittlere Qualität	1 kg	1.57	1.61	1.68	1.72	1.71	1.72
24	Haferflöckli	500 g	–.74	–.73	–.72	–.72	–.72	–.72
25	Spaghetti, tipo napoli	500 g	1.04	1.04	1.04	1.01	1.04	1.03
26	Kristallzucker	1 kg	–.78	–.77	–.80	–.88	–.84	–.84
27	Bienenhonig, inländ.	500 g	5.57	5.68	5.67	5.78	5.74	5.74
28	Milchschokolade in Tafeln	100 g	–.79	–.81	–.86	–.88	–.91	–.91
29	Kaffee, geröstet, mittlere Qualität	250 g	2.55	2.46	2.45	2.70	2.44	2.48
30	Ceylon-Tee, BOP, in Paketen	100 g	1.89	1.90	1.87	1.87	1.87	1.87
31	Weisskabis	1 kg	–.86	1.–	1.19	1.15	–.99	1.09
32	Karotten, rot	1 kg	–.92	1.28	1.30	1.35	1.28	1.32
33	Speisezwiebeln, gewöhnl.	1 kg	1.22	1.37	1.33	1.64	1.45	1.50
34	Kartoffeln, in Beuteln, gewaschen	1 kg	–.62	–.66	–.70	–.76	–.69	–.71
35	Äpfel, Standard, 1. Kl., inländ.	1 kg	1.58	1.89	1.88	1.91	1.57	1.68
36	Blondorangen	1 kg	1.99	1.63	1.80	1.62	1.34	1.31
37	Lagerbier, hell, Flasche[3]	6 dl	–.64	–.67	–.67	–.67	–.67	–.67
38	Apfelsaft, hell (Süssmost)[3]	1 l	1.04	1.05	1.09	1.12	1.11	1.12
39	Zürcher Brechkoks (Gaskoks), 40/60	100 kg	21.90	22.55	24.95	33.45	28.60	28.60
40	Heizöl, extra leicht[4]	100 kg	14.13	17.52	16.86	19.10	18.04	17.48
41	Normalbenzin, ca. 90 Oktan	1 l	–.56	–.60	–.59	–.59	–.58	–.59
42	Gas[5]	1 m³	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35
43	Elektr. Energie[6] Tagesenergie	1 kWh	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07
44	Nachtenergie	1 kWh	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035

[1] Ohne Abzug von allfälligen Rückvergütungen und ohne Berücksichtigung von «Aktionspreisen» [2] Die Preise beziehen sich – mit Ausnahme von Schweinskoteletts – auf das reine Fleischgewicht, wobei die übliche Knochenbeigabe unentgeltlich erfolgt [3] Erhebungsmonate Februar und August [4] Bei Bezug von 3000–7999 kg [5] Normaltarif mit 8 Tarifstufen. Der Gaspreis setzt sich aus einer Abonne-

Durchschnittspreise in Franken[1]

1970 März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1971 Jan.	Febr.	
–.78	–.78	–.78	–.78	–.78	–.78	–.78	–.78	–.82	–.82	–.82	–.82	1
–.95	–.95	–.95	–.95	–.95	–.95	–.95	–.95	1.–	1.–	1.–	1.–	2
2.49	2.49	2.49	2.49	2.49	2.49	2.49	2.49	2.49	2.49	2.49	2.49	3
8.75	8.91	9.02	9.10	9.20	9.20	9.21	9.45	9.70	9.96	10.02	10.02	4
–.28	–.26	–.26	–.24	–.24	–.25	–.26	–.27	–.27	–.27	–.27	–.27	5
–.18	–.18	–.15	–.15	–.16	–.15	–.15	–.15	–.16	–.16	–.16	–.17	6
25.63	25.67	25.78	25.92	26.12	26.18	26.43	26.54	26.62	26.66	26.80	27.12	7
14.60	14.64	14.53	14.66	14.74	14.82	14.90	14.91	15.12	15.18	15.26	15.26	8
11.55	11.55	11.55	11.55	11.53	11.59	11.61	11.61	11.70	11.76	11.78	11.78	9
29.61	29.70	29.63	29.92	30.02	30.37	31.22	31.81	32.18	32.18	32.92	33.07	10
18.33	17.92	17.89	17.96	18.07	18.41	18.70	18.50	19.17	19.29	19.72	19.70	11
17.03	17.14	17.26	17.42	17.59	17.74	17.94	18.07	18.13	18.15	18.18	18.18	12
11.64	11.72	11.74	11.85	11.86	12.04	12.12	12.18	12.22	12.24	12.29	12.29	13
13.78	13.81	13.86	14.01	14.03	14.16	14.32	14.50	14.47	14.54	14.62	14.55	14
7.65	7.79	7.76	7.73	7.71	7.84	7.88	7.88	7.88	7.88	7.90	7.91	15
–.49	–.49	–.49	–.51	–.52	–.53	–.53	–.53	–.53	–.53	–.53	–.53	16
4.72	4.72	4.72	4.72	4.75	4.76	4.80	4.81	4.79	4.79	4.77	4.73	17
1.09	1.07	1.08	1.09	1.10	1.13	1.12	1.15	1.14	1.14	1.18	1.16	18
3.15	3.14	3.17	3.33	3.39	3.44	3.50	3.48	3.53	3.56	3.61	3.65	19
–.91	–.91	–.91	–.89	–.95	–.98	–.98	–.98	–.98	1.02	1.07	1.07	20
1.03	1.03	1.03	1.01	1.07	1.09	1.09	1.09	1.09	1.13	1.18	1.18	21
–.86	–.86	–.86	–.85	–.85	–.85	–.87	–.87	–.86	–.86	–.88	–.88	22
1.71	1.72	1.72	1.72	1.72	1.72	1.73	1.73	1.71	1.75	1.75	1.75	23
–.72	–.72	–.72	–.72	–.73	–.73	–.71	–.71	–.71	–.71	–.74	–.74	24
1.03	1.–	1.–	–.99	–.99	–.99	–.99	1.02	1.03	1.03	1.03	1.03	25
–.84	–.84	–.85	–.87	–.88	–.90	–.91	–.92	–.95	–.97	–.99	1.01	26
5.78	5.84	5.84	5.74	5.78	5.78	5.80	5.80	5.74	5.74	5.74	5.72	27
–.89	–.90	–.89	–.87	–.87	–.87	–.88	–.87	–.87	–.87	–.87	–.87	28
2.62	2.73	2.76	2.75	2.75	2.75	2.80	2.80	2.76	2.80	2.80	2.80	29
1.87	1.87	1.88	1.88	1.88	1.88	1.86	1.86	1.86	1.86	1.86	1.86	30
1.28	1.27	1.36	1.46	1.20	1.06	1.06	–.98	1.02	1.03	1.16	1.23	31
1.38	1.46	1.49	1.48	1.45	1.25	1.24	1.23	1.32	1.33	1.46	1.54	32
1.53	1.56	2.40	1.97	1.77	1.56	1.54	1.50	1.48	1.48	1.57	1.61	33
–.72	–.76	–.80	1.37	–.76	–.65	–.64	–.65	–.68	–.68	–.71	–.74	34
1.68	1.89	2.18	2.54	2.44	1.93	1.76	1.71	1.74	1.81	1.91	2.04	35
1.34	1.37	1.48	1.62	1.81	1.90	1.98	2.07	1.72	1.46	1.48	1.50	36
–.67	–.67	–.67	–.67	–.67	–.67	–.67	–.67	–.67	–.67	–.67	–.72	37
1.12	1.12	1.12	1.12	1.12	1.11	1.11	1.11	1.11	1.11	1.11	1.09	38
28.60	30.04	32.44	35.94	35.94	35.94	35.94	36.44	36.44	36.44	36.44	36.44	39
16.61	16.33	16.79	16.99	17.41	19.67	20.82	22.34	23.07	23.70	24.02	24.22	40
–.59	–.59	–.59	–.59	–.59	–.60	–.60	–.60	–.60	–.60	–.60	–.60	41
–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	42
–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	43
–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	44

mentsgebühr und einem Kubikmeterpreis zusammen, die nach der Verbrauchsmenge abgestuft sind. Der angeführte Preis von m³ entspricht einem angenommenen mittleren Verbrauch von 43 m³ pro Haushaltung und Monat [6] Einheitstarif: Tagesenergie 7 Rp., Nachtenergie 3,5 Rp. pro kWh plus monatliche Grundgebühr von 60 Rp. pro Wohnraum bzw. 30 Rp. pro Nebenraum

Zürcher Index der Konsumentenpreise im Vergleich 1916 bis 1939 – Juni 1914 = 100

Jahresmittel	Nahrung	Heizung[1]	Bekleidung	Zus. ohne Miete	Miete	Gesamtindex Zürich	Gesamtindexziffern Basel	Bern	St. Gallen	Schweiz
1916	136	111	133	133	101	126	125	128	*	131
1918	216	219	235	220	111	197	195	201	*	204
1920	235	259	281	246	135	223	217	223	214	224
1922	162	186	211	173	152	169	162	170	*	164
1924	169	164	191	172	165	171	167	177	*	169
1925	167	144	190	170	176	171	166	176	163	168
1926	157	137	180	160	189	166	161	170	155	162
1927	154	132	170	155	203	165	160	168	152	160
1928	152	128	173	154	209	166	161	168	152	161
1929	151	128	174	153	214	166	163	167	152	161
1930	147	128	166	149	219	163	160	162	148	158
1931	136	122	151	138	220	155	150	154	139	150
1932	122	118	133	124	220	144	139	144	130	138
1933	113	117	122	115	215	136	134	138	124	131
1934	111	114	121	113	212	134	132	136	122	129
1935	111	112	120	113	207	133	130	135	121	128
1936	116	112	117	116	202	134	133	137	123	130
1937	125	115	125	124	198	139	139	144	129	137
1938	126	115	130	125	196	140	139	144	131	137
1939	129	115	129	127	195	142	140	145	133	138

[1] Einschliesslich Beleuchtung und Reinigung

Zürcher Index der Konsumentenpreise im Vergleich 1940 bis 1966[1] – August 1939 = 100

Jahresmittel	Nahrung	Heizung[2]	Reinigung	Bekleidung	Miete	Verschiedenes	Gesamtindex Zürich	Gesamtindexziffern Basel	Bern	St. Gallen	Biel	Schweiz
1940	112	112	*	119	100	*	110	110	110	*	*	110
1947	172	159	*	218	103	*	159	158	158	*	*	158
1948	178	160	*	221	104	*	164	163	164	*	*	163
1949	178	158	*	214	106	*	163	160	163	*	*	162
1950	176	136	202	202	108	143	159	160	161	*	*	159
1951	182	142	208	229	112	148	168	169	169	170	167	167
1952	185	145	213	233	117	154	172	172	173	174	171	171
1953	184	143	212	222	118	155	170	172	172	173	169	170
1954	187	140	210	220	120	153	171	173	173	175	171	171
1955	189	136	209	220	124	153	172	174	175	176	172	173
1956	192	138	211	219	126	156	174	176	177	179	175	175
1957	196	144	214	224	128	160	178	180	181	183	178	179
1958	197	145	217	228	133	164	181	184	183	186	182	182
1959	193	142	221	226	137	166	180	183	182	185	180	181
1960	195	141	223	229	140	169	182	185	184	187	183	183
1961	198	143	228	232	142	172	185	189	188	191	186	187
1962	209	145	236	238	147	178	193	199	195	198	195	195
1963	217	149	242	245	152	183	199	207	201	206	202	201
1964	219	152	247	253	160	189	204	214	207	214	208	208
1965	223	153	259	262	168	198	210	222	216	222	215	215
1966	234	166	265	269	180	209	221	234	226	234	226	225

[1] Die Indexziffern wurden ab 1950 und ab Oktober 1966 den jeweils revidierten eidgenössischen Verständigungsgrundlagen angepasst
[2] Einschliesslich Beleuchtung, 1940 bis 1949 auch Reinigung

Zürcher Index der Konsumentenpreise nach Monaten seit 1955[1] – August 1939 = 100

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres-mittel
1955	172	172	172	172	171	172	172	172	173	173	173	173	172
1956	172	172	173	173	173	174	175	175	175	176	176	176	174
1957	176	176	176	176	177	177	178	179	179	180	180	180	178
1958	180	180	180	181	181	181	181	182	182	182	182	182	181
1959	181	180	180	180	179	179	179	180	180	181	181	181	180
1960	180	181	181	181	182	182	182	183	184	184	184	184	182
1961	184	184	184	184	184	184	184	185	186	187	189	189	185
1962	190	190	190	191	193	193	194	194	194	193	194	195	193
1963	196	197	197	198	198	199	199	200	200	201	203	203	199
1964	203	202	202	204	204	204	204	205	205	206	206	206	204
1965	207	207	207	207	209	210	211	212	213	213	214	215	210
1966	217	218	218	219	221	221	220	221	221	222	224	225	221
1967	226	225	225	225	227	229	230	231	230	230	232	232	228
1968	233	233	232	232	233	234	233	234	234	235	237	238	234
1969	238	239	238	238	239	240	240	240	240	240	242	244	240
1970	244	244	244	244	246	248	248	249	251	252	255	256	248
1971	258	259	260	260	264	264							

[1] Die Indexziffern wurden ab 1950 und ab Oktober 1966 den jeweils revidierten eidgenössischen Verständigungsgrundlagen angepasst

Zürcher Index der Konsumentenpreise seit 1968[1] – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Nahrungsmittel	Getränke u. Tabakwaren	Bekleidung	Miete	Heizung u. Beleuchtung	Haushalteinrichtg. u. -unterh.	Verkehr	Körper- u. Gesundh.-pflege	Bildung u. Unterhaltung	Gesamtindex
1968	103,5	104,0	101,4	113,5	108,9	100,3	109,9	105,3	102,9	105,7
1969	105,4	105,7	101,7	120,5	109,1	100,4	113,1	109,2	104,4	108,3
1970	107,7	107,7	104,2	128,3	121,6	103,3	114,2	112,9	106,6	112,2
1970										
Januar	107,1	106,7	102,5	124,3	115,3	100,6	113,6	111,5	105,1	110,2
Februar	106,8	106,3	102,5	124,3	113,8	100,6	113,6	111,5	106,3	110,1
März	106,4	106,3	103,6	124,3	111,6	102,2	113,7	112,9	106,3	110,2
April	106,1	106,3	103,6	124,3	111,8	103,3	113,8	112,9	106,3	110,2
Mai	106,1	107,1	103,6	129,1	114,9	103,3	114,0	112,9	106,5	111,3
Juni	107,4	107,1	104,0	129,1	117,8	103,3	114,0	112,9	106,5	111,9
Juli	107,8	107,1	104,0	129,1	119,0	103,3	114,3	112,9	106,5	112,1
August	107,7	108,9	104,0	129,1	124,8	103,3	114,6	112,9	106,7	112,6
September	107,9	108,9	105,4	129,1	127,9	104,8	114,6	113,6	106,7	113,2
Oktober	108,6	108,9	105,4	129,1	132,3	105,1	114,6	113,6	107,4	113,7
November	110,0	109,5	105,4	133,8	134,1	105,1	114,8	113,6	107,8	115,1
Dezember	110,8	109,5	106,8	133,8	135,8	105,1	114,8	113,6	107,8	115,6
1971										
Januar	112,7	109,5	106,8	133,8	136,7	105,1	116,1	113,6	107,8	116,4
Februar	113,1	112,1	106,8	133,8	137,1	105,1	116,4	113,6	109,2	116,8
März	113,1	112,1	108,0	133,8	138,8	107,0	116,4	114,5	109,2	117,2
April	113,2	112,1	108,0	133,8	138,2	108,5	116,8	114,5	109,3	117,4
Mai	113,9	112,8	108,0	139,8	136,7	108,5	117 0	120,8	109,5	119,0
Juni	114,4	112,8	109,1	139,8	135,0	108,5	117,0	120,8	109,5	119,2

[1] Alle Indexangaben auf der Basis September 1966 = 100 stützen sich auf die revidierten eidgenössischen Verständigungsgrundlagen. Anteilquoten der Bedarfsgruppen im Gesamtindex: Nahrungsmittel 31, Getränke und Tabakwaren 5, Bekleidung 13, Miete 17, Heizung und Beleuchtung 6, Haushalteinrichtung und -unterhalt 7, Verkehr 9, Körper- und Gesundheitspflege 7, Bildung und Unterhaltung 5. Die Indexziffern für Nahrungsmittel sowie Heizung und Beleuchtung beruhen auf monatlichen, jene für Bekleidung auf vierteljährlichen und für alle übrigen Bedarfsgruppen in der Regel auf halbjährlichen Preiserhebungen

Zürcher Index für Nahrungsmittel seit 1968 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Milch, Milchprodukte	Eier	Fleisch, Fleischwaren[1]	Speisefett und -öl	Brot, Gebäck, andere Getreideprodukte	Kartoffeln	Gemüse	Früchte	Zucker	Kaffee, kakaohaltige Nährmittel, Schokolade	Nahrung zusammen
1968	104,8	99,0	101,9	100,2	106,5	105,6	110,8	102,7	97,0	97,7	103,5
1969	105,3	96,0	102,4	98,2	107,6	108,7	118,8	112,4	100,6	99,3	105,4
1970	106,2	88,0	106,9	105,7	108,4	114,2	122,2	111,7	110,0	103,6	107,7
1970											
Januar	105,3	91,0	105,5	99,9	107,6	110,6	128,3	114,9	105,8	101,2	107,1
Februar	105,3	95,5	104,6	100,7	106,7	112,9	120,8	117,5	105,8	101,6	106,8
März	105,1	94,8	103,8	101,2	107,4	114,0	123,2	111,3	105,8	102,9	106,4
April	105,4	92,9	104,2	101,5	107,3	117,4	119,6	106,8	105,8	103,9	106,1
Mai	106,2	83,2	104,2	103,3	107,4	122,0	119,3	104,3	106,7	104,0	106,1
Juni	105,7	81,3	105,4	106,3	106,9	152,5	124,0	107,5	109,5	103,4	107,4
Juli	105,8	82,0	107,2	107,8	108,4	114,0	121,2	114,9	109,5	103,4	107,8
August	105,8	83,2	108,3	108,6	108,6	99,4	121,3	111,7	111,1	104,2	107,7
September	105,8	83,2	109,0	109,1	109,0	100,5	120,5	111,1	111,8	105,5	107,9
Oktober	106,1	86,8	109,7	108,9	109,2	107,0	121,5	113,8	112,8	104,6	108,6
November	109,1	89,4	110,3	110,1	109,1	109,2	124,3	113,0	116,5	104,2	110,0
Dezember	109,5	92,1	110,6	110,6	112,9	110,4	122,6	113,6	119,2	104,5	110,8
1971											
Januar	110,0	89,4	110,9	112,7	115,4	114,8	132,6	122,3	120,8	104,1	112,7
Februar	110,0	92,1	110,9	112,4	117,2	117,1	125,6	125,2	122,6	105,2	113,1
März	110,0	96,6	111,0	114,0	117,2	118,2	127,5	120,9	124,6	104,9	113,1
April	110,5	96,6	111,7	116,4	117,6	119,4	125,8	117,4	127,4	104,6	113,2
Mai	114,8	90,2	111,9	117,2	117,8	119,4	111,7	120,4	129,7	104,2	113,9
Juni	115,2	82,0	113,5	117,7	118,0	131,8	121,7	113,2	130,8	103,7	114,4

[1] Einschliesslich Fisch- und Fleischkonserven, Geflügel

Zürcher Index für Getränke und Tabakwaren seit 1968 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Wein	Bier	Spirituosen	Süssmost	Mineralwasser u. Süssgetränke	Kaffee crème	Tee crème	Zigarren	Zigaretten	Rauchtabak	Getränke u. Tabakwaren zusammen
1968	108,5	113,9	100,2	99,9	100,3	106,2	102,8	100,5	100,0	100,0	104,0
1969	110,3	114,0	105,8	104,8	104,6	109,4	105,9	100,5	100,0	100,0	105,7
1970	114,6	114,0	114,6	106,9	107,0	117,3	112,6	104,0	97,1	103,5	107,7
1970											
Februar	112,3	114,0	113,9	106,5	107,1	110,7	109,2	100,5	96,9	100,0	106,3
August	117,9	114,0	115,5	107,3	107,1	119,6	113,1	109,0	96,8	108,4	108,9
1971											
Februar	120,3	125,4	117,5	107,3	108,4	123,8	117,8	109,4	97,8	108,4	112,1

Zürcher Index für Bekleidung seit 1968 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Herrenkleider	Damenkleider	Damenkleiderstoffe	Strickwolle	Herrenwäsche	Damenwäsche	Schuhe	Schuhreparaturen	Bekleidung zusammen
1968	100,8	100,4	101,7	101,1	101,0	98,8	105.1	103,0	101,4
1969	100,8	100,7	103,6	101,1	101,0	98,3	105,8	104,4	101,7
1970	103,2	104,1	108,1	103,1	102,3	98,3	108,8	106,1	104,2
1970									
März	102,0	103,6	107,2	101,9	101,9	98,2	108,3	105,8	103,6
Juni	103,0	103,7	108,0	104,1	102,1	98,4	108,4	105,8	104,0
September	104,9	105,4	109,9	104,3	102,9	98,6	110,1	105,8	105,4
Dezember	106,8	107,1	110,0	104,5	104,0	98,6	111,1	109,3	106,8
1971									
März	107,5	108,8	112,5	105,5	104,7	99,1	112,8	110,1	108,0
Juni	108,5	109,5	113,2	106,1	106,0	99,9	113,6	119,5	109,1

Zürcher Mietindex 1950 bis 1966 – August 1939 = 100

Jahre[1]	2 Zimmer ohne Bad	2 Zimmer mit Bad	2 Zimmer zusammen	3 Zimmer ohne Bad	3 Zimmer mit Bad	3 Zimmer zusammen	4 Zimmer ohne Bad	4 Zimmer mit Bad	4 Zimmer zusammen	Miete zus.
	Wohnungen vor 1917 erstellt									
1950	101	101	103	101	101	101	100	101	102	102
1955	112	113	116	112	114	114	110	115	115	114
1960	124	132	131	121	129	128	119	127	128	127
1961	125	132	132	121	130	128	119	128	128	128
1962	130	140	138	128	136	135	125	134	134	135
1963	132	142	140	129	138	136	126	135	136	136
1964	138	151	148	135	147	145	132	144	144	145
1965	141	157	153	139	151	148	136	147	148	148
1966	150	168	163	149	164	161	146	160	160	160
	Wohnungen insgesamt									
1950	101	108	110	101	107	108	100	109	110	108
1955	112	129	132	111	125	126	109	124	125	124
1960	123	145	150	120	140	141	118	138	137	140
1961	124	148	153	121	143	143	118	140	139	142
1962	130	155	160	127	149	150	124	146	145	148
1963	132	159	165	129	153	154	125	150	149	152
1964	138	168	175	135	163	164	131	159	158	162
1965	142	177	183	139	172	172	135	169	167	171
1966	149	190	197	148	185	186	145	181	180	184

[1] bis 1960 Jahresmittel, ab 1961 Stichmonat April

Zürcher Mietindex seit 1968 – Mai 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Wohnungen vor 1947 erstellt	seit 1947 erstellt	zusammen	Wohnungen vor 1947 erstellt	seit 1947 erstellt	zusammen
	2-Zimmer			3-Zimmer		
1968	113,0	113,3	114,0	113,0	112,8	113,5
1969	120,3	118,8	120,9	120,7	118,6	120,6
1970	128,2	125,2	128,6	128,5	125,2	128,3
1970 Mai	128,9	125,8	129,2	129,4	126,1	129,2
1970 November	134,7	130,5	134,7	134,0	130,1	133,7
1971 Mai	141,6	134,8	140,3	140,4	135,1	139,5
	4-Zimmer			2–4-Zimmer zusammen		
1968	113,0	112,9	113,4	113,0	112,8	113,5
1969	120,1	119,4	120,5	120,4	118,7	120,5
1970	127,7	126,9	128,5	128,2	125,5	128,3
1970 Mai	128,8	127,5	129,3	129,1	126,2	129,1
1970 November	132,6	132,0	133,7	133,7	130,5	133,8
1971 Mai	139,6	138,4	140,5	140,3	135,7	139,8

Zürcher Index für Heizung und Beleuchtung seit 1968 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Brennholz	Kohle	Heizöl	Gas	Elektr. Strom	Heizung und Beleuchtung zusammen
1968	106,0	102,4	123,0	100,0	100,0	108,9
1969	118,0	111,3	118,0	100,0	100,0	109,1
1970	133,4	143,2	134,2	100,0	100,0	121,6
1970						
Januar	120,8	126,9	126,5	100,0	100,0	115,3
Februar	120,8	126,9	122,4	100,0	100,0	113,8
März	120.8	126,9	116,2	100,0	100,0	111,6
April	120,8	131,4	114,3	100,0	100,0	111,8
Mai	137,6	139,6	117,4	100,0	100,0	114,9
Juni	137,6	151,4	118,9	100,0	100,0	117,8
Juli	137,6	151,5	122,0	100,0	100,0	119,0
August	137,6	151,5	138,3	100,0	100,0	124,8
September	137,6	151,5	146,7	100,0	100,0	127,9
Oktober	143,2	153,7	157,5	100,0	100,0	132,3
November	143,2	153,7	162,6	100,0	100,0	134,1
Dezember	143,2	153,7	167,2	100,0	100,0	135,8
1971						
Januar	143,2	153,7	169,6	100,0	100,0	136,7
Februar	143,2	153,7	170,9	100,0	100,0	137,1
März	143,2	153,7	175,6	100,0	100,0	138,8
April	143,2	153,7	174,0	100,0	100,0	138,2
Mai	166,7	156,5	166,9	100,0	100,0	136,7
Juni	166,7	156,6	162,0	100,0	100,0	135,0

Zürcher Index für Haushalteinrichtung und -unterhalt seit 1968 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Möbel	Haushaltwäsche, Teppiche, Vorhänge	Haushaltmaschinen u. -apparate (elektr.)	Haushaltartikel	Reinigungsgeräte	Reinigungsmittel	Haushalteinrichtung u. -unterhalt zusammen
1968	101,8	100,1	96,6	98,7	99,7	101,8	100,3
1969	101,0	100,0	94,8	100,0	100,2	103,7	100,4
1970	105,7	103,0	96,6	106,4	102,0	104,3	103,3
1970							
März	101,1	102,3	96,5	106,8	102,1	104,1	102,2
September	106,7	105,7	97,8	108,6	102,6	104,5	104,8
1971							
März	108,2	107,8	99,9	111,6	106,2	105,5	107,0

Zürcher Index für Verkehr seit 1968 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Eisenbahn	Strassenbahn	Post und Telefon	Haftpflichtversicherungen für PW	Verkehrssteuern für PW	Unterhalt und Betrieb von PW	Verkehr zusammen
1968	106,0	119,5	119,8	96,8	123,9	106,4	109,9
1969	116,0	126,0	120,9	98,3	123,9	105,6	113,1
1970	116,0	126,4	120,9	98,3	123,9	108,8	114,2
1970							
Mai	116,0	126,5	120,9	98,3	123,9	108,0	114,0
November	116,0	126,5	120,9	98,3	123,9	110,5	114,8
1971							
Mai	116,0	126,5	120,9	108,1	123,9	114,8	117,0

Zürcher Index für Körper- und Gesundheitspflege seit 1968 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Körperpflege	Toilettenartikel	Coiffeurleistungen	Gesundheitspflege	Zahnärztliche Leistungen	Ärztliche Leistungen	Sanitätsmaterial u. Heilmittel	Körper- und Gesundheitspflege zusammen
1968	101,6	101,2	102,0	107,4	105,3	107,2	109,6	105,3
1969	104,6	101,2	107,9	111,8	112,7	109,1	114,2	109,2
1970	109,7	101,7	117,6	114,6	112,7	114,7	116,4	112,9
1970								
März	110,1	101,4	118,8	114,4	112,7	114,7	115,7	112,9
September	110,7	102,6	118,8	115,1	112,7	114,7	118,0	113,6
1971								
März	111,3	103,8	118,8	116,2	112,7	114,7	121,5	114,5

Zürcher Index für Bildung und Unterhaltung seit 1968 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Zeitungen, Zeitschriften, Bücher	Schreibmaterialien	Radio, Fernsehen	Fotomaterial, Fotoarbeiten	Kino	Sportveranstaltungen	Bildung und Unterhaltung zusammen
1968	105,0	99,6	101,2	98,0	105,8	113,1	102,9
1969	108,6	100,7	100,4	97,5	107,6	114,3	104,4
1970	112,1	102,5	100,6	97,4	118,2	114,3	106,6
1970							
Februar	111,7	102,2	100,1	97,3	118,7	114,3	106,3
August	112,2	103,0	100,1	97,6	119,5	114,3	106,7
1971							
Februar	115,0	105,2	102,4	98,6	124,7	114,3	109,2

Landesindex und Städteindizes der Konsumentenpreise seit 1968 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Schweiz	Zürich	Basel[1]	Bern	Biel	Genf	St. Gallen
1968	106,1	105,7	105,7	105,9	106,6	106,0	106,9
1969	108,8	108,3	108,6	108,3	109,5	108,7	110,3
1970	112,7	112,2	113,1	112,3	113,6	112,7	114,1
1970							
Januar	110,6	110,2	110,5	110,0	111,2	110,5	112,0
Februar	110,6	110,1	110,4	110,1	111,2	110,5	112,0
März	110,8	110,2	110,5	110,5	111,4	110,6	112,1
April	110,7	110,2	110,9	110,3	111,2	110,6	112,2
Mai	111,8	111,3	111,9	111,2	112,8	111,5	113,1
Juni	112,3	111,9	112,6	111,7	113,4	112,4	113,6
Juli	112,6	112,1	112,7	112,2	113,8	112,7	113,9
August	113,0	112,6	113,2	112,7	114,0	113,3	114,4
September	113,7	113,2	113,9	113,4	114,7	113,7	115,0
Oktober	114,3	113,7	115,7	113,7	115,4	114,4	115,9
November	115,8	115,1	117,4	115,3	117,1	115,6	117,2
Dezember	116,3	115,6	117,8	115,9	117,5	116,0	117,9
1971							
Januar	117,0	116,4	118,7	117,0	118,2	116,8	118,5
Februar	117,5	116,8	119,2	117,2	118,7	117,3	118,9
März	118,2	117,2	120,0	118,2	119,5	117,9	119,5
April	118,3	117,4	120,3	118,2	119,6	118,0	119,6
Mai	119,6	119,0	121,6	119,6	120,6	119,5	121,0
Juni	119,7	119,2	121,9	119,6	120,8	119,5	121,1

[1] Nicht identisch mit der vom Statistischen Amt des Kantons Basel-Stadt publizierten Indexziffer

Jahresmietpreise von Wohnungen mit Küche seit 1966

Erhebungsdatum	Zahl der erfassten Wohnungen: vor 1947 erstellt	seit 1947 erstellt[2]	Neubauten[3]	zusammen	Durchschnittliche Jahresmiete in Franken[1]: vor 1947 erstellt	seit 1947 erstellt[2]	Neubauten[3]	zusammen
Einzimmerwohnungen								
1966 April	461	1 084	68	1 613	1 635	2 289	3 202	2 141
1967 April	439	1 259	49	1 747	1 781	2 493	3 460	2 341
1968 April	412	1 351	47	1 810	1 916	2 659	3 212	2 504
1969 April	408	1 415	69	1 892	2 027	2 750	3 106	2 607
1970 April	389	1 476	73	1 938	2 294	2 942	3 448	2 831
1970 Oktober	387	1 538	29	1 954	2 421	3 032	3 893	2 923
1971 April	395	1 567	16	1 978	2 573	3 133	3 752	3 026
Zweizimmerwohnungen								
1966 April	3 287	2 130	82	5 499	1 812	2 800	4 067	2 228
1967 April	3 286	2 333	33	5 652	1 944	3 033	4 811	2 410
1968 April	3 242	2 402	40	5 684	2 080	3 227	4 374	2 581
1969 April	3 164	2 457	57	5 678	2 229	3 358	4 843	2 744
1970 April	3 083	2 511	43	5 637	2 368	3 525	4 881	2 903
1970 Oktober	3 064	2 546	50	5 660	2 477	3 649	5 329	3 029
1971 April	3 033	2 577	19	5 629	2 603	3 783	4 987	3 151
Dreizimmerwohnungen								
1966 April	7 477	4 109	156	11 742	2 048	3 028	4 878	2 428
1967 April	7 387	4 421	70	11 878	2 191	3 286	5 469	2 618
1968 April	7 285	4 523	45	11 853	2 337	3 498	5 483	2 792
1969 April	7 151	4 611	75	11 837	2 492	3 653	6 041	2 967
1970 April	6 894	4 675	91	11 660	2 645	3 833	5 405	3 143
1970 Oktober	6 820	4 741	67	11 628	2 740	3 959	5 910	3 255
1971 April	6 714	4 801	39	11 554	2 867	4 122	5 866	3 399
Vierzimmerwohnungen								
1966 April	3 298	1 869	80	5 247	2 547	3 540	5 533	2 946
1967 April	3 248	1 990	24	5 262	2 733	3 836	6 853	3 169
1968 April	3 158	2 034	27	5 219	2 909	4 058	7 293	3 380
1969 April	3 083	2 074	39	5 196	3 084	4 242	7 615	3 580
1970 April	2 975	2 133	30	5 138	3 251	4 496	6 566	3 787
1970 Oktober	2 932	2 148	41	5 121	3 346	4 638	7 424	3 921
1971 April	2 860	2 174	21	5 055	3 510	4 866	7 294	4 109
Fünfzimmerwohnungen								
1966 April	730	254	20	1 004	3 606	5 242	7 896	4 105
1967 April	674	270	7	951	3 841	5 756	6 417	4 404
1968 April	639	280	3	922	4 105	5 999	x	4 701
1969 April	606	289	5	900	4 348	6 221	3 173	4 943
1970 April	561	294	8	863	4 596	6 413	9 711	5 262
1970 Oktober	548	297	11	856	4 766	6 653	9 173	5 477
1971 April	526	309	1	836	5 007	6 958	x	5 738

[1] Ohne Kosten für Heizung und Warmwasser, jedoch einschl. allfälliger Sonderleistungen (Antenne, Waschmaschine, Kühlschrank, Treppenhausreinigung usw.) [2] Ohne Neubauten [3] Als Neubauten gelten, für die Erhebungsdaten bis und mit April 1966: jeweiliges Vorjahr; ab Erhebung Oktober 1966: jeweiliges vergangenes Halbjahr x = Zufallswerte

Abzahlungskäufe mit Eigentumsvorbehalt seit 1928

Jahre[1]	Zahl der Käufe	Forderungsbetrag 1000 Fr.	Käufe auf 1000 Einwohner	Forderungsbetrag in Franken je Einwohner	je Kauf
1928	5 781	10 601	26	46.90	1834
1930	7 062	12 651	29	51.51	1791
1933	8 256	9 578	31	36.45	1160
1935	9 995	8 534	32	27.—	854
1940	5 790	3 858	17	11.61	666
1941	5 765	4 046	17	12.10	702
1942	6 357	4 835	19	14.33	761
1943	8 218	6 031	24	17.65	734
1944	9 687	7 637	28	21.96	788
1945	11 212	9 669	32	27.33	862
1946	10 613	11 591	29	32.12	1092
1947	10 384	14 547	28	39.18	1401
1948	10 817	15 920	28	41.87	1472
1949	10 466	15 058	27	39.21	1439
1950	10 618	16 736	27	43.26	1576
1951	11 808	19 996	30	50.91	1693
1952	12 891	23 907	32	59.78	1855
1953	14 032	25 192	35	61.99	1795
1954	13 763	28 315	33	68.77	2057
1955	13 155	29 149	32	69.93	2216
1956	12 559	31 908	30	75.77	2541
1957	12 429	35 490	29	83.09	2855
1958	12 387	33 615	29	77.85	2714
1959	12 715	36 780	29	84.23	2893
1960	12 812	38 378	29	87.16	2995
1961	12 650	46 118	29	104.40	3646
1962	12 050	47 596	27	107.21	3950
1963	6 939	34 786	16	78.36	5013
1964	6 300	35 610	14	80.49	5652
1965	4 741	26 526	11	60.31	5595
1966	4 139	28 770	9	65.84	6951
1967	3 907	25 827	9	59.21	6610
1968	3 737	26 327	9	60.57	7045
1969	3 579	29 438	8	67.90	8225
1970	3 454	35 468	8	82.57	10269

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Haushaltungsrechnungen seit 1936/37 – Promilleverteilung der Einnahmen und Ausgaben

Rechnungsposten	1936/37[1]	1948[2]	1950	1955	1960	1969	1970
Zahl der Familien	149	111	135	125	133	119	114
Kopfzahl } je Familie	3,66	4,12	4,18	4,18	4,32	4,39	4,25
Konsumeinheiten } je Familie	2,28	2,39	2,46	2,52	2,62	2,68	2,51
Quets } je Familie	9,13	9,75	9,85	9,96	10,24	10,26	9,76
	Promilleverteilung der Einnahmen						
Einkommen des Ehemannes	817	874	899	880	865	872	883
Verdienst anderer Haushaltmitglieder	50	40	23	36	35	48	33
Bezüge aus Versicherungen[3]	43	18	14	9	22	14	25
Unterstützungen[4]	37	9	3	3	3	2	0
Nettoertrag aus Betrieben	5	4	4	4	2	2	2
Andere Einnahmen	48	55	57	68	73	62	57
Wirkliche Einnahmen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000
	Promilleverteilung der Ausgaben						
Nahrungs- und Genussmittel	336	374	326	310	279	227	206
Bekleidung	88	115	106	96	97	95	86
Miete	219	135	132	135	124	116	114
Wohnungseinrichtung	29	45	43	48	50	44	52
Reinigung	13	17	16	13	13	12	12
Heizung und Beleuchtung	50	46	44	41	37	32	25
Gesundheitspflege[3]	32	32	44	40	61	49	58
Bildung und Erholung	58	65	76	96	108	123	125
Verkehrsausgaben	24	23	27	37	40	81	99
Versicherungen[5]	92	94	111	114	119	125	125
Steuern und Gebühren	25	27	24	34	34	52	58
Verschiedenes	34	32	33	36	38	42	40
Wirkliche Ausgaben	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Nur private und öffentliche Arbeiter [2] Nur private Arbeiter [3] Enthält bis 1955 bei den für Krankenpflege Versicherten nur die Kostenanteile für den sogenannten Selbstbehalt; ab 1956 werden die Heilungskosten auf den vollen Betrag für Arztbehandlung, Arzneien, Spital usw. mit entsprechenden Gegenposten in den Einnahmen aufgewertet [4] Seit 1944 einschl. Wohnungsbeihilfe [5] Einschliesslich AHV-Beiträge

Umrechnung auf Verbrauchseinheiten

Da der Nahrungsmittelbedarf je nach Alter und Geschlecht sehr grosse Schwankungen aufweist, sind die auf eine Durchschnittshaushaltung oder je Kopf bezogenen Frankenbeträge und Verbrauchsmengen nicht ohne weiteres vergleichbar. Die Konsumkraft von Personengruppen verschiedenen Alters und Geschlechts wird daher in Verbrauchseinheiten ausgedrückt, und hierauf werden die Beträge und Mengen pro Verbrauchseinheit berechnet. Auf diese Weise wird die Vergleichbarkeit verbessert, nicht nur in zeitlicher Hinsicht, sondern auch zwischen einzelnen Verbrauchergruppen, wie Arbeiter- und Angestelltenhaushaltungen, nach Kinderzahl oder Einkommensstufen unterschiedenen Familien usw.

Konsumeinheit geht auf die von Walter Schiff bei der Wiener Erhebung von Haushaltrechnungen 1912–1914 verwendete sogenannte «Wiener Skala» zurück. – Die Konsumkraft des neugeborenen Kindes wird mit einer Zehntelseinheit bewertet; das Maximum wird mit 19 Jahren erreicht, beim Mann mit 1 Einheit, bei der Frau mit 0,8 Einheiten.

Quet ist die vom Statistiker Ernst Engel (1821–1896) eingeführte Verbrauchseinheit. Die Bezeichnung Quet ist abgeleitet vom Namen des bedeutenden belgischen Statistikers Quetelet (1796–1874). – Die Konsumkraft des neugeborenen Kindes wird mit 1 Quet bewertet. Für jedes Lebensjahr wird die Bewertung um ein Zehntelsquet erhöht, bis das Maximum erreicht ist mit 3,0 Quets bei der Frau von 20 Jahren und mit 3,5 Quets beim Mann von 25 Jahren.

Haushaltungsrechnungen 1970 – Einnahmen und Ausgaben je Familie und je Kopf

Rechnungsposten	Je Familie Arbeiter	Angestellte	zusammen	Je Kopf Arbeiter	Angestellte	zusammen
Zahl der Familien	49	65	114	.	.	.
Kopfzahl	4,22	4,26	4,25	.	.	.
Konsumeinheiten } je Familie	2,51	2,51	2,51	0,59	0,59	0,59
Quets	9,78	9,75	9,76	2,32	2,29	2,30
Einnahmen in Franken						
Einkommen des Ehemannes	24 133.53	27 227.86	25 897.84	5 712.77	6 389.21	6 099.90
Verdienst anderer Haushaltmitglieder	992.84	943.78	964.87	235.02	221.47	227.27
Bezüge aus Versicherungen	397.84	1 009.86	746.80	94.18	236.97	175.90
Wohnungsbeihilfe, Unterstützungen	–	21.54	12.28	–	5.05	2.89
Ertrag aus Betrieben	48.97	47.58	48.18	11.59	11.16	11.35
Andere Einnahmen[1]	1 493.38	1 810.80	1 674.35	353.50	424.92	394.36
Wirkliche Einnahmen	27 066.56	31 061.42	29 344.32	6 407.06	7 288.78	6 911.67
Rechnungsmässige Einnahmen[2]	3 516.57	4 205.90	3 909.61	832.43	986.94	920.86
Einnahmen im ganzen	30 583.13	35 267.32	33 253.93	7 239.49	8 275.72	7 832.53
Ausgaben in Franken						
Nahrungs- und Genussmittel	5 780.58	5 708.93	5 739.71	1 368.35	1 339.71	1 351.90
Bekleidung	2 220.47	2 521.09	2 391.89	525.63	591.59	563.38
Miete	2 807.48	3 443.34	3 170.03	664.57	808.–	746.66
Haushalt- und Wohnungseinrichtung	1 323.42	1 542.70	1 448.46	313.26	361.99	341.16
Reinigung von Bekleidung und Wohnung	325.30	319.96	322.25	77.01	75.08	75.91
Heizung und Beleuchtung	758.72	801.34	782.50	178.81	188.04	183.94
Gesundheitspflege	1 493.87	1 682.72	1 601.55	353.63	394.87	377.22
Bildung und Erholung	3 474.70	3 469.43	3 471.69	822.52	814.11	817.71
Verkehrsausgaben inkl. Reisekosten	2 186.01	3 210.32	2.770.06	517.46	753.33	652.45
Versicherungen[3]	3 052.01	3 777.94	3 465.91	722.46	886.52	816.36
Steuern und Gebühren	1 264.54	1 878.87	1 614.82	299.35	440.88	380.36
Verschiedene Ausgaben[4]	984.71	1 100.49	1 050.72	233.10	258.23	247.48
Ausgaben für Betriebe	28.91	55.65	44.15	6.84	13.06	10.40
Wirkliche Ausgaben	25 700.72	29 512.78	27 873.74	6 082.99	6 925.41	6 564.93
Rechnungsmässige Ausgaben[5]	4 196.20	5 576.70	4 983.33	993.29	1 308.61	1 173.76
Ausgaben im ganzen	29 896.92	35 098.48	32 857.07	7 076.28	8 234.02	7 738.69
Mehreinnahmen in Franken						
Wirkliche Mehreinnahmen	1 365.84	1 548.64	1 470.58	324.07	363.37	346.74
Rechnungsmässige Mehreinnahmen	–679.63	–1 370.80	–1 073.72	–160.86	–321.67	–252.90
Mehreinnahmen im ganzen	686.21	177.84	396.86	163.21	41.70	93.84

[1] Empfangene Bar- und Naturalgeschenke, Rabatte, Einnahmen aus Zimmervermietung usw. [2] Rückzug von Spargeldern, Aufnahme von Darlehen bei Dritten [3] Einschl. AHV-Beiträge [4] Geschenke an Dritte, Unterstützungen, Beiträge an Berufsverbände und Vereine [5] Einlage von Spargeldern, Rückzahlung von bei Dritten aufgenommenen Darlehen.

Haushaltungsrechnungen 1970 – Einnahmen und Ausgaben nach der Kinderzahl

Rechnungsposten	Familien nach Anzahl der Kinder 1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder	6 Kinder	Erfasste Familien zus.
Zahl der Familien	18	57	33	5	1	–	114
Kopfzahl } je Familie	3,00	4,00	5,00	6,00	7,00	–	4,25
Konsumeinheiten } je Familie	2,09	2,42	2,74	3,29	3,60	–	2,51
Quets } je Familie	7,68	9,26	11,06	13,37	14,97	–	9,76
Einnahmen in Franken je Familie							
Einkommen des Ehemannes	24 699	25 981	26 120	26 849	30 678	–	25 898
Verdienst and. Haushaltmitglieder	1 023	1 144	744	237	624	–	965
Bezüge aus Versicherungen	758	760	799	309	262	–	747
Wohnungsbeihilfe, Unterstützung	–	–	42	–	–	–	12
Ertrag aus Betrieben	38	54	46	–	187	–	48
Andere Einnahmen	1 360	1 541	2 191	1 088	822	–	1 674
Wirkliche Einnahmen	27 878	29 480	29 942	28 483	32 573	–	29 344
Ausgaben in Franken je Familie							
Nahrungs- und Genussmittel	5 241	5 625	6 106	6 075	7 524	–	5 740
Bekleidung	2 019	2 483	2 467	1 933	3 729	–	2 392
Miete	3 179	3 123	3 191	3 545	3 176	–	3 170
Wohnungseinrichtung	1 448	1 438	1 617	480	1 340	–	1 448
Reinigung	350	289	362	364	161	–	322
Heizung und Beleuchtung	727	783	797	829	1 044	–	782
Gesundheitspflege	1 257	1 578	1 923	1 123	904	–	1 602
Bildung und Erholung	3 411	3 303	3 835	2 956	4 780	–	3 472
Verkehrsausgaben	2 994	2 383	3 319	3 015	1 448	–	2 770
Versicherungen[1]	3 218	3 516	3 549	3 191	3 744	–	3 466
Steuern und Gebühren	1 653	1 644	1 587	1 380	1 317	–	1 615
Verschiedenes	870	997	1 241	1 050	1 063	–	1 051
Ausgaben für Betriebe	46	26	77	–	188	–	44
Wirkliche Ausgaben	26 413	27 188	30 071	25 941	30 418	–	27 874
Promilleverteilung der Einnahmen							
Einkommen des Ehemannes	886	881	872	943	942	–	883
Verdienst and. Haushaltsmitglieder	37	39	25	8	19	–	33
Bezüge aus Versicherungen	27	26	27	11	8	–	25
Wohnungsbeihilfe, Unterstützung	–	–	1	–	–	–	0
Ertrag aus Betrieben	1	2	2	–	6	–	2
Andere Einnahmen	49	52	73	38	25	–	57
Wirkliche Einnahmen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	–	1 000
Promilleverteilung der Ausgaben							
Nahrungs- und Genussmittel	198	206	203	234	247	–	205
Bekleidung	76	91	82	75	123	–	86
Miete	120	115	106	137	105	–	114
Wohnungseinrichtung	55	53	54	18	44	–	52
Reinigung	13	11	12	14	5	–	12
Heizung und Beleuchtung	28	29	27	32	34	–	28
Gesundheitspflege	48	58	64	43	30	–	57
Bildung und Erholung	129	121	127	114	157	–	125
Verkehrsausgaben	113	88	110	116	48	–	99
Versicherungen[1]	122	129	118	123	123	–	124
Steuern und Gebühren	63	61	53	53	43	–	58
Verschiedenes	33	37	41	41	35	–	38
Ausgaben für Betriebe	2	1	3	–	6	–	2
Wirkliche Ausgaben	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	–	1000

[1] Einschliesslich AHV-Beiträge

Haushaltungsrechnungen 1970 – Ausgaben je Familie und je Kopf

Waren und Dienstleistungen	Ausgaben je Familie in Fr.			Ausgaben je Kopf in Fr.		
	Arbeiter	Angestellte	zusammen	Arbeiter	Angestellte	zusammen
Frische Milch	237.13	283.20	263.39	56.14	66.45	62.04
Andere Milch und Rahm	351.70	364.76	359.15	83.25	85.60	84.59
Tafelbutter, Kochbutter	129.49	177.72	156.99	30.65	41.70	36.97
Käse	216.77	225.77	221.90	51.31	52.98	52.26
Eier	96.27	92.69	94.23	22.79	21.75	22.19
Tierische Fette	–.17	–.05	–.10	–.04	–.01	–.03
Rindfleisch	163.75	151.25	156.63	38.76	35.49	36.89
Kalbfleisch	55.84	74.01	66.20	13.22	17.37	15.59
Schweinefleisch	349.02	299.61	320.85	82.62	70.31	75.57
Geflügel	55.59	62.12	59.31	13.16	14.58	13.97
Übriges Fleisch	133.08	109.–	119.34	31.50	25.58	28.10
Innereien	23.83	26.71	25.47	5.64	6.27	6.–
Wurstwaren	391.88	322.74	352.46	92.76	75.74	83.02
Frische Fische	31.41	27.86	29.39	7.44	6.54	6.92
Fischkonserven	16.66	19.06	18.03	3.94	4.47	4.25
Tierische Nahrungsmittel	2 252.59	2 236.55	2 243.44	533.22	524.84	528 39
Brot	147.99	144.97	146.27	35.03	34.02	34.45
Feingebäck	374.46	385.78	380.92	88.64	90.53	89.73
Mehl	10.69	9.22	9.85	2.53	2.16	2.32
Mais	2.62	1.53	2.–	–.62	–.36	–.47
Reis	17.23	16.20	16.64	4.08	3.80	3.92
Teigwaren	44.09	42.59	43.23	10.44	10.–	10.18
Übrige Getreideprodukte	31.58	32.63	32.17	7.48	7.66	7.57
Speiseöl	48.57	50.76	49.82	11.50	11.92	11.72
Pflanzenfette	18.50	13.05	15.39	4.38	3.06	3.63
Margarine	58.61	41.41	48.80	13.87	9.72	11.49
Kartoffeln	61.56	58.01	59.54	14.57	13.61	14.02
Zwiebeln und Knoblauch	16.02	12.78	14.17	3.79	3.–	3.34
Rüben und Wurzelgemüse	39.58	39.79	39.70	9.37	9.34	9.35
Kohl, Kohlrabi, Kabis	31.46	25.98	28.34	7.45	6.10	6.67
Bohnen, Erbsen	19.05	15.73	17.16	4.51	3.69	4.04
Salate, Gurken	96.32	90.91	93.23	22.80	21.33	21.96
Andere Frischgemüse	98.77	101.02	100.05	23.38	23.71	23.57
Hülsenfrüchte	1.51	1.–	1.23	–.35	–.23	–.29
Dörrgemüse, -obst, -südfr.	13.01	14.48	13.85	3.08	3.40	3.26
Gemüsekonserven	71.42	65.62	68.11	16.91	15.40	16.04
Frischobst	239.88	242.78	241.52	56.79	56.97	56.89
Obstkonserven	26.43	24.44	25.30	6.26	5.74	5.96
Frische Südfrüchte	112.94	117.28	115.42	26.74	27.52	27.19
Nüsse, Mandeln, Kastanien	34.65	34.90	34.79	8.20	8.19	8.20
Konfitüren	15.38	14.97	15.15	3.64	3.51	3.57
Bienenhonig	14.88	24.96	20.62	3.52	5.86	4.86
Zucker	42.43	35.42	38.43	10.04	8.31	9.05
Kakao, kakaohalt. Nährmittel	43.91	44.16	44.06	10.40	10.36	10.38
Schokolade	133.38	111.99	121.18	31.57	26.28	28.54
Pflanzliche Nahrungsmittel	1 866.92	1 814.36	1 836.94	441.94	425.78	432.66
Suppenpräp., Salz, Gewürz	121.15	104.91	111.89	28.68	24.62	26.36
Kaffee und Kaffee-Ersatz	114.19	116.50	115.50	27.03	27.34	27.20
Tee und Tee-Ersatz	13.30	12.35	12.76	3.15	2.90	3.01
Fertige Mahlzeiten	372.70	439.33	410.69	88.22	103.09	96.74
Küchenfertige Nahrungsmittel	100.31	95.57	97.61	23.74	22.43	22.99
Anderes für Nahrung	106.63	97.88	101.64	25.24	22.97	23.94
Verschiedene Nahrungsmittel	828.28	866.54	850.09	196.06	203.35	200.24
Nahrungsmittel zusammen	4 947.79	4 917.45	4 930.47	1 171.22	1 153.97	1 161.29

	Ausgaben je Familie in Fr.			Ausgaben je Kopf in Fr.		
	Arbeiter	Angestellte	zusammen	Arbeiter	Angestellte	zusammen
Wein	110.18	136.87	125.40	26.08	32.12	29.54
Bier	115.27	63.47	85.74	27.29	14.89	20.19
Most, Branntwein, Liköre	59.99	67.36	64.19	14.20	15.81	15.12
Alkoholfreie Getränke	212.24	217.40	215.18	50.24	51.02	50.68
Kleinere Wirtschaftsausg.	173.41	206.71	192.40	41.05	48.51	45.32
Zigaretten	154.20	80.99	112.46	36.50	19.01	26.49
Zigarren, Tabak	7.50	18.68	13.87	1.77	4.38	3.27
Genussmittel zusammen	832.79	791.48	809.24	197.13	185.74	190.61
Nahrungs- und Genussmittel	5 780.58	5 708.93	5 739.71	1 368.35	1 339.71	1 351.90
Kleider Neuanschaffungen Männer	311.44	368.97	344.24	73.72	86.58	81.08
Kleider Neuanschaffungen Frauen	428.73	548.62	497.09	101.49	128.74	117.08
Kleider Neuanschaffungen Kinder	391.01	460.51	430.64	92.56	108.07	101.43
Neue Kleider zusammen	1 131.18	1 378.10	1 271.97	267.77	323.39	299.59
Kleider, Reparaturen	6.87	9.84	8.56	1.63	2.31	2.02
Schuhe Neuanschaffungen Männer	85.16	80.32	82.40	20.16	18.85	19.41
Schuhe Neuanschaffungen Frauen	110.74	120.31	116.19	26.21	28.23	27.37
Schuhe Neuanschaffungen Kinder	248.50	237.60	242.29	58.82	55.75	57.07
Neue Schuhe zusammen	444.40	438.23	440.88	105.19	102.83	103.85
Schuhe, Reparaturen	38.97	45.71	42.82	9.23	10.73	10.08
Leibwäsche Neuanschaffungen Männer	95.26	107.37	102.17	22.55	25.19	24.06
Leibwäsche Neuanschaffungen Frauen	140.79	150.36	146.25	33.33	35.28	34.45
Leibwäsche Neuanschaffungen Kinder	121.55	112.47	116.37	28.77	26.39	27.41
Leibwäsche Neuanschaffungen Säuglinge	6.35	19.33	13.75	1.50	4.54	3.24
Neue Leibw. zusammen	363.95	389.53	378.54	86.15	91.40	89.16
Verschiedenes für Bekleidung	235.10	259.68	249.12	55.66	60.93	58.68
Bekleidung zusammen	2 220.47	2 521.09	2 391.89	525.63	591.59	563.38
Miete	2 807.48	3 443.34	3 170.03	664.57	808.—	746.66
Wohnungseinrichtung	1 323.42	1 542.70	1 448.46	313.26	361.99	341.16
Reinigung	325.30	319.96	322.25	77.01	75.08	75.91
Holz	3.84	3.96	3.91	—.91	—.93	—.92
Kohle	23.29	14.97	18.55	5.51	3.51	4.37
Gas[1]	114.37	129.20	122.30	26.29	30.32	28.43
Elektrischer Strom	191.02	191.37	191.22	45.22	44.91	45.04
And. f. Heizg. u. Beleuchtg.	426.20	461.84	446.52	100.88	108.37	105.18
Heizung u. Beleuchtg. zus.	758.72	801.34	782.50	178.81	188.04	183.94
Gesundheitspflege	1 493.87	1 682.72	1 601.55	353.63	394.87	377.22
Bildung und Erholung	3 474.70	3 469.43	3 471.69	822.52	814.11	817.71
Verkehrsausgaben[2]	2 186.01	3 210.32	2 770.06	517.46	753.33	652.45
Lebensversicherung	447.07	483.10	467.61	105.83	113.36	110.14
Pensions- und Hilfskassen	884.09	1 472.35	1 219.50	209.28	345.50	287.24
Krankenversicherung	788.59	754.99	769.44	186.67	177.16	181.23
Andere Personenversicherung	146.91	128.44	136.38	34.78	30.14	32.12
Sachversicherung	94.64	104.20	100.09	22.40	24.45	23.58
Beiträge an AHV	686.59	822.71	764.20	162.53	193.06	180.—
Übrige Versicherungen	4.12	12.15	8.69	—.97	2.85	2.05
Versicherungen zusammen	3 052.01	3 777.94	3 465.91	722.46	886.52	816.36
Steuern und Gebühren	1 264.54	1 878.87	1 614.82	299.35	440.88	380.36
Verschiedenes	984.71	1 100.49	1 050.72	233.10	258.23	247.48
Ausgaben für Betriebe	28.91	55.65	44.15	6.84	13.06	10.40
Wirkl. Ausgaben im ganzen	25 700.72	29 512.78	27 873.74	6 082.99	6 925.41	6 564.93

[1] Nur Haushalte mit Gasverbrauch [2] Einschl. Motorfahrzeugsteuer und -gebühren

Haushaltungsrechnungen 1970 – Verbrauchsmengen je Familie und je Kopf

Nahrungsmittel	Mengeneinheit	Nahrungsmittelverbrauch je Familie			Nahrungsmittelverbrauch je Kopf		
		Arbeiter	Angestellte	zusammen	Arbeiter	Angestellte	zusammen
Frische Milch	Liter	273,4	320,5	300,3	64,73	75,20	70,72
Tafelbutter	kg	5,2	8,0	6,8	1,23	1,87	1,60
Kochbutter	kg	9,9	12,0	11,1	2,34	2,83	2,62
Käse	kg	27,7	27,5	27,6	6,55	6,46	6,50
Eier	Stück	543	485	510	128	114	120
Rindfleisch	kg	13,7	12,2	12,8	3,23	2,86	3,02
Kalbfleisch	kg	3,5	4,6	4,1	0,83	1,08	0,97
Schweinefleisch	kg	29,9	24,4	26,8	7,09	5,73	6,31
Geflügel	kg	9,3	10,9	10,2	2,20	2,56	2,41
Übriges Fleisch	kg	11,0	9,7	10,3	2,61	2,28	2,43
Innereien	kg	2,9	3,3	3,1	0,69	0,78	0,74
Frische Fische	kg	5,1	4,3	4,7	1,21	1,01	1,10
Brot	kg	124,0	120,4	121,9	29,35	28,25	28,72
Mehl	kg	14,1	11,9	12,8	3,33	2,79	3,02
Übrige Getreideprodukte	kg	10,9	8,6	9,6	2,60	2,02	2,26
Mais	kg	2,1	1,3	1,6	0,49	0,31	0,39
Reis	kg	9,6	9,3	9,5	2,28	2,19	2,23
Teigwaren	kg	20,3	18,2	19,1	4,82	4,27	4,50
Speiseöl	Liter	16,8	16,7	16,8	3,98	3,92	3,96
Pflanzenfette	kg	3,7	2,7	3,1	0,87	0,64	0,74
Margarine	kg	15,4	10,7	12,7	3,64	2,51	2,99
Kartoffeln	kg	113,5	105,3	108,8	26,88	24,70	25,63
Rüben und andere Wurzelgemüse	kg	42,1	41,8	41,9	9,98	9,81	9,88
Kohl, Kohlrabi, Kabis	kg	22,6	18,0	20,0	5,36	4,22	4,71
Bohnen, Erbsen	kg	10,2	8,4	9,2	2,40	1,98	2,16
Andere Frischgemüse	kg	94,8	94,3	94,5	22,45	22,13	22,27
Hülsenfrüchte	kg	0,8	0,5	0,6	0,20	0,11	0,15
Kernobst	kg	110,0	106,6	108,0	26,04	25,01	25,45
Steinobst	kg	42,4	36,6	39,1	10,03	8,60	9,21
Beerenobst	kg	29,7	33,7	32,0	7,04	7,91	7,54
Dörrgemüse, -obst, -südfrüchte	kg	2,9	3,2	3,1	0,69	0,74	0,72
Frische Südfrüchte	kg	83,7	86,5	85,3	19,80	20,30	20,09
Nüsse, Mandeln, Kastanien	kg	5,2	6,0	5,6	1,23	1,40	1,33
Konfitüren	kg	5,7	5,5	5,6	1,34	1,29	1,31
Bienenhonig	kg	2,9	3,8	3,4	0,68	0,89	0,80
Zucker	kg	50,5	40,8	45,0	11,96	9,57	10,59
Kakao, kakaohaltige Nährmittel	kg	7,2	6,9	7,0	1,71	1,62	1,66
Schokolade	kg	13,0	10,3	11,5	3,07	2,42	2,70
Kaffee und Kaffee-Ersatz	kg	9,2	9,5	9,4	2,18	2,23	2,20
Wein	Liter	22,3	24,6	23,6	5,28	5,76	5,56
Bier	Liter	82,9	44,4	61,0	19,63	10,42	14,36
Most, vergoren	Liter	7,2	12,5	10,2	1,71	2,94	2,41
Alkoholfreie Getränke	Liter	180,8	175,7	177,8	42,79	41,22	41,89

Haushaltungsrechnungen 1970 – Verbrauchsmengen je Verbrauchseinheit[1]

Nahrungsmittel	Mengeneinheit	Nahrungsmittelverbrauch je Konsumeinheit			Nahrungsmittelverbrauch je Quet		
		Arbeiter	Angestellte	zusammen	Arbeiter	Angestellte	zusammen
Frische Milch	Liter	108.98	127,60	119,61	27,96	32,86	30,75
Tafelbutter	kg	2,07	3,18	2,70	0,53	0,82	0,70
Kochbutter	kg	3,95	4,80	4,43	1,01	1,24	1,14
Käse	kg	11,04	10,96	11,00	2,83	2,82	2,83
Eier	Stück	216	193	203	55	50	52
Rindfleisch	kg	5,45	4,86	5,11	1,40	1,25	1,31
Kalbfleisch	kg	1,40	1,83	1,65	0,36	0,47	0,42
Schweinefleisch	kg	11,94	9,73	10,68	3,06	2,51	2,75
Geflügel	kg	3,71	4,35	4,07	0,95	1,12	1,05
Übriges Fleisch	kg	4,39	3,88	4,10	1,14	1,00	1,06
Innereien	kg	1,16	1,32	1,25	0,30	0,34	0,32
Frische Fische	kg	2,04	1,72	1,86	0,52	0,44	0,48
Brot	kg	49,42	47,94	48,57	12,67	12,35	12,49
Mehl	kg	5,60	4,73	5,10	1,44	1,22	1,31
Übrige Getreideprodukte	kg	4,36	3,44	3,83	1,12	0,88	0,99
Mais	kg	0,83	0,53	0,66	0,21	0,14	0,17
Reis	kg	3,84	3,71	3,77	0,99	0,96	0,97
Teigwaren	kg	8,10	7,24	7,61	2,07	1,87	1,96
Speiseöl	Liter	6,71	6,67	6,69	1,73	1,71	1,73
Pflanzenfette	kg	1,47	1,08	1,25	0,38	0,28	0,32
Margarine	kg	6,13	4,26	5,06	1,57	1,10	1,30
Kartoffeln	kg	45,25	41,92	43,35	11,61	10,80	11,14
Rüben und andere Wurzelgemüse	kg	16,79	16,65	16,71	4,31	4,29	4,30
Kohl, Kohlrabi, Kabis	kg	9,03	7,17	7,97	2,31	1,85	2,05
Bohnen, Erbsen	kg	4,04	3,36	3,66	1,04	0,87	0,94
Andere Frischgemüse	kg	37,80	37,55	37,66	9,70	9,67	9,69
Hülsenfrüchte	kg	0,33	0,19	0,24	0,08	0,05	0,06
Kernobst	kg	43,84	42,43	43,04	11,24	10,93	11,06
Steinobst	kg	16,89	14,59	15,58	4,33	3,76	4,00
Beerenobst	kg	11,85	13,42	12,74	3,04	3,46	3,28
Dörrgemüse, -obst, -südfrüchte	kg	1,16	1,25	1,22	0,30	0,32	0,31
Frische Südfrüchte	kg	33,35	34,45	33,98	8,55	8,87	8,73
Nüsse, Mandeln, Kastanien	kg	2,08	2,37	2,25	0,53	0,61	0,58
Konfitüren	kg	2,26	2,19	2,22	0,58	0,56	0,57
Bienenhonig	kg	1,15	1,51	1,36	0,29	0,39	0,35
Zucker	kg	20,14	16,23	17,91	5,16	4,18	4,60
Kakao, kakaohaltige Nährmittel	kg	2,87	2,75	2,81	0,74	0,70	0,72
Schokolade	kg	5,17	4,10	4,56	1,33	1,06	1,17
Kaffee und Kaffee-Ersatz	kg	3,68	3,79	3,75	0,94	0,98	0,97
Wein	Liter	8,89	9,78	9,40	2,28	2,52	2,42
Bier	Liter	33,05	17,69	24,29	8,48	4,56	6,24
Most, vergoren	Liter	2,87	4,98	4,08	0,74	1,28	1,05
Alkoholfreie Getränke	Liter	72,04	69,94	70,84	18,48	18,01	18,21

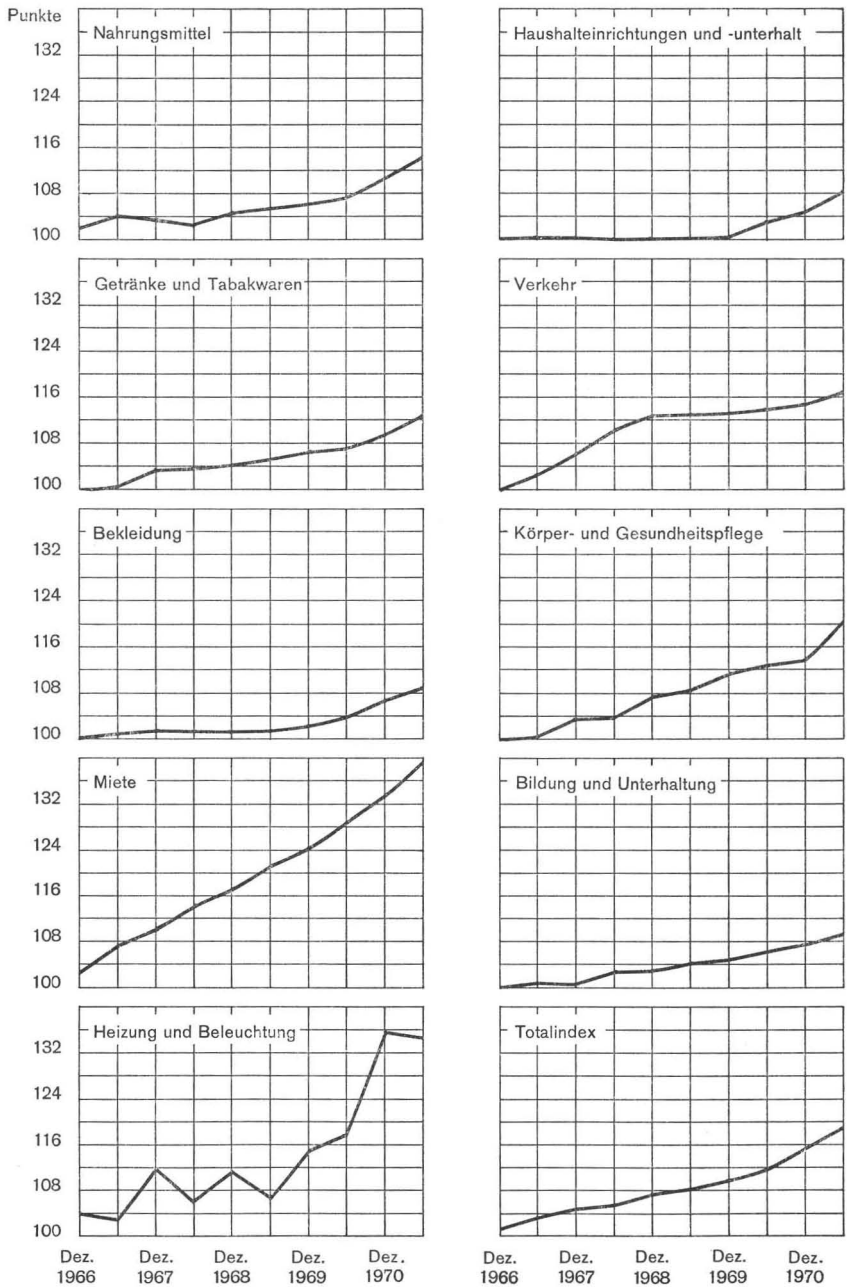
[1] Siehe Erläuterungen auf Seite 289

Haushaltungsrechnungen 1970 – Einnahmen und Ausgaben nach Einkommensstufen

Rechnungsposten	Familien nach Einkommensstufen bis 21000	21001 –23000	23001 –25000	25001 –27000	27001 –30000	über 30000	Erfasste Familien zus.
Zahl der Familien	13	16	25	14	19	27	114
Kopfzahl } je Familie	3,92	4,31	4,32	4,00	4,26	4,41	4,25
Konsumeinheiten } je Familie	2,41	2,45	2,62	2,51	2,52	2,50	2,51
Quets } je Familie	9,19	9,98	10,15	9,45	9,81	9,70	9,76
Einnahmen in Franken je Familie							
Einkommen des Ehemannes	18 706	21 650	23 414	24 807	27 142	33 868	25 898
Verdienst anderer Haushaltmitglieder	1 088	514	703	1 067	1 317	1 115	965
Bezüge aus Versicherungen	912	363	677	359	1 400	701	747
Wohnungsbeihilfe, Unterstützung	–	–	56	–	–	–	12
Ertrag aus Betrieben	55	59	74	39	27	34	48
Andere Einnahmen	1 286	1 331	1 722	1 921	1 858	1 764	1 674
Wirkliche Einnahmen	22 047	23 917	26 646	28 193	31 744	37 482	29 344
Ausgaben in Franken je Familie							
Nahrungs- und Genussmittel	5 068	5 492	5 901	5 935	5 778	5 932	5 740
Bekleidung	1 379	2 048	2 162	2 717	2 716	2 900	2 392
Miete	2 736	3 004	2 930	3 178	2 788	3 965	3 170
Wohnungseinrichtung	1 229	1 374	1 719	1 207	1 202	1 646	1 448
Reinigung	207	386	266	326	280	420	322
Heizung und Beleuchtung	677	746	823	779	835	799	782
Gesundheitspflege	1 151	1 506	1 661	1 459	1 609	1 889	1 602
Bildung und Erholung	2 362	2 441	3 486	3 997	3 312	4 444	3 472
Verkehrsausgaben	1 893	1 411	1 887	4 110	4 298	3 045	2 770
Versicherungen	2 581	2 563	3 174	3 318	3 860	4 498	3 466
Steuern und Gebühren	868	983	1 237	1 528	1 780	2 627	1 615
Verschiedenes	733	876	963	973	1 166	1 347	1 051
Ausgaben für Betriebe	11	108	66	22	24	27	44
Wirkliche Ausgaben	20 895	22 938	26 275	29 549	29 648	33 539	27 874
Promilleverteilung der Einnahmen							
Einkommen des Ehemannes	849	905	879	880	855	903	883
Verdienst anderer Haushaltmitglieder	49	21	26	38	42	30	33
Bezüge aus Versicherungen	41	15	25	13	44	19	25
Wohnungsbeihilfe, Unterstützung	–	–	2	–	–	–	0
Ertrag aus Betrieben	3	3	3	1	1	1	2
Andere Einnahmen	58	56	65	68	58	47	57
Wirkliche Einnahmen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
Promilleverteilung der Ausgaben							
Nahrungs- und Genussmittel	242	239	224	201	195	176	205
Bekleidung	66	89	82	92	92	87	86
Miete	131	131	112	108	94	118	114
Wohnungseinrichtung	59	60	65	41	41	49	52
Reinigung	10	17	10	11	9	13	12
Heizung und Beleuchtung	32	33	31	26	28	24	28
Gesundheitspflege	55	66	63	49	54	56	57
Bildung und Erholung	113	106	133	135	112	133	125
Verkehrsausgaben	91	61	72	139	145	91	99
Versicherungen[1]	123	112	121	112	130	134	124
Steuern und Gebühren	42	43	47	52	60	78	58
Verschiedenes	35	38	37	33	39	40	38
Ausgaben für Betriebe	1	5	3	1	1	1	2
Wirkliche Ausgaben	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

[1] Einschl. AHV-Beiträge

Zürcher Index der Konsumentenpreise Dezember 1966 bis Juni 1971 – September 1966 = 100



Statistisches Amt der Stadt Zürich 135

Betreibungen und Konkurse seit 1901

Jahre[1]	Zahl der Betreibungen	Pfändungen im ganzen	Pfändungen davon erfolglose	Vollzogene Verwertungen	Konkurseröffnungen[2] im ganzen	Konkurseröffnungen[2] dav. eingestellt[3]	Konkurserledigungen[2]
1901/10	55 005	19 389	7 503	4181	132	47	90
1911/20	62 697	16 996	6 216	3306	130	57	75
1921/30	79 397	21 263	8 006	3725	154	76	77
1931/40	137 046	47 827	19 275	7064	285	169	119
1941/50	106 390	35 394	11 320	4340	196	118	67
1951/60	111 028	38 443	10 631	5989	234	122	114
1961/70	76 488	17 976	4 246	5132	204	92	107
1928	87 756	24 865	8 883	4360	164	67	88
1929	98 696	28 304	9 712	4560	174	86	68
1930	107 936	32 360	9 506	5566	176	96	83
1931	127 304	39 981	13 754	6050	183	85	89
1932	137 322	46 510	20 258	7600	296	155	108
1933	139 774	50 243	23 281	8487	324	176	143
1934	157 874	53 799	23 296	8286	393	232	174
1935	161 241	59 000	26 516	8171	377	221	147
1936	162 103	60 284	26 967	8824	426	262	194
1937	142 857	53 279	21 002	7155	263	163	151
1938	124 377	45 389	15 285	6250	228	140	98
1939	107 811	37 218	11 780	5431	167	126	49
1940	109 798	32 569	10 612	4389	191	127	45
1941	112 783	37 591	12 841	3777	127	79	67
1942	102 535	33 187	10 170	2578	175	106	65
1943	104 246	32 094	10 644	3768	174	96	54
1944	107 897	31 907	10 670	3548	150	96	38
1945	96 478	35 999	12 693	4042	173	111	55
1946	93 992	32 140	9 381	4851	182	127	54
1947	101 917	32 797	9 908	4556	178	111	53
1948	107 655	36 007	10 714	5228	181	103	87
1949	121 581	40 562	13 234	5819	282	142	90
1950	114 812	41 655	12 949	5233	334	214	102
1951	116 424	41 661	11 910	5213	252	162	129
1952	114 818	41 923	12 219	5954	239	135	99
1953	120 191	42 252	12 308	5965	237	122	110
1954	116 322	42 464	11 810	6398	271	140	128
1955	116 505	42 019	11 228	6438	233	113	119
1956	108 100	39 359	9 827	6633	237	128	111
1957	111 505	39 110	10 150	6201	227	118	122
1958	105 226	37 043	9 766	6159	249	114	102
1959	107 390	33 296	9 275	5883	217	102	120
1960	93 794	25 303	7 814	5045	181	88	103
1961	87 984	22 037	6 264	5535	192	103	95
1962	79 300	19 411	5 642	4868	176	71	114
1963	79 784	18 651	5 539	4832	201	87	105
1964	74 448	16 804	4 437	5534	186	89	104
1965	73 004	15 847	4 238	4792	196	89	87
1966	72 197	15 747	3 974	4447	215	96	99
1967	80 586	20 259	3 117	4632	242	120	120
1968	76 054	18 029	3 246	5360	235	97	115
1969	71 422	16 988	3 259	5474	199	85	112
1970	70 096	15 991	2 749	5850	196	83	123

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Bis 1933 einschliesslich Konkurse in den Gemeinden Albisrieden, Altstetten, Witikon und Zollikon; seit 1934 einschliesslich Konkurse in den Gemeinden Dübendorf (nur bis Ende 1949), Geroldswil, Ober- und Unterengstringen, Oetwil a.d.L., Regensdorf, Weiningen und Zollikon. Konkurserledigungen einschliesslich Widerruf [3] mangels Aktiven

Konkurseröffnungen nach Erwerbsgruppen seit 1934[1]

Jahre	Zahl der eröffneten Konkurse: Gewerbe, Industrie[2]	Baugewerbe	Warenhandel	übriger Handel[3]	andere Erwerbszweige	Unselbständige, Berufslose	zusammen	davon im Handelsregister eingetr.	Beträge in 1000 Fr.: Passiven[4]	Aktiven[5]
1934/40	51	26	69	25	26	63	260	137	21 733	9 799
1941/50	37	11	51	11	9	64	183	83	14 193	2 250
1951/60	44	15	62	16	8	83	228	90	21 031	4 631
1961/70	25	14	44	23	8	87	201	64	54 670	6 700
1956	36	12	64	17	5	100	234	75	20 200	5 155
1957	33	13	60	20	6	84	216	87	25 493	6 334
1958	46	16	54	30	15	78	239	83	30 321	9 333
1959	35	14	50	13	10	84	206	76	24 716	3 406
1960	27	6	32	13	8	88	174	42	10 793	1 839
1961	11	11	35	22	17	90	186	57	28 448	3 273
1962	24	6	44	7	2	86	169	43	20 327	1 486
1963	28	12	47	13	7	92	199	68	53 688	2 912
1964	32	16	42	22	10	60	182	69	30 567	3 427
1965	31	27	49	14	17	56	194	59	141 692	27 000
1966	34	14	49	21	7	85	210	77	65 122	7 128
1967	25	16	47	35	7	112	242	78	35 973	5 872
1968	27	12	56	34	3	103	235	67	58 932	7 172
1969	16	12	42	26	9	94	199	58	59 702	1 177
1970	18	11	35	38	5	89	196	65	52 250	7 551

[1] Die Konkursstatistik umfasst bis 1966 Konkurse von Konkursiten mit Domizil in der Stadt Zürich; ab 1967 sind auch Konkurse in den einem städtischen Notariatskreis angehörenden Gemeinden eingeschlossen (Geroldswil, Ober- und Unterengstringen, Oetwil a. d. L., Regensdorf, Weiningen und Zollikon) [2] Ohne Baugewerbe [3] Einschliesslich Bank- und Versicherungswesen, Liegenschaftenvermittlungen, Gastgewerbe usw. [4] Laut Eingabeverzeichnis [5] Laut Inventar

Konkurserledigungen seit 1934

Jahre	Zahl der erledigten Konkurse: ordentliches Verfahren	summarisches Verfahren	zusammen[1]	Beträge in 1000 Franken: Passiven	Aktiven	Verluste	Verluste in Promille der Passiven
1934/40	26	62	94	27 783	14 736	13 047	470
1941/50	17	40	61	7 298	1 709	5 589	766
1951/60	29	74	110	18 502	3 666	14 836	802
1961/70	31	69	105	26 773	3 255	23 518	878
1956	26	73	107	19 072	3 031	16 041	841
1957	35	79	119	21 746	6 802	14 944	687
1958	20	68	94	11 845	2 507	9 338	788
1959	37	77	117	22 473	4 644	17 829	793
1960	34	61	101	29 800	8 824	20 976	704
1961	31	55	89	20 785	4 549	16 236	781
1962	25	80	109	23 056	4 048	19 008	824
1963	33	63	103	12 654	478	12 176	962
1964	34	60	99	8 855	608	8 247	931
1965	27	53	84	25 490	1 520	23 970	940
1966	31	62	97	32 387	3 600	28 787	889
1967	31	85	120	28 700	4 379	24 321	847
1968	39	71	115	32 570	5 050	27 520	845
1969	31	76	112	32 067	5 806	26 261	819
1970	31	87	123	51 170	2 510	48 660	951

[1] Einschliesslich Widerruf

Konkurseröffnungen nach Monaten 1970

Monate	Im Handelsregister eingetragene Konkursiten			Nicht im Handelsregister eingetragene Konkursiten[1]			Eröffnete Konkurse im ganzen		
	Zahl	Passiven 1000 Fr.[2]	Aktiven 1000 Fr.[3]	Zahl	Passiven 1000 Fr.[2]	Aktiven 1000 Fr.[3]	Zahl	Passiven 1000 Fr.[2]	Aktiven 1000 Fr.[3]
Januar	2	998	187	11	421	83	13	1 419	270
Februar	6	5 256	643	7	569	21	13	5 825	664
März	4	533	1	13	2 012	43	17	2 545	44
April	10	2 330	62	10	447	23	20	2 777	85
Mai	6	1 421	101	13	522	91	19	1 943	192
Juni	6	24 893	4 436	12	193	6	18	25 086	4 442
Juli	7	1 120	67	7	64	10	14	1 184	77
August	2	101	12	19	641	169	21	742	181
September	5	584	8	8	730	106	13	1 314	114
Oktober	5	2 612	847	7	1 102	58	12	3 714	905
November	2	585	0	18	993	43	20	1 578	43
Dezember	10	3 913	528	6	210	6	16	4 123	534
Jahr	65	44 346	6 892	131	7 904	659	196	52 250	7 551

[1] Einschliesslich Verlassenschaftsliquidationen [2] Laut Eingabeverzeichnis [3] Laut Inventar

Konkurseröffnungen nach Konkursämtern und Erwerbsgruppen 1970

Konkursämter Erwerbsgruppen	Im Handelsregister eingetr. Konkursiten: Einzelfirmen	Aktiengesellschaften	andere Firmen	Gesellschafter	Einzelpersonen	Verlassenschaftsliquidationen	Eröffnungen zus.	Passiven[3] 1000 Fr.	Aktiven[4] 1000 Fr.
Nach Konkursämtern									
Altstadt	2	7	–	–	8	–	17	2 433	277
Enge	1	–	–	–	3	–	4	764	3
Wiedikon	–	2	–	–	11	–	13	1 108	88
Aussersihl	2	13	2	–	29	–	46	26 490	4 325
Unterstrass	2	7	–	–	13	–	22	3 136	289
Fluntern	1	1	–	–	1	–	3	3 586	146
Hottingen	1	2	–	–	7	–	10	5 508	640
Riesbach	4	2	–	–	20	–	26	3 901	1 400
Altstetten	2	2	–	–	10	–	14	1 008	163
Höngg	2	2	–	–	9	–	13	1 812	82
Schwamendingen	2	3	2	1	20	–	28	2 504	138
Andere	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	19	41	4	1	131	–	196	52 250	7 551
Nach Erwerbsgruppen									
Gewerbe, Industrie[1]	5	3	1	1	8	–	18	3 169	812
Baugewerbe	3	1	–	–	7	–	11	6 746	1 026
Warenhandel	10	10	1	–	14	–	35	9 561	894
Übriger Handel[2]	1	25	2	–	10	–	38	31 135	4 537
Andere Erwerbszweige	–	2	–	–	3	–	5	523	5
Unselbständig, Berufslos	–	–	–	–	89	–	89	1 116	277
Zusammen	19	41	4	1	131	–	196	52 250	7 551

[1] Ohne Baugewerbe [2] Einschl. Bank- u. Versicherungswesen, Liegenschaftenvermittlungen, Gastgewerbe usw. [3] Laut Eingabeverzeichnis [4] Laut Inventar

Konkurserledigungen nach Verlustsummen 1970

Konkurse	Verluste in 1000 Franken bis 10	10,1 –25,0	25,1 –50,0	50,1 –100,0	100,1 –200,0	200,1 –500,0	500,1 –1000	über 1000	zusammen
Im ordentlichen Verfahren durchgeführte Konkurse									
Zahl	4	4	2	4	6	8	–	3	31
Passiven 1000 Fr.	39	101	97	413	1 081	2 713	–	18 316	22 760
Verlust 1000 Fr.	7	79	72	329	854	2 303	–	17 107	20 751
Im summarischen Verfahren durchgeführte Konkurse									
Zahl	13	21	17	11	10	11	–	4	87
Passiven 1000 Fr.	97	386	652	782	1 496	3 810	–	21 187	28 410
Verlust 1000 Fr.	68	373	598	769	1 473	3 460	–	21 168	27 909
Konkurserledigungen im ganzen									
Zahl	17	25	19	15	16	14	–	7	118
Passiven 1000 Fr.	136	487	749	1 195	2 577	6 523	–	39 503	51 170
Verlust 1000 Fr.	75	452	670	1 098	2 327	5 763	–	38 275	48 660

Konkurserledigungen nach der Dividendenhöhe 1970

Konkurse	Dividende in Prozent 0	0,1 –2,5	2,6 –5,0	5,1 –10,0	10,1 –20,0	20,1 –30,0	30,1 –50,0	über 50,0	zusammen
Im ordentlichen Verfahren durchgeführte Konkurse									
Zahl	7	5	4	1	7	2	2	3	31
Passiven 1000 Fr.	988	18 747	594	160	1 264	87	890	30	22 760
Verlust 1000 Fr.	935	17 517	556	99	1 021	60	563	0	20 751
Im summarischen Verfahren durchgeführte Konkurse									
Zahl	54	18	3	3	5	–	1	3	87
Passiven 1000 Fr.	22 132	5 371	279	439	135	–	41	13	28 410
Verlust 1000 Fr.	21 935	5 276	261	305	102	–	26	4	27 909
Konkurserledigungen im ganzen									
Zahl	61	23	7	4	12	2	3	6	118
Passiven 1000 Fr.	23 120	24 118	873	599	1 399	87	931	43	51 170
Verlust 1000 Fr.	22 870	22 793	817	404	1 123	60	589	4	48 660

Konkurserledigungen nach Konkursämtern 1970

Konkursämter	Zahl der erledigten Konkurse: ordentliches Verfahren	summarisches Verfahren	zusammen[1]	Beträge in 1000 Franken: Passiven	Aktiven	Verluste	Verluste in Promille der Passiven
Altstadt	2	4	7	609	102	507	833
Enge	7	3	10	15 236	502	14 734	967
Wiedikon	4	15	19	2 812	208	2 604	926
Aussersihl	4	12	17	18 854	153	18 701	992
Unterstrass	4	5	9	779	38	741	951
Fluntern	1	1	2	6 942	981	5 961	859
Hottingen	2	5	8	386	64	322	834
Riesbach	5	4	10	1 379	289	1 090	790
Altstetten	–	10	10	480	32	448	933
Höngg	1	11	13	1 629	108	1 521	934
Schwamendingen	1	17	18	2 064	33	2 031	984
Ausseramtliche Konkursverwaltung	–	–	–	–	–	–	–
Ganze Stadt	31	87	123	51 170	2 510	48 660	951

[1] Einschliesslich Widerruf

Betreibungen, Pfändungen und Verwertungen nach Stadtkreisen 1970

Stadtkreise	Zahl der Betreibungen: ordentliche[1]	Faustpfand	Grundpfand	Wechsel	Rechtsvorschläge	Konkursandrohungen	Pfändungen: im ganzen	davon erfolglose	Durchgeführte Verwertungen	Davon mit völliger Deckung
1. Kreis	4 810	41	8	78	891	168	974	370	472	175
2. Kreis	4 460	40	49	34	983	234	1 016	79	236	120
3. Kreis	8 433	98	68	14	1 454	149	2 347	272	1 173	262
4. Kreis	8 713	73	76	166	1 261	203	2 249	608	850	273
5. Kreis	3 636	49	29	3	544	20	1 216	236	342	194
6. Kreis	5 243	83	44	66	1 143	238	1 308	146	379	134
7. Kreis	5 173	103	60	16	1 072	192	1 192	234	731	299
8. Kreis	3 696	63	7	40	588	138	761	112	197	86
9. Kreis	5 884	102	11	10	954	192	1 066	123	457	174
10. Kreis	4 420	53	80	2	899	125	939	230	208	130
11. Kreis	13 798	165	12	87	2 124	276	2 923	339	805	336
Ganze Stadt	68 266	870	444	516	11 913	1 935	15 991	2 749	5 850	2 183

[1] auf Pfändung oder Konkurs

Gerichtliche Nachlassverträge nach Vierteljahren 1970

Vierteljahre	Zahl der Stundungsbegehren: eingereichte	bewilligte[1]	Bestätigte gerichtliche Nachlassverträge[1]: Zahl der Prozentvergleiche	Zahl der Vermögensabtretungen	im ganzen	Status des Sachwalters: Passiven 1000 Fr.	Aktiven 1000 Fr.
Jan.–März	4	1	4	–	4	1 980	602
April–Juni	8	4	–	2	2	1 434	802
Juli–Sept.	7	7	2	–	2	488	231
Okt.–Dez.	8	7	2	–	2	995	168
Jahr	27	19	8	2	10	4 897	1 803

[1] In der Berichtszeit oder früher eingereichte

Verwaltung

Städtische Finanzen
Städtisches Personal
Städtische Liegenschaften
Städtische Betriebe
Sozialversicherung, Fürsorge
Gesundheitswesen

Finanzstatistik – Gesamteinnahmen nach Rechnungsarten 1893 bis 1952

Jahre[1]	Einnahmen in 1000 Franken[2] Ordentlicher Verkehr	Ausserordentlicher Verkehr	Fonds und Stiftungen	zusammen	Promilleverteilung Ordentlicher Verkehr	Ausserordentlicher Verkehr	Fonds und Stiftungen	zusammen
1893/00	10 997,0	2 119,2	697,8	13 814,0	796	153	51	1000
1901/05	14 598,9	2 549,6	924,5	18 073,0	808	141	51	1000
1906/10	18 976,4	2 899,0	1 165,6	23 041,0	824	126	50	1000
1911/15	25 263,4	3 560,9	1 607,1	30 431,4	830	117	53	1000
1916/20	39 055,4	4 837,5	2 841,9	46 734,8	836	103	61	1000
1921/25	63 042,0	7 922,0	3 975,6	74 939,6	841	106	53	1000
1926/30	64 151,5	13 830,0	6 102,1	84 083,6	763	164	73	1000
1931/33	77 295,8	9 624,7	13 090,2	100 010,7	773	96	131	1000
1934/40	88 886,5	13 755,9	16 450,8	119 093,2	746	116	138	1000
1941/45	110 495,6	17 393,4	16 124,5	144 013,5	767	121	112	1000
1946/50	158 662,2	25 006,8	17 733,5	201 402,5	788	124	88	1000
1951	187 323,3	39 048,1	17 225,2	243 596,6	769	160	71	1000
1952	194 349,9	40 958,6	17 075,1	252 383,6	770	162	68	1000

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Wirkliche und rechnungsmässige Einnahmen

Finanzstatistik – Wirkliche Einnahmen nach Quellen 1893 bis 1952 in 1000 Franken

Jahre[1]	Ertrag aus Vermögen u. Unternehmungen Zinseinnahmen	Reinerträge der Betriebe	zusammen	Steuern	Gebühren	Beiträge	Übrige wirkliche Einnahmen	Wirkliche Einnahmen im ganzen
1893/00	1 608,8	897,4	2 506,2	5 817,4	596,8	1 297,0	808,5	11 025,9
1901/05	2 417,2	1 556,7	3 973,9	7 190,8	741,0	2 046,9	987,2	14 939,8
1906/10	3 122,2	2 205,0	5 327,2	8 955,0	905,6	2 657,1	1 395,8	19 240,7
1911/15	4 707,3	3 222,3	7 929,6	11 166,1	1144,0	3 852,4	1 938,8	26 030,9
1916/20	6 695,3	4 330,5	11 025,8	18 794,6	1513,4	5 555,2	3 091,5	39 980,5
1921/25	10 775,0	7 914,7	18 689,7	33 241,4	2503,3	7 031,8	4 563,8	66 030,0
1926/30	10 960,7	6 706,5	17 667,2	33 424,9	3360,5	9 568,8	6 774,4	70 795,8
1931/33	13 042,1	8 752,3	21 794,4	40 797,5	4106,1	12 542,0	9 216,4	88 456,4
1934/40	13 896,9	9 882,1	23 779,0	44 125,9	4475,9	20 349,9	11 989,0	104 719,7
1941/45	12 505,3	11 693,9	24 199,2	65 202,4	4606,3	18 190,6	13 234,0	125 432,5
1946/50	15 065,4	13 582,2	28 647,6	98 338,8	6607,8	25 668,5	15 519,4	174 782,1
1951	17 646,3	17 312,8	34 959,1	114 986,8	7691,3	31 736,5	18 161,2	207 534,9
1952	18 178,7	17 323,8	35 502,5	120 190,4	8150,0	31 152,9	19 019,6	214 015,4

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Finanzstatistik – Wirkliche Ausgaben nach Sachgruppen 1893 bis 1952 in 1000 Franken

Jahre[1]	Finanzdienst	Personalaufwand[2]	Sachaufwand	Beiträge	Andere wirkliche Ausgaben	Wirkliche Ausgaben im ganzen
1893/00	2 438,8	3 809 4	5 931,1	809,3	10,2	12 998,8
1901/05	3 482,4	4 986,8	5 788,3	1 175,6	11,2	15 444,3
1906/10	4 336,7	7 000,8	8 249,5	1 582,6	19,9	21 189,5
1911/15	6 562,9	9 332,3	10 824,6	2 375,4	22,8	29 118,0
1916/20	10 719,2	17 450,7	13 827,9	5 425,5	22,0	47 445,3
1921/25	15 990,1	23 052,1	14 941,9	6 691,1	42,7	60 717,9
1926/30	13 065,6	25 500,0	25 090,9	10 254,8	46,2	73 957,5
1931/33	16 337,3	29 147 0	26 176,0	22 427,8	40,4	94 128,5
1934/40	18 988,4	34 350,4	26 307,3	29 201,7	130,0	108 977,8
1941/45	17 299,7	46 952,0	27 828,7	29 745,2	51,3	121 876,9
1946/50	20 386,0	68 321,8	47 438,5	46 781,7	126,8	183 054,8
1913	6 778,6	9 519,6	12 203,8	2 135,6	19,6	30 657,2
1914	6 851,9	9 856,4	12 291,6	2 734,5	27,1	31 761,5
1915	7 806,6	9 958,6	9 035,4	3 303,2	19,1	30 122,9
1916	8 164,5	10 321,1	10 386,9	2 895,0	23,3	31 790,8
1917	7 910,8	12 035,6	11 984,5	3 997,4	29,7	35 958,0
1918	9 535,9	16 815,9	13 692,6	5 328,0	19,0	45 391,4
1919	11 702,4	24 296,1	19 783,6	8 368,9	19,0	64 170,0
1920	16 282,5	23 784,7	13 291,9	6 538,1	19,0	59 916,2
1921	17 679,9	23 411,6	12 984,2	6 497,1	42,6	60 615,4
1922	16 345,2	23 442,0	14 469,7	8 198,3	39,1	62 494,3
1923	16 503,1	23 106,6	14 612,6	6 380,4	29,1	60 631,8
1924	14 687,9	22 522,1	16 012,9	5 515,6	74,0	58 812,5
1925	14 734,3	22 778,1	16 630,2	6 864,2	29,0	61 035,8
1926	13 780,3	23 705,8	21 321,0	7 869,5	31,1	66 707,7
1927	11 523,7	24 586,3	28 815,3	7 302,7	48,5	72 276,5
1928	12 151,8	25 184,2	23 669,3	9 910,8	34,6	70 950,7
1929	12 559,8	26 591,0	25 412,4	12 142,4	34,0	76 739,6
1930	15 312,6	27 432,8	26 236,3	14 048,4	83,0	83 113,1
1931	15 043,0	28 562,6	28 180,2	16 260,2	37,0	88 083,0
1932	16 305,6	29 359,7	26 448,3	22 782,1	47,2	94 942,9
1933	17 663,4	29 518,5	23 899,4	28 241,2	37,0	99 359,5
1934	20 059,7	33 246,0	26 458,1	29 153,2	37,0	108 954,0
1935	19 106,3	34 357,1	27 191,9	31 139,7	43,8	111 838,8
1936	20 173,8	34 511,7	23 702,0	35 791,1	37,0	114 215,6
1937	19 151,3	33 312,5	26 133,3	31 898,7	37,1	110 532,9
1938	18 300,4	34 360,2	28 595,7	28 833,6	37,0	110 126,9
1939	17 766,4	34 868,8	27 013,4	24 915,7	680,9	105 245,2
1940	18 360,7	35 796,5	25 056,6	22 680,1	37,0	101 930,9
1941	17 712,5	38 813,0	24 648,8	23 155,6	37,4	104 367,3
1942	17 825,8	43 976,5	25 687,7	24 640,5	40,9	112 171,4
1943	16 010,4	46 403,5	26 704,6	28 724,1	54,6	117 897,2
1944	16 753,8	50 112,2	28 894,3	32 900,1	68,3	128 728,7
1945	18 196,2	55 454,7	33 208,0	39 305,5	55,2	146 219,6
1946	20 159,1	59 726,5	36 826,1	44 205,6	88,7	161 006,0
1947	20 005,1	65 778,2	45 426,8	41 986,3	120,4	173 316,8
1948	20 612,6	71 385,3	49 772,6	50 714,5	125,2	192 610,2
1949	19 743,0	71 590,8	52 611,1	49 490,8	123,3	193 559,0
1950	21 410,4	73 128,1	52 555,7	47 511,2	176,6	194 782,0
1951	22 565,8	76 378,3	60 192,5	45 703,8	121,9	204 962,3
1952	21 145,5	79 095,7	60 430,6	47 834,3	125,5	208 631,6

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Lehrer

Finanzstatistik – Wirkliche Ausgaben nach Verwendungszwecken 1893 bis 1952 in 1000 Fr.

Jahre[1]	Allgemeine Verwaltung	Finanzverwaltung	Rechtspflege, Polizei	Erziehung, Bildung	Kunst, Wissenschaft, Kirche
1893/00	576,9	2 655,5	1 012,2	2 198,1	61,4
1901/05	573,0	3 916,0	1 399,8	2 996,0	68,9
1906/10	778,0	4 727,6	1 768,2	4 343,9	102,6
1911/15	1 273,1	6 919,6	2 501,4	5 480,6	183,7
1916/20	3 311,0	11 661,6	4 386,8	9 363,6	399,5
1921/25	3 950,8	17 332,5	6 115,1	11 818,9	535,5
1926/30	4 499,1	14 458,4	6 555,6	12 328,2	869,5
1931/33	5 344,5	17 986,7	7 510,1	13 877,0	976,2
1934/40	6 213,9	20 307,9	8 871,5	17 001,8	947,6
1941/45	9 618,0	18 593,4	11 190,4	20 916,5	1445,1
1946/50	15 373,8	21 326,3	15 566,1	31 884,6	2887,9
1913	1 386,0	7 104,3	2 405,1	5 581,6	135,6
1914	1 464,3	7 156,7	2 856,5	5 815,6	160,7
1915	1 476,1	8 182,6	2 824,1	5 843,2	330,2
1916	1 735,4	8 694,2	2 921,6	6 014,6	177,8
1917	2 026,1	8 465,0	3 374,4	7 000,3	416,1
1918	4 220,3	10 262,1	3 853,5	8 868,8	443,2
1919	4 505,9	13 169,5	5 599,3	12 843,9	538,0
1920	4 067,1	17 717,2	6 185,1	12 090,5	422,2
1921	3 927,8	19 115,1	6 258,7	11 914,2	429,1
1922	3 824,9	17 720,2	6 099,5	11 916,9	455,0
1923	3 841,3	17 869,0	6 047,6	11 905,0	533,6
1924	4 122,9	15 989,3	6 017,4	11 630,9	619,4
1925	4 037,1	15 969,0	6 152,5	11 727,7	640,2
1926	4 111,1	14 889,5	6 173,5	11 981,3	543,2
1927	4 280,0	12 872,3	6 274,0	11 988,7	758,0
1928	4 457,1	13 640,5	6 486,0	12 200,9	974,9
1929	4 685,3	14 052,0	6 780,5	12 535,7	1013,8
1930	4 961,9	16 837,9	7 064,3	12 934,5	1057,6
1931	5 191,0	16 865,9	7 276,2	13 540,7	1055,2
1932	5 273,4	17 928,4	7 611,3	14 026,9	855,1
1933	5 569,2	19 165,6	7 642,7	14 063,5	1018,5
1934	6 026,9	21 420,3	8 448,5	16 609,1	838,4
1935	5 842,9	20 430,6	8 576,9	16 841,5	826,1
1936	5 911,3	21 374,0	8 543,8	16 881,9	734,4
1937	5 893,3	20 602,3	8 363,5	16 456,3	957,3
1938	6 197,6	19 777,3	8 930,0	17 264,9	929,8
1939	6 396,2	18 985,2	9 708,6	17 396,9	1055,1
1940	7 229,2	19 565,6	9 529,2	17 562,3	1291,8
1941	7 751,8	19 123,0	9 542,5	18 114,9	1072,3
1942	8 906,8	19 302,2	10 659,9	19 468,7	1509,4
1943	9 407,6	17 499,3	11 356,1	20 647,8	1232,9
1944	10 023,1	18 265,7	12 002,4	22 221,9	1786,4
1945	12 000,7	18 776,9	12 390,5	24 129,0	1624,5
1946	13 211,8	18 057,4	12 752,0	26 612,2	2838,8
1947	14 757,9	18 908,1	14 563,1	29 781,9	2329,4
1948	15 779,7	21 834,9	16 458,4	32 652,1	3017,0
1949	16 355,4	23 108,2	16 753,6	34 457,8	3120,3
1950	16 764,2	24 723,0	17 303,1	35 918,8	3134,0
1951	19 182,2	26 266,1	18 356,3	35 017,5	3263,8
1952	19 345,9	24 757,6	19 092,7	34 470,6	3589,6

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Gesundheitspflege, Sport	Soziale Wohlfahrt	Volkswirtschaft	Neubauten	Übrige Ausgaben	Wirkliche Ausgaben im ganzen	Jahre[1]
297,7	494,0	4 322,3	1 326,8	53,9	12 998,8	1893/00
371,3	822,5	4 742,6	502,7	51,5	15 444,3	1901/05
461,3	1 111,5	6 084,8	1 589,0	222,6	21 189,5	1906/10
612,9	2 055,3	6 908,3	2 886,3	296,8	29 118,0	1911/15
1037,6	5 173,2	10 136,3	1 845,1	130,6	47 445,3	1916/20
1308,1	6 373,5	12 736,7	502,2	44,6	60 717,9	1921/25
1679,2	10 136,4	21 480,3	1 688,5	262,3	73 957,5	1926/30
2190,7	22 562,1	18 082,7	5 060,2	538,3	94 128,5	1931/33
2234,1	30 376,8	15 765,3	6 376,8	882,1	108 977,8	1934/40
3234,2	31 900,6	17 942,9	6 588,7	447,2	121 876,9	1941/45
5260,2	48 450,2	30 364,0	10 841,7	1100,0	183 054,8	1946/50
624,2	1 778,2	7 173,2	4 201,2	267,8	30 657,2	1913
653,7	2 504,9	5 957,8	4 972,5	218,8	31 761,5	1914
642,2	2 879,7	5 956,5	1 533,9	454,4	30 122,9	1915
654,7	2 779,9	6 055,0	2 506,3	251,3	31 790,8	1916
742,0	4 131,5	6 805,4	2 971,4	25,8	35 958,0	1917
1116,4	5 908,5	8 795,8	1 880,3	42,5	45 391,4	1918
1427,1	7 671,1	17 124,8	1 275,4	15,0	64 170,0	1919
1247,7	5 375,1	11 900,6	592,1	318,6	59 916,2	1920
1206,5	5 623,0	11 131,7	953,5	55,8	60 615,4	1921
1344,3	8 399,3	12 361,8	337,9	34,5	62 494,3	1922
1302,8	6 426,7	12 083,7	596,9	25,2	60 631,8	1923
1268,9	5 242,6	13 653,8	197,3	70,0	58 812,5	1924
1418,0	6 175,7	14 452,6	425,6	37,4	61 035,8	1925
1430,6	7 375,5	19 629,6	545,2	28,2	66 707,7	1926
1509,9	7 076,8	25 825,8	1 621,0	70,0	72 276,5	1927
1654,9	9 379,9	19 713,4	1 608,6	834,5	70 950,7	1928
1652,3	12 415,5	20 773,1	2 543,4	288,0	76 739,6	1929
2148,1	14 434,4	21 459,6	2 124,1	90,7	83 113,1	1930
2108,9	16 404,0	20 045,5	4 870,6	725,0	88 083,0	1931
2454,3	22 654,3	18 801,9	4 792,0	545,0	94 942,9	1932
2008,9	28 627,8	15 400,7	5 518,0	345,0	99 359,5	1933
2334,7	30 050,1	17 689,0	4 951,9	585,0	108 954,0	1934
2143,1	32 645,9	16 051,0	8 195,0	285,8	111 838,8	1935
2103,6	37 598,3	15 084,9	5 698,4	285,0	114 215,6	1936
2158,1	33 070,5	17 922,1	4 324,5	785,0	110 532,9	1937
2306,7	29 151,7	17 485,6	6 138,1	1945,2	110 126,9	1938
2286,9	26 082,1	13 575,2	7 917,8	1841,2	105 245,2	1939
2305,3	24 038,7	12 549,6	7 412,0	447,2	101 930,9	1940
2508,9	24 553,5	14 944,4	6 025,6	730,4	104 367,3	1941
2754,7	26 200,1	17 094,1	5 933,3	342,2	112 171,4	1942
3199,4	30 599,9	17 498,8	5 742,8	712,6	117 897,2	1943
3744,7	34 969,3	18 873,8	6 540,1	301,3	128 728,7	1944
3963,2	43 180,1	21 303,6	8 701,7	149,4	146 219,6	1945
4766,0	47 222,1	26 712,0	8 497,9	335,8	161 006,0	1946
5630,0	43 835,5	32 570,3	10 391,2	549,4	173 316,8	1947
5024,8	52 719,9	32 402,1	12 348,6	372,7	192 610,2	1948
5550,2	50 173,5	29 772,2	11 821,9	2445,9	193 559,0	1949
5330,1	48 299,9	30 363,4	11 149,1	1796,4	194 782,0	1950
5727,2	48 124,5	31 513,5	17 408,5	102,7	204 962,3	1951
6334,7	49 426,4	31 838,6	16 469,3	306,2	208 631,6	1952

Städtische Rechnung – Ordentlicher Verkehr seit 1893 in 1000 Franken

Jahre[1]	Einnahmen	Ausgaben[2]	Gesetzliche Abschreibungen	Einnahmenüberschuss	Zusätzliche Abschreibungen	Vorschlag
1893/00	10 332,4	9 179,1	451,3	702,0	623,6	78,4
1901/10	15 784,4	13 990,4	1 724,6	69,4	35,0	34,4
1911/20	30 763,8	30 156,7	2 180,6	–1 573,5	442,1	–2 015,6
1921/30	62 316,3	49 474,1	3 951,8	8 890,4	3 849,2	5 041,2
1931/33	76 941,4	70 042,1	6 828,8	70,5	39,4	31,1
1934/40	89 338,9	80 160,1	8 294,6	884,2	1 065,5	– 181,3
1941/50	134 728,9	118 221,7	11 975,5	4 531,7	4 771,6	–239,9
1951/60	238 298,0	203 865,1	19 119,7	15 313,2	15 141,6	171,6
1961/70	529 196,1	427 141,5	43 045,6	59 008,9	59 008,4	0,5
1930	71 082,5	56 144,5	6 173,0	8 765,0	4 151,0	4 614,0
1931	73 606,2	64 622,2	6 824,1	2 159,9	38,0	2 121,9
1932	77 412,6	70 505,8	6 751,5	155,3	39,0	116,3
1933	79 805,3	74 998,2	6 910,9	–2 103,8	41,0	–2 144,8
1934	88 749,7	80 799,4	7 866,0	84,3	41,0	43,3
1935	89 981,3	82 873,9	7 908,4	–801,0	43,0	–844,0
1936	88 337,6	85 475,8	8 003,1	–5 141,3	44,0	–5 185,3
1937	88 965,8	80 636,6	8 275,3	53,9	46,0	7,9
1938	90 476,9	76 821,6	8 951,4	4 703,9	2 375,4	2 328,5
1939	88 600,1	75 418,1	8 455,8	4 726,2	2 385,1	2 341,1
1940	90 261,0	79 095,3	8 602,4	2 563,3	2 524,0	39,3
1941	95 064,6	80 914,6	8 985,6	5 164,4	2 822,8	2 341,6
1942	103 690,9	89 644,0	7 605,7	6 441,2	4 852,0	1 589,2
1943	109 862,6	93 362,7	8 929,0	7 570,9	6 955,0	615,9
1944	113 915,4	100 737,6	9 075,9	4 101,9	4 056,0	45,9
1945	132 051,2	116 715,5	9 850,9	5 484,8	5 457,0	27,8
1946	139 776,4	129 113,3	10 626,4	36,7	60,0	–23,3
1947	145 406,4	136 282,2	13 535,9	–4 411,7	61,0	–4 472,7
1948	157 913,4	142 879,1	17 618,3	–2 584,0	63,0	–2 647,0
1949	169 508,8	143 545,8	16 880,9	9 082,1	8 989,5	92,6
1950	180 099,5	149 022,3	16 646,4	14 430,8	14 400,0	30,8
1951	187 611,3	158 089,6	16 391,6	13 130,1	12 100,0	1 030,1
1952	194 612,2	162 962,1	16 716,7	14 933,4	14 800,0	133,4
1953	200 490,1	171 937,3	17 978,6	10 574,2	10 566,0	8,2
1954	214 437,0	178 060,7	17 747,7	18 628,6	18 100,0	528,6
1955	235 979,4	190 313,1	17 506,6	28 159,7	28 154,5	5,2
1956	234 855,4	207 297,7	18 245,6	9 312,1	9 305,4	6,7
1957	249 652,0	219 314,0	19 167,5	11 170,5	11 168,3	2,2
1958	259 855,7	240 260,0	19 182,4	413,3	412,3	1,0
1959	290 376,9	248 863,8	23 045,7	18 467,4	18 467,2	0,2
1960	315 109,9	261 553,0	25 214,3	28 342,6	28 342,5	0,1
1961	358 909,7	282 181,9[3]	28 830,4	47 897,4[3]	47 897,4	0,0
1962	385 474,8	312 899,1	30 486,6	42 089,1	42 088,6	0,5
1963	394 970,5	333 650,4	36 595,3	24 724,8	24 723,6	1,2
1964	426 033,4	373 251,8[3]	40 059,4	12 722,2[3]	12 721,2	1,0
1965	488 317,4	402 128,3[3]	47 546,0	38 643,1	38 642,6	0,5
1966	521 992,2	427 311,6[3]	48 218,3	46 462,3	46 462,1	0,2
1967	589 191,1	467 801,8[3]	46 305,0	75 084,3	75 083,3	1,0
1968	635 152,5	502 140,3	45 349,6	87 662,6	87 662,6	–
1969	709 715,9	552 918,2	46 037,7	110 760,0	110 759,9[4]	0,1
1970	782 202,8	617 131,8	61 027,7	104 043,3	104 043,0[4]	0,3

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Ohne Abschreibungen [3] Einschliesslich Rückstellungen, 1961: Fr. 3 600 000 für eine einmalige Einlage in die Versicherungskasse; 1964: Fr. 1 406 750 für die Erhöhung der Beiträge an die Kunstinstitute und Fr. 7 434 965 zur Deckung der Fehlbeträge 1963/64 der VBZ; 1965: Fr. 1 599 000 für einmalige Beiträge an die Kunstinstitute, sowie Fr. 1 625 000 für die Einmalzulage an die Alters- und Invalidenbeihilfebezüger; 1966: Fr. 2 100 000 und 1967: Fr. 2 600 000 für zusätzliche Beiträge an die Vertragskrankenkassen [4] Einschliesslich Rücklagen 1969: Fr. 27 000 000, 1970: Fr. 10 000 000

Städtische Rechnung - Ausserordentlicher Verkehr seit 1893 in 1000 Franken

Jahre[1]	Einnahmen	Ausgaben[2]	Ausgabenüberschuss	Davon gedeckt[3]	Vorschlag[4]	Neubautenschuld[5]
1893/00	1 073,0	2 926,2	1 853,2	1 074,9	– 778,3	6 226,3
1901/10	966,3	3 026,8	2 060,5	1 759,6	– 300,9	9 234,9
1911/20	1 576,5	5 545,0	3 968,5	2 622,7	–1 345,8	22 692,5
1921/30	3 075,0	9 159,8	6 084,8	7 801,0	1 716,2	5 530,3
1931/33	2 756,5	13 299,3	10 542,8	6 868,2	–3 674,6	16 554,1
1934/40	4 303,8	15 179,0	10 875,2	9 360,2	–1 515,0	35 243,9
1941/50	4 269,7	23 305,0	19 035,3	16 747,1	–2 288,2	58 125,7
1951/60	10 696,9	45 920,6	35 223,7	34 261,3	– 962,4	67 750,0
1961/70	40 462,6	138 284,6	97 821,9	98 354,0	532,1	96 071,0
1930	3 490,4	13 770,8	10 280,4	10 324,0	43,6	5 530,3
1931	2 025,7	13 437,0	11 411,3	6 862,1	–4 549,2	10 079,5
1932	3 712,8	13 993,4	10 280,6	6 790,5	–3 490,1	13 569,6
1933	2 531,1	12 467,6	9 936,5	6 951,9	–2 984,6	16 554,1
1934	4 564,5	15 504,4	10 939,9	7 907,0	–3 032,9	27 671,6
1935	5 009,2	15 201,1	10 191,9	7 951,4	–2 240,5	29 912,1
1936	3 065,2	12 725,9	9 660,7	8 047,1	–1 613,6	31 525,7
1937	3 852,9	14 846,6	10 993,7	8 321,3	–2 672,4	34 198,1
1938	5 618,7	18 089,3	12 470,6	11 326,8	–1 143,9	35 341,9
1939	6 658,9	17 451,8	10 792,9	10 840,9	48,0	35 293,9
1940	2 006,6	13 077,0	11 076,4	11 126,4	50,0	35 243,9
1941	4 319,5	16 076,9	11 757,4	11 808,4	51,0	35 192,9
1942	5 740,5	12 926,8	7 186,3	12 457,7	5 271,4	29 921,5
1943	2 820,9	14 223,8	11 402,9	15 884,0	4 481,1	25 440,4
1944	3 593,7	15 655,1	12 061,4	13 131,9	1 070,5	24 369,9
1945	1 902,6	16 155,5	14 252,9	15 307,9	1 055,0	23 314,9
1946	3 850,4	20 361,8	16 511,4	10 686,4	–5 825,0	29 139,9
1947	3 706,5	27 876,5	24 170,0	13 596,9	–10 573,1	39 713,0
1948	4 122,0	38 867,3	34 745,3	17 681,3	–17 064,0	56 777,0
1949	7 466,2	37 479,3	30 013,1	25 870,4	–4 142,7	60 919,7
1950	7 096,6	35 348,9	28 252,3	31 046,4	2 794,1	58 125,6
1951	10 556,5	37 884,3	27 327,8	28 491,6	1 163,8	56 961,8
1952	9 441,9	37 328,2	27 886,3	31 516,7	3 630,4	53 331,4
1953	12 657,0	44 757,8	32 100,8	28 544,6	–3 556,2	56 887,6
1954	11 032,6	41 955,6	30 923,0	35 847,7	4 924,7	51 962,9
1955	9 833,5	40 441,7	30 608,2	45 661,1	15 052,9	36 910,0
1956	8 433,4	42 224,4	33 791,0	27 551,0	–6 240,0	43 150,0
1957	7 385,6	43 961,4	36 575,8	30 335,8	–6 240,0	49 390,0
1958	9 621,4	45 608,1	35 986,7	19 594,7	–16 392,0	65 782,0
1959	11 174,2	56 716,1	45 541,9	41 512,9	–4 029,0	69 811,0
1960	16 833,3	68 329,1	51 495,8	53 556,8	2 061,0	67 750,0
1961	27 877,6	90 318,4	62 440,8	76 727,8	14 287,0	53 463,0
1962	14 421,3	82 603,5	68 182,2	72 575,2	4 393,0	49 070,0
1963	28 318,6	115 302,5	86 983,9	61 318,9	–25 665,0	74 735,0
1964	39 428,1	133 530,8	94 102,7	52 780,7	–41 322,0	116 057,0
1965	39 257,1	150 400,6	111 143,5	86 188,5	–24 955,0	141 012,0
1966	31 109,8	140 605,2	109 495,4	94 680,4	–14 815,0	155 827,0
1967	41 368,9	142 548,2	101 179,3	121 388,3	20 209,0	135 618,0
1968	48 579,3	146 892,5	98 313,2	133 012,2	34 699,0	100 919,0
1969	63 337,1	163 798,7	100 461,6	129 797,6	29 336,0	71 583,0
197)	70 928,5	216 845,2	145 916,7	155 070,7	9 154,0	62 429,0

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Verzinsung der Rückschläge [3] Durch gesetzliche und zusätzliche Abschreibungen im Ordentlichen Verkehr [4] Entspricht der Veränderung der Neubautenschuld [5] Auf Jahresende; seit 1934 einschliesslich Neubautenschuld der eingemeindeten Vororte

Städtische Rechnung – Einnahmen des Ordentlichen Verkehrs seit 1934 in 1000 Franken

Jahre	Steuern (ohne Armensteuer)	Reinerträge der städtischen Werke: Gaswerk	Wasserversorgung	Elektrizitätswerk	Reinerträge zusammen
1934/40	37 465,0	2 711,3	1 819,5	7 750,7	12 281,5
1941/50	73 427,6	– 770,4	1 619,1	11 100,8	11 949,5
1951/60	145 393,2	340,4	1 644,0	15 037,0	17 021,4
1961/70	347 599,3	212,2	891,7	21 115,0	22 218,9
1950	105 079,2	518,0	1 723,7	11 870,5	14 112,2
1954	129 421,8	520,1	1 868,4	14 356,0	16 744,5
1955	145 662,6	551,4	1 443,6	15 632,5	17 627,5
1956	142 648,4	501,5	1 875,5	15 252,2	17 629,2
1957	153 486,0	159,1	1 824,4	14 984,4	16 967,9
1958	158 667,7	142,6	1 698,8	15 224,2	17 065,6
1959	183 603,2	144,5	1 271,7	15 241,0	16 657,2
1960	202 606,8	230,0	984,9	14 419,4	15 634,3
1961	237 505,1	327,0	623,7	16 742,8	17 693,5
1962	257 185,3	430,7	1 093,6	17 286,5	18 810,8
1963	261 196,6	600,7	1 522,3	16 234,4	18 357,4
1964	277 255,5	54,1	1 082,7	18 955,1	20 091,9
1965	319 987,8	–	1 026,4	21 823,7	22 850,1
1966	335 882,1	678,3	1 039,8	22 836,6	24 554,7
1967	379 094,4	31,6	819,5	23 854,6	24 705,7
1968	416 314,1	–	700,3	24 896,5	25 596,8
1969	466 223,1	–	503,1	25 221,0	25 724,1
1970	525 349,1	–	505,3	23 298,5	23 803,8

Jahre	Aktivzinsen	Reinertrag der Liegenschaften	Bundes- und Staatsbeiträge[1]	Übrige Einnahmen	Einnahmen im ganzen
1934/40	11 389,8	1 875,7	*	*	[2] 89 338,9
1941/50	10 723,8	2 019,1	16 309,7	20 299,2	[3]134 728,9
1951/60	18 634,6	2 344,7	25 642,0	29 262,1	238 298,0
1961/70	45 726,6	4 777,5	47 663,1	61 210,6	529 196,0
1950	13 775,6	2 704,2	19 879,9	24 548,4	180 099,5
1954	15 738,8	2 308,1	23 178,0	27 045,8	214 437,0
1955	17 000,7	2 242,5	25 028,4	28 417,7	235 979,4
1956	17 246,7	2 051,3	26 657,8	28 622,0	234 855,4
1957	19 163,1	2 048,1	27 328,7	30 658,2	249 652,0
1958	21 387,3	2 254,3	28 836,4	31 644,4	259 855,7
1959	24 977,3	2 724,0	29 423,1	32 992,1	290 376,9
1960	27 995,3	2 633,6	31 841,0	34 398,9	315 109,9
1961	31 528,1	2 780,1	33 001,0	36 401,9	358 909,7
1962	31 412,2	2 767,7	36 487,0	38 811,8	385 474,8
1963	31 665,6	2 881,3	40 281,0	40 588,6	394 970,5
1964	35 849,3	3 398,3	43 911,0	45 527,4	426 033,4
1965	40 247,3	4 335,3	42 120,0	58 776,9	488 317,4
1966	47 423,3	4 632,6	45 860,0	63 639,5	521 992,2
1967	54 907,7	4 621,1	56 607,0	69 255,2	589 191,1
1968	56 589,7	6 552,3	51 916,0	78 183,6	635 152,5
1969	62 969,8	7 105,1	58 939,0	88 754,8	709 715,9
1970	64 673,4	8 701,7	67 509,0	92 165,8	782 202,8

[1] Ab 1965 neue Kontengruppierung (ohne Anteile an kantonalen Abgaben)
Verwendung der Rechnungsvorschläge früherer Jahre von Fr. 136693.—

[2] Ohne Beitrag des Baufonds des EWZ von Fr. 707335.— und

[3] Ohne Beitrag des Baufonds des EWZ von Fr. 5185 322.—

Städtische Rechnung – Einnahmen aus Steuern seit 1934 in 1000 Franken

Jahre	Einkommens- und Vermögenssteuer: Natürliche Personen	Einkommens- und Vermögenssteuer: Juristische Personen	Einkommens- und Vermögenssteuer: zusammen	Armensteuer	Ordentliche Steuern im ganzen	Gemeindesteuerfuss[1]
1934/40	24 041,9	6 078,6	30 120,5	7 013,0	37 133,5	157
1941/50	47 361,5	10 065,6	57 427,1	8 675,4	66 102,5	158
1951/60	85 577,0	24 200,4	109 777,4	6 803,6	116 581,0	132
1961/70	188 404,6	80 879,1	269 283,7	7 614,9	276 898,6	122
1950	67 393,8	14 308,2	81 702,0	7 512,1	89 214,1	140
1954	76 037,0	19 406,6	95 443,6	7 352,8	102 796,4	135
1955	85 388,8	22 580,6	107 969,4	8 247,2	116 216,6	135
1956	78 960,7	24 522,7	103 483,4	6 624,3	110 107,7	125
1957	89 138,4	26 792,1	115 930,5	7 384,0	123 314,5	125
1958	93 310,5	27 712,5	121 023,0	5 704,5	126 727,5	125
1959	106 516,4	31 169,0	137 685,4	4 879,4	142 564,8	125
1960	110 041,3	38 362,5	148 403,8	5 246,0	153 649,8	125
1961	127 626,5	47 546,3	175 172,8	6 141,0	181 313,8	125
1962	136 174,8	57 048,4	193 223,2	6 829,0	200 052,2	125
1963	136 452,9	54 848,3	191 301,2	5 580,6	196 881,8	115
1964	142 299,9	60 180,5	202 480,4	5 886,9	208 367,3	115
1965	179 286,6	69 973,0	249 259,6	6 988,5	256 248,1	120
1966	193 097,8	79 426,8	272 524,6	7 239,5	279 764,1	125
1967	212 371,8	84 199,4	296 571,2	7 751,8	304 323,0	125
1968	219 017,5	101 866,1	320 883,6	8 616,9	329 500,5	125
1969	267 697,7	116 698,8	384 396,5	9 874,3	394 270,8	125
1970	270 020,5	137 003,4	407 023,9	11 240,7	418 264,6	120

Jahre	Grundsteuern: Liegenschaften	Grundsteuern: Handänderungen	Grundstückgewinn	Grundsteuern: zusammen	Übrige Steuern[2]	Steuern im ganzen
1934/40	1 684,8	925,6	375,6	2 986,0	4 358,5	44 478,0
1941/50	1 923,1	2 134,3	1 578,7	5 636,1	10 364,4	82 103,0
1951/60	3 051,6	4 000,4	16 631,1	23 683,1	11 932,7	152 196,8
1961/70	5 645,6	6 596,9	39 421,3	51 663,8	26 651,9	355 214,3
1950	2 264,8	3 104,2	3 577,4	8 946,4	14 430,8	112 591,3
1954	2 768,0	4 160,3	16 001,0	22 929,3	11 048,9	136 774,6
1955	2 931,3	4 486,9	18 442,4	25 860,6	11 832,6	153 909,8
1956	3 168,9	4 096,8	21 633,0	28 898,7	10 266,3	149 272,7
1957	3 264,0	3 836,9	18 522,6	25 623,5	11 932,0	160 870,0
1958	3 430,4	3 926,8	15 526,6	22 883,8	14 760,9	164 372,2
1959	3 599,9	5 277,2	25 971,2	34 848,3	11 069,5	188 482,6
1960	3 775,5	4 857,7	32 233,2	40 866,4	13 336,6	207 852,8
1961	4 003,6	6 125,2	36 530,2	46 659,0	15 673,3	243 646,1
1962	4 249,6	5 984,8	35 257,1	45 491,5	18 470,6	264 014,3
1963	4 675,0	5 723,1	39 827,6	50 225,7	19 669,8	266 777,3
1964	4 912,2	5 261,8	43 110,2	53 284,2	21 490,9	283 142,4
1965	5 439,4	4 256,5	32 524,6	42 220,5	28 507,7	326 976,3
1966	5 887,7	4 364,0	25 604,4	35 856,1	27 501,4	343 121,6
1967	6 217,6	5 818,2	44 238,3	56 274,1	26 249,1	386 846,2
1968	6 705,5	7 747,0	43 222,9	57 675,4	37 755,1	424 931,0
1969	6 923,9	10 874,5	36 493,0	54 291,4	27 535,2	476 097,4
1970	7 441,3	9 813,4	57 405,0	74 659,7	43 665,6	536 589,9

[1] Prozente der einfachen Staatssteuer einschliesslich Armensteuer

[2] Feuerwehrersatzsteuer, Nach- und Strafsteuern, Steuernachträge der Vorjahre

Städtische Rechnung – Entwicklung der Steuergrundlagen seit 1938

Jahre	Einkommen der natürlichen Personen		Vermögen der natürlichen Personen		Ertrag der juristischen Personen		Kapital der juristischen Personen	
	In Mio Fr.	je Pflichtigen Fr.	In Mio Fr.	je Pflichtigen Fr	In Mio Fr.	je Pflichtigen Fr.	In Mio Fr.	je Pflichtigen Fr.
	Grundzahlen							
1938	654	3 305	2 873	14 517	54	13 961	1 593	411 841
1945	1038	4 923	3 831	18 164	75	18 092	1 440	346 228
1950	1525	6 663	4 560	19 919	134	27 239	1 932	393 322
1955	1901	7 638	6 154	24 723	231	41 712	2 880	520 043
1960	2435	9 348	8 067	30 966	381	60 222	5 196	822 152
1965	3548	13 382	11 806	44 533	740	94 785	9 956	1275 756
1967	3479	15 495	12 415	55 306	909	110 615	12 134	1478 134
1968	3556	15 816	13 681	60 852	1028	120 586	13 420	1574 893
1969[1]	3792	16 841	15 036	66 776	1084	123 389	14 617	1663 669
1970[1]	3890	17 322	16 162	71 976	1322	142 343	16 478	1774 499
	Indexziffern 1938 = 100							
1945	159	149	133	125	139	130	90	84
1950	233	202	159	137	248	195	121	96
1955	291	231	214	170	428	299	181	126
1960	372	283	281	213	706	431	326	200
1965	542	405	411	307	1370	679	625	310
1967	532	469	432	381	1683	792	762	359
1968	544	479	476	419	1904	864	842	382
1969[1]	580	510	523	460	2007	884	918	404
1970[1]	595	524	563	496	2448	1020	1034	431

[1] Provisorische Zahlen, ab 1967 sind bei den natürlichen Personen die Quellensteuerpflichtigen nicht mehr inbegriffen

Städtische Rechnung – Ausgaben des Ordentlichen Verkehrs seit 1934 in 1000 Franken

Jahre	Personal[1]	Steuerabschreibungen[2]	Passivzinsen	Abschreibungen[3]	Beiträge für Altersbeihilfe, Krankenkassen[4]	Übrige Ausgaben	Ausgaben im ganzen
1934/40	34 143,4	1 511 9	14 442,5	9 360,1	4 636,2	25 426,1	89 520,2
1941/50	56 080,9	1 581,1	13 075,4	16 747,1	11 943,1	35 541,2	134 968,8
1951/60	92 960,3	2 503,9	21 521,3	34 261,3	27 406,8	59 472,8	238 126,4
1961/70	193 575,5	2 348,2	51 534,0	98 354,0	44 173,8	139 210,1	529 195,6
1950	70 902,7	1 849,8	15 888,6	31 046,4	19 095,9	41 285,3	180 068,7
1955	86 744,3	2 569,8	18 476,4	45 661,1	26 121,5	56 401,1	235 974,2
1956	97 352,1	2 500,5	19 612,6	27 551,0	28 257,0	59 575,5	234 848,7
1957	100 157,9	2 403,4	20 731,8	30 335,8	30 184,2	65 836,7	249 649,8
1958	107 268,9	3 082,6	24 988,5	19 594,7	32 153,5	72 766,5	259 854,7
1959	110 468,5	2 464,5	30 408,5	41 512,9	32 442,4	73 079,9	290 376,7
1960	117 834,5	2 173,3	33 339,5	53 556,8	32 117,5	76 088,2	315 109,8
1961	128 760,4[5]	1 981,1	35 333,4	76 727,8	31 747,3	84 359,7	358 909,7
1962	137 430,9	2 166,7	35 827,9	72 575,2	35 262,8	102 210,8	385 474,3
1963	149 597,1	2 466,2	36 319,5	61 318,9	35 490,8	109 776,8	394 969,3
1964	174 292,7	2 201,4	39 686,8	52 780,6	36 390,3	120 680,6	426 032,4
1965	189 332,3[6]	2 375,6	44 644,1	86 188,6	36 393,5	129 377,8	488 316,9
1966	203 110,0[6]	2 500,5	51 646,1	94 680,4	43 783,4	126 271,6	521 992,0
1967	214 108,0[6]	2 605,4	60 090,2	121 388,3	48 340,6	142 657,6	589 190,1
1968	225 247,0	2 269,0	68 152,0	133 012,2	49 027,0	157 445,3	635 152,5
1969	247 566,0	2 381,9	71 328,9	129 797,6	55 118,8	203 522,7	709 715,9
1970	266 311,0	2 533,8	72 311,4	155 070,7	70 178,4	215 797,5	782 202,8

[1] Einschliesslich Lehrer [2] Einschliesslich Rückerstattungen und Skonti [3] Gesetzliche und zusätzliche [4] Ab 1970 einschliesslich Invalidenbeihilfen [5] Einschliesslich Fr. 3 600 000 Rückstellung für einmalige Einlage in die Versicherungs-Kasse [6] Infolge Einführung eines neuen Kontenplanes ab 1965 nicht mehr ohne weiteres mit früheren Jahren vergleichbar

Städtische Rechnung – Einnahmen und Ausgaben im Ausserordentl. Verkehr seit 1934

Jahre	Einnahmen in 1000 Franken: Staats-, Mehrwerts-beiträge usw.	Vor-erlöse	Einnahmen zusammen	Ausgaben in 1000 Franken: Tief-bau	Hoch-bau
1934/40	3 765,3	630,4	4 395,7	5 681,8	4 929,5
1941/50	3 819,3	642,6	4 461,9	4 950,4	7 261,4
1951/60	7 950,1	2 746,8	10 696,9	12 673,3	21 188,3
1961/70	23 804,7	16 657,9	40 462,6	40 164,4	61 799,1
1950	6 753,2	343,4	7 096,6	10 098,6	10 648,0
1954	9 841,3	1 191,3	11 032,6	11 206,0	20 230,9
1955	7 572,1	2 261,4	9 833,5	11 313,5	16 078,8
1956	5 825,7	2 607,7	8 433,4	14 476,8	20 635,3
1957	5 488,4	1 897,2	7 385,6	12 982,5	21 852,1
1958	6 878,8	2 742,6	9 621,4	14 273,8	22 100,7
1959	7 943,1	3 231,1	11 174,2	16 833,6	21 565,4
1960	6 925,8	9 907,5	16 833,3	18 234,2	29 731,7
1961	9 650,7	18 226,9	27 877,6	26 130,6	34 984,3
1962	8 248,9	6 172,4	14 421,3	27 074,8	42 847,1
1963	10 420,8	17 897,8	28 318,6	40 225,6	49 438,9
1964	22 086,9	17 341,2	39 428,1	33 882,8	60 611,1
1965	30 327,5	8 929,6	39 257,1	37 973,8	74 394,3
1966	25 013,0	6 096,8	31 109,8	33 931,5	71 849,0
1967	26 889,0	14 479,9	41 368,9	33 533,3	67 631,2
1968	20 309,1	28 270,2	48 579,3	40 898,6	56 250,4
1969	37 254,6	26 082,5	63 337,1	52 240,0	64 444,7
1970	47 846,5	23 082,0	70 928,5	75 752,8	95 540,4

Jahre	Ausgaben in 1000 Franken (Schluss): Bei-träge	Abschrei-bungen[1]	übrige Ausgaben	Ausgaben zusammen	Ausgaben-überschuss
1934/40	1 058,7	2 218,2	1 382,7	15 270,9	10 875,2
1941/50	5 888,0	2 687,9	2 709,5	23 497,2	19 035,3
1951/60	3 287,7	6 761,3	2 010,0	45 920,6	35 223,7
1961/70	6 102,9	20 895,0	9 323,2	138 284,6	97 822,0
1950	7 800,6	4 861,9	1 939,8	35 348,9	28 252,3
1954	1 915,5	6 596,2	2 007,0	41 955,6	30 923,0
1955	1 603,5	8 716,3	2 729,6	40 441,7	30 608,2
1956	1 739,6	4 023,2	1 349,5	42 224,4	33 791,0
1957	2 347,4	3 534,5	3 244,9	43 961,4	36 575,8
1958	2 810,9	4 856,0	1 566,7	45 608,1	35 986,7
1959	4 872,7	11 046,5	2 397,9	56 716,1	45 541,9
1960	5 156,8	12 175,3	3 031,1	68 329,1	51 495,8
1961	5 432,1	20 901,8	2 869,6	90 318,4	62 440,8
1962	1 413,7	8 170,2	3 097,7	82 603,5	68 182,2
1963	2 801,4	18 939,0	3 897,6	115 302,5	86 983,9
1964	6 900,5	20 141,3	11 995,1	133 530,8	94 102,7
1965	6 362,6	13 570,6	18 099,3	150 400,6	111 143,5
1966	6 530,2	14 763,5	13 531,0	140 605,2	109 495,4
1967	6 786,7	23 530,3	11 066,7	142 548,2	101 179,3
1968	5 470,3	33 486,9	10 786,3	146 892,5	98 313,2
1969	10 086,6	29 951,4	7 076,0	163 798,7	100 461,6
1970	9 244,9	25 494,7	10 812,4	216 845,2	145 916,7

[1] Einschliesslich Verzinsung der Rückschläge

Städtische Rechnung – Aktiven und Passiven seit 1934

Jahresende	Realisierbare Aktiven in 1000 Franken: Besondere Unternehmungen[1]	Liegenschaften	Übrige	zusammen	Nicht realisierbare Aktiven in 1000 Franken	Aktiven im ganzen 1000 Franken
1934	200 944,3	82 215,8	63 445,8	346 605,9	90 870,6	437 476,5
1940	187 870,2	77 299,0	83 252,1	348 421,3	119 936,1	468 357,4
1950	242 586,2	111 169,8	85 497,8	439 253,8	144 561,0	583 814,8
1951	273 789,2	111 305,3	71 479,7	456 574,2	149 158,5	605 732,7
1952	306 087,4	110 172,5	71 309,7	487 569,6	151 284,0	638 853,6
1953	329 784,9	116 778,5	81 278,5	527 841,9	153 598,7	681 440,6
1954	343 497,5	128 631,9	78 335,4	550 464,8	156 728,0	707 192,8
1955	351 854,8	133 466,9	107 961,6	593 283,3	167 640,0	760 923,3
1956	393 203,7	150 070,4	103 670,3	646 944,4	171 855,2	818 799,6
1957	450 432,2	174 946,5	119 627,6	745 006,3	180 981,2	925 987,5
1958	517 245,4	194 134,6	130 333,0	841 713,0	187 309,0	1 029 022,0
1959	576 068,6	225 004,2	153 068,0	954 140,8	192 335,7	1 146 476,5
1960	598 338,6	246 974,0	172 375,9	1 017 688,5	198 182,3	1 215 870,8
1961	604 293,0	265 849,0	190 460,9	1 060 602,9	209 171,7	1 269 774,6
1962	615 896,9	290 895,1	192 924,4	1 099 716,4	212 489,3	1 312 205,7
1963	638 577,9	325 298,3	188 482,7	1 152 358,9	218 938,2	1 371 297,1
1964	677 046,5	350 509,7	223 192,6	1 250 748,8	234 604,4	1 485 353,2
1965	697 875,9	395 929,7	300 736,0	1 394 541,6	245 004,0	1 639 545,6
1966	748 460,9	414 081,3	373 288,9	1 535 831,1	252 246,1	1 788 077,2
1967	827 832,1	425 410,9	415 299,8	1 668 542,8	264 241,5	1 932 784,3
1968	881 263,6	428 917,9	419 853,3	1 730 034,8	270 878,1	2 000 912,9
1969	951 762,4	453 295,8	405 776,1	1 810 834,3	276 541,2	2 087 375,5
1970	1 034 260,2	483 340,6	352 541,2	1 870 142,0	283 469,7	2 153 611,7

[1] Einschliesslich Parkhäuser

Jahresende	Passiven in 1000 Franken: feste Schulden	Personalversicherung, Fonds	Übrige	zusammen	Aktivenüberschuss
1934	299 607,8	21 577,5	54 019,6	375 204,9	62 271,6
1940	285 518,6	42 934,3	55 567,0	384 019,9	84 337,5
1950	335 199,1	115 248,9	46 931,5	497 379,5	86 435,3
1951	326 354,5	126 407,0	60 774,6	513 536,1	92 196,6
1952	354 513,2	132 097,4	54 290,4	540 901,0	97 952,6
1953	388 679,0	142 311,2	53 739,3	584 729,5	96 711,1
1954	392 529,4	157 409,7	52 488,6	602 427,7	104 765,1
1955	399 398,3	176 628,8	54 166,2	630 193,3	130 730,0
1956	392 898,1	202 613,4	94 582,9	690 094,4	128 705,2
1957	491 123,3	221 328,1	81 944,9	794 396,3	131 591,2
1958	574 885,3	247 412,4	85 197,3	907 495,0	121 527,0
1959	667 615,9	270 737,9	85 598,0	1 023 951,8	122 524,7
1960	702 527,7	296 137,3	86 773,5	1 085 438,5	130 432,3
1961	689 346,9	322 287,3	102 431,7	1 114 065,9	155 708,7
1962	672 478,6	351 899,1	124 408,7	1 148 786,4	163 419,3
1963	719 279,7	381 741,4	126 072,8	1 227 093,9	144 203,2
1964	792 597,1	421 638,9	152 569,8	1 366 805,8	118 547,4
1965	894 068,6	457 759,0	183 726,0	1 535 553,6	103 992,0
1966	1 034 053,8	506 444,2	151 160,1	1 691 658,1	96 419,1
1967	1 072 131,8	548 762,8	183 266,2	1 804 160,8	128 623,5
1968	1 048 119,3	596 324,1	186 510,4	1 830 953,8	169 959,1
1969	1 005 202,5	641 914,3	235 300,5	1 882 417,3	204 958,2
1970	993 633,6	699 047,4	239 890,0	1 932 571,0	221 040,7

Anleihen der Stadt Zürich Ende 1970

Ausgabejahr, -monat	Betrag der Anleihe 1000 Fr.	Zinsfuss %	Emissionskurs %	Kündbar frühestens per	Rückzahlbar spätestens	Schuld Ende 1970 1000 Fr.
1950 März	25 000	3	102,40	1968 31.3.	31. 3.1975	25 000
1954 Mai	25 000	2¾	101,65	1969 31.5.	31. 5.1974	25 000
1957 März	30 000	3½	99,40	1969 1.4.	1. 4.1972	30 000
1957 März	2 000	3½	99,40	1969 1.4.	1. 4.1972	2 000
1958 Oktober	17 000	3½	100,85	Rückzahlbar am	1.10.1973	17 000
1958 November	8 000	3¼	99,70	Rückzahlbar am	30.11.1972	8 000
1959 März	30 000	3¼	100	1974 15.3.	15. 3.1977	30 000
1959 September	10 000	3	100	Rückzahlbar am	1. 9.1971	10 000
1960 Februar	7 000	3½	99,70	Rückzahlbar am	15. 2.1975	7 000
1960 April	30 000	3½	99,00	Rückzahlbar am	1. 4.1978	30 000
1960 Dezember	1 500	3¼	99,00	Rückzahlbar am	1.12.1971	1 500
1963 Juli	50 000	3½	98,40	1975 31.7.	31. 7.1979	50 000
1963 Oktober	5 000	4	100	Rückzahlbar am	15.10.1971	10 000
	5 000	4	100	Rückzahlbar am	15.10.1973	
1964 April	40 000	4¼	98,40	Rückzahlbar am	15. 4.1979	40 000
1964 Juli	17 000	4½	99,40	Rückzahlbar am	15. 7.1974	17 000
1965 April	40 000	4½	99,40	1970 30. 4.	30. 4.1980	40 000
1966 Februar	45 000	4¾	100	1977 15. 2.	15. 2.1982	45 000
1966 November	35 000	5	99,40	1976 30.11.	30.11.1981	35 000
1967 Februar	40 000	5¼	100	1977 1. 2.	1. 2.1982	40 000
1967 Mai	35 000	5¼	100	1977 10. 5.	10. 5.1982	35 000
1968 April	30 000	5	100,40	1978 1. 4.	1. 4.1983	30 000
1968 Oktober	1 000	5	100	1978 1.10.	1.10.1978	1 000
1968 November	500	5	100,40	1978 15.11.	15.11.1978	500
1969 März	30 000	5	100,90	1979 31. 3.	31. 3.1984	30 000
Ende 1970	559 000	.	.	.	.	559 000

Personal der Besondern Unternehmungen seit 1934[1]

Jahresende	Gaswerk	Wasserversorgung	Elektrizitätswerk	Städt. Verkehrsbetriebe	Schlachthof	Abfuhrwesen[2]	Stadtspitäler[3] Wald	Triemli	Zusammen
1934/40	414	170	631	1799	66	203	.	.	3283
1941/50	439	172	657	1910	63	208	.	.	3449
1951/60	484	211	838	2579	75	272	405	.	4783
1961/70	478	206	837	2422	83	368	528	.	5052
1960	488	217	866	2717	81	308	463	.	5140
1963	488	212	863	2493	84	347	478	2	4967
1964[4]	477	211	857	2440	85	353	514	9	4946
1965	463	207	838	2395	82	362	501	59	4907
1966	464	200	818	2471	81	365	485	89	4973
1967	461	203	807	2500	81	375	491	110	5028
1968	484	204	805	2426	80	394	580	150	5123
1969	501	201	825	2275	95	404	624	180	5105
1970	475	197	802	2037	69	419	663	704	5366

[1] Einschliesslich in Ausbildung stehendes Personal [2] Einschliesslich Gutsbetrieb und Landwirtschaftswesen [3] Einschliesslich Schwesternschule [4] 1. Juli

Städtisches Personal und Personalausgaben seit 1911[1]

Jahre	Eigentliche Verwaltung			Besondere Unternehmungen			Städtisches Personal im ganzen		
	Beamte, Angest.	Arbeiter	zusammen	Beamte, Angest.	Arbeiter	zusammen	Beamte, Angest.	Arbeiter	zusammen
	Zahl der Beamten, Angestellten und Arbeiter am Jahresende[2]								
1911	1 250	1 048	2 298	321	1 895	2 216	1 571	2 943	4 514
1930	2 068	1 056	3 124	510	2 699	3 209	2 578	3 755	6 333
1939	2 748	1 132	3 880	540	2 593	3 133	3 288	3 725	7 013
1946	3 164	1 120	4 284	575	2 883	3 458	3 739	4 003	7 742
1950	3 631	1 304	4 935	718	3 321	4 039	4 349	4 625	8 974
1955	4 021	1 405	5 426	1 150	3 697	4 847	5 171	5 102	10 273
1960	4 567	1 515	6 082	1 252	3 888	5 140	5 819	5 403	11 222
1965	5 359	1 703	7 062	1 466	3 441	4 907	6 825	5 144	11 969
1966	5 462	1 799	7 261	1 454	3 519	4 973	6 916	5 318	12 234
1967	5 622	1 769	7 391	1 501	3 527	5 028	7 123	5 296	12 419
1968	5 891	1 784	7 675	1 682	3 441	5 123	7 573	5 225	12 798
1969	5 976	1 755	7 731	1 779	3 326	5 105	7 755	5 081	12 836
1970	6 091	1 737	7 828	2 384	2 982	5 366	8 475	4 719	13 194
	Personalausgaben in 1000 Franken[3]								
1930	12 068	4 818	16 886	3 476	14 123	17 599	15 544	18 941	34 485
1939	15 947	5 758	21 705	3 589	14 301	17 890	19 536	20 059	39 595
1946	29 591	9 400	38 991	6 138	23 374	29 512	35 729	32 774	68 503
1950	35 618	10 344	45 962	7 570	28 948	36 518	43 188	39 292	82 480
1955	42 111	12 199	54 310	11 407	34 930	46 337	53 518	47 129	100 647
1960	55 830	15 348	71 178	14 517	43 302	57 819	70 347	58 650	128 997
1965	93 597	24 255	117 852	24 600	56 644	81 244	118 197	80 899	199 096
1966	101 109	25 450	126 559	26 192	58 173	84 365	127 301	83 628	210 924
1967	104 766	28 004	132 770	27 025	59 606	86 631	131 791	87 610	219 401
1968	110 730	28 840	139 570	28 589	58 862	87 451	139 319	87 702	227 021
1969	121 527	34 136	155 663	31 664	63 097	94 761	153 191	97 233	250 424
1970	128 412	32 953	161 365	40 152	61 953	102 105	168 564	94 906	263 470

[1] Einschliesslich in Ausbildung stehendes Personal, aber ohne Lehrer an städt. Schulen [2] Die Brandwächter sind seit 1. Oktober 1947 unter die Angestellten eingereiht [3] Bruttobesoldungen, bis 1964 ohne, ab 1965 einschliesslich Überzeitentschädigungen. Ohne Sozialleistungen der Stadt, sowie ohne Naturalentschädigungen und Dienstaltersgeschenke. Die Besoldungen von Behörde- und Kommissionsmitgliedern sind in den Zahlen ebenfalls nicht enthalten

Personalausgaben der Besondern Unternehmungen seit 1934[1] in 1000 Franken

Jahre	Gaswerk	Wasserversorgung	Elektrizitätswerk	Städt. Verkehrsbetriebe	Schlachthof	Abfuhrwesen[2]	Stadtspitäler[3]	Zusammen
1934/40	2 355	980	3 705	10 026	434	1093	.	18 593
1941/50	3 884	1420	5 464	14 807	554	1775	.	27 904
1951/60	4 938	2183	8 961	26 079	838	2565	2 990	47 955
1961/70	7 915	3531	14 492	39 814	1491	5364	7 952	77 559
1960	5 483	2467	10 549	31 109	1027	3137	4 047	57 819
1963	6 645	2920	12 545	34 808	1279	4300	5 204	67 701
1964	7 298	3245	13 823	37 067	1442	4709	5 620	73 204
1965	7 742	3590	14 398	41 301	1531	5356	7 326	81 244
1966	7 950	3627	15 120	42 473	1582	5821	7 792	84 365
1967	8 270	3781	15 459	43 456	1622	6150	7 893	86 631
1968	8 619	3952	15 679	43 911	1649	4881	8 760	87 451
1969	10 107	4388	17 048	44 980	1767	7174	11 769	97 233
1970	10 592	4423	17 722	43 499	1756	7956	16 157	102 105

[1] Einschl. in Ausbildung stehendes Personal [2] Einschl. Gutsbetrieb Einschl. Schwesternschule

Städtisches Personal nach Verwaltungsabteilungen Ende 1969 und 1970[1]

Verwaltungsabteilungen	Personalbestand Ende 1969			Personalbestand Ende 1970		
	Beamte, Angestellte	Arbeiter	zusammen	Beamte, Angestellte	Arbeiter	zusammen
Allgemeine Abteilung (Stadtrat)	68	–	68	77	–	77
Stadtpräsident	186	–	186	219	1	220
Finanzamt	626	15	641	643	11	654
Polizeiamt	1 705	55	1 781	1 655	54	1 709
Gesundheits- u. Wirtschaftsamt[2]	1 292	606	1 898	1 848	631	2 479
Bauamt I[3]	334	1 092	1 433	345	1 028	1 373
Bauamt II	239	147	386	256	144	400
Industrielle Betriebe[4]	967	2 866	3 833	997	2 521	3 518
Schulamt (ohne Lehrer)[5]	717	186	903	750	205	955
Wohlfahrtsamt	395	98	493	421	110	531
Betreibungsämter	152	–	152	149	–	149
Friedensrichterämter	22	–	22	21	–	21
Anstalten	1 052	16	1 068	1 094	14	1 108
Zusammen	7 755	5 081	12 836	8 475	4 719	13 194
Davon entfallen auf:						
Eigentliche Verwaltung	5 976	1 755	7 731	6 091	1 737	7 828
Besondere Unternehmungen	1 779	3 326	5 105	2 384	2 982	5 366

[1] Auf Amtsdauer und provisorisch gewähltes Personal, Aushilfspersonal und teilweise Beschäftigte, einschliesslich in Ausbildung stehendes Personal [2] Einschliesslich Stadtspitäler Waid und Triemli [3] Ohne «Freie Mitarbeiter» des Tiefbauamtes (1.1.1970: 13, 1.1.1971: 38) [4] Einschliesslich Kanzlei der Industriellen Betriebe und Büro für Wasserkraftanlagen [5] Lehrer an städtischen Schulen siehe Seite 358

Personal der Besonderen Unternehmungen Ende 1969 und 1970[1]

Besondere Unternehmungen[2]	Personalbestand Ende 1969			Personalbestand Ende 1970		
	Beamte, Angestellte	Arbeiter	zusammen	Beamte, Angestellte	Arbeiter	zusammen
Gaswerk	157	344	501	171	304	475
Wasserversorgung	97	104	201	100	97	197
Elektrizitätswerk[3]	442	383	825	455	347	802
Verkehrsbetriebe	241	2 034	2 275	264	1 773	2 037
Industrielle Betriebe zusammen[4]	937	2 865	3 802	990	2 521	3 511
Schlachthof	25	50	75	26	43	69
Abfuhrwesen	37	367	404	39	361	400
Gutsbetrieb, Landwirtschaftswesen	4	16	20	4	15	19
Andere Unternehmungen zus.	66	433	499	69	419	488
Stadtspital Waid	607	17	624	648	15	663
Stadtspital Triemli	169	11	180	677	27	704
Bes. Unternehmungen im ganzen	1 779	3 326	5 105	2 384	2 982	5 366

[1] Auf Amtsdauer und provisorisch gewähltes Personal, Aushilfspersonal und teilweise Beschäftigte, einschliesslich in Ausbildung stehendes Personal [2] Die Industriellen Betriebe bilden eine eigene Verwaltungsabteilung. Die «Andern Unternehmungen» und die Stadtspitäler Waid und Triemli sind dem Gesundheits- und Wirtschaftsamt zugeteilt [3] Einschliesslich Büro für Wasserkraftanlagen [4] Ohne Kanzlei

Beamte, Arbeiter und Angestellte nach Besoldungsklassen Ende 1970[1]

Besoldungsklassen Überklassen	Jahresbesoldung in Fr.[2] Mindestbetrag	Höchstbetrag	Beamte, Angestellte	Arbeiter	zusammen
1. Besoldungsklasse	13 962	16 354	–	12	12
2. Besoldungsklasse	14 378	16 770	–	42	42
3. Besoldungsklasse	14 690	17 186	4	20	24
4. Besoldungsklasse	15 093	17 693	6	49	55
5. Besoldungsklasse	15 470	18 174	–	54	54
6. Besoldungsklasse	15 964	18 772	59	258	317
7. Besoldungsklasse	16 497	19 409	79	194	273
8. Besoldungsklasse	17 160	20 176	219	286	505
9. Besoldungsklasse	17 615	20 943	363	608	971
10. Besoldungsklasse	18 382	21 814	517	1 237	1 754
11. Besoldungsklasse	19 123	22 763	554	360	914
12. Besoldungsklasse	19 994	23 842	534	163	697
13. Besoldungsklasse	20 592	24 960	437	.	437
14. Besoldungsklasse	21 580	26 260	400	.	400
15. Besoldungsklasse	22 594	27 482	333	.	333
16. Besoldungsklasse	23 660	28 860	232	.	232
17. Besoldungsklasse	24 934	30 550	148	.	148
18. Besoldungsklasse	26 260	32 292	94	.	94
19. Besoldungsklasse	27 638	34 086	113	.	113
20. Besoldungsklasse	29 107	36 179	126	.	126
21. Besoldungsklasse	30 953	38 441	92	.	92
22. Besoldungsklasse	32 721	40 833	59	.	59
23. Besoldungsklasse	34 853	43 485	61	.	61
24. Besoldungsklasse	37 063	46 319	33	.	33
25. Besoldungsklasse	39 429	49 517	33	.	33
26. Besoldungsklasse	42 068	52 988	40	.	40
I. Überklasse	45 084	56 732	13	.	13
II. Überklasse	48 191	60 879	21	.	21
III. Überklasse	51 415	65 247	3	.	3
IV. Überklasse	54 808	69 992	7	.	7
Andere auf Amtsdauer Gewählte	.	.	313	–	313
Aushilfspersonal[3]	.	.	2 848	836	3 684
Vollbeschäftigte zusammen	.	.	7 741	4 119	11 860
Teilweise Beschäftigte	.	.	734	600	1 334
Gesamtbestand	.	.	8 475	4 719	13 194

[1] Ohne Lehrer an städt. Schulen [2] Gemäss Besoldungsverordnung für das städtische Personal vom 24. September 1947/10. Juli 1964, ohne allfällige Kinderzulagen von Fr. 480.— pro Jahr für jedes Kind unter 20 bzw. unter 26 Jahren, seither Anpassung der Besoldungen gemäss Gemeinderatsbeschlüssen vom 1. Dezember 1965/19. Oktober 1966/18. Oktober 1967/19. Juni 1968/6. November 1968/5. November 1969/21. Oktober und 2. Dezember 1970 [3] Einschl. in Ausbildung stehendes und nach Reglement besoldetes Personal

Städtische Liegenschaften nach Rechnungsarten und Gebieten seit 1894[1]

Jahresende	Gemeindegut[2]	Besondere Unternehmungen[3]	Fonds, Stiftungen[4]	Gesamtbesitz	Davon Wald	Vom Gesamtbesitz liegen im Stadtgebiet[5]	Vom Gesamtbesitz liegen in andern Gemeinden	Vom Stadtgebiet besitzt die Stadt[6]
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	‰
1894	359,3	32,1	1369,1	1760,5	1353,3	574,5	1186,0	130
1900	427,1	49,1	1371,7	1847,9	1314,1	625,6	1222,3	142
1910	864,9	125,6	1403,7	2394,2	1747,7	1058,5	1335,7	240
1920	926,8	331,7	1467,9	2726,4	1760,5	1257,5	1468,9	285
1930	1230,9	323,6	1486,1	3040,6	1844,1	1477,1	1563,5	335
1940	1598,8	359,1	1645,6	3603,5	2073,6	2131,0	1472,5	247
1950	1978,7	436,4	1656,9	4072,0	2159,5	2406,7	1665,3	279
1968	2924,8	582,6	1751,2	5258,6	2293,0	2919,2	2339,4	339
1969	2925,1	595,0	1780,9	5301,0	2296,1	2933,4	2367,6	340
1970	2965,6	584,5	1770,4	5320,5	2223,0	2953,4	2367,1	342

[1] Ohne öffentliches Strassengebiet [2] Einschliesslich Stadtspitäler Wald und Triemli [3] Einschliesslich städt. Wohnkolonien
[4] Einschliesslich Nutzungsgut [5] Seit 1940 heutiges Stadtgebiet [6] Gemessen an der Landfläche

Städtische Gebäude nach Rechnungsarten und Gebieten seit 1894

Jahresende[2]	Gebäudebestand	Assekuranzwerte nach Rechnungsarten[1]: Gemeindegut[3]	Besondere Unternehmungen[4]	Fonds, Stiftungen[5]	Assekuranzwerte nach Gebieten[1]: Stadtgebiet[2]	In andern Gemeinden	zusammen
		1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.
1894	*	14 223	2 092	1 821	17 601	535	18 136
1900	*	21 916	7 474	2 120	26 439	5 071	31 510
1910	*	32 122	19 743	2 730	45 902	8 693	54 595
1920	1250	56 621	43 305	5 319	92 467	12 778	105 245
1930	1777	86 223	62 017	10 222	138 553	19 909	158 462
1940	2315	153 141	78 063	10 662	214 648	27 218	241 866
1950	2795	180 479	85 415	12 210	245 443	32 661	278 104
1968	4264	352 458	153 236	36 727	480 720	61 701	542 421
1969	4293	365 052	168 469	39 054	509 664	62 911	572 575
1970	4328	370 620	178 966	38 981	521 910	66 657	588 567

[1] Bis 1940 jeweiliger Wert, seit 1950 Basiswert 1939 [2] Seit 1940 heutiges Stadtgebiet [3] Einschliesslich Stadtspitäler Wald und Triemli [4] Einschliesslich städt. Wohnkolonien [5] Einschliesslich Nutzungsgut

Städtische Liegenschaften nach Rechnungsarten und Gebieten Ende 1970

Rechnungsarten	Fläche in Aren: Stadtgebiet	and. Gemeinden	zusammen	davon Wald	Gebäudebestand	Assekuranzwert in 1000 Franken[1]: Stadtgebiet	and. Gemeinden	zusammen
Gemeindegut realisierbar	166 021	62 280	228 301	73 671	1238	80 051	3 226	83 277
Gemeindegut nichtrealisierbar[2]	59 976	8 287	68 263	1 909	1246	275 949	11 394	287 343
Zusammen	225 997	70 567	296 564	75 580	2484	356 000	14 620	370 620
Besond. Unternehmungen[3]	17 956	40 491	58 447	2 691	1358	136 094	42 872	178 966
Fonds und Stiftungen	39 764	12 438	52 202	30 459	401	29 518	6 741	36 259
Nutzungsgut	11 620	113 219	124 839	113 568	85	298	2 424	2 722
Zusammen	295 337	236 715	532 052	222 298	4328	521 910	66 657	588 567

[1] Basiswert 1939 [2] Einschliesslich Stadtspitäler Wald und Triemli [3] Einschliesslich städt. Wohnkolonien

Städtische Liegenschaften nach Stadtquartieren Ende 1970

Stadtquartiere	Gesamtfläche ha	Davon Wald ha	Gebäudebestand	Wohnungsbestand	Assekuranzwert in 1000 Franken[1] Gemeindegut[2]	Besondere Unternehmungen[3]	Fonds, Stiftungen	zusammen
Kreis 1	23,9	–	348	706	70 101	4 475	2 195	76 771
Rathaus	3,7	–	191	528	14 856	47	191	15 094
Hochschulen	6,3	–	40	23	17 691	269	1 852	19 812
Lindenhof	4,9	–	78	116	24 046	2 264	152	26 462
City	9,0	–	39	39	13 508	1 895	–	15 403
Kreis 2	293,5	100,7	273	384	24 077	6 656	4 583	35 316
Wollishofen	122,9	36,4	128	254	10 492	5 585	3 096	19 173
Leimbach	132,1	63,6	45	71	2 333	5	1 374	3 712
Enge	38,5	0,7	100	59	11 252	1 066	113	12 431
Kreis 3	490,1	261,8	442	1922	27 989	15 753	6 640	50 382
Alt-Wiedikon	50,3	25,6	120	280	6 892	3 366	–	10 258
Friesenberg	380,0	236,2	194	986	7 688	4 233	6 596	18 517
Sihlfeld	59,8	–	128	656	13 409	8 154	44	21 607
Kreis 4	39,8	–	215	1064	20 101	34 995	–	55 096
Werd	3,1	–	22	47	1 114	3 665	–	4 779
Langstrasse	7,5	–	55	101	12 049	14	–	12 063
Hard	29,2	–	138	916	6 938	31 316	–	38 254
Kreis 5	32,7	–	157	384	23 536	10 122	366	34 024
Gewerbeschule	11,6	–	108	307	20 123	3 355	366	23 844
Escher Wyss	21,1	–	49	77	3 413	6 767	–	10 180
Kreis 6	107,2	36,2	267	706	18 703	9 582	1 214	29 499
Unterstrass	55,2	–	196	432	16 645	5 232	1 211	23 088
Oberstrass	52,0	36,2	71	274	2 058	4 350	3	6 411
Kreis 7	676,7	402,6	214	201	19 768	2 074	1 457	23 299
Fluntern	112,5	33,4	35	17	2 691	175	–	2 866
Hottingen	286,0	196,6	89	88	9 756	197	1 457	11 410
Hirslanden	145,1	124,2	54	74	4 664	1 655	–	6 319
Witikon	133,1	48,4	36	22	2 657	47	–	2 704
Kreis 8	59,0	4,0	151	286	17 954	5 701	75	23 730
Seefeld	18,8	–	56	138	8 899	94	–	8 993
Mühlebach	7,3	–	47	106	5 697	1 712	–	7 409
Weinegg	32,9	4,0	48	42	3 358	3 895	75	7 328
Kreis 9	315,0	14,0	410	1 203	30 092	12 726	2 029	44 847
Albisrieden	76,0	5,1	144	332	12 233	35	1 991	14 259
Altstetten	239,0	8,9	266	871	17 859	12 691	38	30 588
Kreis 10	435,8	205,3	295	673	49 157	3 971	4 845	57 973
Höngg	334,3	150,8	154	302	14 469	1 190	2 271	17 930
Wipkingen	101,5	54,5	141	371	34 688	2 781	2 574	40 043
Kreis 11	479,7	21,9	814	1918	54 522	30 039	6 412	90 973
Affoltern	156,8	11,5	179	772	9 473	12 548	53	22 074
Oerlikon	43,5	2,2	107	116	13 136	2 802	–	15 938
Schwamendingen	142,8	5,7	344	533	18 826	7 959	4 245	31 030
Seebach	136,6	2,5	184	497	13 087	6 730	2 114	21 931
Ganze Stadt	2953,4	1046,5	3586	9447	356 000	136 094	29 816	521 910

[1] Basiswert 1939 [2] Einschliesslich Stadtspitäler Wald und Triemli [3] Einschliesslich städt. Wohnkolonien

Städtische Liegenschaften ausserhalb der Stadt Zürich nach der örtlichen Lage Ende 1970

Gemeinden, Kantone	Gesamtfläche ha	Davon Wald ha	Gebäudebestand	Assekuranzwert in 1000 Franken[2] Gemeindegut	Besond. Unternehmungen	Fonds, Stiftungen	zusammen
Adliswil	46,3	17,9	17	398	–	21	419
Birmensdorf	10,8	3,6	2	64	–	–	64
Bonstetten	65,4	2,3	15	251	–	–	251
Buchs	0,1	–	–	–	–	–	–
Dietikon	36,8	0,7	9	326	23	–	349
Dietlikon	8,7	–	–	–	–	–	–
Dübendorf	39,5	5,9	11	234	4	–	238
Erlenbach	0,0	–	–	–	–	–	–
Fällanden	10,0	0,2	1	–	608	–	608
Geroldswil	10,9	–	–	–	–	–	–
Kilchberg	0,3	–	1	–	17	–	17
Küsnacht	1,3	–	7	–	109	369	478
Langnau a. A.	331,9	276,6	39	104	–	872	976
Maur	0,9	–	1	–	–	18	18
Oberengstringen	–	–	3	379	–	–	379
Oberrieden	27,0	27,0	1	–	–	1	1
Oetwil a. d. Limmat	2,7	–	1	–	4	–	4
Opfikon	38,5	–	10	705	–	–	705
Regensdorf	24,4	0,9	6	172	–	–	172
Rümlang	43,7	0,8	11	281	4	–	285
Rüschlikon	19,0	16,4	1	–	15	–	15
Schlieren	81,6	1,6	104	191	18 851	–	19 042
Schwerzenbach	1,3	–	–	–	–	–	–
Stallikon	18,1	1,9	8	152	–	–	152
Thalwil	0,1	–	2	–	94	–	94
Uitikon a. A.	6,1	1,0	1	1 532	–	–	1 532
Unterengstringen	0,1	–	2	–	12	–	12
Urdorf	19,3	0,4	11	233	–	–	233
Wallisellen	17,3	0,4	5	110	9	–	119
Wangen	3,1	3,0	–	–	–	–	–
Weiningen	3,7	–	1	–	5	–	5
Wettswil a. A.	33,4	1,3	11	309	–	–	309
Zollikon	16,5	2,4	11	80	273	–	353
Zumikon	21,6	21,6	1	1	–	–	1
Aggl'gemeinden zus.[1]	940,4	385,9	293	5 522	20 028	1281	26 831
Übriger Kanton Zürich	1009,4	758,6	215	3 267	782	6981	11 030
Kanton Zürich zusammen	1949,8	1144,5	508	8 789	20 810	8262	37 861
Kanton Graubünden	284,8	4,3	142	2 664	16 436	351	19 451
Kanton Aargau	90,3	13,5	36	238	4 963	95	5 296
Kanton Tessin	2,2	0,1	16	1 057	–	438	1 495
Übrige Kantone	40,0	14,1	40	1 872	663	19	2 554
Im ganzen	2367,1	1176,5	742	14 620	42 872	9165	66 657

[1] Ohne Stadt Zürich und Agglomerationsgemeinden ohne städtischen Liegenschaftenbesitz [2] Basiswert 1939

Städtische Liegenschaften nach Nutzungsarten und Stadtquartieren Ende 1970 – Aren

Stadtquartiere	Gebäude-grund-fläche	Hof-raum, Garten	Grün-an-lagen	Fried-höfe	Spiel- u. Sport-areal	Wiesen, Äcker	Wald	Übriges Areal	Zusam-men
Kreis 1	798	653	677	–	74	85	–	104	2 391
Rathaus	227	111	25	–	–	2	–	4	369
Hochschulen	158	315	26	–	46	76	–	9	630
Lindenhof	229	146	91	–	–	1	–	24	491
City	184	81	535	–	28	6	–	67	901
Kreis 2	907	3 130	2729	1 276	1 793	9 294	10 074	149	29 352
Wollishofen	644	1 970	503	1 071	984	3 417	3 640	61	12 290
Leimbach	83	500	3	205	230	5 810	6 364	17	13 212
Enge	180	660	2223	–	579	67	70	71	3 850
Kreis 3	788	2 604	664	3 734	2 904	12 011	26 183	121	49 009
Alt-Wiedikon	174	520	126	–	351	1 286	2 564	6	5 027
Friesenberg	260	1 622	203	907	1 321	9 957	23 619	111	38 000
Sihlfeld	354	462	335	2 827	1 232	768	–	4	5 982
Kreis 4	975	1 956	466	–	328	214	–	42	3 981
Werd	144	93	17	–	–	51	–	6	311
Langstrasse	198	164	193	–	175	11	–	13	754
Hard	633	1 699	256	–	153	152	–	23	2 916
Kreis 5	607	733	104	–	357	1 300	–	165	3 266
Gewerbeschule	383	298	104	–	357	–	–	12	1 154
Escher Wyss	224	435	–	–	–	1 300	–	153	2 112
Kreis 6	549	1 578	694	1 258	1 099	1 802	3 623	113	10 716
Unterstrass	447	1 254	468	1 258	979	1 038	–	70	5 514
Oberstrass	102	324	226	–	120	764	3 623	43	5 202
Kreis 7	425	5 844	581	483	1 696	18 117	40 258	267	67 671
Fluntern	59	3 935	19	329	133	3 329	3 343	103	11 250
Hottingen	186	1 207	488	–	1 038	6 016	19 653	15	28 603
Hirslanden	101	299	6	–	176	1 486	12 421	25	14 514
Witikon	79	403	68	154	349	7 286	4 841	124	13 304
Kreis 8	506	1 096	1199	744	339	1 541	396	76	5 897
Seefeld	105	478	1113	–	44	134	–	10	1 884
Mühlebach	171	106	3	–	123	314	–	7	724
Weinegg	230	512	83	744	172	1 093	396	59	3 289
Kreis 9	948	4 665	354	1 669	3 184	19 021	1 405	258	31 504
Albisrieden	329	1 565	327	100	1 278	3 395	513	99	7 606
Altstetten	619	3 100	27	1 569	1 906	15 626	892	159	23 898
Kreis 10	959	3 621	282	886	969	16 148	20 527	186	43 578
Höngg	442	1 655	194	544	518	14 808	15 081	183	33 425
Wipkingen	517	1 966	88	342	451	1 340	5 446	3	10 153
Kreis 11	1842	8 126	1100	1 498	4 936	27 387	2 190	893	47 972
Affoltern	374	1 432	129	154	582	11 712	1 150	151	15 684
Oerlikon	366	1 262	198	71	1 301	779	215	155	4 347
Schwamendingen	607	4 106	545	288	1 828	5 941	572	390	14 277
Seebach	495	1 326	228	985	1 225	8 955	253	197	13 664
Ganze Stadt	9304	34 006	8850	11 548	176 79	106 920	104 656	2374	295 337

Städtische Gebäude nach Arten und Stadtquartieren Ende 1970

Stadtquartiere	Einfamilienhäuser	Mehrfamilienhäuser[1]	Verwaltungsgebäude[2]	Schulgebäude[3]	Spitäler, Anstalten, Heime	Sport-, Badeanlagen	Gewerbliche Gebäude[4]	Übrige Gebäude[5]	Zusammen
Kreis 1	6	147	21	14	5	4	129	22	348
Rathaus	3	113	2	2	–	1	63	7	191
Hochschulen	2	5	3	10	4	–	14	2	40
Lindenhof	1	22	9	–	1	1	38	6	78
City	–	7	7	2	–	2	14	7	39
Kreis 2	14	60	12	29	4	32	86	36	273
Wollishofen	4	32	5	14	3	5	46	19	128
Leimbach	3	17	5	9	–	–	13	1	45
Enge	7	11	2	6	1	27	27	16	100
Kreis 3	147	148	14	32	2	7	54	38	442
Alt-Wiedikon	61	36	3	11	–	1	4	4	120
Friesenberg	85	47	3	8	1	6	25	19	194
Sihlfeld	1	65	8	13	1	–	25	15	128
Kreis 4	–	100	25	20	2	1	44	23	215
Werd	–	11	2	–	–	–	6	3	22
Langstrasse	–	18	4	10	2	1	13	7	55
Hard	–	71	19	10	–	–	25	13	138
Kreis 5	2	51	7	13	1	2	65	16	157
Gewerbeschule	1	43	3	13	1	1	39	7	108
Escher Wyss	1	8	4	–	–	1	26	9	49
Kreis 6	16	139	15	19	1	15	36	26	267
Unterstrass	15	87	14	14	1	15	31	19	196
Oberstrass	1	52	1	5	–	–	5	7	71
Kreis 7	15	44	14	25	6	8	70	32	214
Fluntern	4	2	3	5	1	–	10	10	35
Hottingen	3	20	4	9	5	7	31	10	89
Hirslanden	5	16	6	5	–	–	15	7	54
Witikon	3	6	1	6	–	1	14	5	36
Kreis 8	5	40	5	12	6	12	39	32	151
Seefeld	3	11	1	1	1	9	13	17	56
Mühlebach	1	19	3	4	3	1	11	5	47
Weinegg	1	10	1	7	2	2	15	10	48
Kreis 9	36	106	30	40	3	29	117	49	410
Albisrieden	30	26	5	12	3	20	37	11	144
Altstetten	6	80	25	28	–	9	80	38	266
Kreis 10	22	89	14	26	27	9	68	40	295
Höngg	16	37	11	12	4	2	45	27	154
Wipkingen	6	52	3	14	23	7	23	13	141
Kreis 11	200	222	24	108	7	28	164	61	814
Affoltern	11	72	5	27	–	3	51	10	179
Oerlikon	7	30	5	18	2	4	22	19	107
Schwamendingen	164	48	7	43	5	10	51	16	344
Seebach	18	72	7	20	–	11	40	16	184
Ganze Stadt	463	1146	181	338	64	147	872	375	3586

[1] Einschliesslich Wohnhäuser mit Geschäftslokalen [2] Einschliesslich Werkgebäude [3] Einschliesslich Turnhallen und Kindergartengebäude [4] Werkstätten, Magazine, Gastwirtschaften, Ställe, Scheunen, Gärtnereigebäude [5] Garagen, Wartehallen VBZ, Transformatorenstationen usw.

Städtische Wohnkolonien Ende 1970

Wohnkolonien	Bezugsjahre	Zahl der Häuser[1]	Wohnungen	Anlagekosten in Franken: Land	Bauten[2]	zusammen	Kubikmeterpreis[3] Fr.
	Kommunaler Wohnungsbau						
Limmatstrasse	1908/09	25	224	450 000	2 258 104	2 708 104	25.65
Riedtli 1–5	1912/19	67	319	715 513	8 106 420	8 821 933	[4]42.20
Nordstrasse 1 u. 2	1918/20	26	150	105 962	2 875 512	2 981 474	[4]68.20
Zurlinden	1919	23	187	143 974	6 338 259	6 482 233	68.29
Rebhügel	1919	32	186	134 418	3 695 502	3 829 920	70.19
Sihlfeld	1920	9	72	125 000	2 028 842	2 153 842	81.05
Wibichstrasse	1920	4	4	18 406	203 974	222 380	81.20
Birkenhof[5]	1926	16	101	144 000	1 917 902	2 061 902	53.–
Utohof[5]	1927	83	83	113 000	1 385 893	1 498 893	36.94
Erismannhof	1928	17	170	239 400	2 300 674	2 540 074	43.45
Heuried[5]	1929	60	60	157 124	1 091 321	1 248 445	38.75
Bullingerhof	1931	28	224	221 062	3 442 533	3 663 595	44.–
Siedlung Au 1	1941	17	17	53 033	608 025	661 058	64.32
Heiligfeld 1–3	1947/55	39	387	1 229 000	11 525 928	12 754 928	[4]96.15
Herbstweg	1947/48	11	54	100 000	2 138 857	2 238 857	103.35
Rautistrasse	1949/50	13	47	219 700	1 793 455	2 013 155	85.55
Manegg	1955	13	75	435 400	2 602 542	3 037 942	90.75
Farbhof	1957	9	184	805 000	4 979 519	5 784 519	109.85
Leimgrübel	1958	31	189	678 600	6 196 678	6 875 278	94.65
Bernerstrasse	1959	26	267	594 000	6 886 808	7 480 808	98.50
Luggwegstrasse	1959/60	14	148	285 000	4 525 532	4 810 532	107.31
Luchswiesenstrasse	1961	8	72	268 500	2 122 098	2 390 598	101.90
Glaubten 1 u. 2	1961/65	33	250	548 316	10 568 234	11 116 550	135.80
Hardau	1964	7	80	727 471	3 965 296	4 692 767	129.–
Lochergut	1965/66	15	351	2 323 650	37 495 538	39 819 188	[4]161.25
Salzweg	1968/69	14	130	[6]	[6]	[6]	[6]
Döltschihalde	1968	19	144	[6]	[6]	[6]	[6]
Glaubten 3	1969	5	78	[6]	[6]	[6]	[6]
Unter-Affoltern 1	1969	4	28	[6]	[6]	[6]	[6]
Unter-Affoltern 2	1969	2	264	[6]	[6]	[6]	[6]
Paradiesstrasse	1970	14	221	[6]	[6]	[6]	[6]
Hardau-Areal	im Bau	18	721	[6]	[6]	[6]	[6]
Möhrlistrasse	im Bau	*	*	[6]	[6]	[6]	[6]
Zusammen	.	702	5487	10 835 529	131 053 446	141 888 975	.

[1] Inbegriffen dazugehörige Nutzbauten [2] Inbegriffen Erschliessungs- und Umgebungsarbeiten sowie bauliche Verbesserungen bis Ende 1970 [3] Ursprüngliche Baukosten nach Normalien S.I.A. [4] Errechnetes Mittel aus allen Bauten bzw. Bauetappen [5] Erneuerung oder Neuüberbauung [6] Kosten stehen noch nicht fest

Städtische Stiftungen Wohnungsfürsorge und alle Wohnkolonien Ende 1970

Wohnkolonien	Bezugsjahre	Zahl der Häuser[1]	Wohnungen	Anlagekosten in Franken Land	Bauten[2]	zusammen	Kubikmeterpreis[3] Fr.
Stiftung Wohnungsfürsorge für kinderreiche Familien							
Obsthalden	1929	2	2	10 000	58 000	68 000	54.60
Brunnenhof	1931	17	51	107 700	1 066 300	1 174 000	45.40
Luchswiese	1948	14	14	30 900	668 000	698 900	108.49
Siedlung Au 2	1953/54	124	132	320 000	6 789 000	7 109 000	87.—
Leimbach	1965	14	59	603 000	5 213 000	5 816 000	134.95
Friesenberg	1963/68	20	206	[5]	[5]	[5]	139.60
Zusammen	.	191	464	1 071 600	13 794 300	14 865 900	.
Stiftung Wohnungsfürsorge für betagte Einwohner							
Espenhof 1	1952	6	127	172 096	2 427 903	2 599 999	105.—
Espenhof 2	1955	5	65	106 542	1 611 058	1 717 600	96.30
Gsteig	1956	1	31	119 000	679 000	798 000	115.40
Felsenrain	1958	9	178	348 705	5 391 295	5 740 000	[6]113.—
Waldgarten	1959	1	43	75 633	1 324 367	1 400 000	124.70
Espenhof 3	1961	1	32	232 256	764 744	997 000	138.96
Letten	1962	3	80	244 871	1 963 129	2 208 000	164.10
Bombach	1963	5	144	491 600	3 598 400	4 090 000	[4]169.70
Hirzenbach	1964	1	44	170 049	1 159 700	1 329 749	187.20
Wollishofen	1966	3	98	367 500	3 800 000	4 167 500	235.70
Riesbach	1967	1	82	542 500	4 358 500	4 901 000	223.75
Friesenberg	1968	2	97	143 000	5 351 000	5 494 000	251.30
Feldblume	1968	1	40	71 700	1 578 300	1 650 000	192.—
Zusammen	.	39	1061	3 085 452	34 007 396	37 092 848	.
Kommunaler Wohnungsbau und Stiftungen im ganzen							
Zusammen	.	932	7012	14 992 581	178 896 793	193 889 374	.

[1] Inbegriffen dazugehörige Nutzbauten [2] Inbegriffen Erschliessungs- und Umgebungsarbeiten sowie bauliche Verbesserungen bis Ende 1968 [3] Ursprüngliche Baukosten nach Normalien S.I.A. [4] Errechnetes Mittel aus allen Bauetappen [5] Kosten stehen noch nicht fest [6] Durchschnitt der ganzen Kolonie; Hochhaus allein Fr. 157.90, übrige Wohnhäuser Fr. 109.50 pro m³

Gaswerk – Erzeugung und Verbrauch seit 1893

Geschäftsjahre[1]	Anzahl Gaszähler[2]	Kohlenverbrauch	Gaserzeugung	Gasverkauf[3]	Gasverbrauch in m³ pro Jahr und Kopf		Nebenprodukte-Verkauf in Tonnen			
					Stadt[4]	Versorgungsgebiet	Koks	Rohteer	Rohbenzol	Ammonsulfat
		Tonnen	1000 m³	1000 m³						
1893/00	10 144	28 646	8 431	7 948	46	46	14 604	1682	*	*
1901/10	34 754	72 851	23 118	20 535	112	105	38 139	4489	*	*
1911/20	51 817	95 280	34 116	30 369	140	128	48 626	5089	*	*
1921/30	62 307	87 903	37 443	35 172	140	126	43 992	5063	276	468
1931/33	78 366	121 578	55 858	52 446	157	139	59 433	5709	355	564
1934/40	97 536	155 861	60 724	55 726	148	137	93 831	6533	813	1104
1941/50	101 135	103 294	59 373	56 629	132	124	48 326	4512	761	1043
1951/60	95 775	160 518	77 385	68 386	133	122	96 264	6572	927	1464
1961/70	89 944	178 791	93 898	77 784	129	110	106 280	7380	836	1505
1960	93 756	160 268	79 691	70 947	130	110	97 302	6456	863	1322
1961	93 431	153 636	75 651	69 515	125	105	93 572	6869	786	1516
1962	93 443	166 063	82 211	72 439	126	108	94 887	6509	752	1278
1963	92 703	194 859	96 873	75 968	130	111	115 796	7980	841	1207
1964	91 856	178 233	85 753	73 136	124	103	104 675	7885	822	2148
1965	91 391	173 589	82 241	76 236	127	103	98 666	7296	774	1876
1966	89 768	181 942	84 055	78 148	126	102	93 755	8244	884	1799
1967	88 590	184 887	87 518	78 788	123	101	100 788	7731	691	1604
1968	87 637	198 613	91 708	81 595	125	103	109 408	8003	832	1443
1969	86 064	174 268	101 412	83 997	130	105	120 063	6663	877	1209
1970	84 562	181 824	151 553	88 019	155	157	131 189	6618	1106	966

[1] Vom 1. Okt. bis 30. Sept. [2] Ende Geschäftsjahr; nur werkeigene [3] Bis 1905 einschl. öffentliche Beleuchtung [4] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Gaswerk – Bau- und Betriebsrechnung seit 1893

Geschäftsjahre[1]	Baurechnung auf Ende Geschäftsjahr			Betriebsrechnung			In ‰ der Baukosten	
	Baukosten 1000 Fr.	Abschreibungen 1000 Fr.	Bauschuld 1000 Fr.	Einnahmen 1000 Fr.	Ausgaben 1000 Fr.	Reingewinn 1000 Fr.	Abschreibungen	Reingewinn
1893/00	10 760,9	3 070,1	7 690,8	2 823,9	2 352,9	471,0	285	.
1901/10	17 261,5	7 840,1	9 421,4	6 045,9	5 106,7	939,2	454	.
1911/20	26 392,5	15 798,0	10 594,5	12 698,3	11 417,1	1 281,2	599	.
1921/30	35 614,2	27 163,1	8 451,1	14 537,3	12 150,4	2 386,9	763	.
1931/33	45 621,4	31 195,8	14 425,6	14 649,2	12 553,1	2 096,1	684	.
1934/40	53 264,8	37 915,0	15 349,8	16 932,7	14 221,4	2 711,3	712	.
1941/50	58 661,1	51 355,4	7 305,7	22 954,7	23 725,0	– 770,3	875	.
1951/60	66 098,5	61 845,5	4 253,0	31 002,2	30 661,8	340,4	936	.
1961/70	93 898,1	68 712,4	25 185,7	41 592,4	41 766,9	174,5	732	.
1960	66 098,5	61 845,5	4 253,0	30 586,3	30 356,3	230,0	936	3
1961	67 498,7	63 167,4	4 331,3	31 503,7	31 176,7	327,0	936	5
1962	69 675,7	63 476,6	6 199,1	32 644,6	32 213,9	430,7	911	6
1963	73 439,9	63 966,6	9 473,3	35 938,3	35 337,6	600,7	871	8
1964	86 184,2	65 359,0	20 825,2	34 741,2	34 687,1	54,1	758	1
1965	96 503,5	67 082,4	29 421,1	36 020,0	36 262,9	–242,9	695	– 3
1966	101 128,5	69 465,1	31 663,4	40 921,1	40 242,8	678,3	687	7
1967	104 748,5	71 311,7	33 436,8	41 764,4	41 732,8	31,6	681	.
1968	108 446,0	72 789,2	35 656,8	43 462,8	43 695,7	– 232,9	671	– 2
1969	116 032,6	74 114,4	41 918,2	47 378,6	48 829,9	–1451,3	639	–13
1970	115 323,8	76 391,7	38 932,1	71 549,5	73 490,1	–1940,6	662	–17

[1] Vom 1. Okt. bis 30. Sept.

Gasversorgung nach Monaten 1970

Monate	Verbrauch in Tonnen: Steinkohle	Leichtbenzin	Destillationsmaterialien	Verkauftes Gas in 1000 m³: in der Stadt	auswärts	zusammen	Kostenlos abgegebenes Gas[1] 1000 m³	Gasverbrauch im ganzen 1000 m³
Januar	17 534	3 546	1 382	6 149	2 961	9 110	100	9 210
Februar	16 431	3 039	1 183	5 871	2 915	8 786	48	8 834
März	17 038	3 137	1 338	5 617	2 759	8 376	115	8 491
April	16 500	2 616	1 414	4 867	2 500	7 367	20	7 387
Mai	15 018	2 602	954	4 450	2 473	6 923	63	6 986
Juni	13 681	1 648	988	3 784	2 208	5 992	9	6 001
Juli	13 846	1 407	1 108	3 352	2 017	5 369	76	5 445
August	12 698	1 617	1 117	3 240	2 108	5 348	8	5 356
September	12 478	2 002	1 120	3 844	2 251	6 095	68	6 163
Oktober	13 276	2 859	1 226					
November	14 457	1 565	1 331	20 600[2]	11 849[2]	32 449[2]	80[2]	[2]32 529
Dezember	17 995	1 527	1 810					
Jahr	180 952	27 565	14 971	61 774[2]	34 041[2]	95 815[2]	587[2]	[2]96 402

[1] Öffentliche Beleuchtung, städtische Verwaltung, Selbstverbrauch des Gaswerkes [2] Einschliesslich Januar 1971

Wasserversorgung – Wasserabgabe und Verbrauch seit 1893

Jahre[1]	Länge des Leitungsnetzes km	Zahl der Abonnenten	Wasserabgabe im Versorgungsgebiet: Seewasser 1000 m³	Quell- u. Grundwasser[2] 1000 m³	zusammen[2] 1000 m³	Tagesverbrauch[3]: grösster[4] 1000 m³	mittlerer 1000 m³	Mittl. Tagesverbr. p. Einw. Liter
1893/00	219,0	7 717	9 722,5	–	9 722,5	48,1	26,6	204
1901/10	339,7	9 825	6 200,1	7 275,4	13 475,5	56,3	36,9	228
1911/20	416,8	12 123	7 738,5	9 924,6	17 663,1	77,7	48,4	242
1921/30	457,2	14 839	11 229,9	9 505,3	20 735,2	118,0	56,8	258
1931/33	516,6	18 821	17 635,7	10 481,4	28 117,1	123,9	77,0	264
1934/40	708,9	25 186	12 989,8	20 672,4	33 662,2	146,8	92,2	286
1941/50	759,8	29 481	15 438,5	22 048,3	37 486,8	206,5	100,9	281
1951/60	825,2	36 431	24 536,0	26 121,8	50 657,8	263,6	135,3	322
1950	791,3	33 303	21 877,9	22 864,4	44 742,3	206,5	119,4	311
1952	806,5	35 258	24 141,7	22 792,5	46 934,2	241,7	125,7	315
1953	809,6	35 544	23 358,8	24 112,4	47 471,2	191,0	127,4	314
1954	816,6	36 079	24 282,7	24 469,2	48 751,9	194,1	129,9	316
1955	821,0	36 595	24 279,1	24 610,5	48 889,6	175,9	130,1	313
1956	826,9	36 645	24 508,6	27 449,7	51 958,3	207,4	137,0	325
1957	831,8	37 051	23 975,4	29 785,7	53 761,1	263,6	142,2	332
1958	837,0	37 416	23 269,9	29 552,5	52 822,4	197,2	141,0	326
1959	848,5	37 566	26 830,3	28 471,3	55 301,6	222,1	146,5	336
1960	852,4	37 854	28 012,6	28 790,9	56 803,5	209,8	150,6	342
1961	857,2	37 851	33 581,3	25 666,8	59 248,1	240,5	155,9	353
1962	860,9	37 983	38 211,3	23 481,1	61 692,4	227,8	160,0	360
1963	866,1	37 952	40 885,1	23 320,9	64 206,0	220,0	163,4	368
1964	871,7	38 140	45 065,6	21 198,9	66 264,5	257,8	169,4	383
1965	877,5	38 700	43 462,7	22 401,4	65 864,1	239,4	171,2	388
1966	884,4	38 939	42 946,2	25 706,6	68 652,8	278,0	178,1	407
1967	888,1	39 427	45 514,2	25 190,8	70 705,0	240,4	182,9	419
1968	896,4	39 751	45 120,0	25 575,0	70 695,0	279,3	181,3	417
1969	907,6	40 313	46 571,8	25 606,9	72 178,7	256,6	182,5	420

[1] Vom 1. Okt. bis 30 Sept. [2] Ab 1965 einschl. Fremdwasser [3] Stadtgebiet [4] Absolutes Maximum des betreffenden Zeitraumes

Wasserversorgung – Bau- und Betriebsrechnung seit 1893

Geschäftsjahre[1]	Baurechnung auf Ende Geschäftsjahr: Baukosten 1000 Fr.	Abschreibungen 1000 Fr.	Bauschuld 1000 Fr.	Betriebsrechnung: Einnahmen 1000 Fr.	Ausgaben 1000 Fr.	Reingewinn 1000 Fr.	In ‰ der Baukosten: Abschreibungen	Reingewinn
1893/00	14 276,2	8 088,2	6 188,0	1 628,1	1 358,5	269,6	567	·
1901/10	19 143,7	13 831,0	5 312,7	1 973,4	1 440,7	532,7	722	·
1911/20	23 099,1	17 527,6	5 571,5	2 422,6	1 741,1	681,5	759	·
1921/30	27 559,2	21 993,4	5 565,8	4 209,7	2 649,5	1560,2	798	·
1931/33	26 390,7	20 027,9	6 362,8	5 308,0	3 548,6	1759,4	759	·
1934/40	36 186,3	25 883,5	10 302,8	6 262,5	4 443,0	1819,5	715	·
1941/50	40 857,2	32 042,4	8 814,8	7 460,3	5 841,2	1619,1	784	·
1951/60	69 840,3	43 759,9	26 080,4	8 655,9	7 011,9	1644,0	627	·
1954	45 731,1	35 334,1	10 397,0	8 423,1	6 554,7	1868,4	773	41
1955	46 385,7	36 224,9	10 160,8	8 179,8	6 736,2	1443,6	781	31
1956	49 554,8	37 130,3	12 424,5	8 589,0	6 713,5	1875,5	749	38
1957	53 563,4	38 248,2	15 315,2	8 928,2	7 103,8	1824,4	714	34
1958	59 716,2	39 516,9	20 199,3	9 248,0	7 549,2	1698,8	662	28
1959	67 554,5	41 426,3	26 128,2	9 563,7	8 292,0	1271,7	613	19
1960	69 840,3	43 759,9	26 080,4	9 746,6	8 761,7	984,9	627	14
1961	70 033,2	45 510,9	24 522,3	10 132,5	9 508,8	623,7	650	9
1962	71 018,5	47 174,6	23 843,9	11 172,8	10 079,2	1093,6	664	15
1963	72 661,8	48 560,4	24 101,4	11 843,7	10 321,4	1522,3	668	21
1964	74 140,9	49 969,5	24 171,4	12 326,1	11 243,4	1082,7	674	15
1965	75 558,4	51 383,5	24 174,9	12 529,6	11 503,2	1026,4	680	14
1966	76 646,1	53 139,8	23 506,3	12 831,8	11 792,0	1039,8	693	14
1967	78 574,8	55 097,8	23 477,0	13 174,3	12 354,9	819,4	701	10
1968	84 073,0	56 770,2	27 302,8	13 755,7	13 055,4	700,3	675	8
1969	91 618,3	58 136,6	33 481,7	19 961,2	19 458,1	503,1	635	4

[1] Vom 1. Okt. bis 30. Sept.

Wasserverbrauch nach Monaten 1970

Monate	Tagesverbrauch in m³: grösster	mittlerer	kleinster	Wasserverbrauch im ganzen in 1000 m³: Quellwasser	Seewasser	Grundwasser	zusammen[1]
Januar	208 710	189 690	141 460	731	4 011	1 135	5 880
Februar	204 400	186 560	151 080	825	3 459	935	5 224
März	205 350	183 860	136 620	939	3 639	1 117	5 700
April	213 520	193 940	153 800	950	3 574	1 291	5 818
Mai	220 770	193 090	148 320	982	3 834	1 166	5 986
Juni	262 340	223 220	171 480	897	4 466	1 329	6 697
Juli	279 650	216 860	157 060	905	4 350	1 460	6 723
August	258 560	214 020	165 240	969	3 902	1 758	6 635
September	226 640	205 480	156 480	952	3 777	1 430	6 164
Oktober	*	*	*	*	*	*	*
November	*	*	*	*	*	*	*
Dezember	*	*	*	*	*	*	*
Jahr	*	*	*	*	*	*	*

[1] Einschliesslich Fremdwasser

Elektrizitätswerk – Energieumsatz und -abgabe seit 1893

Geschäftsjahre[2]	Zahl der Abonnenten[3]	Energieumsatz in 1000 kWh: Eigenerzeugung[4]	Energiebezug[5]	zusammen	Energieabgabe in Zürich in 1000 kWh[1]: Haushalt[6]	Gewerbe, Industrie	Strassenbahn[7]	Energieabgabe zusammen[8]	je Einwohner kWh
1893/00	1 065	1 523	–	1 523	634	442	136	1 212	9
1901/10	3 962	6 541	4 013	11 114	1 704	4 422	2 858	8 984	51
1911/20	29 150	81 140	11 161	92 301	7 042	35 375	8 348	50 765	235
1921/30	76 908	150 832	37 319	188 151	24 960	89 453	12 445	126 858	549
1931/33	117 018	231 064	55 823	286 887	48 184	145 243	26 693	220 120	788
1934/40	157 458	327 819	25 106	352 925	57 654	215 878	25 425	298 957	922
1941/50	174 540	468 494	139 869	608 363	110 665	373 927	29 201	513 793	1421
1951/60	190 217	962 744	163 665	1 126 409	285 522	564 980	44 866	895 368	2133
1961/70	201 069	2 021 212	115 338	2 136 550	487 789	764 083	55 884	1 307 756	2964
1960	205 333	1 424 637	186 717	1 611 354	416 759	616 858	49 113	1 082 730	2459
1961	205 008	1 852 221	71 181	1 923 402	423 441	672 145	50 167	1 145 753	2594
1962	203 826	1 682 363	86 742	1 769 105	441 377	666 449	50 690	1 158 516	2500
1963	190 262	1 888 330	168 867	2 057 197	473 118	676 240	49 900	1 199 258	2702
1964	198 944	1 976 138	58 981	2 035 119	475 442	693 621	50 456	1 219 519	2636
1965	198 340	1 927 165	144 786	2 071 951	491 922	737 559	51 460	1 280 941	2784
1966	200 055	2 031 300	88 190	2 119 490	496 212	761 958	51 510	1 309 680	2997
1967	202 158	2 322 640	61 920	2 384 560	504 662	786 237	56 770	1 347 669	3089
1968	198 176	2 326 860	95 460	2 422 320	515 926	815 443	60 996	1 392 365	3220
1969	206 022	2 135 973	114 808	2 250 781	519 549	879 619	67 629	1 466 797	3420
1970	207 900	2 069 130	262 440	2 331 570	536 239	951 562	69 265	1 557 066	3701

[1] Einschl. Verluste [2] Vom 1. Okt. bis 30. Sept. [3] 1942 bis 1962 geschätzt auf Grund der angeschlossenen Tarifapparate [4] In eigenen und Gemeinschaftswerken [5] Nur von fremden Werken [6] Bis 1955 nur private Beleuchtung [7] Seit 1956 einschl. Uetlibergbahn [8] Einschl. Eigenbedarf, Gratisabgabe und Verluste

Elektrizitätswerk – Bau- und Betriebsrechnung seit 1893

Geschäftsjahre[1]	Baurechnung auf Ende Geschäftsjahr: Baukosten[2] 1000 Fr.	Abschreibungen 1000 Fr.	Bauschuld[2] 1000 Fr.	Betriebsrechnung: Einnahmen 1000 Fr.	Ausgaben 1000 Fr.	Reingewinn 1000 Fr.	In ‰ der Baukosten: Abschreibungen	Reingewinn
1893/00	4 359,0	1 256,8	3 102,2	790,2	733,7	56,5	288	·
1901/10	26 001,4	5 098,9	20 902,5	2 149,8	1 890,7	259,1	196	·
1911/20	57 107,0	17 128,2	39,978,8	7 608,2	5 912,1	1 696,1	300	·
1921/30	81 810,4	38 442,3	43 368,1	18 002,4	14 557,6	3 444,8	470	·
1931/33	114 528,6	44 968,0	69 560,6	25 233,7	19 226,9	6 006,8	393	·
1933/40	136 045,2	70 297,2	65 748,0	26 838,7	19 088,0	7 750,7	517	·
1941/50	209 739,8	115 166,5	94 573,3	40 987,5	29 886,7	11 100,8	549	·
1951/60	535 300,1	183 773,6	351 526,5	72 682,5	57 645,5	15 037,0	343	·
1961/70	639 299,9	269 761,2	369 538,7	133 409,2	112 094,2	21 315,0	422	33
1960	535 300,1	183 773,6	351 526,5	93 715,4	79 296,1	14 419,3	343	27
1961	554 945,2	196 904,1	358 041,1	106 223,9	89 481,1	16 742,8	355	30
1962	574 341,3	211 204,0	363 137,3	108 219,9	90 933,4	17 286,5	368	30
1963	589 036,2	226 984,8	362 051,4	121 143,8	104 909,4	16 234,4	385	28
1964	600 746,8	241 770,3	358 976,5	126 208,7	107 253,6	18 955,1	402	32
1965	616 758,3	257 674,7	359 083,6	135 560,5	111 736,8	23 823,7	418	39
1966	637 217,0	275 509,9	361 707,1	134 579,6	111 743,0	22 836,6	432	36
1967	665 769,3	290 708,7	375 060,6	141 918,5	118 063,9	23 854,6	437	36
1968	691 401,1	311 849,7	379 551,4	149 027,5	124 131,0	24 896,5	451	36
1969	720 538,6	331 711,8	388 826,8	153 293,5	128 072,5	25 221,0	460	35
1970	742 245,0	353 294,3	388 950,7	157 916,2	134 617,7	23 298,5	476	31

[1] Vom 1. Okt. bis 30. Sept. [2] Ohne Beteiligungen an Gemeinschaftswerken

Elektrizitätsversorgung nach Monaten 1970

Monate	Energieerzeugung in eigenen Werken in 1000 kWh: Albula u. Heidsee	Julia	Bergell	Wettingen und Letten	zusammen[1]	Energiebezug in 1000 kWh von: Gemeinsch.-Werken[2]	fremden Werken	Gesamtumsatz 1000 kWh
Januar	12 644	27 495	34 592	9 321	84 053	72 100	34 327	190 480
Februar	9 588	19 397	28 042	15 998	73 026	76 240	30 299	179 565
März	10 707	20 681	39 724	13 923	85 036	72 404	26 373	183 813
April	13 667	14 333	41 780	16 880	86 661	56 093	22 282	165 036
Mai	22 257	22 304	34 580	19 981	99 123	58 297	10 104	167 524
Juni	22 664	25 379	42 233	18 862	109 139	104 664	8 460	222 263
Juli	23 855	46 573	30 301	19 984	120 715	102 743	12 649	236 107
August	22 029	46 488	42 114	19 762	130 393	93 928	11 725	236 046
September	16 745	29 912	60 312	16 663	123 633	83 133	10 962	217 728
Oktober	20 189	26 695	30 750	16 813	94 448	73 857	21 031	189 336
November	18 966	27 791	24 339	12 853	83 950	66 538	31 269	181 757
Dezember	15 750	27 863	35 377	13 591	92 581	78 720	35 622	206 923
Jahr	209 061	334 911	444 144	194 631	1 182 758	938 717	255 103	2 376 578

[1] Einschl. allfällige Produktion im Dieselwerk EWZ [2] Wägital-, Oberhasli-, Maggia-, Blenio- und Hinterrheinwerk

Verkehrsbetriebe – Verkehrsleistungen seit 1897[1]

Jahre	Betriebslänge[2] km	Geleiselänge[2] km	Geleistete Wagen-km in 1000	Beförderte Personen in 1000	Personen pro Wagen-km	Fahrten pro Einwohner	Wagen-km pro Einwohner	Einnahmen aus dem Personenverkehr pro: Wagen-km Rp.	km Betriebslänge 1000 Fr.
1897/00	17,8	31,0	2 053,9	8 500,9	4,14	57	14	53,0	62
1901/10	27,0	50,2	4 520.8	19 172,9	4,24	114	27	51,4	83
1911/20	39,5	77,4	10 345,3	44 030,6	4,26	217	51	57,5	154
1921/30	46,9	94,8	13 942,2	60 865,0	4,37	282	65	97,6	286
1931/40	84,6	129,1	21 917,2	89 825,3	4,10	281	69	86,3	223
1941/50	91,5	131,3	21 826,9	131 936,1	6,04	367	61	120,9	286
1951/60	130,0	130,0	28 743,3	178 267,6	6,20	418	67	148,4	329
1961/70	155,5	126,8	27 305,9	197 314,8	7,23	440	61	223,2	391
1950	103,3	133,2	26 189,0	158 768,5	6,06	404	67	121,4	308
1953	118,5	133,1	28 913,0	169 009,9	5,85	409	70	140,1	342
1954	129,1	131,1	28 319,4	171 345,4	6,05	409	68	144,9	318
1955	133,9	131,1	28 537,6	176 116,3	6,17	415	67	147,9	315
1956	135,8	127,7	29 027,1	180 119,4	6,20	419	68	149,0	318
1957	141,1	127,8	29 370,7	184 354,0	6,28	423	67	150,7	314
1958	140,6	127,8	29 867,5	189 266,4	6,34	429	68	153,0	325
1959	146,1	127,8	29 706,3	186 863,6	6,29	419	67	170,3	346
1960	146,6	128,0	29 706,8	191 529,4	6,45	426	66	175,1	355
1961	148,3	128,0	28 598,0	196 653,1	6,88	435	63	185,8	358
1962	148,2	128,0	27 252,6	196 309,7	7,20	432	60	197,4	363
1963	147,6	127,9	26 451,2	198 939,1	7,52	438	58	205,6	368
1964	147,8	127,0	27 320,5	204 788,2	7,50	452	60	205,4	380
1965	153,0	126,3	27 303,7	199 854,9	7,32	443	61	207,7	371
1966	154,3	126,3	26 868,5	200 525,2	7,46	448	61	224,4	391
1967	164,5	126,0	26 909,7	199 180,2	7,40	446	62	222,5	364
1968	160,3	126,0	27 297,4	192 211,7	7,04	431	61	254,4	433
1969	164,7	126,0	27 517,8	192 034,3	6,98	435	62	265,4	443
1970	166,7[3]	126,3	27 539,2	192 651,5	7,00	436	62	263,1	435

[1] Ohne Überland-Autobusbetrieb [2] Jahresende [3] Strassenbahn 59,5 km; Stadtautobus 80,9 km, Trolleybus 26,3 km

Verkehrsbetriebe – Kapital- und Betriebsrechnung seit 1897[1]

Jahre	Kapitalrechnung auf Jahresende: Baukosten 1000 Fr.	Abschreibungen 1000 Fr.	Reserven 1000 Fr.	Schuld an Stadtkasse 1000 Fr.	Betriebsrechnung: Einnahmen 1000 Fr.	Ausgaben 1000 Fr.[2]	Einnahmenüberschuss 1000 Fr.[2]
1897/00	5 975,7	114,3	–	7 391,9	1 096,2	845,8	250,4
1901/10	12 348,7	1 418,7	–	11 266,9	2 318,4	1 562,1	756,3
1911/20	22 340,6	3 595,9	–	23 509,7	6 221,1	5 362,7	858,4
1921/30	45 160,7	5 572,6	8 187,1	36 020,4	13 838,4	10 640,4	3 198,0
1931/40	65 718,2	27 455,5	362,6	39 965,0	19 242,0	14 917,0	4 325,0
1941/50	83 554,1	40 163,5	4 465,5	58 590,7	27 196,6	21 520,1	5 676,5
1951/60	146 101,7	63 216,3	2 550,4	89 072,8	45 708,5	38 185,1	7 523,4
1961/70	193 868,2	80 600,2	1 174,3	139 928,9	69 315,1	60 847,3	8 467,8
1956	120 511,6	52 007,9	1 939,8	78 005,8	45 660,4	37 953,3	7 707,1
1957	125 104,8	55 102,4	2 201,5	85 046,2	48 644,0	40 703,7	7 940,3
1958	134 818,6	58 067,3	2 387,3	87 840,9	50 143,3	44 779,8	5 363,5
1959	136 952,5	60 392,0	2 286,2	87 433,6	55 316,8	44 390,6	10 926,2
1960	146 101,7	63 216,3	2 550,4	89 072,8	56 978,0	46 714,2	10 263,8
1961	150 399,5	66 781,3	2 484,0	87 756,0	58 192,2	47 682,6	10 509,6
1962	149 298,9	69 289,8	2 009,4	85 931,2	59 340,0	52 411,1	6 928,9
1963	150 804,7	73 988,2	750,0	93 552,0	60 661,5	53 170,5	7 491,0
1964	152 084,3	76 388,2	800,0	107 978,8	62 755,1	57 980,6	4 774,5
1965	151 516,1	79 307,6	850,0	119 579,4	63 617,4	60 289,8	3 327,6
1966	179 108,3	80 686,1	900,0	130 867,7	67 136,4	61 569,2	5 567,2
1967	206 380,2	81 861,3	950,0	168 054,7	67 548,4	65 268,9	2 279,5
1968	230 093,5	86 059,2	1 000,0	183 093,5	80 920,2	68 313,8	12 606,4
1969	280 827,3	91 760,4	1 000,0	203 736,5	86 091,7	70 523,0	15 568,7
1970	288 169,5	99 879,7	1 000,0	218 739,5	86 888,5	71 263,5	15 625,0

[1] Einschliesslich Überland-Autobusbetrieb [2] Ohne Abschreibungen, Verzinsung und Personalversicherung

Verkehrsleistungen und Einnahmen aus dem Personenverkehr nach Monaten 1970[1]

Monate	Strassenbahn-, Autobus- und Trolleybusbetrieb: geleistete Wagen-km in 1000	beförderte Personen in 1000	Personen pro Wagen-km	Einnahmen in 1000 Franken: Einzelbillette	unpersönl. Abonnemente[2]	Wochenmarken[3]	Netzkarten[4]	Zusammen[5]	Einnahmen pro Wagen-km Rp.
Januar	2 423	17 103	7,1	1 649	2 267	1 072	1 272	6 311	260
Februar	2 226	16 117	7,2	1 485	1 976	995	1 414	5 931	266
März	2 421	16 977	7,0	1 687	2 065	994	1 451	6 254	258
April	2 380	17 661	7,4	1 803	2 228	1 098	1 451	6 646	279
Mai	2 381	16 908	7,1	1 735	2 065	1 006	1 452	6 314	265
Juni	2 377	16 777	7,1	1 751	2 046	990	1 430	6 284	264
Juli	2 276	16 245	7,1	1 769	1 967	1 012	1 373	6 178	271
August	2 288	14 976	6,5	1 651	1 907	800	1 328	5 729	250
September	2 409	16 358	6,8	1 791	2 085	930	1 384	6 240	259
Oktober	2 489	17 300	7,0	1 750	2 112	1 141	1 462	6 518	262
November	2 432	17 544	7,2	1 621	2 195	1 065	1 543	6 491	267
Dezember	2 494	18 329	7,3	1 666	2 290	1 092	1 684	6 717	269
Jahr	28 596	202 295	7,1	20 358	25 203	12 195	17 244	75 613	264

[1] Einschl. Überlandautobusbetrieb [2] Einschl. Tageskarten [3] Einschl. Wochenabonnemente für besondere Arbeitszeit
[4] Monatsnetzmarken und Jahresnetzkarten [5] Einschl. übrige Fahrausweise und Rückerstattungen

Verkehrsbetriebe – Wagenpark der Strassenbahn seit 1896

Jahresende	Motorwagen Zweiachser	Vierachser, schwere[1]	Grossraumwagen[2] mittelschwere[3]	leichte	Gelenkwagen	Motorwagen zus.	Anhängewagen Zweiachser	Grossraumwagen[2]	Anhängewagen zus.	Wagen insgesamt	Platzangebot
1896	16	–	–	–	–	16	36[5]	–	36[5]	52	1 400
1900	86	–	–	–	–	86	–	–	–	86	3 448
1910	168	–	–	–	–	168	55	–	55	223	9 754
1920	242	–	–	–	–	242	87	–	87	329	16 195
1930	210	30	–	–	–	240	222	–	222	462	26 176
1931[4]	226	50	–	–	–	276	261	–	261	537	31 275
1940	202	50	3	–	–	255	264	–	264	519	30 951
1945	159	50	22	14	–	245	242	6	248	493	31 802
1950	149	50	47	42	–	288	241	35	276	564	39 655
1957	84	50	67	52	–	253	216	60	276	529	40 850
1958	82	50	67	52	–	251	216	60	276	527	40 750
1959	74	50	71	52	–	247	214	64	278	525	41 113
1960	72	50	82	52	1	257	214	76	290	547	43 648
1961	69	50	82	52	1	254	203	76	279	533	42 840
1962	58	50	82	52	2	244	189	80	269	513	42 044
1963	57	50	82	52	2	243	179	88	267	510	42 255
1964	46	50	82	52	2	232	173	88	261	493	41 341
1965	42	50	82	52	2	228	155	88	243	471	40 029
1966	27	50	82	52	36	247	114	88	202	449	42 400
1967	24	35	82	52	76	269	76	88	166	435	45 014
1968	17	29	82	52	92	272	43	94[6]	137	409	45 541
1969	13	26	82	52	92	265	40	124[6]	164	429	50 051
1970	11	26	82	52	92	263	26	124[6]	150	413	48 965

[1] Mit Mitteleinstieg [2] Vierachser [3] Einschliesslich 2 Dreiachser in allen Jahren ab 1939 [4] Übernahme der Strassenbahn Zürich-Örlikon–Seebach und der Limmattalstrassenbahn [5] Pferdebahn [6] Einschliesslich motorisierte Gelenkanhängewagen

Verkehrsbetriebe – Autobus- und Trolleybuspark, Gesamtplatzangebot seit 1927

Jahresende	Autobusse[1] Altes Modell	Frontlenker	Gelenkautob.	Autobusse zus.	Trolleybusse[1] einfache Trolleyb.	Gelenktrolleyb.	Trolleyb. zus.	Platzangebot Autobus	Trolleybus	Gesamtes Platzangebot[2]
1927	6	–	–	6	–	–	–	360	–	19 093
1930	19	–	–	19	–	–	–	1 140	–	27 316
1933	45	–	–	45	–	–	–	2 588	–	34 129
1939	45	–	–	45	6	–	6	2 588	450	33 889
1942	45	–	–	45	15	–	15	2 588	1 170	34 711
1950	37	18	–	55	40	–	40	3 656	3 170	46 481
1960	2	110[3]	2	114	38	22	60	9 883	5 771	59 302
1961	2	118[4]	2	122	21	28	49	10 857	5 155	58 852
1962	2	119[5]	3	127[6]	21	28	49	11 249	5 155	58 448
1963	2	117[5]	3	125[6]	19	31	50	11 075	5 367	58 697
1964	–	117[5]	4	124[6]	16	33	49	11 109	5 372	57 822
1965	–	112[5]	7	122[6]	16	33	49	11 280	5 372	56 681
1966	–	102[5]	31	136[6]	16	33	49	13 877	5 372	61 649
1967	–	87[5]	45	132	16	33	49	14 851	5 372	65 237
1968	–	87[5]	45	132	16	33	49	14 851	5 372	65 764
1969	–	92[5]	53	145	11	33	44	16 212	4 972	71 235
1970	–	94[5]	57	151	11	33	44	17 084	4 972	71 021

[1] Die ausgemieteten Fahrzeuge nicht inbegriffen [2] Platzangebot in Strassenbahnwagen, Autobussen und Trolleybussen zusammen [3] Davon 1 Hochlenkbus [4] Davon 11 Hochlenkbusse [5] Davon 12 Hochlenkbusse [6] Einschliesslich 3 Kleinautobusse

Geschlachtete Tiere nach Arten seit 1911[1]

Jahre[2]	Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Schweine	Pferde	Übrige[3]	Zusammen
1911/20	3101	4364	3 014	3080	22 945	4090	20 033	379	194	61 200
1921/30	3501	5639	3 490	3678	35 099	12006	49 581	198	102	113 294
1931/33	3687	2201	4 363	5712	36 650	8983	71 526	147	31	133 300
1934/40	4087	1156	7 020	6892	38 875	3826	82 610	234	126	144 826
1941/50	2806	3145	6 859	3981	40 087	2585	39 465	426	368	99 722
1951/60	3078	2733	10 005	6169	43 114	3719	114 629	329	93	183 869
1961/70	5349	3169	11 523	7043	43 718	2775	170 881	253	56	244 767
1950	2713	9139	5 439	3074	41 408	2207	73 526	504	58	138 068
1956	2843	4498	11 345	6178	41 847	4300	124 192	253	115	195 571
1957	3085	2631	11 758	5934	43 585	3173	129 452	238	74	199 930
1958	2742	2327	10 866	6164	43 122	4328	138 867	291	300	209 007
1959	2820	2498	9 547	6160	43 996	5425	142 721	277	39	213 483
1960	3157	1698	10 012	6489	45 889	4213	149 245	281	44	221 028
1961	3599	1760	10 884	6983	47 641	3019	150 295	259	53	224 493
1962	4707	1761	13 950	8747	50 386	2511	131 340	295	55	213 752
1963	4798	2366	13 903	8100	51 822	2897	153 147	250	57	237 340
1964	4383	5795	11 427	6678	47 515	1927	146 495	259	42	224 521
1965	5118	6214	11 591	7466	47 266	2238	173 368	223	85	253 569
1966	5462	4933	10 061	6515	41 305	2599	175 809	228	70	246 982
1967	5164	2425	8 874	6503	40 253	2775	175 776	243	69	242 082
1968	5261	1906	11 880	6577	39 014	3277	201 337	269	84	269 605
1969	6698	2712	11 052	6339	35 281	3482	210 012	237	34	275 847
1970	8302	1821	11 605	6520	36 692	3025	191 228	267	16	259 476

[1] Schlachtungen im Städtischen Schlachthof und Hausschlachtungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [3] Ziegen usw.

Fleischgewicht der geschlachteten Tiere nach Arten in q seit 1911[1]

Jahre[2]	Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Schweine	Pferde	Übrige[3]	Zusammen
1911/20	10 509	14 848	7 317	7 521	13 226	991	19 815	923	20	75 170
1921/30	11 010	18 715	9 164	9 672	21 227	2787	44 064	536	12	117 187
1931/33	11 690	7 838	12 617	16 198	24 824	2036	61 685	408	6	137 302
1934/40	13 305	3 830	19 735	18 982	24 450	827	72 993	710	18	154 850
1941/50	8 852	10 052	17 855	10 024	18 999	567	38 034	1004	68	105 455
1951/60	9 843	8 236	28 681	16 470	26 134	713	100 262	854	17	191 210
1961/70	15 863	9 024	33 740	17 882	33 824	541	140 773	709	7	252 363
1950	8 128	29 256	14 602	7 923	22 363	489	67 412	1163	9	151 345
1956	8 959	13 139	32 798	16 232	25 343	825	107 198	674	20	205 188
1957	9 928	7 879	34 065	16 080	26 263	577	113 030	670	12	208 504
1958	8 903	7 205	32 038	16 684	26 691	813	118 763	768	53	211 918
1959	9 040	7 762	28 551	16 685	28 037	1051	122 163	733	8	214 030
1960	10 250	5 149	30 641	17 622	30 628	835	126 608	791	8	222 532
1961	11 430	5 485	32 446	18 230	32 531	650	124 977	692	9	226 450
1962	14 032	5 293	41 405	22 269	35 346	498	112 556	838	7	232 244
1963	14 631	6 716	40 404	20 417	34 486	541	130 780	759	9	248 743
1964	14 283	16 474	33 771	17 237	34 088	391	124 553	753	6	241 556
1965	15 582	17 781	34 151	18 835	35 533	445	142 988	598	9	265 922
1966	16 542	14 268	29 281	16 442	33 240	516	141 738	615	9	252 651
1967	15 571	6 746	26 249	16 501	33 411	523	144 599	663	7	244 270
1968	15 666	5 205	34 781	16 689	33 376	623	163 554	744	8	270 646
1969	18 419	7 447	31 982	16 035	32 101	678	167 880	683	5	275 230
1970	22 471	4 829	32 929	16 160	34 132	545	154 110	741	3	265 920

[1] Die angegebenen Mengen betreffen das von der Städtischen Schlachthofverwaltung festgestellte Schlachtgewicht aller Tiere, abzüglich das schätzungsweise ermittelte Gewicht ungenießbarer Tierkörper oder Körperteile [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [3] Ziegen usw.

Fleischversorgung aus Schlachtungen und Zufuhren seit 1911

Jahre	Zahl der geschlachteten Tiere: inländische	Zahl der geschlachteten Tiere: ausländische	Zahl der geschlachteten Tiere: im ganzen	Fleisch aus Schlachtungen[1] q	Zufuhr von frischem Fleisch[2]: inländisches q	Zufuhr von frischem Fleisch[2]: ausländisches q	Zufuhr von frischem Fleisch[2]: im ganzen q	Fleisch aus Schlachtungen u. Zufuhr q	Zufuhr von Fleischwaren, Geflügel usw.[3] q
1911/20	53 440	7 760	61 200	75 171	29 359	7 874	37 233	112 404	14 501
1921/30	93 278	20 016	113 294	117 187	22 351	4 280	26 631	143 818	20 059
1931/33	125 593	7 707	133 300	137 302	28 100	2 731	30 831	168 133	36 994
1934/40	138 419	6 407	144 826	154 850	30 963	1 919	32 882	187 732	43 946
1941/50	95 104	4 618	99 722	105 455	*	*	42 095	147 550	27 464
1951/60	176 856	7 013	183 869	191 210	*	*	45 612	236 822	57 824
1961/70	240 293	4 474	244 767	252 312	*	*	92 888	345 200	110 188
1950	125 179	12 889	138 068	151 345	*	*	36 626	187 971	41 734
1952	149 358	3 067	152 425	161 604	*	*	39 942	201 546	39 873
1953	166 904	1 003	167 907	170 775	*	*	35 568	206 343	39 798
1954	158 481	3 784	162 265	170 424	*	*	41 748	212 172	40 910
1955	154 228	17 155	171 383	185 733	*	*	45 231	230 964	45 585
1956	186 480	9 091	195 571	205 188	*	*	43 717	248 905	50 259
1957	196 592	3 338	199 930	208 504	*	*	44 982	253 486	57 644
1958	203 760	5 247	209 007	211 918	*	*	51 154	263 072	80 175
1959	206 835	6 648	213 483	214 030	*	*	53 177	267 207	83 663
1960	217 357	3 671	221 028	222 532	*	*	58 857	281 389	98 310
1961	222 646	1 847	224 493	226 450	*	*	66 986	293 436	103 894
1962	205 039	8 713	213 752	232 244	*	*	88 194	320 438	111 479
1963	231 521	5 819	237 340	248 399	*	*	75 051	323 450	109 001
1964	216 837	7 684	224 521	241 389	*	*	95 822	337 211	92 628
1965	245 993	7 576	253 569	265 922	*	*	82 521	348 443	99 841
1966	239 855	7 127	246 982	252 651	*	*	94 801	347 452	103 744
1967	239 049	3 033	242 082	244 270	*	*	103 564	347 834	108 807
1968	268 910	695	269 605	270 646	*	*	99 374	370 020	117 723
1969	273 951	1 896	275 847	275 230	*	*	105 507	380 737	122 604
1970	259 126	350	259 476	265 920	*	*	117 060	382 980	132 159

[1] Konsumfähiges Fleisch von bankwürdigen Tieren, berechnet aus dem von der Schlachthofverwaltung festgestellten Schlachtgewicht der Tiere [2] Gesundes, nicht beanstandetes Fleisch [3] Nicht beanstandete Ware

Schlachtungen und Fleischzufuhren nach Tierarten 1970

Tierarten	Zahl der geschlachteten Tiere: inländische	Zahl der geschlachteten Tiere: ausländische	Zahl der geschlachteten Tiere: im ganzen	Fleisch aus Schlachtungen[1] q	Zufuhr von frischem Fleisch[2] q	Fleisch aus Schlachtung und Zufuhr q
Stiere	8 302	–	8 302	22 471	43 121	119 510
Ochsen	1 620	201	1 821	4 829		
Kühe	11 605	–	11 605	32 929		
Rinder	6 395	125	6 520	16 160		
Kälber	36 692	–	36 692	34 132	18 721	52 853
Schafe	3 025	–	3 025	545	4 935	5 480
Schweine	191 228	–	191 228	154 110	48 871	202 981
Pferde	243	24	267	741	1 295	2 036
Übrige[3]	16	–	16	3	117	120
Zusammen	259 126	350	259 476	265 920	117 060	382 980

[1] Konsumfähiges Fleisch von bankwürdigen Tieren, berechnet aus dem von der Schlachthofverwaltung festgestellten Schlachtgewicht der Tiere [2] Nicht beanstandete inländische und ausländische Ware [3] Ziegen usw.

Fleischversorgung in q nach Monaten 1970

Monate	Fleisch aus Schlachtungen[1]	Zufuhr von frischem Fleisch[2]	Zusammen	Übrige Zufuhr[2]				
				Fleischwaren	Geflügel, Wild, Kaninchen	Fische	andere Tiere, Konserven	zus.
Januar	20 664	9 588	30 252	3 398	3 092	1 747	376	8 613
Februar	20 654	8 408	29 062	3 875	2 800	1 927	209	8 811
März	23 288	8 887	32 175	4 506	3 592	3 128	173	11 399
April	25 471	10 119	35 590	4 673	4 230	1 674	148	10 725
Mai	21 865	8 849	30 714	4 466	3 131	2 097	120	9 814
Juni	22 186	9 043	31 229	4 516	4 102	2 390	168	11 176
Juli	21 268	9 239	30 507	4 961	3 493	2 361	160	10 975
August	20 404	9 629	30 033	4 352	3 889	2 073	232	10 546
September	20 026	11 258	31 284	5 319	3 738	2 210	203	11 470
Oktober	22 141	10 903	33 044	4 614	4 206	2 245	395	11 460
November	24 230	9 072	33 302	5 142	3 873	2 470	392	11 877
Dezember	23 723	12 065	35 788	7 505	4 927	2 502	359	15 293
Jahr	265 920	117 060	382 980	57 327	45 073	26 824	2 935	132 159

[1] Konsumfähiges Fleisch von bankwürdigen Tieren, berechnet aus dem von der Schlachthofverwaltung festgestellten Schlachtgewicht der Tiere [2] Nicht beanstandete in- und ausländische Ware

Badeanlagen nach Eröffnungsjahren und Besuchern seit 1964

Badeanlagen[1]	Eröffnungsjahr bzw. Umbau	Zahl der Besucher				
		1964	1966	1967	1968	1969
Bürkliplatz	1860, 1883	[3]	[3]	[3]	[3]	[3]
Enge	1888, 1959	75 034	33 205	47 577	34 371	45 798
Stadthausquai[2]	1883	51 169	27 328	30 515	26 582	33 690
Utoquai	1889	105 243	64 210	74 255	48 344	65 172
Wollishofen	1884, 1940	69 731	35 778	46 436	35 831	41 684
Oberer Letten	1896, 1952	123 146	34 115	66 170	38 558	62 380
Schanzengraben[4]	1864	28 927	15 928	23 128	19 831	25 825
Tiefenbrunnen[5]	1886	[3]	[3]	[3]	[3]	[3]
Unterer Letten	1910, 1956	67 549	52 100	60 930	31 729	149 262
Strandbad Mythenquai	1922, 1956	253 914	120 591	146 076	94 964	140 790
Strandbad Tiefenbrunnen	1954	311 732	177 483	214 205	149 307	206 622
Allenmoos	1939, 1957	369 338	227 071	249 674	173 559	218 534
Auhof	1958	197 508	130 299	157 672	121 431	141 357
Heuried	1965	.	146 671	188 985	142 204	189 983
Letzigraben	1949	377 167	197 953	232 591	175 502	229 730
Seebach	1966	.	138 270	222 740	166 522	224 326
Allmend	*	34 966	[3]	[3]	[3]	[3]
Au-Höngg	*	43 517	26 349	45 380	19 631	31 852
Katzensee	*	123 987	109 616	178 075	126 820	183 650
Freiluftbäder zusammen	.	2 232 928	1 536 967	1 984 409	1 405 186	1 990 655
Hallenbad	1941	677 212	705 056	692 355	671 500[6]	651 133
Badeanlagen im ganzen	.	2 910 140	2 242 023	2 676 764	2 076 686	2 641 788

[1] Bei den Badeanstalten mit unentgeltlichem Eintritt (Oberer Letten, Schanzengraben und Unterer Letten) sowie für die Freibäder (Allmend, Au-Höngg und Katzensee) sind die Besucherzahlen teilweise geschätzt [2] Nur für Frauen und Mädchen [3] aufgehoben [4] Nur für Männer und Knaben [5] Nur für Knaben und Mädchen [6] Wegen Reparaturarbeiten vom 8. Juli bis 28. Juli 1968 geschlossen

Brandwache – Alarme seit 1934

Jahre	Zahl der Feueralarme: Grossfeuer[1]	Mittelfeuer[2]	Kleinfeuer[3]	Feueralarme zus.	Alarm für besondere Hilfeleistung[4]	Irrtümliche Alarme	Böswillige Alarme	Alarme im ganzen
1934	3	48	171	222	34	60	9	325
1940	3	27	155	185	133	48	9	375
1945	1	43	187	231	165	63	11	470
1950	4	30	267	301	384	56	3	744
1955	7	30	275	312	510	53	10	885
1957	8	41	317	366	478	53	10	907
1958	5	38	365	408	585	62	12	1067
1959	7	30	371	408	579	91	20	1098
1960	8	41	334	383	701	67	12	1163
1961	10	45	370	425	664	51	12	1152
1962	15	62	414	491	1048	60	21	1620
1963	12	48	420	480	943	55	5	1483
1964	12	40	400	452	922	40	10	1424
1965	11	34	404	449	1094	40	6	1589
1966	12	55	444	511	1030	33	15	1589
1967	13	50	470	533	1048	33	13	1627
1968	15	44	474	533	1228	34	12	1807
1969	13	34	461	508	912	36	6	1462
1970	7	29	490	526	1059	99	8	1692

[1] Mit 3 und mehr Schlauchleitungen [2] Mit 1 und 2 Schlauchleitungen [3] Ohne Schlauchleitungen [4] Wasserleitungsbruch, Blitzschlag, Rauchentwicklung, Ausströmen und Explosionen von Gas, Überhitzen von Heizungen und Boilern, Befreien von Menschen und Tieren aus Notlagen, Hilfe bei Verkehrsunfällen usw.

Brandfälle nach Ursachen seit 1950[1]

Brandursachen	1950	1955	1960	1964	1965	1966	1967	1968	1969	1970
Unvorsichtiges Hantieren mit offenem Licht, Feuer, Streichhölzern, Rauchzeug, Löt- u. Schweissapparaten	76	110	93	115	139	99	92	90	104	88
Trocknen von Wäsche, Lagern von Holz[2]	16	9	12	9	7	–	2	–	–	2
Aufbewahren von heisser Asche und Feuerungsrückständen in Holzgefässen	5	6	6	5	4	1	–	2	1	5
Stehenlassen von Wärmeapparaten[3] unter Strom	42	47	66	48	57	62	71	56	51	46
Falsche Handhabung von Apparaten	*	17	5	1	–	2	–	–	1	–
Explosion von Gasen, Benzin, Petrol usw.	26	22	7	24	16	15	9	5	14	9
Entzündung von Bodenwichse, Öl, Fett usw.	7	1	1	18	11	8	2	2	2	5
Entzündung von Benzin- und Elektromotoren[4]	8	1	27	22	17	35	31	17	35	30
Entzündung von Flocken- und Glanzruss	23	9	16	6	14	6	14	8	9	14
Störungen an Ölfeuerungen	*	4	22	25	23	42	60	47	40	48
Christbäume	*	*	5	3	5	4	4	2	1	3
Selbstentzündung	3	10	9	4	10	4	8	21	8	10
Fehlerhafte Konstruktion	12	6	3	1	3	1	1	–	–	1
Kurzschluss	24	25	26	42	26	32	23	27	16	27
Blitzschlag	5	7	2	2	6	2	5	2	2	4
Überhitzung	11	5	16	39	32	22	14	29	12	11
Funkenwurf	2	2	2	9	5	7	4	5	3	12
Brandstiftung[5]	7	2	14	7	10	10	4	18	5	22
Brandursache unbekannt	32	35	51	72	64	159	189	202	204	189
Zusammen	299	318	383	452	449	511	533	533	508	526

[1] Einschliesslich Brandfälle ohne Alarmierung der Brandwache [2] an heissen Öfen [3] Bügeleisen usw. [4] Wicklungen
[5] auf Grund der Erhebungen der Brandwache

Mitglieder der Arbeitslosenversicherungskassen nach Berufsgruppen seit 1934

Jahresmittel	Bekleidung, Leder	Bauten und Holz	Textilindustrie	Graphisches Gewerbe	Metalle, Maschinen	Kaufmännisches Personal	Verschiedene Berufe	Zusammen
1934/40	5344	13 477	1957	2363	12 808	22 431	17 769	76 149
1941/50	4604	10 844	1923	2317	13 607	20 755	16 681	70 731
1951/60	4125	11 429	1123	3660	13 833	22 717	16 267	73 154
1961/70	2522	7 134	551	3940	10 750	18 100	12 073	55 070
1950	4366	10 208	1831	2340	14 028	19 979	16 033	68 785
1955	4321	12 214	1117	3398	14 674	22 759	17 369	75 852
1956	4248	11 712	1018	4292	13 523	24 276	16 106	75 175
1957	4063	11 427	993	4344	13 506	24 398	16 058	74 789
1958	3890	11 184	951	4367	13 505	24 476	16 371	74 744
1959	3715	10 814	914	4368	13 369	24 309	16 380	73 869
1960	3508	10 494	855	4323	13 370	23 732	16 293	72 575
1961	3279	9 923	796	4047	12 536	22 764	15 646	68 991
1962	3047	9 337	739	3997	12 098	21 949	14 905	66 072
1963	2909	8 920	680	3973	11 666	21 162	14 456	63 766
1964	2757	7 658	619	3969	12 031	20 481	13 863	61 378
1965	2600	7 056	556	3957	11 463	19 445	12 694	57 771
1966	2452	6 540	500	3922	10 767	17 974	11 739	53 894
1967	2287	6 064	463	3921	10 151	16 381	10 721	49 988
1968	2107	5 666	435	3906	9 440	14 825	9 985	46 364
1969	1980	5 282	389	3885	8 980	13 662	8 852	43 030
1970	1805	4 894	332	3827	8 368	12 353	7 873	39 452

Ganzarbeitslose Taggeldbezüger der Arbeitslosenversicherungskassen seit 1934

Jahresmittel[1]	Bekleidung, Leder	Bauten und Holz	Textilindustrie	Graphisches Gewerbe	Metalle, Maschinen	Kaufmännisches Personal	Verschiedene Berufe	Zusammen
1934/40	182	2073	90	116	883	410	842	4596
1941/50	41	416	13	14	143	98	207	932
1951/60	24	278	1	6	29	65	141	544
1961/70	2	12	0	0	1	7	17	39
1950	59	323	9	9	163	58	265	986
1954	39	496	2	8	45	91	214	895
1955	17	275	1	6	21	61	146	527
1956	13	349	0	3	15	46	109	535
1957	10	177	1	3	11	47	97	346
1958	19	222	0	4	22	61	135	463
1959	13	128	1	4	16	52	101	315
1960	7	70	0	2	5	26	68	178
1961	3	29	0	0	2	10	51	96
1962	3	29	0	1	3	12	24	72
1963	1	28	0	0	3	10	24	66
1964	1	10	0	0	0	9	16	36
1965	1	7	0	0	0	9	14	31
1966	0	3	0	0	1	5	11	20
1967	2	6	0	0	1	7	10	26
1968	2	5	0	0	1	5	11	24
1969	1	2	1	0	1	3	7	15
1970	1	2	0	0	1	2	3	9

[1] Bis 1951 Mittel aus Zahl der Bezüger am Monatsende, seit 1952 aus Zahl der Bezüger während des ganzen Monats

Taggeldbezüger der Arbeitslosenversicherungskassen nach dem Geschlecht seit 1934

Jahresmittel[1]	Ganzarbeitslose Bezüger			Teilarbeitslose Bezüger			Bezüger im ganzen		
	Männer	Frauen	zus.	Männer	Frauen	zus.	Männer	Frauen	zus.
1934/40	4167	429	4596	945	254	1199	5112	683	5795
1941/50	834	98	932	190	55	245	1024	153	1177
1951/60	473	71	544	30	31	61	503	102	605
1961/70	32	7	39	1	3	4	33	10	43
1950	855	131	986	137	33	170	992	164	1156
1955	460	67	527	25	36	61	485	103	588
1956	487	48	535	18	31	49	505	79	584
1957	298	48	346	11	23	34	309	71	380
1958	396	67	463	24	40	64	420	107	527
1959	255	60	315	12	22	34	267	82	349
1960	147	31	178	7	11	18	154	42	196
1961	79	17	96	4	7	11	83	24	107
1962	61	11	72	3	5	8	64	16	80
1963	56	10	66	3	4	7	59	14	73
1964	29	7	36	0	4	4	29	11	40
1965	23	8	31	0	3	3	23	11	34
1966	15	5	20	0	2	2	15	7	22
1967	21	5	26	0	0	0	21	5	26
1968	20	4	24	1	0	1	21	4	25
1969	13	2	15	0	0	0	13	2	15
1970	7	2	9	0	0	0	7	2	9

[1] Bis 1951 Mittel aus Zahl der Bezüger am Monatsende, seit 1952 aus Zahl der Bezüger während des ganzen Monats

Mitglieder und Bezüger in der Arbeitslosenversicherung nach Kassenarten seit 1936

Jahre	Städtische Kasse				Private Kassen				Alle Kassen			
	Mitglieder[1]	Taggelder[2] 1000 Fr.	Bezüger[3]		Mitglieder[1]	Taggelder[2] 1000 Fr.	Bezüger[3]		Mitglieder[1]	Taggelder[2] 1000 Fr.	Bezüger[3]	
			Anzahl	je 1000 Mitgl.			Anzahl	je 1000 Mitgl.			Anzahl	je 1000 Mitgl.
1936/40	36 756	3969	2259	61	36 871	3397	1919	52	73 627	7366	4178	57
1941/50	36 735	1273	560	15	33 996	815	372	11	70 731	2088	932	13
1951/60	38 268	648	354	9	34 886	368	190	5	73 154	1016	544	7
1961/70	30 944	78	26	1	24 127	39	14	0	55 071	117	40	1
1950	34 709	1622	630	18	34 076	891	356	10	68 785	2513	986	14
1955	38 756	566	342	9	37 096	337	185	5	75 852	903	527	7
1956	39 794	584	349	9	35 381	327	186	5	75 175	911	535	7
1957	39 890	381	217	5	34 899	233	129	4	74 789	614	346	5
1958	40 385	578	302	7	34 359	321	161	5	74 744	899	463	6
1959	40 408	426	210	5	33 461	204	105	3	73 869	630	315	4
1960	39 955	267	124	3	32 620	119	54	2	72 575	386	178	2
1961	38 302	129	57	1	30 689	93	39	1	68 991	222	96	1
1962	36 920	110	45	1	29 152	61	27	1	66 072	171	72	1
1963	35 852	107	41	1	27 914	70	25	1	63 766	177	66	1
1964	34 956	68	26	1	26 422	32	10	0	61 378	100	36	1
1965	33 117	59	22	1	24 654	24	9	0	57 771	83	31	1
1966	30 882	49	15	0	23 012	15	5	0	53 894	64	20	0
1967	28 338	82	18	1	21 650	36	8	0	49 988	118	26	1
1968	25 727	87	18	1	20 637	31	6	0	46 364	118	24	1
1969	23 827	53	11	0	19 203	17	4	0	43 030	70	15	0
1970	21 515	36	7	0	17 937	8	2	0	39 452	44	9	0

[1] Jahresmittel [2] an Ganz- und Teilarbeitslose [3] Nur ganzarbeitslose Bezüger; bis 1951 Mittel aus Zahl der Bezüger am Monatsende, seit 1952 aus Zahl der Bezüger während des ganzen Monats

Städtische Arbeitslosenversicherungskasse – Einnahmen in 1000 Franken seit 1934

Jahre	Prämien der Versicherten	Bundesbeiträge	Kantonsbeiträge	Gemeindebeiträge [1]	Städtische Beiträge an die Verwaltungskosten	Verschiedenes	Kontokorrentzins der Stadtkasse	Einnahmen zus.[2]
1934/40	1081,4	1465,0	1105,2	1092,4	84,6	3,9	57,0	4889,5
1941/50	1551,2	265,4	254,5	54,9	5,4	11,7	177,2	2357,5
1951/60	1964,0	92,9	93,1	–	–	15,9	337,9	2503,8
1961/70	1016,7	0,9	0,9	–	–	7,8	754,4	1780,7
1950	1854,0	334,8	334,6	–	–	14,1	271,5	2809,0
1956	2206,1	30,7	30,7	–	–	16,2	256,4	2540,1
1957	1864,8	30,1	31,0	–	–	16,0	369,2	2311,1
1958	1860,0	13,2	13,3	–	–	14,9	395,7	2297,1
1959	1862,3	30,7	30,7	–	–	15,1	421,6	2360,4
1960	1801,6	16,0	16,0	–	–	12,0	452,6	2298,2
1961	1719,7	5,4	5,4	–	–	10,4	485,4	2226,3
1962	1445,6	1,3	1,3	–	–	9,7	517,3	1975,2
1963	1181,5	1,0	1,0	–	–	8,6	541,8	1733,9
1964	1188,5	1,0	1,0	–	–	9,0	566,4	1765,9
1965	1152,6	0,3	0,3	–	–	7,4	591,0	1751,6
1966	1036,7	–	–	–	–	6,3	615,1	1658,1
1967	817,9	–	–	–	–	6,7	638,2	1462,8
1968	586,9	–	–	–	–	7,7	1148,7	1743,3
1969	534,3	–	–	–	–	6,0	1195,8	1736,1
1970	503,6	–	–	–	–	6,0	1244,1	1753,7

[1] Seit 1942/43 in den Kantonsbeiträgen inbegriffen 25500 Franken Einkaufsvergütungen

[2] 1943 einschliesslich 346600 Franken Kapitalverkehr, 1946 einschliesslich

Städtische Arbeitslosenversicherungskasse – Ausgaben in 1000 Franken seit 1934

Jahre	Taggelder	Personalausgaben	Bureauauslagen, Drucksachen	Miete, Unterhalt	Postcheckgebühren	Kassenausgleichsfonds des Bundes	Verschiedenes	Ausgaben zus.[1]	Vorschlag
1934/40	4384,4	152,4	24,5	23,2	9,2	–	0,4	4594,1	295,4
1941/50	1274,5	224,6	36,1	34,6	10,5	58,7	0,1	1673,8	683,7
1951/60	650,3	278,0	50,6	37,4	12,2	98,2	0,1	1126,8	1377,0
1961/70	78,4	258,9	34,5	41,2	9,5	43,6	0,2	466,3	1314,4
1950	1626,2	256,3	37,6	35,1	11,4	66,8	0,0	2033,4	775,6
1956	586,9	306,7	73,6	35,5	13,6	155,4	0,1	1171,8	1368,3
1957	382,5	311,8	52,3	38,5	12,6	79,5	0,3	877,5	1433,6
1958	579,5	312,2	49,1	55,5	12,2	80,0	0,2	1088,7	1208,4
1959	428,1	274,7	49,4	37,0	11,5	81,0	0,2	881,9	1478,5
1960	268,9	264,6	51,2	36,3	10,8	80,9	0,0	712,7	1585,5
1961	129,7	263,2	47,4	36,0	10,0	79,8	0,1	566,2	1660,1
1962	111,9	273,0	51,4	35,9	9,0	76,2	0,0	557,4	1417,8
1963	108,3	280,7	36,4	38,9	13,0	73,4	0,1	550,8	1183,1
1964	68,1	289,1	33,7	48,9	12,5	71,1	0,0	523,4	1242,5
1965	58,9	269,8	34,7	52,5	11,7	69,7	0,3	497,6	1254,0
1966	49,2	258,1	34,6	53,4	10,6	65,9	0,4	472,2	1185,9
1967	82,4	240,1	29,2	41,4	8,6	–	0,4	402,1	1060,7
1968	86,8	235,6	33,6	36,1	7,3	–	0,5	399,9	1343,4
1969	53,3	229,6	23,3	33,8	6,6	–	0,3	346,9	1389,2
1970	35,8	249,2	20,7	35,2	5,8	–	0,2	346,9	1406,8

[1] 1942 einschliesslich 346600 Franken Kapitalverkehr

Ganzarbeitslose Taggeldbezüger der Arbeitslosenversicherungskassen nach Monaten 1970

Berufsgruppen	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Nahrungs- u. Genussmittel	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Erden u. Steine, Bau u. Holz	9	4	3	2	2	–	–	1	–	–	–	1
Textil	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bekleidung, Leder	–	–	–	–	–	–	2	1	–	–	–	1
Papier, graph. Gewerbe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Chemie	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Metalle, Maschinen	2	3	2	–	2	1	–	–	1	–	–	1
Uhren	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Gastgewerbe	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	1	–
Kaufm. Ang., Verkaufspers.	4	3	2	3	5	–	2	2	–	1	4	–
Verkehr	2	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Übrige Berufe	5	3	3	5	4	4	3	1	1	2	2	3
Zusammen	23	14	10	11	13	5	7	5	2	3	7	6

Teilarbeitslose Taggeldbezüger der Arbeitslosenversicherungskassen nach Monaten 1970

Berufsgruppen	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Nahrungs- u. Genussmittel	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Erden u. Steine, Bau u. Holz	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Textil	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bekleidung, Leder	–	3	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–
Papier, graph. Gewerbe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Chemie	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Metalle, Maschinen	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Uhren	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Gastgewerbe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kaufm. Ang., Verkaufspers.	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Verkehr	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Übrige Berufe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	–	3	3	1	–	–	–	–	–	–	–	–

Bezüger und Taggelder der Städtischen Nothilfe für versicherte Arbeitslose seit 1941

Jahre	Zahl der Taggeldbezüger			Ausbezahlte Taggelder in Franken		
	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen
1941/50	354	30	384	88 012	6 462	94 474
1951/60	60	14	74	24 783	3 404	28 187
1961/70	2	0	2	533	123	656
1960	11	1	12	6 008	294	6 302
1961	3	–	3	1 753	–	1 753
1962	7	–	7	1 820	–	1 820
1963	2	–	2	1 462	–	1 462
1964	1	1	2	189	1 233	1 422
1965	–	–	–	–	–	–
1966	–	–	–	–	–	–
1967	2	–	2	112	–	112
1968	–	–	–	–	–	–
1969	–	–	–	–	–	–
1970	–	–	–	–	–	–

Beiträge und Beitragskonten der AHV-Zweigstelle Zürich seit 1950[1]

Jahre	Beiträge in 1000 Franken: Arbeitgeber[2] Arbeitnehmer[2]	Persönliche Beiträge[3]	Beiträge zusammen	Zahl der Beitragskonten
1950	*	*	21 699,3	175 524
1956	25 028,3	5 519,7	30 548,0	324 606
1957	26 836,7	6 736,9	33 573,6	346 294
1958	28 451,7	5 287,6	33 739,3	370 349
1959	29 145,3	7 713,9	36 859,2	393 188
1960	37 177,9	6 376,3	43 554,2	419 953
1961	41 955,7	10 448,9	52 404,6	433 511
1962	47 252,8	8 301,0	55 553,8	461 231
1963	50 720,9	11 707,0	62 427,9	489 912
1964	57 091,4	9 977,0	67 068,4	512 888
1965	61 680,3	14 904,3	76 584,6	538 120
1966	65 085,9	13 478,0	78 563,9	561 405
1967	68 728,9	16 703,3	85 432,2	584 678
1968	72 365,8	15 462,9	87 828,7	606 761
1969	100 526,3	21 537,7	122 064,0	629 703
1970	113 682,3	15 699,6	129 381,9	656 349

[1] Die Angaben umfassen nur die bei der Kantonalen Ausgleichskasse der Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), nicht aber die bei den Verbands-Ausgleichskassen versicherten Personen. Es kann angenommen werden, dass der Zweigstelle Zürich der Kantonalen AHV-Ausgleichskasse rund drei Viertel der Rentenbezüger angehören [2] Je 2% vom Lohn- bzw. Gehaltseinkommen, ab Januar 1960 je 2,4% (AHV 4%, Invaliden-Versicherung [IV] und Erwerbsersatzordnung [EO] je 0,4%) [3] Ab Januar 1960 je 4,8% (AHV 4%, IV und EO je 0,4%), selbständig erwerbender und nichterwerbender Personen

Rentenbezüger und -auszahlungen der AHV-Zweigstelle Zürich seit 1950[1]

Jahre	Rentenbezüger: Ordentliche Renten[2]	Ausserord. Renten[3]	Bezüger zusammen	Rentenauszahlungen in 1000 Franken: Ordentliche Renten[2]	Ausserord. Renten[3]	Renten zusammen
1950	2 880	13 030	15 910	1 877,9	9 965,6	11 843,5
1956	13 638	19 007	32 645	12 493,2	17 632,7	30 125,9
1957	17 147	18 701	35 848	20 314,3	17 044,4	37 358,7
1958	18 737	17 350	36 087	22 419,8	15 608,4	38 028,2
1959	20 214	16 083	36 297	24 881,5	14 457,6	39 339,1
1960	21 611	14 728	36 339	27 299,4	13 277,0	40 576,4
1961	23 018	13 382	36 400	34 034,5	14 101,3	48 135,8
1962	24 079	12 040	36 119	39 671,5	14 122,9	53 794,4
1963	25 035	11 099	36 134	42 215,4	13 524,4	55 739,8
1964	26 781	10 895	37 676	68 857,7	18 725,6	87 583,3
1965	30 416	10 418	40 834	76 781,7	16 895,2	93 676,9
1966	31 367	9 454	40 821	80 833,7	15 663,1	96 496,8
1967	32 207	8 629	40 836	92 023,5	15 463,9	107 487,4
1968	32 658	7 880	40 538	98 576,5	14 511,8	113 088,3
1969	33 564	7 183	40 747	134 220,0	18 583,9	152 803,9
1970	34 361	6 627	40 988	139 973,0	17 194,1	157 167,1

[1] Die Angaben umfassen nur die bei der Kantonalen Ausgleichskasse der Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), nicht aber die bei den Verbands-Ausgleichskassen versicherten Personen. Es kann angenommen werden, dass der Zweigstelle Zürich der Kantonalen AHV-Ausgleichskasse rund drei Viertel der Rentenbezüger angehören [2] Am 1. Oktober 1959 bestand folgende Verteilung: Einfache Altersrenten 69% der Bezüger und 61% der Beträge; Ehepaarrenten 16% der Bezüger und 27% der Beträge; Witwenrenten 9% der Bezüger und 9% der Beträge; Waisenrenten 6% der Bezüger und 3% der Beträge [3] Bis 1959 als Übergangsrenten bezeichnet

Mitglieder der Vertragskrankenkassen seit 1934[1]

Jahresmittel	Mitglieder nach dem Geschlecht				Mitglieder nach Beitragsgruppen[2]			Mitglieder im ganzen
	Männer	Frauen	Knaben[3]	Mädchen[3]	Gruppe I	Gruppe II	Gruppe III	
1934/40	54 327	78 605	19 620	19 303	103 330	35 774	32 751	171 855
1941/50	50 361	78 506	19 828	19 290	99 756	37 488	30 741	167 985
1951/60	44 167	77 266	18 798	18 309	68 630	44 203	45 707	158 540
1961/70	37 400	68 601	16 051	15 661	50 757	36 391	50 565	137 713
1949	41 259	70 757	16 619	15 856	75 269	39 899	29 323	144 491
1950	38 100	68 224	15 464	14 857	70 858	35 670	30 117	136 645
1951	40 226	72 301	16 678	16 141	70 903	38 918	35 525	145 346
1952	44 722	76 675	18 646	18 144	70 169	42 551	45 467	158 187
1953	44 945	77 522	18 953	18 468	69 059	43 547	47 282	159 888
1954	45 861	79 101	19 505	18 981	69 645	45 487	48 316	163 448
1955	46 253	79 618	19 857	19 392	69 737	46 493	48 890	165 120
1956	44 840	77 978	19 339	18 884	69 763	45 900	45 378	161 041
1957	44 864	78 382	19 456	18 988	70 282	46 453	44 955	161 690
1958	43 941	77 260	18 856	18 367	67 748	45 396	45 280	158 424
1959	43 302	76 701	18 449	17 971	65 888	44 624	45 911	156 423
1960	42 715	77 123	18 244	17 755	63 111	42 662	50 064	155 837
1961	42 618	76 708	18 141	17 824	63 322	43 526	48 443	155 291
1962	41 280	74 659	17 068	16 703	60 557	42 592	46 561	149 710
1963	39 990	72 568	16 036	15 565	57 908	41 205	45 046	144 159
1964	36 100	67 407	13 631	13 228	52 121	35 914	42 331	130 366
1965	35 086	65 642	13 165	12 824	48 557	32 248	45 912	126 716
1966	32 200	62 434	14 144	13 708	47 519	30 011	44 956	122 487
1967	37 113	67 505	17 033	16 686	45 982	35 789	56 566	138 337
1968	39 267	69 789	18 369	17 964	44 745	36 761	63 883	145 389
1969	38 164	68 281	17 699	17 312	44 515	34 998	61 943	141 456
1970	32 186	61 020	15 219	14 799	42 344	30 866	50 014	123 224

[1] Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung, ganzjährige Mitgliedschaften [2] Die Zuweisung zu den Beitragsgruppen erfolgt auf Grund des Steuereinkommens [3] Bis 18. Altersjahr, ab 1966 bis 20. Altersjahr

Mitglieder der Vertragskrankenkassen nach Kassen und Beitragsgruppen 1970

Kassen[1] Beitragsgruppen[2]	Männer	Frauen	Kinder 0–15 Jahren	Jugendliche von ... Jahren männl. 16–20	weibl. 16–20	zus.	Mitglieder im ganzen
Krankenkasse Helvetia	7 755	15 376	6 021	835	797	1632	30 804
Gewerbekrankenkasse	8 099	12 473	4 558	653	605	1258	26 388
Christl.-soz. Krankenkasse	3 393	6 600	3 418	469	498	967	14 378
Krankenkasse Konkordia	2 359	5 226	2 272	340	331	671	10 528
Krankenkasse Union	2 243	4 092	1 175	155	197	352	7 862
Allgemeine Krankenkasse	1 590	4 074	1 168	196	174	370	7 202
Grütli-Krankenkasse	2 571	4 640	2 135	266	233	499	9 845
Industriekrankenkasse	1 917	3 197	1 139	197	154	351	6 604
Krankenpflege Zürich	1 219	3 340	514	81	66	147	5 220
Krankenfürsorge Zürich	1 020	2 002	1 142	115	114	229	4 393
Gruppe I	11 108	22 922	6 124	1162	1028	2190	42 344
Gruppe II	7 094	15 650	6 512	779	831	1610	30 866
Gruppe III	13 984	22 448	10 906	1366	1310	2676	50 014
Zusammen	32 186	61 020	23 542	3307	3169	6476	123 224

[1] Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung, ganzjährige Mitgliedschaften [2] Die Zuweisung zu den Beitragsgruppen erfolgt auf Grund des Steuereinkommens

Einnahmen der Vertragskrankenkassen in 1000 Franken seit 1934[1]

Jahre	Bundesbeiträge Ordentlicher Beitrag	Tuberkuloseversich.	Krankenpflege für Invalide	Kantonsbeiträge	Städt. Beiträge	Mitgliederbeiträge	Übrige Einnahmen	Zusammen
1934/40	764,7	67,1	.	349,7	2 822,9	3 105,5	967,9	8 077,8
1941/50	951,0	315,7	.	540,2	3 617,7	4 493,3	1 449,4	11 367,3
1951/60	1 298,5	1 312,7	.	817,2	5 565,8	6 891,5	2 299,9	18 185,6
1961/70	4 808,9	646,5	701,5	2 439,5	7 645,2	10 110,2	3 708,9	30 060,7
1950	963,4	695,8	.	536,5	4 242,1	5 218,0	1 472,9	13 128,7
1955	1 155,6	1 441,9	.	843,7	5 268,4	7 143,4	2 247,8	18 100,8
1956	1 138,7	1 444,0	.	828,1	5 676,1	6 975,5	2 350,1	18 412,5
1957	1 606,4	1 340,4	.	821,6	5 689,2	6 972,3	2 558,5	18 988,4
1958	1 573,2	1 213,4	.	804,5	6 447,7	7 238,7	2 560,0	19 837,5
1959	1 566,1	1 156,1	.	1 126,5	6 349,2	7 481,5	2 740,6	20 420,0
1960	1 535,8	1 041,1	.	1 094,3	6 047,5	7 423,7	2 710,3	19 852,7
1961	1 869,7	1 062,1	.	1 121,7	6 163,3	7 563,1	2 689,8	20 469,7
1962	1 798,1	990,6	.	1 078,1	5 890,3	7 377,1	2 798,5	19 932,7
1963	1 737,3	931,7	.	1 041,3	6 610,0	7 861,5	2 823,1	21 004,9
1964	3 731,8	818,9	.	1 675,5	6 234,9	7 344,5	2 824,7	22 630,3
1965	4 268,0	622,0	.	2 134,8	5 959,8	7 224,7	2 948,2	23 157,5
1966	4 737,9	482,5	520,0	2 369,5	5 656,1	9 415,8	5 585,2[2]	28 767,0
1967	6 286,9	622,8	1 239,2	3 143,7	6 862,1	10 736,9	5 438,7[2]	34 330,3
1968	7 601,9	324,9	1 547,8	3 801,3	10 033,6	13 980,6	3 341,0	40 631,1
1969	8 058,5	305,7	1 764,6	4 029,2	11 238,3	14 570,0	4 343,6	44 309,9
1970	7 998,7	303,5	1 943,3	3 999,5	11 803,5	15 028,4	4 296,3	45 373,2

[1] Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung [2] einschl. ausserordentliche Beiträge der Stadt für 1966 (2100,0) und 1967 (2600,0) sowie Zuweisungen der Vertragskrankenkassen aus den Betriebsüberschüssen 1966 (1420,0) und 1967 (885,2)

Einnahmen der Vertragskrankenkassen pro Mitglied in Franken seit 1934[1]

Jahre	Bundesbeiträge Ordentlicher Beitrag	Tuberkuloseversich.	Krankenpflege für Invalide	Kantonsbeiträge	Städt. Beiträge	Mitgliederbeiträge	Übrige Einnahmen	Zusammen
1934/40	4.45	0.39	.	2.03	16.43	18.07	5.63	47.—
1941/50	5.66	1.88	.	3.22	21.53	26.75	8.63	67.67
1951/60	8.22	8.28	.	5.17	35.22	43.56	14.54	114.99
1961/70	35.68	4.64	5.21	18.05	55.99	74.17	27.40	221.14
1950	7.05	5.09	.	3.93	31.04	38.19	10.78	96.08
1955	7.—	8.73	.	5.11	31.91	43.26	13.61	109.62
1956	7.07	8.97	.	5.14	35.25	43.31	14.59	114.33
1957	9.93	8.29	.	5.08	35.19	43.12	15.82	117.44
1958	9.93	7.66	.	5.08	40.70	45.69	16.16	125.22
1959	10.01	7.39	.	7.20	40.59	47.83	17.52	130.54
1960	10.10	6.84	.	7.20	39.76	48.81	17.32	130.03
1961	12.04	6.84	.	7.22	39.69	48.70	17.32	131.81
1962	12.01	6.62	.	7.20	39.34	49.28	18.69	133.14
1963	12.05	6.46	.	7.23	45.85	54.54	19.58	145.71
1964	28.72	6.30	.	12.89	47.98	56.52	21.67	174.08
1965	33.68	4.91	.	16.84	47.03	57.02	23.27	182.75
1966	38.68	3.94	4.25	19.34	46.18	76.87	45.60[2]	234.86
1967	45.45	4.50	8.96	22.73	49.60	77.61	39.31[2]	248.16
1968	52.29	2.23	10.64	26.15	69.01	96.16	22.98	279.46
1969	56.97	2.16	12.47	28.48	79.45	103.00	30.71	313.24
1970	64.91	2.46	15.77	32.46	95.79	121.96	34.87	368.22

[1] Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung [2] einschl. ausserordentliche Beiträge der Stadt für 1966 (17.15) und 1967 (18.79) sowie Zuweisungen der Vertragskrankenkassen aus den Betriebsüberschüssen 1966 (11.59) und 1967 (6.40)

Ausgaben der Vertragskrankenkassen in 1000 Franken seit 1934[1]

Jahre	Ausgaben für Krankenpflege: Arztkosten	Chiropraktoren	Arzneikosten	Kosten in Heilanstalten: Poliklinik	Ordentliche Aufwendungen	für Invalide	übrige Heilanwendungen
1934/40	4 051,1	.	1 164,3	–	1 569,7	.	267,1
1941/50	5 663,3	.	2 293,7	152,7	1 410,0	.	129,5
1951/60	8 287,9	.	3 799,8	417,0	1 718,9	.	123,7
1961/70	11 817,8	79,7	6 562,3	814,6	4 654,4	947,8	172,2
1950	6 261,9	.	2 547,7	244,1	1 269,2	.	107,5
1955	8 298,1	.	3 650,0	489,8	1 799,8	.	115,6
1956	8 360,1	.	3 951,8	454,7	1 783,0	.	150,3
1957	9 078,2	.	4 326,7	454,3	1 915,0	.	124,3
1958	8 933,0	.	4 287,5	441,9	1 932,6	.	134,6
1959	9 289,9	.	4 494,3	450,3	1 911,0	.	134,5
1960	9 242,7	.	4 665,8	473,6	1 798,6	.	137,9
1961	9 426,7	.	4 771,1	463,4	1 928,6	.	146,8
1962	9 449,7	.	4 987,7	527,2	2 018,5	.	154,8
1963	9 595,3	.	5 109,8	498,0	2 503,2	.	167,8
1964	9 225,9	.	5 134,9	480,9	2 578,1	.	168,7
1965	9 984,6	.	5 276,7	464,8	2 884,3	.	170,3
1966	10 371,3	101,8	5 216,2	501,0	4 800,5	786,7	165,6
1967	12 304,4	153,1	6 705,3	776,7	7 247,5	1657,2	178,1
1968	15 088,9	164,9	8 470,9	1318,4	7 626,0	2071,4	165,2
1969	16 070,1	191,2	9 614,1	1399,0	7 860,7	2362,0	200,0
1970	16 661,0	185,7	10 336,7	1716,6	7 096,3	2601,2	204,6

[1] Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung

Ausgaben der Vertragskrankenkassen pro Mitglied in Franken seit 1934[1]

Jahre	Ausgaben für Krankenpflege: Arztkosten	Chiropraktoren	Arzneikosten	Kosten in Heilanstalten: Poliklinik	Ordentliche Aufwendungen	für Invalide	übrige Heilanwendungen
1934/40	23.57	.	6.78	–	9.13	.	1.55
1941/50	33.71	.	13.66	0.91	8.39	.	0.77
1951/60	52.41	.	24.04	2.63	10.86	.	0.78
1961/70	86.64	0.59	48.18	5.99	34.31	7.05	1.26
1950	45.83	.	18.64	1.79	9.29	.	0.78
1955	50.26	.	22.10	2.97	10.90	.	0.70
1956	51.91	.	24.54	2.82	11.07	.	0.93
1957	56.15	.	26.76	2.81	11.84	.	0.77
1958	56.39	.	27.07	2.79	12.20	.	0.85
1959	59.39	.	28.73	2.88	12.22	.	0.86
1960	60.77	.	30.68	3.11	11.83	.	0.91
1961	60.70	.	30.72	2.98	12.42	.	0.95
1962	63.12	.	33.32	3.52	13.48	.	1.03
1963	66.56	.	35.45	3.45	17.37	.	1.17
1964	71.00	.	39.52	3.70	19.84	.	1.30
1965	78.79	.	41.64	3.67	22.76	.	1.34
1966	84.67	0.83	42.59	4.09	39.19	6.42	1.35
1967	88.95	1.11	48.47	5.61	52.39	11.98	1.28
1968	103.78	1.13	58.26	9.07	52.45	14.25	1.14
1969	113.60	1.35	67.97	9.89	55.57	16.70	1.41
1970	135.21	1.51	83.89	13.93	57.59	21.11	1.66

[1] Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung

Ausgaben der Vertragskrankenkassen in 1000 Franken seit 1934[1]

Leistungen bei Mutterschaft		Tuberkuloseleistungen	Lähmungsversich.	Sonstige Ausgaben	Verwaltungskosten	Erhöhung des Rückstellungsbedarfs	Zusammen	Jahre
Krankenpflege	Stillgelder							
177,4	79,8	27,0	.	.	687,2	.	8 023,6	1934/40
210,5	93,7	528,6	.	.	1 138,6	.	11 620,6	1941/50
170,7	82,8	1 612,3	19,6	.	1 724,2	.	17 956,9	1951/60
329,3	57,2	904,2	199,7	241,5	2 865,4	621,1	30 267,2	1961/70
146,9	53,8	1 109,2	.	.	1 321,7	.	13 062,0	1950
192,6	75,2	1 758,0	.	.	1 738,1	.	18 117,2	1955
173,2	105,4	1 673,6	36,6	.	1 733,8	.	18 422,5	1956
174,6	99,8	1 578,1	47,1	.	1 782,3	.	19 580,4	1957
164,9	89,2	1 355,8	39,5	.	1 845,2	.	19 224,2	1958
169,8	92,8	1 294,7	39,5	.	1 899,8	.	19 776,6	1959
158,8	85,2	1 145,5	33,6	.	1 959,3	.	19 701,0	1960
158,9	90,0	1 137,4	32,4	.	2 069,0	.	20 224,3	1961
149,7	70,8	1 049,4	49,1	.	2 120,4	.	20 577,3	1962
173,9	66,8	1 007,6	80,3	.	2 198,9	.	21 401,6	1963
164,7	40,3	869,5	130,3	.	2 282,8	.	21 076,6	1964
174,3	58,8	843,3	138,4	.	2 496,1	.	22 491,6	1965
394,0	54,6	941,8	352,8	.	2 776,0	1 419,6	27 881,9	1966
510,9	51,6	1 055,8	485,8	10,8	3 368,8	1 947,9	36 453,9	1967
581,5	59,4	707,3	207,6[2]	23,1	3 727,3	1 546,8	41 758,7	1968
559,9	47,0	699,3	248,0[2]	551,0[3]	3 902,5	941,4	44 646,2	1969
424,9	32,8	730,4	272,1[2]	1 830,2[3]	3 712,1	355,6	46 160,2	1970

[1] Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung [2] Umlageprämie [3] einschl. Prämie für Spitalzusatzversicherung

Ausgaben der Vertragskrankenkasse pro Mitglied in Franken seit 1934[1]

Leistungen bei Mutterschaft		Tuberkuloseleistungen	Lähmungsversich.	Sonstige Ausgaben	Verwaltungskosten	Erhöhung des Rückstellungsbedarfs	Zusammen	Jahre
Krankenpflege	Stillgelder							
1.04	0.46	0.16	.	.	4.—	.	46.69	1934/40
1.25	0.56	3.15	.	.	6.78	.	69.18	1941/50
1.08	0.52	10.18	0.12	.	10.90	.	113.52	1951/60
2.42	0.41	6.58	1.50	1.90	21.03	4.58	222.44	1961/70
1.08	0.39	8.12	.	.	9.67	.	95.59	1950
1.17	0.46	10.64	.	.	10.52	.	109.72	1955
1.07	0.66	10.39	0.23	.	10.77	.	114.39	1956
1.08	0.62	9.76	0.29	.	11.02	.	121.10	1957
1.04	0.56	8.56	0.25	.	11.64	.	121.35	1958
1.09	0.59	8.28	0.25	.	12.14	.	126.43	1959
1.04	0.56	7.53	0.22	.	12.88	.	129.53	1960
1.03	0.58	7.32	0.21	.	13.32	.	130.23	1961
1.00	0.47	7.01	0.33	.	14.16	.	137.44	1962
1.20	0.46	6.99	0.56	.	15.25	.	148.46	1963
1.26	0.31	6.69	1.00	.	17.57	.	162.19	1964
1.38	0.46	6.66	1.10	.	19.69	.	177.49	1965
3.22	0.45	7.69	2.88	.	22.66	11.59	227.63	1966
3.70	0.37	7.63	3.51	0.08	24.35	14.08	263.51	1967
4.00	0.41	4.87	1.43[2]	0.16	25.63	10.64	287.22	1968
3.96	0.33	4.95	1.75[2]	3.90[3]	27.59	6.65	315.62	1969
3.45	0.26	5.93	2.21[2]	14.85[3]	30.12	2.88	374.60	1970

[1] Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung [2] Umlageprämie [3] einschl. Prämie für Spitalzusatzversicherung

Armenfürsorge nach der Heimat der Unterstützten seit 1934

Jahre	Fälle im ganzen[1]	Fürsorgeaufwendungen in 1000 Franken[2] Kanton Zürich	Konkordatskantone	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Ausland	Aufwendungen im ganzen 1000 Fr.	Rückerstattungen 1000 Fr.
1934/40	16 343	6 062,6	2 540,8	540,5	9 143,9	263,2	9 407,1	3 520,7
1941/50	10 908	5 610,4	2 430,6	446,4	8 487,4	491,3	8 978,7	3 873,3
1951/60	7 610	4 890,4	2 935,5	268,1	8 094,0	656,0	8 750,0	4 773,2
1961/70	3 521	2 965,6	2 770,3	131,5	5 827,9	757,2	6 585,1	5 195,8
1940	14 069	5 453,6	2 208,9	433,4	8 095,9	208,0	8 303,9	3 144,6
1944	11 229	6 147,9	2 615,8	517,9	9 281,6	278,6	9 560,2	3 461,7
1945	11 228	6 370,4	2 913,1	526,0	9 809,5	311,6	10 121,1	3 921,3
1946	10 520	5 725,5	2 508,6	486,2	8 720,3	787,5	9 507,8	5 583,3
1947	8 941	4 210,9	1 930,7	380,4	6 522,0	712,0	7 234,0	3 630,9
1948	8 661	5 026,3	2 093,8	385,7	7 505,8	703,0	8 208,8	3 671,0
1949	9 562	5 547,0	2 314,0	451,4	8 312,4	704,6	9 017,0	4 164,9
1950	10 589	5 740,0	2 742,6	281,1	8 763,7	677,9	9 441,6	4 321,3
1951	9 803	5 545,7	2 800,5	232,2	8 578,4	641,3	9 219,7	4 625,8
1952	9 939	5 304,7	3 071,9	319,1	8 695,7	646,8	9 342,5	4 628,8
1953	9 886	5 343,2	3 024,9	302,3	8 670,4	660,5	9 330,9	4 764,6
1954	9 588	5 249,5	3 019,5	271,2	8 540,2	710,8	9 251,0	4 974,9
1955	7 169	5 095,5	2 974,1	262,7	8 332,3	706,6	9 038,9	4 870,6
1956	6 787	4 928,9	2 999,2	259,9	8 188,0	658,6	8 846,6	4 773,4
1957	6 285	4 729,0	3 026,4	267,5	8 022,9	629,0	8 651,9	4 728,7
1958	6 061	4 342,0	2 888,4	246,9	7 477,3	617,0	8 094,3	4 746,7
1959	5 520	4 271,6	2 865,2	251,0	7 387,8	645,8	8 033,6	4 591,4
1960	5 059	4 094,4	2 684,8	267,9	7 047,1	643,4	7 690,5	5 027,5
1961	4 676	3 914,1	2 597,5	245,5	6 757,1	619,7	7 376,8	5 208,0
1962	4 265	3 782,8	2 548,2	198,4	6 529,4	610,2	7 139,6	4 862,6
1963	4 036	3 709,0	2 708,1	130,1	6 547,2	636,8	7 184,0	4 936,3
1964	3 723	3 049,9	2 573,9	126,8	5 750,6	633,8	6 384,4	4 831,9
1965	3 097	2 625,3	2 588,3	111,4	5 325,0	620,6	5 945,6	4 639,5
1966	2 925	2 475,8	2 685,7	100,3	5 261,8	642,3	5 904,1	4 664,4
1967	2 814	2 508,3	2 877,7	7,8	5 393,8	675,5	6 069,3	5 624,0
1968	4 309[3]	2 516,8	2 813,4	.	5 330,2	1 405,8	6 736,0	5 065,9
1969	2 909	2 415,7	3 126,9	.	5 542,6	1 104,2	6 646,8	6 602,4
1970	2 455	2 658,0	3 183,4	.	5 841,4	622,9	6 464,3	5 522,9

[1] Ohne Flottante [2] Unterstützungen an Flottante inbegriffen [3] Einschliesslich 1671 Flüchtlinge aus der CSSR

Armenfürsorge nach der Heimat der Unterstützten 1970

Heimat	Fürsorgeaufwendungen in Franken offene Fürsorge	geschlossene Fürsorge	zusammen	Rückerstattungen in Franken Selbstzahler, Verwandte	Dritte[1]	Behörden	zusammen
Kanton Zürich	789 638	1 868 398	2 658 036	802 536	1 222 573	72 812	2 097 921
Konkordatskantone	1 376 025	1 807 314	3 183 339	1 002 414	1 103 863	711 139	2 817 416
Schweiz zusammen	2 165 663	3 675 712	5 841 375	1 804 950	2 326 436	783 951	4 915 337
Ausland	181 360	441 528	622 888	239 989	343 977	23 635	607 601
Zusammen	2 347 023	4 117 240	6 464 263	2 044 939	2 670 413	807 586	5 522 938

[1] Krankenkassen, Fonds usw.

Leistungen der städtischen Altersbeihilfe seit 1934

Jahre	Zahl der Altersbeihilfe-Fälle				Ausbezahlte Beihilfen in 1000 Franken[1]			
	Männer	Frauen	Ehepaare	zusammen	Männer	Frauen	Ehepaare	zusammen
1934/40	2004	11 359	2671	16 034	212,3	1 227,3	370,7	1 810,3
1941/50	1246	5 270	1390	7 906	1 092,3	4 759,1	1 826,2	7 677,6
1951/60	2143	9 081	2657	13 881	2 592,6	11 641,0	5 042,1	19 275,7
1961/70	2053	10 528	2492	15 073	3 842,1	20 894,1	6 927,6	31 663,8
1944	741	3 651	910	5 302	459,4	2 295,4	716,5	3 471,3
1945	1080	4 794	1219	7 093	1 058,0	4 639,3	1 759,1	7 456,4
1946	1518	6 071	1466	9 055	1 398,0	5 754,7	1 868,2	9 020,9
1947	1546	6 175	1489	9 210	1 432,3	5 892,5	2 124,4	9 449,2
1948	1633	6 689	1804	10 126	1 696,8	7 267,3	2 938,4	11 902,5
1949	1811	7 278	2109	11 198	1 803,1	7 750,9	3 371,1	12 925,1
1950	2079	7 926	2301	12 306	1 990,1	8 520,3	3 794,0	14 304,4
1951	1991	8 121	2422	12 534	2 139,2	9 157,0	3 995,7	15 291,9
1952	2009	8 187	2465	12 661	2 194,6	9 396,0	4 126,0	15 716,6
1953	2053	8 401	2507	12 961	2 362,8	10 007,2	4 385,9	16 755,9
1954	2143	8 598	2630	13 371	2 423,9	10 389,1	4 679,0	17 492,0
1955	2156	8 902	2663	13 721	2 420,6	10 557,7	4 764,6	17 742,9
1956	2180	8 962	2670	13 812	2 667,4	11 852,6	5 413,2	19 933,2
1957	2203	9 496	2724	14 423	2 926,4	13 287,3	5 719,9	21 933,6
1958	2230	9 901	2834	14 965	2 943,2	13 747,2	5 801,7	22 492,1
1959	2242	10 091	2854	15 187	2 947,0	14 025,9	5 851,5	22 824,4
1960	2221	10 156	2799	15 176	2 900,5	13 989,8	5 684,0	22 574,3
1961	2175	10 153	2744	15 072	2 842,2	13 930,9	5 493,5	22 266,6
1962	2104	10 283	2708	15 095	3 137,5	16 025,5	6 270,7	25 433,7
1963	2090	10 333	2622	15 045	2 936,4	15 208,6	5 695,5	23 840,5
1964	1971	10 195	2530	14 696	3 019,0	16 885,6	5 965,1	25 869,7
1965	2001	10 486	2604	15 091	2 914,8	16 767,9	5 862,5	25 545,2
1966	2011	10 606	2603	15 220	4 221,4	23 665,8	7 770,6	35 657,8
1967	2171	11 369	2354	15 894	4 780,9	25 776,8	7 942,3	38 500,0
1968	2230	11 270	2419	15 919	4 384,4	24 093,3	7 629,9	36 107,6
1969	1841	10 135	2115	14 091	4 628,3	26 005,5	7 378,9	38 012,7
1970	1939	10 448	2222	14 609	5 556,2	30 581,4	9 266,8	45 404,4

[1] 1941–1944 einschliesslich Winter- und Teuerungszulagen. 1966 einschliesslich Ergänzungszulagen

Leistungen der städtischen Altersbeihilfe nach der Heimat der Bezüger 1970

Heimat	Zahl der Altersbeihilfe-Fälle				Ausbezahlte Beihilfen in 1000 Franken			
	Männer	Frauen	Ehepaare	zusammen	Männer	Frauen	Ehepaare	zusammen
Stadt Zürich	569	3646	942	5 157	1573,7	10 467,8	3839,2	15 880,7
Übriger Kanton	324	1590	277	2 191	949,7	4 724,0	1194,7	6 868,4
Übrige Schweiz	874	4374	877	6 125	2550,3	12 849,0	3683,1	19 082,4
Schweiz zusammen	1767	9610	2096	13 473	5073,7	28 040,8	8717,0	41 831,5
Ausland	172	838	126	1 136	482,5	2 540,6	549,8	3 572,9
Im ganzen	1939	10448	2222	14 609	5556,2	30 581,4	9266,8	45 404,4

Meldepflichtige ansteckende Krankheiten seit 1893

Jahre[1] Monate	Scharlach	Masern	Varizellen	Typhus abd.	Paratyphus	Hepatitis epidemica	Mumps	Kinderlähmung	Diphtherie	Keuchhusten	Röteln	Tuberkulose	Grippe	Fälle zus.[2]
1893/00	216	595	133	118	*	*	*	*	462	228	*	*	*	1 808
1901/10	590	533	160	48	*	*	*	*	346	216	*	*	*	1 997
1911/20	453	438	178	22	9	*	51	2	333	147	44	*	*	1 752
1921/30	207	450	336	12	12	*	80	8	156	204	37	13	2 572	4 191
1931/33	297	747	395	8	27	–	130	10	120	226	15	335	6 692	9 048
1934/40	400	899	366	6	13	0	134	46	74	368	96	502	2 867	5 804
1941/50	551	754	384	6	16	141	258	97	112	516	115	609	925	4 628
1951/60	373	780	434	6	32	112	325	65	6	398	101	420	4 901	7 974
1961/70	100	578	296	14	7	43	274	1	1	109	109	177	1 510	3 280
1940	416	1044	179	–	12	–	120	19	21	418	57	460	816	3 627
1942	410	540	449	3	63	97	325	41	17	201	68	552	12	2 815
1943	293	943	422	9	17	559	73	4	146	843	33	640	27	4 444
1944	1087	973	373	7	4	234	44	131	174	597	84	600	4 797	9 220
1945	303	653	364	5	2	61	456	14	230	499	99	774	1 213	4 708
1946	582	801	222	4	3	77	351	159	197	540	129	637	1 083	4 822
1947	498	723	337	9	20	89	82	97	141	383	45	606	1 344	4 399
1948	567	190	481	6	21	91	253	46	104	813	23	558	109	3 282
1949	564	923	370	5	11	97	593	69	76	502	335	586	571	4 740
1950	794	1234	351	8	13	107	214	37	23	492	17	562	60	4 544
1951	579	887	410	5	8	97	402	63	16	425	13	534	7 877	11 328
1952	750	909	615	6	9	167	227	65	14	577	97	519	81	4 060
1953	643	127	404	12	2	156	252	62	13	411	89	516	5 910	8 616
1954	426	1844	499	2	4	204	653	214	6	416	79	476	1 204	6 029
1955	324	308	324	3	8	106	291	105	2	365	135	452	3 056	5 485
1956	300	711	454	8	62	84	121	60	2	541	155	418	2 633	5 560
1957	125	1158	355	6	189	94	360	53	3	395	258	395	17 787	21 218
1958	208	286	382	12	18	112	478	7	2	246	25	383	822	3 021
1959	241	638	467	4	13	60	209	5	–	320	46	265	3 687	5 985
1960	134	931	432	6	4	41	253	14	3	283	118	239	5 952	8 434
1961	123	422	278	6	2	48	324	5	7	219	201	237	157	2 037
1962	94	1222	278	13	4	53	349	1	–	127	95	234	1 075	3 574
1963	117	150	304	33	7	59	256	1	1	308	62	251	2 307	3 967
1964	82	754	340	8	9	46	363	1	1	118	72	195	34	2 143
1965	98	455	294	9	4	55	166	–	1	123	137	222	936	2 590
1966	88	759	295	22	8	62	234	–	–	78	107	153	2 856	4 759
1967	133	572	283	16	3	29	341	–	1	26	85	113	549	2 212
1968	107	594	246	11	6	31	241	–	1	37	200	116	2 391	4 017
1969	90	448	335	13	7	22	106	–	1	28	75	103	3 491	4 769
1970	71	399	302	10	15	22	357	–	–	24	56	143	1 300	2 729
Januar	18	78	41	–	3	1	39	–	–	3	9	14	1 204	1 411
Februar	4	47	13	3	–	2	31	–	–	–	5	17	92	215
März	3	28	9	–	–	2	12	–	–	2	2	13	4	75
April	5	33	13	1	1	–	7	–	–	2	4	13	–	79
Mai	2	34	28	–	4	1	14	–	–	3	10	12	–	110
Juni	–	36	51	–	5	4	23	–	–	1	9	11	–	140
Juli	1	46	23	2	–	1	22	–	–	–	3	7	–	108
August	–	4	26	–	1	3	9	–	–	–	2	13	–	64
September	1	6	31	1	1	4	13	–	–	3	1	6	–	75
Oktober	4	8	15	1	–	3	10	–	–	6	–	14	–	64
November	11	30	27	1	–	–	44	–	–	1	1	13	–	133
Dezember	22	49	25	1	–	1	133	–	–	3	10	10	–	255

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich übrige meldepflichtige Krankheitsfälle

Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheken seit 1934

Jahre	Bestand am Jahresende: Prakt. Ärzte[1]	Prakt. Zahnärzte[2]	Prakt. Tierärzte[3]	Apotheken	Zahl der Einwohner auf je: 1 prakt. Arzt	1 prakt. Zahnarzt	1 Apotheke
1934	437	175	35	73	723	1805	4327
1950	582	249	15	99	665	1565	3935
1960	705	306	19	121	624	1438	3636
1969	743	328	22	122	576	1304	3505
1970	751	306	90	119	557	1366	3512

[1] Einschliesslich Spital- und Bezirksärzte sowie Universitätsprofessoren [2] Ab 1970 nur Zahnärzte mit eigener Praxis [3] Einschliesslich Universitätsprofessoren und städtische Tierärzte; ab 1970 einschliesslich Assistenzärzte

Krankenbetten nach Anstalten und Abteilungen Ende 1970[1]

Stadtkreis	Krankenanstalten	Akut Kranke	Chron. Kranke	Abt. für Geb.-hilfe	Kinder-[6] u.Säugl.-Abteilg.	Abt. für Psychiatrie	Krankenbetten total
6/7	Kantonsspital	1258	–	103	104	12	1477
8	Kant. Psychiatrische Universitätsklinik	–	–	–	–	517	517
	Kant. Anstalten zusammen	1258	–	103	104	529	1994
3	Stadtspital Triemli	375	208	–	92	–	675
10	Stadtspital Waid	205	227	–	–	–	432
10	Städtisches Krankenheim Käferberg[2]	–	234	–	–	–	234
6	Städtisches Krankenheim Vogelsang[2]	–	37	–	–	–	37
9	Städtisches Krankenheim Bachwiesen[2]	–	112	–	–	–	112
10	Städtisches Krankenheim Bombach[2]	–	182	–	–	–	182
	Städtische Anstalten zusammen[3]	580	1000	–	92	–	1672
7	Bircher Volkssanatorium	59	–	–	–	–	59
4	Diakoniehaus Erlenhof[2]	–	81	–	–	–	81
7	Diakonissen- und Krankenhaus Bethanien	101	35	19	24	–	179
7	Kinderspital[4]	–	–	–	367	–	367
8	Klinik Hirslanden	86	–	20	20	–	126
.	Kranken- und Diakonissenanstalt Neumünster[5]	197	–	–	–	–	197
8	Krankenheim Rehalp	–	50	–	–	–	50
8	Mütter- und Säuglingsheim Inselhof	–	–	59	131	–	190
8	Orthopäd. Institut der Wilhelm Schulthess-Stiftung	42	–	–	38	–	80
8	Orthopäd. Klinik und Poliklinik Balgrist	163	20	–	77	–	260
7	Privatklinik Bircher-Benner	70	–	–	–	–	70
2	Privatkrankenhaus Sanitas	54[8]	–	18	18	–	90
7	Privatkrankenhaus Theodosianum	25	–	–	12	–	37
7	Schwesternhaus vom Roten Kreuz	65	–	21	21	–	107
8	Schweizerische Anstalt für Epileptische	–	–	–	–	350	350
7	Schweizerische Pflegerinnenschule m. Krankenhaus	105	–	53	98	–	256
8	Pflegeheim Arkadia	–	32	–	–	–	32
7	Pflegeheim Christliches Heim am Römerhof	–	42	–	–	–	42
7	Pflegeheim Dolderburg[7]	–	20	–	–	–	20
7	Pflegeheim Drusberg[7]	–	21	–	–	–	21
7	Pflegeheim Salem[7]	–	30	–	–	–	30
7	Hugo Mendel-Stiftung[7]	–	49	–	–	–	49
.	Gemeinnützige und private Anstalten zusammen	967	380	190	806	350	2693
.	Krankenanstalten im ganzen	2805	1380	293	1002	879	6359

[1] Ohne Betten in Alters- und Alterspflegeheimen [2] Patienteneinweisung und ärztliche Betreuung ausschliesslich durch den Stadtärztlichen Dienst [3] ohne städtisches Krankenheim Seeblick in Stäfa und städtische Klimastationen Krankenheim Samaden GR und Clinica Monte Brè in Ruvigliana TI [4] Eleonorenstiftung, Universitätsklinik, ohne Aussenstation Sonnenbühl, Affoltern a.A. [5] auf dem Gebiet der Nachbargemeinde Zollikon gelegen [6] einschliesslich Betten für Neugeborene [7] Bettenzahl wechselt, da auch gesunde Betagte aufgenommen werden [8] einschliesslich 4 Kinderbetten für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten

Kultur, Politik

Unterricht, Kunst, Unterhaltung
Abstimmungen
Wahlen

Vorschulpflichtige Kinder nach Schulkreisen und Wohnquartieren seit 1946

Wohnquartiere Schulkreise[1]	Vorschulpflichtige Kinder Ende April 1946	1952	1955	1960	1965	1970	1971
2 Wollishofen	1 601	1 674	1 607	1 603	1 467	1 184	1 118
Leimbach	191	374	293	380	447	417	370
Enge	991	816	783	751	712	607	579
3 Alt-Wiedikon	3 045	2 393	1 260	1 111	1 157[4]	1 019[4]	[4]1 017
Friesenberg			803	727	739	812	770
Schulkreis Uto[2]	.	.	.	.	4 522	4 039	3 854
9 Albisrieden	882	1 866	2 041	1 975	2 037	1 479	1 426
Altstetten	1 943	2 409	2 502	2 782	2 512	2 261	2 160
Schulkreis Letzi[3]	.	.	.	.	4 549	3 740	3 586
3 Sihlfeld	2 557	2 697	2 444	2 051	1 839[5]	1 627[5]	[5]1 549
4 Werd	516	381	355	307	282	283	271
Langstrasse	1 463	1 308	1 087	953	1 082	921	886
Hard	1 644	1 199	1 075	912	912	901	838
5 Gewerbeschule	1 102	833	757	776	755	785	770
Escher Wyss	227	173	150	160	136	157	163
Schulkreis Limmattal[2]	.	.	.	.	5 006	4 674	4 477
6 Unterstrass	2 886	2 740	2 314	1 948	1 746	1 543	1 444
Oberstrass	1 111	959	896	768	794	707	685
10 Höngg	838	1 097	1 355	1 613	2 017	1 553	1 864
Wipkingen	2 106	1 818	1 472	1 277	1 254	1 097	661
Schulkreis Waidberg	6 941	6 614	6 037	5 606	5 811	4 900	4 654
1 Rathaus	444	348	313	264	237	210	206
Hochschulen	179	145	125	113	121	97	106
Lindenhof	151	93	84	73	85	75	82
City	158	87	92	92	82	62	62
7 Fluntern	647	638	588	501	559	462	435
Hottingen	1 044	943	813	764	737	617	603
Hirslanden	1 042	836	698	621	637	549	436
Witikon	127	202	261	497	653	829	985
8 Seefeld	717	627	471	489	434	356	331
Mühlebach	765	691	605	538	603	572	528
Weinegg	551	516	565	537	497	425	409
Schulkreis Zürichberg	5 825	5 126	4 615	4 489	4 645	4 254	4 183
11 Affoltern	608	1 113	1 634	2 133	2 084	1 860	1 883
Oerlikon	1 929	1 896	1 968	1 831	1 778	1 388	1 247
Seebach	1 192	1 720	1 637	1 989	2 084	2 104	1 834
Schulkreis Glattal[2]	.	.	.	.	5 946	5 352	4 964
Schulkreis Schwamending.[3]	1 065	3 109	4 154	4 864	4 630	3 453	3 146
Ganze Stadt	33 722	35 701	35 202	35 400	35 109	30 412	28 864

[1] Neuordnung der Schulkreiseinteilung seit Frühjahr 1963 [2] Vor 1963 umfasste der Schulkreis Uto auch die Quartiere Albisrieden und Sihlfeld, der Schulkreis Limmattal auch das Quartier Altstetten, jedoch ohne Sihlfeld; der Schulkreis Glattal auch das Quartier Schwamendingen [3] Ab Frühjahr 1963 selbständiger Schulkreis [4] 1965 bis 1971 einschliesslich Schulquartier 32 (Gebiet zwischen Birmensdorferstrasse und Sihlhölzli im Sihlfeldquartier) [5] 1965 bis 1971 ohne Schulquartier 32

Volksschüler nach Schulkreisen und Wohnquartieren seit 1946[1]

Wohnquartiere / Schulkreise[2]	Schülerbestand der Primarschule und der Oberstufe[3] 1946	1952	1955	1960	1965	1969	1970
2 Wollishofen	1 395	1 793	1 978	1 843	1 611	1 585	1 546
Leimbach	218	461	430	474	531	645	635
Enge	789	773	819	733	639	592	560
3 Alt-Wiedikon	*	*	1 551	1 251	1 121[6]	1 085[6]	[6]1 078
Friesenberg	*	*	1 516	1 407	1 165	1 463	1 483
Schulkreis Uto[4]	.	.	.	.	5 067	5 370	5 302
9 Albisrieden	719	1 459	2 035	2 250	2 191	2 148	2 108
Altstetten	1 733	2 241	2 556	2 755	2 872	2 928	2 912
Schulkreis Letzi[5]	.	.	.	.	5 063	5 076	5 020
3 Sihlfeld	*	*	2 830	2 616	2 019[7]	1 653[7]	[7]1 536
4 Werd	3 382	3 074	380	382	256	235	214
Langstrasse			1 128	994	794	768	747
Hard			1 435	1 227	1 002	1 034	1 008
5 Gewerbeschule	1 290	1 211	952	820	770	772	754
Escher Wyss			189	183	132	146	138
Schulkreis Limmattal[4]	.	.	.	.	4 973	4 608	4 397
6 Unterstrass	2 267	2 721	2 854	2 481	2 038	1 855	1 857
Oberstrass	732	871	893	790	674	600	554
10 Höngg	693	1 015	1 292	1 450	1 738	1 788	1 795
Wipkingen	1 995	1 968	2 021	1 676	1 354	1 317	1 240
Schulkreis Waidberg	5 687	6 575	7 060	6 397	5 804	5 560	5 464
1 Rathaus	434	449	342	273	231	178	165
Hochschulen			83	77	55	53	58
Lindenhof	255	280	130	89	68	75	66
City			122	78	91	90	88
7 Fluntern	504	628	651	527	431	446	446
Hottingen	800	935	1 024	895	737	677	650
Hirslanden	832	931	932	715	488	485	471
Witikon	123	191	258	347	537	744	804
8 Seefeld	1 536	1 631	597	525	399	369	325
Mühlebach			579	434	391	362	346
Weinegg			476	438	421	422	424
Schulkreis Zürichberg	4 484	5 045	5 194	4 398	3 849	3 901	3 843
11 Affoltern	535	1 007	1 452	1 797	2 156	2 298	2 518
Oerlikon	1 673	1 784	1 862	1 747	1 579	1 409	1 416
Seebach	1 044	1 630	1 862	2 065	2 100	2 230	2 232
Schulkreis Glattal[4]	.	.	.	.	5 835	5 937	6 166
Schulkreis Schwamending.[5]	878	2 549	3 950	4 984	4 855	4 930	4 852
Ganze Stadt	28 729	34 963	39 179	38 323	35 446	35 382	35 044

[1] Ohne ausserhalb der Stadt Zürich wohnende Schüler [2] Neuordnung der Schulkreiseinteilung seit Frühjahr 1963 [3] 1946–1960 Bestand im Juni, 1965 bis 1970 im August [4] Vor 1963 umfasste der Schulkreis Uto auch die Quartiere Albisrieden und Sihlfeld, der Schulkreis Limmattal auch das Quartier Altstetten, jedoch ohne Sihlfeld; der Schulkreis Glattal auch das Quartier Schwamendingen [5] Ab Frühjahr 1963 selbständiger Schulkreis [6] 1965 bis 1970 einschliesslich Schulquartier 32 (Gebiet zwischen Birmensdorferstrasse und Sihlhölzli im Sihlfeldquartier) [7] 1965 bis 1970 ohne Schulquartier 32

Vorschulpflichtige Kinder 1971 und Volksschüler 1970 nach Schulkreisen u. Wohnquartieren[1]

Wohnquartiere Schulkreise	Vorschulpflichtige Kinder[2] Grundzahlen	Promillevertellung	Schüler der Primarschule und der Oberstufe[3] Knaben	Mädchen	Beide Geschlechter Grundzahlen	Promillevertellung
2 Wollishofen	1 118	39	800	746	1 546	44
Leimbach	370	13	302	333	635	18
Enge	579	20	271	289	560	16
3 Alt-Wiedikon[4]	1 017	35	572	506	1 078	31
Friesenberg	770	27	764	719	1 483	42
Schulkreis Uto	3 854	134	2 709	2 593	5 302	151
9 Albisrieden	1 426	49	1 072	1 036	2 108	60
Altstetten	2 160	75	1 468	1 444	2 912	83
Schulkreis Letzi	3 586	124	2 540	2 480	5 020	143
3 Sihlfeld[5]	1 549	54	763	773	1 536	44
4 Werd	271	9	108	106	214	6
Langstrasse	886	31	395	352	747	21
Hard	838	29	507	501	1 008	29
5 Gewerbeschule	770	27	378	376	754	22
Escher Wyss	163	5	64	74	138	4
Schulkreis Limmattal	4 477	155	2 215	2 182	4 397	126
6 Unterstrass	1 444	50	952	923	1 875	54
Oberstrass	685	24	255	299	554	16
10 Höngg	1 864	64	930	865	1 795	51
Wipkingen	661	23	633	607	1 240	35
Schulkreis Waidberg	4 654	161	2 770	2 694	5 464	156
1 Rathaus	206	7	79	86	165	5
Hochschulen	106	4	29	29	58	2
Lindenhof	82	3	40	26	66	2
City	62	2	44	44	88	3
7 Fluntern	435	15	217	229	446	13
Hottingen	603	21	298	352	650	19
Hirslanden	436	15	243	228	471	13
Witikon	985	34	399	405	804	23
8 Seefeld	331	12	164	161	325	9
Mühlebach	528	18	170	176	346	9
Weinegg	409	14	217	207	424	12
Schulkreis Zürichberg	4 183	145	1 900	1 943	3 843	110
11 Affoltern	1 883	65	1 245	1 273	2 518	72
Oerlikon	1 247	43	702	714	1 416	40
Seebach	1 834	64	1 108	1 124	2 232	64
Schulkreis Glattal	4 964	172	3 055	3 111	6 166	176
Schulkreis Schwamendingen	3 146	109	2 501	2 351	4 852	138
Ganze Stadt	28 864	1000	17 690[6]	17 354[6]	35 044[6]	[6]1000

[1] Neuordnung der Schulkreiseinteilung seit Frühjahr 1963 [2] Bestand Ende April 1971 [3] Bestand im August 1970 [4] Einschliesslich Schulquartier 32 (Gebiet zwischen Birmensdorferstrasse und Sihlhölzli im Sihlfeldquartier) [5] Ohne Schulquartier 32 [6] Ohne ausserhalb der Stadt Zürich wohnende Schüler, 81 Knaben, 79 Mädchen, zusammen 160

Schüler der städtischen Schulen seit 1893/94

Ende des Schuljahres[1]	Kindergarten	Primarschule[2]	Oberschule[3]	Realschule[4]	Sekundarschule	Oberstufe zus.[5]	Töchterschule	Gewerbeschule[6]	Schüler im ganzen
1893/01	730	13 637	.	.	2403	2403	293	1 965	19 028
1901/11	1625	18 415	.	.	3125	3125	514	3 573	27 252
1911/21	2210	20 393	.	.	4101	4101	691	5 691	33 086
1921/31	2453	15 528	.	.	3833	3833	821	7 323	29 958
1931/34	3444	17 025	.	.	3575	3575	1159	8 489	33 692
1934/41	5076	22 097	.	.	5231	5231	1184	12 317	45 905
1941/51	6354	23 628	.	.	5105	5105	1267	16 424	52 778
1951/61	7702	31 547	.	.	5844	5844	1521	21 960	68 574
1961/71	7607	26 459	432	3269	5253	8954	2435	29 116	74 571
1959/60	7781	31 885	.	.	6816	6816	1843	24 420	72 745
1960/61	7828	31 272	.	.	6549	6549	1964	25 730	73 343
1961/62	7849	26 963	427	3280	6065	9772	2028	27 209	73 821
1962/63	7812	26 726	401	3338	5805	9544	2050	28 455	74 587
1963/64	7656	26 861	373	3308	5374	9055	2108	29 691	75 371
1964/65	7689	26 622	427	3209	5075	8711	2226	29 218	74 466
1965/66	7561	26 573	460	3124	5053	8637	2400	28 887	74 058
1966/67	7685	26 402	417	3089	5013	8519	2491	29 166	74 263
1967/68	7582	26 336	439	3227	5025	8691	2535	29 544	74 688
1968/69	7528	26 260	429	3403	5069	8901	2639	30 071	75 399
1969/70	7398	26 010	469	3398	5021	8888	2877	29 706	74 879
1970/71	7314	25 840	479	3312	5026	8817	2994	29 217	74 182

[1] 1893/01 bis 1951/61 Mittel der betreffenden Schuljahre [2] Bis 1960/61 einschliesslich 7. u. 8. Klasse, von 1944/45 bis 1960/61 auch einschliesslich I. u. II. Versuchsklasse, von 1946/47 bis 1960/61 einschliesslich 9. Klasse bzw. III. Versuchsklasse [3] Bis 1960/61 als 7.–9. Klasse unter Primarschule enthalten [4] Von 1944/45 bis 1960/61 als Versuchsklassen unter Primarschule enthalten [5] 7.–9. Klasse und Versuchsklassen bis 1960/61 unter Primarschule enthalten [6] Einschliesslich Kunstgewerbeschule und Hauswirtschaftliche Fortbildungsschule

Primarschüler nach Klassen seit 1893/94

Ende des Schuljahres[1]	Schüler der Primarklassen 1.	2.	3.	4.	5.	6.	Oberschule[2] I.	II.	Spezialklassen	Schüler im ganzen
1893/01	2372	2099	2014	1989	1846	1772	1370[3]		175	13 637
1901/11	3205	2992	2883	2749	2576	2408	775	494	333	18 415
1911/21	3090	3026	3066	3085	3004	2954	981	626	561	20 393
1921/31	2248	2238	2256	2285	2283	2308	589	463	858	15 528
1931/34	2633	2615	2565	2637	2526	2407	546	347	749	17 025
1934/41	3406	3382	3380	3277	3186	3173	888	445	960	22 097
1941/51	3862	3721	3575	3440	3330	3244	1004	510	942	23 628
1951/61	4711	4786	4802	4708	4449	4188	1452	1077	1374	31 547
1961/71	4180	4224	4229	4167	4040	3939	294	138	1680	26 891
1959/60	4485	4368	4543	4430	4497	4505	1798	1609	1650	31 885
1960/61	4286	4508	4332	4330	4376	4279	1722	1738	1701	31 272
1961/62	4171	4254	4393	4223	4133	4123	320	107	1666	27 390
1962/63	4309	4178	4232	4264	4218	3871	277	124	1654	27 127
1963/64	4296	4344	4162	4212	4110	4002	268	105	1735	27 234
1964/65	4204	4287	4267	4182	4018	3927	317	110	1737	27 049
1965/66	4355	4228	4231	4198	4010	3866	290	170	1685	27 033
1966/67	4137	4389	4221	4102	4051	3864	279	138	1638	26 819
1967/68	4167	4128	4367	4166	3954	3971	308	131	1583	26 775
1968/69	4158	4227	4086	4287	4007	3856	281	148	1639	26 689
1969/70	3985	4155	4183	3969	4071	3929	309	160	1718	26 479
1970/71	4025	4048	4148	4065	3827	3981	289	190	1746	26 319

[1] 1893/01 bis 1951/61 Mittel der betreffenden Schuljahre [2] Von 1893/01 bis 1960/61 7. u. 8. Klasse, seit 1944/45 einschl. I. u. II. Versuchsklasse, seit 1946/47 einschl. 9. Klasse bzw. III. Versuchsklasse [3] In den Schuljahren 1893/94 bis 1899/1900 Ergänzungsschule

Volksschüler nach Schulen, Schulkreisen und Geschlecht 1970/71[1]

Schulen	Schüler in den Schulkreisen[3] Uto	Letzi	Limmattal	Waldberg	Zürichberg	Glattal	Schwamendingen	Ganze Stadt Knaben	Mädchen	zusammen
Kindergarten	1 111	1 014	936	1 209	819	1 285	940	3 737	3 577	7 314
Primarschule	3 817	3 563	3 202	3 964	3 140	4 591	3 563	13 125	12 715	25 840
1. Klasse	582	541	460	614	529	761	538	2 046	1 979	4 025
2. Klasse	633	555	451	648	472	726	563	2 075	1 973	4 048
3. Klasse	614	549	492	659	523	733	578	2 043	2 105	4 148
4. Klasse	613	607	497	606	475	729	538	2 023	2 042	4 065
5. Klasse	578	554	444	588	453	693	517	1 945	1 882	3 827
6. Klasse	579	573	515	608	443	723	540	1 982	1 999	3 981
Sonderklassen	218	184	343	241	245	226	289	1 011	735	1 746
Oberschule	63	59	69	77	38	92	81	271	208	479
I. Klasse	42	38	42	47	21	47	52	161	128	289
II. Klasse	21	21	27	30	17	45	29	110	80	190
Realschule	470	541	517	454	227	567	536	1 627	1 685	3 312
I. Klasse	174	197	185	193	95	214	203	627	634	1 261
II. Klasse	152	179	193	142	72	208	179	560	565	1 125
III. Klasse	144	165	139	119	60	145	154	440	486	926
Sekundarschule	842	748	556	838	646	816	580	2 433	2 593	5 026
I. Klasse	335	258	200	279	229	290	208	897	902	1 799
II. Klasse	266	269	201	312	223	286	182	822	917	1 739
III. Klasse	241	221	155	247	194	240	190	714	774	1 488
Zusammen[2]	5 192	4 911	4 344	5 333	4 051	6 066	4 760	17 456	17 201	34 657

[1] Ende des Schuljahres [2] Ohne Kindergarten [3] Neuordnung der Schulkreiseinteilung seit Frühjahr 1963

Volksschulklassen nach der Schülerzahl 1970[1]

Schulen	Schulklassen mit... Schülern bis 20	21–25	26–30	31–35	36–40	41–45	Klassen im ganzen	Mittlere Schülerzahl[2]
Kindergarten	63[3]	145	100	–	–	–	308	[4]24
Primarschule	116	31	299	361	87	4	898	.
1. Klasse	1	2	30	64	29	1	127	33
2. Klasse	1	2	29	68	25	2	127	32
3. Klasse	–	2	23	68	32	1	126	33
4. Klasse	–	4	63	66	1	–	134	31
5. Klasse	–	5	85	41	–	–	131	29
6. Klasse	–	14	69	54	–	–	137	29
Sonderklassen	114	2	–	–	–	–	116	15
Oberschule	17	9	–	–	–	–	26	.
I. Klasse	9	6	–	–	–	–	15	19
II. Klasse	8	3	–	–	–	–	11	18
Realschule	8	81	53	–	–	–	142	.
I. Klasse	–	20	30	–	–	–	50	25
II. Klasse	2	31	16	–	–	–	49	23
III. Klasse	6	30	7	–	–	–	43	22
Sekundarschule	3	143	66	–	–	–	212	.
I. Klasse	–	35	38	–	–	–	73	25
II. Klasse	–	47	24	–	–	–	71	24
III. Klasse	3	61	4	–	–	–	68	22
Zusammen[5]	144	264	418	361	87	4	1278	22

[1] August 1970 [2] pro Klasse [3] Davon 18 Sonderkindergärten [4] Ohne Sonderkindergärten [5] Ohne Kindergärten

Töchterschülerinnen nach Abteilungen seit 1934/35

Ende des Schuljahres	Gymnasium[1]	Unterseminar	Handelsschule	Frauenbildungsschule	Kindergärtnerinnenseminar[2]	Zusammen[3]
1934/41	345	66	414	310	24	1186
1941/51	360	95	459	308	35	1267
1951/61	468	168	446	379	60	1521
1961/71	944	316	523	518	134	2435
1954/55	383	126	459	330	67	1365
1955/56	409	121	450	313	69	1362
1956/57	449	130	418	328	70	1395
1957/58	523	155	412	371	62	1523
1958/59	579	190	405	440	57	1671
1959/60	613	227	442	499	62	1843
1960/61	647	290	465	503	59	1964
1961/62	636	314	511	507	60	2028
1962/63	639	320	526	477	88	2050
1963/64	678	345	507	466	112	2108
1964/65	739	311	517	517	142	2226
1965/66	828	337	510	576	149	2400
1966/67	965	304	512	563	147	2491
1967/68	1059	261	508	547	160	2535
1968/69	1177	253	527	513	169	2639
1969/70	1312	347	541	518	159	2877
1970/71	1406	366	568	500	154	2994

[1] Seit 1961/62 Gymnasium I und II und Oberrealschule [2] Einschliesslich Hortnerinnen-Seminar [3] Von 1936/37 bis 1943/44 einschliesslich Haushaltungslehrerinnenkurs

Gewerbeschüler nach Abteilungen seit 1936/37

Winterhalbjahr	Gewerbeschule männlich	Gewerbeschule weiblich	Gewerbeschule zusammen	Kunstgewerbeschule männlich	Kunstgewerbeschule weiblich	Kunstgewerbeschule zusammen	Hauswirt. Fortbildungsschule	Schüler im ganzen[1]
1936/41	*	*	6 468	*	*	1303	4884	12 655
1941/51	5 837	2851	8 688	1432	336	1768	5968	16 424
1951/61	8 820	4289	13 109	1857	429	2286	6565	21 960
1961/71	13 509	6205	19 714	2249	827	3076	6326	29 116
1954/55	7 613	3977	11 590	1778	363	2141	6334	20 065
1955/56	8 204	4061	12 265	1733	372	2105	6336	20 706
1956/57	8 515	4124	12 639	1772	375	2147	6254	21 040
1957/58	8 693	4164	12 857	1870	423	2293	6266	21 416
1958/59	9 943	4658	14 601	2003	473	2476	6531	23 608
1959/60	10 531	4809	15 340	2057	531	2588	6492	24 420
1960/61	11 596	4807	16 403	2173	580	2753	6574	25 730
1961/62	12 599	5121	17 720	2261	582	2843	6646	27 209
1962/63	13 451	5714	19 165	2218	617	2835	6455	28 455
1963/64	14 152	6153	20 305	2192	763	2955	6431	29 691
1964/65	13 862	6198	20 060	2228	757	2985	6173	29 218
1965/66	13 526	6075	19 601	2100	734	2834	6452	28 887
1966/67	13 260	6063	19 323	2289	912	3201	6642	29 166
1967/68	13 432	6531	19 963	2218	904	3122	6459	29 544
1968/69	13 597	6906	20 503	2348	951	3299	6269	30 071
1969/70	13 569	6605	20 174	2379	1001	3380	6152	29 706
1970/71	13 640	6685	20 325	2253	1053	3306	5586	29 217

[1] Pflichtschüler und freiwillige Schüler

Lehrkräfte der städtischen Schulen nach Beschäftigungsart und Geschlecht seit 1934

Jahresende	Vollbeschäftigte Lehrer	Vollbeschäftigte Lehrerinnen	Vollbeschäftigte zusammen	Teilweise Beschäftigte Lehrer	Teilweise Beschäftigte Lehrerinnen	Teilweise Beschäftigte zusammen	Lehrkräfte im ganzen Lehrer	Lehrkräfte im ganzen Lehrerinnen	Lehrkräfte im ganzen zusammen
1934/40	655	507	1162	156	112	268	811	619	1430
1941/50	701	627	1328	249	145	394	950	772	1722
1951/60	868	974	1842	357	235	592	1225	1209	2434
1961/70	985	1190	2175	607	389	996	1592	1579	3171
1954	822	950	1772	340	217	557	1162	1167	2329
1955	854	984	1838	346	217	563	1200	1201	2401
1956	880	1027	1907	344	235	579	1224	1262	2486
1957	918	1042	1960	353	251	604	1271	1293	2564
1958	944	1055	1999	389	267	656	1333	1322	2655
1959	958	1058	2016	421	275	696	1379	1333	2712
1960	967	1083	2050	455	269	724	1422	1352	2774
1961	969	1092	2061	467	297	764	1436	1389	2825
1962	975	1105	2080	503	342	845	1478	1447	2925
1963	967	1150	2117	552	339	891	1519	1489	3008
1964[1]	982	1146	2128	584	402	986	1566	1548	3114
1965	992	1179	2171	627	388	1015	1619	1567	3186
1966	967	1207	2174	663	426	1089	1630	1633	3263
1967	991	1234	2225	614	365	979	1605	1599	3204
1968	1021	1271	2292	603	415	1018	1624	1686	3310
1969	1015	1241	2256	694	475	1169	1709	1716	3425
1970	973	1268	2241	763	442	1205	1736	1710	3446

[1] 1. Juli

Lehrkräfte nach Schulen seit 1934[1]

Jahresende	Kindergarten	Primarschule[2]	Oberschule[3]	Realschule[4]	Sekundarschule[5]	Mädchenarbeitsschule	Haushaltungsschule	Töchterschule	Gewerbeschule	Lehrkräfte im ganzen[2]
1934/40	138	595	.	.	242	111	10	113	221	1430
1941/50	176	666	.	.	279	121	12	122	346	1722
1951/60	257	985	.	.	336	168	19	161	508	2434
1961/70	301	888	23	142	479	181	27	291	839	3171
1954	251	978	.	.	310	159	16	140	475	2329
1955	255	1008	.	.	333	164	19	145	477	2401
1956	260	1034	.	.	351	183	19	147	492	2486
1957	261	1037	.	.	377	189	23	163	514	2564
1958	268	1036	.	.	379	185	25	191	571	2655
1959	278	1040	.	.	389	189	25	187	604	2712
1960	285	1048	.	.	399	185	26	196	635	2774
1961	284	888	19	129	408	180	27	220	670	2825
1962	291	888	20	137	411	188	30	225	735	2925
1963	294	860	20	137	446	183	26	235	807	3008
1964[6]	295	867	23	136	484	184	25	259	841	3114
1965	297	876	25	137	498	184	27	264	878	3186
1966	300	875	23	157	510	184	26	301	887	3263
1967	310	880	23	158	482	182	26	298	845	3204
1968	310	885	26	143	536	171	28	347	864	3310
1969	313	929	27	145	514	174	28	375	920	3425
1970	314	934	27	141	501	177	28	381	943	3446

[1] Voll- und teilweise Beschäftigte [2] Einschliesslich Lehrkräfte für Knabenhandarbeit und bis 1960 für 7. und 8. Klasse, von 1944 bis 1960 auch für I. und II. Versuchsklasse, von 1946 bis 1960 auch für 9. Klasse bzw. III. Versuchsklasse [3] bis 1960 unter Primarschule enthalten [4] Von 1944/45 bis 1960 als Versuchsklassen unter Primarschule enthalten [5] einschliesslich Fachlehrer [6] 1. Juli

Ferienkolonien seit 1901[1]

Jahre	Kolonien	Kinder	Anzahl Verpflegungstage	Einnahmen in 1000 Franken im ganzen	Einnahmen in 1000 Franken davon Subvent.[2]	Ausgaben in 1000 Franken im ganzen	Ausgaben in 1000 Franken nur für Kolonien	Ausgaben pro Kind Fr.	Vermögen am Jahresende in [3]1000 Fr.
1901/10	15	772	16 962	71	20	65	36	46.80	201
1911/20	25	1394	29 045	139	47	140	88	63.00	201
1921/30	32	1463	29 650	241	83	226	130	88.80	171
1931/40	40	1694	32 931	184	108	183	149	87.70	130
1941/50	48	2078	40 300	283	161	285	253	119.30	120
1951/60	54	2456	47 920	513	230	511	375	152.80	119
1961/70	53	2305	42 376	768	230	773	477	208.00	215
1959	57	2305	43 757	520	230	519	387	167.80	117
1960	51	2245	42 323	603	230	601	393	176.60	119
1961	55	2567	47 795	632	230	690	446	173.90	121
1962	53	2389	44 889	709	230	708	441	184.50	122
1963	52	2467	46 543	738	230	737	462	187.30	123
1964	52	2229	41 226	745	230	743	447	200.50	125
1965	54	2333	43 195	810	230	809	473	202.70	126
1966	55	2470	45 563	818	230	817	549	222.40	127
1967	58	2437	45 306	795	230	798	586	240.60	124
1968	58	2324	42 218	852	230	851	460[4]	198.00[4]	125
1969	47	1885	33 878	738	230	737	422	223.80	[5]1034
1970	46	1945	33 144	842	230	842	480	246.60	[6]127

[1] Stiftung Zürcher Ferienkolonien [2] Subventionen von Staat und Gemeinde [3] Ohne Fonds und Baureserven [4] Die Differenz gegenüber dem Vorjahr ist auf eine Änderung des Rechnungssystems zurückzuführen [5] Einschliesslich Fr. 907 653 aus Verkauf des Landwirtschaftsgutes Schwäbrig [6] Nach Abschreibungen und Rückstellungen von Fr. 907 404

Schüler der Kantonsschule Zürich nach Abteilungen und Heimat seit 1893

Jahresende	Schüler nach Abteilungen Gymnasium	Oberrealschule	Handelsschule	Schüler nach der Heimat Kanton Zürich	übrige Schweiz	Ausland	Schüler im ganzen
1893/97	370	189	30	397	130	62	589
1898/02	391	197	141	476	164	89	729
1903/07	488	212	238	594	227	117	938
1908/12	605	281	310	718	313	165	1196
1913/17	718	306	372	835	411	150	1396
1918/22	620	265	393	745	418	115	1278
1923/27	582	220	405	713	417	77	1207
1928/32	648	201	456	766	453	86	1305
1933/37	794	282	466	920	561	61	1542
1938/42	899	348	521	1034	693	41	1768
1943/47	946	441	478	1032	785	48	1865
1948/52	873	352	447	926	703	43	1672
1953/57	899	322	471	1018	625	49	1692
1958/62	1155	618	496	1396	813	60	2269
1963/67	1366	680	523	1544	942	83	2569
1963	1237	747	501	1538	884	63	2485
1964	1320	704	497	1538	915	68	2531
1965	1381	666	509	1517	956	83	2556
1966	1416	655	536	1538	975	94	2607
1967	1476	628	564	1583	979	106	2668
1968	1548	555	604	1546	1040	121	2707
1969[1]	1763	754	718	3137		98	3235
1970[1]	1874	787	739	3221		179	3400

[1] Bestand Mitte Mai

Studierende der Universität Zürich nach Studienfächern seit 1833[1]

Wintersemester[2]	Theologie	Recht	Volkswirtschaft	Medizin	Zahnheilkunde	Tierheilkunde	Philosophie I	Philosophie II	Zusammen
1833/43	25	22		81	·	·	23		151
1843/53	31	19		78	·	·	26		154
1853/63	30	23		67	·	·	26		146
1863/73	50	29		133	·	·	57		269
1873/83	18	30		181	·	·	103		332
1883/93	36	60		246	·	·	160		502
1893/03	21	90		329	·	4	265		709
1903/13	25	248		435	28	38	220	331	1325
1913/18	47	408		530	85	65	338	322	1795
1918/23	36	454		462	107	60	292	254	1665
1923/28	52	543		394	105	49	279	220	1642
1928/33	71	527		440	130	43	314	217	1742
1933/38	95	511	166	589	138	44	436	281	2260
1938/43	148	529	202	637	132	61	552	289	2550
1943/48	100	558	294	702	119	84	730	375	2962
1948/53	107	482	217	831	106	81	736	405	2965
1953/58	87	398	164	756	113	60	638	371	2587
1958/63	135	457	246	790	102	59	1018	614	3421
1963/68	158	859	581	1229	127	102	2038	1133	6257
1961/62	108	518	277	849	94	60	1128	708	3742
1962/63	160	597	356	915	114	73	1361	830	4406
1963/64	182	664	462	1046	123	96	1571	920	5064
1964/65	169	803	487	1098	134	101	1863	1042	5697
1965/66	121	869	599	1236	127	103	2068	1139	6262
1966/67	134	940	646	1382	122	102	2283	1246	6855
1967/68	182	1020	713	1535	131	106	2404	1317	7408
1968/69	192	1095	821	1692	136	138	2569	1280	7923
1969/70	216	1145	918	1775	171	155	2730	1277	8387
1970/71	174	1163	969	1718	258	167	2850	1266	8565

[1] Ohne Auditoren [2] 1833/43 bis 1963/68 Mittel der betreffenden Wintersemester

Studierende der Universität Zürich nach Studienfächern, Heimat und Geschlecht 1970/71[1]

Studienfächer	Heimat der Studierenden: Kanton Zürich	Heimat der Studierenden: übrige Schweiz	Heimat der Studierenden: Ausland	Geschlecht der Studierenden: männlich	Geschlecht der Studierenden: weiblich	Studierende im ganzen
Theologie	74	48	52	138	36	174
Recht	616	474	73	999	164	1163
Volkswirtschaft	512	285	172	889	80	969
Medizin	852	663	203	1389	329	1718
Zahnheilkunde	91	137	30	220	38	258
Tierheilkunde	70	79	18	135	32	167
Philosophie I	1146	1355	349	1726	1124	2850
Philosophie II	540	614	112	1019	247	1266
Zusammen	3901	3655	1009	6515	2050	8565
Davon weiblich	981	763	306	.	.	2050

[1] Wintersemester; ohne Auditoren

Studierende der Eidgenössischen Technischen Hochschule nach Abteilungen seit 1855[1]

Studienjahre	Architektur	Bauingenieurwesen	Maschineningenieurwesen[2]	Chemie	Pharmazie	Forstwirtschaft	Landwirtschaft[3]	Mathematik, Physik[4]	Militärwissenschaften	Zusammen
1855/65	23	78	81	31	·	13	·	27	·	253
1865/75	34	213	150	77	·	19	4	33	·	530
1875/85	30	155	119	89	·	37	16	52	·	498
1885/95	33	157	206	146	·	19	34	38	·	633
1895/05	62	217	400	205	·	32	61	47	·	1024
1905/15	73	355	537	192	16	44	58	52	8	1335
1915/20	140	538	770	258	55	68	114	54	8	2005
1920/25	93	298	695	239	70	64	164	49	12	1684
1925/30	110	210	636	178	79	32	140	65	14	1464
1930/35	190	248	683	219	108	36	151	103	18	1756
1935/40	176	249	581	272	107	63	185	151	16	1800
1940/45	189	380	857	447	147	94	286	261	–	2661
1945/50	392	646	1253	538	154	104	385	359	47	3878
1950/55	371	538	905	307	130	65	193	285	42	2836
1955/60	398	604	1084	383	126	61	169	457	42	3324
1960/65	525	728	1477	458	110	85	295	819	30	4527
1965/70	788	973	1767	637	146	166	570	1293	38	6378
1963/64	545	775	1560	482	105	90	357	900	39	4853
1964/65	623	869	1581	481	102	119	400	940	39	5154
1965/66	740	964	1725	594	128	142	498	1074	38	5903
1966/67	764	973	1786	613	126	161	552	1189	37	6201
1967/68	778	968	1779	637	141	175	584	1334	38	6434
1968/69	797	1101	1671	654	159	179	601	1404	39	6605
1969/70	859	861	1872	687	176	173	616	1466	39	6749
1970/71	911	817	1801	699	193	164	639	1540	63	6827

[1] Ohne Fachhörer höherer Semester [2] Einschliesslich Elektrotechnik [3] Einschliesslich Kulturingenieure [4] Einschliesslich Naturwissenschaften und Kurse für Turnen und Sport

Studierende der Eidg. Techn. Hochschule nach Abteilungen, Heimat und Geschlecht 1970/71[1]

Abteilungen	Heimat der Studierenden: Kanton Zürich	Heimat der Studierenden: übrige Schweiz	Heimat der Studierenden: Ausland	Geschlecht der Studierenden: männlich	Geschlecht der Studierenden: weiblich	Studierende im ganzen
Architektur	149	543	219	782	129	911
Bauingenieurwesen	134	570	113	810	7	817
Maschineningenieurwesen	145	487	238	868	2	870
Elektrotechnik	188	560	183	925	6	931
Chemie	166	401	132	669	30	699
Pharmazie	46	114	33	89	104	193
Forstwirtschaft	26	124	14	163	1	164
Landwirtschaft	67	353	22	420	22	442
Kulturingenieurwesen	37	155	5	195	2	197
Mathematik und Physik	193	538	129	822	38	860
Naturwissenschaften	175	415	32	561	61	622
Turnen und Sport	12	30	16	28	30	58
Militärwissenschaften	10	53	–	63	–	63
Zusammen	1348	4343	1136	6395	432	6827
Davon weiblich	106	224	102	·	·	432

[1] Wintersemester; einschliesslich Fachhörer höherer Semester

Besuch der Volkshochschule seit 1920/21

Jahre	Zahl der Kurse			Zahl der Hörer			Zahl der Belegungen		
	Winter-semester	Sommer-semester	Ganzes Schuljahr	Winter-semester	Sommer-semester	Ganzes Schuljahr	Winter-semester	Sommer-semester	Ganzes Schuljahr
1920/21	28	18	46	2 465	1 390	3 855	3 361	1 863	5 224
1930/31	47	41	88	5 660	3 022	8 682	8 615	4 332	12 947
1940/41	52	42	94	5 440	2 919	8 359	7 931	4 240	12 171
1950/51	80	66	146	8 201	4 578	12 779	12 306	6 537	18 843
1951/52	79	69	148	7 517	4 556	12 073	11 203	6 813	18 016
1952/53	76	77	153	8 714	5 325	14 039	13 398	8 146	21 544
1953/54	86	64	150	8 695	4 637	13 332	12 662	6 424	19 086
1954/55	80	64	144	8 013	3 806	11 819	11 405	5 272	16 677
1955/56	79	64	143	7 898	4 669	12 567	11 173	6 886	18 059
1956/57	88	71	159	8 015	5 294	13 309	11 333	7 275	18 608
1957/58	100	68	168	8 203	4 329	12 532	11 780	6 304	18 084
1958/59	89	70	159	7 658	4 263	11 921	11 049	6 154	17 203
1959/60	101	69	170	8 151	4 127	12 278	11 505	5 811	17 316
1960/61	101	72	173	7 658	3 878	11 536	11 349	5 457	16 806
1961/62	89	81	170	7 800	4 262	12 062	10 585	6 472	17 057
1962/63	103	76	179	7 671	4 278	11 949	11 141	6 207	17 348
1963/64	100	78	178	7 342	4 671	12 013	11 589	6 933	18 522
1964/65	94	78	172	7 902	4 631	12 533	10 768	6 526	17 294
1965/66	97	90	187	7 890	4 973	12 863	11 262	7 321	18 583
1966/67	117	97	214	7 921	5 488	13 409	11 621	7 791	19 412
1967/68	125	106	231	8 409	5 572	13 981	10 923	7 393	18 316
1968/69	144	106	250	8 093	4 599	12 692	10 534	6 192	16 726
1969/70	142	116	258	6 367	4 894	11 261	8 142	6 550	14 692

Belegung der Volkshochschulkurse nach Sachgebieten 1969/70

Sachgebiete	Hörer des Wintersemesters			Hörer des Sommersemesters		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Mathematik, Naturwissenschaften	270	630	900	310	493	803
Technik	43	342	385	27	174	201
Geographie, Reisen	564	376	940	554	209	763
Medizin	452	84	536	231	157	388
Psychologie, Erziehung	636	514	1 150	708	334	1 042
Religion	162	43	205	127	51	178
Philosophie	241	208	449	183	207	390
Literatur, Sprache	863	341	1 204	709	293	1 002
Kunst	433	170	603	443	117	560
Zeichnen, Malen	164	94	258	126	62	188
Musik	133	30	163	–	–	–
Theater, Film	23	13	36	–	–	–
Geschichte, Volkskunde, Ethnologie	326	128	454	331	130	461
Soziologie	81	42	123	–	–	–
Recht, Wirtschaft	123	478	601	389	101	490
Belegungen zusammen	4 514	3 493	8 142[1]	4 138	2 328	[2]6 550

[1] Einschliesslich 135 Einzelbillette [2] Einschliesslich 84 Einzelbillette

Aufführungen und Besucher des Opernhauses[1] seit 1950/55

Spielzeit	Zahl der Aufführungen Oper	Operette	andere[2]	zus.	Verkäufliche Plätze	Mittlere Platzbelegung in %	Zahlende Besucher Oper	Operette	andere[2]	zus.
1950/55	175	136	45	356	1187	82,9	173 422	134 923	42 048	350 393
1955/60	166	113	63	342	1187	78,8	151 742	109 974	58 264	319 980
1960/65	189	89	40	318	1187	78,2	175 426	86 017	33 774	295 217
1965/70	171	64	82	317	1187	72,7	146 798	56 377	70 348	273 523
1960/61	201	86	28	315	1187	80,3	193 167	84 474	22 653	300 294
1961/62	202	83	18	303	1187	77,4	184 006	84 209	10 218	278 433
1962/63	186	101	41	328	1187	77,0	171 282	92 784	35 624	299 690
1963/64	184	105	37	326	1187	77,4	167 173	100 336	32 039	299 548
1964/65	173	71	75	319	1187	78,7	161 500	68 283	68 336	298 119
1965/66	168	63	86	317	1187	74,2	147 654	56 005	75 415	279 074
1966/67	163	70	89	322	1187	72,2	139 314	59 050	77 654	276 018
1967/68	179	65	75	319	1187	71,0	151 869	58 763	58 357	268 989
1968/69	176	64	76	316	1187	72,6	154 265	60 425	57 669	272 359
1969/70	168	59	85	312	1187	73,2	140 890	47 640	82 643	271 173
1970/71	161	60	77	298	1164	75,5	131 838	57 462	72 551	261 851

[1] Bis 1962/63 Stadttheater [2] Märchen, Matineen, Ballette, Gastspiele fremder Truppen usw.

Aufführungen und Besucher des Schauspielhauses seit 1950/51

Spielzeit	Zahl der Aufführungen Schauspiel	andere[1]	zus.	Verkäufliche Plätze	Mittlere Platzbelegung in %	Zahlende Besucher Schauspiel	andere[1]	zus.
1950/51	384	4	388	989	69,2	264 112	1 405	265 517
1951/52	324	33	357	989	80,4	279 100	4 711	283 811
1952/53	327	39	366	989	67,3	225 154	18 294	243 448
1953/54	327	36	363	989	80,0	257 919	29 218	287 137
1954/55	323	37	360	989	81,9	264 948	26 525	291 473
1955/56	326	40	366	989	79,8	263 310	25 524	288 834
1956/57	323	44	367	989	82,1	271 571	26 539	298 110
1957/58	314	45	359	989	80,5	253 242	32 582	285 824
1958/59	313	42	355	989	82,5	258 861	30 749	289 610
1959/60	316	48	364	989	80,0	253 913	34 112	288 025
1960/61	313	44	357	989	78,5	244 166	32 945	277 111
1961/62	320	40	360	989	88,9	284 632	32 025	316 657
1962/63	319	36	355	989	84,8	267 944	29 767	297 711
1963/64	319	34	353	989	84,6	267 171	28 234	295 405
1964/65	319	37	356	989	85,2	266 705	33 136	299 841
1965/66	313	39	352	989	83,2	258 181	31 583	289 764
1966/67	314	37	351	989	80,2	246 819	31 686	278 505
1967/68	325	28	353	989	82,7	265 231	23 443	288 674
1968/69	317	36	353	989	70,9	219 986	27 486	247 472
1969/70	287	38	325	989	53,1	148 037	22 521	170 558
1970/71	270	63	333	989	60,7	159 969	40 051	200 020

[1] Märchen, Matineen, Ballette, Gastspiele fremder Truppen usw.

Aufführungen und Besucher der Kleintheater seit 1961/62

Spielzeit	Zahl der Aufführungen: Schauspiel	Kabarett	andere[1]	zus.	Verkäufliche Plätze	Zahlende Besucher: Schauspiel	Kabarett	andere[1]	zus.
Theater am Hechtplatz									
1961/66	–	272	45	317	260	–	54 859	9 361	64 220
1967/68	–	266	96	362	260	–	63 358	20 659	84 017
1968/69	–	273	76	349	260	–	58 132	18 103	76 235
1969/70	116	139	80	335	260	24 670	30 932	17 694	73 296
1970/71	72	84	305	598[10]	260	12 026	12 750	23 652	[10]59 847
Theater am Neumarkt									
1966[2]	105	*	*	105	265	18 819	*	*	18 819
1966/67	111	*	*	111	265	20 018	*	*	20 018
1967/68	158	*	8	166	265	30 892	*	1 892	32 784
1968/69	227	*	40	267	265	49 391	*	5 308	54 699
1969/70[3]	203	*	5	208	301	20 692	*	139	31 802
1970/71	184	*	64	248	301	33 871	*	8 166	42 037
Rudolf Bernhard-Theater									
1965/66	*	*	*	317	400	*	*	*	65 170
1966/67	*	*	*	291	400	*	*	*	51 025
1967/68	*	*	*	348	400	*	*	*	65 163
1968/69	*	*	*	378	400	*	*	*	115 612
1969/70	*	*	*	403	400	*	*	*	122 816
1970/71	227	86	93	406	400	68 412	26 344	29 856	124 612
Theater an der Winkelwiese									
1965/66[4]	*	*	*	77	130	*	*	*	4 199
1966/67[5]	*	*	*	88	130	*	*	*	7 037
1967/68[6]	*	*	*	100	150	*	*	*	6 522
1968/69	*	*	*	100	150	*	*	*	8 534
1969/70	*	*	*	100	150	*	*	*	8 739
1970/71	71	*	*	71	150	2 259	*	*	2 259
Zimmertheater Heddy Maria Wettstein									
1965[7]	*	*	*	79	50	*	*	*	1 182
1966/67	*	*	*	80	50	*	*	*	1 500
1967/68[8]	*	*	*	74	95	*	*	*	2 182
1968/69	*	*	*	75	95	*	*	*	3 120
1969/70	*	*	*	73	95	*	*	*	4 445
1970/71	*	*	*	84	95	*	*	*	4 641
Andere Aufführungsorte									
1969/70[9]	*	*	*	210	*	*	*	*	106 824
1970/71	*	*	*	179	*	*	*	*	98 823

[1] Autorenabende, Jazzkonzerte, Matineen, Märchen, Marionetten usw. [2] Vom 15.1.66 bis 30.5.66 [3] Vom 10.9.69 bis 31.3.70 [4] Vom 5.11.66 bis 12.3.67 [5] Vom 4.11.66 bis 22.3.67 [6] Vom 3.11.67 bis 22.6.68 [7] Januar bis Oktober [8] Vom 26.1.68 bis 31.5.68 [9] Corso, Rieterpark, Musical-Theater, Stadthof 11, Kongresshaus, Kaufleuten, Villa Egli [10] Einschliesslich Filmpodium im Cinema Radium, 137 Vorstellungen, 11 446 Besucher

Aufführungen und Besucher des Städtischen Podiums seit 1965/66[1]

Spielzeit	Zahl der Aufführungen	Verkäufliche Plätze[2]	Besucher
1965/66	41	160–600	7 704
1966/67	38	184–600	7 095
1967/68	28	184–600	4 797
1968/69	23	184–500	3 529
1969/70	18	184–300	2 469
1970/71	27	184–300	3 307

[1] Musikalische und literarische Veranstaltungen der Verwaltungsabteilung des Stadtpräsidenten (Podium 1, 9 und 11, ab 1968/69 Podium 1 und 11) [2] Je nach Ort der Aufführung

Konzerte seit 1951[1]

Jahre[2]	Orchester- und Chor-Konzerte		Kammermusik-Konzerte und Matineen		Zusammen	
	Zahl der Konzerte	Zahlende Besucher	Zahl der Konzerte	Zahlende Besucher	Zahl der Konzerte	Zahlende Besucher
1951	158	134 635	114	33 952	272	168 587
1954	192	170 721	137	34 899	329	205 620
1957	167	160 281	121	34 416	288	194 697
1960/61	154	158 925	130	57 198	284	216 123
1961/62	155	146 832	113	44 049	268	190 881
1962/63	210	159 992	136	38 962	346	198 954
1963/64	213	168 047	108	26 760	321	194 807
1964/65	195	170 690	130	34 429	325	205 119
1965/66	202	176 509	144	42 357	346	218 866
1966/67	216	206 039	116	38 785	332	244 824
1967/68	319	225 321	119	48 343	438	273 664
1968/69	319	211 258	121	22 010	440	233 268
1969/70	348	244 699	119	31 105	467	275 804
1970/71	347	249 149	115	26 360	462	275 509

[1] Billettsteuerpflichtige Konzerte in der Tonhalle, im Kongresshaus, in Kirchen usw. [2] Seit 1960/61 September bis Juni

Besucher von Museen und Kunstausstellungen seit 1950

Museen, Ausstellungen[1]	Zahlende und nichtzahlende Besucher							
	1950	1955	1960	1966	1967	1968	1969	1970
Schweiz. Landesmuseum[2]	69 255	105 402	144 257	142 995	147 593	162 294	168 901	158 184
Graphische Sammlung[3]	9 460	5 550	11 000	8 700	15 190	9 025	10 170	15 117
Geolog.-mineralog. Sammlung[3]	1 009	1 131	1 293	[13]	[13]	[13]	[13]	[13]
Zoologisches Museum[4]	10 085	8 229	7 493	70 000	35 000	16 200	22 533	31 000
Sammlung für Völkerkunde[4]	3 515	2 264	2 503	2 700	2 856	2 870[16]	[16]	[16]
Archäologische Sammlung[4]	.	.	1 058	1 146	1 061	2 233	1 730	1 671
Kunsthaus[5]	71 424	208 703	167 847	182 603	240 210	167 672	150 152	151 942
Ausstellungen im Helmhaus[6]	97 132	38 029	37 193	64 328	42 440	42 222	40 468	43 925
Kunstgewerbemuseum[7]	49 121	62 573	145 448	67 041	32 060	35 481	45 458	16 044
Museum Rietberg	.	11 449	10 049	12 820	15 327	18 168	16 999	16 039
Sternwarte Urania[8]	2 528[9]	4 057	3 083	3 171	3 618	2 153	3 042	2 841
Sammlung E. G. Bührle[10]	.	.	3 295	2 280	2 191	3 208	2 450	3 086
Thomas Mann-Archiv[11]	.	.	313	876	764	600	778	724
Medizinhistor. Sammlung[4 12]	.	.	.	883	745	925	430[17]	[17]
Museum Bellerive[14]	.	.	.	.	.	2 885	17 963	25 754
Centre Le Corbusier[15]	.	.	.	.	15 100	34 700	39 000	47 000

[1] Keine Besucherzahlen liegen vor für das Pestalozzianum, die Städtische Galerie Strau'Hoff, das Haller-Atelier, den Botanischen Garten, die Städtische Sukkulentensammlung, die Teppichsammlung im Muraltengut sowie für die von der Verwaltungsabteilung des Stadtpräsidenten in den Aussenquartieren durchgeführten Kunstausstellungen [2] Ab 1960 einschliesslich Abteilung Keramik im Zunfthaus zur Meise [3] der Eidgenössischen Technischen Hochschule (ETH) [4] der Universität [5] Ohne Helmhausausstellungen der Kunstgesellschaft [6] Einschliesslich Helmhausausstellungen der Kunstgesellschaft [7] 1960 einschliesslich Ausstellung über Wohnberatung [8] Bis 1955 1. August bis 31. Juli des folgenden Jahres, seither Kalenderjahr [9] Wegen Umbaues nur während 8 Monaten geöffnet [10] Eröffnung am 22. April 1960 [11] Seit 1956 als Provisorium und bis zur offiziellen Eröffnung am 25. Febr. 1961 nur auf Anmeldung zur Besichtigung frei [12] Offizielle Eröffnung am 6. Nov. 1961, geschätzte Besucherzahlen [13] Wegen Umbau seit Herbst 1965 geschlossen [14] Offizielle Eröffnung 2. Nov. 1968 [15] Offizielle Eröffnung 16. Juli 1967 [16] Wegen Umbaus seit Juni 1968 geschlossen [17] Wegen Umbaus seit Juni 1969 geschlossen

Ausstellungen auf dem Ausstellungsgelände der «Züspa» in Zürich seit 1962[1]

Jahre	Dauer in Tagen	Zahl der Aussteller	Ausstellungsfläche m²	Anzahl Hallen	Besucherzahl
	Zürcher Herbstschau[2]				
1962/66	11	535	28 400	7	172 926
1967	11	612	32 000	9	224 112
1968	11	620	33 000	9	239 151
1969	11	640	35 000	9	251 331
1970	11	660	36 000	10	257 099
1971	11	641	39 000	10	259 297
	Schweizerische Import-Messe[3]				
1962	10	112	8 000	2	19 381
1964	10	207	20 000	4	33 281
1966	10	224	24 000	5	36 343
1968	9	152	22 000	5	29 936
1970	9	105	14 000	4	24 600
	«HILSA» Internationale Fachausstellung der Heizungs-, Sanitär- und Lufttechnik[3]				
1962	10	211	12 000	4	47 190
1965	10	309	28 000	6	52 210
1968	10	324	34 000	9	63 824
	«Büfa» Schweizerische Bürofach-Ausstellung[3]				
1963	5	92	16 000	4	29 604
1965	5	106	22 000	6	37 514
1967	5	114	28 000	9	40 169
1969	5	124	35 000	9	49 241
1971	5	143	39 000	10	55 300
	Internationale Fahrrad- und Motorrad-Ausstellung[3]				
1962	10	88	7 000	2	42 439
1965	6	92	8 000	3	43 721
1967	6	79	8 000	3	36 481
1971	6	74	10 000	4	57 944
	«Fera» Schweizerische Ausstellung für Fernseh-, Radio-, Phono- und Tonbandgeräte[3]				
1966	6	49	10 000	4	62 049
1967	6	50	10 000	4	96 104
1968	6	51	11 000	5	84 850
1969	6	66	15 000	5	87 120
1970	6	67	17 000	6	92 133
1971	6	82	19 000	7	116 000
	«Mefa» Schweizerische Metzgerei-Fachausstellung[3]				
1963	10	209	12 000	3	48 945
1966	10	205	18 000	4	36 442
1970	9	209	30 000	6	43 721
	«Fotoexpo» Foto- und Kinoausstellung				
1970	8	20	4 000	1	26 824
1971	10	41	8 000	3	46 031

[1] Ohne Ausstellungen, die nur Fachleuten zugänglich sind [2] Publikumsmesse [3] Fachmesse mit Zutritt für das Publikum

Kinos nach Platzzahl und Besuchern seit 1946

Jahre	Zahl der Kinos[1]	Verfügbare Plätze[1]	Plätze auf 1000 Einwohner	Besucher[2] Einzelbillette	Abonnemente[3]	zusammen	Billettsteuer in 1000 Fr.
1946/50	30	18 128	48	5 665 287	24 006	5 809 323	996,0
1951/55	38	21 373	53	6 269 226	25 224	6 420 570	1330,6
1956/60	43	23 550	54	7 283 133	28 502	7 454 145	1745,1
1961/65	45	23 982	54	6 826 380	14 818	6 915 288	1972,5
1966/70	40	21 301	49	5 510 763	2 695	5 526 933	2044,3
1966	42	22 471	51	6 021 195	4 402	6 047 607	2010,5
1967	42	22 459	51	6 226 731	3 827	6 249 693	2126,6
1968	40	20 931	48	5 317 289	2 885	5 334 599	1961,0
1969	39	20 587	48	5 153 499	1 546	5 162 775	2057,5
1970	38	20 056	48	4 835 123	811	4 839 989	2065,7

[1] Am Jahresende [2] Auf Grund der Abrechnung mit dem Billettsteuerbüro [3] Gültig für 6 Eintritte

Sendeprogramm des Fernsehstudios Zürich 1970

Art der Sendungen	Dauer in Stunden und Minuten: Nationales Programm	Regionales Programm	zusammen	Promilleverteilung: Nationales Programm	Regionales Programm	zusammen
Aktualitäten	2.37	134.19	136.56	3	57	44
Umfrage, Information, Magazin	2.31	99.04	101.35	3	42	32
Sport	309.23	104.41	414.04	403	45	133
Information zusammen	314.31	338.04	652.35	409	144	209
Kultur	4.42	71.44	76.26	6	30	24
Wissenschaft	–	30.56	30.56	–	13	10
Reise und Verkehr	1.06	14.24	15.30	2	6	5
Heimatsendungen	0.08	55.32	55.40	0	24	18
Rätoromanische Sendungen	18.12	–	18.12	24	–	6
Kultur und Wissenschaft zus.	24.08	172.36	196.44	32	73	63
Theater	1.01	131.14	132.15	1	56	43
Spielfilme	0.02	468.54	468.56	0	199	150
Musikalische Sendungen	1.15	45.50	47.05	1	20	15
Variété, Volkstüml. Unterhaltung	24.18	138.27	162.45	32	59	52
Quiz	–	33.53	33.53	–	14	11
Theater, Unterhaltung, Musik zus.	26.36	818.18	844.54	34	348	271
Frauensendungen	–	54.43	54.43	–	23	17
Kinder- und Jugendstunden	2.00	169.50	171.50	3	72	55
Familiensendungen	–	2.59	2.59	–	1	1
Schulfernsehen	9.32	68.18	77.50	12	29	25
Erwachsenenbildung	–	21.26	21.26	–	9	7
Telekolleg	–	282.18	282.18	–	120	90
Religiöse Sendungen	33.31	10.08	43.39	44	5	14
Sendungen für Gastarbeiter	45.21	–	45.21	59	–	15
Erziehungs- u. Familiensendungen	90.24	609.42	700.06	118	259	224
Tagesschau, Nachrichten	208.12	–	208.12	271	–	67
Werbesendungen	104.18	–	104.18	136	–	33
Programmpräsentation	–	131.46	131.46	–	56	42
Testbild	–	282.41	282.41	–	120	91
Übrige Sendungen zusammen	312.30	414.27	726.57	407	176	233
Sendezeit im ganzen	768.09	2353.07	3121.16	1000	1000	1000

Rundspruch- und Fernsehkonzessionen seit 1946[1]

Jahresende	Radiorundspruch	Telephonrundspruch	Privater Drahtrundspruch	Rundspruch zusammen	Fernsehkonzessionen für Private	für Gaststätten	zusammen
1946	133 177	17 889	12 903	163 969	·	·	·
1950	144 243	25 572	18 196	188 011	·	·	·
1953	154 822	35 259	19 477	209 558	340	67	407
1958	165 408	58 593	16 456	240 457	11 815	690	12 505
1960	174 415	67 418	15 209	257 042	29 449	839	30 288
1965	197 276	79 657	14 308	291 241	124 152	946	125 098
1967	208 773	80 443	14 197	303 413	162 586	954	163 540
1968	214 697	79 840	13 564	308 101	184 448	984	185 432
1969	224 868	77 871	13 155	315 894	209 017	1017	210 034
1970	247 148[2]	75 515	[2]	322 663	227 653	1009	228 662

[1] Auf dem Gebiet der Telephondirektion Zürich, umfassend die Stadt Zürich, Teile des übrigen Kantons Zürich und des Kantons Aargau
[2] Seit 1.1.70 Privater Drahtrundspruch unter Radiorundspruch enthalten

Sendeprogramm des Radiostudios Zürich 1970

Art der Sendungen	Dauer in Stunden und Minuten 1. Programm	2. Programm	zusammen	Promilleverteilung 1. Programm	2. Programm	zusammen
Hörspiele Hochdeutsch	24.41	37.30	62.11	10	44	19
Hörspiele Dialekt	2.33	–	2.33	1	–	1
Forschung	73.01	96.37	169.38	31	112	53
Informationen international	50.17	2.45	53.02	21	3	16
Informationen national	165.50	4.06	169.56	70	5	53
Volkskunde	41.15	4.38	45.53	18	5	14
Landwirtschaftliche Sendungen	9.02	4.58	14.00	4	6	4
Spezialsendungen für den Kranken[1]	37.08	7.59	45.07	16	9	14
Sportsendungen	253.37	1.45	255.22	107	2	79
Frauensendungen	38.03	–	38.03	16	–	12
Kinder- und Jugendstunden	38.40	6.49	45.29	16	8	14
Schulfunk	22.20	–	22.20	10	–	7
Gesprochene Sendungen zusammen	756.27	167.07	923.34	320	194	286
Musikdramatische Sendungen	16.39	62.25	79.04	7	72	25
Sinfonische Musik	52.24	125.15	177.39	22	146	55
Kammermusik	76.19	124.28	200.47	32	145	62
Kirchenmusik	11.43	15.58	27.41	5	18	9
Unterhaltungsmusik und Jazz	821.48	47.09	868.57	348	55	269
Volksmusik	122.34	18.41	141.15	52	21	44
Chöre	28.00	10.05	38.05	12	12	12
Kommentierte Musik	47.23	87.33	134.56	20	102	42
Musikalische Sendungen zusammen	1176.50	491.34	1668.24	498	571	518
Bunte, gemischte Sendungen	397.26	2.15	399.41	168	3	124
Rätoromanische Sendungen	31.51	18.15	50.06	14	21	16
Sendungen für Gastarbeiter	–	181.51	181.51	–	211	56
Gemischte Sendungen zusammen	429.17	202.21	631.38	182	235	196
Programmdauer zusammen	2362.34	861.02	3223.36	1000	1000	1000

[1] Einschliesslich religiöse Sendungen

Zoologischer Garten – Besucher, Einnahmen und Ausgaben seit 1931

Jahre	Zahl der Besucher		Einnahmen in 1000 Franken			Ausgaben in 1000 Franken				
	im ganzen	davon gratis[1]	im ganzen	Eintritts-gelder	städt. Beiträge[2]	im ganzen	Tier-käufe	Futter-kosten	Löhne	Billett-steuer
1931/35	315 710	*	456	287	–	446	35	58	63	.
1936/40	203 480	*	261	189	20	269	8	61	68	18
1941/45	229 410	21 460	294	181	86	247	5	70	72	18
1946/50	336 000	22 500	430	362	24	526	62	99	114	36
1951/55	446 600	27 380	615	530	20	596	31	112	163	50
1956/60	512 847	29 781	755	607	20	898	36	137	264	58
1961/65	546 834	22 134	1914	794	150	1935	85	176	436	74
1966/70	574 800	27 485	2556	1138	385	2650	84	244	786	105
1951	380 000	30 900	481	429	20	481	29	91	124	41
1952	385 000	31 900	511	451	20	509	28	109	137	42
1953	433 000	29 000	608	515	20	522	34	116	167	48
1954	485 000	22 400	713	584	20	709	31	124	190	55
1955	550 000	22 700	760	669	20	758	34	122	197	63
1956	530 000	39 100	717	627	20	726	36	134	229	59
1957	530 000	41 000	733	628	20	798	40	143	245	59
1958	465 000	27 800	624	552	20	808	27	144	260	52
1959	491 558	18 586	853	573	20	1046	28	139	286	60
1960	547 677	22 421	846	657	20	1112	51	125	302	62
1961	575 197	23 092	1068	697	150	1461	86	138	348	67
1962	536 973	19 880	1905[3]	658	150	1515	30	171	374	63
1963	539 000	21 761	2233[3]	862	150	2199	108	184	412	80
1964	504 000	21 635	2048[3]	815	150	2060	36	175	470	76
1965	579 000	24 300	2318[3]	938	150	2440	164	211	578	86
1966	581 000	23 740	2230[3]	947	150	2470	39	222	599	87
1967	569 000	22 830	1566[3]	1102	150	1794	62	224	737	104
1968	566 000	26 400	2878[3]	1186	500	2878	42	227	788	110
1969	572 000	30 835	2488[3]	1215	519	2488	124	258	862	112
1970	586 000	33 620	3619[3]	1238	606	3619	153	287	944	114

[1] Schüler usw. [2] Ab 1961 jährliche städtische und kantonale Beiträge [3] Einschliesslich Bausubvention von Stadt und Kanton Zürich 1962: Fr. 579 000; 1963: Fr. 1 025 000; 1964: Fr. 983 500; 1965: Fr. 994 240; 1966: Fr. 1 004 183; 1967: Fr. 93 018; 1968: Fr. 401 640; 1969: Fr. 310 574; 1970: Fr. 970 176

Zoologischer Garten – Tierbestand seit 1930

Jahres-ende	Säugetiere		Vögel		Reptilien, Amphibien		Fische		Tiere im ganzen	
	Stück	Arten	Stück	Arten	Stück	Arten	Stück	Arten	Stück	Arten
1930	211	67	423	141	89	47	957	54	1680	309
1935	342	90	763	209	168	62	1057	63	2330	424
1940	278	77	694	165	164	49	936	57	2072	348
1945	254	79	577	140	125	29	908	42	1864	290
1950	329	84	1032	223	205	56	1069	74	2635	437
1955	252	74	489	129	183	67	642	61	1566	331
1960	323	79	419	96	375	88	434	61	1551	324
1962	301	79	404	95	551	103	408	69	1664	346
1963	289	76	417	101	507	112	394	76	1607	365
1964	304	79	453	110	484	109	415	95	1656	393
1965	300	76	463	116	536	108	360	81	1659	381
1966	317	81	458	121	540	104	293	70	1608	376
1967	310	84	490	120	524	111	390	74	1714	389
1968	320	78	509	121	614	119	412	74	1855	392
1969	360	84	550	120	586	119	431	97	1927	420
1970	360	80	518	118	533	107	533	102	1944	407

Kulturpreisträger der Stadt Zürich seit 1932

Jahr der Verleihung	Name des Empfängers
	Literaturpreisträger
1932	Dr. med. et iur. Carl Gustav Jung
1935	Felix Moeschlin
1938	Maria Waser
1941	Hermann Hiltbrunner
1945	Prof. Dr. Robert Faesi
1948	Traugott Vogel
1951	Prof. Dr. Fritz Ernst
1955	Kurt Guggenheim
1958	Max Frisch
1961	Dr. Max Rychner
1963	Arnold Kübler
1966	Prof. Dr. Emil Staiger
1969	Rudolf Jakob Humm
	Kunstpreisträger
1944	Hermann Hubacher, Bildhauer
1947	Paul Bodmer, Kunstmaler
1949	Hermann Haller, Bildhauer
1952	Ernst Morgenthaler, Kunstmaler
1954	Helene Dahm, Kunstmalerin
1956	Otto Charles Bänninger, Bildhauer
1959	Max Gubler, Kunstmaler
1962	Wilhelm Gimmi, Kunstmaler
1964	Teo Otto, Bühnenbildner
1967	Varlin (Willy Guggenheim), Kunstmaler
1968	Max Bill, Architekt
1971	Robert Müller, Eisenplastiker
	Musikpreisträger
1943	Dr. h.c. Othmar Schoeck
1946	Arthur Honegger
1950	Willy Burkhard
1953	Paul Müller
1957	Rolf Liebermann
1960	Robert Blum
1965	Adolf Brunner
1970	Wladimir Vogel
	Auszeichnungen für allgemeine kulturelle Verdienste
1968	Prof. Dr. J. R. von Salis
1969	Prof. Dr. W. Hardmeier
1971	Dr. Martin und Bettina Hürlimann

Jahr der Verleihung	Name des Empfängers
	Hans Georg Nägeli-Medaille
1956	Dr. h.c. Othmar Schoeck
1957	Dr. h.c. Volkmar Andreae
1958	Hermann Hofmann Paul Müller
1959	Robert F. Denzler Hans Lavater
1960	Paul Burkhard Walter Frey Dr. Georg Walter
1961	Hans Willi Haeusslein Prof. Hans Rosbaud
1962	André Jaunet Heinz Rehfuss Alexander Schaichet Maria Stader
1963	Dr. Willi Schuh Johannes Fuchs
1964	Rudolf Wittelsbach Otto Uhlmann
1965	Edmond de Stoutz
1966	Adrian Aeschbacher Dr. Paul Sieber Hug & Co. Ernst Hess Ernst Haefliger Mimi Scheiblauer Walther Reinhard Otto Schreiber Dr. h.c. Paul Sacher Prof. Dr. Fritz Gysi
1968	Prof. Dr. Willi Reich
1969	Anton Fietz Jakob Kobelt
1971	Czeslaw Marek Margrit Weber

Gemeindeabstimmungen seit 1964

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1964							
2. II. (123 112)	Erhöhung des Beitrages an den Verein für Mütterberatung	58 172	7 648	2383	68 203	55,4	88,4	11,6
	Beitrag an den Bau der Alterssiedlung Neubühl, Quartier Wollishofen	62 374	4 002	1827	68 203	55,4	94,0	6,0
	Umbau des Bahnhofplatzes mit Erstellung eines unterirdischen Fussgängergeschosses	50 618	15 577	2008	68 203	55,4	76,5	23,5
	Darlehen und Kapitalzinszuschüsse für die Förderung des Wohnungsbaues	55 172	10 419	2612	68 203	55,4	84,1	15,9
	Erstellung einer Alterssiedlung, einer Parkgarage, eines Dienstgebäudes mit Werkhof Baur-/Dufourstrasse, Quartier Riesbach	56 754	8 947	2502	68 203	55,4	86,4	13,6
12. IV. (123 028)	Definitive Einführung der Sommerklassenlager an der Volksschule	40 822	13 376	4409	58 607	47,6	75,3	24,7
	Definitive Einführung des Werkjahres für Mädchen	44 370	10 079	4158	58 607	47,6	81,5	18,5
	Finanzhilfe an die Forchbahn	39 914	15 257	3436	58 607	47,6	72,3	27,7
24. V. (122 768)	Ausbau der Birmensdorferstrasse zwischen Grüngasse und Seebahnstrasse mit Platzgestaltung vor dem Bahnhof Wiedikon	39 445	14 612	2300	56 357	45,9	73,0	27,0
	Bau einer Autobus- und Trolleybusgarage für die Verkehrsbetriebe und einer Einstellhalle für die Zivilschutzorganisation auf der Hardau	32 599	21 437	2321	56 357	45,9	60,3	39,7
5. VII. (122 532)	Erweiterungsbauten für das Stadtspital Waid, Quartier Wipkingen	41 402	2 983	2196	46 581	38,0	93,3	6,7
27. IX. (122 459)	Bau einer Abfallzerkleinerungs- und Kompostierungsanlage für das Gartenbauamt im Juchhof, Quartier Altstetten	43 282	5 220	2101	50 603	41,3	89,2	10,8
	Beitrag an den Verein Zürcher Jugendhaus	37 734	10 505	2364	50 603	41,3	78,2	21,8
	Bau der Standardstrasse zwischen Altstetterstrasse und projektierter Pfingstweidstrasse, Quartier Altstetten	39 024	8 694	2885	50 603	41,3	81,8	18,2
6. XII. (122 015)	Beitrag an die Neu- und Umbauten der Schweizerischen Anstalt für Epileptische, Quartier Weinegg	49 209	4 436	2038	55 683	45,6	91,7	8,3
	Beteiligung der Stadt an der Erhöhung des Aktienkapitals der Swissair	31 566	20 824	3293	55 683	45,6	60,3	39,7
	Beitrag an den Bau der Alterssiedlung Hegianwandweg, Quartier Wiedikon	49 908	3 733	2042	55 683	45,6	93,0	7,0

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Gemeindeabstimmungen seit 1964 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1964 (Schluss)							
	Bau eines Alterswohnheimes am Hegianwandweg, Quartier Wiedikon	49 839	3 709	2135	55 683	45,6	93,1	6,9
	Bau einer Ferngasleitung von Dietikon nach Baden	38 131	13 130	4422	55 683	45,6	74,4	25,6
	Bau des Primarschulhauses Staudenbühl an der Seebacher-/ Himmeristrasse mit Lehrschwimmbecken und Lehrerwohnungen, Quartier Seebach	38 295	13 694	3694	55 683	45,6	73,7	26,3
	Teuerungszulagen an die Bezüger der Altersbeihilfe für das Jahr 1964	50 077	2 938	2668	55 683	45,6	94,5	5,5
	1965							
28. II. (122 244)	Motion von Stimmberechtigten gegen die Verschandelung des Stadtbildes (Aufhebung der Parkuhren)	29 224	46 489	3 420	79 133	64,7	38,6	61,4
	Gegenvorschlag des Stadt- und des Gemeinderates über die Verwendung der Einnahmen aus den Parkuhrgebühren zur Schaffung von Parkierungsanlagen	49 683	24 027	5 423	79 133	64,7	67,4	32,6
	Erstellung eines provisorischen Parkhauses am Sihlquai	52 082	22 123	4 928	79 133	64,7	70,2	29,8
4. IV. (122 174)	Finanzielle Sanierung der Verkehrsbetriebe der Stadt Zürich	23 907	32 056	1 667	57 630	47,2	42,7	57,3
	Beteiligung an der Erhöhung des Aktienkapitals der Flughafen-Immobilien-Gesellschaft	30 928	24 405	2 297	57 630	47,2	55,9	44,1
3. X. (121 940)	Teuerungszulagen an die Bezüger der Altersbeihilfe für das Jahr 1965	53 631	2 819	2 173	58 623	48,1	95,0	5,0
12. XII. (121 707)	Ausbau des Escher-Wyss-Platzes und des Wipkingerplatzes mit Bau einer neuen, zweistöckigen Wipkingerbrücke	40 606	12 157	1 559	54 322	44,6	77,0	23,0
	Änderung des Projektes für das Unterwerk Frohalp des EWZ, Quartier Wollishofen	40 028	11 200	3 094	54 322	44,6	78,1	21,9
	Erwerb der Liegenschaft Parkring 4	31 812	19 450	3 060	54 322	44,6	62,1	37,9
	Beteiligung der Stadt an der Gasverbund Ostschweiz AG	40 046	11 594	2 682	54 322	44,6	77,5	22,5
	Beteiligung am Unterwerk Obfelden der Nordostschweiz. Kraftwerke AG	39 711	11 800	2 811	54 322	44,6	77,1	22,9
	Erstellung eines Personalwohnhauses für die Verkehrsbetriebe im Heuried, Quartier Wiedikon	32 170	19 739	2 413	54 322	44,6	62,0	38,0

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Gemeindeabstimmungen seit 1964 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1966							
6.II. (121 631)	Ausbau der Kraftwerke im Oberhalbstein, Kanton Graubünden	48 897	11 207	2 632	62 736	51,6	81,4	18,6
	Bau des Primarschulhauses Altweg, 1. Etappe, mit Lehrerwohnungen, Quartier Albisrieden	33 769	26 196	2 771	62 736	51,6	56,3	43,7
	Motion von Otto Schütz über eine einmalige Zulage für den Winter 1965/66 an die Bezüger der Altersbeihilfe	51 965	7 870	2 901	62 736	51,6	86,8	13,2
24.IV. (121 479)	Bau eines Mehrfamilienhauses für Betagte an der Gattikerstrasse, Quartier Hirslanden	66 046	7 854	2 883	76 783	63,2	89,4	10,6
	Erstellung einer Schule für cerebral gelähmte Kinder an der Mutschellen-/Tannenrauchstrasse, Quartier Wollishofen	71 043	3 101	2 639	76 783	63,2	95,8	4,2
	Erstellung einer zweiten Kehrichtverbrennungsanlage und eines Personalhauses an der Hagenholzstrasse und Ausbau der Hagenholzstrasse, Quartier Schwamendingen	57 324	16 095	3 364	76 783	63,2	78,1	21,9
11.IX. (120 648)	Beteiligung der Stadt Zürich an der Erhöhung des Aktienkapitals der Swissair	27 751	17 004	2 100	46 855	38,8	62,0	38,0
	Erstellung von Wohnhäusern für das Personal des Gaswerkes in Schlieren	33 265	11 573	2 017	46 855	38,8	74,2	25,8
	Wohnbauaktion 1966	35 884	8 502	2 469	46 855	38,8	80,8	19,2
20.XI. (120 376)	Bau eines unterirdischen Unterwerkes für das Elektrizitätswerk am Sempersteig, Quartier Hochschulen	63 404	14 911	4 197	82 512	68,5	81,0	19,0
	1967							
26.II. (120 743)	Ausbau der Hochdruckzone der Wasserversorgung	35 250	3 417	3 837	42 504	35,2	91,2	8,8
28.V. (120 172)	Erstellung von Wohnungen für Waldarbeiter des Stadtforstamtes	35 486	12 179	1 927	49 592	41,3	74,4	25,6
	Beitrag an die Zürcher Fürsorgestelle für Alkoholgefährdete	33 047	14 290	2 255	49 592	41,3	69,8	30,2
	Erweiterung der Schulpflicht auf neun Jahre	33 362	13 353	2 877	49 592	41,3	71,4	28,6
	Schaffung einer Maturitätsschule für Berufstätige an der Gewerbeschule	27 743	19 004	2 845	49 592	41,3	59,3	40,7

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Gemeindeabstimmungen seit 1964 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1967 (Schluss)							
24. IX. (119 924)	Umbau des Bahnhofplatzes, Erweiterung des unterirdischen Fussgängergeschosses	40 669	6 582	1 337	48 588	40,5	86,1	13,9
	Weitere Beteiligung der Stadt am Aktienkapital der Swissair	30 400	16 205	1 983	48 588	40,5	65,2	34,8
	Erstellung einer Schulanlage für die Schulen für Hauspflege und für Chronischkrankenpflege, Quartier Wipkingen	40 585	6 332	1 671	48 588	40,5	86,5	13,5
	Erstellung des Primarschulhauses Schauenberg, Quartier Affoltern	33 551	12 659	2 378	48 588	40,5	72,6	27,4
	Schaffung einer Bereitschaftsgarage für die Stadtpolizei	20 610	25 886	2 092	48 588	40,5	44,3	55,7
	Bau der Rautistrasse zwischen Altstetterstrasse und Strasse Zwischenbächen, Quartier Altstetten	35 974	10 036	2 578	48 588	40,5	78,2	21,8
	Erstellung eines neuen Entlastungskanals im Bahngraben Altstetten	38 428	7 624	2 536	48 588	40,5	83,4	16,6
3. XII. (119 803)	Beteiligung an einer 220-kV-Leitung Peccia–Ulrichen–Innertkirchen	34 630	7 055	3 390	45 075	37,6	83,1	16,9
	1968							
18. II. (119 599)	Erstellung eines neuen Friedhofes im Quartier Leimbach	53 656	7 089	2 455	63 200	52,8	88,3	11,7
	Überbauung des Bodmerareals, Quartier Riesbach, mit Bauten für die Töchterschule, Parkhaus, Sanitätshilfsstelle	46 412	14 702	2 086	63 200	52,8	75,9	24,1
	Winterzulagen an die Bezüger der Altersbeihilfe u. Invalidenbeihilfe	58 151	3 576	1 473	63 200	52,8	94,2	5,8
	Verbilligung des Sichtausweises der VBZ für Betagte und Invalide	53 428	8 304	1 468	63 200	52,8	86,5	13,5
	Taxordnung für die Verkehrsbetriebe der Stadt Zürich	35 053	26 635	1 512	63 200	52,8	56,8	43,2
31. III. (119 687)	Erstellung eines Schülerheimes in Valbella-Lenzerheide	35 946	12 199	2 208	50 353	42,1	74,7	25,3
	Beitrag an die Genossenschaft Zoologischer Garten Zürich	41 138	7 400	1 815	50 353	42,1	84,8	15,2
	Strassenausbau bei der Schmiede Wiedikon	39 354	8 635	2 364	50 353	42,1	82,0	18,0
	Beitrag an den Bau des Altersheimes Studacker des Vereins Wollishofer Heime für Betagte	44 784	3 758	1 811	50 353	42,1	92,3	7,7

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Gemeindeabstimmungen seit 1964 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1968 (Schluss)							
31. III. (119 687)	Künftige Verwendung des Papierwerdes beim Bahnhofquai	32 259	14 514	3 580	50 353	42,1	69,0	31,0
	Erstellung des neuen Friedhofes am Uetliberg	40 203	7 730	2 420	50 353	42,1	83,9	16,1
	Ausbau des Schaffhauserplatzes und der angrenzenden Strassen	37 040	11 137	2 176	50 353	42,1	76,9	23,1
19. V. (119 238)	Bau eines Alterswohnheimes am Mathysweg, Quartiere Albisrieden / Altstetten	50 713	3 283	2 063	56 059	47,0	93,9	6,1
30. VI. (119 021)	Bau einer Brücke über das Geleisegebiet in den Herdern	28 122	5 271	1 541	34 934	29,4	84,2	15,8
	Ausbau des Triemliplatzes	27 848	5 459	1 627	34 934	29,4	83,6	16,4
	Pestalozzi-Jugendstätte Burghof, Dielsdorf, zweite Bauetappe	26 850	6 249	1 835	34 934	29,4	81,1	18,9
22. IX. (119 202)	Neubau des Werkhofes Herdern für das Elektrizitätswerk, Quartier Altstetten	33 479	6 595	2 261	42 335	35,5	83,5	16,5
	Erstellung von Wohnungen für städtische Arbeiter im Würzgraben, Quartier Altstetten	33 022	7 211	2 102	42 335	35,5	82,1	17,9
8. XII. (118 873)	Ausbau der Westtangente im Abschnitt Nordstrasse–Bucheggplatz–Hirschwiesen-/ Winterthurerstrasse	33 956	7 398	1 600	42 954	36,1	82,1	17,9
	Beitrag an den Verein Regionalplanung Zürich und Umgebung	27 938	12 756	2 260	42 954	36,1	68,7	31,3
	Ausfallgarantie an die Genossenschaft Bühnenstudio Zürich	21 368	18 539	3 047	42 954	36,1	53,5	46,5
	Erstellung von Wohnungen an der Opfikonstrasse, für städtische Arbeiter, Quartier Schwamendingen	33 640	7 436	1 878	42 954	36,1	81,9	18,1
	1969							
9. II. (118 923)	Ausbau der Wasserversorgung links der Limmat	40 305	2 019	1 420	43 744	36,8	95,2	4,8
	Erhöhung der Gebühr für nicht rechtzeitige Rückgabe von Stimmrechtsausweisen	26 506	15 550	1 688	43 744	36,8	63,0	37,0
	Sonderzulagen an die Bezüger der Alters- und Invalidenbeihilfe	39 385	2 673	1 686	43 744	36,8	93,6	6,4
	Beitrag an den Neubau des Krankenhauses Sanitas in Kilchberg	36 220	5 684	1 840	43 744	36,8	86,4	13,6

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Gemeindeabstimmungen seit 1964 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1969 (Fortsetzung)							
23. III. (119 025)	Finanzierung der Vorbereitungsarbeiten der Behördendelegation für den Regionalverkehr Zürich	34 381	12 509	3 069	49 959	42,0	73,3	26,7
23. III. (119 025)	Finanzielle Hilfe für die technische Erneuerung der Sihltalbahn	37 899	9 423	2 637	49 959	42,0	80,1	19,9
	Erstellung eines Werkhofes für den Strassenmeisterbezirk Aussersihl und des Industriequartiers auf der Hardau	36 854	10 107	2 998	49 959	42,0	78,5	21,5
1. VI. (118 530)	Verlängerung der Standardstrasse	42 107	8 731	3 589	54 427	45,9	82,8	17,2
	Ausbau der Hardturmstrasse und der Förrlibuckstrasse	43 648	7 536	3 243	54 427	45,9	85,3	14,7
	Ausbau der Kürbergstrasse und Verlegung des Kürbergweges	42 616	8 224	3 587	54 427	45,9	83,8	16,2
	Ausbau der Zürichberg-/Gladbachstrasse mit Platzgestaltung im Vorderberg, Quartier Fluntern	41 074	9 802	3 551	54 427	45,9	80,7	19,3
	Beiträge an die Theater am Neumarkt AG	34 750	16 390	3 287	54 427	45,9	68,0	32,0
	Erstellung eines Alterswohnheimes in der Buttenau, Gemeinde Adliswil	47 981	4 061	2 385	54 427	45,9	92,2	7,8
14. IX. (117 537)	Bau der neuen Frankentalerstrasse und Ausbau der Limmattalstrasse, Quartier Höngg	45 450	14 472	3 282	63 204	53,8	75,8	24,2
	Ausbau der Seeuferanlagen am Utoquai	40 099	20 442	2 663	63 204	53,8	66,2	33,8
	Verkehrsführung und Strassenausbauten im Raume Bellevueplatz–Kreuzplatz	33 555	26 854	2 795	63 204	53,8	55,5	44,5
	Bau eines Sammelkanals im Limmatquai	52 379	7 120	3 705	63 204	53,8	88,0	12,0
	Erstellung des Oberstufenschulhauses Looren, Quartier Witikon	45 138	14 378	3 688	63 204	53,8	75,8	24,2
	Bau des Primarschulhauses Vogtsrain mit Turnhallen usw., Quartier Höngg	43 998	15 766	3 440	63 204	53,8	73,6	26,4
	Erweiterungsbau für die Töchterschule V, Quartier Witikon	43 358	16 251	3 595	63 204	53,8	72,7	27,3
	Einführung des Frauenstimm- und -wahlrechtes auf Gemeindeebene	40 743	21 635	1 446	63 824	54,3	65,3	34,7

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Gemeindeabstimmungen seit 1964 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1969 (Schluss)							
	Abänderung der Gemeindeordnung (Finanzkompetenzen)	35 565	22 617	5 642	63 824	54,3	61,1	38,9
	Beteiligung an der Erhöhung des Aktienkapitals der Swissair	41 070	19 241	3 513	63 824	54,3	68,1	31,9
	Schaffung einer städtischen Hinterlassenenbeihilfe	54 153	6 703	2 968	63 824	54,3	89,0	11,0
	Ergänzungskredite für das Stadtspital Triemli	52 836	8 208	2 780	63 824	54,3	86,6	13,4
	Bau eines Pavillons mit Wohnhaus für die Jugendstätte Gfellergut, Quartier Schwamendingen	42 193	17 399	4 232	63 824	54,3	70,8	29,2
	Erstellung einer Jugendsiedlung Heizenholz, Quartier Höngg	42 292	17 233	4 299	63 824	54,3	71,0	29,0
2.XI.[5] (M:119321) (F: 151732)	Ausbau der Vulkan- und der Werdhölzlistrasse mit Personenunterführung, Zürich 9	157 831	23 280	6 529	187 640	69,2	87,1	12,9
	Motion Koller über die unentgeltliche Abgabe der oblig. Lehrmittel an volksschulpflichtige Schüler in Privatschulen	65 418	117 891	4 331	187 640	69,2	35,7	64,3
	Bewerbung um die Durchführung der Olympischen Winterspiele 1976 in Zürich und Hoch-Ybrig	40 912	145 347	1 381	187 640	69,2	22,0	78,0
	1970							
1.II. (M:117340) (F: 153292)	Bau des Krankenheimes Entlisberg mit Personalwohnhaus, Quartier Wollishofen	117 686	8 645	3 394	129 725	47,9	93,2	6,8
	Ausrichtung von Beiträgen an die Kosten von Schulreisen der Volksschule	74 699	50 337	4 689	129 725	47,9	59,7	40,3
	Verlängerung der Emil Klöti-Strasse zwischen Waidbad- und Glaubtenstrasse sowie Ausbau der Schauenbergstrasse, Hönggerberg	102 050	20 791	6 884	129 725	47,9	83,1	16,9
26.IV. (M:116999) (F: 152866)	Erlass einer neuen Gemeindeordnung	79 720	12 024	8 802	100 546	37,3	86,9	13,1
	Bau eines Hallenbades im Quartier Altstetten	83 318	13 054	4 174	100 546	37,3	86,5	13,5
	Beiträge an die neue Stiftung Konservatorium und Musikakademie Zürich	70 801	23 621	6 124	100 546	37,3	75,0	25,0

[1] Zahl der stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen [5] Erstmalige Teilnahme der Frauen

Gemeindeabstimmungen seit 1964 (Schluss)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	Zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1970 (Schluss)							
7. VI. (M: 116839) (F: 153290)	Hinausschiebung der Polizeistunde für einzelne Gastwirtschaftsbetriebe	93 090	76 895	2 747	172 732	63,9	54,8	45,2
27. IX. (M: 116586) (F: 152400)	Erweiterung des Seewasserwerkes Lengg, Kreis 8	110 475	9 971	5 532	125 978	46,8	91,7	8,3
	Bau eines Gewerbeschulhauses der Abteilung Verkaufspersonal, Quartier Unterstrass	96 475	23 766	5 737	125 978	46,8	80,2	19,8
	Schaffung von Berufsmittelschulen an der Gewerbeschule und an der Kunstgewerbeschule	92 955	26 303	6 720	125 978	46,8	77,9	22,1
	Ausbau der Westtangente zwischen Pfingstweidstrasse und Hardbrücke mit Erstellung einer neuen Hardbrücke	85 558	33 670	6 750	125 978	46,8	71,8	28,2
15. XI. (M: 116422) (F: 152061)	Bau eines unterirdischen Parkhauses mit Fussgängerpassage beim Hechtplatz	39 870	112 768	3 331	155 969	58,1	26,1	73,9
	Förderung des Baues von Eigentumswohnungen	61 911	88 694	5 364	155 969	58,1	41,1	58,9

[1] Zahl der stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Gemeindeabstimmungen nach Stadtkreisen 1970

Abstimmungsdatum Stadtkreise	Stimmberechtigte	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[1]	zus.	Beteiligung %[2]	Stimmen in %[3] Ja	Nein
1. Februar 1970	Bau des Krankenheimes Entlisberg mit Personalwohnhaus, Quartier Wollishofen							
Kreis 1[4]	6 454	3 510	309	166	3 985	61,7	91,9	8,1
Kreis 2	23 193	10 798	879	170	11 847	51,1	92,5	7,5
Kreis 3	35 772	14 969	1 071	435	16 475	46,1	93,3	6,7
Kreis 4	20 705	7 187	612	286	8 085	39,0	92,2	7,8
Kreis 5	7 290	2 530	253	97	2 880	39,5	90,9	9,1
Kreis 6	26 941	12 345	861	326	13 532	50,2	93,5	6,5
Kreis 7	26 444	12 984	709	372	14 065	53,2	94,8	5,2
Kreis 8	13 578	5 929	391	200	6 520	48,0	93,8	6,2
Kreis 9	30 178	12 505	769	337	13 611	45,1	94,2	5,8
Kreis 10	24 594	11 325	729	287	12 341	50,2	94,0	6,0
Kreis 11	55 483	23 604	2 062	718	26 384	47,6	92,0	8,0
Ganze Stadt	270 632	117 686	8 645	3 394	129 725	47,9	93,2	6,8
1. Februar 1970	Ausrichtung von Beiträgen an die Kosten von Schulreisen der Volksschule							
Kreis 1[4]	6 454	2 214	1 552	219	3 985	61,7	58,8	41,2
Kreis 2	23 193	6 845	4 663	339	11 847	51,1	59,5	40,5
Kreis 3	35 772	9 409	6 459	607	16 475	46,1	59,3	40,7
Kreis 4	20 705	4 486	3 235	364	8 085	39,0	58,1	41,9
Kreis 5	7 290	1 595	1 149	136	2 880	39,5	58,1	41,9
Kreis 6	26 941	7 421	5 654	457	13 532	50,2	56,8	43,2
Kreis 7	26 444	8 131	5 407	527	14 065	53,2	60,1	39,9
Kreis 8	13 578	3 771	2 478	271	6 520	48,0	60,3	39,7
Kreis 9	30 178	8 193	4 978	440	13 611	45,1	62,2	37,8
Kreis 10	24 594	6 943	5 039	359	12 341	50,2	57,9	42,1
Kreis 11	55 483	15 691	9 723	970	26 384	47,6	61,7	38,3
Ganze Stadt	270 632	74 699	50 337	4 689	129 725	47,9	59,7	40,3
1. Februar 1970	Verlängerung der Emil Klöti-Strasse zwischen Waidbad- und Glaubtenstrasse sowie Ausbau der Schauenbergstrasse, Hönggerberg							
Kreis 1[4]	6 454	2 978	705	302	3 985	61,7	80,9	19,1
Kreis 2	23 193	9 409	1 769	669	11 847	51,1	84,2	15,8
Kreis 3	35 772	12 991	2 601	883	16 475	46,1	83,3	16,7
Kreis 4	20 705	6 105	1 488	492	8 085	39,0	80,4	19,6
Kreis 5	7 290	2 123	583	174	2 880	39,5	78,5	21,5
Kreis 6	26 941	10 694	2 173	665	13 532	50,2	83,1	16,9
Kreis 7	26 444	11 264	1 842	959	14 065	53,2	85,9	14,1
Kreis 8	13 578	5 007	1 021	492	6 520	48,0	83,1	16,9
Kreis 9	30 178	10 947	2 042	622	13 611	45,1	84,3	15,7
Kreis 10	24 594	9 412	2 517	412	12 341	50,2	78,9	21,1
Kreis 11	55 483	21 120	4 050	1 214	26 384	47,6	83,9	16,1
Ganze Stadt	270 632	102 050	20 791	6 884	129 725	47,9	83,1	16,9

[1] Einschliesslich ungültige Stimmen [2] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [3] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen [4] Einschliesslich Bahnhofurne

Gemeindeabstimmungen nach Stadtkreisen 1970 (Fortsetzung)

Abstimmungsdatum Stadtkreise	Stimmberechtigte	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[1]	zus.	Beteiligung %[2]	Stimmen in %[3] Ja	Nein
6. April 1970	Erlass einer neuen Gemeindeordnung							
Kreis 1[4]	6 411	2 161	409	332	2 902	45,3	84,1	15,9
Kreis 2	23 087	7 283	817	713	8 813	38,2	89,9	10,1
Kreis 3	35 719	9 844	1 676	1 171	12 691	35,5	85,5	14,5
Kreis 4	20 610	4 220	888	612	5 720	27,8	82,6	17,4
Kreis 5	7 294	1 594	379	235	2 208	30,3	80,8	19,2
Kreis 6	26 891	8 718	1 224	876	10 818	40,2	87,7	12,3
Kreis 7	25 668	9 586	811	866	11 263	43,9	92,2	7,8
Kreis 8	13 515	4 254	323	481	5 058	37,4	92,9	7,1
Kreis 9	30 156	9 457	1 509	1 116	12 082	40,1	86,2	13,8
Kreis 10	24 491	8 206	1 230	839	10 275	42,0	87,0	13,0
Kreis 11	56 023	14 397	2 758	1 561	18 716	33,4	83,9	16,1
Ganze Stadt	269 865	79 720	12 024	8 802	100 546	37,3	86,9	13,1
26. April 1970	Bau eines Hallenbades im Quartier Altstetten							
Kreis 1[4]	6 411	2 160	540	202	2 902	45,3	80,0	20,0
Kreis 2	23 087	7 429	1 073	311	8 813	38,2	87,4	12,6
Kreis 3	35 719	10 699	1 426	566	12 691	35,5	88,2	11,8
Kreis 4	20 610	4 590	799	331	5 720	27,8	85,2	14,8
Kreis 5	7 294	1 720	358	130	2 208	30,3	82,8	17,2
Kreis 6	26 891	8 658	1 681	479	10 818	40,2	83,7	16,3
Kreis 7	25 668	9 404	1 426	433	11 263	43,9	86,8	13,2
Kreis 8	13 515	4 436	362	260	5 058	37,4	92,5	7,5
Kreis 9	30 156	11 225	652	205	12 082	40,1	94,5	5,5
Kreis 10	24 491	8 489	1 397	389	10 275	42,0	85,9	14,1
Kreis 11	56 023	14 508	3 340	868	18 716	33,4	81,3	18,7
Ganze Stadt	269 865	83 318	13 054	4 174	100 546	37,3	86,5	13,5
26. April 1970	Beiträge an die neue Stiftung Konservatorium und Musikakademie Zürich							
Kreis 1[4]	6 411	1 998	664	240	2 902	45,3	75,1	24,9
Kreis 2	23 087	6 785	1 595	433	8 813	38,2	81,0	19,0
Kreis 3	35 719	8 333	3 488	870	12 691	35,5	70,5	29,5
Kreis 4	20 610	3 465	1 757	498	5 720	27,8	66,4	33,6
Kreis 5	7 294	1 292	732	184	2 208	30,3	63,8	36,2
Kreis 6	26 891	7 874	2 323	621	10 818	40,2	77,2	22,8
Kreis 7	25 668	9 383	1 400	480	11 263	43,9	87,0	13,0
Kreis 8	13 515	4 387	369	302	5 058	37,4	92,2	7,8
Kreis 9	30 156	7 945	3 424	713	12 082	40,1	69,9	30,1
Kreis 10	24 491	7 332	2 321	622	10 275	42,0	76,0	24,0
Kreis 11	56 023	12 007	5 548	1 161	18 716	33,4	68,4	31,6
Ganze Stadt	269 865	70 801	23 621	6 124	100 546	37,3	75,0	25,0

[1] Einschliesslich ungültige Stimmen [2] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [3] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen [4] Einschliesslich Bahnhofurne

Gemeindeabstimmungen nach Stadtkreisen 1970 (Fortsetzung)

Abstimmungsdatum Stadtkreise	Stimmberechtigte	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[1]	zus.	Beteiligung %[2]	Stimmen in %[3] Ja	Nein
7. Juni 1970	Hinausschiebung der Polizeistunde für einzelne Gastwirtschaftsbetriebe							
Kreis 1[4]	6 339	3 313	2 992	131	6 436	101,5	52,5	47,5
Kreis 2	23 099	8 548	6 145	238	14 931	64,6	58,2	41,8
Kreis 3	36 121	11 179	10 916	379	22 474	62,2	50,6	49,4
Kreis 4	20 481	5 057	6 190	248	11 495	56,1	45,0	55,0
Kreis 5	7 238	1 594	2 458	70	4 122	56,9	39,3	60,7
Kreis 6	26 774	9 086	7 492	240	16 818	62,8	54,8	45,2
Kreis 7	26 115	10 380	6 675	221	17 276	66,2	60,9	39,1
Kreis 8	13 483	4 628	3 581	130	8 339	61,8	56,4	43,6
Kreis 9	30 040	10 495	8 679	283	19 457	64,8	54,7	45,3
Kreis 10	24 422	8 494	7 091	253	15 838	64,9	54,5	45,5
Kreis 11	56 017	20 316	14 676	554	35 546	63,5	58,1	41,9
Ganze Stadt	270 129	93 090	76 895	2 747	172 732	63,9	54,8	45,2
27. September 1970	Erweiterung des Seewasserwerkes Lengg und Ausbau der Transportleitungen							
Kreis 1[4]	6 260	3 969	481	275	4 725	75,5	89,2	10,8
Kreis 2	23 066	10 031	683	440	11 154	48,4	93,6	6,4
Kreis 3	35 430	14 075	1 465	799	16 339	46,1	90,6	9,4
Kreis 4	20 432	6 594	831	441	7 866	38,5	88,8	11,2
Kreis 5	7 166	2 306	329	143	2 778	38,8	87,5	12,5
Kreis 6	26 561	11 108	968	528	12 604	47,5	92,0	8,0
Kreis 7	26 155	11 746	697	590	13 033	49,8	94,4	5,6
Kreis 8	13 340	5 306	414	318	6 038	45,3	92,8	7,2
Kreis 9	30 221	12 517	1 138	454	14 109	46,7	91,7	8,3
Kreis 10	24 330	10 572	890	464	11 926	49,0	92,2	7,8
Kreis 11	56 025	22 251	2 075	1 080	25 406	45,3	91,5	8,5
Ganze Stadt	268 986	110 475	9 971	5 532	125 978	46,8	91,7	8,3
27. September 1970	Bau eines Gewerbeschulhauses der Abteilung für Verkaufspersonal, Quartier Unterstrass							
Kreis 1[4]	6 260	3 404	1 048	273	4 725	75,5	76,5	23,5
Kreis 2	23 066	8 916	1 789	449	11 154	48,4	83,3	16,7
Kreis 3	35 430	12 221	3 298	820	16 339	46,1	78,7	21,3
Kreis 4	20 432	5 548	1 837	481	7 866	38,5	75,1	24,9
Kreis 5	7 166	1 946	676	156	2 778	38,8	74,2	25,8
Kreis 6	26 561	9 665	2 438	501	12 604	47,5	79,9	20,1
Kreis 7	26 155	10 388	2 023	622	13 033	49,8	83,7	16,3
Kreis 8	13 340	4 564	1 120	354	6 038	45,3	80,3	19,7
Kreis 9	30 221	10 933	2 670	506	14 109	46,7	80,4	19,6
Kreis 10	24 330	9 236	2 205	485	11 926	49,0	80,7	19,3
Kreis 11	56 025	19 654	4 662	1 090	25 406	45,3	80,8	19,2
Ganze Stadt	268 986	96 475	23 766	5 737	125 978	46,8	80,2	19,8

[1] Einschliesslich ungültige Stimmen [2] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [3] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen [4] Einschliesslich Bahnhofurne

Gemeindeabstimmungen nach Stadtkreisen 1970 (Fortsetzung)

Abstimmungsdatum Stadtkreise	Stimmberechtigte	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[1]	zus.	Beteiligung %[2]	Stimmen in %[3] Ja	Nein
27. September 1970	Schaffung von Berufsmittelschulen an der Gewerbeschule und an der Kunstgewerbeschule							
Kreis 1[4]	6 260	3 267	1 107	351	4 725	75,5	74,7	25,3
Kreis 2	23 066	8 706	1 931	517	11 154	48,4	81,8	18,2
Kreis 3	35 430	11 812	3 646	881	16 339	46,1	76,4	23,6
Kreis 4	20 432	5 257	1 966	643	7 866	38,5	72,8	27,2
Kreis 5	7 166	1 817	758	203	2 778	38,8	70,6	29,4
Kreis 6	26 561	9 264	2 663	677	12 604	47,5	77,7	22,3
Kreis 7	26 155	10 188	2 084	761	13 033	49,8	83,0	17,0
Kreis 8	13 340	4 460	1 138	440	6 038	45,3	79,7	20,3
Kreis 9	30 221	10 452	3 097	560	14 109	46,7	77,1	22,9
Kreis 10	24 330	8 915	2 492	519	11 926	49,0	78,2	21,8
Kreis 11	56 025	18 817	5 421	1 168	25 406	45,3	77,6	22,4
Ganze Stadt	268 986	92 955	26 303	6 720	125 978	46,8	77,9	22,1
27. September 1970	Ausbau der Westtangente zwischen Pfingstweidstrasse und Hardbrücke mit Erstellung einer neuen Hardbrücke							
Kreis 1[4]	6 260	3 038	1 321	366	4 725	75,5	69,7	30,3
Kreis 2	23 066	7 889	2 635	630	11 154	48,4	75,0	25,0
Kreis 3	35 430	9 876	5 646	817	16 339	46,1	63,6	36,4
Kreis 4	20 432	4 329	3 033	504	7 866	38,5	58,8	41,2
Kreis 5	7 166	1 683	906	189	2 778	38,8	65,0	35,0
Kreis 6	26 561	8 549	3 327	728	12 604	47,5	72,0	28,0
Kreis 7	26 155	9 597	2 491	945	13 033	49,8	79,4	20,6
Kreis 8	13 340	4 137	1 422	479	6 038	45,3	74,4	25,6
Kreis 9	30 221	9 686	3 929	494	14 109	46,7	71,1	28,9
Kreis 10	24 330	8 517	2 951	458	11 926	49,0	74,3	25,7
Kreis 11	56 025	18 257	6 009	1 140	25 406	45,3	75,2	24,8
Ganze Stadt	268 986	85 558	33 670	6 750	125 978	46,8	71,8	28,2
15. November 1970	Bau eines unterirdischen Parkhauses mit Fussgängerpassage beim Hechtplatz							
Kreis 1[4]	6 226	982	3 787	126	4 895	78,6	20,6	79,4
Kreis 2	22 961	3 916	10 121	269	14 306	62,3	27,9	72,1
Kreis 3	35 421	5 052	14 526	460	20 038	56,6	25,8	74,2
Kreis 4	20 378	2 071	7 003	249	9 323	45,8	22,8	77,2
Kreis 5	7 151	670	2 543	77	3 290	46,0	20,9	79,1
Kreis 6	26 463	3 881	12 017	318	16 216	61,3	24,4	75,6
Kreis 7	26 283	4 653	12 212	333	17 198	65,4	27,6	72,4
Kreis 8	13 396	1 946	5 599	176	7 721	57,6	25,8	74,2
Kreis 9	30 112	4 933	11 880	376	17 189	57,1	29,3	70,7
Kreis 10	24 275	3 766	10 561	311	14 638	60,3	26,3	73,7
Kreis 11	55 817	8 000	22 519	636	31 155	55,8	26,2	73,8
Ganze Stadt	268 483	39 870	112 768	3 331	155 969	58,1	26,1	73,9

[1] Einschliesslich ungültige Stimmen [2] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [3] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen [4] Einschliesslich Bahnhofurne

Gemeindeabstimmungen nach Stadtkreisen 1969 (Fortsetzung)

Abstimmungsdatum Stadtkreise	Stimmberechtigte	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[1]	zus.	Beteiligung %[2]	Stimmen in %[3] Ja	Nein
15. November 1970	Förderung des Baues von Eigentumswohnungen							
Kreis 1[4]	6 226	1 980	2 678	237	4 895	78,6	42,5	57,5
Kreis 2	22 961	6 129	7 691	486	14 306	62,3	44,3	55,7
Kreis 3	35 421	7 161	12 222	655	20 038	56,6	36,9	63,1
Kreis 4	20 378	3 180	5 813	330	9 323	45,8	35,4	64,6
Kreis 5	7 151	1 040	2 154	96	3 290	46,0	32,6	67,4
Kreis 6	26 463	6 621	9 046	549	16 216	61,3	42,3	57,7
Kreis 7	26 283	8 344	8 168	686	17 198	65,4	50,5	49,5
Kreis 8	13 396	3 321	4 083	317	7 721	57,6	44,9	55,1
Kreis 9	30 112	6 491	10 144	554	17 189	57,1	39,0	61,0
Kreis 10	24 275	5 741	8 424	473	14 638	60,3	40,5	59,5
Kreis 11	55 817	11 903	18 271	981	31 155	55,8	39,4	60,6
Ganze Stadt	268 483	61 911	88 694	5 364	155 969	58,1	41,1	58,9

[1] Einschliesslich ungültige Stimmen [2] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [3] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen [4] Einschliesslich Bahnhofurne

Abstimmungen der evang.-reformierten Landeskirche seit 1967

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1967							
2.VII. (174 497)	Erstellung eines kirchlichen Zentrums für die Kirchgemeinde Leimbach	40 140	24 983	3 676	68 799	39,4	61,6	38,4
2.VII. (173 987)	Kirchenordnung der evang.-ref. Landeskirche des Kant. Zürich	55 150	7 415	5 483	68 048	39,1	8,1	11,9
	1968							
19.V. (177 754)	Renovation der Kirche Höngg	62 816	9 165	3 292	75 273	42,3	87,3	12,7
	Neubau mit 2 Pfarrwohnungen und einem Studentenfoyer an der Volta-/Hochstrasse	52 879	18 457	3 937	75 273	42,3	74,1	25,9
	Erstellung eines Kirchgemeindehauses an der Uetliberg-/Haldenstrasse für die Chiesa Evangelica di lingua italiana di Zurigo	49 792	21 588	3 893	75 273	42,3	69,8	30,2
	1969							
14.IX. (172 200)	Kirchl. Zentrum in Neuaffoltern	49 399	18 215	4 714	72 328	42,0	73,1	26,9
	1970							
1.II. (171 171)	Erweiterung des Kirchgemeindehauses (Kirchgemeinde Schwamendingen)	52 780	25 754	5 556	84 090	49,1	67,2	32,8
	Erstellung eines Kirchgemeindehauses mit 2 Pfarrwohnungen (Kirchgemeinde Aussersihl)	55 289	23 502	5 299	84 090	49,1	70,2	29,8
	Restaurierung der Kirche St. Peter (Kirchgemeinde St. Peter)	65 176	14 966	3 948	84 090	49,1	81,3	18,7

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Kantonale Abstimmungen seit 1964

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1964							
2. II. (123 112)	Erhöhung des Kredites für die Förderung des akademischen Nachwuchses	46 231	17 908	3183	67 322	54,7	72,1	27,9
	Staatsbeitrag für die Erstellung von Erweiterungsbauten der Töchterschule der Stadt Zürich	45 201	18 819	3302	67 322	54,7	70,6	29,4
12. IV. (123 028)	Erhöhung des Kredites für die Subventionierung von Jugend- und Volksbibliotheken	44 897	11 180	3164	59 241	48,2	80,1	19,9
	Staatsbeitrag an den Neubau des Krankenhauses Nidelbad in Rüschlikon	51 808	4 816	2617	59 241	48,2	91,5	8,5
	Staatsbeiträge an Kunstinstitute	30 277	24 561	4403	59 241	48,2	55,2	44,8
	Weitere finanzielle Beteiligung des Staates an der technischen Erneuerung der Forchbahn	40 511	15 656	3074	59 241	48,2	72,1	27,9
	Bewilligung eines Kredites für den Ausbau der Arbeitskolonie Ringwil	42 285	11 892	5064	59 241	48,2	78,0	22,0
5. VII. (122 532)	Abänderung des Gesetzes über die Alters- und Hinterlassenenbeihilfe	42 339	2 565	1976	46 880	38,3	94,3	5,7
	Schaffung einer Spezialabteilung für Augenkranke am Kantonsspital Winterthur	42 944	2 207	1729	46 880	38,3	95,1	4,9
	Staatsbeitrag an den Bau eines Spitals im Limmattal	41 326	3 725	1829	46 880	38,3	91,7	8,3
27. IX. (122 459)	Abänderung von Artikel 30, und Artikel 31, der Staatsverfassung (Finanzkompetenzen)	30 721	15 221	4614	50 556	41,3	66,9	33,1
	Ausbau der Klinik und Poliklinik für Radiotherapie und Nuklearmedizin des Kantonsspitals und Erstellung eines Laboranbaues für die Kliniken des Kantonsspitals	41 577	6 443	2536	50 556	41,3	86,6	13,4
6. XII. (122 015)	Abänderung des Gerichtsverfassungsgesetzes und des Gesetzes über den Rechtsschutz in Verwaltungssachen (Verwaltungsrechtspflegegesetz)	40 997	8 049	6261	55 307	45,3	83,6	16,4
	Leistung eines Staatsbeitrages an den Ausbau der Schweizerischen Anstalt für Epileptische und der Schenkung Dapples	46 648	5 861	2798	55 307	45,3	88,8	11,2

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Kantonale Abstimmungen seit 1964 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1965							
28. II. (122 244)	Staatsbeitrag an den Bau eines Pflegeheimes für Chronischkranke der Stadt Winterthur	67 127	8 362	2 638	78 127	63,9	88,9	11,1
16. V. (121 942)	Erstellung einer Schulhausanlage für die Kantonsschule Zürich auf dem Rämibühlareal in Zürich	32 108	29 033	1 490	62 631	51,4	52,5	47,5
	Abänderung des Gesetzes betr. Regelung der Schiffahrt auf den zürcherischen Gewässern	47 964	10 361	4 306	62 631	51,4	82,2	17,8
3. X. (121 940)	Abänderung des Gesetzes über Jagd- und Vogelschutz vom 12. Mai 1929	39 734	15 467	4 738	59 939	49,2	72,0	28,0
	Gesetz über die Errichtung weiterer Mittelschulen im Kanton Zürich	43 078	13 177	3 684	59 939	49,2	76,6	23,4
	Staatsbeitrag an den Bau von Krankenheimen für Chronischkranke der Stadt Zürich	51 594	5 769	2 576	59 939	49,2	89,9	10,1
	Einführungsgesetz zum BG über die Kranken- und Unfallversicherung	47 706	7 534	4 699	59 939	49,2	86,4	13,6
	Volksinitiative betr. Abänderung des Gesetzes über die Ferien der Arbeitnehmer vom 5. Okt. 1952	37 117	20 254	2 568	59 939	49,2	64,7	35,3
	1966							
6. II. (121 631)	Volksinitiative gegen die Bodenspekulation	31 626	29 676	2 393	63 695	52,4	51,6	48,4
	Bewilligung eines Kredites für die zusätzliche Förderung des Wohnungsbaues im Kanton Zürich	50 119	11 617	1 959	63 695	52,4	81,2	18,8
24. IV. (121 479)	Abänderung des Gesetzes über das Ausverkaufswesen vom 26. Aug. 1917	50 083	13 353	10 521	73 957	60,9	79,0	21,0
	Abänderung des Gesetzes über die direkten Steuern vom 8. Juli 1951 (Quellensteuer für Fremdarbeiter) und des Gesetzes über die Gebäudeversicherung vom 28. Januar 1934	44 669	20 786	8 502	73 957	60,9	68,2	31,8

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Kantonale Abstimmungen seit 1964 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1966 (Schluss)							
11.IX. (120 648)	Gesetz über die Leistung von Staatsbeiträgen im Zivilschutz	26 900	17 892	2 353	47 145	39,1	60,1	39,9
	Gesetz über die Staatsbeiträge an Gemeinden und über den Finanzausgleich	32 619	11 916	2 610	47 145	39,1	73,2	26,8
	Gesetz über die Verkehrsabgaben und den Vollzug des Strassenverkehrsrechtes des Bundes	27 707	16 674	2 764	47 145	39,1	62,4	37,6
	Ergänzungsleistungen zur Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung	42 759	2 865	1 521	47 145	39,1	93,7	6,3
	Erstellung einer Verpflegungsstätte für die Studierenden der Universität Zürich	28 071	16 968	2 106	47 145	39,1	62,3	37,7
16.X. (120 782)	Erstellung eines Institutsgebäudes für die Universität Zürich	34 756	24 208	2 464	61 428	50,9	58,9	41,1
20.XI. (120 376)	Abänderung von Artikel 16 der Staatsverfassung (Frauenstimm- und wahlrecht)	46 374	37 602	1 100	85 076	70,7	55,2	44,8
	Abänderung des Gesetzes über die direkten Steuern	56 549	22 645	5 882	85 076	70,7	71,4	28,6
	Staatsbeitrag an die Erstellung von Erweiterungsbauten für das Stadtspital Waid, Quartier Wipkingen	71 590	11 362	2 124	85 076	70,7	86,3	13,7
	Übertragung der Liegenschaften Stampfenbachstr. 12/14 und Weinbergstr. 15/17 von den realisierbaren zu den nichtrealisierbaren Aktiven	45 942	33 134	6 000	85 076	70,7	58,1	41,9
	1967							
28.V. (120 172)	Gesetz über die Zürcher Kantonalbank	33 211	11 665	4 678	49 554	41,2	74,0	26,0
	Bau einer neuen Frauenklinik	27 994	19 514	2 046	49 554	41,2	58,9	41,1

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Kantonale Abstimmungen seit 1964 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1967 (Schluss)							
2. VII. (120 203)	Änderung des Gerichtsverfassungsgesetzes und der Strafprozessordnung	41 016	8 106	4 729	53 851	44,8	83,5	16,5
	Änderung des Wasserbaugesetzes und des Gesetzes über Wasserversorgungs- und Abwasseranlagen	46 181	4 608	3 062	53 851	44,8	90,9	9,1
	Erstellung einer Schulhausanlage für die Kantonsschule Zürich-Oerlikon	21 609	30 224	2 018	53 851	44,8	41,7	58,3
3. XII. (119 803)	Gesetz betr. den Vollzug des Bundesgesetzes über die Berufsbildung	35 707	7 514	2 872	46 093	38,5	82,6	17,4
	Gesetz über zusätzliche Massnahmen zur Förderung des Wohnungsbaues	34 721	9 289	2 083	46 093	38,5	78,9	21,1
	Neubauten der Kantonalen Psychiatrischen Klinik Rheinau	33 834	9 801	2 458	46 093	38,5	77,5	22,5
	1968							
30. VI. (119 021)	Staatsbeitrag für Neubauten für die Töchterschule der Stadt Zürich	22 928	10 238	1 737	34 903	29,3	69,1	30,9
	Staatsbeitrag an den Bau einer Schwesternschule und einer Apotheke beim Spital Limmattal	28 508	4 836	1 559	34 903	29,3	85,5	14,5
22. IX. (119 202)	Volksinitiative auf Abänderung des Gesetzes über die Kinderzulagen für Arbeitnehmer	11 895	27 672	2 746	42 313	35,5	30,1	69,9
	Gegenvorschlag des Kantonsrates zu einem Gesetz über Kinderzulagen für Arbeitnehmer	26 441	11 445	4 427	42 313	35,5	69,8	30,2
	1969							
23. III. (119 025)	Beitritt zur Vereinbarung über das Interkantonale Technikum Rapperswil	32 927	14 360	2 722	50 009	42,0	69,6	30,4
	Projektänderungen beim Ausbau des Kantonsspitals Winterthur	40 860	6 638	2 511	50 009	42,0	86,0	14,0
	Bau einer Fernwärmeversorgung der kantonalen Gebäude durch die Kehrichtverbrennungsanlage Hagenholz	39 070	8 416	2 523	50 009	42,0	82,3	17,7

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Kantonale Abstimmungen seit 1964 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1969 (Fortsetzung)							
	Staatsbeitrag an den Neubau des Krankenhauses Sanitas in Kilchberg	38 447	8 989	2 573	50 009	42,0	81,1	18,9
	Weiterer Ausbau des Kantonsspitals Zürich	43 912	3 835	2 262	50 009	42,0	92,0	8,0
1.VI. (118 539)	Änderung von Artikel 29 der Staatsverfassung (Verfassungsgesetz)	36 591	10 445	7 268	54 304	45,8	77,8	22,2
	Gesetz über das Vorschlagsrecht des Volkes	41 974	6 585	5 745	54 304	45,8	86,4	13,6
	Gesetz über die Zusatzleistungen zur eidgenössischen Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung	48 110	3 437	2 757	54 304	45,8	93,3	6,7
	Staatsbeitrag an den Neubau einer Schwesternschule und an Umbauten im Spital Neumünster in Zollikerberg	46 025	5 642	2 637	54 304	45,8	89,1	10,9
	Kredit für den Bau eines Bezirksgebäudes in Affoltern am Albis	32 124	18 261	3 919	54 304	45,8	63,8	36,2
	Staatsbeitrag an den Bau eines Krankenheimes und eines Personalhauses in Affoltern am Albis	44 959	6 539	2 806	54 304	45,8	87,3	12,7
14.IX. (117 537)	Ergänzung der Staatsverfassung (Frauenstimmrecht in Gemeindeangelegenheiten)	40 352	21 349	1 829	63 530	54,1	65,4	34,6
	Änderung der Staatsverfassung über die Staatshaftung	43 038	13 288	7 204	63 530	54,1	76,4	23,6
	Gesetz über die Haftung des Staates, der Gemeinden, ihrer Behörden und Beamten	45 665	11 059	6 806	63 530	54,1	80,5	19,5
	Gesetz über Änderung des Gemeindegesetzes und über Aufhebung der Zuteilungsgesetze für Zürich und Winterthur	41 673	12 956	8 901	63 530	54,1	76,3	23,7
	Staatsbeitrag an Erweiterungsbauten des Wagerenhofes in Uster	40 119	18 504	4 907	63 530	54,1	68,4	31,6

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Kantonale Abstimmungen seit 1964 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1969 (Schluss)							
30. XI. (117 667)	Gesetz über den Tierschutz	38 026	3 109	2 480	43 615	37,1	92,4	7,6
	Neubauten des kantonalen Strassenverkehrsamtes in Zürich	26 384	14 884	2 347	43 615	37,1	63,9	36,1
	Staatsbeitrag an den Bau einer Schule für Haus- und Chronischkrankenpflege der Stadt Zürich	37 717	3 986	1 912	43 615	37,1	90,4	9,6
	Staatsbeitrag an den Bau eines Personalhauses für das Kreisspital Pfäffikon sowie den Umbau des alten Spitalgebäudes	37 187	4 472	1 956	43 615	37,1	89,3	10,7
	Staatsbeitrag an den Neubau des Kreisspitals Wetzikon	36 339	5 234	2 042	43 615	37,1	87,4	12,6
	Einmaliger Beitrag und Erhöhung des jährlichen Staatsbeitrages an die Stiftung Konservatorium und Musikhochschule Zürich	26 712	14 333	2 570	43 615	37,1	65,1	34,9
	1970							
1. II. (117 340)	Gesetz über die Förderung des kulturellen Lebens	37 677	18 215	3 390	59 282	50,5	67,4	32,6
26. IV. (116 999)	Staatsbeitrag an den Bau eines Krankenheimes in Feuerthalen	39 764	4 040	1 633	46 437	38,8	90,8	9,2
	Bewilligung eines Kredites für die Erstellung eines Aulatraktes und Laborgebäudes für das Technikum Winterthur	34 283	9 205	1 949	45 437	38,8	78,8	21,2
	Bewilligung eines Kredites für Neubauten der Universitätsklinik Burghölzli Zürich	37 484	6 285	1 668	45 437	38,8	85,6	14,4
7. VI. (116 839)	Beiträge an die Stiftung «Konservatorium und Musikakademie Zürich»	44 132	37 580	3 902	85 614	73,3	54,0	46,0
5. VII. (116 710)	Änderung des Gesetzes über die direkten Steuern	36 851	2 946	2 189	41 986	36,0	92,6	7,4
	Änderung des Gesetzes über die Erbschafts- und Schenkungssteuer	35 553	3 675	2 758	41 986	36,0	90,6	9,4
27. IX. (116 586)	Gesetz über Massnahmen gegen die Auswirkungen von Fluglärm und Abgasen (Fluglärmgesetz)	51 896	11 013	1 787	64 696	55,5	82,5	17,5

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Kantonale Abstimmungen seit 1964 (Schluss)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1970 (Schluss)							
	Bewilligung eines Kredites für die Ausführung der dritten Bauetappe des Flughafens Zürich	40 481	22 804	1 411	64 696	55,5	64,0	36,0
	Bewilligung eines Kredites für die Korrektion des Chrebsbaches in den Gemeinden Neftenbach, Hettlingen, Seuzach und Winterthur	47 627	13 837	3 232	64 696	55,5	77,5	22,5
15. XI. (116 442)	Verfassungsgesetz über die Änderung von Artikel 16 der Staatsverfassung (Frauenstimmrecht)	53 204	18 040	1 413	72 657	62,4	74,7	25,3
	Verlegung der landwirtschaftlichen Schule Strickhof nach Eschikon-Lindau	50 677	20 082	1 898	72 657	62,4	71,6	28,4

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Eidgenössische Abstimmungen seit 1965

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1965							
28. II. (123 005)	Bundesbeschlüsse betreffend Bekämpfung der Teuerung: Kreditbeschluss	46 640	32 012	1 368	80 020	65,1	59,3	40,7
	Baubeschluss	45 075	33 592	1 354	80 021	65,1	57,3	42,7
16. V. (122 645)	Bundesgesetz vom 2. Oktober 1964 über Milch, Milchprodukte und Speisefette (Milchbeschluss)	32 094	27 365	1 743	61 202	49,9	54,0	46,0
	1966							
16. X. (121 530)	Ergänzung der Bundesverfassung durch einen Art. 45 bis über die Auslandschweizer	45 838	12 952	2 469	61 259	50,4	78,0	22,0
	Volksbegehren zur Bekämpfung des Alkoholismus	23 776	36 310	1 133	61 219	50,4	39,6	60,4
	1967							
2. VII. (121 034)	Volksbegehren gegen die Bodenspekulation	26 211	25 485	1 317	53 013	43,8	50,7	49,3
	1968							
18. II. (120 344)	Erlass einer allgemeinen Steueramnestie (Ergänzung der Bundesverfassung)	37 099	22 547	1 938	61 584	51,2	62,2	37,8
19. V. (120 000)	Bundesgesetz vom 5. Oktober 1967 über die Tabakbesteuerung	17 279	37 511	1 644	56 434	47,0	31,5	68,5
	1969							
1. VI. (119 259)	Bundesgesetz vom 4. Oktober 1968 über die Eidg. Technischen Hochschulen	15 141	36 093	2 488	53 722	45,0	29,6	70,4
14. IX. (118 156)	Ergänzung der Bundesverfassung durch Ordnung des Bodenrechtes	27 903	30 827	2 935	61 665	52,2	47,5	52,5
	1970							
1. II. (118 076)	Bundesbeschluss über die inländische Zuckerwirtschaft	17 465	40 495	1 273	59 233	50,2	30,1	69,9
7. VI. (117 540)	Volksbegehren gegen die Überfremdung	40 851	49 664	865	91 380	77,7	45,1	54,9
27. IX (117 205)	Ergänzung der Bundesverfassung für die Förderung von Turnen und Sport	50 105	13 169	1 994	65 268	55,7	79,2	20,8
	Volksbegehren für das Recht auf Wohnung und Ausbau des Familienschutzes	41 097	22 671	1 515	65 283	55,7	64,4	35,6
15. XI. (117 110)	Änderung der Finanzordnung des Bundes	48 541	19 859	2 474	70 874	60,5	71,0	29,0

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Wahlberechtigte, Wähler und Stimmabgabe bei den Gemeindewahlen seit 1933

Wahldatum	Wohnbevölkerung	Wahlberechtigte im ganzen	Wahlberechtigte auf 1000 Einwohner	Zahl der Wähler im ganzen	Zahl der Wähler auf 1000 Wahlberechtigte	Art der Stimmabgabe gültig	Art der Stimmabgabe ungültig
24. Sept. 1933	308 600	92 923	301	78 966	850	78 861	105
20. März 1938	319 000	98 497	309	79 434	806	79 361	73
22. März 1942	336 200	106 389	316	72 655	683	72 478	177
24. März 1946	357 500	113 197	317	88 068	778	88 020	48
26. März 1950	384 800	120 519	313	91 858	762	91 776	82
21. März 1954	409 400	126 313	309	89 561	709	89 476	85
9. März 1958	428 600	127 501	298	88 978	698	88 892	86
4. März 1962	442 500	125 593	284	83 846	668	83 622	224
6. März 1966	436 400	121 700	279	85 527	703	85 354	173
8. März 1970[1]	430 500	271 073[2]	630	154 205[3]	569	154 205	118
						Davon Frauen: 86 923	

[1] Seit Oktober 1969 Frauen Stimm- und Wahlrecht in Gemeindeangelegenheiten [2] Davon Frauen: 153 290 [3] Davon Frauen: 86 923

Parteistärke bei den Gemeinderatswahlen seit 1913

Wahljahre[1]	Bauern-, Gewerbe-, Bürger-P.	Christlichsoziale	Demokraten	Evang. Volkspartei	Freisinnige	Partei der Arbeit[2]	Sozialdemokraten	Unabhängige	Andere Parteien[3]	Zusammen
	Berechnete Zahl der Parteizugehörigen									
1913	.	2 441	4409	.	9 746	.	11 999	.	2119	30 714
1916	.	2 939	4622	.	10 478	.	14 894	.	1027	33 960
1919	.	3 525	4738	.	13 448	.	19 320	.	3824	44 855
1922	.	3 976	4516	1138	12 652	4757	13 673	.	3094	43 806
1925	.	4 705	4281	1232	12 476	4105	18 206	.	1436	46 441
1928	.	5 370	5747		16 802	3341	24 850	.	83	56 193
1931	.	5 332	4616	1650	13 801	3155	25 696	.	.	54 250
1933	3344	6 545	5872	1788	13 348	3683	37 729	.	6552	78 861
1938	2288	5 933	4237	1072	12 497	3388	33 003	12 679	4264	79 361
1942	[4]	6 677	3910	1232	11 368[4]	.	26 468	20 741	2082	72 478
1946	4305	8 335	3788	1666	13 236	13499	25 630	15 176	2385	88 020
1950	4727	11 331	2577	2093	14 971	5768	28 721	17 827	3761	91 776
1954	5054	12 097	3802	3041	15 298	4104	30 486	13 020	2574	89 476
1958	5222	13 196	2993	4303	15 259	1239	31 194	15 390	96	88 892
1962	5384	12 580	2440	4766	16 589	1621	27 674	11 744	824	83 622
1966	5495	11 199	3389	4712	14 452	1871	27 635	15 294	1307	85 354
1970	9783	19 966	.	12768	29 588[5]	3312	46 415	32 067	306	154 205
	Promilleverteilung									
1913	.	79	144	.	317	.	391	.	69	1000
1933	42	83	75	23	169	47	478	.	83	1000
1938	29	75	53	13	158	43	416	160	53	1000
1946	49	95	43	19	150	153	291	173	27	1000
1950	52	123	28	23	163	63	313	194	41	1000
1954	57	135	42	34	171	46	341	145	29	1000
1958	59	148	34	48	172	14	351	173	1	1000
1962	64	151	29	57	198	19	331	141	10	1000
1966	65	131	40	55	169	22	324	179	15	1000
1970	63	129	.	83	192[5]	22	301	208	2	1000

[1] Bis 1931: Wahlen in den Grossen Stadtrat [2] Bis 1938: Kommunisten [3] 1913 und 1916: Bürgerverband; 1919: Grütlianer; 1922: Grütlianer 2892 (66‰) und Wilde 202 (5‰); 1925: Grütlianer; 1928: Opposition; 1933: Nationale Front 6085 (77‰), Vereinigte Bürgerliche Liste 448 (6‰) und Nationale Erhebung gegen Volksschädlinge 19; 1938: Freiwirtschafter 1940 (24‰), Nationale Front 1913 (24‰) und Vereinigte Bürgerliche Liste 411 (5‰); 1942 und 1946: Freiwirtschafter; 1950: Liberalsozialisten 1834 (20‰), Liste der Evangelischen Volkspartei und der Demokraten 1446 (16‰) und Vereinigte Bürgerliche Liste 481 (5‰); 1954: Liberalsozialisten 1761 (20‰), Sozialistischer Arbeiterbund 530 (6‰), Aktion «Freie Limmat» 214 (2‰) und Liste der Evangelischen Volkspartei und der Demokraten 69 (1‰); 1958: Liste der Evangelischen Volkspartei und der Demokraten; 1962: Stadtbürger-Vereinigung 710 (9‰) und Blokraten 114 (1‰); 1966: Aktion Zürich 1205 (14‰), Schweizervolkpartei 102 (1‰); 1970: Demokrat. Angestellten-Liste 27 (0‰), Schweizervolkpartei 158 (1‰) und Europ. Föderalist. Partei 121 (1‰) [4] Liste der Freisinnigen, der Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei und der Jungliberalen [5] Einschliesslich Demokraten

Parteistärke nach Stadtkreisen bei den Gemeinderatswahlen 1970

Stadtkreise	Bauern-, Gewerbe-, Bürger-P.	Christlichsoziale	Evang. Volkspartei	Freisinnige[1]	Partei der Arbeit	Sozialdemokraten	Unabhängige	Andere Parteien[2]	Zusammen
	Berechnete Zahl der Parteizugehörigen								
Kreis 1	218	366	251	777	–	730	467	27	2 836
Kreis 2	1 374	1 690	1 067	3 807	–	3 061	2 990	–	13 989
Kreis 3	1 172	2 636	1 538	2 456	1 057	7 743	3 981	158	20 741
Kreis 4	479	1 400	495	744	658	4 783	1 728	–	10 287
Kreis 5	139	479	170	327	–	1 868	680	–	3 663
Kreis 6	885	2 062	1 797	3 882	–	3 772	3 333	–	15 731
Kreis 7	924	2 377	1 943	6 237	–	2 196	2 587	–	16 264
Kreis 8	357	789	974	2 131	–	1 771	1 430	–	7 452
Kreis 9	1 281	2 242	1 216	1 929	637	6 325	3 637	–	17 267
Kreis 10	966	1 654	1 232	2 901	–	4 467	3 317	121	14 658
Kreis 11	1 988	4 271	2 085	4 397	960	9 699	7 917	–	31 317
Ganze Stadt	9 783	19 966	12 768	29 588	3 312	46 415	32 067	306	154 205
	Promilleverteilung jeder Partei auf die Stadtkreise								
Kreis 1	22	18	20	26	–	16	15	88	18
Kreis 2	140	85	84	129	–	66	93	–	91
Kreis 3	120	132	120	83	319	167	124	516	135
Kreis 4	49	70	39	25	199	103	54	–	67
Kreis 5	14	24	13	11	–	40	21	–	24
Kreis 6	91	103	141	131	–	81	104	–	102
Kreis 7	94	119	152	211	–	48	81	–	105
Kreis 8	37	40	76	72	–	38	45	–	48
Kreis 9	131	112	95	65	192	136	113	–	112
Kreis 10	99	83	97	98	–	96	103	396	95
Kreis 11	203	214	163	149	290	209	247	–	203
Ganze Stadt	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
	Promilleverteilung der Parteien in jedem Stadtkreis								
Kreis 1	77	129	88	274	–	257	165	10	1 000
Kreis 2	98	121	76	272	–	219	214	–	1 000
Kreis 3	57	127	74	118	51	373	192	8	1 000
Kreis 4	47	136	48	72	64	465	168	–	1 000
Kreis 5	38	131	46	89	–	510	186	–	1 000
Kreis 6	56	131	114	247	–	240	212	–	1 000
Kreis 7	57	146	119	384	–	135	159	–	1 000
Kreis 8	48	106	131	286	–	237	192	–	1 000
Kreis 9	74	130	70	112	37	366	211	–	1 000
Kreis 10	66	113	84	198	–	305	226	8	1 000
Kreis 11	63	136	67	140	31	310	253	–	1 000
Ganze Stadt	63	129	83	192	22	301	208	2	1 000

[1] Einschliesslich Demokraten [2] Im Kreis 1 Demokrat. Angestellten-Liste mit 27 bzw. 88‰ bzw. 10‰, im Kreis 3 Schweizervolkpartei mit 158 bzw. 516‰ bzw. 8‰, im Kreis 10 Europ. Föderalistische Partei mit 121 bzw. 396‰ bzw. 8‰

Die Gemeinderäte nach Parteien seit 1895[1]

Wahldatum		Bauern-, Gewerbe-, Bürger-P.	Christlichsoziale	Demokraten	Evang. Volkspartei	Freisinnige	Partei der Arbeit[2]	Sozialdemokraten	Unabhängige	Andere Parteien[3]	Zusammen
28. April	1895	.	.	41	.	53	.	18	.	6	118
24. April	1898	.	.	39	.	51	.	22	.	6	118
23. Juni	1901	.	.	36	.	54	.	31	.	4	125
24. April	1904	.	.	31	.	47	.	44	.	3	125
30. Juni	1907	.	–	26	.	47	.	49	.	3	125
24. April	1910	.	–	26	.	46	.	49	.	4	125
13. April	1913	.	8	17	.	34	.	53	.	13	125
26. März	1916	.	8	15	.	36	.	60	.	6	125
6. April	1919	.	8	10	.	39	.	60	.	8	125
2. April	1922	.	9	12	1	41	13	44	.	5	125
22. März	1925	.	11	10	–	39	9	55	.	1	125
15. April	1928	.	10	10	–	41	5	59	.	–	125
15. April	1931	.	11	9	1	35	6	63	.	–	125
24. Sept.	1933	3	13	6	–	28	2	63	.	10	125
20. März	1938	–	10	4	–	29	2	60	20	–	125
22. März	1942	–	13	3	–	23	.	48	37	1	125
24. März	1946	4	14	4	–	25	19	38	21	–	125
26. März	1950	5	16	4	–	28	4	40	28	–	125
21. März	1954	7	16	4	3	27	2	46	20	–	125
9. März	1958	10	17	1	4	25	1	46	21	–	125
4. März	1962	10	19	1	8	27	–	46	14	–	125
6. März	1966	11	18	1	7	23	2	41	22	–	125
8. März	1970	5	15	.	12	26[4]	–	41	26	–	125

[1] Bis 1931: Mitglieder des Grossen Stadtrates [2] 1922 bis 1938 Kommunisten [3] 1895 bis 1910 Konservative, 1913 und 1916 Bürgerverband, 1919 bis 1925 Grütlianer, 1933 Nationale Front, 1942 Liberalsozialisten [4] Einschliesslich Demokraten

Die Stadträte nach Parteien seit 1895

Wahldatum		Bauern-, Gewerbe-, Bürger-P.	Christlichsoziale	Demokraten	Evang. Volkspartei	Freisinnige	Partei der Arbeit	Sozialdemokraten	Unabhängige	Andere Parteien[3]	Zusammen
28. April	1895	.	.	5	.	2	.	1	.	1	9
23. Juni	1901	.	.	4	.	2	.	2	.	1	9
24. April	1904	.	.	2	.	3	.	3	.	1	9
30. Juni	1907	.	.	2	.	2	.	4	.	1	9
24. April	1910	.	.	2	.	3	.	4	.	–	9
2. April	1922	.	–	2	–	3	.	3	.	1	9
15. April	1928[1]	.	–	2	1	1	.	5	.	–	9
15. April	1931	.	–	–	1	3	.	5	.	–	9
24. Sept.	1933[2]	–	–	2	–	2	.	5	.	–	9
20. März	1938	–	1	1	–	2	.	5	–	–	9
22. März	1942	–	1	–	–	2	–	5	1	–	9
24. März	1946	–	–	–	–	2	1	5	1	–	9
26. März	1950	–	1	–	–	2	–	4	2	–	9
9. März	1958	1	1	–	–	2	–	4	1	–	9
8. März	1970	1	–	.	–	2	–	4	2	–	9
13. Dez.	1970	1	1	.	–	1	–	4	2	–	9

[1] Bei den Erneuerungswahlen 1928 wurden die beiden Demokraten bestätigt; der eine nahm die Wahl nicht an, der andere starb kurz nach der Wahl; bei den Ersatzwahlen fielen die beiden Sitze den Freisinnigen zu [2] 1933 wurden zwei Demokraten gewählt; der eine nahm die Wahl nicht an, bei der Ersatzwahl fiel der Sitz den Christlichsozialen zu [3] Von 1895 bis 1907 Liberale, 1922 und 1925 Grütlianer

Die Stadträte nach Verwaltungsabteilungen seit 1933

Wahldatum	Stadtpräsident	Finanzamt	Polizeiamt	Gesundheits- u. Wirtschaftsamt	Bauamt I	Bauamt II	Industrielle Betriebe	Schulamt	Wohlfahrtsamt
24. 9. 1933	Klöti[5]	Kaufmann[5]	Buomberger[1]	Sing[2]	Baumann[5]	Hefti[3]	Kruck[3]	Briner[5]	Gschwend[5]
16.12. 1934	»	»	»	»	Stirnemann[3]	»	Baumann[5]	»	»
20. 1. 1935	»	»	»	Kunz[2]	»	»	»	»	»
20. 3. 1938	»	Peter[5]	Higi[1]	»	»	»	»	»	»
22. 3. 1942	Nobs[5]	»	»	Spühler[5]	»	Oetiker[6]	»	Landolt[3]	Ziegler[5]
6. 2. 1944	Lüchinger[5]	»	»	»	»	»	»	»	»
24. 3. 1946	»	»	Sieber[3]	»	Woog[4]	»	»	»	»
11. 9. 1949	Landolt[3]	»	»	»	»	»	»	Sappeur[6]	»
26. 3. 1950	»	»	»	»	Holenstein[1]	»	»	»	»
21. 3. 1954	»	»	»	»	»	Widmer[4]	Thomann[5]	»	»
9. 3. 1958	»	Maurer[5]	»	»	»	»	»	Baur[7]	»
14.2. 1960	»	»	»	Holenstein[1]	Welter[5]	»	»	»	»
4. 3. 1962	»	»	»	»	»	»	»	»	»
6. 3. 1966	Widmer[4]	Bleri[3]	»	»	»	Frech[5]	Maurer[5]	»	»
9. 3. 1970	»	»	Frick[4]	Welter[5]	Burkhardt[3]	»	»	»	Lieberherr[5]
13.12.1970	»	Koller[1]	»	»	»	»	»	»	»

[1] Christlichsozial [2] Demokrat [3] Freisinnig [4] Partei der Arbeit [5] Sozialdemokrat [6] Landesring der Unabhängigen
[7] Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei

Die Stadtpräsidenten seit 1803

1. Escher, Hans Conrad	Wahl	1803	Rücktritt	1804
2. Werdmüller, Hans Rudolf	Wahl	1804	Rücktritt	1809
3. Landolt, Johann Heinrich	Wahl	1810	Rücktritt	1815
4. Finsler, Hans Georg	Wahl	1815	Tod	1821
5. Vogel, Hans Conrad	Wahl	1821	Rücktritt	1830
6. Bürkli, Georg	Wahl	1831	Rücktritt	1831
7. Escher, Johann Jakob	Wahl	1831	Rücktritt	1837
8. Ziegler, Paul Karl Eduard	Wahl	1837	Rücktritt	1840
9. Hess, Johann Ludwig	Wahl	1840	Rücktritt	1863
10. Mousson, Johann Heinrich Emanuel	Wahl	1863	Rücktritt	1869
11. Römer, Dr. Melchior	Wahl	1869	Rücktritt	1889
12. Pestalozzi, Hans Conrad	Wahl	1889	Tod	1909
13. Billeter, Robert	Wahl	1909	Tod	1917
14. Nägeli, Hans	Wahl	1917	Ersatz	1928
15. Klöti, Dr. Emil	Wahl	1928	Rücktritt	1942
16. Nobs, Ernst	Wahl	1942	Rücktritt	1944
17. Lüchinger, Dr. Adolf	Wahl	1944	Tod	1949
18. Landolt, Dr. Emil	Wahl	1949	Rücktritt	1966
19. Widmer, Dr. Sigmund	Wahl	1966	im Amt	.

Wahlberechtigte, Wähler und Stimmabgabe bei den Kantonsratswahlen seit 1920

Wahldatum	Wohnbevölkerung	Wahlberechtigte im ganzen	Wahlberechtigte auf 1000 Einwohner	Zahl der Wähler im ganzen	Zahl der Wähler auf 1000 Wahlberechtigte	Art der Stimmabgabe gültig	Art der Stimmabgabe ungültig
18. April 1920	207 330	50 299	243	41 200	819	40 965	235
14. April 1929	227 985	66 748	293	47 079	705	46 567	512
17. April 1932	259 447	76 031	293	49 610	652	49 586	24
9. April 1935	316 745	96 225	304	69 385	721	69 348	37
19. März 1939	330 205	100 645	305	69 581	691	69 528	53
11. April 1943	339 760	107 520	316	71 627	666	71 443	184
20. April 1947	366 752	116 138	317	81 670	703	81 607	63
15. April 1951	390 020	121 674	312	83 163	683	83 110	53
15. April 1955	414 011	127 263	307	82 397	647	82 335	62
12. April 1959	434 436	128 067	295	82 643	645	82 517	126
28. April 1963	443 670	124 148	280	80 160	647	80 002	158
9. April 1967	436 521	120 679	276	73 627	646	73 298	164
26. April 1971 [1]	422 529	266 529	631	137 618	519	137 504	114

[1] Seit November 1970 Frauen-Stimm- und Wahlrecht in Kantonalangelegenheiten

Parteistärke bei den Kantonsratswahlen seit 1920

Wahljahre	Bauern-, Gewerbe-, Bürger-P.[1]	Christlichsoziale	Demokraten	Evang. Volkspartei	Freisinnige	Liberalsozialisten[2]	Partei der Arbeit[3]	Sozialdemokraten	Unabhängige	Andere Parteien[4]	Zusammen
	Berechnete Zahl der Parteizugehörigen										
1920	·	3 097	3970	892	10 600	·	·	16 694	·	5521	40 774
1929	·	4 775	4162	1582	12 204	·	3676	19 994	·	·	46 393
1932	252	5 394	4413	1839	12 088	·	4403	21 197	·	·	49 586
1935	3185	6 186	5599	1524	12 513	2931	5557	25 253	·	6600	69 348
1939	2552	5 862	4462	512	10 391	2004	2696	25 724	11 471	3854	69 528
1943	3369	6 749	4479	899	10 333	3066	·	24 851	17 697	·	71 443
1947	4599	9 068	3853	1883	12 493	2138	10264	22 975	14 334	·	81 607
1951	4965	10 800	3988	2276	13 263	2379	3606	25 476	15 826	531	83 110
1955	4721	11 788	3761	3788	13 174	1925	3754	27 618	11 806	·	82 335
1959	5411	13 036	3350	5373	13 322	·	1988	25 325	14 712	·	82 517
1963	5315	12 993	2838	5532	13 256	·	2228	24 578	12 940	322	80 002
1967	4943	10 295	1778	4712	10 453	·	3094	22 199	15 665	159	73 298
1971	8434	17 983	·	9481	23 680[5]	·	3747	35 363	23 675	15141	137 504
	Promilleverteilung										
1920	·	76	97	22	260	·	·	409	·	136	1000
1929	·	103	90	34	263	·	79	431	·	·	1000
1932	5	109	89	37	244	·	89	427	·	·	1000
1935	46	89	81	22	180	42	80	364	·	96	1000
1939	37	84	64	7	150	29	39	370	165	55	1000
1943	47	94	63	12	145	43	·	348	248	·	1000
1947	56	111	47	23	153	26	126	282	176	·	1000
1951	60	130	48	27	160	29	43	307	190	6	1000
1955	57	143	46	46	160	23	46	336	143	·	1000
1959	66	158	41	65	161	·	24	307	178	·	1000
1963	66	163	35	69	166	·	28	307	162	4	1000
1967	67	141	24	64	143	·	42	303	214	2	1000
1971	61	131	·	69	172[5]	·	28	257	172	110	1000

[1] 1923: Bauernpartei [2] Bis 1947: Freiwirtschafter [3] Bis 1939: Kommunisten [4] 1920: Grütlianer 4437 (109‰), Wilde 879 (22‰) und Wirtschaftsdemokraten 205 (5‰); 1923: Grütlianer; 1926: Republikaner; 1935: Nationale Front 6194 (90‰) und Liste der Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei und der Freisinnigen 406 (6‰); 1939: Nationale Front 2561 (37‰), Liste der Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei und der Freisinnigen 999 (14‰) und Heimatbewegung der Stadt Zürich 294 (4‰); 1951: Sozialistischer Arbeiterbund; 1963 Christliche Bürger 143 (2‰), Freie Unabhängige 179 (2‰); 1967: Schweizervolk-Partei 159 (2‰); 1971: Aktion gegen die Überfremdung 13844 (101‰); Helvet. Volksbewegung gegen die Überfremdung 759 (6‰); Europ. Föderalist. Partei 481 (3‰); Schweizervolk-Partei 57 (‰) [5] Einschl. Demokraten

Wahlberechtigte, Wähler und Stimmabgabe bei den Nationalratswahlen seit 1922

Wahldatum[1]	Wohnbevölkerung	Wahlberechtigte im ganzen	Wahlberechtigte auf 1000 Einwohner	Zahl der Wähler im ganzen	Zahl der Wähler auf 1000 Wahlberechtigte	Art der Stimmabgabe gültig	Art der Stimmabgabe ungültig
29. Oktober 1922	199 173	52 800	265	38 720	733	38 272	448
25. Oktober 1925	207 836	58 030	279	41 914	722	41 444	470
28. Oktober 1928	227 213	66 675	293	49 560	743	48 819	741
25. Oktober 1931	255 176	76 149	298	54 361	714	53 616	745
25. Oktober 1935	318 402	97 431	306	75 328	773	74 760	568
31. Oktober 1943	343 760	109 637	319	75 552	689	74 589	963
26. Oktober 1947	372 823	118 209	317	86 746	734	86 160	586
28. Oktober 1951	393 433	123 708	314	90 764	734	90 023	741
30. Oktober 1955	417 838	128 604	308	92 219	717	91 420	799
25. Oktober 1959	438 502	129 209	295	86 267	668	85 548	719
27. Oktober 1963	444 622	123 988	279	81 121	654	80 659	462
29. Oktober 1967	435 955	120 733	277	77 286	640	76 759	527

[1] Die Ergebnisse der Nationalratswahlen von 1939 wurden nur für den ganzen Kanton ermittelt

Parteistärke bei den Nationalratswahlen seit 1922

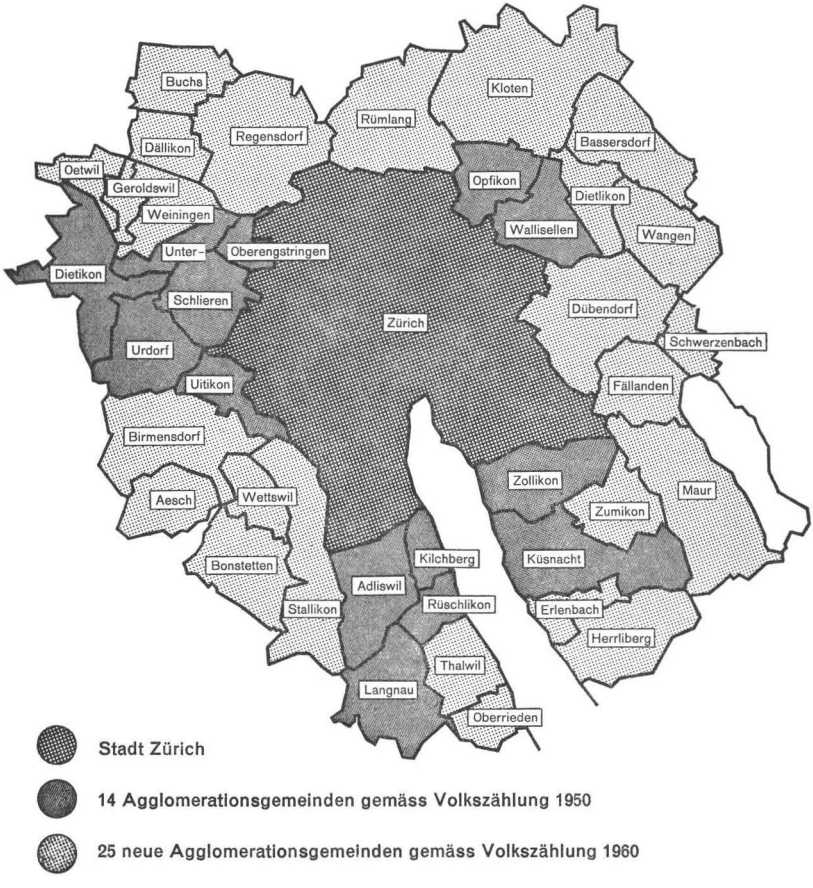
Wahljahre[1]	Bauern-, Gewerbe-, Bürger-P.[2]	Christlichsoziale	Demokraten	Evang. Volkspartei	Freisinnige	Liberalsozialisten[3]	Partei der Arbeit[4]	Sozialdemokraten	Unabhängige	Andere Parteien[5]	Zusammen
	Berechnete Zahl der Parteizugehörigen										
1922	820	2 754	4497	1338	9 534	·	3808	13 539	·	1791	38 081
1925	485	3 341	5079	1555	8 910	·	3252	18 434	·	155	41 211
1928	612	4 288	4628	1289	12 496	·	3160	21 843	·	311	48 627
1931	954	5 260	4687	1714	11 623	·	3800	24 770	·	597	53 405
1935	2424	5 293	3522	1409	8 819	1844	4546	24 866	17 522	4154	74 399
1943	2761	6 831	4475	1236	10 334	2409	·	28 891	11 453	5182	73 572
1947	3218	8 918	3814	2249	12 447	2783	7700	23 142	21 329	·	85 600
1951	4311	10 640	3769	2940	13 970[6]	2461	3943	28 012	19 123	·	89 169
1955	4460	11 911	3774	4070	13 445[7]	2027	3782	28 867	19 084	·	91 420
1959	4749	12 415	3074	4296	13 870[8]	·	3744	26 505	16 202	·	84 855
1963	4350	11 363	2286	4393	13 203[9]	·	2701	24 976	13 199	3599	80 070
1967	3961	9 032	1050	3256	11 153	.	3293	19 727	20 102	4706	76 280
	Promilleverteilung										
1922	21	72	118	35	251	·	100	356	·	47	1000
1925	12	81	123	38	216	·	79	447	·	4	1000
1928	13	88	95	27	257	·	65	449	·	6	1000
1931	18	98	88	32	218	·	71	464	·	11	1000
1935	33	71	47	19	119	25	61	334	236	55	1000
1943	37	93	61	17	140	33	·	393	156	70	1000
1947	38	104	45	26	145	33	90	270	249	.	1000
1951	48	119	42	33	157[6]	28	44	314	215	.	1000
1955	49	130	41	45	147[7]	22	41	316	209	.	1000
1959	56	146	36	51	164[8]	·	44	312	191	·	1000
1963	54	142	28	55	165[9]	·	34	312	165	45	1000
1967	52[10]	118	14	43	146[11]	.	43	259	263	62	1000

[1] Die Ergebnisse der Nationalratswahlen von 1939 wurden nur für den ganzen Kanton ermittelt [2] Bis 1931 Bauernpartei [3] Bis 1947 Freiwirtschafter [4] Bis 1935 Kommunisten [5] 1919: Grütlianer 4430 (108‰) und Wilde 427 (10‰); 1922: Grütlianer; 1925: Freie Bauern; 1928: Freie evangelische soziale Liste; 1931: Eidgenössische Front; 1935: Nationale Front 3815 (51‰), Jungbauern 251 (3‰) und Nationale Demokraten 88 (1‰); 1943: Unabhängige freie Liste 4342 (59‰), Freiwirtschaftliche Aktion 583 (8‰) und Schweizerische Bauern-Heimatbewegung 257 (3‰); 1963: Volksbewegung gegen die Überfremdung 1695 (21‰); Evang.-Christliche Bürger 778 (10‰); Liste für die Sauberkeit in der Politik 641 (8‰); Überparteiliche Union 308 (4‰); Neuer Gotthardring 111 (1‰); Schweizervolk-Partei 66 (1‰); 1967: Vereinigte Bürgerparteien 274 (4‰); Für freie Meinungsäusserung im Parlament 2038 (27‰); Aktion gegen die Überfremdung 2292 (30‰). Schweizervolk-Partei 102 (1‰) [6] Freisinnige Zürich-Stadt 12873 (145‰) und Freisinnige Zürich-Land 1097 (12‰) [7] Freisinnige Zürich-Stadt 12174 (132‰) und Freisinnige Zürich-Land 1371 (15‰) [8] Freisinnige Zürich-Stadt 12622 (149‰) und Freisinnige Zürich-Land 1248 (15‰) [9] Freisinnige Zürich-Stadt 11654 (146‰) und Freisinnige Zürich-Land 1549 (19‰) [10] BGB Zürich-Stadt 2988 (39‰) und BGB Zürich-Land 973 (13‰) [11] Freisinnige Zürich-Stadt 9964 (131‰), Freisinnige Zürich-Land 1188 (15‰)

Agglomeration Zürich

Abgrenzung
Bevölkerungsstand und -gliederung
Bevölkerungsbilanz
Betriebe, Beschäftigte
Fremdenverkehr
Bautätigkeit, Wohnungsmarkt
Steuern

Das Gebiet der Agglomeration Zürich



Abgrenzung der Agglomeration Zürich

Die Abgrenzung des Gebietes der Agglomeration Zürich erfolgte auf Grund einer Vereinbarung zwischen dem Eidgenössischen Statistischen Amt, den Statistischen Ämtern des Kantons und der Stadt Zürich sowie dem Regionalplanungsamt des Kantons Zürich auf Grund der Volkszählungsergebnisse. Danach gehören im allgemeinen alle jene umliegenden Gemeinden zur Agglomeration Zürich, in denen mehr als ein Drittel aller Berufstätigen in der Stadt Zürich arbeitet und in denen die landwirtschaftliche Bevölkerung zudem nicht mehr als ein Fünftel der Einwohnerzahl ausmacht. Gemäss den Volkszählungsergebnissen von 1950 erfüllten 14 Gemeinden diese Bedingungen. Gemäss den Volkszählungsergebnissen von 1960 kamen weitere 25 Gemeinden hinzu, so dass die Agglomeration Zürich nunmehr ausser der Kernstadt insgesamt 39 Agglomerationsgemeinden umfasst. 14 Agglomerationsgemeinden gemäss Volkszählung 1950:
Adliswil, Dietikon, Kilchberg, Küsnacht, Langnau a.A., Oberengstringen, Opfikon, Rüschlikon, Schlieren, Uitikon, Unterengstringen, Urdorf, Wallisellen, Zollikon.
25 neue Agglomerationsgemeinden gemäss Volkszählung 1960:
Aesch, Bassersdorf, Birmensdorf, Bonstetten, Buchs, Dällikon, Dietlikon, Dübendorf, Erlenbach, Fällanden, Geroldswil, Herrliberg, Kloten, Maur, Oberrieden, Oetwil a.d.L., Regensdorf, Rümlang, Schwerzenbach, Stallikon, Thalwil, Wangen, Weiningen, Wettswil, Zumikon.

Wohnbevölkerung und Fläche nach Agglomerationsgemeinden seit 1930

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Wohnbevölkerung[1] 1930	1950	1960	1970	Veränderung seit 1960 in %	Fläche in Hektaren[2]	Bevölkerung pro Hektare 1970
	Grundzahlen						
Stadt Zürich	290 937	390 020	440 170	422 640	–4,0	8 633	48,96
Adliswil	5 307	6 240	9 078	15 920	75,4	777	20,49
Aesch	244	323	318	472	48,4	527	0,90
Bassersdorf	1 740	2 143	3 125	5 590	78,9	911	6,14
Birmensdorf	1 231	1 480	1 893	3 180	68,0	1 138	2,79
Bonstetten	735	888	1 180	1 706	44,6	743	2,30
Buchs	595	627	789	1 552	96,7	592	2,62
Dällikon	381	377	410	1 316	221,0	449	2,93
Dietikon	6 487	7 132	14 920	22 705	52,2	934	24,31
Dietlikon	856	1 205	2 048	4 381	113,9	425	10,31
Dübendorf	4 479	6 750	11 784	19 639	66,7	1 362	14,42
Erlenbach	2 471	3 448	4 186	4 523	8,1	286	15,81
Fällanden	732	866	1 248	4 260	241,3	626	6,81
Geroldswil	336	441	844	2 818	233,9	196	14,38
Herrliberg	1 621	2 298	3 174	4 083	28,6	897	4,55
Kilchberg	4 013	5 474	6 784	7 546	11,2	258	29,25
Kloten	1 818	3 429	8 446	16 388	94,0	1 949	8,41
Küsnacht	6 084	8 920	11 984	12 193	1,7	1 236	9,86
Langnau a. Albis	1 985	2 290	2 850	4 879	71,2	869	5,61
Maur	1 486	1 577	2 408	3 943	63,7	1 474	2,68
Oberengstringen	726	1 242	4 088	6 074	48,6	215	28,25
Oberrieden	1 543	1 987	3 223	3 698	14,7	279	13,25
Oetwil a. d. Limmat	242	258	530	651	22,8	274	2,38
Opfikon	1 268	2 613	7 749	11 115	43,4	557	19,96
Regensdorf	1 797	2 093	4 997	8 566	71,4	1 462	5,86
Rümlang	1 116	1 744	3 409	5 677	66,5	1 241	4,57
Rüschlikon	2 624	3 316	4 410	4 797	8,8	291	16,48
Schlieren	4 086	6 074	10 043	11 869	18,2	656	18,09
Schwerzenbach	312	389	489	2 665	445,0	261	10,21
Stallikon	646	671	748	1 062	42,0	1 196	0,89
Thalwil	7 943	8 787	11 481	13 591	18,4	550	24,71
Uitikon	536	1 012	1 625	2 606	60,4	437	5,96
Unterengstringen	637	933	1 123	1 818	61,9	336	5,41
Urdorf	1 215	1 929	3 809	7 960	109,0	761	10,46
Wallisellen	3 772	5 202	8 601	10 415	21,1	642	16,22
Wangen	1 442	1 780	2 424	3 692	52,3	792	4,66
Weinigen	874	976	1 633	2 323	42,3	540	4,30
Wettswil	288	389	734	1 703	132,0	378	4,51
Zollikon	4 472	6 947	10 060	12 117	20,4	786	15,42
Zumikon	773	1 063	2 039	3 013	47,8	543	5,55
39 Aggl.-Gemeinden[3]	78 913	105 313	170 684	252 506	47,9	27 846	9,07
Agglomerat. Zürich	369 850	495 333	610 854	675 146	10,5	36 479	18,51
	Promilleverteilung						
Stadt Zürich	787	787	721	626	.	237	.
39 Aggl.-Gemeinden[3]	213	213	279	374	.	763	.
Agglomeration Zürich	1 000	1 000	1 000	1 000	.	1 000	.

[1] Alle Jahre heutiges Gebiet, 1930, 1950, 1960 und 1970 Volkszählungsergebnisse [2] Gesamtfläche ohne Zürichsee und Greifensee, Stadt Zürich Landfläche [3] Siehe Seite 400

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgebiete nach Geschlecht, Alter, Zivilstand seit 1941[1]

Jahre	Geschlecht männlich	Geschlecht weiblich	Alter in vollendeten Jahren unter 20	20–64	65 u.m.	Zivilstand ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	Wohnbevölkerung
	Stadt Zürich									
1941	154 345	182 050	74 778	236 549	25 068	150 456	154 940	19 876	11 123	336 395
1950	179 410	210 610	88 499	266 331	35 190	172 275	180 260	22 828	14 657	390 020
1960	207 011	233 159	101 082	291 704	47 384	192 809	205 147	25 451	16 763	440 170
	14 Agglomerationsgemeinden[2]									
1941	22 112	25 384	13 387	29 895	4 214	22 753	21 309	2 792	642	47 496
1950	28 164	31 160	16 795	37 017	5 512	27 931	27 190	3 50	1 053	59 324
1960	47 829	49 295	29 045	60 584	7 495	43 603	47 813	3 958	1 750	97 124
	25 Agglomerationsgemeinden[2]									
1941	18 368	19 515	11 129	23 390	3 364	18 205	16 831	2 254	593	37 883
1950	22 725	23 264	13 846	27 997	4 146	21 932	20 962	2 344	751	45 989
1960	37 698	35 862	23 490	44 798	5 272	33 989	35 589	2 878	1 104	73 560
	39 Agglomerationsgemeinden[2]									
1941	40 480	44 899	24 516	53 285	7 578	40 958	38 140	5 046	1 235	85 379
1950	50 889	54 424	30 641	65 014	9 658	49 863	48 152	5 494	1 804	105 313
1960	85 527	85 157	52 535	105 382	12 767	77 592	83 402	6 836	2 854	170 684
	Agglomeration Zürich									
1941	194 825	226 949	99 294	289 834	32 646	191 414	193 080	24 922	12 358	421 774
1950	230 299	265 034	119 140	331 345	44 848	222 138	228 412	28 322	16 461	495 333
1960	292 538	318 316	153 617	397 086	60 151	270 401	288 549	32 287	19 617	610 854

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Siehe Seite 400

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgebiete nach Heimat und Konfession seit 1941[1]

Jahre	Heimat Wohngemeinde	Heimat übriger Kanton Zürich	Heimat übrige Schweiz	Heimat Ausland	Konfession protestantisch	Konfession röm.-katholisch	Konfession christkatholisch	Konfession israelitisch	Konfession andere, ohne	Wohnbevölkerung
	Stadt Zürich									
1941	100 946	49 359	159 339	26 751	224 504	93 577	4 704	6 175	7 435	336 395
1950	122 276	52 079	183 488	32 177	253 224	117 376	3 729	6 169	9 522	390 020
1960	141 571	50 562	192 362	55 675	266 298	156 324	3 933	6 143	7 472	440 170
	14 Agglomerationsgemeinden[2]									
1941	7 797	15 329	21 958	2 412	35 987	10 695	281	68	465	47 496
1950	9 381	17 479	28 277	4 187	43 011	15 303	289	115	606	59 324
1960	10 963	25 240	46 050	14 871	61 385	33 821	504	336	1 078	97 124
	25 Agglomerationsgemeinden[2]									
1941	9 977	11 901	14 699	1 306	31 675	5 749	166	17	276	37 883
1950	10 574	13 355	19 690	2 370	36 698	8 618	206	53	414	45 989
1960	11 947	18 444	32 341	10 828	50 188	22 317	334	130	591	73 560
	39 Agglomerationsgemeinden[2]									
1941	17 774	27 230	36 657	3 718	67 662	16 444	447	85	741	85 379
1950	19 955	30 834	47 967	6 557	79 709	23 921	495	168	1 020	105 313
1960	22 910	43 684	78 391	25 699	111 573	56 138	838	466	1 669	170 684
	Agglomeration Zürich									
1941	118 720	76 589	195 996	30 469	292 166	110 021	5 151	6 260	8 176	421 774
1950	142 231	82 913	231 455	38 734	332 933	141 297	4 224	6 337	10 542	495 333
1960	164 481	94 246	270 753	81 374	377 871	212 462	4 771	6 609	9 141	610 854

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Siehe Seite 400

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgemeinden nach Geschlecht, Alter, Zivilstand 1960[1]

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Geschlecht männlich	Geschlecht weiblich	Alter in vollendeten Jahren unter 20	20–64	65 u. m.	Zivilstand ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	Wohnbevölkerung
	Grundzahlen									
Stadt Zürich	207 011	233 159	101 082	291 704	47 384	192 809	205 147	25 451	16 763	440 170
Adliswil	4 534	4 544	2 745	5 604	729	3 945	4 583	375	175	9 078
Aesch	158	160	122	170	26	155	148	13	2	318
Bassersdorf	1 675	1 450	1 027	1 858	240	1 525	1 431	131	38	3 125
Birmensdorf	980	913	638	1 101	154	918	864	86	25	1 893
Bonstetten	605	575	433	653	94	562	549	51	18	1 180
Buchs	421	368	284	446	59	394	342	43	10	789
Dällikon	222	188	132	244	34	188	200	19	3	410
Dietikon	7 508	7 412	4 958	9 109	853	6 677	7 483	506	254	14 920
Dietlikon	1 082	966	652	1 252	144	971	974	74	29	2 048
Dübendorf	6 154	5 630	3 791	7 345	648	5 310	5 929	382	163	11 784
Erlenbach	2 029	2 157	1 211	2 587	388	1 948	1 964	217	57	4 186
Fällanden	634	614	422	717	109	564	603	58	23	1 248
Geroldswil	451	393	270	526	48	385	413	34	12	844
Herrliberg	1 590	1 584	1 052	1 886	236	1 595	1 411	122	46	3 174
Kilchberg	3 105	3 679	1 732	4 248	804	3 044	3 158	426	156	6 784
Kloten	4 447	3 999	2 896	5 254	296	4 076	4 071	191	108	8 446
Küsnacht	5 532	6 452	3 411	7 353	1 220	5 592	5 548	626	218	11 984
Langnau a. Albis	1 460	1 390	912	1 711	227	1 312	1 369	115	54	2 850
Maur	1 212	1 196	823	1 378	207	1 150	1 122	101	35	2 408
Oberengstringen	2 048	2 040	1 364	2 600	124	1 723	2 242	67	56	4 088
Oberrieden	1 559	1 664	958	2 030	235	1 381	1 646	137	59	3 223
Oetwil a.d.Limmat	249	281	175	315	40	256	244	24	6	530
Opfikon	3 914	3 835	2 326	5 104	319	3 495	3 894	193	167	7 749
Regensdorf	2 776	2 221	1 715	3 071	211	2 297	2 471	125	104	4 997
Rümlang	1 792	1 617	1 197	2 028	184	1 583	1 682	104	40	3 409
Rüschlikon	2 075	2 335	1 254	2 679	477	1 980	2 084	261	85	4 410
Schlieren	5 305	4 738	2 845	6 535	663	4 179	5 325	370	169	10 043
Schwerzenbach	261	228	148	291	50	220	241	17	11	489
Stallikon	395	353	251	432	65	380	324	31	13	748
Thalwil	5 419	6 062	3 103	7 087	1 291	4 881	5 761	630	209	11 481
Uitikon	815	810	570	960	95	821	741	43	20	1 625
Unterengstringen	578	545	354	699	70	520	552	38	13	1 123
Urdorf	2 068	1 741	1 386	2 269	154	1 770	1 883	103	53	3 809
Wallisellen	4 389	4 212	2 550	5 396	655	3 785	4 325	362	129	8 601
Wangen	1 291	1 133	741	1 514	169	1 136	1 134	110	44	2 424
Weiningen	884	749	537	964	132	792	757	59	25	1 633
Wettswil	378	356	253	416	65	330	346	43	15	734
Zollikon	4 498	5 562	2 638	6 317	1 105	4 760	4 626	473	201	10 060
Zumikon	1 034	1 005	659	1 233	147	992	962	76	9	2 039
39 Aggl.-Gemeinden[2]	85 527	85 157	52 535	105 382	12 767	77 592	83 402	6 836	2 854	170 684
Agglomerat. Zürich	292 538	318 316	153 617	397 086	60 151	270 401	288 549	32 287	19 617	610 854
	Promilleverteilung									
Stadt Zürich	470	530	229	663	108	438	466	58	38	1 000
39 Aggl.-Gemeinden[2]	501	499	308	617	75	454	489	40	17	1 000
Agglomeration Zürich	479	521	252	650	98	443	472	53	32	1 000

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Siehe Seite 400

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgemeinden nach Heimat und Konfession 1960[1]

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Heimat				Konfession					Wohnbevölkerung
	Wohngemeinde	übriger Kanton Zürich	übrige Schweiz	Ausland	protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	
	Grundzahlen									
Stadt Zürich	141 571	50 562	192 362	55 675	266 298	156 324	3 933	6 143	7 472	440 170
Adliswil	984	2 275	4 454	1 365	5 804	3 135	39	19	81	9 078
Aesch	69	58	183	8	257	61	–	–	–	318
Bassersdorf	877	735	1 071	442	2 345	741	7	–	32	3 125
Birmensdorf	631	362	703	197	1 439	437	9	–	8	1 893
Bonstetten	216	346	546	72	912	256	4	–	8	1 180
Buchs	257	162	295	75	635	149	2	–	3	789
Dällikon	137	91	131	51	313	94	1	–	2	410
Dietikon	1 305	2 369	8 961	2 285	6 901	7 842	64	4	109	14 920
Dietlikon	213	562	942	331	1 438	592	11	1	6	2 048
Dübendorf	2 035	2 527	5 437	1 785	7 588	3 991	92	7	106	11 784
Erlenbach	263	1 369	1 875	679	2 935	1 168	16	26	41	4 186
Fällanden	352	342	347	207	949	275	11	6	7	1 248
Geroldswil	82	151	446	165	497	337	8	–	2	844
Herrliberg	450	905	1 282	537	2 281	809	9	36	39	3 174
Kilchberg	1 116	2 092	2 646	930	4 689	1 933	34	70	58	6 784
Kloten	793	1 899	4 584	1 170	5 685	2 640	38	15	68	8 446
Küsnacht	1 754	3 709	4 625	1 896	8 486	3 202	57	74	165	11 984
Langnau a. Albis	298	794	1 340	418	1 712	1 094	8	1	35	2 850
Maur	511	729	944	224	1 864	507	10	2	25	2 408
Oberengstringen	109	1 154	2 175	650	2 453	1 526	30	15	64	4 088
Oberrieden	355	996	1 444	428	2 226	957	8	2	30	3 223
Oetwil a. d. Limmat	89	100	230	111	289	238	2	–	1	530
Opfikon	809	1 816	3 743	1 381	4 725	2 839	60	11	114	7 749
Regensdorf	509	1 217	2 445	826	3 187	1 743	21	4	42	4 997
Rümlang	492	864	1 634	419	2 434	935	12	1	27	3 409
Rüschlikon	433	1 450	1 833	694	3 132	1 176	25	24	53	4 410
Schlieren	758	2 203	5 487	1 595	5 929	3 958	65	14	77	10 043
Schwerzenbach	125	181	152	31	385	99	–	–	5	489
Stallikon	148	189	338	73	576	156	5	–	11	748
Thalwil	2 288	2 853	4 535	1 805	7 243	4 113	39	13	73	11 481
Uitikon	151	603	690	181	1 133	435	12	12	33	1 625
Unterengstringen	70	351	505	197	717	383	3	5	15	1 123
Urdorf	438	869	1 971	531	2 491	1 277	12	13	16	3 809
Wallisellen	913	2 443	3 894	1 351	5 915	2 592	31	1	62	8 601
Wangen	355	533	1 097	439	1 597	815	1	1	10	2 424
Weiningen	389	324	650	270	1 074	535	10	1	13	1 633
Wettswil	114	242	279	99	587	139	4	–	4	734
Zollikon	1 825	3 112	3 726	1 397	7 298	2 429	64	73	196	10 060
Zumikon	197	707	751	384	1 452	530	14	15	28	2 039
39 Aggl.-Gemeinden[2]	22 910	43 684	78 391	25 699	111 573	56 138	838	466	1 669	170 684
Agglomerat. Zürich	164 481	94 246	270 753	81 374	377 871	212 462	4 771	6 609	9 141	610 854
	Promilleverteilung									
Stadt Zürich	322	115	437	126	605	355	9	14	17	1 000
39 Aggl.-Gemeinden[2]	134	256	459	151	653	329	5	3	10	1 000
Agglomeration Zürich	270	154	443	133	618	348	8	11	15	1 000

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Siehe Seite 400

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgebiete nach der Erwerbszugehörigkeit seit 1941[1]
Grundzahlen

Jahre	Aktive Bevölkerung (Berufstätige)					Nicht aktive Bevölkerung[3]			Wohnbevölkerung
	Geschlecht		Berufsstellung		Zusammen	Geschlecht			
	männlich	weiblich	Selbständige	Unselbständige[2]		männlich	weiblich	zusammen	
	Stadt Zürich								
1941	111 494	63 608	26 101	149 001	175 102	42 851	118 442	161 293	336 395
1950	126 634	73 176	26 680	173 130	199 810	52 776	137 434	190 210	390 020
1960	146 100	84 832	22 997	207 935	230 932	60 911	148 327	209 238	440 170
	14 Agglomerationsgemeinden[4]								
1941	14 924	6 836	3 387	18 373	21 760	7 188	18 548	25 736	47 496
1950	18 805	8 688	3 894	23 599	27 493	9 359	22 472	31 831	59 324
1960	32 486	13 846	5 026	41 306	46 332	15 343	35 449	50 792	97 124
	25 Agglomerationsgemeinden[4]								
1941	13 004	4 897	3 411	14 490	17 901	5 364	14 618	19 982	37 883
1950	15 675	5 881	3 531	18 025	21 556	7 050	17 383	24 433	45 989
1960	25 797	9 162	4 148	30 811	34 959	11 901	26 700	38 601	73 560
	39 Agglomerationsgemeinden[4]								
1941	27 928	11 733	6 798	32 863	39 661	12 552	33 166	45 718	85 379
1950	34 480	14 569	7 425	41 624	49 049	16 409	39 855	56 264	105 313
1960	58 283	23 008	9 174	72 117	81 291	27 244	62 149	89 393	170 684
	Agglomeration Zürich								
1941	139 422	75 341	32 899	181 864	214 763	55 403	151 608	207 011	421 774
1950	161 114	87 745	34 105	214 754	248 859	69 185	177 289	246 474	495 333
1960	204 383	107 840	32 171	280 052	312 223	88 155	210 476	298 631	610 854

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich mitarbeitende Familienglieder [3] Rentner, Pensionierte, Personen mit unbekanntem Erwerb, Familienangehörige, Nichtberufstätige Anstaltsinsassen, Erwerbslose in fremden Familien [4] Siehe Seite 400

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgebiete nach der Erwerbszugehörigkeit seit 1941[1]
Promilleverteilung

Jahre	Aktive Bevölkerung (Berufstätige)					Nicht aktive Bevölkerung[3]			Berufstätige auf 1000 Einwohner
	Geschlecht		Berufsstellung		Zusammen	Geschlecht			
	männlich	weiblich	Selbständige	Unselbständige[2]		männlich	weiblich	zusammen	
	Stadt Zürich								
1941	637	363	149	851	1000	266	734	1000	521
1950	634	366	134	866	1000	277	723	1000	512
1960	633	367	100	900	1000	291	709	1000	525
	14 Agglomerationsgemeinden[4]								
1941	686	314	156	844	1000	279	721	1000	458
1950	684	316	142	858	1000	294	706	1000	463
1960	701	299	108	892	1000	302	698	1000	477
	25 Agglomerationsgemeinden[4]								
1941	726	274	191	809	1000	268	732	1000	473
1950	727	273	164	836	1000	289	711	1000	469
1960	738	262	119	881	1000	308	692	1000	475
	39 Agglomerationsgemeinden[4]								
1941	704	296	171	829	1000	275	725	1000	465
1950	703	297	151	849	1000	292	708	1000	466
1960	717	283	113	887	1000	305	695	1000	476
	Agglomeration Zürich								
1941	649	351	153	847	1000	268	732	1000	509
1950	647	353	137	863	1000	281	719	1000	502
1960	655	345	103	897	1000	295	705	1000	511

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich mitarbeitende Familienglieder [3] Rentner, Pensionierte, Personen mit unbekanntem Erwerb, Familienangehörige, Nichtberufstätige Anstaltsinsassen, Erwerbslose in fremden Familien [4] Siehe Seite 400

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgemeinden nach der Erwerbszugehörigkeit 1960[1]

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Aktive Bevölkerung (Berufstätige)							Nicht aktive Bevölkerung[3]	Wohnbevölkerung
	Berufsstellung		Erwerbsklassen				Zusammen		
	Selbständige	Unselbständige[2]	Land-, Forst-wirtsch.	Industrie, Handwerk, Baugew.	Handel, Verkehr, Gastgew.	Übrige			
Stadt Zürich	22 997	207 935	1 717	94 712	94 251	40 252	230 932	209 238	440 170
Adliswil	390	3 980	142	2 532	1 263	433	4 370	4 708	9 078
Aesch	44	92	64	32	29	11	136	182	318
Bassersdorf	188	1 347	161	830	351	193	1 535	1 590	3 125
Birmensdorf	148	728	140	416	197	123	876	1 017	1 893
Bonstetten	96	414	116	229	113	52	510	670	1 180
Buchs	82	270	103	166	55	28	352	437	789
Dällikon	52	157	61	98	36	14	209	201	410
Dietikon	559	6 488	151	4 341	1 882	673	7 047	7 873	14 920
Dietlikon	113	894	80	622	209	96	1 007	1 041	2 048
Dübendorf	525	5 098	260	3 011	1 257	1 095	5 623	6 161	11 784
Erlenbach	240	1 692	77	901	571	383	1 932	2 254	4 186
Fällanden	103	477	107	299	102	72	580	668	1 248
Geroldswil	47	371	38	245	94	41	418	426	844
Herrliberg	258	1 231	162	640	364	323	1 489	1 685	3 174
Kilchberg	438	2 780	104	1 345	1 063	706	3 218	3 566	6 784
Kloten	307	3 657	193	1 364	1 928	479	3 964	4 482	8 446
Küsnacht	801	4 676	242	2 000	1 677	1 558	5 477	6 507	11 984
Langnau a. Albis	155	1 258	105	834	341	133	1 413	1 437	2 850
Maur	243	782	253	414	229	129	1 025	1 383	2 408
Oberengstringen	180	1 665	44	988	612	201	1 845	2 243	4 088
Oberrieden	179	1 312	55	828	409	199	1 491	1 732	3 223
Oetwil a.d. Limmat	43	237	44	161	44	31	280	250	530
Opfikon	297	3 698	92	1 914	1 646	343	3 995	3 754	7 749
Regensdorf	202	2 153	175	1 247	459	474	2 355	2 642	4 997
Rümlang	173	1 378	171	793	453	134	1 551	1 858	3 409
Rüschlikon	274	1 772	38	841	695	472	2 046	2 364	4 410
Schlieren	335	4 686	69	3 228	1 197	527	5 021	5 022	10 043
Schwerzenbach	52	187	50	97	54	38	239	250	489
Stallikon	86	276	136	88	101	37	362	386	748
Thalwil	481	5 160	121	3 440	1 351	729	5 641	5 840	11 481
Uitikon	152	609	55	229	190	287	761	864	1 625
Unterengstringen	71	482	64	269	125	95	553	570	1 123
Urdorf	191	1 527	120	972	453	173	1 718	2 091	3 809
Wallisellen	385	3 787	125	2 395	1 154	498	4 172	4 429	8 601
Wangen	136	1 179	151	813	186	165	1 315	1 109	2 424
Weiningen	114	690	111	458	166	69	804	829	1 633
Wettswil	58	253	49	158	73	31	311	423	734
Zollikon	798	3 898	146	1 403	1 533	1 614	4 696	5 364	10 060
Zumikon	178	776	91	425	227	211	954	1 085	2 039
39 Aggl.-Gemeinden[4]	9 174	72 117	4 466	41 066	22 889	12 870	81 291	89 393	170 684
Agglomeration Zürich	32 171	280 052	6 183	135 778	117 140	53 122	312 223	298 631	610 854

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich mitarbeitende Familienglieder [3] Rentner, Pensionierte, Personen mit unbekanntem Erwerb, Familienangehörige, nichtberufstätige Anstaltsinsassen, Erwerbslose in fremden Familien [4] Siehe Seite 400

Bevölkerungsbilanz nach Agglomerationsgebieten seit 1931 – Grundzahlen

Jahre	Heiraten[1]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Gesamtzunahme	Endbevölkerung
	Stadt Zürich[2]						
1931/1941	3 391	4 081	2 998	1 083	3 049	4 132	336 395
1942/1950	3 738	5 605	3 374	2 231	3 727	5 958	390 020
1951/1960	4 548	5 819	3 791	2 028	2 987	5 015	440 170
1961/1965	4 625	5 900	4 224	1 676	–2 632	– 956	435 310
1966/1970	4 374	4 653	4 258	395	–2 929	–2 534	422 640
1967	4 390	5 093	4 407	686	–1 373	– 687	432 547
1968	4 280	4 777	4 361	416	– 595	– 179	432 368
1969	4 665	4 343	4 427	– 84	–4 686	–4 770	427 598
1970	3 991	3 803	3 922	– 119	–4 839	–4 958	[4]422 640
	14 Agglomerationsgemeinden[3]						
1931/1941	349	666	484	182	209	391	47 496
1942/1950	412	889	512	377	937	1 314	59 324
1951/1960	649	1 542	593	949	2 832	3 781	97 124
1961/1965	875	2 438	745	1 693	2 270	3 963	117 269
1966/1970	907	2 299	838	1 461	1 488	2 949	132 014
1967	890	2 427	797	1 630	1 279	2 909	123 456
1968	886	2 275	854	1 421	2 565	3 986	127 442
1969	925	2 227	900	1 327	1 446	2 773	130 215
1970	952	2 159	833	1 326	473	1 799	[4]132 014
	25 Agglomerationsgemeinden[3]						
1931/1941	288	557	404	153	44	197	37 883
1942/1950	339	761	403	358	543	901	45 989
1951/1960	474	1 107	451	656	2 100	2 756	73 560
1961/1965	705	2 307	555	1 752	3 513	5 265	100 325
1966/1970	817	2 343	616	1 727	2 324	4 051	120 492
1967	800	2 402	595	1 807	2 759	4 566	108 133
1968	818	2 349	626	1 723	2 321	4 044	112 177
1969	849	2 239	656	1 583	2 915	4 498	116 495
1970	871	2 231	662	1 569	2 428	3 997	[4]120 492
	39 Agglomerationsgemeinden[3]						
1931/1941	637	1 223	888	335	253	588	85 379
1942/1950	751	1 650	915	735	1 480	2 215	105 313
1951/1960	1 123	2 649	1 044	1 605	4 932	6 537	170 684
1961/1965	1 580	4 745	1 300	3 445	5 783	9 228	217 594
1966/1970	1 724	4 642	1 454	3 188	3 812	7 000	252 506
1967	1 690	4 829	1 392	3 437	4 038	7 475	231 589
1968	1 704	4 624	1 480	3 144	4 886	8 030	239 619
1969	1 774	4 466	1 556	2 910	4 361	7 271	246 710
1970	1 823	4 390	1 495	2 895	2 901	5 796	[4]252 506
	Agglomeration Zürich						
1931/1941	4 028	5 304	3 886	1 418	3 302	4 720	421 774
1942/1950	4 489	7 255	4 289	2 966	5 207	8 173	495 333
1951/1960	5 671	8 468	4 835	3 633	7 919	11 552	610 854
1961/1965	6 205	10 645	5 524	5 121	3 151	8 272	652 904
1966/1970	6 098	9 295	5 712	3 583	883	4 466	675 146
1967	6 080	9 922	5 799	4 123	2 665	6 788	664 136
1968	5 984	9 401	5 841	3 560	4 291	7 851	671 987
1969	6 439	8 809	5 983	2 826	– 325	2 501	674 308
1970	5 814	8 193	5 417	2 776	–1 938	838	[4]675 146

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung [2] Heutiges Gebiet [3] Siehe Seite 400 [4] Volkszählung vom 1. Dez. 1970

Bevölkerungsbilanz nach Agglomerationsgebieten seit 1931 – Auf 1000 Einwohner[1]

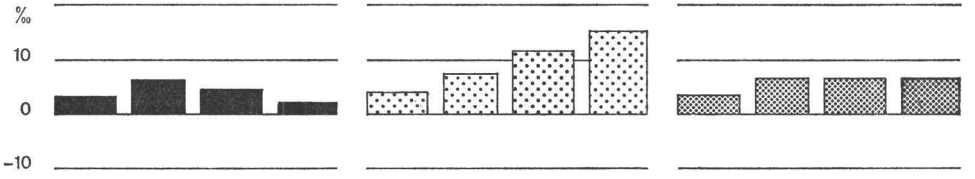
Jahre	Heiraten[2]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Gesamtzunahme	Mittlere Wohnbevölkerung[3]
	Stadt Zürich[4]						
1931/1941	10,7	12,8	9,4	3,4	9,6	13,0	317 610
1942/1950	10,4	15,6	9,4	6,2	10,4	16,6	359 890
1951/1960	10,9	13,9	9,1	4,8	7,2	12,0	418 710
1961/1965	10,5	13,3	9,5	3,8	– 6,0	– 2,2	442 210
1966/1970	10,1	10,7	9,8	0,9	– 6,7	– 5,8	434 300
1967	10,1	11,7	10,1	1,6	– 3,2	– 1,6	436 170
1968	9,8	11,0	10,0	1,0	– 1,4	– 0,4	434 680
1969	10,8	10,0	10,2	– 0,2	–10,8	–11,0	433 540
1970	9,3	8,8	9,1	– 0,3	–11,2	–11,5	430 130
	14 Agglomerationsgemeinden[5]						
1931/1941	7,7	14,7	10,7	4,0	4,6	8,6	45 370
1942/1950	7,7	16,6	9,6	7,0	17,6	24,6	53 400
1951/1960	8,3	19,7	7,6	12,1	36,2	48,3	78 230
1961/1965	7,9	22,1	6,8	15,3	20,6	35,9	110 260
1966/1970	7,2	18,3	6,7	11,6	11,9	23,5	125 590
1967	7,3	19,8	6,5	13,3	10,5	23,8	122 000
1968	7,1	18,1	6,8	11,3	20,5	31,8	125 440
1969	7,1	17,1	6,9	10,2	11,1	21,3	130 220
1970	7,3	16,5	6,4	10,1	3,6	13,7	131 170
	25 Agglomerationsgemeinden[5]						
1931/1941	7,8	15,1	11,0	4,1	1,3	5,4	36 800
1942/1950	8,1	18,1	9,6	8,5	13,0	21,5	41 940
1951/1960	7,9	18,5	7,5	11,0	35,1	46,1	59 780
1961/1965	7,7	25,2	6,1	19,1	38,3	57,4	91 690
1966/1970	7,4	21,3	5,6	15,7	21,2	36,9	109 750
1967	7,6	22,7	5,6	17,1	26,1	43,2	105 760
1968	7,4	21,4	5,7	15,7	21,1	36,8	109 980
1969	7,3	19,2	5,6	13,6	25,0	38,6	116 490
1970	7,4	18,8	5,6	13,2	20,5	33,7	118 440
	39 Agglomerationsgemeinden[5]						
1931/1941	7,8	14,9	10,8	4,1	3,1	7,2	82 170
1942/1950	7,9	17,3	9,6	7,7	15,5	23,2	95 340
1951/1960	8,1	19,2	7,6	11,6	35,8	47,4	138 010
1961/1965	7,8	23,5	6,4	17,1	28,6	45,7	201 950
1966/1970	7,3	19,7	6,2	13,5	16,2	29,7	235 340
1967	7,4	21,2	6,1	15,1	17,7	32,8	227 760
1968	7,2	19,6	6,3	13,3	20,8	34,1	235 420
1969	7,3	18,4	6,4	12,0	17,9	29,9	243 070
1970	7,3	17,6	6,0	11,6	11,6	23,2	249 610
	Agglomeration Zürich						
1931/1941	10,1	13,3	9,7	3,6	8,2	11,8	399 780
1942/1950	9,9	15,9	9,4	6,5	11,5	18,0	455 230
1951/1960	10,5	15,2	8,7	6,5	14,3	20,8	556 720
1961/1965	9,6	16,5	8,6	7,9	4,9	12,8	644 160
1966/1970	9,1	13,9	8,5	5,4	1,3	6,7	669 640
1967	9,2	14,9	8,7	6,2	4,0	10,2	663 930
1968	8,9	14,0	8,7	5,3	6,4	11,7	670 100
1969	9,5	13,0	8,8	4,2	– 0,5	3,7	676 610
1970	8,6	12,1	8,0	4,1	– 2,9	1,2	679 740

[1] der mittleren Wohnbevölkerung pro Jahr [2] Männer aus der Wohnbevölkerung [3] Stadt Zürich: Mittel aus den einzelnen Monaten; übrige Gemeinden: Mittel aus Anfangs- und Endbestand [4] Heutiges Gebiet [5] Siehe Seite 400

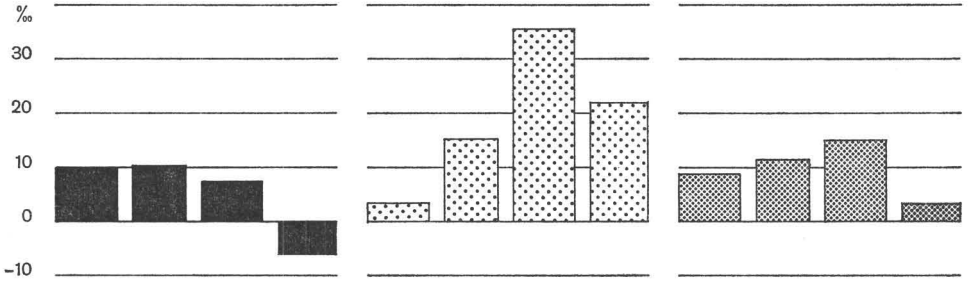
Bevölkerungsbilanz nach Agglomerationsgebieten seit 1931 – Auf 1000 Einwohner

Stadt Zürich | 39 Agglomerationsgemeinden | Agglomeration Zürich

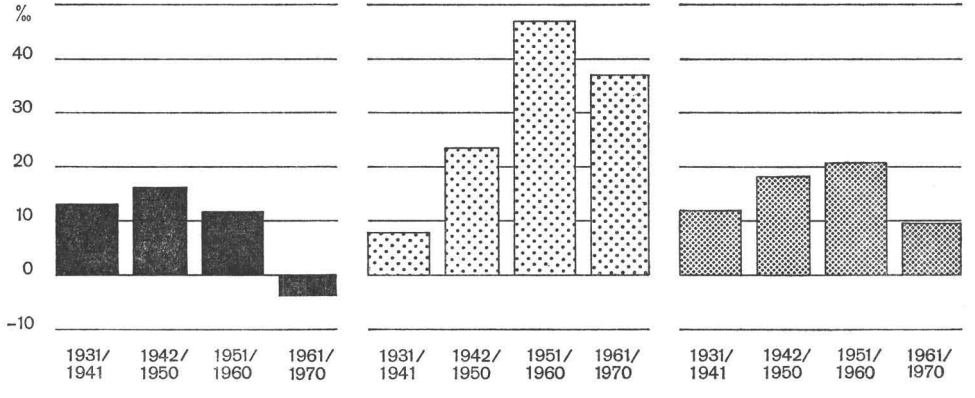
Geburtenüberschuss auf 1000 Einwohner



Mehrzugezogene auf 1000 Einwohner



Gesamtzunahme auf 1000 Einwohner



Statistisches Amt der Stadt Zürich 133

Bevölkerungsbilanz nach Agglomerationsgemeinden 1970 – Grundzahlen

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Bevölkerung Jahresanfang	Heiraten[1]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Gesamtzunahme	Bevölkerung am 1.12.1970
Stadt Zürich	427 598	3 991	3 803	3 922	–119	–4 839	–4 958	422 640
Adliswil	15 362	110	328	89	239	319	558	15 920
Aesch	459	2	11	4	7	6	13	472
Bassersdorf	5 439	45	133	32	101	50	151	5 590
Birmensdorf	3 063	23	68	17	51	66	117	3 180
Bonstetten	1 587	10	28	14	14	105	119	1 706
Buchs	1 313	16	26	7	19	220	239	1 552
Dällikon	1 130	8	30	5	25	161	186	1 316
Dietikon	22 712	139	491	101	390	–397	– 7	22 705
Dietlikon	4 137	35	97	22	75	169	244	4 381
Dübendorf	19 002	166	389	107	282	355	637	19 639
Erlenbach	4 531	33	53	38	15	– 23	– 8	4 523
Fällanden	3 871	27	99	25	74	315	389	4 260
Geroldswil	2 685	17	62	11	51	82	133	2 818
Herrliberg	4 177	32	61	37	24	–118	– 94	4 083
Kilchberg	7 599	60	83	78	5	– 58	– 53	7 546
Kloten	16 344	127	324	53	271	–227	44	16 388
Küsnacht	12 559	92	138	135	3	–369	–366	12 193
Langnau a. Albis	4 826	20	100	24	76	– 23	53	4 879
Maur	3 807	24	72	18	54	82	136	3 943
Oberengstringen	5 725	47	95	19	76	273	349	6 074
Oberrieden	3 692	29	49	31	18	– 12	6	3 698
Oetwil a. d. Limmat	608	3	7	4	3	40	43	651
Opfikon	10 717	98	182	44	138	260	398	11 115
Regensdorf	7 696	56	134	26	108	762	870	8 566
Rümlang	5 542	45	102	21	81	54	135	5 677
Rüschlikon	4 819	38	51	54	– 3	– 19	– 22	4 797
Schlieren	11 047	94	154	79	75	747	822	11 869
Schwerzenbach	2 637	22	54	14	40	– 12	28	2 665
Stallikon	1 057	5	14	8	6	– 1	5	1 062
Thalwil	13 553	76	228	111	117	– 79	38	13 591
Uitikon	2 599	11	27	10	17	– 10	7	2 606
Unterengstringen	1 723	17	33	9	24	71	95	1 818
Urdorf	7 654	51	171	30	141	165	306	7 960
Wallisellen	10 453	77	154	68	86	–124	– 38	10 415
Wangen	3 697	29	77	15	62	– 67	– 5	3 692
Weiningen	2 048	17	49	16	33	242	275	2 323
Wettswil	1 570	10	25	11	14	119	133	1 703
Zollikon	12 420	98	152	93	59	–362	–303	12 117
Zumikon	2 850	14	39	15	24	139	163	3 013
39 Aggl.-Gemeinden[2]	246 710	1 823	4 390	1 495	2 895	2 901	5 796	252 506
Agglomeration Zürich	674 308	5 814	8 193	5 417	2 776	–1 938	838	675 146

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung [2] Siehe Seite 400

Bevölkerungsbilanz nach Agglomerationsgemeinden 1970 – Auf 1000 Einwohner[1]

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Heiraten[2]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Gesamtzunahme	Mittlere Wohnbevölkerung[3]
Stadt Zürich	9,3	8,8	9,1	–0,3	–11,2	–11,5	430 130
Adliswil	7,0	21,0	5,7	15,3	20,4	35,7	15 640
Aesch	4,3	23,0	8,7	15,2	13,1	28,3	460
Bassersdorf	8,2	24,1	5,8	18,3	9,1	27,4	5 510
Birmensdorf	7,4	21,8	5,4	16,4	21,1	37,5	3 120
Bonstetten	6,1	17,0	8,5	8,5	64,1	72,6	1 640
Buchs	11,2	18,2	4,9	13,3	153,8	167,1	1 430
Dällikon	6,6	24,6	4,1	20,5	132,0	152,5	1 220
Dietikon	6,1	21,6	4,4	17,2	–17,5	– 0,3	22 710
Dietlikon	8,2	22,8	5,2	17,6	39,7	57,3	4 260
Dübendorf	8,6	20,1	5,5	14,6	18,4	33,0	19 320
Erlenbach	7,3	11,7	8,4	3,3	– 5,1	– 1,8	4 530
Fällanden	6,7	24,4	6,2	18,2	77,6	95,8	4 060
Geroldswil	6,2	22,5	4,0	18,5	29,9	48,4	2 750
Herrliberg	7,7	14,8	9,0	5,8	–28,6	–22,8	4 130
Kilchberg	7,9	11,0	10,3	0,7	– 7,7	– 7,0	7 570
Kloten	7,8	19,8	3,2	16,6	–13,9	2,7	16 360
Küsnacht	7,4	11,1	10,9	0,2	–29,8	–29,6	12 380
Langnau a. Albis	4,1	20,6	4,9	15,7	– 4,8	10,9	4 850
Maur	6,2	18,6	4,6	14,0	21,1	35,1	3 870
Oberengstringen	8,0	16,1	3,2	12,9	46,3	59,2	5 900
Oberrieden	7,9	13,3	8,4	4,9	– 3,3	1,6	3 690
Oetwil a. d. Limmat	4,8	11,1	6,3	4,8	63,5	68,3	630
Opfikon	9,0	16,7	4,0	12,7	23,7	36,4	10 920
Regensdorf	6,9	16,5	3,2	13,3	93,7	107,0	8 130
Rümlang	8,0	18,2	3,7	14,5	9,6	24,1	5 610
Rüschlikon	7,9	10,6	11,2	–0,6	– 4,0	– 4,6	4 810
Schlieren	8,2	13,4	6,9	6,5	65,2	71,7	11 460
Schwerzenbach	8,3	20,4	5,3	15,1	– 4,5	10,6	2 650
Stallikon	4,7	13,2	7,5	5,7	– 1,0	4,7	1 060
Thalwil	5,6	16,8	8,2	8,6	– 5,8	2,8	13 570
Uitikon	4,2	10,2	3,8	6,4	– 3,8	2,6	2 650
Unterengstringen	9,6	18,6	5,1	13,5	40,2	53,7	1 770
Urdorf	6,5	21,9	3,8	18,1	21,1	39,2	7 810
Wallisellen	7,4	14,8	6,5	8,3	–11,9	– 3,6	10 430
Wangen	7,9	20,9	4,1	16,8	–18,2	– 1,4	3 690
Weiningen	7,8	22,5	7,3	15,2	111,1	126,1	2 180
Wettswil	6,1	15,2	6,7	8,5	72,6	81,1	1 640
Zollikon	8,0	12,4	7,6	4,8	–29,5	–24,7	12 270
Zumikon	4,8	13,3	5,1	8,2	47,4	55,6	2 930
39 Aggl.-Gemeinden[4]	7,3	17,6	6,0	11,6	11,6	23,2	249 610
Agglomeration Zürich	8,6	12,1	8,0	4,1	– 2,9	1,2	679 740

[1] der mittleren Wohnbevölkerung [2] Männer aus der Wohnbevölkerung [3] Stadt Zürich: Mittel aus den einzelnen Monaten; übrige Gemeinden: Mittel aus Anfangs- und Endbestand [4] Siehe Seite 400

Betriebe in den Agglomerationsgemeinden nach Wirtschaftsgruppen 1965[1]

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Land-wirtschaft	Industrie, Handwerk	Bau-gewerbe	Handel, Banken, Versicherung	Verkehr, Post, Gastgewerbe	Übrige	Zusammen
Stadt Zürich	106	6 507	2 188	10 209	2 314	3 574	24 898
Adliswil	40	128	32	69	39	44	352
Aesch	34	5	–	1	4	1	45
Bassersdorf	62	53	19	40	21	12	207
Birmensdorf	59	47	13	13	14	9	155
Bonstetten	55	18	6	6	8	3	96
Buchs	42	32	8	11	10	2	105
Dällikon	41	16	5	3	5	2	72
Dietikon	26	196	65	153	66	69	575
Dietlikon	17	47	17	30	17	10	138
Dübendorf	68	152	53	113	56	50	492
Erlenbach	22	46	21	44	19	17	169
Fällanden	41	33	10	13	8	3	108
Geroldswil	10	24	8	10	9	1	62
Herrliberg	54	44	24	34	17	13	186
Kilchberg	14	67	23	74	23	28	229
Kloten	72	89	50	99	93	51	454
Küsnacht	53	119	51	133	44	54	454
Langnau a. Albis	35	43	21	28	20	12	159
Maur	104	38	12	25	24	3	206
Oberengstringen	4	36	17	49	11	18	135
Oberrieden	17	38	11	35	17	19	137
Oetwil a.d. Limmat	17	6	3	5	3	–	34
Opfikon	28	135	33	94	22	36	348
Regensdorf	69	85	24	63	30	24	295
Rümlang	48	84	20	41	16	16	225
Rüschlikon	4	37	18	44	14	22	139
Schlieren	11	117	32	109	37	47	353
Schwerzenbach	24	20	2	8	9	7	70
Stallikon	68	25	3	5	13	1	115
Thalwil	19	140	37	114	39	57	406
Uitikon	16	14	13	17	6	3	69
Unterengstringen	13	16	8	9	5	4	55
Urdorf	39	72	15	36	22	15	199
Wallisellen	23	126	41	111	35	43	379
Wangen	48	35	10	22	7	10	132
Weiningen	49	28	6	11	12	3	109
Wettswil	21	9	5	5	6	3	49
Zollikon	18	109	37	119	32	38	353
Zumikon	25	34	11	20	10	8	108
39 Aggl.-Gemeinden[2]	1 410	2 363	784	1 816	843	758	7 974
Agglomeration Zürich	1 516	8 870	2 972	12 025	3 157	4 332	32 872

[1] Betriebszählungsergebnisse, siehe Anmerkung Seite 168 oben

[2] Siehe Seite 400

Beschäftigte in den Agglomerationsgemeinden nach Wirtschaftsgruppen 1965[1]

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Land-wirtschaft	Industrie, Handwerk	Bau-gewerbe	Handel, Banken, Versicherung	Verkehr, Post, Gastgewerbe	Übrige	Zusammen
Stadt Zürich	364	95 335	28 589	87 104	35 058	22 378	268 828
Adliswil	39	1 182	391	278	184	141	2 215
Aesch	60	9	–	1	5	2	77
Bassersdorf	87	293	409	82	77	73	1 021
Birmensdorf	130	342	90	42	58	30	692
Bonstetten	79	166	20	17	20	5	307
Buchs	77	211	48	376	34	3	749
Dällikon	48	49	127	4	28	11	267
Dietikon	47	3 140	1 023	1 051	486	185	5 932
Dietlikon	29	838	531	172	59	35	1 664
Dübendorf	93	1 678	1 355	794	302	441	4 663
Erlenbach	23	851	202	156	162	65	1 459
Fällanden	61	160	74	22	20	9	346
Geroldswil	11	101	21	13	27	1	174
Herrliberg	85	208	212	67	116	33	721
Kilchberg	30	1 761	188	249	162	187	2 577
Kloten	124	701	533	556	6 218	149	8 281
Küsnacht	100	1 143	528	567	335	660	3 333
Langnau a. Albis	45	423	148	64	95	28	803
Maur	186	140	85	41	70	5	527
Oberengstringen	5	161	129	87	30	39	451
Oberrieden	13	367	126	78	79	29	692
Oetwil a.d. Limmat	22	50	17	6	6	–	101
Opfikon	45	1 995	242	721	199	136	3 338
Regensdorf	135	1 892	285	716	142	109	3 279
Rümlang	106	1 536	295	268	62	36	2 303
Rüschlikon	11	306	388	139	94	209	1 147
Schlieren	27	4 710	768	886	308	340	7 039
Schwerzenbach	35	501	15	24	30	60	665
Stallikon	116	117	47	6	84	3	373
Thalwil	24	2 080	814	362	242	237	3 759
Uitikon	55	105	52	37	21	4	274
Unterengstringen	22	193	71	18	27	59	390
Urdorf	71	515	139	185	77	39	1 026
Wallisellen	46	2 869	721	505	214	122	4 477
Wangen	102	896	28	45	27	18	1 116
Weiningen	69	144	57	226	39	29	564
Wettswil	23	68	87	19	12	4	213
Zollikon	28	674	262	488	149	391	1 992
Zumikon	33	271	66	64	37	44	515
39 Aggl.-Gemeinden[2]	2 342	32 846	10 594	9 432	10 337	3 971	69 522
Agglomeration Zürich	2 706	128 181	39 183	96 536	45 395	26 349	338 350

[1] Betriebszählungsergebnisse, siehe Anmerkung Seite 168 oben

[2] Siehe Seite 400

Betriebe und Beschäftigte in der Industrie nach Agglomerationsgebieten und Wirtschaftsgruppen 1970[1]

Wirtschaftsgruppen	Zahl der Betriebe	Erfasste Beschäftigte Schweizer	davon weiblich	Ausländer	davon weiblich	im ganzen	davon weiblich
39 Agglomerationsgemeinden[6]							
Nahrungs-, Futterm., Getränke, Tabak	18	987	329	948	626	1 935	955
Textilien	19	853	326	1 258	765	2 111	1 091
Kleider, Wäsche, Schuhe[2]	29	413	211	779	607	1 192	818
Holz und Kork[3]	37	645	79	527	68	1 172	147
Kinderwagen, Spielwaren, Sportgeräte	4	40	8	91	16	131	24
Papier	6	228	69	262	86	490	155
Graphisches Gewerbe	38	1 323	370	372	158	1 695	528
Leder	5	55	21	80	61	135	82
Kautschuk, Kunststoffe	14	277	89	277	130	554	219
Chemische Industrie	24	936	287	319	96	1 255	383
Steine, Erden	22	363	90	482	23	845	113
Metallindustrie und -gewerbe	86	2 396	332	1 760	336	4 156	668
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge[4]	127	6 986	1 076	4 108	969	11 094	2 045
Uhren, Bijouterie, Musikinstrumente[5]	2	41	11	8	2	49	13
Industrie und Handwerk zusammen	431	15 543	3 298	11 271	3 943	26 814	7 241
Agglomeration Zürich							
Nahrungs-, Futterm., Getränke, Tabak	56	3 243	904	2 216	1 078	5 459	1 982
Textilien	29	1 183	437	1 674	959	2 857	1 396
Kleider, Wäsche, Schuhe[2]	173	2 819	1 758	4 657	3 745	7 476	5 503
Holz und Kork[3]	79	1 703	188	941	80	2 644	268
Kinderwagen, Spielwaren, Sportgeräte	5	56	14	94	19	150	33
Papier	22	1 251	338	915	372	2 166	710
Graphisches Gewerbe	184	8 071	2 048	2 369	744	10 440	2 792
Leder	22	215	104	282	216	497	320
Kautschuk, Kunststoffe	27	564	181	475	220	1 039	401
Chemische Industrie	56	2 285	738	818	223	3 103	961
Steine, Erden	36	877	164	799	56	1 676	220
Metallindustrie und -gewerbe	174	5 839	872	3 695	545	9 534	1 417
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge[4]	268	24 694	3 669	13 644	3 188	38 338	6 857
Uhren, Bijouterie, Musikinstrumente[5]	5	158	40	45	7	203	47
Industrie und Handwerk zusammen	1 136	52 958	11 455	32 624	11 452	85 582	22 907

[1] Stand September [2] Einschliesslich Bettwaren [3] Ohne Zimmerei [4] Einschliesslich Reparaturbetriebe [5] Einschliesslich Gravier- und Prägeanstalten [6] Siehe Seite 400

Fremdenverkehr nach Agglomerationsgebieten 1970

Merkmale	Stadt Zürich	14 Agglomerationsgemeinden[1]	25 Agglomerationsgemeinden[1]	39 Agglomerationsgemeinden[1]	Agglomeration Zürich	Übrige Gemeinden[2]	Agglomeration einschliesslich übrige Gemeinden
	Grundzahlen						
Beherbergungsbetriebe	133	36	30	66	199	34	233
Gastbetten	8 489	1 315	547	1 862	10 351	876	11 227
Ankünfte							
Inlandgäste	167 899	28 267	13 428	41 695	209 594	19 980	229 574
Auslandgäste	834 625	91 759	28 235	119 994	954 619	48 576	1 003 195
Ankünfte zusammen	1 002 524	120 026	41 663	161 689	1 164 213	68 556	1 232 769
Übernachtungen							
Inlandgäste	461 699	64 204	37 719	101 923	563 622	60 880	624 502
Auslandgäste	1 797 779	160 332	55 472	215 804	2 013 583	85 950	2 099 533
Übernachtungen zusammen	2 259 478	224 536	93 191	317 727	2 577 205	146 830	2 724 035
Bettenbesetzung in Prozent	73	47	47	47	68	46	67
Mittlere Aufenthaltsdauer in Tagen	2,3	1,9	2,2	2,0	2,2	2,1	2,2
	Promilleverteilung nach Gebieten						
Beherbergungsbetriebe	571	154	129	283	854	146	1 000
Gastbetten	756	117	49	166	922	78	1 000
Ankünfte							
Inlandgäste	731	123	58	181	912	88	1 000
Auslandgäste	832	91	28	119	951	49	1 000
Ankünfte zusammen	813	97	34	131	944	56	1 000
Übernachtungen							
Inlandgäste	739	103	60	163	902	98	1 000
Auslandgäste	856	77	26	103	959	41	1 000
Übernachtungen zusammen	829	83	34	117	946	54	1 000
	Promilleverteilung nach Herkunft der Gäste						
Ankünfte							
Inlandgäste	167	236	322	258	180	291	186
Auslandgäste	833	764	678	742	820	709	814
Ankünfte zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
Übernachtungen							
Inlandgäste	204	286	405	321	219	415	229
Auslandgäste	796	714	595	679	781	585	771
Übernachtungen zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

[1] Siehe Seite 400 [2] Gemeinden bzw. Ortschaften ausserhalb der Agglomeration Zürich, denen vom Verkehrsverein Zürich jeweils Gäste zugewiesen werden (Horgen, Hütten, Wädenswil, Hirzel, Sihlbrugg-Dorf, Dielsdorf, Lindau, Uster, Meilen, Uetikon, Männedorf, Stäfa)

Projektierte und im Bau befindliche Wohnungen nach Agglomerationsgemeinden seit 1967

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Projektierte Wohnungen				Im Bau befindliche Wohnungen[1]			
	1967	1968	1969	1970	1967	1968	1969	1970
Stadt Zürich	2 277	2 296	3 287	3 070	3046	2 988	2 389	2 959
Adliswil	330	248	153	208	242	478	201	219
Aesch	10	1	27	3	5	1	17	7
Bassersdorf	9	7	12	65	100	51	46	65
Birmensdorf	150	89	79	257	21	73	85	38
Bonstetten	127	64	3	6	10	12	35	12
Buchs	3	70	95	32	1	3	53	25
Dällikon	16	126	84	55	10	121	76	60
Dietikon	195	156	164	542	287	348	122	107
Dietlikon	229	19	97	96	16	148	169	82
Dübendorf	432	460	441	252	184	153	200	250
Erlenbach	37	29	42	19	6	12	44	13
Fällanden	10	198	166	164	170	105	121	81
Geroldswil	117	108	96	271	38	63	60	71
Herrliberg	54	42	20	48	71	49	27	25
Kilchberg	46	98	30	88	28	78	78	96
Kloten	128	320	131	172	84	78	172	98
Küsnacht	126	41	270	213	53	58	55	352
Langnau a. Albis	6	112	275	385	47	87	107	291
Maur	95	125	464	178	42	52	75	88
Oberengstringen	199	202	172	176	125	104	160	114
Oberrieden	–	39	118	4	31	1	64	78
Oetwil a.d. Limmat	6	27	44	17	3	6	7	1
Opfikon	124	276	376	122	152	325	463	327
Regensdorf	86	789	349	186	130	32	313	432
Rümlang	86	60	46	2	104	56	115	53
Rüschlikon	29	54	42	27	30	20	25	51
Schlieren	26	378	153	53	72	125	171	110
Schwerzenbach	64	1	1	9	17	24	–	–
Stallikon	57	4	5	54	5	3	–	6
Thalwil	161	191	554	379	9	80	223	221
Uitikon	49	27	27	29	33	22	15	27
Unterengstringen	4	24	4	49	3	13	10	74
Urdorf	145	135	405	23	318	143	408	262
Wallisellen	48	48	187	81	54	38	26	54
Wangen	5	87	21	59	28	74	9	12
Weiningen	32	67	142	1	50	8	57	69
Wettswil	6	97	105	168	15	63	130	100
Zollikon	120	260	76	205	84	132	138	177
Zumikon	43	94	157	112	68	127	214	264
39 Aggl.-Gemeinden[2]	3 410	5 173	5 633	4 810	2 746	3 366	4 291	4 412
Agglomeration Zürich	5 687	7 469	8 920	7 880	5 792	6 354	6 680	7 371

[1] am Jahresende [2] Siehe Seite 400

Neuerstellte Wohnungen nach Agglomerationsgemeinden seit 1966

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Grundzahlen 1967	1968	1969	1970	Auf 1000 Einwohner[1] 1967	1968	1969	1970
Stadt Zürich	1 839	2 307	2 563	1 648	4,2	5,3	6,0	3,8
Adliswil	265	400	298	186	19,9	28,1	19,4	11,9
Aesch	7	5	4	6	17,1	11,7	8,7	13,0
Bassersdorf	209	102	58	59	44,8	20,2	10,7	10,7
Birmensdorf	4	47	85	62	1,4	17,1	27,8	19,9
Bonstetten	17	30	15	30	12,2	20,4	9,5	18,3
Buchs	2	2	39	120	1,7	1,7	29,7	83,9
Dällikon	13	13	129	67	18,8	17,2	114,2	54,9
Dietikon	241	238	392	146	11,4	11,0	17,3	6,4
Dietlikon	54	15	149	99	15,2	4,0	36,0	23,2
Dübendorf	115	208	602	354	6,6	11,7	31,7	18,3
Erlenbach	79	6	7	34	17,3	1,3	1,5	7,5
Fällanden	232	167	117	59	85,9	51,2	30,2	14,5
Geroldswil	26	36	45	88	11,0	14,6	16,8	32,0
Herrliberg	10	38	46	21	2,5	9,5	11,0	5,1
Kilchberg	47	20	97	52	6,3	2,7	12,8	6,9
Kloten	304	210	75	243	20,0	13,3	4,6	14,9
Küsnacht	55	30	71	25	4,4	2,4	5,7	2,0
Langnau a. Albis	72	44	60	110	16,1	9,5	12,4	22,7
Maur	96	65	77	99	28,8	18,3	20,2	25,6
Oberengstringen	21	129	93	177	3,8	23,3	16,2	30,0
Oberrieden	35	31	3	65	9,7	8,5	0,8	17,6
Oetwil a.d. Limmat	5	16	4	22	8,9	26,8	6,6	34,9
Opfikon	96	88	251	193	9,8	8,8	23,4	17,7
Regensdorf	81	130	50	303	11,4	17,7	6,5	37,3
Rümlang	23	92	40	89	4,6	16,9	7,2	15,9
Rüschlikon	31	41	20	28	6,2	8,6	4,2	5,8
Schlieren	98	89	45	278	9,0	8,1	4,1	24,3
Schwerzenbach	34	54	33	17	14,7	22,1	12,5	6,4
Stallikon	9	4	–	1	8,3	3,7	–	0,9
Thalwil	102	110	147	269	7,9	8,4	10,8	19,8
Uitikon	20	31	17	13	8,4	12,5	6,5	4,9
Unterengstringen	60	3	21	15	35,9	1,7	12,2	8,5
Urdorf	408	349	156	77	73,2	52,0	20,4	9,9
Wallisellen	64	45	47	42	6,3	4,4	4,5	4,0
Wangen	18	31	88	10	5,6	9,2	23,8	2,7
Weiningen	26	65	11	123	14,4	33,3	5,4	56,4
Wettswil	41	9	33	66	31,8	6,6	21,0	40,2
Zollikon	93	45	131	52	7,6	3,6	10,5	4,2
Zumikon	33	34	67	58	12,3	12,5	23,5	19,8
39 Aggl.-Gemeinden[2]	3 146	3 072	3 623	3 758	13,8	13,0	14,8	15,1
Agglomeration Zürich	4 985	5 379	6 186	5 406	7,5	8,0	9,2	8,0

[1] der mittleren Wohnbevölkerung 1970 [2] Siehe Seite 400

Wohnungsbilanz und Leerwohnungsbestand nach Agglomerationsgebieten seit 1947

Jahre	Zuwachs durch Neubau	Wohnungsabgang Abbruch, Brand	Wohnungsabgang Umbau[1]	Reinzuwachs absolut	Reinzuwachs Prozent[2]	Endbestand[3]	Leerwohnungsbestand am 1. Dez. absolut	Leerwohnungsbestand am 1. Dez. Prozent[4]
	Stadt Zürich							
1947/1950	2 658	176	307	2 175	2,0	115 874	59	0,05
1951/1955	3 846	310	96	3 440	3,0	133 095	190	0,14
1956/1960	2 782	413	120	2 249	1,7	144 659	24	0,02
1961/1965	2 044	367	94	1 583	1,1	152 568	29	0,02
1966/1970	2 144	393	124	1 627	1,0	160 710	49	0,03
1968	2 307	377	73	1 857	1,2	157 853	24	0,02
1969	2 563	534	104	1 925	1,2	159 776	12	0,01
1970	1 648	498	204	946	0,6	160 710	4	0,00
	14 Agglomerationsgemeinden[5]							
1947/1950	531	10	12[6]	533	3,8	16 343	*	*
1951/1955	1 293	18	10[6]	1 285	7,9	22 771	*	*
1956/1960	1 244	49	10[6]	1 205	5,3	28 798	*	*
1961/1965	1 660	65	10[6]	1 605	5,6	36 626	61	0,17
1966/1970	1 517	63	10[6]	1 464	3,7	43 942	71	0,17
1968	1 552	103	29[6]	1 478	3,7	40 964	87	0,21
1969	1 699	56	3[6]	1 646	4,0	42 610	44	0,10
1970	1 394	67	5[6]	1 332	3,1	43 942	68	0,15
	25 Agglomerationsgemeinden[5]							
1947/1950	322	4	15[6]	333	3,1	12 090	*	*
1951/1955	656	12	17[6]	661	5,5	15 395	*	*
1956/1960	1 048	28	11[6]	1 031	6,7	20 547	*	*
1961/1965	1 869	24	10[6]	1 855	9,0	29 771	*	*
1966/1970	1 821	35	9[6]	1 795	5,4	38 745	85	0,25
1968	1 520	45	3[6]	1 478	4,5	34 529	49	0,14
1969	1 924	49	5[6]	1 880	5,4	36 409	32	0,09
1970	2 364	42	14[6]	2 336	6,4	38 745	45	0,12
	39 Agglomerationsgemeinden[5]							
1947/1950	853	14	27[6]	866	3,5	28 433	*	*
1951/1955	1 949	30	27[6]	1 946	6,8	38 166	*	*
1956/1960	2 292	77	21[6]	2 236	5,9	49 345	*	*
1961/1965	3 529	89	20[6]	3 460	7,0	66 397	*	*
1966/1970	3 338	98	19[6]	3 259	4,5	82 687	157	0,21
1968	3 072	148	32[6]	2 956	4,1	75 493	136	0,18
1969	3 623	105	8[6]	3 526	4,7	79 019	76	0,10
1970	3 758	109	19[6]	3 668	4,6	82 687	113	0,14
	Agglomeration Zürich							
1947/1950	3 511	190	280	3 041	2,3	144 307	*	*
1951/1955	5 795	340	69	5 386	3,7	171 261	*	*
1956/1960	5 074	490	99	4 485	2,6	194 004	*	*
1961/1965	5 573	456	74	5 043	2,6	218 965	*	*
1966/1970	5 481	491	105	4 885	2,1	243 397	206	0,09
1968	5 379	525	41	4 813	2,1	233 346	160	0,07
1969	6 186	639	96	5 451	2,3	238 795	88	0,04
1970	5 406	607	185	4 614	1,9	243 397	117	0,05

[1] Saldo, Stadt Zürich 1947 bis 1950 einschliesslich Zweckänderungen und Korrektur der Fortschreibung, seit 1954 einschliesslich Zweckänderungen [2] Reinzuwachs in Prozenten des Wohnungsbestandes am vorangehenden Jahresende [3] Einschliesslich Korrektur der Fortschreibung: Stadt Zürich seit 1955, Agglomerationsgemeinden seit 1962 [4] des Wohnungsbestandes [5] Siehe Seite 400 [6] Wohnungszuwachs

Wohnungsbilanz und Leerwohnungsbestand nach Agglomerationsgemeinden 1970

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Bestand Jahresanfang	Zuwachs durch Neubau	Wohnungsabgang Abbruch, Brand	Wohnungsabgang Umbau[1]	Reinzuwachs absolut	Reinzuwachs Prozent[2]	Bestand Jahresende[3]	Leerwohnungsbestand am 1. Dez. absolut	Leerwohnungsbestand am 1. Dez. Prozent[4]
Stadt Zürich	159 776	1 648	498	204	946	0,6	160 710	4	0,00
Adliswil	5 079	186	8	2[6]	180	3,5	5 259	–	–
Aesch	109	6	–	–	6	5,5	115	1	0,87
Bassersdorf	1 675	59	1	–	58	3,5	1 733	–	–
Birmensdorf	905	62	–	–	62	6,9	967	–	–
Bonstetten	459	30	–	3[6]	33	7,2	492	1	0,20
Buchs	330	120	–	–	120	36,4	450	3	0,67
Dällikon	329	67	2	–	65	19,8	394	3	0,76
Dietikon	7 212	146	12	–	134	1,9	7 346	32	0,44
Dietlikon	1 324	99	–	–	99	7,5	1 423	7	0,49
Dübendorf	6 178	354	–	–	354	5,7	6 532	–	–
Erlenbach	1 506	34	5	2[6]	31	2,1	1 537	–	–
Fällanden	1 250	59	1	–	58	4,6	1 308	–	–
Geroldswil	819	88	2	–	86	10,5	905	1	0,11
Herrliberg	1 263	21	4	3[6]	20	1,6	1 283	1	0,08
Kilchberg	2 549	52	9	–	43	1,7	2 592	6	0,23
Kloten	5 260	243	1	–	242	4,6	5 502	–	–
Küsnacht	4 054	25	6	1[6]	20	0,5	4 074	14	0,34
Langnau a. Albis	1 431	110	–	–	110	7,7	1 541	6	0,39
Maur	1 024	99	1	1[6]	99	9,7	1 123	–	–
Oberengstringen	1 925	177	7	–	170	8,8	2 095	–	–
Oberrieden	1 218	65	1	1[6]	65	5,3	1 283	6	0,47
Oetwil a. d. Limmat	185	22	–	4[6]	26	14,1	211	–	–
Opfikon	3 672	193	1	3	189	5,1	3 861	–	–
Regensdorf	2 201	303	2	–	301	13,7	2 502	12	0,48
Rümlang	1 674	89	–	–	89	5,3	1 763	6	0,34
Rüschlikon	1 576	28	7	2[6]	23	1,5	1 599	–	–
Schlieren	3 856	278	7	2[6]	273	7,1	4 129	–	–
Schwerzenbach	832	17	1	–	16	1,9	848	–	–
Stallikon	293	1	–	–	1	0,3	294	–	–
Thalwil	4 601	269	10	–	259	5,6	4 860	–	–
Uitikon	707	13	–	–	13	1,8	720	4	0,56
Unterengstringen	583	15	–	–	15	2,6	598	–	–
Urdorf	2 310	77	–	–	77	3,3	2 387	1	0,04
Wallisellen	3 431	42	9	1[6]	34	1,0	3 465	4	0,12
Wangen	1 108	10	5	1	4	0,4	1 112	–	–
Weiningen	586	123	–	–	123	21,0	709	–	–
Wettswil	435	66	–	–	66	15,2	501	2	0,40
Zollikon	4 225	52	1	–	51	1,2	4 276	1	0,02
Zumikon	845	58	6	1[6]	53	6,3	898	2	0,22
39 Aggl.-Gemeinden[5]	79 019	3 758	109	19[6]	3 668	4,6	82 687	113	0,14
Agglomeration Zürich	238 795	5 406	607	185	4 614	1,9	243 397	117	0,05

[1] Saldo, Stadt Zürich einschliesslich Zweckänderungen
[2] Reinzuwachs in Prozenten des Wohnungsbestandes am Jahresanfang
[3] Einschliesslich Korrektur der Fortschreibung
[4] des Wohnungsbestandes
[5] Siehe Seite 400
[6] Wohnungszuwachs

Steueransatz 1970 und 1971 und Steuerkraft 1969 nach Agglomerationsgemeinden

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Gesamtsteueransatz in Prozenten der einfachen Staatssteuer: Einschliesslich Kirchensteuer reformierte 1970	reformierte 1971	römischkatholische 1970	römischkatholische 1971	Ohne Kirchensteuer 1970	Ohne Kirchensteuer 1971	Steuerkraft[1] 1969 Insgesamt in 1000 Fr.	Steuerkraft[1] 1969 Pro Einwohner in Fr.
Stadt Zürich[2]	133	133	133	133	120	120	339 859	786
Adliswil	133	133	136	136	119	119	6 500	441
Aesch	155	155	159	159	140	140	80	184
Bassersdorf	145	145	151	152	129	130	2 118	406
Birmensdorf	127	127	131	131	112	112	1 282	464
Bonstetten	169	165	174	167	153	148	454	297
Buchs	145	145	144	144	126	126	939	774
Dällikon	155	155	163	163	145	145	306	384
Dietikon	143	143	143	143	128	128	7 689	351
Dietlikon	117	117	125	123	107	107	2 165	572
Dübendorf	140	140	145	145	122	124	7 695	424
Erlenbach	122	122	125	125	110	110	4 877	1 072
Fällanden	129	129	134	132	111	111	2 176	617
Geroldswil	123	121	125	125	110	110	962	385
Herrliberg	120	120	124	124	108	108	3 275	814
Kilchberg	95	99	102	106	85	89	9 415	1 243
Kloten	131	131	142	142	120	120	8 878	553
Küsnacht	101	101	108	108	93	93	19 513	1 561
Langnau a. Albis	139	139	149	146	124	124	1 752	370
Maur	130	129	132	131	112	111	1 768	483
Oberengstringen	124	124	129	127	111	111	2 811	503
Oberrieden	132	131	134	133	119	118	2 591	637
Oetwil a. d. Limmat	155	155	157	159	142	144	539	875
Opfikon	124	124	131	131	115	115	5 347	525
Regensdorf	110	110	117	117	99	99	3 757	498
Rümlang	150	150	157	156	132	134	2 387	431
Rüschlikon	100	100	108	106	90	90	5 387	1 125
Schlieren	139	139	139	139	129	129	6 766	611
Schwerzenbach	125	125	130	130	107	109	1 219	485
Stallikon	160	155	166	161	145	142	372	345
Thalwil	132	132	138	136	120	120	6 659	506
Uitikon	93	93	102	102	83	83	3 347	1 317
Unterengstringen	111	109	116	114	98	98	1 165	675
Urdorf	149	150	149	147	127	128	2 871	398
Wallisellen	105	105	113	111	95	95	6 346	615
Wangen	150	150	146	146	128	130	1 192	349
Weiningen	134	131	136	135	121	120	1 059	508
Wettswil	137	130	143	136	122	117	705	502
Zollikon	91	95	95	99	82	87	17 329	1 378
Zumikon	110	110	113	112	100	100	4 147	1 537
39 Aggl.-Gemeinden[3]	*	*	*	*	113[4]	114[4]	157 841	659
Agglomeration Zürich	*	*	*	*	118[4]	118[4]	497 699	741

[1] Steuerertrag bei einem Steueransatz von 100 Prozent [2] Für Angehörige der christkatholischen Kirchgemeinde: Gesamtsteueransatz 1970 und 1971 133 Prozent [3] Siehe Seite 400 [4] Mit der Zahl der Personalsteuerpflichtigen gewogenes Mittel

Stichwortverzeichnis

A

Abbrüche
- Agglomerationsgemeinden 418, 419
- Gebäude 240–242
- Wohnungen 240, 241, 243, 244, 418, 419

Abbruchobjekte, Grundbesitzwechsel 250

Abflüge im Luftverkehr 201, 202

Abfuhrwesen, Personal 315–317

Abschreibungen
- Städtische Betriebe 326, 328, 329, 331
- Städtische Rechnung 308, 312, 313

Abstimmungen
- Eidgenössische 392
- Kantonale 385–391
- Kirchliche 384
- Städtische 371–383

Abtretung, Grundbes'wechsel 247–249

Abzahlungskäufe 288

Äcker usw., Fläche 11–14, 322

Advokaten 68

Agglomeration Zürich
- Abgrenzung 400
- Bautätigkeit, Wohnungsmarkt 416–419
- Betriebe, Beschäftigte 412–414
- Bevölkerungsbilanz 407–411
- Bevölkerungsstand, -gliederung 401–406
- Fläche 401
- Fremdenverkehr 415
- Steuern 420

Aktiengesellschaften 184, 185, 238, 251–253, 300

Aktive Bevölkerung 31, 35, 57

Aktiven
- Baugenossenschaften 237
- Konkurse, Nachlasse 298–302
- Städtische 314

Aktivzinsen
- Baugenossenschaften 237
- Städtische 304, 310

Alarme, Brandwache 336

Alkohol
- Verbrauch 293–295
- Verkehrsunfälle, Ursache 198

Alkoholfreie Gaststätten 208, 209

Alter
- Agglomerationsgemeinden 402, 403
- Aktive, nichtaktive Bevölkerung 31, 35
- Berufstätige 68, 168

Alter (Schluss)
- Bevölkerungsbilanz 157
- Bevölkerungsstand 31–39, 41, 42, 44, 68
- Durchschnittsalter 39, 77
- Ehepaare 69
- Eheschliessende 77, 78
- Geschiedene 85
- Gestorbene 98–101, 104, 109, 113–115
- Legitimierte Kinder 97
- Mütter der Neugeborenen 88, 89, 95–97
- Protestanten 56
- Römischkatholiken 56
- Zu- und Weggezogene 120, 122, 123

Altersbeihilfe, städtische 312, 347

Altersversicherung (AHV)
- Beiträge, Rentner, Renten 341
- Berechtigte 35

Altstadt 14, 22–24

Altwohnungen
- Abbrüche 241
- Baugenossenschaften 237
- Bestand 228
- Leere 246
- Mietindex 283
- Mietpreise 229, 287

Anbaufläche 187

Angehörige 57

Angestellte
- Arbeitslosenversichg. 183, 337, 340
- Betriebszählung 168
- Eheschliessende 81, 82
- Eingebürgerte 149, 150
- Geborene, Ernährer 89, 92, 93
- Gestorbene 106, 107
- Haushaltungsrechnungen 289–296
- Industriestatistik 189
- Leitende 66, 67
- Städtische 315–318, 358
- Stellensuchende 181, 182
- Volkszählung 66–68
- Zu- und Weggezogene 132, 133, 135, 139

Ankünfte
- Fremdenverkehr 210, 212, 214, 215, 218, 415
- Luftverkehr 201, 202

Anlagen, öffentl. usw., Fläche 11–14, 322

Anleihen, städtische 315

Anstalten
- Geborene 89, 163, 164
- Gestorbene 105, 163, 164
- Insassen 57
- Krankenbetten 349
- Ortsanwesende Bevölkerung 163, 164
- Personal 58–64

Ansteckende Krankheiten 348

Anwälte 68

Apartmenthäuser, neuerstellte 238

Äpfel, Preise 276–279

Apfelsaft
- Indexziffern 282
- Preise 278, 279
- Verbrauch 293–295

Apotheken 349

Apparateindustrie usw.
- Arbeitslosenversichg. 183, 337, 340
- Betriebszählung 168–172
- Eheschliessende 82
- Eingebürgerte 150
- Geborene, Beruf des Ernährers 93
- Gestorbene 107
- Industriestatistik 189
- Löhne 260
- Stellensuchende 182
- Volkszählung 60–64
- Zu- und Weggezogene 133, 135

Arbeiter
- Angelernte 66, 67
- Arbeitslosenversichg. 183, 337, 340
- Beschäftigte im Baugewerbe 190
- Betriebszählung 168
- Eheschliessende 81, 83
- Eingebürgerte 149, 150
- Geborene, Ernährer 89, 92, 93
- Gelernte 66–68, 81, 92, 106, 149
- Gestorbene 106, 107
- Haushaltungsrechnungen 289–295
- Heimarbeiter 66, 67
- Industriestatistik 189
- Kontrollpflichtige Ausländer 175
- Löhne 260–262
- Städtische 315–318
- Stellensuchende 181, 182
- Ungelernte 66, 67, 81, 92, 106, 149
- Volkszählung 66–68
- Zu- und Weggezogene 132, 133, 135, 139

Arbeitsbevölkerung 175

Arbeitskräfte, ausländische 172, 175

Arbeitslose, Bestand 57–64, 82, 89, 93, 106, 107, 131, 139, 149, 150, 183, 337, 338, 340

Arbeitslosenversicherung 183, 337–340

Arbeitsmarkt 179–182

Arbeitsort der Berufstätigen 175, 176

Arbeitsplatzdichte 167, 174, 177

Arbeitsstätten 172, 173

Architekten
- Bestand 68
- Studierende 361

Architektenhonorar, Index 270–273

Areal
- Agglomerationsgemeinden 401
- Stadtgebiet 10–14, 319–322, 401

Armenfürsorge 346

Armensteuer 311

Arterienverkalkung, Sterbefälle 111

Ärzte, Ärztinnen
- Arztkosten, Krankenversichg. 344, 345
- Bestand 68, 349
- Indexziffern 285
- Studierende 360

Assekuranzwert
- Gebäudebestand 220
- Grundbesitzwechsel 250
- Neubauten 233, 238–240
- Städtische Gebäude 319–321

Aufenthaltsdauer
- Hotelgäste 219, 415
- Weggezogene 134, 135

Aufzüge, neuerstellte Wohnungen 236

Ausgaben
- Baugenossenschaften 237
- Haushaltungsrechnungen 289–296
- Personalausgaben, städtische 305, 312, 315–317
- Sozialpolitik 307
- Städtische Betriebe 326, 328, 329, 331
- Städtische Finanzen 308, 309, 312, 313
- Zoologischer Garten 369

Ausländer
- Agglomerationsgemeinden 402, 404, 414
- Altersbeihilfe 347
- Armenfürsorge 346
- Bestand 35, 41, 44–49, 53, 54, 56, 63, 66, 402, 404
- Betriebszählung 168, 172
- Bevölkerungsbilanz 158, 159
- Bürgerrechtswechsel 151, 158, 159
- Eheliche Fruchtbarkeit 95
- Ehepaare 69
- Ehescheidungen 83, 85
- Eheschliessende 75–78, 82
- Eingebürgerte 142–145, 147
- Geborene 88–90, 93, 95, 164
- Gestorbene 102, 104, 105, 107, 164
- Grundbesitzwechsel 258, 259
- Heimatstaaten 47, 119, 142, 143
- Industriestatistik 189, 414
- Kantonsschüler 359
- Kontrollpflichtige Arbeitskräfte 175
- Legitimationen 97
- Niedergelassene 47, 63, 168
- Studierende 360, 361
- Umgezogene 140
- Zu- und Weggezogene 116–119, 122, 126–129, 133–139

Auslandgäste, Fremdenverkehr 207, 210–218, 415

Ausserehelіche Geburten 86–89, 92–94, 97, 163

Ausserordentlicher Verkehr, städt. Rechnung 304, 309, 313

Ausstattung
- Baukostenindex 272–274
- Neubauwohnungen 236
- Wohnungszählung 230

Ausstellungen, Museen, Sammlungen 169–171, 365, 366

Autobusse, -cars
- Chauffeure, Löhne 261
- Städtische Verkehrsbetriebe 330–332
- Verkehrsunfälle 196

Automobile
- Bestand 193
- Betrieb und Unterhalt, Indexziffern 285
- Haftpflichtversicherung, Indexziffern 285
- Verkehrssteuern, Indexziffern 285
- Verkehrsunfälle 194, 196, 198
- Verkehrszählungen 194

B

Bäcker
- Berufstätige 68
- Löhne 261

Backsteine, Preise 275

Badeanlagen, städtische 12, 323, 335

Bäder
- in neuerstellten Wohnungen 236
- Wohnungszählung 230

Bahnen
- Bahngebiet 11–14
- Bundesbahnen 199, 200
- Indexziffern 285
- Seilbahnen 200
- Strassenbahnen 330–332
- Vorortsbahnen 200

Bahnhöfe SBB 200

Banken
- Agglomerationsgemeinden 412, 413
- Aktienkapital 186
- Betriebszählung 172, 412, 413
- Firmen 185
- Spargelder 191
- Volkszählung 60–64
- Wertpapierbörse 192

Bauämter, städtische
- Personal 317
- Vorstände 396

Baubewilligungen, -vorhaben 231, 232, 416

Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei 393–398

Baugenossenschaften
- Bautätigkeit 234, 238
- Finanzbeihilfe 234, 236, 238
- Grundbesitzwechsel 251–253
- Rechnungsergebnisse 237
- Wohnungsbestand 226

Baugewerbe
- Agglomerationsgemeinden 412, 413
- Arbeitslosenversicherung 183, 337, 340
- Baukostenindex 268–274
- Baumaterialien, Preise 275
- Bautätigkeit 231–244, 416–419
- Beschäftigte Arbeiter 190
- Betriebszählung 169–172, 412, 413
- Eheschliessende 82
- Eingebürgerte 150
- Firmen 185
- Geborene, Beruf des Ernährers 93
- Gestorbene 107
- Konkurse 299, 300
- Löhne 260–262
- Stellensuchende 182
- Volkszählung 60–66
- Zu- und Weggezogene 133, 135, 139

Bauhandlanger 68, 261, 262

Baujahre
- Abgebrochene Gebäude 241
- Leerwohnungen 246
- Städtische Wohnkolonien 324
- Wohnungsbestand 228

Baukostenindex 268–274

Bauland, Grundbesitzwechsel 250, 257

Baumaterialien, Preise 275

Baurechnung
- Elektrizitätswerk 329
- Gaswerk 326
- Verkehrsbetriebe, Kapitalrechng. 331
- Wasserversorgung 328

Bautätigkeit 231–244, 416–419

Bauzonen, Grundbesitzwechsel 255, 256

Beamte, Angestellte, städt. 172, 315–318, 358

Beherbergungsbetriebe 208–219, 415

Beiträge
- AHV 289–291, 293, 296, 341
- Arbeitslosenversicherung 339
- Krankenversicherung 343
- Städtische Finanzen 304, 305, 310, 312, 313
- Wohnungsbau 234, 236, 238

Bekleidung
Ausgaben 289–291, 293, 296
Indexziffern 280, 281, 283, 297

Bekleidungsgewerbe
Agglomerationsgemeinden 414
Arbeitslosenversicherung 183, 337, 340
Betriebszählung 168–172
Eheschliessende 82
Eingebürgerte 150
Firmen 185
Geborene, Beruf des Ernährers 89, 93
Gestorbene 107
Industriestatistik 189, 414
Stellensuchende 181–183
Volkszählung 60–64
Zu- und Weggezogene 133, 135

Beleuchtung
Ausgaben 293
Indexziffern 280, 281, 284
Preise, elektrischer Strom 276–279
Stromverbrauch 329, 330

Benzin, Preise 278, 279

Bernhard-Theater 364

Beruf, Beschäftigte
Agglomerationsgemeinden 405, 406, 413, 414
Arbeitslose 58–64, 183, 337, 338, 340
Ausserehelich Geborene, Mütter 89
Baugewerbe 190
Berichterstatter, Haushaltungsrechnungen 289–296
Betriebszählung 167, 168, 170–174
Eheschliessende 81, 82
Eingebürgerte 149, 150
Gartenbau 187
Geborene, Beruf des Ernährers 92, 93
Gestorbene 106, 107
Hauptberuf, Nebenberuf 168
Heimarbeiter 66, 67
Industriestatistik 189, 414
Konkursiten 299, 300
Landwirtschaft 172, 187
Löhne 260–262
Stellensuchende 179–182
Volkszählung 57–68, 405, 406
Zu- und Weggezogene 131–133, 135, 139

Beschäftigtenintensität 167, 177

Besitzverhältnis der Wohnungen 227

Besoldung, öffentliches Personal 305, 312, 315, 316, 318

Besondere Unternehmungen, städtische 310, 314–321, 323, 326–335

Besucher
Ausstellungen, Museen 365
Badeanlagen 335
Kinos 367

Besucher (Schluss)
Konzerte 365
Podium, städtisches 364
Theater 363, 364
Volkshochschule 362
Zoologischer Garten 369

Betagte Personen
Agglomerationsgemeinden 402, 403
AHV-Rentner 341
Altersbeihilfe 347
Berufstätige 68
Bestand 31–38, 42, 56, 68, 402, 403
Bevölkerungsbilanz 157
Ehepaare 69
Eheschliessende 78
Geschiedene 85
Gestorbene 98–101, 104, 113–115
Wohnungsfürsorge 325
Zu- und Weggezogene 120, 122, 123

Betreibungen 298, 302

Betreibungsämter, Personal 317

Betriebe
Agglomerationsgemeinden 412, 414
Beherbergungs- 208–219, 415
Betriebszählung 168, 169, 172, 173, 412
Gartenbau 187
Grössenklassen 169
Industriestatistik 189
Landwirtschaftliche 168, 172, 187, 412
Städtische 304, 310, 314–321, 326–335
Verpflegungs- 208, 209

Betriebsrechnung
Elektrizitätswerk 329
Gaswerk 326
Verkehrsbetriebe 331
Wasserversorgung 328

Betriebszählungen 168–174, 412, 413

Bettenbesetzung, Beherberg'betr. 219, 415

Bettenbestand
Beherbergungsbetriebe 208, 415
Krankenanstalten 349

Bevölkerung
Agglomerationsgemeinden 401–411
Aktive 31, 35, 57, 405, 406
Bewegung 74–160, 407–411
Bilanz 152–160, 407–411
Dichte 23, 27, 29, 166, 174, 177, 401
Mittlere 153, 155, 408, 411
Nichtaktive 31, 35, 57, 405, 406
Nutzungsgebiete 177
Ortsanwesende 161–164
Schätzungen, 15. u. 16. Jahrh. 22–26
Stand und Gliederung 22–72, 401–406
Wohn-, Arbeitsbevölkerung 175, 176
Zunahme 23, 27, 29, 151–160, 407–411

Bewölkung 17, 20

Bienenhonig
- Preise 276–279
- Verbrauch 292, 294, 295

Bier
- Indexziffern 282
- Preise 278, 279
- Verbrauch 293–295

Bijouterie-, Uhrenfabrikation usw.
- Agglomerationsgemeinden 414
- Arbeitslosenversicherung 183, 340
- Betriebszählung 169–172
- Industriestatistik 189, 414
- Volkszählung 60–64

Bildung und Unterhaltung
- Haushaltungsrechnungen 289–291, 293, 296
- Indexziffern 281, 286, 297
- Schulen 353–362
- Theater, Konzerte, Museen 363–365
- Volkshochschule 362

Billettsteuer
- Kinos 367
- Zoologischer Garten 369

Bodenfläche, -nutzung
- Agglomerationsgemeinden 401
- Gartenbau 187
- Landwirtschaft 187
- Stadtgebiet 11–14, 177, 178
- Städtische Liegenschaften 322

Bodenpreise, Grundbesitzwechsel 255–257

Boiler, Elektro-, Gas- 230

Börse, Umsätze 192

Brandfälle, -ursachen 336

Brandversicherungswert
- Gebäudebestand 220
- Grundbesitzwechsel 250
- Neubauten 233, 238–240
- Städtische Gebäude 319–321

Brandwache, Alarme 336

Branntweinverbrauch 293–295

Brennmaterial
- Ausgaben 293
- Indexziffern 284
- Preise 276–279

Brot
- Indexziffern 282
- Preise 276–279
- Verbrauch 292–295

Buchdruckerei, -binderei
- Arbeitslosenversichg. 183, 337, 340
- Betriebszählung 169–172
- Eheschliessende 82
- Eingebürgerte 150
- Firmen 185

Buchdruckerei, -binderei (Schluss)
- Geborene, Beruf des Ernährers 93
- Gestorbene 107
- Industriestatistik 189
- Löhne 260, 261
- Stellensuchende 181, 182
- Volkszählung 60–64
- Zu- und Weggezogene 133, 135

Bundesbahnen 199, 200

Bundesbeiträge 236, 310, 339, 343

Bürger von Zürich, Wohnkantone 47

Bürgerrechtswechsel 142–151, 158, 159

Butter
- Preise 276–279
- Verbrauch 292, 294, 295

C

Cafés, Bestand 208, 209

Cars, Autobusse
- Chauffeure, Löhne 261
- Städt. Verkehrsbetriebe 330–332
- Verkehrsunfälle 196

Chauffeure
- Bestand 68
- Löhne 261
- Verkehrsunfälle 194, 196

Chemische Industrie
- Agglomerationsgemeinden 414
- Betriebszählung 169–172
- Chemiestudenten 361
- Firmen 185
- Industriestatistik 189, 414
- Volkszählung 60–64

Christkatholiken
- Agglomerationsgemeinden 402, 404 420
- Bestand 51–55, 402, 404
- Eheschliessende 80
- Eingebürgerte 145, 146
- Geschiedene 85
- Gestorbene 105
- Steuerfuss 420

Christlichsoziale Partei 393–398

Coiffeure, Coiffeusen
- Bestand 68
- Indexziffern 285

D

Dachdecker
- Dachdeckerarbeiten, Index 270, 271
- Löhne 261

Damenbekleidung
- Ausgaben 293
- Indexziffern 283

Dampfschiffe 193

Demokratische Partei 393–398

Detailhandel, Betriebszählung 169–172

Deutsch, Muttersprache 45, 50, 55

Deutsche, Bestand 46, 47

Dichteziffern
- Arbeitsplatz 174
- Bevölkerung 23, 27, 29, 174, 401
- Motorfahrzeuge 193
- Verkehr 193
- Wohnraum 70, 222, 225

Dienstleistungsgewerbe
- Betriebszählung 169–172
- Eheschliessende 82
- Eingebürgerte 150
- Geborene, Beruf des Ernährers 89, 93
- Gestorbene 107
- Volkszählung 58–66
- Zu- und Weggezogene 133, 135

Dienst- und Ferienwohnungen 227

Diphtherie
- Erkrankungen 348
- Sterbefälle 110

Direktoren 66, 67

Drillingsgeburten 97

Durchschnittsalter
- Eheschliessende 77
- Wohnbevölkerung 39

Duschen 230

E

Ehe
- Agglomerationsgemeinden 407, 408, 410, 411
- Ehedauer 70, 83, 85, 95, 96
- Ehelösungen, -scheidungen 83–85
- Ehepaare, Bestand 69
- Eheschliessende 74–82, 156, 161, 407, 408, 410, 411
- Fruchtbarkeit, eheliche 94–97
- Geborene, eheliche 86–89, 92–97, 163, 164
- Heiratsziffern 74, 76, 153, 155, 408, 411
- Scheidungsgründe 84

Ehemündige Wohnbevölkerung 41

Eidgenössische Abstimmungen 392

Eidg. Techn. Hochschule
- Sammlung, Museen 365
- Studierende 361

Eidgenössische Wehrsteuer 266, 267

Eier
- Indexziffern 282
- Preise 276–279
- Verbrauch 292, 294, 295

Eigentümerarten, Wohnungen 226, 227

Eigentumsvorbehalt, Abzahlungskäufe 288

Einbürgerungen 142–151, 158

Einfamilienhäuser
- Abgebrochene 240
- Bestand 220, 221
- Grundbesitzwechsel 250, 253
- Neuerstellte 233, 238, 240
- Projektierte 231
- Städtische Liegenschaften 323

Eingemeindungen 10, 14, 22–26

Einkommen
- Eingebürgerte 148
- Haushaltungsrechnungen 289–296
- Löhne 260–262
- Städtisches Personal 261, 315–318
- Steuerpflichtige 263–266, 312

Einkommenssteuern 264, 266, 267, 311

Einnahmen
- Baugenossenschaften 237
- Haushaltrechnungen 289–291, 296
- Sozialversicherung 339, 343
- Städtische Betriebe 326, 328–331
- Städtische Finanzen 304, 308–311, 313
- Verkehrsanstalten 199, 200, 330, 331
- Zoologischer Garten 369

Einzelfirmen 184

Einzelofenheizung 230

Eisenbahnen
- Bahngebiet 11–14
- Frequenzen 199, 200
- Indexziffern 285

Eistage 16

Elektrizität
- Apparate, Herde 230
- Ausgaben 293
- Elektr. Installationen, Index 270–274
- Indexziffern 284
- Preise 276–279

Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung
- Betriebszählung 169–172
- Löhne 260, 261
- Volkszählung 60–64

Elektrizitätswerk, städtisches
- Bau- und Betriebsrechnung 329
- Personal 316, 317
- Produktion 329, 330
- Reinertrag 310, 329

Elektroinstallateure, -monteure
Bestand 68
Löhne 261

Erbgang, Grundstücke 247–249

Erdarbeiten, Baukostenindex 270–274

Ernährungseinheit 289–291, 295, 296

Erstellergruppen
Gebäude 238
Wohnungen 234, 238

Erstellungsjahre
Abgebrochene Gebäude 241
Leerwohnungen 246
Städtische Wohnkolonien 324
Wohnungsbestand 228

Erstgeborene 89, 94–97

Erwerbsgruppen
Agglomerationsgemeinden 406, 412–414
Arbeitslose 58–64, 183, 337–340
Berufstätige 57–68, 168, 172–176, 189, 190, 406, 413, 414
Betriebszählung 168–174, 412, 413
Eheschliessende 81, 82
Eingebürgerte 149, 150
Geborene, Ernährer 89, 92, 93
Gestorbene 106, 107
Industriestatistik 189
Konkursiten 299, 300
Löhne 260–262
Mütter ausserehelich Geborener 89
Stellensuchende 181, 182
Zu- und Weggezogene 131–133, 135, 139

Erwerbslose 57–64, 82, 89, 93, 106, 107, 131, 139, 149, 150, 183, 337, 338, 340

Evang.-ref. Kirchgemeinden 53, 54, 238

Evangelische Volkspartei 393–395, 397, 398

Expropriation von Grundstücken 247–249

F

Fabriken
Betriebe, Beschäftigte 189
Gebäude, neuerstellte 238, 240

Fahrräder
Bestand 193
Verkehrsunfälle 194, 196, 198

Fahrzeugindustrie, Industriestatistik 189

Fakultäten, Studierende 360, 361

Familien
Angehörige 57, 168
Bestand 69–72
Einbürgerungen 146–149
Haushaltungsrechnungen 289–296
Kinderreiche 70
Umgezogene 140, 141
Zu- und Weggezogene 136–139

Familien(Zivil)-stand
Agglomerationsgemeinden 402, 403
Berufstätige 62
Eheschliessende 82, 83
Gestorbene 108, 109
Wohnbevölkerung 39–42, 402, 403
Zu- und Weggezogene 121, 123

Ferienkolonien 359

Fernheizung 230

Fernsehen
Fernsehinstallationen, Index 272, 273
Indexziffern 286
Konzessionen 368
Sendeprogramm 367

Fette, Speiseöle
Indexziffern 282
Preise 276–279
Verbrauch 292, 294, 295

Feueralarme 336

Feuerversicherungswert
Gebäudebestand 220
Grundbesitzwechsel 250
Neubauten 233, 238–240
Städtische Gebäude 319–321

Finanzamt, städtisches
Personal 317
Vorstände 396

Finanzbeihilfe, Wohnungsbau 234, 236, 238

Finanzen, städtische 304–315

Firmen, Handelsregister 184

Fläche
Agglomerationsgemeinden 401
Bahngebiet 11–14
Gebäudebestand 11–14, 322
Gewässer 11–14
Grundbesitzwechsel 248–258
Landwirtschaftliche Betriebe 187
Neuerstellte Gebäude 233, 238, 239
Nutzungsgebiete 177, 178
Siedlungsfläche 177, 178
Stadtgebiet, Nutzungsarten 11–14
Städtische Liegenschaften 319–322
Strassen 11–14
Wald 11–14, 319–322

Fleisch
- Indexziffern 282
- Preise 276–279
- Schlachtungen 333–335
- Verbrauch 292, 294, 295

Flugverkehr 201, 202

Fonds und Stiftungen
- Baugenossenschaften 237
- Städtische 304, 319–321, 325

Förderung von Kunst, Literatur u. Musik 370

Förderung des Wohnungsbaus 234–238, 324, 325

Forstwirtschaft
- Waldbesitz, städtischer 319–322
- Waldfläche, städtisches Gebiet 11–14

Fotomaterial und -arbeiten, Indexziffern 286

Fraktionen, Gemeinderat 395

Franzosen, Bestand 47

Französisch, Muttersprache 45, 50, 55

Frauen
- Agglomerationsgemeinden 402, 403, 405, 414
- AHV-Berechtigte 35
- Altersbeihilfe 347
- Ausländerinnen 35, 41, 44, 47–49, 54, 56, 66, 69
- Bestand 30–34, 47–49, 51, 54, 56, 59, 61, 62, 66, 68, 402, 403, 405
- Bevölkerungsbilanz 157, 158
- Bürgerrechtswechsel 144–148, 150, 151
- Durchschnittsalter 39, 77
- Ehe und Mutterschaft 69, 70, 74–82, 86–97, 161–164, 407, 408, 410, 411
- Ehemündige 35, 41
- Ehescheidungen, -lösungen 83–85
- Frauenüberschuss 30
- Gestorbene 99, 101, 103–105, 107, 115
- Kirchliches Stimmrecht 35
- Mischehen 69, 75, 76, 80
- Schweizerinnen 35, 41, 43, 44, 47–49, 54, 56, 66, 69
- Sozialversicherung 183, 338, 340, 342, 344, 345
- Stadtbürgerinnen 47, 48
- Stillgelder 344, 345
- Verkehrsunfälle, Verletzte 196
- Wochenhilfe 344, 345
- Zu- und Weggezogene 119, 122, 123, 127–129, 132–134

Frauenerwerb
- Agglomerationsgemeinden 414
- Arbeitslose 59, 61, 62, 183, 338, 340
- Ausländerinnen 66, 82, 93, 189, 414
- Betriebszählung 168, 171
- Eheschliessende 81, 82

Frauenerwerb (Schluss)
- Industriestatistik 189, 414
- Löhne 260
- Mütter ausserehel. Geborener 89, 93
- Stellensuchende 180–182
- Volkszählung 59, 61, 62, 66, 68, 175

Frauen-, Mädchenbildung
- Lehrerinnen 358
- Mittelschülerinnen 355, 357
- Studentinnen 360, 361
- Volksschülerinnen 356

Freihandkäufe 247–250, 252–259

Freisinnige Partei 393–398

Frei- und Dienstwohnungen 227

Fremdarbeiter, kontrollpflichtige 175

Fremdenverkehr 207–219, 415

Friedensrichterämter, Personal 317

Friedhöfe, Fläche 12, 322

Frosttage 16

Fruchtbarkeit, eheliche 94–97

Früchte
- Indexziffern 282
- Preise 276–279
- Verbrauch 292, 294, 295

Fürsorge, Sozialversicherung
- Altersbeihilfe, städt. 312, 347
- AHV 341
- Arbeitslosenversicherg. 183, 337–340
- Armenfürsorge 346
- Ausgaben 307, 312, 314, 337–341, 344–347
- Berufstätige, priv. Wohlfahrtspfl. 60–64
- Krankenversicherung 312, 342–345
- Nothilfe für Arbeitslose, städt. 340

G

Garagen 238, 323

Gartenbau
- Berufstätige 60–64, 187
- Garten- u. Hoffläche 11–14, 322
- Gärtnerarbeiten, Index 270–274

Gas
- Apparate, Herde 230
- Indexziffern 284
- Preise 276–279
- Verbrauch 293

Gas-, Elektrizitäts-, Wasserversorgung
- Betriebszählung 169–172
- Löhne 260, 261
- Volkszählung 60–64

Gastarbeiter, kontrollpflichtige 175

Gastgewerbe, Hotels
Agglomerationsgemeinden 406, 412, 413, 415
Arbeitslosenversicherung 183, 340
Bautätigkeit 238
Betriebszählung 169–172, 412, 413
Eheschliessende 82
Eingebürgerte 150
Firmen 185
Fremdenverkehr 207–219, 415
Geborene, Beruf des Ernährers 89, 93
Gestorbene 107
Stellensuchende 181, 182
Volkszählung 58–66, 406
Zu- und Weggezogene 133, 135

Gaswerk, städtisches
Bau- und Betriebsrechnung 326
Personal 316, 317
Produktion 326, 327
Reinertrag 310, 326

Gebäude
Abgebrochene 240–242
Assekuranzwert 220, 233, 238–240
Baukostenindex 268–274
Bestand 220–222
Grundbesitzwechsel 250, 253
Grundfläche 11–14, 233, 238, 239, 322
Im Bau befindliche 231
Neuerstellte 233, 238–240, 242
Projektierte 231, 232
Rauminhalt 233, 238, 239
Städtische 238, 319–325

Gebühren
Baukostenindex 270–273
Einnahmen, städtische 304

Geburten
Agglomerationsgemeinden 407, 408, 410, 411
Aussereheliche 86–89, 92–94, 97, 163, 164
Beruf des Ernährers 89, 92, 93
Geschlechtsverhältnis 86
Heimat 88–90, 93, 95
Konfession 94
Mehrlingsgeburten 97
Ortsanwesende Bevölkerung 161, 163, 164
Totgeborene 87–89, 97, 163, 164
Wohnbevölkerung 86–97, 156, 407, 408, 410, 411

Geburtenrückgang 153

Geburtenüberschuss 152–155, 156, 158–160, 407–411

Geburtenziffern 87, 91, 153, 155 408, 411

Geburtsort
Eheschliessende 79
Eingebürgerte 145, 146, 148
Wohnbevölkerung 45

Gehälter, öffentliches Personal 261, 305, 312, 315–318

Gemeindeabstimmungen 371–383

Gemeindegut 319–321

Gemeinden, Agglomeration 400–420

Gemeinderat
Mitglieder, Fraktionen 395
Wahlen 393–395

Gemeindesteuerfuss 311

Gemüse
Anbaufläche 187
Indexziffern 282
Preise 276–279
Verbrauch 292, 294, 295

Genossenschaften
Baugenossensch. 226, 234, 237, 238
Grundbesitzwechsel 251–253
Handelsregister 184

Genossenschafterwohnungen 227

Genussmittel
Genussmittelindustrie 60–64, 169–172, 414
Indexziffern 281, 282, 297
Industriestatistik 189, 414
Verbrauch 293–295

Geographische Lage 11

Gesamtarbeitsverträge, Lohnansätze 261

Geschäftshäuser
Bestand 220, 221
Grundbesitzwechsel 250, 253
Neuerstellte 232, 233, 238, 240, 242
Projektierte 231, 232
Städtische Liegenschaften 323

Geschäftsreisende, Vertreter 68

Geschäftszentren 177, 178

Geschiedene Personen
Agglomerationsgemeinden 402, 403
Berufstätige 62
Ehedauer 83, 85
Gestorbene 103, 104
Heimat 41, 83, 85
Kinderzahl 84, 85
Konfession 84, 85
Mütter ausserehelicher Kinder 89
Scheidungsgründe 84
Scheidungsziffern 83
Wiederverheiratung 77, 78
Wohnbevölkerung 39–42
Zu- und weggezogene Personen 121, 123

Geschlecht
Agglomerationsgem. 402, 403, 405, 414
Berufstätige 59, 61–63, 68, 168, 175
Beschäftigte 171, 189, 414
Bevölkerungsbilanz 157, 158

Geschlecht (Schluss)
Bevölkerungsstand, -gliederung 30–32, 34–37, 39, 41–44, 47–49, 54, 56, 59, 61, 62, 66, 74, 402, 403, 405
Eingebürgerte 144–148, 150
Geborene 86–88, 97, 164
Gestorbene 98, 99, 101, 103–105, 107, 109, 114, 115, 163, 164
Schüler 354, 356, 357
Sozialversicherung 183, 338, 340, 342, 347
Städtisches Personal, Lehrer 358
Stellensuchende 179–182
Studierende 360, 361
Zu- und Weggezogene 119, 122, 123, 127–129, 131–134

Gesellschaften, Handelsregister 184

GmbH, Handelsregister 184

Gestorbene
Agglomerationsgemeinden 407, 408, 410, 411
Alter 98–101, 104, 109, 113–115
Beruf 106, 107
Heimat 102, 104, 105, 107
Konfession 103, 105
Ortsanwes. Bevölkerung 161, 163, 164
Säuglinge 98–101, 104, 105, 107, 113–115
Todesursachen 109–115
Wohnbevölkerung 98–115, 156, 407, 408, 410, 411

Gesundheitspflege
Ansteckende Krankheiten 348
Ärzte, Zahnärzte, Apotheken 68, 349
Ausgaben 289–291, 293, 296, 307
Badeanlagen 12, 335
Betriebszählung 169–172
Eheschliessende 82
Eingebürgerte 150
Geborene, Beruf des Ernährers 93
Gestorbene 107
Indexziffern 285, 297
Krankenanstalten 89, 105, 163, 349
Krankenversicherung 342–345
Volkszählung 60–64
Zu- und Weggezogene 133, 135

Gesundheits- und Wirtschaftsamt
Personal 316, 317
Vorstände 396

Getränke
Getränkeindustrie 60–64, 169–171
Indexziffern 281, 286, 297
Industriestatistik 189, 414
Preise 276–279
Verbrauch 292–295

Getreide, Anbaufläche 187

Getreideprodukte
Indexziffern 282
Preise 276–279
Verbrauch 292, 294, 295

Gewässer, Fläche 11–14

Gewerbe, Industrie
Agglomerationsgem. 406, 412–414
Betriebszählung 168–172, 412, 413
Firmen 185
Industriestatistik 189, 414
Konkurse 299, 300
Löhne 260–262
Volkszählung 58–66, 406

Gewerbeschule 355, 357, 358

Gewittertage 17

Gipser
Gipserarbeiten, Index 270–273
Löhne 261, 262

Giroverkehr, Postcheck 204

Glaserarbeiten, Index 270–273

Graphisches Gewerbe
Agglomerationsgemeinden 414
Arbeitslosenversicherg. 183, 337, 340
Betriebszählung 169–172
Eheschliessende 82
Eingebürgerte 150
Firmen 185
Geborene, Beruf des Ernährers 93
Gestorbene 107
Industriestatistik 189, 414
Löhne 260, 261
Stellensuchende 181, 182
Volkszählung 60–64
Zu- und Weggezogene 133, 135

Grenzen
Agglomerationsgemeinden 400
Stadtgebiet 10

Grippe
Erkrankungen 348
Sterbefälle 110, 113–115

Grosshandel, Betriebszählung 169–172

Grundbesitzwechsel 247–259

Grundfläche von Gebäuden 11–14, 203, 238, 239, 322

Grundsteuern 311

Grundstücke
Bautätigkeit 231–244
Gebäude, Wohnungsbestand 220–230
Grundbesitzwechsel 247–259
Preise 256, 257
Städtische 319–325

Grundstückgewinnsteuer 311

Güterverkehr
Bahnen 199, 200
Luftverkehr 201, 202

Gutsbetrieb, städtischer 316, 317

Gymnasium 357, 358

H

Haftpflichtversicherung, Indexziffern 285

Hallenbad 335

Handänderung, Liegenschaften 247–259

Handänderungssteuer 311

Handel, Banken, Versicherungen
- Agglomerationsgemeinden 406, 412, 413
- Arbeitslosenversicherg. 183, 337, 340
- Betriebszählung 168–172, 412, 413
- Eheschliessende 82
- Eingebürgerte 150
- Firmen 185
- Geborene, Beruf des Ernährers 93
- Gestorbene 107
- Konkurse 299, 300
- Spargelder 191
- Stellensuchende 181, 182
- Volkszählung 58–66, 406
- Wertpapierbörse 192
- Zu- und Weggezogene 133, 135, 139

Handelsregister 184

Handelsschule, kant. u. städt. 357, 359

Handwerk, Industrie
- Agglomerationsgemeinden 406, 412–414
- Betriebszählung 168–172, 412, 413
- Firmen 185
- Industriestatistik 189, 414
- Konkurse 299, 300
- Löhne 260–262
- Volkszählung 58–66, 406

Hausangestellte 57

Haushaltartikel, Indexziffern 285

Haushaltmaschinen und -apparate Indexziffern 285

Haushalttextilien, Indexziffern 285

Haushalteinricht. und -unterhalt Indexziffern 284, 297

Haushaltungen
- Bestand 70–72
- Haushaltungsrechnungen 289–297

Hauswirtschaft, persönliche Dienste
- Berufstätige 58–66, 68
- Eheschliessende 82
- Eingebürgerte 150
- Geborene, Beruf des Ernährers 89, 93
- Gestorbene 107
- Stellensuchende 181
- Zu- und Weggezogene 133

Hauswirtschaftl. Fortbildungsschule 357

Hechtplatz-Theater 364

Heilmittel, Indexziffern 285

Heil- und Krankenanstalten 89, 105, 162, 349

Heimat
- Agglomerationsgemeinden 402, 404, 414
- Altersbeihilfe, Bezüger 347
- Armenfürsorge, Bezüger 346
- Betriebszählung 168, 172
- Bevölkerungsbilanz 158, 159
- Christkatholiken 53, 54, 56
- Ehepaare 69
- Eheschliessende 75–78, 82
- Eingebürgerte 142–145, 147
- Geborene 88–90, 93, 95
- Geschiedene 41, 83, 85
- Gestorbene 102, 104, 105, 107
- Grundbesitzwechsel, Veräusserer, Erwerber 258
- Heimatkantone, -länder 47, 119, 134, 142, 143, 145
- Industriestatistik 189, 414
- Kantonsschüler 359
- Legitimierte Kinder 97
- Ortsanwesende Bevölkerung 164
- Protestanten 53, 54, 56
- Römischkatholiken 53, 54, 56
- Stadtbürger, Wohnkantone 48
- Studierende 360, 361
- Umgezogene 140
- Wohnbevölkerung 35, 41, 43–49, 53, 54, 56, 402, 404
- Zu- und Weggezogene 116–119, 122, 127–129, 133–139

Heiraten
- Agglomerationsgemeinden 407, 408, 410, 411
- Alter 77, 78
- Beruf 81, 82
- Heimat 75–78, 82
- Konfession 80
- Ortsanwesende Bevölkerung 161, 162
- Wohnbevölkerung 74–82, 156, 407, 408, 410, 411

Heiratsziffern 74, 76, 153, 155, 408, 411

Heizöl
- Indexziffern 284
- Preise 276–279

Heizung
- Ausgaben 289–291, 293, 296
- Heizmaterial, Preise 276–279
- Heizungsanlage, Baukostenindex 270–274
- Heizungsart 230, 236
- Indexziffern 280, 281, 284, 297

Helmhausausstellungen, Besucher 365

Herkunftsort, Herkunftsgebiet
Hotelgäste 214–218
Zugezogene Familien 137
Zugezogene Personen 124–127

Herrenbekleidung
Indexziffern 283
Verbrauch 293

Herzkrankheiten, Sterbefälle 111–115

Hochbau, Tiefbau 232, 313

Hochschulen
Absolventen 362
Sammlungen 365
Studierende 360, 361

Hof- und Gartenfläche 11–14, 322

Höhenlage, Stadtgebiet 11

Holdinggesellschaften 185

Holz
Indexziffern 284
Preise 276, 277
Verbrauch 293

Holz- und Korkindustrie
Agglomerationsgemeinden 414
Industriestatistik 189, 414

Holzböden, Baukostenindex 270–273

Holzgewerbe, Holzindustrie
Betriebszählung 169–172
Eheschliessende 82
Eingebürgerte 150
Geborene, Beruf des Ernährers 93
Gestorbene 107
Industriestatistik 189, 414
Löhne 260–262
Stellensuchende 182
Volkszählung 60–64
Zu- und Weggezogene 133, 135, 139

Hotels, Gastgewerbe
Agglomerationsgem. 406, 412, 413, 415
Arbeitslosenversicherung 183, 340
Bautätigkeit 238
Betriebszählung 169–172, 412, 413
Eheschliessende 82
Eingebürgerte 150
Firmen 185
Fremdenverkehr 208–219, 415
Geborene, Beruf des Ernährers 89, 93
Gestorbene 107
Stellensuchende 181, 182
Volkszählung 58–66, 406
Zu- und Weggezogene 133, 135

I

Immobiliengesellschaften 169–172, 185

Indexziffern
Baukosten 268–274
Flugverkehr 201
Konsumentenpreise 280, 281, 286, 297
Löhne 260
Steuergrundlagen 312

Industrie, Handwerk
Agglomerationsgemeinden 406, 412–414
Betriebszählung 168–172, 412, 413
Firmen 185
Industriestatistik 189, 414
Konkurse 299, 300
Löhne 260–262
Volkszählung 58–66, 406

Industrielle Betriebe, städtische
Elektrizitätswerk 310, 315–317, 329, 330
Gaswerk 310, 315–317, 326, 327
Personal 315–318
Verkehrsbetriebe 315–317, 330–332
Vorstände der Verwaltungsabteilung 396
Wasserversorgung 310, 315–317, 327, 328

Industriestatistik 189, 414

Industrie- und Gewerbegebiet 177, 178

Infektionskrankheiten
Meldepflichtige Krankheiten 348
Sterbefälle 109, 110, 112–115

Ingenieure
Bestand 68
Studierende 361

Ingenieurhonorar, Index 270–274

Innenausbau, Baukostenindex 268–274
Inlandgäste, Fremdenverkehr 207, 210–218, 415

Israeliten
Agglomerationsgemeinden 402, 404
Berufstätige 64
Bestand 51–55, 402, 404
Bevölkerungsbilanz 160
Ehepaare 69
Ehescheidungen 84, 85
Eheschliessende 80
Eingebürgerte 145, 146
Geborene 94
Gestorbene 103, 105
Zu- und Weggezogene 121

Italiener, Bestand 46, 47

Italienisch, Muttersprache 45, 50, 55

J

Jugendliche
- Agglomerationsgemeinden 402, 403
- Berufstätige 68, 168
- Bestand 31–38, 42, 43, 56, 402, 403
- Bevölkerungsbilanz 157
- Gestorbene 98–101, 104, 113–115
- Jugendhilfe, Sozialvers. 342, 359
- Schulentlassene 35
- Schüler 353–357, 359
- Verunfallte 196
- Vorschulpflichtige 34–38, 352
- Zu- und Weggezogene 120, 122, 123

Juristen, Studierende 360

Juristische Personen
- Bautätigkeit 226, 234, 238
- Ertrag, Kapital 312
- Grundbesitzwechsel 251–253
- Handelsregister 184
- Konkurse 300
- Steuern 311

K

Kaffee
- Indexziffern 282
- Preise 276–279
- Verbrauch 292, 294, 295

Kälber, Schlachtungen 333, 334

Kantonale Abstimmungen 385–391

Kantonsbeiträge 310, 339, 343

Kantonsbürger
- Agglomerationsgemeinden 402, 404
- Altersbeihilfe 347
- Armenfürsorge 346
- Bestand 45–47, 402, 404
- Bevölkerungsbilanz 158
- Bürgerrechtswechsel 151
- Eheschliessende 75, 78
- Eingebürgerte 142, 143, 145, 147, 148
- Geborene 88–90, 164
- Gestorbene 102, 104, 105, 164
- Zu- und Weggezogene 116–119, 134

Kantonsschule 359

Kapitalgewinnsteuer 267

Kapitalrechnung, Verkehrsbetriebe 331

Kartoffeln
- Indexziffern 282
- Preise 276–279
- Verbrauch 292, 294, 295

Käse
- Preise 276–279
- Verbrauch 292, 294, 295

Katholiken (röm.- u. christkath.)
- Agglomerationsgem. 402, 404, 420
- Berufstätige 64
- Bestand 51–56, 402, 404
- Bevölkerungsbilanz 160
- Ehepaare 69
- Ehescheidungen 84, 85
- Eheschliessende 80
- Eingebürgerte 145, 146
- Geborene 94
- Gestorbene 103, 105
- Steuerfuss 420
- Zu- und Weggezogene 121

Katholische Pfarreien, Kirchgemeinden 55, 56, 238

Kaufmännische Angestellte 68, 82, 89, 93, 107, 133, 135, 150, 183, 337, 340

Kautschukindustrie, Industriestatistik 189, 414

Keuchhusten
- Erkrankungen 348
- Sterbefälle 110

Kinder
- Agglomerationsgemeinden 402, 403
- Altersgruppen 32–38, 42, 43, 56
- Ausländer 35
- Bevölkerungsbilanz 157
- Eingebürgerte 146, 147, 150
- Geborene 86–97
- Gestorbene 98–101, 104, 105, 107, 109, 113–115
- Kinderzahl in Ehen 70
- Legitimationen 97
- Säuglinge 32, 33, 35, 105
- Scheidungskinder 84, 85
- Schüler, Volksschule 353–356
- Schulpflichtige 34–38
- Verunfallte 196
- Vorschulpflichtige 34–38, 352, 354
- Zu- und Weggezogene 120, 122, 123, 131, 138

Kindergarten 238, 355, 356, 358

Kinderlähmung
- Erkrankungen 348
- Krankenversicherung 343–345
- Sterbefälle 110

Kinderreiche Familien
- Häufigkeit 70
- Wohnungsfürsorge 324, 325

Kinderwagen-, Spielwarenherstellung
- Agglomerationsgemeinden 414
- Industriestatistik 189, 414

Kinos
- Besucher 367
- Betriebe 367
- Billetsteuer 367
- Indexziffern 286

Kirche
- Abstimmungen 388
- Kirchgemeinden, Pfarreien 53–56, 238
- Kirchliche Gebäude, neuerstellte 238
- Seelsorge, Kirchendienst 60–64, 172
- Steuerfuss 420
- Theologiestudenten 360

Kirchliche Abstimmungen 388

Klassen der Volksschule 355, 356

Kleider
- Ausgaben 289–291, 293, 296
- Indexziffern 280, 281, 283

Kleinhandel, Betriebszählung 169–172

Kleinhandelspreise 276–279

Klima 15–20

Kliniken 89, 105, 163, 349

Kloten, Flughafenfrequenzen 201, 202

Knollen- und Wurzelgewächse, Anbaufläche 187

Kohle
- Indexziffern 284
- Preise 276–279
- Verbrauch 293

Konditoreiwirtschaften 208, 209

Konfession
- Agglomerationsgem. 402, 404, 420
- Berufstätige 64
- Bevölkerungsbilanz 160
- Bevölkerungsstand 51–56
- Ehepaare 69
- Ehescheidungen 84, 85
- Eheschliessende 80
- Eingebürgerte 145, 146
- Geborene 94
- Gestorbene 103, 105
- Kirchgemeinden, Pfarreien 53–56, 238
- Zu- und Weggezogene 121

Konkurse 298–302

Konsumeinheit 289–291, 295, 296

Konsumentenpreise, Index 280, 281, 286, 297

Kontrollpflichtige ausländ. Arbeitskräfte 175

Konzerte 365

Körper- und Gesundheitspflege
- Betriebszählung 169–172
- Indexziffern 281, 285

Kostgebereien 208, 209

Kraftwerke, städtische 330

Krankenanstalten 89, 105, 163, 349

Krankenbetten 349

Krankenpflege, Berufstätige
- Bestand 60–64, 68
- Bevölkerungsbewegung 82, 93, 107, 133, 135, 150

Krankenversicherung 342–345

Krankheiten
- Ansteckende 348
- Todesursachen 109–115

Krebs, Sterbefälle 110, 111

Kreislaufkrankheiten, Sterbefälle 111–115

Kubikmeterpreis
- Baukosten 269–271
- Städtische Wohnkolonien 324

Küche, Ausstattung 230

Kühe, Schlachtungen 333, 334

Kulturfläche, Landwirtschaft 187

Kulturpreisträger 370

Kunst, Wissenschaft
- Ausübende (Berufstätige) 60–64, 68
- Betriebszählung 169–172
- Förderung durch die Stadt 306, 370
- Theater, Konzerte, Museen 363–365

Kunstgewerbemuseum, Besucher 365

Kunstgewerbeschule 357

Kunsthaus, Besucher 365

Kunstpreisträger 370

Kunststoffe, Industriestatistik 189, 414

L

Ladengebäude, neuerstellte 239

Lagerhäuser, neuerstellte 239

Landesindex, Konsumentenpreise 280, 286

Landesmuseum, Besucher 365

Landesring der Unabhängigen 393–398

Landfläche, Stadtgebiet 11–14

Landpreise, Grundbesitzwechsel 257

Landwirtschaft, Gartenbau
- Agglomerationsgem. 406, 412, 413
- Anbaufläche 187
- Betriebszählung 172, 412, 413
- Eheschliessende 82
- Eingebürgerte 150
- Geborene, Beruf des Ernährers 93
- Gestorbene 107
- Kulturfläche 187
- Stellensuchende 182
- Viehbesitzer, -bestand 188
- Volkszählung (Berufstätige u. Angehörige) 58–66, 68, 406
- Zu- und Weggezogene 133, 135

Lastwagen
Bestand 193
Chauffeure, Löhne 261
Strassenverkehrsunfälle 196
Lebendgeborene
Agglomerationsgemeinden 407, 408, 410, 411
Ortsanwesende Bevölkerung 161, 163, 164
Wohnbevölkerung 86–97, 156, 407, 408, 410, 411
Lebenshaltung
Haushaltungsrechnungen 289–296
Indexziffern 280–286
Lebensmittel
Indexziffern 280–282
Preise 276–279
Verbrauch 289–296
Leder-, Kautschukindustrie
Agglomerationsgemeinden 414
Betriebszählung 169–172
Industriestatistik 189, 414
Volkszählung 60–64
Ledige Personen
Agglomerationsgemeinden 402, 403
Berufstätige 62
Bestand 39–42, 402, 403
Eheschliessende 77, 78
Gestorbene 103, 104
Mütter 89
Zu- und Weggezogene 121, 123
Leerwohnungen 245, 246, 418, 419
Legitimationen 97, 158
Lehrer, Lehrerinnen 358
Lehrlinge
Betriebszählung 168
Volkszählung 66, 67
Liberal-sozial. Partei 393, 395, 397, 398
Lichtspieltheater
Besucher 367
Betriebe 367
Billetsteuer 367
Indexziffern 286
Liegenschaften
Bestand 220–222, 242
Handel 247–259
Städtische 310, 319–325
Liegenschaftensteuer 311
Lift, neuerstellte Wohnungen 236
Limmat, Fläche 13, 14
Limmatbrücken, Verkehrszählungen 194
Literaturpreisträger 370
Logiernächte, Fremdenverkehr 207, 211, 213, 216–219, 415
Löhne 260–262
Lüftungsanlagen, Index 272, 273
Luftverkehr 201, 202
Lungenentzündung, Sterbefälle 111–115

M

Maler
Löhne 261, 262
Malerarbeiten, Index 270–273
Volkszählung 68
Männer
Agglomerationsgemeinden 402, 403, 405
Altersbeihilfebezüger 347
AHV-Berechtigte 31, 32, 34–36, 42, 68
Arbeitslose 58–64, 181, 338, 340
Berufstätige 168
Beschäftigte 171
Bestand 30–32, 34–36, 39, 41–44, 47–49, 51, 54, 56, 59, 61, 62, 66, 68, 402, 403, 405
Bevölkerungsbilanz 157, 158
Bürgerrechtswechsel 144–148, 150, 151
Durchschnittsalter 39, 77
Ehemündige 31, 32, 34–36, 41, 42, 68
Gestorbene 98, 101, 103–105, 107, 114
Industriestatistik 189, 414
Militärpflichtige 35
Schweizer 35, 41, 44, 47–49, 54, 56, 66
Stadtbürger 47, 48
Stellensuchende 179, 181, 182
Stimmberechtigte 35, 371–393, 397, 398
Strassenverkehrsunfälle, Verletzte 196
Zu- und Weggezogene 119, 122, 123, 127–129, 131–134
Maschinen-, Metallindustrie
Agglomerationsgemeinden 414
Arbeitslosenversicherg. 183, 337, 340
Betriebszählung 169–172
Eheschliessende 82
Eingebürgerte 150
Firmen 185
Geborene, Beruf des Ernährers 93
Gestorbene 107
Industriestatistik 189, 414
Löhne 260–262
Stellensuchende 182, 183
Volkszählung 60–64
Zu- und Weggezogene 133, 135, 139
Masern
Erkrankungen 348
Sterbefälle 110
Maurer
Bestand 68
Löhne 261, 262
Maurerarbeiten, Index 270, 271

Mediziner
Bestand 68, 349
Studierende 360

Mehrfamilienhäuser
Abgebrochene 240
Bestand 220, 221
Grundbesitzwechsel 251, 253
Neuerstellte 233, 238, 240
Projektierte 231
Städt. Liegenschaften 323

Mehrlingsgeburten 97

Meldepflichtige Krankheiten 348

Meteorologische Messungen 15–20

Mietpreise, Wohnungen
Abgebrochene Wohnungen 241
Baugenossenschaften 237
Haushaltungsrechnungen 289–291, 293, 296
Indexziffern 280, 281, 283, 297
Leerwohnungen 246
Mietpreise aller Wohnungen 229, 287

Mieterwohnungen 227

Milch, Milchprodukte
Indexziffern 282
Preise 276–279
Verbrauch 292, 294, 295

Militärpflichtige 35

Minderjährige
Agglomerationsgemeinden 402, 403
Bestand 31–38, 42, 56, 68, 402, 403

Mineralwasser und Süssgetränke
Indexziffern 286
Verbrauch 293–295

Mischehen, nationale und konfessionelle 69, 75, 76, 80

Mitarbeitende Familienglieder 57, 66, 67

Mittelschule 355, 357, 359

Mittlere Wohnbevölkerung 153, 155, 408, 411

Möbel, Indexziffern 285

Morbidität, Meldepflichtige Krankheiten 348

Mortalität
Agglomerationsgemeinden 407, 408, 410, 411
Ortsanwesende Bevölkerung 161, 163, 164
Todesursachen 109–115
Wohnbevölkerung 98–115, 407, 408, 410, 411

Motorboote, -schiffe, Bestand 193

Motorfahrzeuge
Bestand 193
Garagen 238, 323

Motorfahrzeuge (Schluss)
Verkehrsunfälle 194, 196, 198
Verkehrszählungen 194

Museen, Ausstellungen, Sammlungen 169–171, 365, 366

Musikpreisträger 370

Muttersprache 45, 50, 55

N

Nachlassverträge 302

Naegeli-Medaille, Empfänger 370

Nahrungsmittel
Indexziffern 280–282, 297
Preise 276–279
Verbrauch 289–296

Nahrungs- und Genussmittelindustrie
Agglomerationsgemeinden 414
Arbeitslosenversicherung 183, 340
Betriebszählung 169–172
Eheschliessende 82
Eingebürgerte 150
Firmen 185
Geborene, Beruf des Ernährers 93
Gestorbene 107
Industriestatistik 189, 414
Löhne 260, 261
Stellensuchende 182
Volkszählung 60–64
Zu- und Weggezogene 133, 135

Natalität
Agglomerationsgemeinden 407, 408, 410, 411
Ausserehelich Geborene 86–89, 92–94, 97
Beruf des Ernährers 89, 92, 93
Heimat 88–90, 93, 95
Konfession 94
Mehrlingsgeburten 97
Ortsanwesende Bevölkerung 161, 163, 164
Totgeborene 87–89, 97
Wohnbevölkerung 86–97, 407–411

Nationalität
Agglomerationsgem. 402, 404, 414
Altersbeihilfe, Bezüger 347
Armenfürsorge, Bezüger 346
Betriebszählung 168, 172
Bevölkerungsbilanz 158, 159
Christkatholiken 53, 54
Ehepaare 69
Eheschliessende 75–78, 82
Eingebürgerte 142–145, 147, 158
Geborene 88–90, 93, 95
Geschiedene 41, 83, 85
Gestorbene 102, 104, 105, 107
Grundbesitzwechsel, Veräusserer, Erwerber 258, 259

Nationalität (Schluss)
Heimatländer 47, 119, 142, 143, 145
Industriestatistik 189, 414
Kantonsschüler 359
Legitimierte Kinder 97
Ortsanwesende Bevölkerung 164
Protestanten 53, 54, 56
Römischkatholiken 53, 54, 56
Studierende 360, 361
Umgezogene 140
Wohnbevölkerung 35, 41, 44–49, 53, 54, 56, 63, 66, 402, 404
Zu- und Weggezogene 116–119, 122, 127–129, 131–139
Nationalratswahlen 398

Nebeltage 17

Neubauten, Gebäude und Wohnungen
Agglomerationsgemeinden 416–419
Im Bau befindliche 231, 416
Neuerstellte 232–236, 238–240, 242–244, 307, 417–419
Projektierte 231, 232, 416

Neubautenschuld, städtische 309

Neubürger 142–151

Neumarkt-Theater 364

Neuwohnungen
Abbrüche 241, 418, 419
Agglomerationsgemeinden 417–419
Baugenossenschaften 238
Bestand 228, 418, 419
Leere 246, 418, 419
Mietindex 283
Mietpreise 287

Nichtaktive Bevölkerung 31, 35, 57, 405, 406
Nichterwerbende, Bestand 57, 58

Nichtrealisierbare Aktiven, städtische Rechnung 314, 321

Niedergelassene Ausländer 47, 63, 168

Niederkunftsort 89, 163

Niederlassungsdauer, Eingebürgerte 147, 148

Niederschlagsmenge, -tage 16, 17, 19, 20

Nutzbauten
Abgebrochene 240, 242
Bestand 220, 221
Grundbesitzwechsel 250, 253
Im Bau befindliche 231
Neuerstellte 232, 233, 238, 240, 242
Projektierte 231, 232
Städt. Liegenschaften 323
Stadtgebiet 11–14

Nutzungsarten, Städt. Liegenschaften 322

O

Oberrealschule 359

Obst
Indexziffern 282
Obstbaumbestand 188
Preise 276–279
Verbrauch 292, 294, 295

Ochsen, Schlachtungen 333, 334

Öffentliche Verwaltung und Betriebe
Arbeitsstätten, Beschäftigte 172
Berufstätige 58–66, 68
Eheschliessende 82
Eingebürgerte 150
Geborene, Beruf des Ernährers 93
Gestorbene 107
Löhne 260, 261
Städtische Betriebe 326–336
Städtische Finanzen 304–316
Städtische Liegenschaften 319–325
Städtisches Personal 315–318, 358
Stadtpräsidenten, Stadträte 395, 396
Verwaltungsabteilungen 317, 396
Zu- und Weggezogene 133

Opernhaus 363

Orangen
Preise 278, 279
Verbrauch 292, 294, 295

Ordentlicher Verkehr, städt. Rechnung 304, 308, 310, 312

Ortsanwesende Bevölkerung 161–164

Österreicher, Bestand 47

P

Paddelboote 193

Papierindustrie
Agglomerationsgemeinden 414
Arbeitslosenversicherung 183, 340
Betriebszählung 169–172
Industriestatistik 189, 414
Löhne 260, 261
Volkszählung 60–64

Parkanlagen 12, 322

Partei der Arbeit 393–398

Parteien, politische
Gemeinderatswahlen 393–395
Kantonsratswahlen 397
Nationalratswahlen 398
Parteistärke 393, 394, 397, 398
Stadtpräsidenten, Stadträte 395, 396

Passagiere
Bundesbahnen 199, 200
Drahtseilbahnen 200
Flugverkehr 201, 202

Passagiere (Schluss)
Schiffahrt 200
Verkehrsbetriebe, städtische 330, 331
Vorortsbahnen 200

Passiven
Baugenossenschaften 237
Konkurse, Nachlassverträge 299–302
Städtische 309, 314, 315, 326, 328, 329, 331

Pendelwanderung 175, 176

Pensionen 208–213, 218, 219

Pensionierte, Rentner 57, 82, 107, 150, 341

Personal, städtisches 172, 315–318, 358

Personenautos
Bestand 193
Betrieb und Unterhalt, Indexziffern 285
Haftpflichtversicherung, Indexziffern 285
Verkehrssteuern, Indexziffern 285
Verkehrsunfälle 194, 196, 198

Pfändungen 298, 302

Pfarreien, römischkatholische 55, 56, 238

Pferde
Bestand, Besitzer 188
Schlachtungen 333, 334

Plattenleger
Löhne 261
Plattenlegerarbeiten, Index 270–273

Podium, Städtisches 364

Politik
Abstimmungen 371–392
Wahlen 393–398

Polizeiamt, städtisches
Personal 317
Vorstände 396

Polizisten, Bestand 68

Polytechnikum (ETH)
Sammlungen 365
Studierende 361

Post, Telegraph, Telephon
Betriebszählung 169–172
Indexziffern 285
Luftpost 201, 202
Postcheckverkehr 204
Postverkehr 203
Rundspruch, Fernsehen 367, 368
Telegraph 205
Telephon 206

Preise
Baumaterial 275
Benzin 278, 279

Preise (Schluss)
Elektrischer Strom, Gas 276–279
Getränke 278, 279
Grundstücke, pro m² 257
Heizmaterial 276–279
Kubikmeterpreis, Baukosten 269–271
Nahrungsmittel 276–279
Seife 276, 277
Wohnungsmiete 229, 287

Preisindexziffern
Baukosten 268–274
Konsumentenpreise 280–286

Primarschule 353–356, 358

Privatpensionen 208, 209

Privatschulen 172

Protestanten
Abstimmungen 384
Agglomerationsgemeinden 402, 404, 420
Berufstätige 64
Bestand 51–56, 402, 404
Bevölkerungsbilanz 160
Ehepaare 69
Ehescheidungen 84, 85
Eheschliessende 80
Eingebürgerte 145, 146
Geborene 94
Gestorbene 103, 105
Steuerfuss 420
Zu- und Weggezogene 121

Protestantische Kirchgemeinden 53, 54, 238

Q

Quartiere, Stadtkreise
Abbrüche, Gebäude und Wohnungen 241
Abgrenzung (Plan), geogr. Lage 10, 11
Abstimmungen (Kreise) 379–383
Arbeitsplatzdichte 174
Arbeitsstätten, Beschäftigte 173, 174
Bauzonen 254, 255
Beherbergungs-, Verpflegungsbetriebe 209
Beschäftigtenintensität 174
Betreibungen, Pfändungen (Kreise) 302
Bevölkerungsbewegung 91, 108, 130, 141
Bevölkerungsbilanz 154, 155
Bevölkerungsdichte 27, 29, 174
Bevölkerungsstand 27–29, 36–38, 40, 48–50, 52, 65, 67
Bevölkerungszunahme 27, 29
Bodenpreise 254, 255, 257

Quartiere, Stadtkreise (Schluss)
Fläche (Kreise) 12–14
Gebäude 221, 239, 241, 242, 323
Gemeindeabstimmungen (Kreise) 379–383
Grundbesitzwechsel 254, 255, 257
Haushaltungen 71
Leerwohnungen (Kreise) 246
Mietpreise 229
Parteistärke (Kreise) 394
Städtische Liegenschaften 320, 322
Stimmberechtigte (Kreise) 379–383
Verkehrsunfälle (Kreise) 195, 197
Volksschüler 353, 354
Vorschulpflichtige 352, 354
Wohn- und Arbeitsort (Kreise) 175
Wohnungen 223–230, 235, 239, 244, 246

Quet, Ernährungseinheit 289–291, 295, 296

R

Radfahrer
Fahrradbestand 193
Verkehrsunfälle 194, 196, 198

Radio
Indexziffern 286
Konzessionen 368
Radioinstallationen, Index 272, 273
Sendeprogramm 368

Rätoromanisch, Muttersprache 45, 50, 55

Rauchwaren
Indexziffern 281, 297
Verbrauch 293

Rauminhalt, Neubauten 233, 238, 239

Realisierbare Aktiven, Städtische Rechnung 314, 321

Rechtsanwälte 68

Rechtsformen
Grundbesitzwechsel 251–253
Handelsregister, Firmen 184, 185
Konkurse 300
Neubauten, Ersteller 234, 238
Steuerstatistik, Pflichtige 265–267
Wohnungsbestand 226
Zwangsverwertungen, Schuldner 253

Rechtspflege, Interessenvertretung
Ausgaben, städtische Finanzen 306
Berufstätige 60–64, 68
Studierende 360

Reformierte Kirchgemeinden 53, 54, 238

Regenmenge, -tage 16, 17, 19, 20

Reinigung
Ausgaben 289–291, 293, 296
Baureinigung, Index 270–273
Betriebszählung 169–172
Indexziffern 280, 285

Religion
Agglomerationsgem. 402, 404, 420
Berufstätige 64
Bevölkerungsbilanz 160
Bevölkerungsstand 51–56, 402, 404
Ehepaare 69
Ehescheidungen 84, 85
Eheschliessende 80
Eingebürgerte 145, 146
Geborene 94
Gestorbene 103, 105
Kirchgemeinden, Pfarreien 53–56, 238
Zu- und Weggezogene 121

Rentner, Pensionierte 57, 82, 107, 150, 341

Restaurants, Bestand 208, 209

Rheumat. u. Stoffwechselkrankh., Sterbefälle 113–115

Rietberg-Museum, Besucher 365

Rindvieh
Bestand, Besitzer 188
Schlachtungen 333, 334

Rohbau, Baukostenindex 268–274

Roller, Bestand 193

Romanisch, Muttersprache 45, 50, 55

Römischkatholiken
Agglomerationsgemeind. 402, 404, 420
Berufstätige 64
Bestand 51–56, 402, 404
Ehepaare 69
Ehescheidungen 84, 85
Eheschliessende 80
Eingebürgerte 145, 146
Gestorbene 105
Steuerfuss 420

Römischkatholische Pfarreien, Kirchgemeinden 55, 56, 238

Ruderboote 193

Rundspruch
Indexziffern 286
Konzessionen 368
Rundspruchinstallat., Index 272, 273
Sendeprogramm 368

S

Sachschaden, Verkehrsunfälle 195–197

Sammlungen, Museen, Ausstellungen 169–171, 365, 366

Sanitäre Installationen, Index 270–274

Säuglinge
- Bestand 32, 33, 35
- Gestorbene 98–101, 104, 105, 109, 113–115
- Todesursachen 109, 113–115

Schafe, Ziegen
- Bestand, Besitzer 188
- Schlachtungen 333, 334

Scharlach
- Erkrankungen 348
- Sterbefälle 110

Schauspielhaus 363

Scheidungen
- Geschiedene, Bestand 39–42, 402, 403
- Scheidungsfälle 83–85
- Scheidungskinder 84, 85
- Wiederverheiratung 77, 78

Schiffs- und Bootsbestand 193

Schiffsverkehr 200

Schlachthof 316, 317, 333–335

Schlosser
- Bestand 68
- Löhne 261, 262
- Schlosserarbeiten, Index 270–273

Schneetage 17

Schneider, -innen, Zuschneider 68

Schokolade
- Preise 276, 279
- Verbrauch 292, 294, 295

Schreibmaterialien, Indexziffern 286

Schreiner
- Bestand 68
- Löhne 261, 262
- Schreinerarbeiten, Index 270–273

Schuhe
- Ausgaben 293
- Indexziffern 283

Schuhmacher, Bestand 68

Schulamt
- Personal 317, 358
- Vorstände 396

Schulentlassene Minderjährige 35

Schüler
- Hochschulen 360, 361
- Mittelschulen 355, 357, 359
- Schulkreise 352–354
- Schulpflichtige 35
- Volkshochschule 362
- Volksschule 353–356

Schweine
- Bestand, Besitzer 188
- Schlachtungen 333, 334

Schweizer
- Agglomerationsgemeind. 402, 404, 414
- Altersbeihilfe 347
- Armenfürsorge 346
- Bestand 35, 41, 44–49, 53, 54, 56, 63, 66, 402, 404
- Betriebszählung 172
- Bevölkerungsbilanz 158, 159
- Bürgerrechtswechsel 151
- Eheliche Fruchtbarkeit 95
- Ehepaare 69
- Ehescheidungen 83, 85
- Eheschliessende 75–79, 82
- Eingebürgerte 142–145, 147
- Fremdenverkehr, Inlandgäste 210–218
- Geborene 88–90, 93, 95, 163, 164
- Gestorbene 102, 104, 105, 107, 163, 164
- Grundbesitzwechsel 258
- Heimatkantone 47, 119, 142, 143, 145
- Industriestatistik 189, 414
- Kantonsschüler 359
- Legitimationen 97
- Protestanten 53, 54, 56
- Römischkatholiken 53, 54, 56
- Studierende 360, 361
- Umgezogene 140
- Zu- und Weggezogene 116–119, 122, 127–129, 133–139

Schweiz. Bundesbahnen 199, 200

Seelsorge, Kirchendienst 60–64, 172

Segelboote 193

Seife
- Preise 276, 277
- Verbrauch 293

Seilbahnen 200

Sekundarschule 355, 356, 358

Selbständig Erwerbende
- Agglomerationsgemeinden 405, 406
- Betriebszählung 168, 171
- Eheschliessende 81, 82
- Einbürgerungen 149, 150
- Geborene, Beruf des Ernährers 92, 93
- Gestorbene 106, 107
- Volkszählung 57, 66, 67, 405, 406
- Zu- u. Weggezogene 132, 133, 135, 139

Selbstmord 111–115

Sihl, Fläche 13, 14

Sommertage 16

Sonnenscheindauer 17, 20

Sozialdemokratische Partei 393–398

Sozialversicherung, Fürsorge
- Altersbeihilfe, städtische 337, 347
- AHV 341
- Arbeitslosenversicherung 183, 337–340
- Armenfürsorge 346

Sozialversicherung, Fürsorge (Schluss)
Ausgaben 307, 312, 314, 337–347
Krankenversicherung 342–345
Nothilfe für Arbeitslose, städt. 340
Private Wohlfahrtspflege, Berufstätige 60–64, 169–171
Spanisch, Muttersprache 50
Spargelder 191
Spengler
Berufstätige 68
Löhne 261
Spenglerarbeiten, Index 270–273
Spirituosen
Indexziffern 282
Verbrauch 293–295
Spitäler, Heime, Anstalten
Berufstätige 58–64
Betriebe, Bettenzahl 349
Geborene, Gestorbene 89, 105, 163, 164
Sport
Anlagen 12, 322, 323
Indexziffern 286
Sprache 45, 50, 55
Staatssteuer 263–265
Stadtbürger
Altersbeihilfe 347
Bestand 45–48
Bevölkerungsbilanz 158
Bürgerrechtswechsel 151
Ehescheidungen 83, 85
Eheschliessende 75, 77, 78
Einbürgerungen 142–151
Geborene 88–90
Gestorbene 102, 104, 105
Legitimationen 97
Ortsanwesende Bevölkerung 164
Wohnkantone 48
Zu- und Weggezogene 116–119, 134
Stadtgebiet
Nutzungsarten 11–14, 177, 178
Plan 10
Städtische Abstimmungen 371–383
Städtische Liegenschaften 226, 319–322
Städtische Stiftungen 226, 325
Stadtpräsidenten 396
Stadtquartiere, Stadtkreise
Abbrüche, Gebäude u. Wohnungen 241
Abgrenzung (Plan), geogr. Lage 10, 11
Abstimmungen (Kreise) 379–383
Arbeitsplatzdichte 174
Arbeitsstätten, Beschäftigte 173, 174
Bauzonen 254, 255
Beherbergungs-, Verpfl'betriebe 209
Beschäftigtenintensität 174
Stadtquartiere, Stadtkreise (Schluss)
Betreibungen, Pfändg. (Kreise) 302
Bevölkerungsbewegung 91, 108, 130, 141
Bevölkerungsbilanz 154, 155
Bevölkerungsdichte 27, 29, 174
Bevölkerungsstand 27–29, 36–38, 40, 48–50, 52, 65, 67
Bevölkerungszunahme 27, 29
Bodenpreise 254, 255, 257
Fläche (Kreise) 12–14
Gebäude 221, 239, 241, 242, 323
Gemeindeabstimmungen (Kreise) 379–383
Grundbesitzwechsel 254, 255, 257
Haushaltungen 71
Leerwohnungen (Kreise) 246
Mietpreise 229
Parteistärke (Kreise) 394
Städtische Liegenschaften 320, 322
Stimmberechtigte (Kreise) 379–383
Verkehrsunfälle (Kreise) 195, 197
Volksschüler 353, 354
Vorschulpflichtige 352, 354
Wohn- und Arbeitsort (Kreise) 175
Wohnungen 223–230, 235, 239, 244, 246
Stadträte 395, 396
Stadtspital
Triemli 316, 317, 349
Waid 316, 317, 349
Stadtzentrum 177, 178
Steine und Erden, Industriegruppe
Agglomerationsgemeinden 414
Betriebszählung 169–172
Industriestatistik 189, 414
Löhne 260
Volkszählung 60–64
Stellensuchende 179–182
Sterbefälle
Agglomerationsgemeinden 407, 408, 410, 411
Alter 98–101, 104, 109, 113–115
Beruf 106, 107
Heimat 102, 104, 105, 107
Konfession 103, 105
Ortsanwesende Bevölkerung 161, 163, 164
Säuglinge 98–101, 104, 105, 109, 113–115
Todesursachen 109–115
Wohnbevölkerung 98–115, 156, 407, 408, 410, 411
Sterbeziffern 101, 108, 109, 153, 155, 408, 411
Sternwarte Urania, Besucher 365
Steuern, Steuerpflichtige
Agglomerationsgemeinden 420
Baugenossenschaften 237

Steuern, Steuerpflichtige (Schluss)
Billetsteuer 367, 369
Haushaltungsrechnungen 289–291, 293, 296
Eidgenössische Wehrsteuer 266, 267
Staatssteuer 263–265
Städtische Finanzen 304, 310–312
Steuerfuss 311, 420
Steuergrundlagen 264, 312
Steuerkraft 420
Verkehrssteuern 285

Stiere, Schlachtungen 333, 334

Stiftungen
Bautätigkeit, Ersteller 238
Handelsregister 184
Städtische Liegenschaften 319–321, 325
Städtische Rechnung 304
Städtische Wohnungsfürsorge 325
Wohnungseigentümer 226
Zürcher Ferienkolonien 359

Stillgelder 344, 345

Stimm- und Wahlberechtigte
Bestand 35, 371–393, 397, 398
Beteiligung 371–393, 397, 398
Frauen 35, 377, 378

Stoffwechselkrankheiten, Sterbefälle 113–115

Straffolgen, Verkehrsunfälle 195

Strassenbahn
Indexziffern 285
Verkehrsleistung 330, 331
Verkehrsunfälle 194, 196
Wagenpark, Platzangebot 332

Strassen, Plätze usw.
Fläche 11–14
Verkehrsunfälle 197
Verkehrszählung 194

Strassenverkehrsunfälle 194–198

Studierende
Eidg. Technische Hochschule 361
Universität 360

Subventionen, Beiträge 236, 304, 305, 310, 312, 313, 339, 343

Subventionierte Wohnungen 234, 236–238

Süssmost
Indexziffern 282
Preise 278, 279
Verbrauch 293–295

Swissair, Flugverkehr 202

T

Tabak
Indexziffern 281, 282, 297
Tabakindustrie, Berufstätige 60–64, 169–171, 189, 414
Verbrauch 293

Tapezierer
Löhne 261
Tapeziererarbeiten, Index 270–273

Taxi 193

Tearooms 208, 209

Techniker 68

Technische Hochschule, Eidg.
Sammlungen 365
Studierende 361

Tee
Indexziffern 282
Preise 278, 279
Verbrauch 292, 294, 295

Teigwaren
Preise 276–279
Verbrauch 292, 294, 295

Telegraph 205

Telephon 206

Television
Fernsehinstallationen, Index 272, 273
Indexziffern 286
Konzessionen 368
Sendeprogramm 367

Telexanschlüsse 177, 178

Temperatur, Witterung 15, 16, 18, 20

Textilindustrie
Agglomerationsgemeinden 414
Arbeitslosenversicherung 183, 337, 340
Betriebszählung 169–172
Eheschliessende 82
Eingebürgerte 150
Firmen 185
Geborene, Beruf des Ernährers 89, 93
Gestorbene 107
Industriestatistik 189, 414
Löhne 260
Stellensuchende 181–183
Volkszählung 60–64
Zu- und Weggezogene 133, 135

Theater usw. Betriebe, Beschäftigte 60–64, 169–171

Theateraufführungen, -besucher 363, 364

Tiefbau, Hochbau 232, 313

Tierärzte
Bestand 349
Studierende 360

Tierbestand
Landwirtschaftsbetriebe usw. 188
Zoologischer Garten 369

Töchterschule 355, 357, 358

Todesfälle
Agglomerationsgemeinden 407, 408, 410, 411
Alter 98–101, 104, 105, 109, 113–115
Beruf 106, 107
Heimat 102, 104, 105, 107
Konfession 103, 105
Ortsanwesende Bevölkerung 161, 163, 164
Säuglinge 98–101, 104, 105, 109, 113–115
Wohnbevölkerung 98–115, 156, 407, 408, 410, 411

Todesursachen 109–115

Totgeborene
Ortsanwesende Bevölkerung 163, 164
Wohnbevölkerung 87–89, 97

Tram
Indexziffern 285
Verkehrsleistungen 330, 331
Verkehrsunfälle 194, 196
Wagenpark, Platzangebot 332

Transit, Flugverkehr 201, 202

Transportgewerbe
Bahnen 199, 200
Flugverkehr 201, 202
Löhne 261
Post, Telegraph, Telephon 203–206
Schiffahrt, Schiffsbestand 193, 200
Verkehrsbetriebe 330–332
Volkszählung 58–66

Transportmittel, Fremdenverkehr 219

Trauungen
Ortsanwesende Bevölkerung 161
Wohnbevölkerung 74–82, 407, 408, 410, 411

Trolleybusbetrieb 331, 332

Tuberkulose
Erkrankungen 348
Krankenversicherung 343–345
Sterbefälle 110, 112–115

Typhus
Erkrankungen 348
Sterbefälle 110

U

Überalterung 31–38, 402, 403

Übergangsrenten, AHV 341

Übernachtungen, Fremdenverkehr 207, 211, 213, 216–219, 415

Übertragbare Krankheiten 348

Uhrenindustrie, Bijouterie usw.
Agglomerationsgemeinden 414
Arbeitslosenversicherung 183, 340
Betriebszählung 169–172
Industriestatistik 189, 414
Volkszählung 60–64

Umbauten, Gebäude, Wohnungen 242–244, 418, 419

Umsätze
Grundbesitzwechsel 249–259
Postcheck 204
Wertpapierbörse 192

Umzüge, Wohnungswechsel 130, 140, 141

Unabhängige, Landesring 393–398

Unehelich Geborene 86–89, 92–94, 97, 163

Unfälle
Sterbefälle 111–115
Strassenverkehr 194–198

Universität
Sammlungen 365
Studierende 360

Unselbständig Erwerbende
Agglomerationsgemeinden 405, 406
Arbeitslosenversicherung 183, 337, 340
Beschäftigte im Baugewerbe 190
Betriebszählung 168, 171
Eheschliessende 81, 82
Eingebürgerte 149, 150
Geborene, Ernährer 89, 92, 93
Gestorbene 106, 107
Haushaltungsrechnungen 289–296
Industriestatistik 189, 414
Löhne 260–262
Stellensuchende 179–183
Volkszählung 57, 66–68, 405, 406
Zu- und Weggezogene 132, 133, 135, 139

Unternehmungsformen 184

Unterricht, Kunst, Unterhaltung
Ausstellungen, Museen, Sammlungen 169–171, 365, 366
Betriebszählung 169–172
Förderung durch die Stadt 306, 370
Indexziffern 281, 286, 297
Schulen 353–362
Theater, Kinos 363, 364, 367
Konzerte 365
Volkszählung 60–64
Zoologischer Garten 369

Unterstützungen, Armenfürsorge 346

Urproduktion
Anbaufläche 187
Agglomerationsgem. 406, 412, 413

Urproduktion (Schluss)
- Betriebszählung 172, 412, 413
- Eheschliessende 82
- Eingebürgerte 150
- Geborene, Beruf des Ernährers 93
- Gestorbene 107
- Stellensuchende 182
- Viehbestand, -besitzer 188
- Volkszählung 58–66, 406
- Zu- und Weggezogene 133, 135

V

Velos
- Bestand 193
- Verkehrsunfälle 194, 196, 198

Verbrauch
- Elektrizität 329, 330
- Fleisch 333–335
- Gas 326, 327
- Haushaltungsrechnungen 289–296
- Wasser 327, 328

Vereine
- Handelsregister 184
- Wohnungseigentümer 226

Verheiratete Personen
- Agglomerationsgemeinden 402, 403
- Alter 39, 42, 69
- Berufstätige 62
- Ehedauer 70
- Gestorbene 103, 104
- Heimat 41
- Kinderzahl 70
- Konfession 69
- Wohnbevölkerung 39–42, 69, 402, 403
- Zu- und Weggezogene 121, 123

Verkäufer, Verkäuferinnen 68, 89

Verkehr
- Agglomerationsgemeinden 412, 413
- Ausgaben 289–291, 293, 296
- Bahnen 199, 200
- Fahrradbestand 193
- Flugverkehr 201, 202
- Fremdenverkehr 207, 208–219, 415
- Indexziffern 281, 285, 297
- Motorfahrzeugbestand 193
- Post, Telegraph, Telephon 203–206, 412, 413
- Schiffahrt, Schiffsbestand 193, 200
- Strassenverkehrsunfälle 194–198
- Verkehrsbetriebe 330–332
- Verkehrszählungen 194

Verkehr, ordentlich und ausserordentlich, städt. Rechnung 304, 308–310, 312, 313

Verkehrsbetriebe, städtische
- Fahrpersonal, Löhne 261
- Indexziffern 285
- Kapital- und Betriebsrechnung 331
- Personal, Bestand 68, 315, 317
- Verkehrsleistungen 330, 331
- Wagenpark, Platzangebot 332

Verkehrsgewerbe
- Agglomerationsgemeinden 406, 412, 413
- Arbeitslosenversicherung 183, 340
- Berufstätige 58–66, 68, 406
- Betriebe, Beschäftigte 169–172, 412, 413
- Eheschliessende 82
- Eingebürgerte 150
- Firmen 185
- Geborene, Beruf des Ernährers 93
- Gestorbene 107
- Löhne 261
- Stellensuchende 182
- Zu- und Weggezogene 133, 135

Verletzte, Verkehrsunfälle 195–197

Verluste, Konkurse 299, 301, 302

Vermögen
- Ferienkolonien 359
- Gemeindevermögen 314
- Steuergrundlagen 264, 312
- Steuerpflichtige 263–267

Verpflegungsbetriebe 208, 209

Versicherung
- AHV 341
- Arbeitslosenversicherung 183, 337–340
- Ausgaben und Einnahmen, Haushaltungsrechng. 289–291, 293, 296
- Baukostenindex 272, 273
- Haftpflichtversicherung, Indexziffern 285
- Krankenversicherung 342–345

Versicherungen, Handel, Banken
- Agglomerationsgemeinden 406, 412, 413
- Arbeitslosenversicherung 183, 337, 340
- Betriebszählung 169–172, 412, 413
- Eheschliessende 82
- Eingebürgerte 150
- Firmen 185
- Geborene, Beruf des Ernährers 89, 93
- Gestorbene 107
- Konkurse 299, 300
- Spargelder 191
- Stellensuchende 181–183
- Volkszählung 58–66, 406
- Wertpapierbörse 192
- Zu- und Weggezogene 133, 135, 139

Vertragskrankenkassen 342–345

Verwaltung, öffentliche
Arbeitsstätten, Beschäftigte 172
Berufstätige 58–66, 68
Eheschliessende 82
Eingebürgerte 150
Geborene, Beruf des Ernährers 93
Gestorbene 107
Löhne 260, 261
Städtische Betriebe 326–336
Städtische Finanzen 304–315
Städtische Liegenschaften 319–322
Städtisches Personal 315–318, 358
Stadtpräsidenten, Stadträte 395, 396
Verwaltungsabteilungen 317, 396
Zu- und Weggezogene 133

Verwaltungsabteilung des Stadtpräsidenten
Personal 317
Stadtpräsidenten 396

Verwitwete Personen
Agglomerationsgemeinden 402, 403
Alter 39, 42
Berufstätige 62
Eheschliessende 77, 78
Gestorbene 103, 104
Heimat 41
Mütter ausserehelicher Kinder 89
Wohnbevölkerung 39–42, 402, 403
Zu- und Weggezogene 121, 123

Viehbestand, -besitzer 188

Volksabstimmungen
Eidgenössische 392
Kantonale 385–391
Kirchliche 384
Städtische 371–383

Volkshochschule 362

Volksschulen 353–356, 358

Volljährige 31–38, 42, 56, 68, 402, 403

Vororte 10, 14, 22–26, 399–420

Vorortsbahnen 200

Volkszählungen 22, 24–27, 31–33, 36–42, 45, 47–72, 175, 401–406

Vorschulpflichtige Kinder 35, 352–354

W

Wagenpark, Verkehrsbetriebe 332

Wahlen, Wahlberechtigte
Gemeinderat 393–395
Kantonsrat 397
Kirche 35, 384
Nationalrat 398
Stadtpräsident, Stadträte 395, 396

Wald
Stadtgebiet 11–14, 322
Städtischer Besitz 319–322

Wanderungen
Agglomerationsgemeinden 407–411
Bevölkerungsbilanz 152–160, 407–411
Familien 136–139
Personen 116–135, 156, 407–411
Umzüge innerhalb der Stadt 130, 140, 141

Warmwasserversorgung
Neubauwohnungen 236
Wohnungszählung 230

Wäsche, Bekleidung
Ausgaben 289–291, 293, 296
Indexziffern 280, 281, 283

Wasser-, Gas-, Elektrizitätsversorgung
Betriebszählung 169–172
Löhne 260, 261
Volkszählung 60–64

Wasserversorgung, städtische
Bau- und Betriebsrechnung 328
Personal 316, 317
Produktion 327, 328
Reinertrag 310, 328

Weggezogene Personen und Familien
Alter 120, 122, 123
Aufenthaltsdauer 134, 135
Beruf 131–133, 135, 139
Heimat 117, 119, 122, 128, 133–139
Kinderzahl 138
Konfession 121
Wanderziel 124–126, 128, 137
Wohnbevölkerung 117, 119–126, 128, 130–139
Zivilstand 121, 123

Wegpendler 175, 176

Wehrsteuer, eidgenössische 266, 267

Wein
Indexziffern 282
Verbrauch 293–295

Werke, städtische 304, 310, 314–317, 319–321, 326–332

Wertpapierbörse, Umsätze 192

Wiedereinbürgerung 143, 144, 146–149

Wiesen usw., Fläche 11–14, 322

Wind, meteorologische Messungen 17

Winkelwiese-Theater 364

Wirtschaften, Restaurants 208, 209

Wirtschaftsgruppen
Agglomerationsgemeinden 406, 412–414
Arbeitslose 183, 337–340

Wirtschaftsgruppen (Schluss)
Berufstätige 58–66, 168, 172–176, 189, 190, 406, 413
Betriebszählung 168–174, 412, 413
Eheschliessende 81, 82
Eingebürgerte 149, 150
Geborene, Ernährer 89, 92, 93
Gestorbene 106, 107
Industriestatistik 189, 414
Konkursiten 299, 300
Löhne 260–262
Mütter ausserehelich Geborener 89
Stellensuchende 181, 182
Zu- und Weggezogene 131–133, 135, 139

Wirtschaftssektoren
Arbeitsstätten 173
Beschäftigte 173, 177
Bevölkerung 58, 177

Witterung 15–20

Witwen, Witwer
Agglomerationsgemeinden 402, 403
Alter 39, 42
Eheschliessende 77, 78
Gestorbene 103, 104
Heimat 41
Mütter ausserehelicher Kinder 89
Wiederverheiratung 77, 78
Wohnbevölkerung 39–42, 402, 403
Zu- und Weggezogene 121, 123

Wohlfahrtsamt
Personal 317
Vorstände 396

Wohlfahrtspflege
Berufstätige 60–64
Betriebszählung 169–171
Städtische 307, 312, 317, 338–340, 343, 346, 347

Wohnbevölkerung
Agglomerationsgemeinden 401–411
Bewegung 74–164, 407–411
Bilanz 152–155, 157–160, 407–411
Fortschreibung 22–26, 28–31, 34, 35, 46, 48, 51, 53, 55, 407, 408, 410, 411
Mittlere 153, 155, 408, 411
Stand und Gliederung 22–76, 402–406

Wohndichte 70, 222, 225

Wohngebiet 177, 178

Wohnhäuser 70, 220–222, 231–233, 236, 238, 240, 242

Wohnkolonien, städtische 324

Wohnräume 222, 225

Wohnungen
Abgebrochene 240, 241, 243, 244, 418, 419
Agglomerationsgemeinden 416–419
Ausgaben (Miete usw.) 289–291, 293, 296

Wohnungen (Schluss)
Ausstattung 230, 236
Baujahre 228
Besitzverhältnis 227
Bestand 222–230, 418, 419
Bilanz 243, 244, 418, 419
Eigentümer 226
Im Bau befindliche 233, 416
Leerstehende 245, 246, 418, 419
Mietindex 280, 281, 283, 297
Mietpreise 229, 241, 246, 287
Neuerstellte 234–236, 238, 239, 243, 244, 417–419
Öffentliche Finanzbeihilfe 234, 236, 238
Projektierte 231, 232, 416
Wohnraumdichte 225
Zimmerzahl 222, 224, 229, 231, 234, 238–241, 245, 246

Wohnungsmarkt 222–246, 416–419

Wohnungswechsel 130, 140, 141

Wohnungszählungen 222–230

Wolle, Indexziffern 283

Z

Zahnärzte
Bestand 349
Indexziffern 285
Studierende 360

Zeitungen, Zeitschriften, Bücher, Indexziffern 286

Zementpreis 275

Zentralheizung 230, 236

Zentrumsbereich 177, 178

Ziegen, Schafe
Bestand, Besitzer 188
Schlachtungen 333, 334

Zigaretten, Zigarren
Indexziffern 282
Verbrauch 293

Zimmerei
Zimmerarbeiten, Index 270–273
Zimmerleute, Löhne 261, 262

Zimmertheater 364

Zimmerzahl, Wohnungen 222, 224, 229, 231, 234, 238–241, 245, 246

Zivilstand
Agglomerationsgemeinden 402, 403
Berufstätige 62
Eheschliessende 77, 78
Gestorbene 103, 104
Wohnbevölkerung 39–42, 402, 403
Zu- und Weggezogene 121, 123

Zoologischer Garten 369

Zucker
Indexziffern 282
Preise 276–279
Verbrauch 292, 294, 295

Zugezogene Personen und Familien
Alter 120, 122, 123
Beruf 131–133, 139
Heimat 116, 119, 122, 127, 133, 136–139
Herkunftsort 124–127, 137
Kinderzahl 138
Konfession 121
Wohnbevölkerung 116, 119–127, 130–133, 136–139
Zivilstand 121, 123

Zupendler 175, 176

Zürichsee, Fläche auf Stadtgebiet 13, 14

Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft
Frequenzen 200
Schiffsbestand 193

Zwangsverwertung, Grundbesitzwechsel 247–249, 253

Zweckänderung, Wohnungen 243, 244

Zwillingsgeburten 97

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes

Statistisches Jahrbuch der Stadt Zürich

Bis jetzt sechsundsechzig Jahrgänge, 1905 bis 1970, in achtundfünfzig Bänden. – Preis des Bandes Fr. 8.–

Zürcher Statistische Nachrichten

Seit 1924. Jährlich vier Quartalshefte und (bis 1928) eine Jahresübersicht. (Erscheinen als Fortsetzung der früheren «Vierteljahresberichte des Statistischen Amtes», die ihrerseits an Stelle der Monatsberichte, 1893–1919, traten.) Jahresabonnement Fr. 6.– (einschliesslich Jahrbuch Fr. 12.–), Einzelhefte Fr. 2.–

Statistik der Stadt Zürich

Die Arbeits- und Lohnverhältnisse der im Dienste der Stadt Zürich stehenden Arbeiter. Nach dem Stande vom 31. Oktober 1902. 142 S., Fr. 2.–. Heft 1, 1904

I. Statistik der Einbürgerungen 1902–1904. II. Statistik der von der bürgerlichen Armenpflege der Stadt Zürich in den Jahren 1893 bis 1904 unterstützten Neubürger. 32 S. Heft 2, 1905 (vergriffen)

Tabellarischer Nachweis der Bevölkerungsvorgänge in der Stadt Zürich für die Jahre 1901–1903. Mit besonderer Berücksichtigung der Wanderungen. Nebst einem Nachtrag zur Wanderungsstatistik der Jahre 1899 und 1900. 61 S., Fr. 1.50. Heft 3, 1906

Die Bevölkerungsbewegung in der Stadt Zürich 1899–1903. Mit besonderer Berücksichtigung der Wanderungen und mit 2 graphischen Darstellungen. 144 S., Fr. 2.–. Heft 4, 1907

Nachweis der Bevölkerungsvorgänge in der Stadt Zürich im Jahre 1904. 16 S., Fr. 1.–. Heft 5, 1906

Zürichs Bevölkerung seit der Stadtvereinigung (1893–1906). Ein Vortrag. 26 S., 50 Rp. Heft 6, 1906 (vergriffen)

Die Bautätigkeit in der Stadt Zürich 1896–1905. 80 S., Fr. 1.–. Heft 7, 1907

Eidgenössische Betriebszählung vom 9. August 1905. Heft 1. Die Betriebe und die darin beschäftigten Personen in Zürich und Umgebung. 50 S., Fr. 1.–. Heft 8, 1907

Arbeitsort und Wohnort. Eine wanderungs- und steuerstatistische Untersuchung der nicht an ihrem Wohnort erwerbstätigen Personen für Zürich und Umgebung im Dezember 1900. Mit 2 graphischen Darstellungen. 88 S., Fr. 1.–. Heft 9, 1908

Der Zuzug in die Stadt Zürich nach der kilometrischen Entfernung der Zuzugsgebiete. Mit einer Karte. 52 S., Fr. 1.–. Heft 10, 1908

Zur Kenntnis der Prostitution in Zürich und zur sozialhygienischen Bekämpfung der Prostitution und ihrer Schädigungen. Von Dr. med. E. Herm. Müller, gew. Stadtarztassistent in Zürich. Mit graphischen Darstellungen. 59 S. Heft 11, 1911 (vergriffen)

Die Familienstatistik der Stadt Zürich, 1. Teil. Zugleich ein Beitrag zur Methodik der Familienstatistik. 40 S. Heft 12, 1912 (vergriffen)

Die Hausindustrie in der Stadt Zürich in den Jahren 1900 und 1905. Nach den Ergebnissen der Volkszählung 1900 und der Betriebszählung 1905. Nebst Vergleichen mit der Volkszählung 1894. 98 S. Heft 13, 1912 (vergriffen)

Die Mietpreise in der Stadt Zürich in den Jahren 1907 bis 1911. Bearbeitet nach dem Material des städtischen Wohnungsnachweises. 54 S., 50 Rp. Heft 14, 1913

Die Erhebungen über den Zürcher Wohnungsmarkt. Versuch einer neuen Bestimmungsart des normalen Leerwohnungs-Prozentsatzes. Methode der Erhebungen. Der Wohnungsmarkt in Zürich und Umgebung Ende 1912. 76 S. Heft 15, 1913 (vergriffen)

Ergebnisse der schulärztlichen Tätigkeit in der Stadt Zürich 1894 bis 1912. Von Dr. med. A. Kraft, städt. Schularzt, und Dr. med. A. Steiger, Augenarzt. Mit 4 graphischen Tafeln. 38 S., 50 Rp. Heft 16, 1914

Der Wohnungsmarkt in Zürich und Umgebung am 1. Dezember 1913. 30 S., 50 Rp. Heft 17, 1914

Statistische Unterlagen für den Ideenwettbewerb zur Erlangung eines Bebauungsplanes der Stadt Zürich und ihrer Vororte. Mit 13 graphischen Tafeln. 48 S., Heft 18, 1915 (vergriffen)

Die Zürcher Heiraten. Statistische Untersuchungen nebst internationalen Vergleichen und geschichtlich-methodischen Rückblicken auf die Heiratsstatistik. Mit 15 graphischen Darstellungen. 262 S., Fr. 2.—. Heft 19, 1916

Die Mietpreise in der Stadt Zürich in den Jahren 1912 bis 1915. Mit besonderer Berücksichtigung des Kriegseinflusses. Mit graphischen Darstellungen. 53 S., Fr. 1.—. Heft 20, 1916

Die Wohnungen in der Stadt Zürich am 1. Dezember 1910. Mit graphischen Darstellungen. 182 S., Fr. 2.—. Heft 21, 1919

Der Grundstücksverkehr in der Stadt Zürich und ihren Vororten, 1914 bis 1917, zum Teil 1918. Mit vergleichenden Rückblicken und einer graphischen Darstellung. 62 S., Fr. 1.—. Heft 22, 1918

Zürcher Wahlstatistik. I. Wahl des Grossen Stadtrates am 26. März 1916. II. Wahl des Kantonsrates in den stadtzürcherischen Wahlkreisen am 8. Juli 1917. 49 S., Fr. 1.—. Heft 23, 1918

Zürcher Wahlstatistik. I. Wahl des Grossen Stadtrates am 6. April 1919. II. Wahl des Nationalrates am 26. Oktober 1919 in der Stadt Zürich. 68 S., Fr. 1.—. Heft 24, 1920

Die Mietpreise in der Stadt Zürich im Jahre 1919. Mit vergleichenden Rückblicken. 35 S., Fr. 1.—. Heft 25, 1920

Die Zürcher Indexziffer. Kosten der Lebenshaltung in der Stadt Zürich im Jahre 1920. 40 S., Fr. 1.50. Heft 26, 1921

Der kommunale und subventionierte Wohnungsbau in der Stadt Zürich bis zum Jahre 1920. 25 S., Fr. 1.—. Heft 27, 1921

Zürcher Haushaltsrechnungen aus dem Jahre 1919. Ein Beitrag zur Kenntnis der Lebenshaltung. 56 S., Fr. 2.—. Heft 28, 1921

Areal und Liegenschaften in der Stadt Zürich im Jahre 1916. Mit einer graphischen Darstellung und einem Bauzonenplan. 88 S., Fr. 2.—. Heft 29, 1922

Vieh- und Fleischpreise in Zürich, 1911 bis 1922. Mit 3 graphischen Darstellungen. 27 S., Fr. 1.50. Heft 30, 1922

Zürcher Grossstadtratswahlen 1922 und 1925. 38 S., Fr. 1.50. Heft 31, 1925

Zürich und Vororte, Statistische Unterlagen zur Eingemeindungsfrage 1926. Mit einer Kartenbeilage. 194 S., Fr. 4.—. Heft 32, 1926

Zürcher Steuerstatistik 1921. Mit graphischen Darstellungen. 210 S., Fr. 4.—. Heft 33, 1928

Zürcher Frühjahrswahlen 1928. 35 S., Fr. 1.—. Heft 34, 1928

Zürichs Bevölkerung seit 1400. Mit zwei Karten. 46 S., Fr. 1.50. Heft 35, 1929

Zürich und Vororte, Neue Statistische Unterlagen zur Eingemeindungsfrage 1931. 67 S., Fr. 1.50. Heft 36, 1931

Zürcher Märzwahlen 1931. 34 S., Fr. 1.—. Heft 37, 1931

Zürcher Baukostenindex. 52 S. Heft 38, 1932 (vergriffen)

Zürich als Wirtschaftsmetropole. Ergebnisse der eidgenössischen Betriebszählung vom 22. August 1929. 119 S., Fr. 2.50. Heft 39, 1932

Zürcher Steuerstatistik 1925. 170 S., Fr. 3.—. Heft 40, 1933

Zürcher Gemeindewahlen vom 24. September 1933. 76 S., Fr. 2.—. Heft 41, 1933

Zürcher Steuerstatistik 1929. 168 S., Fr. 3.—. Heft 42, 1934

Wohnungen und Mietpreise in Zürich. Ergebnisse der Wohnungszählung 1930 und der Mietpreiserhebung 1933. Mit graphischen Darstellungen und Plänchen. 178 S., Fr. 3.—. Heft 43, 1934

Armenfürsorge in Zürich. Befürsorgte und Fürsorgeaufwendungen im Jahre 1933. 60 S., Fr. 1.50. Heft 44, 1935

Sterblichkeit in der Stadt Zürich 1893–1933. 286 S., Fr. 3.—. Heft 45, 1937

Wohnungsbaupolitik der Stadt Zürich 1907–1937. Mit Plan, graphischen Darstellungen und Bildern. 159 S. Heft 46, 1938 (vergriffen)

Zürcher Haushaltungsrechnungen 1936/37. 184 S., Fr. 3.–. Heft 47, 1938

Zürcher Steuerstatistik 1934. 152 S., Fr. 3.–. Heft 48, 1939

Zürichs Bevölkerung seit 1836. Mit graphischen Darstellungen. 220 S., Fr. 3.–. Heft 49, 1939

Gemeinderats- und Stadtratswahl vom 22. März 1942. 52 S., Fr. 1.–. Heft 50, 1942

Über Schülerleistungen in der Stadt Zürich. Beiträge zur Schulreform. Von Dr. J. Witzig. 237 S., Fr. 3.–. Heft 51, 1943

Das Baurecht des ZGB im Dienste kommunaler Boden- und Wohnungspolitik. Bericht erstattet dem Stadtrat von Zürich von Dr. Emil Klöti. 90 S., Fr. 2.–. Heft 52, 1943 (vergriffen)

Areal, Liegenschaften und Grundbesitz in der Stadt Zürich. Mit farbigem Bodenwertplan. 160 S., Heft 53, 1945 (vergriffen)

Zürichs Wirtschaftsstruktur nach den Betriebszählungen. 171 S., Fr. 3.–. Heft 54, 1946

Zürcher Morbiditätsstatistik auf Grund der obligatorischen Krankenpflegeversicherung. 282 S., Fr. 3.–. Heft 55, 1948

Zürichs Bevölkerung nach den Eidgenössischen Volkszählungen bis 1941. Mit graphischen Darstellungen. 228 S., Fr. 4.–. Heft 56, 1949

Der Ausserordentliche Verkehr der Rechnung der Stadt Zürich. 96 S., Fr. 3.–. Heft 57, 1949

Wohnungen und Mietpreise in Zürich. Ergebnisse der Wohnungszählung 1941. 194 S., Fr. 4.–. Heft 58, 1949

Die Entwicklung der Sterblichkeit in Zürich 1926–1945. 378 S., Fr. 5.–. Heft 59, 1950

Wohnungen und Mietpreise in Zürich. Ergebnisse der Wohnungszählung 1950. 143 S., Fr. 4.–. Heft 60, 1954

Zürichs Bevölkerung nach den Volkszählungen vom 1. Dezember 1950 und 1930 bis 1950. Mit graphischen Darstellungen. 231 S., Fr. 5.–. Heft 61, 1954

Die Gemeindewahlen vom 21. März 1954. Wahlergebnisse und Nichtwählerstatistik. 71 S., Fr. 2.–. Heft 62, 1955 (vergriffen)

Die Finanzen der Stadt Zürich 1893–1952. Mit graphischen Darstellungen. 158 S., Fr. 5.–. Heft 63, 1955

Armenfürsorge in Zürich 1953. Mit graphischen Darstellungen. 71 S., Fr. 3.–. Heft 64, 1956

Die Gemeindewahlen vom 9. März 1958. Wahlergebnisse und Nichtwählerstatistik. 90 S., Fr. 5.–. Heft 65, 1961

Statistik der Frauenarbeit. Entwicklung in der Stadt Zürich und in der Schweiz. 131 S., Fr. 6.–. Heft 66, 1962

Die Gemeindewahlen vom 4. März 1962. Wahlergebnisse und Nichtwählerstatistik. 87 S., Fr. 5.–. Heft 67, 1965

Frauenarbeit in Beruf und Haushalt. Entwicklung in der Schweiz und in der Stadt Zürich nach den Volks- und Betriebszählungen. 140 S., Fr. 10.–. Heft 68, 1969